



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

839.68

E20

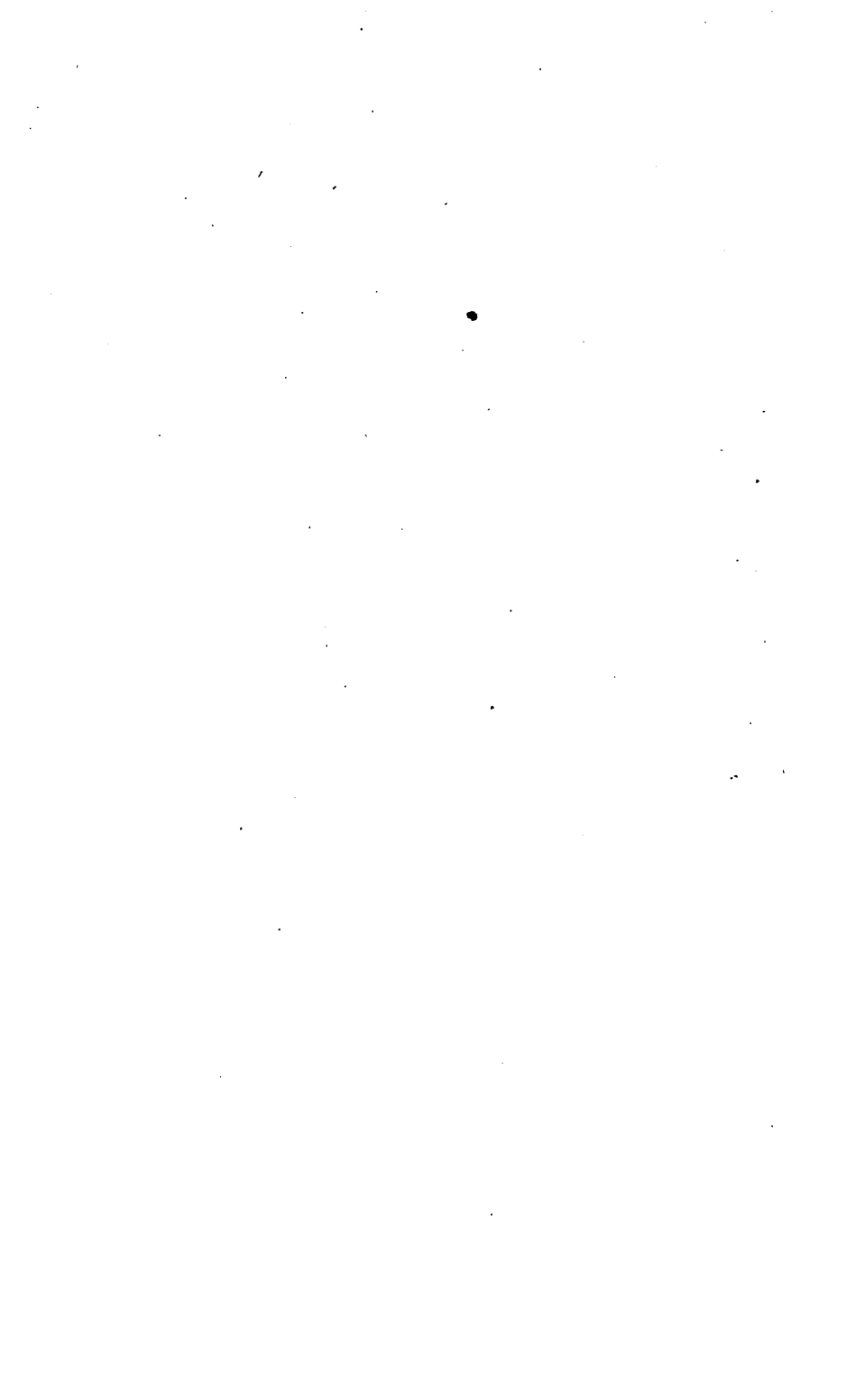
G369

B 1,423,764











# **Bibliothek**

der ältesten

**deutschen Litteratur-Denkmäler.**

---

**VIII. Band:**

**Glossar zu den Liedern der Edda.**

---

**Paderborn und Münster.**

**Druck und Verlag von Ferdinand Schöningh.**

**1887.**

# GLOSSAR

ZU DEN

36800

## LIEDERN DER EDDA

(SÆMUNDAR EDDA)

VON

HUGO GERING

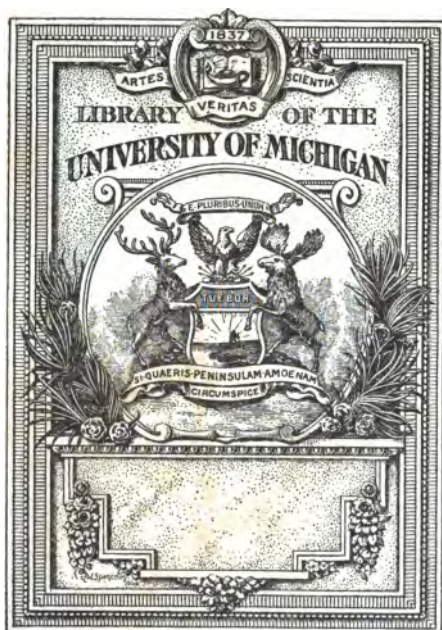
=

---

PADERBORN UND MÜNSTER

DRUCK UND VERLAG VON FERDINAND SCHÖNINGH

1887



839.18

F.20

G369







- Cpb.* : Corpus poeticum boreale, the poetry of the old northern tongue . . . edited by Gudbrand Vigfússon and F. York Powell. Oxford 1883. 2 voll.
- DA* : Deutsche altertumskunde von Karl Müllenhoff. I. bd. Berl. 1870. V. bd., erste abteilung. Berlin 1883.
- Edz. Vols.* : Volsunga- und Ragnarssaga. nebst der geschichte von Nornagest, übers. v. F. H. v. d. Hagen. 2. aufl., völlig umgearbeitet von Ant. Edzardi. Stuttg. 1880.
- Fms* : Fornmanna sögur, eptir gömlum handritum útgefnar að tilhlutan hins norræna fornfræðafélags. Kaupm. 1825—37. 12 voll.
- Fritzner* : Ordbog over det gamle norske sprog af Johan Fritzner. Krist. 1867. 2. udg. Krist. 1883 ff.
- GGA* : Göttingische gelehrte anzeigen.
- Germ.* : Germania, vierteljahrsschrift für deutsche altertumskunde, herausg. von Franz Pfeiffer (seit band 14 von K. Bartsch). Stuttg. 1856 ff. Wien 1859 ff.
- Grðtv. Grðtv.* : Sæmundar Edda hins fróða. Den ældre Edda. Kritisk håndudgave ved Svend Grundtvig. 2. udg. Købhvn 1874.
- GV* : Guðbrandr Vigfússon. (Wenn nichts anderes angegeben, so bezieht sich das citat auf das Icelandic-english dictionary, Oxf. 1874.)
- H* : Hauksbók (vgl. Th. Möbius in Hildebrands Edda s. X).
- Hild. Hildebr.* : Die lieder der älteren Edda (Sæmundar Edda) herausg. von Karl Hildebrand. Paderb. 1876.
- Hpts zs.* : Zeitschrift für deutsches altertum, herausg. von Moriz Haupt (seit bd. 17 von K. Müllenhoff u. El. Steinmeyer, seit bd. 19 von El. Steinmeyer). Leipz. 1841 ff. Berl. 1856 ff.
- Keyser, efterl. skr.* : Efterladte skrifter af R. Keyser. Christ. 1866—67. 2 bde.
- Keyser, saml. afh.* : Samlede afhandlinger af R. Keyser. Christ. 1868.
- Lüning* : Die Edda . . . herausg. von Herm. Lüning. Zürich 1859.
- Mhff.* : Müllenhoff (s. *DA*).
- Myth.* : Deutsche mythologie von Jac. Grimm. 4. ausg. Berl. 1875—78. 3 bde.
- Noreen* : Altisländische und altnorwegische grammatik von Ad. Noreen. Halle 1884.
- Paul-Braune* : Beiträge zur geschichte der deutschen sprache und litteratur, herausg. von Herm. Paul und Wilh. Braune. Halle 1874 ff.
- R* : Codex regius (vgl. Th. Möbius in Hildebrands Edda s. IX fg.).
- Sievers, proben* : Proben einer metrischen herstellung der Eddalieder von Ed. Sievers. Halle 1885.
- Sn. E.* : Edda Snorra Sturlusonar. Hafniae, sumptibus legati Arnarnæani, 1848 ff. 3 voll.
- Svbj. Egilsson* : Lexicon antiquae linguae septentrionalis conscripsit Sveinbjörn Egilsson. Hafniae 1860.
- Tidskr. f. fil.* : Nordisk tidskrift for filologi. Ny række. Købhvn 1874 ff.
- Tidskr. f. phil.* : Tidskrift for philologi og pædagogik. Købhvn 1860 bis 73. 10 bde.
- Vigf. dict.* : s. *GV*.
- Weinh.* : Altnordisches leben von Karl Weinhold. Berl. 1856.
- Wimmer* : Fornnordisk formlära af Ludv. F. A. Wimmer. Lund 1874.
- Wimmer, læseb. (lb.)* : Oldnordisk læsebog med anmærkninger og ordsamling af Ludv. F. A. Wimmer. 3. udg. Købhvn 1882.
- Wisén, hjeltes.* : Hjeltesångerne i Sæmunds Edda, förklarade af Theodor Wisén. Lund 1865.
- Zs. f. d. a.* : s. *Hpts. zs.*
- Zz (Zs. f. d. phil.; Zachers zs.)* : Zeitschrift für deutsche philologie, herausg. von Ernst Höpfer u. Jul. Zacher. Halle 1869 ff.

## Nachträge und berichtigungen.

- Spalte 5a s. v. afrendi füge hinzu: von einem adj. \*afrendr, d. i. \*afrendr (*Grätv.* 193b fg.).
- „ 8a s. v. ambótt füge hinzu: vgl. got. andbahts, m. 'diener'.
- „ 9a s. v. aptr füge hinzu: got. aftra.
- „ 10b s. v. áss (2) füge hinzu: got. ans.
- „ 11a s. v. ástugr füge hinzu: vgl. got. ansteigs.
- „ „ s. v. at (2) füge hinzu: got. at.
- „ 15b s. v. auk: der zusammenhang erfordert die bedeutung 'vielmehr' (*Sijmons*).
- „ 16a s. v. áþekkr: die emendation óþekkjan war bereits durch *Friedr. Pfeiffer* gefunden (*Sijmons*).
- „ 16b s. v. ballr füge hinzu: vgl. got. balpei, balþaba.
- „ „ s. v. band füge hinzu: vgl. got. bandi, n.
- „ 17a s. v. barr füge hinzu: got. baris 'gerste' in barizeins.
- „ 17b s. v. beör füge hinzu: vgl. got. badi, n.
- „ 18a s. v. belgr füge hinzu: got. balgs.
- „ „ s. v. bella füge hinzu: got. balþjan.
- „ 19a s. v. bera (1) nr. 5: die deutung von *M. B. Richert* (*Upsala univ. årsskr.* 1877, s. 24 fg.): 'wer hat dich für ringe (als empfänger des mahlschatzes) geboren' wird vor der von mir gegebenen (*Lüningschen*) den vorzug verdienen.
- „ „ s. v. berg füge hinzu: vgl. got. baigr in baigrabei, f.
- „ 23a s. v. bóka füge hinzu: got. bóka.
- „ „ s. v. borð füge hinzu: got. fōta-baurd.
- „ 25b s. v. brimir lies brimis st. brimis.
- „ „ s. v. brjóst füge hinzu: vgl. got. brusts, f. pl.
- „ 26b s. v. brullaup füge hinzu: *Mhff*, *Zs. f. d. a.* XXX, 219.
- „ 27a s. v. búa füge hinzu: vgl. got. bauan.
- „ 27b s. v. burr füge hinzu: got. baur.
- „ „ s. v. byrör füge hinzu: vgl. got. baúrpei.
- „ 28a s. v. bøl füge hinzu: vgl. got. balvjan, balveins.
- „ „ s. v. bølvriss füge hinzu: vgl. aber *Sijmons*, *Paul-Braune IV*, 191, anm. 2.
- „ 28b s. v. dagsevi lies: dagsefi, dagsefa.
- „ 29a s. v. digr füge hinzu: vgl. got. digrei, f.
- „ 31a s. v. drótt füge hinzu: vgl. got. ga-draúhts, m.
- „ 31b s. v. dvöl füge hinzu: vgl. got. dvala-vaúrdei, dvaliþa, dvals, dvalmôn.
- „ 32a s. v. dyrr (1) füge hinzu: vgl. got. daúr, daúrô.
- „ 32b s. v. eða füge hinzu: vgl. got. aiþþau.
- „ 33a s. v. eðl-vina: statt auf das referat in *Morgenbladet* war zu verweisen auf *Forhandlinger paa det andet nordiske filologmode* (*Krist.* 1883) s. 222.
- „ „ s. v. ef füge hinzu: vgl. got. ibai.
- „ „ s. v. ef (d): *Hrbl* 13,6 ist mit der hs. komomk zu lesen, die stelle gehört also unter 1a (*Sijmons*).
- „ 33b s. v. ei: das wort ist gänzlich zu tilgen; lies a. a. o. værit (*Sijmons*).
- „ 34a s. v. eign füge hinzu: vgl. got. aigin, n.
- „ 34b s. v. einn 1): die stelle *Háv* 73, 1 ist wol zu streichen nach *DA V*, 258 anm. oder doch vermutungsweise anzuführen unter einheri (*Sijmons*).

## VIII

## Nachträge und berichtigungen.

- Spalte 37a s. v. eljun füge hinzu: vgl. got. aljan, n. 'eifer'.  
 „ „ s. v. en (1): Skm 33, 5 ist st. en wol zu lesen es (Sijmons).  
 „ „ s. v. endi füge hinzu: vgl. got. andeis, m.  
 „ 38a s. v. eptir 2): Sg 22, 7 wird eptir doch wol mit varp zu verbinden sein, da die form ept, wie für die praepos. zu erwarten wäre, metrisch nicht statthaft ist (Sijmons).  
 „ 39a s. v. orfi füge hinzu: vgl. arbi, n. 'erbe'.  
 „ „ s. v. erfði füge hinzu: vgl. got. arbaiþs.  
 „ 41b s. v. fagrligr: Bdr 6, 7 muss wol fagrlöga (adv.) gelesen werden, so scheint es die metrik zu fordern (Sijmons).  
 „ 42b s. v. fār (4) füge hinzu: got. filu-faihs.  
 „ 44b s. v. ferja füge hinzu: got. farjan 'schiffen'.  
 „ 45a s. v. festr füge hinzu: vgl. got. fasteis, m., fastan.  
 „ „ s. v. fingr füge hinzu: got. figgrs.  
 „ 45b s. v. firar: die richtige quantität der wurzelsilbe ist bereits von Sievers gelehrt (Paul-Braune VI, 315 fg.).  
 „ „ s. v. firnar füge hinzu: vgl. got. fairina, f. 'beschuldigung'.  
 „ 46a s. v. fjarri füge hinzu: got. fairra.  
 „ 46b s. v. fjol-höfðaðr: das wort ist wol im eigentl. sinne zu nehmen, vgl. sexhöfðaðr, þrihöfðaðr (Sijmons).  
 „ 47b s. v. fjótliga: Grp 35, 7 ist wol wegen des metrums fjótla zu lesen, vgl. Paul-Braune VI, 317. 323 anm. (Sijmons).  
 „ 48a s. v. fjúga: Gdr I 16, 3 wird statt flugu wol flutu zu lesen sein (Sijmons).  
 „ 50b s. v. freista füge hinzu: vgl. got. fraisan, fraistubni.  
 „ 51a s. v. frjósa füge hinzu: vgl. got. frius, n.  
 „ 51b s. v. frœði füge hinzu: got. frödei.  
 „ 52b s. v. fyr I 6): Edsardi (Germ. 23, 331\*\*) will fyrr lesen (Sijmons).  
 „ 53b s. v. fyrir I 7): es sind doch wol fyrbjóða, fyrbanna anzusetzen (Sijmons).  
 „ 54a s. v. fœða füge hinzu: got. fōðjan.  
 „ 61a s. v. goðárr: 'goðár HH I 7, 4 ist nur nach conjectur gesetzt; in R ist nur . . ar lesbar und der vers fordert länge der 1. silbe, also viell. gōð ár komin (Wísén, hjeltes. 83)'. Sijmons.  
 „ „ s. v. goð-málugr: es ist wol goðmálugra zu lesen: wer von den mythologen (Sijmons).  
 „ „ s. v. goðr 6): matargóðr wird als compos. zu fassen sein (Sijmons).  
 „ 61b s. v. goðr 7) Hyndl 8, 6 lies: fra goðum komna, womit dem verse geholfen wird (Sijmons).  
 „ 62a s. v. greina füge hinzu: got. ga-raidjan (Bugge, Ark. II, 212 fg.).  
 „ 63a s. v. grænask: als grundbedeutung ist anzusetzen grau werden, sich verdüstern (K. Gíslason, Aarb. 1866, s. 383 ff.).  
 „ 88b s. v. í 9): die s. v. svikja und trygð gegebene erklärung der stellen Hrbl 34, 2, Sd 7, 3 Br 20 pr 13 ist wol richtiger.  
 „ 92b s. v. lies: jötna-heimr.  
 „ 96a s. v. koma 4) lies: k. eh u út.  
 „ 132a s. v. rognir füge hinzu: got. ragineis.  
 „ 144a s. v. skella (2) lies: skella (ld); skeldu; skeldi.  
 „ 170b s. v. urðr (2): gegen K. Gíslasons ausführungen vgl. jekt Th. Wísén, emendationer och exegeter till norröna dikter (Lund 1886) s. 8, anm. 2.



## A.

1. -a, enklit. negat. nicht, a) dem *verbum* unmittelbar angefügt: var-a sandr es war nicht sand Vsp. 6, 3, verðr-a matr Hrbl 3, 4, fannt-a þú Hrbl 14, 3, skal-a gestr Háv 35, 2, vgl. Sd 28, 5. Gðr II 29, 1. Od 15, 5. Am 39, 5 u. ö.; b) dem enklinierten pers. pron. ek sich anlehnend: ákk-a (d. i. á-ek-a) ich habe nicht Fm 2, 4, kveðk-a Ls 18, 2. An beiden stellen steht das ek auch noch vor der verbalform (ek ákk-a, ek kveðk-a), meist aber wird es hinter dem -a noch einmal wiederholt: þikkak (d. i. þigg-ek-a-ek) Skm 22, 1, mákak (má-ek-a-ek) Am 52, 6, vark-a ek HH II 11, 1, fank-a ek Háv 39, 1, þoriga ek (d. i. þori-ek-a ek) Vkv 26, 7, bjargigak (d. i. bjarga-ek-a-ek) Háv 150, 5 u. ö. — -a wird der regel nach nur verwendet, wenn das nachfolgende wort consonantisch anlautet oder im zeilenschluss (Ls 22, 5, Akv 6, 7), anderesfalls braucht man -at (s. d.); ausnahmen: mun-a (yðvart) Sg 53, 5, urðu-a (it) Ghv 3, 1, helt-a (in) Am 59, 2; gewöhnlich tritt es auch nur an conson. auslautende formen, ausnahmen sind: renni-a HH II 30, 5, biti-a HH II 31, 1, væri-a Br 11, 1, leti-a Sg 45, 5, þykki-a HH II 22, 5, urðu-a (für urðuð-a) Ghv 3, 1.

2. á, praepos. u. adv. (got. ana) I. praepos. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) local, auf die frage wo? den ort auf, in od. an dem eine person od. ein gegenstand sich befindet, wo etw. vorgeht od. ausgeführt wird: stóð... á Niðavöllum salr Vsp 38, 2, sat þar á haugi.. hirðir Vsp 43, 1, horn er á lopti Vsp 47, 6, qrr var á iljum Rp 10, 3, qrn.. sá er á fjalli fiska veiðir Vsp 61, 7, hurð

var á skíði Rp 14, 4, á höndum gull skini Akv 28, 7, vgl. Vsp 62, 2, Ls 65, 7, Hrbl 3, 3, HHv 16, 6, Fm 43, 1 u. ö.; dem casus nachfolgend: sal sá hón standa.. Náströndu á Vsp 39, 3, sitja þúfu á Skm 27, 1, þóll sú er stendr þorpi á Háv 50, 2, ek sé túnriður leika lopti á Háv 153, 3, ek hekk vindga meiði á Háv 137, 2, vgl. Ls 11, 6, Grm 22, 2, Háv 35, 6, Sd 28, 3, F 303a. 26 u. ö.; der dat. durch die part. er vertreten: jötunn er or steini var höfuðit á auf dem ein steinerner kopf war Hrbl 15, 4; 2) die unternehmung oder beschäftigung in der jmd begriffen ist (in, bei, auf): váru æsir allir á þingi ok ásynjur allar á máli Bdr 1, 2. 4, vgl. Vsp 49, 4, þrk 13, 2. 4, hygg ek á for vera heiman Hlórriða Ls 55, 2, nema á njón sér Háv 111, 6, heldu á sýslu Rp 15, 2, östr á imu HH I 54, 9; dem casus nachfolgend: þingi á Sd 24, 2; 3) auf die frage wohin? die person od. den gegenstand nach dem man greift oder fasst, den gegenstand auf den man etwas schnitzt oder ritzt, den ort wohin man komt, die person auf die man losschlägt: (Hlórriði) greip á stafni Hym 27, 2, faðir Móða fekk á premi Hym 34, 2, þrifum (þrifuð) á þjaza Ls 50, 6. 51, 3, hverr er tekr fyrstr á funa Grm 42, 3; skáru á skíði Vsp 23, 7, rista á hjalti Sd 6, 3, vgl. Rm 26, 4, Sd 6, 4. 5. 9, 4. 10, 4 u. ö., merkja á nagli Sd 7, 6; þaðan er á foldu flagð hvert komit Hyndl 41, 7; er þú á konum barðir Hrbl 38, 2; 4) die person od. den gegenstand der bei jmd neigung, interesse od. zweifel erweckt (an, zu): forvitni kveð ek mér á fornum stofum Vm 1, 5, if er mér á því HHv 33, 9, varð hildi hugr á vífi HH II 13, 8; 5) die person an der man ein geistiges od. körperliches

merkmal erblickt: þat er á sjálfum sýnst *Háv* 41, 3, er hermdar lítr á Hniflungum *HH I* 49, 10, þursa líki þykki mér á þér vera *Álv* 2, 5, vgl. *Gðr* 126, 3, 27, 8; á munu þér íðrar reue wird bei dir sichtbar werden *Am* 66, 3; 6) die lage od. gemütsverfassung in der jmd sich befindet: haf þú á höfi þik halte dich am massae (überhebe dich nicht) *Ls* 36, 2, mein gerisk á minum hag *Grp* 22, 8, var á hvorfun hugr minn *Sg* 38, 1; 7) die zeit, in od. während der etw. geschieht: á sinnu dogum *Háv* 73, 10, á mánaði *Háv* 73, 11, á þriðja morni *Hyndl* 45, 6, á náttum (nóttum) bei nacht *Hyndl* 47, 6, *HH II* 50, 6, á þriggja nátta fresti *HHv* 34 pr 8; á lesti zulezt *Am* 64, 3; 8) das mittel od. werkzeug (mit, durch): hrafna seþja á hræum þínum *HH I* 45, 4, nema á hræum spryngir durch das genossene leichenfleisch plastest *HH II* 32, 8; 9) die art u. weise in der etw. geschieht: á laun heimlich *HH II* 17 u. ö., á skeið im laufe, eilig, bald *Fm* 5, 6; 10) die stelle *Sg* 41, 5 þá mun á hefndum harma minna ist sicher verderbt; S. Bugge (*Fkv* 421, b) ändert: þat mun at hefndum; B. c. acc. bezeichnet es 1) local, auf die frage wohin? die richtung od. das ziel einer bewegung od. tätigkeit (auf, zu, nach, an, hinein in), a) nach den vðis des kommens, gehens, fahrens, reitens, fliegens, fallens u. ä.: þröttöflur kom á þing goða *Hym* 39, 2, at it á bekk kæmið *Akv* 3, 6, á mold koma geboren werden *Grp* 53, 6, gekk karl á skip *Rm* 18 pr 2, gengu regin öll á rökstóla *Vsp* 9, 2 u. ö., far þú á bekk jötuns *Vm* 19, 2, þat mun á hólða hvert land fara *Od* 18, 5, Guðmundr .. reið .. á bergit *HH II* 16 pr 13, Sigurðr reið upp á Hindarfjall *Sd* 1, (fló) á hræ Muninn *F* 305 b 22, draup eitrit á Loka *Ls* 65 pr 7, hvert (tár) fellr blóðugt á brjóst grami *HH II* 44, 10, róa á sjó *Háv* 81, 2, vaða á flet *Akv* 10, 2, (Þórr) lét sigask fast á stólinn *F* 304a 35, vgl. *Hym* 14, 4, *Vm* 54, 5, *HH II* 4 pr 2. 16 pr 12, *Fm* 44 pr 7, *Helr* 7, *Ghv* 14, 1 u. ö.; übertr. (Guðmundr) reið á njón auf

kundschaft *HH II* 16 pr 12; der acc. durch die part. er vertreten: mann er eigi vildu hundar á ráða den die hunde nicht anfallen wolten *Grm* 26; b) nach vðis des legens, setzens, hebens, tragens, sendens, werfens u. ä.: hann á Sleipni soðul um lagði *Bdr* 2, 3, á bjóð logðu (hjarta) *Akv* 22, 9, setti á bjóð (bolla) *Rp* 4, 8, hann á salgarð set-tisk *Vkv* 30, 5, hóf sér á hófuð upp hver Sifjar verr *Hym* 34, 5, hlóðusk móðgir á mara bogu *Ghv* 7, 8, á bál um bar Baldrs andakota *Vsp* 34, 3, á seyði síðan báru (þjóra) *Hym* 15, 3, (rúnar) sendar á víða vega *Sd* 18, 4, hrópi ok rógi ef þú eyss á holl regin *Ls* 4, 5, vgl. *Bdr* 11, 7, *Hym* 22, 1, *Rp* 31, 4, *Vkv* 1, 5, *Grp* 13, 6. 53, 4, *Gðr I* 18, 6. *II* 40, 7, *Hm* 25, 5 u. ö.; prägnant: Baldrs bana á bál vega durch todschlag auf den scheiterhaufen bringen *Bdr* 10, 8; dem casus nachfolgend: þegn ungan verpa vatni á *Háv* 156, 3, öllum ásum þat skal inn koma (hinein bringen) *Ægis* bekkir á *Grm* 45, 6, urpusk á (d. i. urpu á sik) orðum schleuderten sich (schelt-)worte zu *Am* 41, 5, hvat er þat manna er í mínum sal verpumk (d. i. verpr mik) orði á der mich anredet *Vm* 7, 3; c) nach den vðis des scheinens, sehens, hörens, rufens u. ä.: sól skein .. á salar steina *Vsp* 7, 6, á þik sjálfan sjá *Vm* 6, 3, lítta á ljúfan *Gðr I* 13, 5, á þik Hrímnir hari, á þik hotvetna stari *Skm* 28, 3, 4, hlýdda ek á manna mál *Háv* 110, 6, heyra á þá skræktun *Am* 61, 8, kallaði seggr á annan *Vkv* 23, 2, vgl. *Hym* 1, 6, *Ls* 3, 3, *Hyndl* 6, 4, *Vkv* 20, 2, 23, 3, *Rm* 9 pr 6 u. ö.; ljúga á ehn lügenhaftes von jmd erzählen *Grp* 48, 5, 7, *Rm* 4, 5; þú lézt mér á beð þinn boðit ludest mich ein auf dein bett *Ls* 52, 3; übertr. teygða ek á flærðir fljóð verlockte es zur unsucht *Háv* 101, 6; d) zuweilen wird auch á c. acc. gesetzt, wo im deutschen nach anderer auffassung der dat. gebraucht wird: á kné kalinn an den knieen (eigentl. bis an die kniee?) *Háv* 3, 3; (þeir) sá á Svávaland landsbruna (in der richtung nach S.) *HHv* 5 pr 2;



tálarðisir standa þér á tvær hliðar *zu beiden seiten* Rm 24, 5; brenni mér inn húnka á hlið aðra *Sg* 66, 8, vgl. 67, 2; líttu þar Sigurð á suðr-vega *Gðr II* 8, 2; 2) in übertr. sinne bezeichnet á den gegenstand auf den sich die gedanken od. pläne jmds richten: minnask þar æsir á meginðóma *Vsp* 62, 6, vgl. 62, 7; hugði (Guðrún) á harðræði *Am* 47, 3, vgl. *Am* 85, 6, 100, 5, anders: ef hann á grið hygði wenn er wider den frieden (auf treubruch) sänne *Am* 32, 6; æ trúi Óttarr á ásynjur *Hyndl* 10, 8, vgl. *Grp* 47, 8; meyjar fýstusk á myrkvan við *Vkv* 3, 8; vgl. auch ferner: þat biðja mun þér læs hvers á liðu wird dir alles unheil in die glieder wünschen *Háv* 135, 6, á skip skal skriðar orka, en á skjöld til hlifar vom schiffe, vom schilde soll man fordern *Háv* 81, 5, 6; 3) verschiedene andere beziehungen: á manns tungu mæla hverja in jeder sprache reden (?) *Grp* 17, 5; á engi hlut in keiner weise *Sg* 36, 7, á margan veg auf mannigfache art *Ghv* 9, 8; mikils er vant á mann hvern jedem manne fehlt viel *Hm* 36, 7; þau sættusk á þat verglichen sich darauf *in F* 303a 13; 4) temporal, auf die frage wann? die zeit in der etwas geschieht od. geschehen soll: á morgun *Hrbl* 3, 2, *HH II* 11, 3, á vár *Hrbl* 35, 2; 5) über die verbindungen á braut (brot), á meðal, á vit s. das zweite wort;

*II. adv.* 1) darauf, daran, dabei: á sér hón ausask darauf (auf den baum) sieht sie sich ergiessen *Vsp* 25, 5, svá ek þat af rist sem ek þat á reist *Skm* 36, 5, vgl. *Grm* 23, 33, 2. *Háv* 107, 1 u. ö.; á sér þat illa das sieht sich übel an, macht keinen guten eindruck *Am* 42, 1; á mun nú gæða daran muss man nun bessern *Am* 68, 6; á gengusk eiðar wurden zertreten, wurden zu nichte *Vsp* 30, 5.

3. á, adv. immer (s. v. a. æ): *Am* 68, 2.

4. á, f. (got. ahva) fluss, strom: sg. nom. dat. acc. *Vsp* 37, 1, *Vm* 15, 4, 16, 1, c. art. áin *F* 304a 19; *Vm* 16, 6; *HHv* 5 pr 4, *Am* 25, 1, c. art.

ána *Hrbl* 29, 2, *HHv* 5 pr 4, *F* 304a 18; gen. ár *F* 304a 13; pl. gen. á *F* 304a 14.

ab-bindi, n. (d. i. af-bindi) stuhlzwang (lat. tenesmus): sg. dat. *Háv* 136, 9.

á-borinn, part. prt. angeboren: n. sg. dat. ábornu skjör á skeið 'angeborne anlage zeigt sich bald' *Fm* 5, 6 (M. B. Richert, *Upsala univ. årskr.* 1877, s. 40 fg.).

aðal, n. art, natur, wesen: sg. nom. acc. *Háv* 102, 9; *LS.* 23, 8, 24, 6.

áðan, adv. ehemals, früher: *Grm* 54, 2, *Sg.* 11, 2, *Am* 83, 10.

áðr, adv. u. conj. *I. adv.* 1) frühzeitig, bei zeiten: *Vsp* 7, 1 (*Mhff DA V*, 91); 2) ehemals: *Hym* 32, 8, *Hyndl* 14, 1, *Am* 59, 10 u. ö.; 3) zuvor, vorher: *Vkv* 33, 1, *Am* 42, 2 u. ö.; 4) früher: *HHv* 43, 2; *II. conj.* bevoor: a) c. ind. prs. *Vsp* 48, 7, *Bdr* 11, 7, *HHv* 23, 2; b) c. ind. prt. *Vsp* 34, 3, *Hym* 35, 2, *Hrbl* 3, 6, *Sg* 35, 3 u. ö.; c) c. opt. prs. *Skm* 38, 3, *Vm* 47, 3, *Háv* 1, 2 u. ö.; d) c. opt. prt. *Hym* 1, 4, *Vm* 29, 2, *Br* 4, 5, *Gðr II* 6, 3 u. ö.

af, praep. u. adv. (got. af) *I. praep.* c. dat. Als solches bezeichnet af 1) local auf die frage woher? den ort von dem etw. sich entfernt, von dem eine bewegung oder tätigkeit ausgeht (von, aus): hverfa af himni heiðar stjörnur *Vsp* 59, 3, hjarðir.. ganga þá af grasi *Háv* 21, 3, sprettr mér af fótum fjóturr *Háv* 147, 6, gullhring þann er hann tók af bastinu *Vkv* 16 pr 3, reið konungr af fjallinu *HHv* 5 pr 3, mun hón Svanhildi senda af landi *Sg* 63, 6, fórum af landi *Am* 95, 3, brá hón af stalli stjörnbítluðum *Od* 2, 5, braut af þjóri.. hátún *Hym* 19, 1; hvi þú þá.. mælist af gólf fyrir *Vm* 9, 2, hvat skaltu vitja af Vallandi (von V. aus).. húsa minna *Hlr* 2, 2; skinn af sverði sól valtíva *Vsp* 53, 3, lýsir mon af mari *Vm* 12, 6, vgl. *Hyndl* 5, 2, *Vkv* 4, 1, 37, 6, *HHv* 28, 5, *HH I* 1, 4, 15, 2, *II* 36, 7 u. ö.; dem casus nachfolgend: herðaklett drep ek þér hálsi af *LS* 57, 5, hofuð hoggva ek mun þér hálsi af *Skm* 23, 5; 2) den ort an dem jmd

*seine heimat hat:* Olrún Kjárs dóttir af Vallandi *Vkv* 9, Borghildi af Brálundi *HH II* 2, karl af bjargi *Rm* 18, 6; 3) *die person von der jmd etw. empfangt od. erwirbt:* af hraunbúa hann laun um fékk *Hym* 38, 5, vill þú af hánum gótt geta *Háv* 44, 3. 45, 3, af illum manni fær þú aldri gjöld *Háv* 116, 8, fimbulljóð niu nam ek af inum frægja syni *Háv* 139, 2, vgl. *Háv* 122, 1, *Hyndl* 46, 3, *Rm* 22, 5 u. ö.; hefir snót af mér svarna eiða *Grp* 46, 5; vgl. auch: ef þú hlýtr af hamri hogg *Hrbl* 47, 6; 4) *eine person od. einen gegenstand als teil eines grösseren ganzen:* verðr af þeim öllum einna nokkurr tungls tjúgari *Vsp* 41, 5, einn af þeim *Hym* 13, 2, einhverr af ásum *Rp* 2, þann mun ek kjósa af konungum *Gör II* 34, 2; sumir Gothormi af gera deildu *Br* 4, 4, Guðrún hafði etit af Fáfnis hjarta *Gör I*, 8, vgl. *Hym* 18, 3, *Sd* 13, 7, *F* 306b 10 u. ö.; 5) *die person von der jmd abstamt, den gegenstand von dem etw. seinen ursprung hat:* ek hygg at orðnir sé allir af einum mér *Grm* 54, 9, af hverju vartu undri alinn *Fm* 3, 3; af hans vængjum kveða vind koma *Vm* 37, 4, manngi veit hvers hann (meiðr) af rötum renn *Háv* 137, 9, orð mér af orði orðs leitaði, verk mér af verki verks leitaði *Háv* 140, 4. 6, brandr af brandi brenn *Háv* 57, 1, vgl. 57, 3; 6) *den stoff aus dem etw. gemacht ist:* dúk hvítan af hofri *Rp* 30, 3, hurðir af járnri *Fm* 44 pr 2, vgl. *Rp* 30, 7; *hierher auch wol:* af heilum hvat varð húnnum mínum *was ward aus meinen gesunden knaben?* *Vkv* 32, 3; 7) *den beweggrund einer handlung od. die ursache eines ereignisses (aus, in folge von):* af trygðum Týr Hlórriða ástráð sagði *Hym* 4, 5, af hræzlu ok hugbleyði þér var i hanzka troðit *Hrbl* 26, 3, gaftattu af heilum hug *Rm* 7, 3; springa af harmi *Gör I* 4; vgl. *Sg* 10, 1. 31, 3, *Am* 99, 6 u. ö.; 8) *die art u. weise in der etw. geschieht:* af afli, af magni, af ríki kräftig, mit macht *HH I* 3, 1. 48, 1, *F* 305a 5, af öllum hug von ganzem herzen *HH II* 14, 6, *Grp*

47, 6, af bragði *schnell Am* 2, 7, vgl. *Gör II* 10, 4, *Od* 27, 7 u. ö.; 9) *das mittel oder werkzeug (durch):* til dæla (verðr kuðr) af dul *Háv* 57, 6, sumr er af sonum sæll, sumr af frændum *Háv* 69, 3. 4, gerðir þik frægjan af firinverkom *HH I* 42, 10, vgl. *Háv* 74, 3, *Hyndl* 41, 1; af niðjum nauðig *gezwungen durch die verwanten Gör II* 34, 3, 10) *die nähere bestimmung oder begrenzung einer eigenschaft (in bezug auf):* gjöfull af gulli *Grp* 7, 5 (*eigenl. wol: bereit von sm golde fortzugeben*); 11) *die person od. den gegenstand den ein anderer an wert übertrifft:* bar Helgi af hildin-gum (*überragte sie, eigenl. wol: trug von ihnen fort, schmälerte sie*) sem ítrskapaðr askr af þyrni *HH II* 37, 2. 4; 12) *verschiedene andere beziehungen:* ek veit .. hór ok af Hlórriða *jmd der durch ehebruch dem H. abbruch, schaden getan hat Ls* 54, 6; varð Loptr kviðugr af konu illri *schwanger mit einem weibe (?) Hyndl* 41, 6; af þínum munum *wider deinen wunsch Skm* 35, 9; völl lézk ykkir ok mundu gefa .. af geiri gjal-landa ok af gyltum stöfnum *ausser speeren und schiffen (?) Aka* 5, 3. 4; *Háv* 57, 4 *wird das af von Mhff (DA V, 257) wol mit recht gestrichen*; 13) *zeitliche bestimmungen:* af méli binnen kurzem *Sg* 44, 7; vara langt af því von jener zeit her, nach jener zeit *Od* 17, 5;

II. *adv.* 1) *ab, herunter:* svá ek þat af rist *Skm* 36, 4, hefja af hvera *Grm* 42, 6, sneið ek af hofuð *Vkv* 34, 5, af væri nú hofuð *Hm* 27, 1, vgl. *Grm* 33, 2, *Vkv* 9, 5. 8. 24, 1. *Sd* 18, 1 u. ö.; 2) *davon, daraus:* hann tók við horni ok drakk af *Ls* 53 pr 2, (baugir) er af drjúpa *Skm* 21, 5, fá fognuð af *Háv* 129, 7, vgl. *Grm* 33 *Sf* 10. 15, *Am* 91, 6 u. ö.; þaðan af (af þaðan) *davon: Ls* 65 pr 7, *Vm* 45, 6; *Skm* 6, 5; þar af *davon: Skm* 4.

áfa, f. *streit, zank (?)*; *sg. acc.* áfu *Ls* 3, 4. Vgl. ófa.

afar, *adv. zu sehr: a. titt alzu háu-fig Sg* 15, 4.

af-brýði, n. *eifersucht: sg. dat. Gör. I* 10, 2.

af-glapi, *m. tor, dumkopf*: *sg. nom. Háv 17, 1.*

af-hvarfi, *n. abschweifung, umweg*: *sg. nom. Háv 34, 1.*

afi, *m. 1) grossvater*: *sg. nom. Vm 29, 6; 2) mann (got. aba) Skm 1, 6, 2, 6.*

af-kárr, *adj. ungewöhnlich, das mass überschreitend; wild, trotzig*: *m. sg. nom. Akv 39, 2; f. sg. nom. afkár Akv 36, 5, Am 68, 5.*

1. afl, *n. kraft, stärke*: *sg. acc. Hrbl 26, 1, Háv 158, 4 u. ö.; dat. afli HHv 22, 2, 26, 5 u. ö., af a. mit macht, gewaltig HH I 3, 1.*

2. afl, *m. esse, herd*: *pl. acc. afla Vsp 10, 5.*

afla (að) *durch anwendung von kraft etw. zu wege bringen; erwerben, verschaffen (ehs)*: *inf. Rm 16.*

af-líma, *adj. indecl. wer des gebrauches sr glieder nicht fähig ist, kraftlos, daher auch nicht tauglich zu helfen und zu schützen*: *f. pl. acc. Am 27, 7.*

afr, *adj. (got. abrs) stark*: *m. sg. nom. Hym 12, 7.*

af-räð, *n. abgabe, tribut*: *sg. acc. Vsp 27, 6.*

á-fram, *adv. nach vorn, vornüber*: *Grm 54 pr 9.*

af-rek, *n. aussergewöhnliche kraft, heldenkraft*: *sg. dat. jóð at afreki heldenkräftiges kind Am 102, 3.*

afrendi, *n. stärke, körperkraft*: *sg. acc. Hym 28, 2.*

agn, *n. köder*: *sg. dat. agni Hym 22, 5; pl. nom. qgn Hym 18, 3.*

á-gæti, *n. ehre, ruhm*: *sg. gen. ágætis Am. 99, 7.*

á-gætr, *adj. berühmt, treflich, ausgezeichnet*: *m. sg. nom. Grm 14; pl. nom. ágætir F 304b 11; n. pl. dat. ágætum Am 67, 6.*

ái, *m. väterchen (?)*: *sg. voc. Sf 10. Als eigennamen Rp 2, 9.*

aka (ók), *fahren (zu wagen od. schlitten)*: *inf. prk 11, 7, 20, 5; prs. ind. sg. 1. ek prk 12, 9; sg. 3. ekr Vsp 51, 1; opt. sg. 3. aki Háv 89, 3; prt. ind. sg. 3. ök prk 21, 7, Hlr 7; pl. 3. öku Rp 23, 1, 40, 1, 41, 2.*

akarn, *n. (got. akran) wilde baumfrucht (eichel, buchecker)*: *pl. nom. a. brunnn Gðr II 24, 4. (Hild. best*

*mit V brunnn u. scheint also a. für ein masc. anzusehen, obwohl das wort im altn., wie im got. u. ags., nur als neutr. bezeugt ist.)*

akr, *m. (got. akrs) 1) acker, zum getreidebau geeignetes feld*: *pl. acc. akra Rp 12, 11; 2) übertr. die darauf gesäte frucht*: *sg. dat. akri Háv 88, 1, 4; pl. nom. akrir Vsp 64, 2. ál, f. lederriemen*: *pl. nom. álar Ls 62, 4.*

ala (ól; got. alan) 1) *zeugen (vom manne)*: *prs. ind. sg. 3. elr Grm 16; prt. ind. sg. 3. ól Hyndl 40, 1, Am 102, 4; (von mann u. frau): prt. ind. pl. 3. ólu Rp 12, 1, 24, 1, Hyndl 15, 7; part. prt. m. pl. acc. alna HH I 40, 3; 2) gebären*: *prs. opt. sg. 2. alir Sg 27, 2; prt. ind. sg. 3. ól Rp 7, 1, Ghv 14, 5 u. ö.; imper. sg. 2. al Rm 11, 1; part. prt. m. sg. nom. acc. alinn Vm 38, 8, Háv 72, 2 u. ö.; Fm 23, 6; f. sg. acc. alna Od 15, 6; 3) aufziehen*: *inf. Sg 12, 3; part. prt. f. sg. nom. alin Od 13, 1; acc. alna Fm 41, 6; n. pl. nom. alin Am 69, 1, Hm 28, 6; 4) nähren, sättigen*: *part. prt. n. pl. acc. alin HH II 7, 3; auch in übertr. sinne: prs. ind. pl. 3. sūt ala hegen sorge Háv 48, 3; 5) alask geboren werden*: *prt. ind. pl. 3. ólusk Hyndl 18, 3; aufwachsen, leben*: *prs. ind. pl. 3. alask Vm 49, 6; sich nähren*: *prs. ind. pl. 3. alask Vm 45, 6, Grm 18, 6.*

aldar-róf, *n. weltuntergang*: *sg. nom. HH II 40, 3.*

al-dauðr, *adj. gänzlich tot*: *m. pl. gen. aldauðra HHv 11, 7.*

aldin-falda, *adj. indecl. mit altmodischem kopfputz geschmückt*: *f. sg. nom. Rp 2, 10.*

aldinn, *adj. alt*: *m. sg. nom. Bðr 2, 2, (sw.) aldni Vsp 2, 2, Skm 25, 5; acc. aldinn Háv 62, 3, Rp 1, 3, (sw.) aldna Grm 50, 3, Háv 103, 1, Fm 29, 3; f. sg. nom. (sw.) aldna Vsp 41, 1, prk 29, 1; acc. (sw.) qldnu prk 32, 1; pl. acc. aldnar Rp 36, 10; n. sg. nom. (sw.) aldna Vsp 48, 3.*

aldr, *m. 1) das relative alter das jmd erreicht hat od. erreichen soll*: *sg. nom. acc. Skm 13, 5; HH I 2, 4;*

- dat. aldrī *Sg* 51, 3, *Ghv* 2, 7;  
 2) hohes lebensalter: *sg. nom. Gðr* II 31, 6; 3) leben: *sg. acc. Ls* 62, 2, *Gðr* II 33, 11; *gen. aldrs* *Rp* 41, 8, *Rm* 15, 4, *Fm* 36, 8; dat. aldrī *Bdr* 8, 8, *Sg* 41, 4 u. ö.
- aldr-dagar, *m. pl. ewige zeiten: acc. aldrdaga* *Vsp* 66, 7, *Vm* 16, 5.
- aldrī, *adv. (sg. dat. von aldr) niemals: Hrbl* 24, 4, *Háv* 76, 5, *Sd* 8, 5 u. ö.; a. siðan nie mehr *Ls* 65, 2, *Sd* 2 pr 16.
- aldrī-gi, *adv. niemals: Ls* 8, 3, *Hrbl* 43, 3, *Skm* 20, 2, *Grm* 3, 5 u. ö.; zuw. noch durch vorausgehende negat. verstärkt: *Háv* 92, 3, *Od* 9, 4, 20, 7.
- aldr-lag, *n. 1) das leben wie es nach der bestimmung des schicksals sich legt od. fñgt: sg. dat. aldralagi* *Sg* 5, 3 (*S. Bugge, tidskr. f. phil. VIII*, 69); 2) niederlegung des lebens, tod (auch im plur.): *sg. dat. aldralagi* *Vm* 52, 5, *Hm* 8, 3; *pl. gen. aldrлага* *HHv* 30, 3, *Hm* 8, 6.
- aldr-lok, *n. pl. lebense, tod: dat. aldrlokum* *HH II* 11, 4.
- aldr-nari, *m. lebenserhalter, d. i. feuer: sg. nom. Vsp* 59, 6 (*Mhff DA V*, 154).
- aldr-runar, *f. pl. lebensrunen, runen deren zauberkraft das leben schñzt und erhñlt: acc. Rp* 44, 4.
- aldr-stamr, *adj. des lebens beraubt: f. pl. nom. aldrstamar* *Akv* 43, 7 (vgl. glý-stamr).
- aldr-tregi, *m. lebensschñdigung, krankheit: sg. acc. aldrtrega* *Háv* 20, 3.
- aldr-rønn, *adj. alt, bejahrt: m. pl. dat. aldrønum* *Hrbl* 44, 2.
- álf-kunnigr, *adj. dem geschlechte der elben entsprossen: f. pl. nom. álfkungar* *Fm* 13, 5.
- álfr, *m. elbe, elfe: pl. nom. álfar* *Alv* 11, 5, 13, 5 u. ö.; *gen. álfa* *Ls* 2, 4, *Skm* 7, 4, *Vkv* 11, 3 u. ö.; dat. álfum *Vsp* 49, 2, *prk* 6, 2, *Grm* 4, 3 u. ö.
- álfr-qðull, *m. elbenstrahl, d. i. sonne: sg. nom. Skm* 4, 4. — Personifiziert *Vm* 47, 2.
- al-grønn, *adj. ganz grün: m. pl. acc. algrœna* *Akv* 13, 8. — Das fem. als inselname *Hrbl* 16, 4.
- al-gullinn, *adj. 1) ganz von gold: n. pl. acc. algullin* *Skm* 19, 2; 2) ganz in gold gekleidet: *f. sg. nom. algullin* *Hym* 8, 6.
- ál-heimr, *m. heimat der aale (poet. bezeichnung des meeres): sg. acc. álheim* *Alv* 25, 4.
- al-hugaðr, *part. prt. (zu hyggja) fest beschlossen: unpersönl. n. sg. nom. alhugat* *HHv* 21, 5.
- á-lit, *n. das ansehen, das äussere (auch im plur.): sg. dat. álitī* *Grp* 4, 6, 7, 7 u. ö.; *pl. dat. álitum* *Grp* 27, 2, *Sg* 36, 8.
- al-kunna, *adj. indecl., vollständig bekannt: n. sg. nom. Bdr* 8, 3, 10, 3, 12, 3.
- all-feginn, *adj. hocherfreut: f. sg. nom. allfegin* *HH II* 17 pr 2.
- all-mikill, *adj. sehr gross, gewaltig: m. sg. nom. HHv* 30 pr 1.
- all-ökátr, *adj. sehr missvergnñgt: m. sg. nom. Gðr* III 5.
- allr, *adj. (got. alls) 1) ganz: m. sg. nom. Vsp* 49, 3, *prk* 12, 3, *Háv* 51, 6 u. ö.; *gen. alls* *Grp* 9, 4, 32, 7; dat. qllum *Háv* 159, 6, *HHv* 39, 6, *Grp* 47, 6 u. ö.; *acc. allan* *Ls* 58, 6, *Hrbl* 60, 2, *Grm* 52, 6 u. ö.; *pl. acc. alla* *Od* 5, 9; *f. sg. nom. oll* *Hym* 24, 4, *Ls* 56, 6, *Grm* 29, 8 u. ö.; dat. allri *HH I* 14, 7, *Am* 59, 9; *acc. alla* *prk* 29, 10, *Hrbl* 37, 4 u. ö.; *pl. acc. allar* *Háv* 137, 3; *n. sg. nom. acc. alt* *Skm* 6, 6, *Sg* 53, 6 u. ö.; *Vsp* 29, 5, *Hrbl* 18, 12 u. ö.; *gen. alls* *Hrbl* 9, 3; dat. qllu *HH II* 33, 6, *Fm* 34, 4 u. ö.; 2) jeder: *m. sg. nom. F* 303b 27; *gen. alls* *Hlr* 10, 4, *Gðr* II 24, 3; *n. sg. gen. alls* *Vsp* 64, 3, *HH II* 32, 6; 3) all, a) mit subst.: *m. pl. nom. allir* *Vsp* 52, 6, *Bdr* 1, 2, *prk* 13, 2, *Ls* 45, 6 u. ö.; *gen. allra* *Vsp* 13, 3, *Ls* 16, 3, *Háv* 157, 5 u. ö.; dat. qllum *Grm* 45, 4, *Gðr* III 5, 7 u. ö.; *acc. alla* *Hym* 36, 6, *Grm* 7, 5, *Alv* 9, 4 u. ö.; *f. pl. nom. acc. allar* *Bdr* 1, 4, *Vm* 31, 5 u. ö.; *Vsp* 4, 1, *prk* 24, 7 u. ö.; *gen. allra* *Ls* 17, 2, *F* 304a 14; dat. qllum *Ghv* 22, 3; *n. sg. gen. alls* *Gðr* II 26, 3; *acc. alt* *Rm* 4 pr 1; *pl. nom. acc. qll* *Vsp* 9, 1, *Ls* 11, 3, *Grm* 26, 6 u. ö.; *Ls* 55, 6, *Vm* 38, 3, *Hyndl* 45, 3 u. ö.; *gen. allra* *Hym* 22, 8, *Vm*

42, 5 u. ö.; *dat. qllum HHv 7, 5, HH II 37, 8, Sd 5*; b) mit dem *pron. demonstr.*: *m. pl. nom. þeir allir Ls 5 pr 4, Am 29, 3*; *dat. þeim qllum Vsp 41, 5*; *acc. þá alla Avo 43, 1*; *f. pl. dat. þeim qllum Hrbl 18, 9*; *acc. allar þær Grp 17, 3, þær allar Sd 12, 6*; *n. sg. nom. acc. þat alt (alt þat) Vm 31, 6, Hyndl 16, 9 u. ö.*; *Avo 8, 6, Br 18, 5 u. ö.*; *gen. alls þess Gdr III 3, 1*; *dat. þessu qllu Háv 87, 8*; c) mit dem *pron. pers.*: *m. pl. nom. ér allir Grp 37, 1*; *n. pl. nom. vör qll Od 18, 3 (vgl. Am 99, 4, wo das vér fehlt)*; *dat. qllum yör Hym 3, 7, oss qllum Sg 65, 7*; *acc. oss qll (qll oss) Am 18, 4, Gho 8, 8*; d) mit *annarr*: *n. sg. acc. alt annat Am 49, 3*; e) absolut: *m. pl. nom. allir Hrbl 23, 6, Grm 54, 9, Br 12, 5 u. ö.*; *gen. allra Vkv 9, 3, Sf 32 u. ö.*; *dat. qllum Háv 135, 3, Rp 39, 4, Fm 16, 5 u. ö.*; *f. pl. nom. allar Sd 18, 1, Am 13, 1*; *gen. allra HHv 6*; *dat. qllum Sg 16, 2*; *n. sg. nom. acc. alt Háv 17, 4, Grp 24, 6, Fm 11, 6 u. ö.*; *Háv 26, 2, Am 66, 4, 93, 1*; *gen. alls Þrk 2, 2, Od 3, 10 u. ö.*; *dat. qllu Vsp 67, 4, Br 10, 6 u. ö., með q. viðstándig, mit haut und haar Hym 15, 7, durch und durch Grp 38, 7*; *pl. gen. allra Hyndl 40, 6*; *dat. qllum HHv 8, 6*.

*allra*, *adv.* (*n. pl. gen. zu allr*) ganz und gar, vollständig: *Hym 31, 3*.

*alls* (*n. sg. gen. zu allr*), *adv. und conj.* I. *adv.* 1) durchaus, ganz u. gar, gänzlich: *Hrbl 28, 2, Háv 69, 1*; 2) viel, sehr: *Hlr 14, 2*; *margs var a. beini bewirtung mit sehr vielem, úberaus reiche bewirtung Am 8, 2, margs var a. sómi manna tiginna eine (dem hofe) zu hoher ehre gereichende schar auserlesener männer Am 91, 3*; II. *conj. da, weil* (stets im nachstehenden, begründenden satze): *Hrbl 55, 2, Vm 1, 2, Grm 3, 2, Fm 12, 2 u. ö.*

*alt*, *adv.* (*n. sg. acc. zu allr*) 1) durchaus: *Vsp 2, 7, Háv 97, 4*; 2) ganz: *Gdr I, 27 pr 3*.

*alls-kyns* (*d. i. alls kyns*) *erstarter genet. allerhand*: *Vkv 17 pr 5*.

*all-trauðr*, *adj. sehr unwillig, sehr wenig geneigt zu etw. (ehs)*: *m. sg. nom. HH I 54, 10*.

*all-valdr*, *m. herscher*: *sg. nom. HH I 22, 2*.

*all-vel*, *adv. sehr wol, sehr gut*: *Grp 49, 4*.

*all-vígmóðr*, *adj. sehr müde vom kampf*: *m. sg. nom. HH II 12 pr 15*.

*all-þarfr*, *adj. sehr nützlich*: *n. pl. nom. allþarf Háv 163, 3*.

*all-þurr*, *adj. sehr trocken*: *f. sg. nom. Vkv 10, 8*.

*álmr*, *m.* 1) ulme; *poet. bezeichnung eines helden*: *sg. nom. HH I 9, 3*; 2) der aus ulmenholz gefertigte bogen: *sg. acc. álm Rp 27, 7. 35, 5*; *pl. gen. álma HH I 17, 8*.

*álm-vitr*, *f. bogenführendes wesen, bogenjungfrau, poet. benennung der walküren* (*Sv. Grundtvig, Sam. Edda<sup>2</sup>, s. 215 fg.*): *sg. voc. HH II 18, 2*; *pl. nom. Vkv 1, 3. 3, 9*.

*álp tar-hamr*, *m. schwanenhaut, schwanenhemde, die hülle in welche die walküren schlüpfen um sich in schwäne zu verwandeln* (*Myth. I<sup>4</sup> 354*): *pl. nom. álp tarhamir Vkv 7*.

*al-skir*, *f. 'die ganz reine'*, *poet. bezeichnung der sonne*: *sg. acc. Avo 17, 6*.

*al-skjótr*, *adj. vollkommen schnell, an schnelligkeit unübertrefflich*: *m. sg. dat. alskjótum Háv 87, 4*.

*al-snotr*, *adj. vollkommen weise*: *m. sg. nom. Háv 55, 6*; *pl. nom. al-snotrir Gdr I 2, 2*; *f. sg. nom. (sw.) alsnotra Þrk 26, 1. 28, 1*.

*al-svartr*, *adj. ganz schwarz*: *m. sg. nom. Hym 18, 8*; *pl. nom. alsvartir Þrk 23, 3*.

*al-sviðr*, *adj. vollkommen weise*: *m. sg. nom. Vm 6, 6. 34, 6*; *voc. (sw.) alsvinni Vm 42, 7*; *gen. acc. (sw.) alsvinna Vm 5, 3*; *Vm 1, 6. — Als name eines rosses Grm 37, 1, Sd 15, 4, eines riesen Háv 141, 11*.

*ál-vitr*, *adj. dass*: *f. sg. nom. Vkv 8*.

*á-mátligr*, *adj. eckelhaft, hässlich*: *f. sg. nom. ámatlig HH I 39, 3*.

*á-máttigr*, *adj. übermächtig* (*per- validus Mhff DA V, 92 anm.*): *m. sg. nom. voc. (sw.) ámatki Grm 11, 3, Skm 10, 7; HHv 14, 2*; *f. pl. nom. ámatkar Vsp 11, 7*; *superl. m. sg. acc. ámatkastan HHv 17, 3*.

ambótt, *f. magd. sg. nom. acc. prk* 20, 4, *Gðr III* 1 u. ö.; *HH II* 48 pr 3; *gen. ambóttar HH II* 1 pr 5; *pl. nom. acc. ambóttir Sg* 70, 2; *Gðr I* 27 pr 7, *Od* 28, 1. — *Als weibl. eigennamen Rp* 13, 5.

amma, *f. grossmutter: sg. acc. qmmu Hym* 8, 1. — *Als weibl. eigennamen Rp* 14, 7 u. ö.

á-munr, *adj. feindlich (ehm): m. pl. nom. ámunir HH II* 10, 7; *n. pl. nom. ámun Vkv* 17, 1.

ámælis-orð, *n. scheltwort, beleidigung: pl. acc. Sf* 14.

1. án, *adv. nur in der verbindung án vera*, 1) 'ohne etw. sein', entbehren (*eht*): *Álv* 7, 5; 2) unnötig sein: *orð kvað þá Vingi þats án væri* das er besser ungesprochen gelassen hätte *Am* 37, 8.

2. án, *praep. c. inf. ohne: Háv* 68, 6.

á-nauð, *f. zwang: sg. acc. Skm* 24, 1.

á-nauðigr, *adj. im sklavenstande befindlich: m. sg. dat. ánaugum Am* 61, 3.

andaðr, *part. prt. ausgehaucht habend, tot: m. sg. nom. Grm* 13.

and-fang, *n. empfang, aufnahme: pl. gen. andfanga Vm* 8, 6.

andi, *m. hauch, atem: sg. dat. anda F* 305b 11.

and-lát, *n. aufgeben des atems, tod: sg. acc. Dr* 3.

and-lit, ann-lit, *n. antlitz: sg. nom. andlit Rp* 8, 6; *acc. annlit Ls* 65 pr 4.

and-skoti, *m. wer als schütze jmd gegenüber steht, gegner, feind: sg. nom. Hym* 11, 8; *acc. andskota Vsp* 34, 4, *Bdr* 11, 8, *Hym* 13, 8; *pl. gen. andskota Háv* 146, 5.

and-spilli, *n. 1) gespräch, unterredung: sg. dat. Skm* 11, 4, *Sg* 47, 2, *Gðr II* 11, 2; *gen. andspillis Skm* 12, 4; 2) nachricht: *sg. nom. Am* 44, 1.

and-spjall, *n. 1) gespräch, unterredung: sg. dat. andspjalli F* 306b 2; 2) im plur. tröstende zusprache: *acc. andspjöll Gðr I* 12, 6.

and-svar, *n. antwort: pl. dat. andsvorum Ls* 5, 5; *acc. andsvor Br* 74, 2, *Sg* 18, 2 u. ö.

and-vana, *adj. indecl. entblösst von*

etw. (ehs), verlustig: *m. pl. nom. Gðr II* 42, 3.

and-vanr, *adj. dass: m. sg. nom. HH I* 5, 7; (*sv.*) andvani *HH II* 32, 5, *Br* 16, 6.

and-æris, *adv. ursprünglich wol ein schifferausdruck, angewant auf eine fahrt bei der wind oder strom den rudernden entgegen ist, dah. widrig, unglücklich: Am* 14, 7.

angan, *n. wonne, lust: sg. nom. Vsp* 1, 7, 54, 8.

angr, *n. 1) schmerz, kummer: sg. nom. acc. Am* 97, 3; *Grp* 20, 6; *dat. angri HH I* 5, 1; 2) schaden: *sg. acc. HHv* 10, 7.

angra (að) beängstigen (ehm): *prt. opt. pl. 3. angrafi Grp* 34, 8.

angr-lauss, *adj. kummerlos, friedlich: f. sg. acc. anglausa HH II* 46, 3.

angr-ljóð, *n. trauerlied: sg. acc. HH II* 45, 6.

annarr, *num. ord. u. adj. (got. anpar) 1) num. ord. der zweite, der andere: m. sg. nom. Vsp* 13, 4, *Grm* 39, 4 u. ö., einn .. annarr der eine .. der andere *Vkv* 3, *HH II* 12 pr 4; *dat. qðrum HH I* 25, 2; *acc. annan Fm* 14, *Od* 26, 4 u. ö.; *pl. gen. annarra frændr die verwanten der gegenpartei HH II* 13; *dat. qðrum megum sundsins auf der entgegen-gesetzten seite des sundes Hrbl* 2; *acc. aðra Gðr II* 35, 7; *f. sg. nom. qnnur Vsp* 31, 6, *Hym* 8, 5 u. ö., ein .. qnnur *HHv* 2; *dat. einni .. annarri Grm* 31, 5; *acc. aðra Sg* 66, 8, 67, 2, *eina .. aðra Vsp* 23, 6; *pl. acc. aðrar F* 303a 15; *n. sg. nom. acc. annat Rp* 42, 2, *Rm* 21, 1; *Vm* 22, 1, *Háv* 145, 1, *yfir a. .. okkart über den andern von uns beiden Hlr* 12, 6; *dat. qðru Vsp* 61, 2, *Ls* 1; — sem annarr wie ein ebenbild der genannten person oder sache: *m. pl. nom. vissi hann vel fram sem vanir aðrir als wenn er zu einem zweiten vanengeschlechte (dem ersten an begabung gleich) gehörte Prk* 14, 4 (*Reinh. Fuchs CCLVII anm.*). — annarr .. annarr der eine .. der andere: *m. sg. nom. Grm* 1, 2, *Sd* 2 pr 5, 9; *n. sg. nom. dat. annat .. qðru Helr* 2, 4; das erste a. ist zuweilen nicht aus-

gedrückt: m. sg. dat. qðrum Fm 36, 7, Hm 14, 4; acc. annan Háv 30, 2, Vkv 23, 2; f. sg. dat. annarri Hm 14, 8; das zweite a. fehlt: m. sg. acc. á annan veg nach der einen seite Sg 23, 8; 2) adj. ein anderer: a) absolut: m. sg. nom. Háv 74, 5; gen. annars Vsp 40, 5, Háv 8, 6, Fm 24, 7 u. ö.; dat. qðrum Háv 65, 5, Grp 36, 7 u. ö.; acc. annan Háv 45, 1, Rm 4, 5, Am 48, 7 u. ö.; pl. nom. aðrir Am 12, 6; dat. qðrum Sg 11, 9; f. sg. gen. annarrar Sg 41, 3; dat. annarri Hrbl 22, 2; b) mit adj. oder pron.: m. sg. nom. a. enn matkari Hyndl 44, 1, a. . . grár F 305a 12; n. sg. acc. annat slíkt Akv 6, 8, allt a. Am 49, 3; pl. nom. qnnur þau Am 29, 4; c) mit subst.: m. sg. gen. annars dags Sd 25, 7, a. manns Sg 39, 7; acc. annan veg auf andere weise HH II 1 pr 4, jofur a. HH II 15, 3; pl. acc. aðra Sf 31, Fm 43, 6, F 306b 20; f. pl. nom. acc. aðrar Gðr I 2, 1, 8. II 11, 8; HH I 18, 6; n. sg. nom. acc. annat Grp 38, 6; Hrbl 59, 4, Am 10, 10 u. ö.; gen. annars Hym 25, 6; pl. dat. qðrum Rp 25, 2; — anders beschaffen: f. pl. nom. aðrar vǫru okkrar spennur Gðr III 4, 5; — der nächstfolgende: m. sg. gen. annars dags Vkv 22, 2; dat. at aptni qðrum Hym 16, 6; acc. annan aptan HH II 48 pr 2.

ann-lit, n. s. and-lit.

apaldr, m. apfelbaum; baum überhaupt: sg. voc. brynþings a. 'baum des kampfes', poet. bezeichnung eines helden Sd 5, 2.

api, m. 1) affe: pl. gen. átrunn apa den sprössling der affen (bezeichnung eines riesen) Hym 20, 3; 2) narr, tor: sg. nom. Háv 74, 3; gen. apa Fm 11, 3; pl. gen. acc. apa Grm 34, 3; Háv 121, 7.

aptann, m. abend: sg. nom. Am 78, 7; dat. aptni Hym 16, 5, Háv 97, 1, Rm 25, 5; acc. aptan Vsp 9, 9, Od 11, 1 u. ö.

aptarla, adv. hinten: HHv 20, 4.

aptr, adv. 1) zurück: prk 7, 6, Hym 25, 2, Vm 4, 2 u. ö.; a. segja 'zurücksprechen', widerrufen Hym 32, 7; verstärkt meirr a. Ghv 8, 3; 2) rück-

wärts: Sg 23, 10; 3) herab (?): Háv 138, 6; 4) hinten: Hym 21, 5; 5) wider, zum zweiten male: meirr a. Bdr 14, 4.

aptr-borinn, part. prt. widergebo-  
ren: f. sg. nom. aptrborin Sg 45, 7.

1. ár, f. ruder: sg. dat. acc. Hym 25, 3 (es ist doch wol mit Bugge u. Grundtvig zu lesen: svát at ár); Sd 10, 6; pl. nom. árar HH I 50, 6; gen. ára HH I 28, 1; dat. árum Hym 27, 5.

2. ár, n. (got. jēr) 1) jahr: d. pl. árum Vsp 9, 10; 2) fruchtbare zeit: sg. nom. HHv 28, 8.

3. ár, n. beginn, anfang: sg. nom. Vsp 6, 1. HH I 1, 1.

4. ár, adv. (got. air) 1) ehemals, vor zeiten: Vsp 5, 2, Hym 1, 1, Gðr I 1, 1 u. ö.; 2) frühzeitig, in der frühe: Skm 27, 2, Háv 58, 1 u. ö.; 3) schnell: Vkv 10, 7.

ara-steinn, m. adlerfels, felsen auf dem adler horsten: sg. dat. ara-steini HH I 14, 4. II 12 pr 15 (oder eigennamen?).

ár-bakki, m. hohes flussufer: sg. dat. c. art. árbakkanum Rm 11.

ár-dagar, m. pl. tage der urzeit, anfang der tage; nur im acc. in der verbindung i árdaga Vsp 63, 5, Ls 9, 2 u. ö.

arðr, m. pflug: sg. acc. Rp 22, 4.

arfi, m. (got. arbja) der erbe: sg. nom. Grp 47, 7, Rm 26, 7; pl. nom. arfar Hyndl 27, 2, Hlr 5, 6, Od 25, 8. — Als mǣnl. eigennamen Rp 42, 4.

arfr, m. das erbe: sg. gen. arfs Rm 12, 3; dat. arfi HHv 11, 8, Br 11, 3 u. ö.; acc. arfi HH II 23, 7, Dr 1.

arf-þegi, m. erbnehmer, erbe: sg. nom. Hyndl 30, 2.

argr, adj. unmännlich, weibisch, zum weib geworden: m. sg. gen. args Ls 23, 8, 24, 6; acc. argan Þrk 16, 4.

ari, m. (got. ara) adler: sg. nom. Vsp 51, 6; gen. ara Skm 27, 1; pl. nom. arar HH I 1, 2; gen. ara HH II 8, 7.

arin-greypr, adj. den herd umgebend (?): m. pl. dat. bekkjum (hjálum) aringreyppum Akv 1, 7, 3, 7. 17, 3. [So. Grundtvig (Sæm.



*Edda*<sup>2</sup>, 242b) vermutet einen fehler der überlieferung st. hringgreypum 'mit gold beschlagen'; *Guðbr. Vigfússon* (Cpb I, 45. 47) macht auch 3, 7 u. 17, 3 durch änderungen der hsl. lesart und unmögliche interpunction a. zu einem epitheton von bekr.]

arinn, m. herd: sg. gen. arins *Gör* II 24, 5; dat. arni *Rp* 2, 8; pl. acc. arna *Ghv* 10, 2.

arka (að), sich schwerfällig vorwärts bewegen: prt. ind. pl. 1. orkuðum *Am* 95, 7 (vgl. *Njála* 120, 73).

árla, adv. in der frühe: *HHv* 6, 5.

árliga, adv. dass.: *Háv* 33, 1, *HH* I 17, 1.

árligr, adj. frühzeitig: n. pl. dat. árligum *Hrbl* 4, 1.

arm-baugr, m. armring: pl. gen. armbauga *Ls* 13, 1.

armligr, adj. kläglich, jämmerlich: n. sg. acc. armlíkt *Gör* III 10, 1.

1. armr, m. (got. arms) arm (brachium): sg. nom. *Rp* 10, 4; dat. armi *Háv* 162, 8, *HHv* 4, 6 u. ö.; acc. arm *Háv* 107, 6; pl. nom. armar *Skm* 6, 4; dat. ornum *Rp* 28, 2; acc. arma *Ls* 17, 4.

2. armr, adj. (got. arms) arm; elend, unselig: m. sg. nom. *Sd* 23, 6; f. sg. nom. (sv.) arma *Od* 29, 1; gen. armrar *Gör* I 22, 7.

árna (að) 1) ausführen, ausrichten: prt. ind. sg. 2. árnaðir *Skm* 40, 4; 2) erwirken, erreichen, erringen: imper. pl. 2. árnið *Am* 33, 4; part. prt. n. sg. acc. árnat *Am* 84, 3; 3) fürbitte einlegen für jmd (ehm): inf. *Am* 61, 3.

arnar-likr, n. adlergestalt: sg. acc. *HHv* 5 pr 8.

ár-óss, m. flussmündung: sg. dat. árósi *Ls* 41, 2.

árr, m. (got. airus) bote: sg. acc. ár *Akv* 1, 2; pl. nom. ærir *Rp* 40, 1; acc. árú *HH* I 22, 1, *Od* 23, 2.

ár-sáinn, part. prt. früh gesät: m. sg. dat. ársánum *Háv* 88, 1.

ár-salr, m. bettvorhang, teppich: sg. acc. ársal *Gör* II 26, 7.

ár-straumr, m. strömung in einem flusse: sg. nom. *Grm* 21, 4.

ár-tal, n. jahresberechnung, zeitberechnung: sg. dat. ártali *Vm* 23, 6, 25, 6.

ár-tali, m. 'jahresberechner', poet.

bezeichnung des mondes: sg. acc. ártala *Alv* 15, 6.

ás-brú, f. 'asenbrücke' (der regenbogen): sg. nom. *Grm* 29, 7.

ask-limar, f. pl. eschenzweige: pl. dat. asklimum *HH* II 49, 7, *Rm* 22, 3.

askr, m. 1) esche: sg. nom. *Vsp* 48, 2, *Grm* 35, 1 u. ö.; dat. aski *Grm* 29, 6, 30, 9 u. ö.; acc. ask *Vsp* 22, 1; 2) der aus eschenholz gefertigte speer: pl. acc. aska *Rp* 43, 6, *Akv* 4, 2. — Als mánl. eigenname *Vsp* 20, 7.

ás-kunnigr, adj. vom geschlechte der asen: f. pl. nom. áskungar *Fm* 13, 4.

ás-kunnr, adj. von den asen herstammend: m. sg. dat. (sv.) áskunna *Akv* 28, 3.

ás-liðar, m. pl. die zur genossenschaft der asen gehörigen, die asen: nom. *Skm* 34, 4.

ás-megin, n. asenstärke, asenkraft: sg. nom. acc. *F* 304a 25; *Hym* 31, 4; gen. ásmegins *F* 304a 41 [änderung von Thorlacius statt des hsl. alls meginas, von Sv. Egilsson und S. Buggegebilligt, während K. Gislason (*Njála* II, 11 anm.) die hsl. lesung verteidigt].

ás-megir, m. pl. die söhne der asen, die asen selbst: nom. *Bdr* 7, 5.

1. áss, m. mánl. gottheit aus dem geschlechte der asen, ase; im pl. öfter d. ganze geschlecht (mánl. u. weibl. mitglieder) bezeichnend: sg. nom. *Prk* 2, 8, *Ls* 11, 4 u. ö.; acc. ás *Rp* 1, 4; pl. nom. æsir *Vsp* 10, 1, *Bdr* 1, 1 u. ö., c. art. æsirnr *Rm* 5 pr 3; gen. asa *Vsp* 2, 3, *Prk* 4, 8 u. ö.; dat. ásum *Vsp* 44, 1, *Prk* 6, 1 u. ö.; acc. ásu *Ls* 6, 4, c. art. ásuna *Ls* 10 pr 3.

2. áss, m. balken: sg. nom. *Hym* 13, 8.

ást, f. (got. ansts) zuneigung, liebe (auch im plur.): sg. gen. ástar *Háv* 92, 1; acc. ást *Háv* 91, 3; pl. dat. ástum *Alv* 8, 1, *HHv* 41, 8; acc. ástir *Prk* 29, 8. 9. *Gör* I 17, 4.

ásta-lauss, adj. des gegenstandes der liebe (der geliebten person) beraubt: f. sg. acc. ástalaus *Hlr* 5, 7.

ást-gjöf, f. geschenk durch das man seine zuneigung zu erkennen gibt, das auf freundliche gesinnung

- schliessen lässt: pl. acc. ástgjafar  
 Rm 7, 2.  
 ást-kynni, n. liebevoller empfang,  
 freundschaftl. bewirtung: sg. nom.  
 Am 14, 3.  
 ást-ráð, n. freundschaftlicher rat:  
 sg. pl. acc. Hym 4, 7. 30, 3, Fm  
 35, 3; Sd 21, 4.  
 ástugr, adj. liebe reich gesint, wol-  
 löwend: m. pl. nom. ástkir Vsp 20, 3.  
 ásynja, f. weibl. gottheit aus dem  
 geschlechte der asen, asin: pl. nom.  
 acc. ásynjur Bdr 1, 3, prk 13, 3  
 u. ö.; Hyndl 10, 8.  
 1. -at, enklit. negat. nicht, a) dem  
 vbm unmittelbar angefügt: þú...  
 sér-at du siehst nicht Ls 28, 5,  
 verðr-at es wird nicht Vm 16, 6,  
 varð-at Vm 38, 8, ris-at Háv 111, 5,  
 vill-at Háv 113, 4, mun-at Grp 52,  
 2 u. ö.; nach vocal. auslautenden  
 formen wird in der regel das a aus-  
 gestossen: bita-t Háv 146, 6, sé-t  
 Háv 61, 3, sagði-t Hym 14, 1, vissu-t  
 Am 83, 6 u. ö., vgl. jedoch þegi-at  
 Bdr 8, 1 u. ö., kná-at Grm 25, 6,  
 kveli-at Vkv 33, 7, skriði-at HH II  
 30, 1, tøygi-at Sd 28, 6, bjó-at Sg  
 40, 3, sá-at Gðr III 10, 1 u. ö.;  
 b) dem enklinierten personal-pron.  
 ek sich anlehnend (das gewöhnl.  
 hinter dem at noch einmal wider-  
 holt wird): knák-at ek Hym 32, 6,  
 vilkat ek Ls 18, 6 u. ö., emk-at ek  
 Hrbl 35, 1 u. ö., vark-at ek Alv  
 4, 4, munk-at ek Sd 21, 1, Gðr II  
 32, 9, hnék-at ek Od 9, 1 u. ö.;  
 ek mák-at F 303a 25. — Vgl. -a.  
 2. at, praep. u. adv. I. praep. c.  
 dat., acc. und gen. A. c. dat. be-  
 zeichnet es 1) auf die frage wo?  
 den ort wo eine person oder ein  
 gegenstand sich befindet, wo etwas  
 sich zuträgt od. geschieht (an, in,  
 auf, bei): byr Hymir at himins  
 enda Hym 5, 4. at eyrum Freys  
 mundu æ vera Ls 44, 4, þú skalt  
 .. at mér lifa HH II 16, 6, hón  
 lét sveltask at Sigurði neben Sigurd  
 Od 18, 8, hjón sátu þar hár at arni  
 Rp 2, 8, stigu or sölum at salar  
 gaffi Vkv 8, 6, fell at Frékasteini  
 buðlungu HHv 39, 2, vgl. Grm 18.  
 32, 3, HH II 12 pr 2. 35, 2, Br  
 5, 3, Hm 30, 2. 4 u. ö.; übertr.  
 sömð var at slíku hierin lag ehre,

hiermit konte man ehre einlegen  
 Am 92, 5, hón sér at lifi löst né  
 vissi ok at aldralagi ekki grand Sg  
 5, 1. 3; dem casus nachfolgend:  
 brautu at Háv 10, 2. 11, 2, velli at  
 Háv 11, 5. 49, 2, Urðar brunni at  
 Háv 110, 3; 2) die handlung od.  
 den vorgang, bei dem jmd anwe-  
 send ist, während dessen er etw. aus-  
 führt od. erleidet: fyrstr ok æfstr  
 var ek at fjorlagi þars vér á Þjaza  
 þrifum Ls 50, 5, vgl. 51, 2, at máli  
 Háv 57, 5 (vgl. aber Mhff DA V,  
 257), at erfinu Sf 7, at sverða svi-  
 pun Rm 19, 6 u. ö.; strengðu menn  
 þá heit at bragarfulli (während der  
 becher herumgieng) HHv 30 pr 11.  
 vgl. 32, 6; þess skaltu gjalda at  
 bragarfulli HHv 30 pr 9; dem  
 casus nachfolgend: sumbli at Ls  
 7, 5. 8, 2, Ægis drekku at Grm  
 45, 7; 3) auf die frage wohin?  
 den ort, die person od. den gegen-  
 stand, der das ziel einer bewegung  
 ist (zu, nach, in): kvámu æsir at  
 húsi Vsp 20, 4, ganga hér at garði  
 .. kyr prk 23, 1, hurfu at hollu  
 Hym 7, 7, þú riða sérat .. Baldr  
 at solum Ls 28, 6, þú vart .. gisl  
 um sendr at goðum Ls 34, 3, hann  
 dæma ferr at aski Grm 29, 6, mér  
 fyrðar bera þond at boglimum Háv  
 147, 3, Velundr hófsk at lopti Vkv  
 29, 6, hniga at velli HH II 9, 4;  
 svá kom Óðins sonr at hamri prk  
 32, 10; skreið Egill at Qlrúnu Vkv  
 5, 2, gekk Reginn at Fáfni Fm 26  
 pr 1, sentu at Saxa Gðr III 7, 1,  
 vgl. Bdr 3, 7, prk 21, 3, Hym 23, 4,  
 Hrbl 2, Vm 5, 4, Grm 31 u. ö.;  
 übertr. grimmar limar ganga at  
 trygðrofi folgen dem treubuch Sd  
 23, 5, ganga at hvötun der auf-  
 reizung nachgeben, folge leisten Grp  
 50, 2; 4) das geschäft oder die  
 verrichtung zu der sich jmd begibt,  
 zu der man jmd einladet oder aus-  
 sendet: kemr inn ríki at regindómi  
 Vsp 67, 2, hve ek at andspilli kom-  
 umk ins unga mans Skm 11, 4, er  
 at þingi kemr Háv 25, 5, þeir røru  
 at smáfiski Grm 3, vaðit hefir þú  
 at vígi Am 89, 1; nam hann sér  
 Hognæ heita at rúnnum Sg 15, 8,  
 Gná sendi Frigg .. at eyrindum  
 sínum F 303b 6; vgl. Sg 27, 4,

*Gör II 25, 8, Ghr 12, 2 u. ö.; dem casus nachfolgend: riði maðr þingi at Háv 61, 2, vgl. Vm 17, 5; 5) die person od. den gegenstand der aus einem früheren zustande in einen andern übergegangen ist (zu): Narfi .. varð at vargi Ls 65 pr 3, nú er grjótt þat at gleri orðit Hyndl 10, 4, niðjar .. at nám orðnir HH II 20, 4, hold hugðak þeira at hræum orðit Gör II 42, 6, ef (konur) oss at spókum yrði Hrbl 18, 2, bræðr munu .. at þonum verðask Vsp 46, 2, hverr man Baldri at bana verða Bdr 8, 6, vgl. Vkv 33, 10, HH I 37, 8, Grp 11, 6 u. ö.; Skm 28, 1, Háv 5, 4, HHv 33, 11 u. ö.; 6) den zustand den eine person od. eine sache hervorbringt, den erfolg der durch eine handlung erreicht wird (zu): eitt var at angri Yflinga nið HH I 5, 1, þat er at farnaði fylki verði Grp 16, 7, verðr eigi mér verr at yndi Gör II 34, 6, vgl. Prk 23, 4, Vm 52, 5, Háv 117, 5, Sd 30, 3—5 u. ö.; kalda kjapta hann klyfja mun vitnis vigi at Vm 53, 6, vargs at dauða Vsp 57, 7 (so nach der neuen collation S. Bugges, Ark. II, 123); Gör II 14, 1, Sg 38, 10 u. ö.; 7) die person zu der man in einem feindl. oder freundl. verhältnis steht (gegen, gegenüber): vega at Surti (at valdýri) Vsp 54, 6, 56, 4, vgl. Ls 27, 6, Br 20 pr 13, F 306a 10. 13; gremðu eigi goð at þér Ls 12, 6, at gest hæðinn Háv 31, 3, vqr ok grqm at veri Ls 54, 3; ræð ek þér .. at þú við illu sjáir hvern veg at vinum Sd 37, 3; 8) die bestimmung zu der eine person od. ein gegenstand dient: nú færð mér Freyju at kván Prk 22, 6, hvat hafa at qlmálum sigtíva synir Ls 1, 5, Hymis meyrjar höfðu þik at hlandtroggi Ls 34, 5, vgl. Prk 7, 8. 10. 8, Vm 23, 6. 39, 3, Grm 5, 6, Háv 114, 7 u. ö.; snót flór vélar sér at hefndum trug der gerächt werden muss Grp 45, 8; 9) die übereinstimmung die zwischen handlung u. willen (dem eigenen od. dem eines anderen) obwaltet (gemäss, nach): at muni gráta Bdr 12, 6, mælir þú at munns ráði Hrbl 49, 1, ek þik temja mun .. at mínum munum*

*Skm 26, 3, at fira ráði Od 13, 4, vgl. Skm 20, 3. 24, 3. 35, 10, Sg 56, 5 u. ö.; orkuðum at auðnu nach dem willen des schicksals (?) Am 95, 7; 10) die sache zu der man jmd verführt, verleitet, lockt, bewegt: þik glapði at geði sveinn Ls 20, 3, konu kveðja at gamanrúnun Háv 129, 6, tigr .. teygja at solli HH I 45, 6, vit skulum Guthorm gerva at vígi Sg 21, 2, vgl. Ls 21, 3, Háv 119, 6, Sg 10, 2, Hm 27, 8 u. ö.; 11) die person od. sache nach der jmd fragt: kann fregna at fá Háv 33, 6, er þú at rúnun spyrr Háv 79, 2, at Bolverki þeir spurðu Háv 108, 5, vgl. HH I 17, 3, Gör II 6, 4 u. ö.; 12) die sache bei der jmd schwört: eiða .. vinna .. at skips borði Vkv 33, 3, eiða .. svarða ok .. nefnda at sól inni suðrhöllu Avo 31, 5, vgl. HH II 29, 5, Gör III 3, 3 u. ö.; 13) den gegenstand auf den sich die gedanken jmds richten, mit dem er sich beschäftigt, für den er sorgt: hugði at hefndum Hym 3, 3, hús-kona hugði at orpmum Rp 28, 2, vgl. Háv 23, 3, Sg 48, 8 u. ö.; lát þér at göðu getit lass dein wolgefallen sich richten auf das gute (?) Háv 127, 7, sá sésk fylkir fæst at lífi ist durchaus nicht besorgt um sein leben HHv 11, 6, varr at vættugi Am 39, 3; fástu at virði vel versieh dich wol mit speise Háv 115, 7; unnu at svinum betriebeu schweinezucht Rp 12, 12; hvat er mik at því was geht das mich an Grp 28, 1; 14) die beim eintritt eines ereignisses obwaltenden umstände (bei, in, unter): at hváru in jedem von beiden füllen, mochte die eine od. die andere alternative eintreten, daher: gleichwol, trotzdem Hym 33, 7; atsguru unter solchen umständen Grp 24, 4. 40, 4; at ósátt minni skaltu þat it unga man hafa Alv 6, 4; 15) die nähere bestimmung od. begrenzung eines begiffes od. einer äusserung (in bezug auf): ofri at ráðum Hrbl 18, 10, gætinn at geði Háv 6, 3, varr at vintrausti Háv 65, 3, itarligr at álti Grp 4, 6, saðr .. at sögu þeirri Grp 48, 4, ung at aldrí Sg 51, 3, vgl. Sg 36, 8, HH II 18, 1; 16) die*

person von der man etw. erfährt od. empfängt, zu erfahren od. empfangen hoft: nam ek at monnum *Hrbl* 44, 1, illra orða er mér ön at ykkur syni *Skm* 2, 2, vgl. *Háv* 116, 7, *Rm* 13, 8, *Sg* 49, 4, *Od* 20, 8, *Akv* 34, 7; 17) die person die man anruft od. anspricht (zu), die rede auf die man erwidert: æsir óptu at Loka *Ls* 14, hrafn kvað at hrafni *HH* I 5, 5; ljúga at ehm jmd belügen *Am* 32, 4; Glaumvör kvað at orði *Am* 31, 1, vgl. 33, 1; 18) die person für die etw. zum nutzen od. vorteil gereicht: dyggva fylgju hygg ek ins dökkva vera at hrottameiði hrafns *Rm* 20, 6, gól Oddrún bitra galdra at Borgnýju *Od* 6, 8; 19) den gegenstand dessen jmd beraubt wird: vaðin at vilja *Sg* 57, 7, hnóktu mik at broðrum *Gðr* III, 5, 5, vgl. 5, 6. 7. *Hm* 5, 3–6; 20) die person od. den gegenstand über den jmd lacht: vesall maðr . . hlær at hvi-vetna *Háv* 22, 3, at hárum þul hlæ þú aldri *Háv* 133, 5; 21) den gegenstand dessen jmd sich rühmt: at hyggjandi sinni skylit maðr hresinn vera *Háv* 6, 1; 22) die art und weise in der etw. geschieht (in, mit): at hófi mit massen *Háv* 19, 2, at sama hófi in demselben masse *Vkv* 27, 8; 23) das mittel oder werkzeug (durch): líknfastan at lofi beloved durch das lob *Háv* 122, 6; 24) das mass: þverðu þeir þrótt sinn at þriðjungi um ein drittel *Hm* 16, 6; 25) die eigenschaft mit der jmd begabt ist: jóð at afreki ein kind mit heldenkraft *Am* 102, 3; 26) auf die frage wann? \*die zeit in od. während der etw. geschieht: at aptni öðrum *Hym* 16, 5, at uppverandi sólu *Hrbl* 58, 2, vgl. *Grm* 7, *Háv* 80, 1 u. ö.; mjötuðr kyndisk at inu galla Gjallar horni beim tone des Gj. *Vsp* 47, 3; 27) den zeitpunkt der während eines zustandes od. einer handlung erreicht wird (zu): var þar at morni um komit *Prk* 24, 1, er at morni komr *Háv* 23, 5; 28) das ereignis od. den zustand, nach dem ein anderer eintritt: Móði ok Magni skulu Mjöllni hafa Vingnis at vigþroti *Vm* 51, 6;

grát at gamni skaltu í gogn hafa *Skm* 30, 8; 29) als dat. sind auch die infinitive zu betrachten, neben denen at im sinne des nhd. zu verwendet wird: mik fara tíðir at vitja Vafþrúðnis *Vm* 1, 3, ek ræð á vág at vaða *Hrbl* 47, 3, berði inn hamar brúði at vigja *Prk* 30, 4, litit er at synja *Hrbl* 56, 1, settisk at hvilask *Vkv* 30, 6, án við lóst at lifa *Háv* 68, 6, vgl. *Hrbl* 41, 1, *Rp* 5, 4, *HH* I 10, 2, *Grp* 18, 4, *Rm* 16, 25, 6, *Sg* 22, 1. 50, 8, *Gðr* II 26, 2, *Akv* 3, 8, *Am* 82, 4, *Hm* 2, 10 u. ö.; B. c. acc. immer im temporalen sinne, nach: at þat hierauf *Rp* 2, 1, *Vkv* 3, 2 u. ö.; at Hrunni dauðan nach dem tode H's *Hrbl* 14, 4, at jöfur fallinn nach dem falle des königs *Gðr* II 26, 8, vgl. *HHv* 42, 6, *Sg* 54, 6, *Gðr* II 26, 4 u. ö.; sjaldan bantarsteinar standa brautu nær nema reisi niðr at nið *Háv* 72, 6, samr lézk ok Atli at sina görva (näml. das erbgelag halten) *Am* 72, 4, at þú erfi at oss qll drekkir, at Svanhildi ok sonu þina *Ghv* 8, 8. 9; C. c. gen. eines eigen-namens, bei jmd (es ist jedoch immer ein dat. wie húsi u. dgl. zu ergänzen): at Herjafðors *Vsp* 44, 4, at Ægis *Hym* 1, 7, vgl. *Grm* 49, 2. 3. *Háv* 14, 3, *Grp* 27, 1 u. ö.;

II. adv. 1) hinzu (bei vbis der bewegung): þá kom þórr at *Ls* 56 pr 1, hann reið at þar er fêhirðir sat *Skm* 10 pr 5, at kominn dauða herangekommen an den tod, dem tode nahe *HH* II 16 pr 34, leið at huga richtete den sinn darauf *Grp* 12, 5, vgl. *Sð* 3, *Am* 40, 3; at kvaðu ganga gröenar brautir . . Ríg habe begonnen zu gehen (S. Bugge nach Rdf Keyser) *Rp* 1, 1; 2) danach (bei einem vbm des fragens): þótt hann væri at spurðr *Grm* 28; 3) dabei, dazu: ekki at réðusk sie richteten dabei nichts aus *Am* 46, 7; hvottumk at disir mich reiten dazu die disen *Hm* 27, 6; 4) desto (beim compar.): heipt at meiri verðr hólða sonum *Fm* 19, 4, eru Guðrúnar græti at fleiri *Sg* 64, 8, vgl. *Gðr* II 10, 6, *Ghv* 22, 4; at heldr um so mehr, vielmehr *Grp* 16, 5, 26, 3; þeygi . . at heldr trotzdem

nicht *Háv* 95, 6; at þeygi durhaus nicht (?) *Sg* 41, 1 (die von *Hildebr.* angezogenen parallelstellen passen nicht, da at dort doch immer im abhängigen satze steht).

3. at, conj. 1) dass, a) in subjectsätzen: þat varð þinni konu at hón átti mög við mér *LS* 40, 3, þá er í ráði at regn um þrjóti *Hyndl* 42, 8, svá er sagt at Sigmundr var harðgerr *Sf* 10, varðar at viti svá *Hyndl* 17, 7, vgl. *Hrbl* 6, 5, *Grm* 25, *Háv* 27, 3, *Vkv* 21, 7, *Gðr III* 1, 7 u. ö.; b) in objectssätzen: vilkat ek at it vreiðir vegisk *LS* 18, 6, ek veit at þú vegr *LS* 64, 6, hann heyrði at Óðinn var þar kominn *Grm* 54 pr 4, ek hins get at ykkir vega tíði *Skm* 24, 6, þat spyrr Niðuðr .. at einn Völundr sat í Ulfdqlum *Vkv* 7, 3, if er mér á því at ek aptr koma *HHv* 33, 10, vgl. *Vsp* 4, 5, *Hym* 18, 2, *LS* 6, 5, *Hrbl* 5, 4, *HHv* 35, 6, *Sd* 23, 2 u. ö.; 2) damit (in finalsätzen): þína liða væra ek þá þurfi, þórr, at ek helda þeiri inni hvítu mey *Hrbl* 32, 3, vgl. *Od* 24, 3; 3) weil (in causalsätzen: im vordersatze steht því, af því, fyr því): því ek land um stök, at lifa skyldak *Ghv* 13, 8, hlæra þú af því ..., at þér góts viti *Sg* 31, 6, Sigurðr dulði nafns síns fyr því, at þat var trúa *Fm* 1 pr 2, vgl. *LS* 45, 4, *Od* 9, 3; ein vorausgegangenes þviat wird durch at wider aufgenommen *HHv* 34 pr 3; 4) wenn (in conditionalsätzen): betr hefðir þú, .. at þú í brynju færir *Akv* 17, 2, feginn lézk þó Hjalli, at hann fjór þægi *Am* 60, 10, vgl. *Fm* 19, 6, *Sg* 12, 8, *Ghv* 22, 5, *Hm* 11, 6; því — at unter der bedingung — dass *Háv* 14, 5, vgl. auch *Skm* 19, 5; 5) wenn auch (in einem concessivsatze, dessen vorderglied durch þó eingeleitet wird): þó (munda ek) selja, at væri or silfri *Prk* 4, 4 (4. 1. 2 steht: þó — þótt; 6) indem, nämlich dass (der Nebensatz mit at enthält nur eine nähere ausführung des Hauptsatzes gesagten): mundu um vinna verk háltf við mik, at þú flótbrúsa festir okkarn eða heim hvali haf (imperativ!) til bæjar *Hym* 26, 3; 7) sodass (in con-

secutivsätzen, im vordersatze steht svá): kiptisk hann svá hart við, at þaðan af skalf jörð öll *LS* 65 pr 7, verðit maðr svá tryggr, at þessu trúi öllu *Háv* 87, 8, vgl. *LS* 7, 3, *Skm* 5, 3, *Grm* 24, *Háv* 39, 3. 6. 113, 2. 147, 5 u. ö.; oft ist aber svá schon in den Nebensatz übergetreten und steht unmittelbar vor dem at (mit dem es dann meist, wie die metrik lehrt, zu svát zusammengezogen wurde): qlr ertu, Loki, svá at þú ert orviti *LS* 47, 2, þá grét Guðrún .. svá at tár flugu *Gðr I* 16, 3, vgl. *Hrbl* 26, 8, *Vkv* 28, 3, *Gðr II* 27, 4, *Od* 18, 3 u. ö.; einmal ist svá im vordersatz durch das demonstr. pron. vertreten: hann er matniðingr sá, at hann kveir gesti sína *Grm* 18; 8) sodass (in modalsätzen: im vordersatze steht svá): gengu svá gervir, at var garðr milli *Am* 41, 4, svá skyldi hverr öðrum verja ..., at sér né striddi *Hm* 8, 8, vgl. *Háv* 99, 2; meist ist svá in den Nebensatz übergetreten: átta nætr sat ek milli elda hér, svá at mér manngi mat né bauð *Grm* 2, 3, þeir Brynhildar biðja fóru, svá at þeim Sigurðr reið í sinni, vgl. *Gðr I* 8, 7, *Od* 7, 7 u. ö.; 9) so lange als, so lange bis (in temporalsätzen: im vordersatze steht svá): sat hann svá lengi at hann sofnaði *Vkv* 12, 2; unda ek aldri ..., svá at minn faðir lifði *Od* 13, 8; 10) svá at soweit als (in einschränkenden sätzen): hann var hagrastr maðr, svá at menn viti *Vkv* 14, vgl. *LS* 54, 5, *HH I* 41, 4; 11) die relativepartikel vertritt at nur an zwei stellen: þeir Guðrúnu glerla leyndu því at hón heldr víta hálfu skyldi *Od* 25, 3, ek veit einn at aldri deyrir *Háv* 76, 5 (doch könnte man an der zweiten stelle auch einen objectssatz statuieren).

áta, f. speise, nahrung: sg. gen. átu *HH I* 5, 7.

atall, adj. schlimm, böse, verderblich: m. sg. nom. *HHv* 15, 2 (Richert, *Ups. univ. årskr.* 1877, s. 46); f. sg. nom. qtl *HH I* 39, 3, *Am* 44, 5; n. sg. nom. atalt *Vm* 31, 6, *Grp* 38, 7; pl. nom. acc. qtl *Rp* 34, 7; *HH II* 4, 13. at-burðr, m. ereignis, begebenheit: pl. dat. atburðum *Rm* 6.

át-frekr, adj. gierig nach speise: m. pl. nom. átfrekr *HH* II 43, 3.  
 at-gervi, f. tüchtigkeit, fertigkeit, gewantheit: sg. acc. *Sf* 31.  
 áttján, áttján, num. card. achtzehn: *Rp* 39, 2, *Hvndl* 15, 8, *Am* 50, 7.  
 at-kvæði, n. ausspruch: pl. dat. atkvæðum *HHv* 7, 6.  
 Atla-mál, n. pl. das lied von Atli: dat. Atlamálum *Akv* 44 pr 1.  
 átt, f. s. ætt.  
 átta, num. card. (got. ahtau) acht: *prk* 7, 3. *Hym* 13, 1 u. ö.  
 átti, num. ord. (got. ahtuda) der achte: m. sg. nom. *Gör* I 6, 7; dat. acc. átta *Akv* 20, 3; *Vkv* 3, 3; n. sg. acc. átta *Vm* 34, 1, *Háv* 151, 1, *Sd* 32, 1; pl. nom. áttu *Grm* 13, 1.  
 áttján, num. card. s. áttján.  
 áttjándi, num. ord. der achtzehnte: n. sg. acc. áttjándi *Háv* 162, 1.  
 átt-niör, m. verwanter: sg. voc. *Hym* 9, 1.  
 átt-runnr, m. sprössling, nachkomme: sg. acc. átttrunn *Hym* 20, 3.  
 átt-stafir, m. dass.: sg. voc. *HH* I 56, 3.  
 áttungur, m. dass.: pl. gen. áttunga *Hrbl* 56, 9.  
 auð-fengr, adj. leicht zu erlangen: n. pl. nom. auðfeng *Hym* 18, 4.  
 auðigr, adj. (got. audags) reich: m. sg. nom. *Ls* 5, 4, *Háv* 47, 4, 74, 4; gen. auðigs *Vm* 10, 2; dat. auðgum *Háv* 70, 5.  
 auðinn, part. prt. (eines verlorenen redupl. vbms \*auða), was jmd durch die gunst des schicksals zufällt od. verliehen wird: n. sg. nom. auðit *Rm* 22, 4; gen. auðins *Sg* 37, 8.  
 auð-kendr, adj. leicht zu erkennen: m. sg. nom. *Grp* 6; n. sg. nom. auðkent *Grm* 9, 1. 10, 1.  
 auðn, f. ödes, unbebautes land; einöde, wildnis: sg. dat. *Hm* 28, 6.  
 auðna, f. schicksal: sg. dat. auðnu *Am* 95, 7.  
 1. auðr, m. reichthum: sg. nom. *Háv* 59, 6, 77, 4, *Grp* 12, 1; gen. auðs *HH* I 11, 3, *II* 32, 5; dat. auði *Háv* 10, 4, *Sg* 17, 6 u. ö.; acc. auð *Vsp* 10, 6 ('gold' *Mhff* *DA* V, 92) *Rp* 39, 3, *Grp* 13, 4.  
 2. auðr, adj. (got. auþs) öde, leer: m. pl. acc. auða *Vkv* 4, 6.

auð-stafir, m. 'goldstütze', poet. bezeichnung eines reichen mannes: pl. dat. auðstofum *Sd* 31, 6.  
 auð-veldr, adj. leicht: n. sg. nom. auðvelt *Gör* I 6.  
 auga, n. (got. augō) auge: sg. acc. *Vsp* 2, 8, 24, 2; pl. nom. acc. augu *prk* 27, 6, *Háv* 81, 4 u. ö.; *Vsp* 2, 4, *Hym* 2, 5 u. ö.; dat. augum *prk* 27, 7, *Hrbl* 19, 3 u. ö.  
 auga-bragð, n. 1) zwinkern mit den augen (als zeichen des spottes): sg. dat. augabragði *Háv* 5, 4, 30, 1; 2) augenblick: sg. nom. *Háv* 77, 5.  
 auk, adv. (got. auk) ferner, überdies: *Háv* 97, 1.  
 auka (jök; got. aukā) 1) vermehren: inf. *Gör* II 28, 7, *Am* 55, 2; prs. ind. sg. 2. ef þú eykr orði noch ein wort hinzufügst *Am* 39, 7; prt. ind. pl. 3. jóku *Rp* 41, 7; 2) erschweren: part. prt. n. sg. acc. aukit *Bdr* 5, 3; 3) übertreffen: part. prt. n. sg. acc. aukit *Am* 83, 9; 4) nähren: part. prt. m. sg. nom. aukinn *Hvndl* 38, 1. 43, 3; 5) vermischen: part. prt. n. sg. nom. aukit *Gör* II 22, 5; 6) part. prt. f. sg. nom. barni aukin schwanger *Vkv* 36, 6.  
 aumligr, adj. elend, jämmerlich: f. sg. nom. aumlig *Rm* 2, 4, *Sg* 69, 8.  
 aurigr, adj. 1) wasserreich: m. sg. dat. augum *Vsp* 25, 6; 2) feucht: n. sg. dat. augu *Ls* 48, 4.  
 aurr, m. 1) nass, wasser (*Mhff* *DA* I, 34): sg. dat. auri *Vsp* 22, 4; 2) feuchte erde: sg. acc. aur *Alv* 11, 6; 3) kot: sg. dat. auri *Ghv* 16, 9.  
 aur-vangr, m. feuchtes gefilde: pl. gen. aurvanga *Vsp* 17, 7. — Als name eines zwerges *Vsp* 16, 9.  
 ausa (jós), 1) giessen, begiessen (ehn ehv): prt. ind. pl. 3. jósu *Rp* 7, 2, 21, 2, 34, 3; part. prt. m. sg. nom. ausinn *Vsp* 22, 3; 2) übertr. jmd (á ehv) mit etw. (ehn) über-schütten: prs. ind. sg. 2. eyss *Ls* 4, 5; 3) schöpfen: part. prt. m. sg. acc. drykk ausinn *Oðræri* geschöpft aus (?) *O.* *Háv* 139, 6; 4) ausask sich ergiessen: inf. *Vsp* 25, 5.  
 austan, adv. von osten her: *Vsp* 37, 1, *Hym* 35, 6 u. ö.; fyr a., praep. c. acc. ostwärts von: *Bdr* 4, 2. *Hym* 5, 1.

1. austr, m. das wasser das sich am boden eines fahrzeuges sammelt, eigentl. das auszuschöpfende (zu ausa): sg. dat. austri Hym 27, 3.  
 2. austr, adv. 1) im osten: Vsp 41, 1, Hrbl 23, 1 u. ö.; 2) nach osten: Ls 34, 2, Vkv 5, 1 u. ö.  
 austr-fqr, f. reise nach osten, ost-fahrt: pl. dat. austr-fqrum Ls 60, 1.  
 austr-vegr, m. dass.: sg. dat. austr-vegi Ls 4, Hrbl 1; pl. acc. á austr-vega ostwärts: Ls 59, 5.  
 aust-skota, f. schöpfgefäß: sg. dat. austskotu Hym 27, 6.  
 ávalt, adv. fortwährend, unaufhörlich: Vkv 19, 5, Am 30, 9 u. ö.  
 á-vanr, adj. nur im n. sg. nom. in der verbindung mér er ávant óhs mir fehlt etw. prk 23, 8.  
 á-visa (að), anzeigen, andeuten: part. prt. n. sg. nom. ávisat Am 12, 1.  
 ax, n. (got. ahs) ähre: sg. nom. Háv 136, 10, Gðr II 23, 7.  
 á-þekkr, adj. gleich, ähnlich: m. sg. acc. áþekkjan Vsp 36, 4 [Mhff DA V, 113 emendiert óþekkjan, bezogen auf Loka: 'denwiderwärtigen Loki'].

## B.

- báðir, pron. num. beide: m. nom. Skm 10, 5, Hyndl 18, 6, Sf 4 u. ö.; gen. beggja Hyndl 27, 8, HHv 33, 4, Rm 6, 6 u. ö.; dat. báðum Ls 9, 6, Grp 11, 5, Fm 22, 3 u. ö.; acc. báða Ls 26, 6, Skm 10, 6, Hyndl 25, 1 u. ö.; f. dat. báðum F 304a 39; acc. báðar HHv 5 pr 8, Sð 8; n. nom. acc. bæði Skm 20, 6, HH I 57, 2, Grp 43, 2 u. ö.; Hym 38, 7, Háv 90, 2, Óð 21, 8 u. ö.; gen. beggja Ls 39, 3, Vkv 36, 8.  
 1. baðmr, m. (got. bagms) baum: sg. nom. Vsp 22, 3, Grm 40, 5; dat. baðmi Vsp 25, 4, Sð 11, 5, Br 13, 5.  
 2. baðmr, m. (got. barms) busen: sg. dat. baðmi HHv 16, 6; acc. baðm Ls 26, 6.  
 bak, n. 1) rücken: sg. dat. baki Ls 48, 4, Hrbl 3, 3, Skm 15, 2 u. ö.; acc. bak Fm 44 pr 7; 2) die rückenfläche der hand: sg. dat. baki Sð 7, 5.  
 bak-fall, n. das rückwärtsfallen, die rückwärtsbewegung des oberkörpers beim angestrengten rudern: dat. pl. beystu bakfollum sie ruderten aus voller kraft Am 36, 3.  
 bakki, m. steil aufragendes ufer: sg. acc. bakka HH II 5, 2, 6, 2.  
 bál, n. scheiterhaufen: sg. dat. báli Am 84, 1; acc. bál Vsp 34, 3, Bðr 11, 7 u. ö.; pl. nom. bál Helr 2.  
 baldinn, adj. übermütig, trotzig: m. sg. nom. (sw.) baldni Vm 32, 5.  
 baldr, m. herr, fürst (S. Bugge, studier 65): sg. nom. Hm 25, 3.  
 bald-riði, ball-riði, m. 'kühner reiter', poetische bezeichnung eines helden: sg. dat. baldriða Avo 22, 4; pl. gen. ballriða Ls 37, 2.  
 bál-fqr, f. die überführung der leiche zum scheiterhaufen, begräbnis: pl. acc. bálfarar F 304a 6.  
 bálkr, m. scheidewand; beiname eines helden: sg. nom. Hyndl 22, 1.  
 ballr, adj. 1) kühn: m. pl. gen. ballra Ghv 5, 1; f. sg. nom. boll Sg 38, 5; 2) gefährlich, verderblich: m. sg. nom. Hym 17, 3; n. pl. nom. boll Hm 26, 4; 3) verderben drohend: m. pl. nom. ballir Bðr 1, 8.  
 ball-riði, m. s. bald-riði.  
 bana (að), töten: inf. HHv 26, 10.  
 bana-sár, n. tödtliche wunde: sg. acc. HHv 34 pr 10.  
 bana-þúfa, f. 'todeshügel', d. i. scheiterhaufen: sg. dat. banapúfu Hyndl 29, 4.  
 band, n. 1) band, schnur: sg. acc. Gðr I 18, 6; 2) binde (zum verbinden von wunden): sg. gen. bands Am 87, 4; 3) fessel: pl. dat. bøndum Ls 39, 5, Avo 29, 2; acc. bønd Háv 147, 3; 4) der pl. dient zur bezeichnung der das weltall festigenden u. erhaltenden gewalten, der götter: dat. bøndum Háv 108, 6 (Myth. I<sup>4</sup>, 21; vgl. aber Heinzel, anz. f. d. alt. XII, 50 anm.).  
 bandingi, m. gefesselter, gefangener; sklave: sg. acc. bandingja Fm 7, 6.  
 bani, m. 1) mörder: sg. nom. Vsp 54, 5, Ls 63, 4, Háv 73, 2 u. ö.; dat. acc. bana Bðr 8, 6, Ls 61, 5, Vkv 33, 10 u. ö.; Bðr 10, 7, HH I 21, 2; pl. nom. banar Hm 6, 8; dat. bönnum Vsp 46, 2; 2) tod: sg. nom. Rm 6, 6, Am 12, 3; gen.



dat. acc. bana HHv 5 pr 6, Rm 12 u. ö.; Rm 5, 4, Fm 9, 6, Sd 30, 4 u. ö.; Háv 15, 6, Grp 15, 4 u. ö.  
banna (að), 1) verwehren, verhindern (eht): prs. ind. sg. 3. bannar Am 75, 6; 2) fyrir b. durch anwendung von zauberliedern jmd (ehm) die erlangung einer sache (eht) unmöglich machen, ihn davon ausschliessen: prs. ind. sg. 1. banna Skm 34, 6.  
ban-orð, n. todesbotschaft, nur in der verbindung b. ehs bera die todesbotschaft bringen, den toð jmds anzeigen, d. h. (da nach german. rechte der töter selbst zu dieser anzeige verpflichtet war) sich als urheber des todes bekennen. In folge dessen hat b. bera geradezu die bedeutung 'töten' angenommen: sg. acc. Fm 39, 3, Akv 44, 7.  
bára, f. bewegtes wasser, wallende flut, woge: sg. nom. Gør 17, 5; dat. báru Háv 85, 2; pl. nom. báru Sg 62, 6, Ghv 13, 6.  
barn, n. (got. barn) kind: sg. nom. Hym 2, 6, Háv 15, 2, Hyndl 17, 3; dat. barni Vsp 32, 3, Háv 85, 8 u. ö.; pl. nom. acc. börn Od 7, 3, Akv 39, 4, Am 49, 4; Hym 38, 8, Ls 23, 7, Vm 32, 4 u. ö.; dat. börnum Vsp 23, 11, Hlr 4, 6 u. ö. — Als mänl. eigenname Rp 42, 2.  
barn-teitr, adj. fröhlich wie ein kind: m. sg. nom. Hym 2, 2.  
barn-æska, f. kindheit, kindesalter: sg. dat. barnæsku Sf 29, Fm 6, 6, Am 76, 1.  
barr, n. 1) die obersten (also jüngsten) schosse oder triebe eines nadelbaumes: sg. nom. Háv 50, 3; 2) der nadelbaum selbst: sg. nom. HHv 16, 6; 3) baum überhpt: sg. dat. hugins barri dem baume des raben, d. i. der leiche HH I, 55, 8; 4) poet. bezeichnung des getreides: sg. nom. Alv 33, 2.  
bast, n. bastseil: sg. acc. Vkv 9, 1, Rp 9, 5; dat. c. art. bastinu Vkv 16 pr 3.  
batna (að; vgl. got. ga-batnan), besser werden: inf. Vsp. 64, 3; prs. opt. sg. 3. batni Ghv 22, 2.  
bátr, m. boot: sg. nom. c. art. bátrinn Sf 21; dat. báti Grm 3, c. art. bátinum Hrbl 53, 2.

Gering, Edda-Glossar.

baug-broti, m. ringbrecher, bezeichnung eines freigebigen fursten: sg. dat. baugbrota HH I 18, 7.  
baug-eiðr, m. eid der auf den heil. ring geschworen wird: sg. acc. baug-eið Háv 109, 1.  
baugr, m. ring: sg. dat. baugi Ls 12, 3, Vkv 26, 2, munda b. einem handringe Hrbl 42, 2; acc. baug Skm 21, 1, Háv 135, 4, Akv 8, 2 u. ö.; pl. nom. baugar HH I 57, 3, Fm 9, 6 u. ö.; gen. acc. bauga Fm 32, 6, Od 19, 3; Rp 23, 8, Vkv 9, 2, Fm 40, 2 u. ö.; dat. baugum Bdr 6, 6, Alv 5, 6, Fm 38, 3.  
baug-variðr, part. prt. mit ringen geschmückt: f. sg. voc. baugvarið HH II 34, 7.  
bautar-steinn, m. stein der zum andenten an einen verstorbenen errichtet ist: pl. nom. bautarsteinar Háv 72, 4.  
baztr s. betri.  
beð-mál, n. bettgespräch: pl. dat. beðmálum Háv 85, 5.  
beðr, m. 1) bett: sg. dat. acc. beð Akv 42, 1, Ghv 20, 3, Hm 6, 7; Ls 52, 3, Sg 8, 6, Ghv 14, 1 u. ö.; pl. (ebenfalls nur ein einzelnes bett bezeichnend) dat. beðjum Háv 96, 2, 100, 6; 2) ufer, strand: pl. dat. beðjum F 303a 26 (K. Gíslason, Aarb. 1881, 210).  
beiða (dd; got. baidjan), 1) nötigen, auffordern (ehn ehs): inf. Skm 1, 2; prt. ind. sg. 3. beiddi HHv 35, 4, Br 15, 8; 2) jmd zu etw. veranlassen (ehn ehs): prt. ind. sg. 3. beiddi Gør I 23, 6; 3) absol. begehren: prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) beiddak Grp 52, 4; part. prt. m. sg. nom. beiddr begierig (?) Am 90, 1; 4) beiðask für sich verlangen, begehren: prs. ind. sg. 2. beiðisk Am 84, 4; prt. ind. sg. 3. beiddisk Rm 11 pr 2.  
bein, n. 1) knochen: pl. gen. beina Ls 61, 6; dat. beinum Vm 21, 3, Grm 40, 4, á b. yðrum auf eurem gebein Sg 52, 1; 2) beim (crus): sg. dat. beini Hym 37, 6.  
beinask(nd), sich richten, sich wenden: prt. ind. sg. 3. beindisk (conject. von S. Bugge; R beiddisk) Hm 21, 3 [die erklärung von Bugge (zs. f. d. phil. VII, 404) befriedigt



pl. 3. báru *Hym* 29, 7, *Am* 8, 1 u. ö.; part. prt. n. sg. nom. acc. borit *Ls* 9, 6; *Akv* 44, 7; b. fram herbei-bringen: imper. pl. 2. berið *Ghv* 6, 1; b. inn hineinbringen: imper. pl. 2. berið *prk* 30, 3; b. eht með tveimr zwischen zwei etw. bringen: prt. ind. sg. 3. (Öðinn) með sífj-ungum sakrúnar bar entzweite sie *HH* II 33, 8; b. ofan herab-bringen: inf. *Grm* 32, 5; unpers. bar sókn (acc.) saman es erhob sich streit *HH* II 9, 5; 3) ziehen: part. prt. m. sg. acc. borinn *Am* 23, 2; 4) schaffen, zu stande bringen: inf. *Ls* 38, 3; verschaffen: inf. *Gör* I 12, 6; 5) beschweren (?): part. prt. n. sg. acc. hvern hefir pik baugum borit? *Alv* 5, 6; 6) jmd (ehn) durch etw. (ehu) überwältigen: inf. *HHv* 26, 5 (das obj. fehlt); prt. ind. sg. 3. bar *Vkv* 28, 1; part. prt. f. sg. nom. borin *Od* 4, 6; 7) jmd (af ehm) übertreffen: prt. ind. sg. 3. bar *HH* II 37, 1; 8) gebären: prs. ind. sg. 3. berr *Bdr* 11, 1, *Vm* 47, 2; prt. ind. sg. 3. bar *Hyndl* 37, 1—5; pl. 3. báru *Hyndl* 35, 5; part. prt. m. sg. nom. borinn *Vsp* 33, 6, *Vm* 29, 3, *Hyndl* 12, 2 u. ö., ertattu til brúðar b. 'für die braut geschaffen' *Alv* 2, 6; pl. nom. bornir *Rp* 43, 2, *Hyndl* 24, 2, 25, 5; acc. borna *Vsp* 5, 2; f. sg. nom. borin *Vm* 25, 3, *Vkv* 15, 6 u. ö.; acc. borna *Vsp* 26, 8; pl. nom. bornar *Od* 10, 8; n. sg. acc. borit *Ls* 23, 7, 33, 6, *HH* I 1, 7; 9) berask sich auftragen: prt. ind. sg. 3. barsk *Ls* 11; sich erheben: prt. ind. ol. 3. bárusk *Am* 94, 6. bera, f. bárin: sg. gen. beru *Vkv* 10, 6. r-beinn, adj. barfussig: m. sg. nom. *Hrbl* 6, 3. r-fjall, n. bärenfell: sg. dat. ber-jalli *Vkv* 11, 1. rg, bjarg, n. berg, felsen: sg. gen. berga *F* 305b 13, bjarga *Hrbl* 23, 4; lat. bergi *HHv* 11 pr 9, *Akv* 31, 6, jargi *HH* II 16 pr 10, *Rm* 18, 6, *Sd* 14, 1, c. art. berginu *Rm* 15 pr 5; acc. c. art. bergit *HH* II 6 pr 13; pl. nom. björg *prk* 21, 5, *7m* 21, 3 u. ö.

berg-búi, m. bergbewohner: sg. nom. *Hym* 2, 1. berg-danir, m. pl. bergbewohner, poet. bezeichnung der riesen: gen. bergdana *Hym* 17, 7. bergja (gö), geniessen (ehu): inf. *Ls* 9, 4, *Gör* II 43, 8. berg-skor, f. felsenkluft: pl. acc. bergskorar *HH* II 25, 3. bergs-nqs, f. vorgebirge: sg. acc. *Rm* 15 pr 4. ber-harðr, adj. streitbar wie ein bär, bärenkühn: m. pl. acc. ber-harða *Akv* 39, 7. berja (barða) 1) schlagen: prt. ind. sg. 3. barði *Gör* I 7, 5, *Fáfnir* . . b. höfði schlug mit dem kopfe, schüt-telte den kopf *Fm* 12; pl. 3. grjóti þeir mik þorðu schlagen (warfen) mich mit steinen *Hrbl* 29, 5; part. prt. f. sg. nom. barið grjóti gestei-nigt *Am* 84, 2; b. a ehm auf jmd losschlagen: prt. ind. sg. 2. barðir *Hrbl* 38, 2; 2) erschlagen, töten: inf. *Hm* 11, 9; prs. ind. sg. 3. Höðr berr hávan hróðrbaðm þinnig (d. i. i hel: vgl. drepa i hel, vega á bál) *Bdr* 9, 1; prt. ind. sg. 1. (mit suff. art.) barðak *Hrbl* 23, 2, 27, 2; 3) berjask a) um sich schlagen: prt. ind. sg. 3. bar-ðisk *HH* II 19, 7; b) sich schla-gen mit jmd, kämpfen: inf. *Vsp* 46, 1, *Rm* 19, 5 u. ö.; prt. ind. pl. 2. 3. þorðusk *Am* 94, 5; *HH* I 54, 8, *Sd* 2 pr 4, *Gör* II 15, 6; part. prt. n. sg. acc. barizk *HH* II 12 pr 11. berr, adj. nackt, entblösst; deutlich, offen: n. sg. acc. bert *Háv* 90, 1. ber-særkr, m. eigentl. 'bärenkleid', von der tracht hergenommene be-zeichnung eines wilden kriegers, dem die rasende kampfwut (berserks-gangr) übermenschliche kräfte ver-leiht: pl. gen. berserkja *Hrbl* 37, 1, *Hyndl* 24, 5. besti, n. (?) bast: sg. acc. b. síma den 'bast des taues', die fessel (?): *Vkv* 13, 3. betr, adv. compar. besser: *Rp* 46, 4, *Vkv* 28, 2 u. ö. betri, adj. compar. (got. batiza) der bessere: m. sg. nom. *Hrbl* 3, 4, *Háv* 71, 4, *Vkv* 27, 6 u. ö.; acc. betra *Gör* I 10, 6; pl. nom. betri *Skm*

13, 1, *Gðr* II 12, 6; f. sg. nom. acc. betri *Sg* 16, 2; *Háv* 10, 1, 11, 1; n. sg. nom. acc. betra *Háv* 10, 4, *HHv* 8, 6, *Fm* 31, 1 u. ö.; *Ghv* 14, 2; pl. acc. betri *Grm* 3, 6; superl. beztr, baztr der beste: m. sg. nom. beztr *Ls* 37, 1, *Vm* 12, 4, *Háv* 68, 1 u. ö., baztr *H Hv* 39, 4; voc. (sw.) beztí *Vkv* 39, 2; acc. beztan *HH* I 2, 8, *Akv* 7, 5; n. sg. nom. bezt *Sg* 14, 6, bazt *Háv* 14, 4, 27, 3; acc. bezt *Grm* 18, 4, 43, 4; adverbial (am besten) bazt *Háv* 48, 2, 79, 6, *Ghv* 15, 4; pl. nom. bœzt *Rm* 19, 4.

beygja (gð) biegen: inf. *Rp* 35, 5. beyata (st) schlagen; rudern: prt. ind. pl. 3. beystu *Am* 36, 3 (s. bakfall).

biða (beið; got. beidan) 1) warten: a) absol. inf. *Hm* 18, 8; imper. pl. 2. biðið *Am* 38, 7; prt. ind. sg. 3. beið *HH* I 23, 5; b) warten auf jmd od. auf etw. (ehs): inf. *Ls* 39, 6, *Hrbl* 14, 2 u. ö.; prs. ind. pl. 1. biðum *HH* II 6, 5; pl. 2. biðið *HH* II 5, 5; prt. ind. sg. 3. beið *Vkv* 6, 5; 2) erdulden (eht): prs. ind. sg. 3. biðr *Háv* 15, 6; prt. ind. sg. 1. beið *Gðr* I 8, 5; part. prt. n. sg. acc. beðit *Gðr* I 3, 8, 4, 6; 3) unpersönl. prs. ind. sg. 3. biðr 'es hat zeit' *Háv* 41, 6. biðill, m. freier: sg. nom. *HHv* 5 pr 10.

biðja (bað; got. bidjan) durch worte sn Wunsch od. willen zu erkennen geben: 1) anordnen, befehlen: a) mit nachfolgendem inf.: prt. ind. sg. 3. bað *Hrbl* 8, 5, *HH* I 30, 1, *Od* 14, 5; b) mit acc. c. inf.: prt. ind. sg. 3. bað *Od* 15, 2, 3; c) mit nachfolgendem at: prt. ind. sg. 3. bað *HHv* 5 pr 1; 2) bestimmen: mit acc. c. inf. prs. ind. sg. 3. biðr *Grm* 3, 2; prt. ind. sg. 3. bað *Hr* 9, 5, 10, 5, *HH* I 4, 8; pl. 3. báðu *HH* I 2, 5; 3) jmd (ehn) auffordern, mit nachfolg. inf.: prs. ind. sg. 1. bið *Háv* 130, 5; imper. sg. 2. bið *Skm* 16, 1; pl. 2. biðið *HH* I 23, 1; prt. ind. sg. 1. 3. bað *Od* 28, 1; *Hym* 3, 5, *Rp* 36, 7, *Sf* 5, mit blosser inf.: *Rm* 5 pr 7; 4) jmd (ehn) beauftragen, mit nachfolg. inf.: prt. ind. sg. 3. bað *Hrbl*

8, 2; 5) etw. (ehs) erbitten: inf. *Prk* 29, 4, *HH* I 22, 4; prs. ind. sg. 2. biðr *Hm* 9, 7; part. prt. n. sg. acc. beðit *Prk* 32, 4; mit nachfolg. at: inf. *Hyndl* 4, 2; für jmd (ehm) etw. (ehs) erbitten: inf. *Háv* 37, 5; prt. opt. pl. 3. bæði *Dr* 14; 6) bitten, a) mit acc: c. inf.: prs. ind. sg. 1. bið *Ls* 16, 1; b) mit at c. opt.: inf. *F* 303b 23; c) jmd (ehn) bitten, a) mit nachfolg. gen. der sache (ehs): inf. *Hrbl* 29, 8, *Sg* 65, 1; prs. ind. sg. 1. bið *Vsp* 4, 1; prt. ind. sg. 1. bað *Am* 38, 5; β) mit nachfolg. inf.: inf. *Sd* 9, 6; prs. ind. sg. 3. biðr *HHv* 36, 5, *Sd* 2 pr 22; pl. 3. biðja *F* 304a 2; imper. sg. 2. bið *Vkv* 39, 3; pl. 1. biðjum *Hyndl* 2, 1; prt. ind. sg. 3. bað *Skm* 5; γ) mit nachfolg. at c. opt.: inf. *Ls* 6, 4, *Akv* 3, 5; prs. ind. sg. 1. bið *HHv* 41, 1; prt. ind. sg. 3. bað *HH* II 41, 8, *Dr* 13; part. prt. n. sg. nom. beðit *Gðr* II 40, 8 (*S. Bugge, fkv. 426a*); 7) um ein mädchen (ehr) werben: inf. *Br* 19, 4, *Sg* 3, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. bað *HHv* 30 pr 2; pl. 3. báðu *Rp* 41, 1, *Sf* 4; part. prt. n. sg. acc. beðit *Dr* 10; für jmd (til handa ehm) um ein mädchen (ehr) werben: inf. *HHv* 7, *Grp* 35, 4, 36, 6; 8) beten, a) absol.: inf. *Háv* 142, 5; b) mit nachfolg. acc. c. inf.: inf. *Sd* 34, 6; prs. ind. sg. 1. bið *Hyndl* 49, 7; 9) jmd (ehm) etw. (ehs) anwünschen: inf. *Háv* 135, 5; prs. ind. sg. 2. biðr *HH* II 33, 4; part. prt. n. sg. nom. beðit *Háv* 125, 10; 10) sich (sér) etw. (eht) wünschen: prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron. u. negat.) biðka *Vkv* 19, 3; sg. 3. biðr *Am* 81, 2.

bifask (fb) beben, zittern: inf. *Fm* 7, 6; prs. ind. sg. 3. bifask *Skm* 14, 4, *Akv* 23, 7, 25, 7; prt. ind. sg. 3. bifösk *Prk* 12, 4, *Akv* 23, 9, 25, 9.

bil (Bil), f. eigenname einer göttin, dann göttin überhpt: sg. voc. linnvengis b. göttin des schlangenlagers (des goldes) d. i. frau *Od* 30, 3.

bila (að) nachgeben, nachlassen, schlaff werden: prs. ind. sg. 3. bílar *Háv*

- 124, 7, lopt b. 'verliert die belebende kraft' (Lüning) *Hymd* 42, 4.
- binda** (batt; got. bindan) *binden*, 1) *fest binden, anbinden, zusammenbinden*: inf. *Rp* 9, 5, *HH II* 38, 5, *Gðr I* 9, 6; prs. ind. sg. 3. bindr *F* 305a 10; imper. sg. 2. bitt *Fm* 40, 1; part. prt. m. pl. nom. bundnir *Skm* 10 pr 3; n. sg. acc. bundit *Háv* 100, 6; f. pl. dat. bundnum røndum *fest zus. gefügten schülden* *Akv* 14, 7; b. yfir *verbinden*: inf. *Sg* 32, 8; 2) *fesseln* (ehn ehu oder með ehu): inf. *Ls* 49, 6, *Hm* 11, 9 u. ö.; prt. ind. pl. 3. bundu *Vkv* 13, 4, *Akv* 21, 4; part. prt. m. sg. nom. bundinn *Ls* 6. 41, 6. 65 pr 2; 3) *sich bekleiden mit etw.* (ehu): imper. sg. 2. (mit suff. pron.) bittu *prk* 11, 5; pl. 1. bindu (vér) *prk* 14, 5; prt. ind. pl. 3. bundu *prk* 18, 1; inf. c. refl. bindask *prk* 16, 5.
- birkin**, adj. *birken*: m. sg. acc. *Gðr II* 12, 10.
- bita** (beit; got. beitan) 1) *beissen, essen, fressen*: inf. *prk* 25, 4, 6; prs. ind. sg. 3. bitr *Grm* 25, 3. 26, 3. 35, 4; pl. 3. bita *Akv* 11, 6; 2) *schneiden (von waffen)*: prs. ind. pl. 3. bita *Háv* 146, 6, *Hm* 25, 6; opt. sg. 3. bitu *HH II* 31, 1; prt. ind. sg. 3. beit *HHv* 38, 6, *Sd* 1, 1; 3) *schädigen, verletzen, verderben* (ehm od. ehn): inf. *Háv* 117, 1, *HH II* 29, 2, *Sg* 64, 1.
- bitla** (að) *zäumen, aufzäumen*: part. prt. n. pl. nom. bitluð *HH I* 52, 1.
- bitr**, adj. (got. bairts) 1) *scharf, schneidend*: m. sg. dat. bitrum *Rm* 26, 2; 2) *schneidig, kühn*: m. sg. acc. bitran *Fm* 5, 5; 3) *kräftig, wirksam*: m. pl. acc. bitra *Od* 6, 7; 4) *schmerzlich*: superl. m. sg. acc. bitrastan *Gðr I* 3, 7.
- bit-sött**, f. *krankheit beim vieh die durch den biss von ungeziefer erzeugt wird*: pl. dat. bitsöttum *Háv* 136, 13.
- bitull**, m. *gebiss*: sg. gen. bituls *Akv* 29, 4.
- bjarg**, n. s. *berg*.
- bjarga** (barg; got. bairgan) 1) *bergen, retten, schützen* (ehm, ehu): inf. *Háv* 152, 3, *Rp* 44, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. bergr *Hym* 22, 2, *Fm* 17, 2; opt. sg. 1. (mit suff. pron. u. negat.) bjargigak *Háv* 150, 5; prt. ind. sg. 3. barg *HHv* 27, 5, *HH I* 31, 3; part. prt. n. sg. nom. acc. borgit *HHv* 29, 5; *Sd* 10, 2; 2) *begraben* (ehm): prs. opt. sg. 2. bjargir *Sd* 33, 2.
- bjarg-rúnar**, f. pl. 'bergerunen', angewant um bei kreissenden eine glückliche geburt zu erzielen: nom. acc. *Sd* 19, 2; *Sd* 9, 1.
- bjart-haddaðr**, part. prt. mit glänzendem (blondem) haar: n. sg. acc. bjarthaddat *Grp* 33, 6.
- bjart-litaðr**, part. prt. von heller, glänzender farbe: f. sg. voc. bjartlituð *HHv* 7, 3.
- bjartr**, adj. (got. bairhta) 1) *hell, licht, glänzend*: m. sg. nom. *Gðr I* 18, 5; f. pl. aqc. bjartar *Sg* 49, 8; compar. f. sg. nom. bjartari *Rp* 28, 9; 2) *von weisser hautfarbe*: m. sg. nom. *Vsp* 54, 6; dat. björtum *Gðr III* 8, 2; pl. nom. bjartir *Rp* 34, 6; f. sg. nom. björt *Grp* 15, 3, *Gðr II* 1, 3 u. ö.
- bjóð**, n. (vgl. got. biups) *runde platte und swar* 1) *kleiner runder tisch*: sg. acc. bjóð *Rp* 4, 8. 30, 4. 31, 4; 2) *runde schüssel*: sg. acc. *Akv* 22, 9, 24, 5; dat. bjóði *Akv* 23, 8. 25, 8. Vgl. bjóð.
- bjóða** (bauð; got. biudan) 1) *anbieten*: inf. *Háv* 91, 2, *Grp* 33, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 3. býðr *HH II* 34, 1; prt. ind. sg. 3. bauð *HHv* 30 pr 7, *Od* 20, 1 u. ö.; pl. 1. buðu (vit) *Od* 24, 1; pl. 3. buðu *Sg* 2, 1, *Od* 19, 5; 2) *darbieten, darreichen, gewähren*: inf. *HHv* 7, 4; prt. ind. sg. 3. bauð *Grm* 2, 3; part. prt. m. sg. nom. boðinn *Sd* 20, 2; 3) *schaffen, bereiten*: inf. *Hrbl* 41, 1; 4) *jmd* (ehm) *zu etw.* (til ehs, á eht) *einladen*: prt. opt. pl. 3. byði *Am* 27, 5; part. prt. n. sg. acc. boðit *Ls* 52, 3, *Am* 11, 4; 5) *auffordern* (ehm): imper. pl. 2. bjóðið *HH I* 53, 1; 6) *ankündigen, mitteilen*: prt. opt. sg. 3. byði *Akv* 8, 4; 7) *mit advv.* fyrir b. *verbieten*: prs. ind. sg. 1. býð *Skm* 34, 5; b. heim jmd (ehm) *einladen*: prt. ind. sg. 3. bauð *Dr* 6; pl. 3. buðu *Am* 7, 1; part. prt. n. sg. nom. boðit *Háv*

- 67, 2; b. til *darbieten, geben*: imper. pl. 2. bjóðit *Am* 56, 8.
- bjórr, m. *bier*: sg. nom. *Alv* 35, 2; dat. bjóri *Vkv* 28, 1, *Akv* 1, 8 u. ö.; acc. bjór *Hyndl* 48, 6, *HH* I 18, 8, *Sd* 5, 1.
- bjór-reifr, adj. *durch biergenuss aufgeregt*: m. sg. acc. bjórreifan *Ls* 18, 5.
- bjór-salr, m. *biersaal, trinksaal*: sg. nom. *Vsp* 38, 7.
- bjór-veig, f. *bier*: sg. acc. *Hym* 8, 8.
- bjúgr, adj. *gebogen, krumm*: n. pl. acc. (?) bjúg *Öðr* II 25, 4.
- bjúð, f. *erdfläche, land*: pl. dat. bjúðum (bjóðum *Hildebr.*) *Vsp* 7, 2 (vgl. *K. Gíslason, Njála* II, 178).
- björn, m. *bär*: sg. nom. acc. *Hm* 25, 4; *Am* 16, 1; gen. bjarnar *Háv* 85, 7, *Sd* 16, 1, *F* 305b 14; pl. nom. birnir *Akv* 11, 5; acc. björnu *HH* II 8, 5. — *Als männl. eigenname* *F* 305a 16.
- blá-fár, adj. *blau gesprenkelt*: m. sg. acc. bláfán *Rp* 28, 8.
- blá-hvitr, adj. *bläulich weiss*: f. pl. nom. (sw.) bláhvitu *Ghv* 4, 8, *Hm* 7, 2.
- blakk-fjallr, adj. *mit schwarzem fell*: m. pl. nom. blakkfjallir *Akv* 11, 5.
- blakkr, adj. *dunkelfarbig, schwarz*: m. sg. acc. (sw.) blakka *Ghv* 19, 2. — *Als pferdenname* *F* 304b 19, 305a 16.
1. blanda (blett; got. *blandan*) *vermischen* (eht ehu); 1) *im eigentl. sinne*: inf. *Am* 82, 4; prs. ind. sg. 1. blend *Ls* 3, 6; prt. ind. sg. 1. blett *Am* 79, 8; part. prt. m. sg. acc. blandinn *Hyndl* 48, 7, *Sd* 5, 3; n. sg. acc. blandit *Vsp* 29, 6; bl. saman ehu *etw. vermischen*: prs. ind. pl. 3. blanda *Fm* 14, 5; prt. ind. pl. 1. blendum *Ls* 9, 3; blandask *sich vermischen* (ehu): prs. ind. pl. 3. *Alv* 18, 5; 2) *übertr. inf. geði skaltu við hann bl. innige seelengemeinschaft mit ihm eingehen* (*Lüning*) *Háv* 44, 4; part. prt. f. sg. nom. þú ert . . meini blandin mjök *bei dir überwiegen die bösen eigenschaften die guten* *Ls* 32, 3, 56, 3.
2. blanda (að) *mischen, vereinigen*: part. prt. n. sg. nom. sifjum er þá blandat *das ist innige freundschaft* *Háv* 123, 1.
- blár, adj. bláu: m. sg. dat. blám *Grm* 27; f. pl. nom. blár *Sd* 10, 8.
- blása (blés; got. *uf-blēsan*) 1) *blasen* (*auf einem instrumente*): prs. ind. sg. 3. blæss *Vsp* 47, 5; 2) *etw. (ehu) ausschnauben*: prt. ind. sg. 3. blæs *Fm* 7.
- blá-svartr, adj. *blauschwarz*: n. pl. nom. blásvort *HH* I 51, 7.
- blauðr, adj. *blöde, furchtsam, feig*: m. sg. nom. *Fm* 6, 6; gen. (sw.) blauða *Akv* 23, 4, 25, 6; dat. blauðum *Hm* 15, 5.
- bleikr, adj. *gelblich glänzend*: m. pl. dat. bleikum *Akv* 14, 8; n. sg. nom. bleikt *Rp* 34, 5.
- bleyði, f. *furchtsamkeit*: sg. dat. *Sd* 21, 3, 25, 3.
- bliðliga, adv. *auf freundliche weise*: *Rm* 12, 2.
- bliðr, adj. (got. *bleips*) 1) *mild, freundlich*: m. sg. nom. *Am* 30, 5; f. sg. nom. blið *Am* 33, 2; n. pl. nom. blið *Ls* 32, 5, *Grm* 6, 2 u. ö.; 2) *lieblich*: n. pl. nom. (sw.) bliðu *Od* 7, 3; 3) *angenehm, gutträglich*: compar. n. sg. nom. bliðara *HH* II 25, 7.
- blíkja (bleik) *glänzen, funkeln*: prt. ind. pl. 3. bliku *Vkv* 8, 3, *F* 306a 7.
- blindr, adj. (got. *blinda*) *blind*: m. sg. nom. *Háv* 71, 4. — *Als männl. eigenname* *HH* II 2, 1.
- blóð, n. (got. *blōþ*) *blut*: sg. acc. *HH* II 9, 7, *Hlr* 2, 8 u. ö.; dat. blóði *Vsp* 12, 7, *Ls* 9, 3, *Hyndl* 10, 6 u. ö.
- blóð-ormr, m. *'blutschlange'*, poet. *bezeichnung des schwertes*: sg. acc. blóðorm *HH* I 8, 7.
- blóð-refill, m. *schwertspitze*: sg. acc. c. art. blóðrefillinn *F* 305a 1.
- blóð-rækin, adj. *blutbespritzt*: m. sg. acc. *HH* I 9, 8.
- blóðugr, adj. *blutig*: m. sg. nom. *Bdr* 3, 1, *Rm* 26, 1; dat. blóðgum *tívir* *Vsp* 32, 2 (*es ist jedoch blauðgum zu lesen, dem milden gotte*: *Mhff DA* V, 112); acc. blóðgan *Am* 23, 1; pl. dat. blóðgum *Sd* 16, 5; acc. blóðga *HH* II 12, 4; f. sg. dat. blóðugri *HH* II 43, 3; n. sg. nom. acc. blóðugt (kt) *Háv*

- 37, 4, *HH II* 44, 9, *Akv* 22, 3; *Akv* 22, 9, 24, 5, *Sg* 32, 6.
1. blóta (blét; got. blōtan): 1) opfern: *inf. Háv* 142, 6; 2) durch opfer verehren (ehn): *inf. Hyndl* 4, 1, *HHv* 2, 6; 3) morden (ehm): *imper. sg.* 2. blótt *Am* 75, 5.
2. blóta (að) zu jmd (ehn) opfern um etw. zu erlangen (til ehs): *prt. ind. sg.* 3. blótaði *HH II* 27 pr 3.
- blotinn, *adj.* weich gemacht: *f. pl. acc.* blotnar *Gðr II* 24, 6.
- blunda (að) die augen schliessen: *part. prs. m. sg. nom.* blundandi *Rm* 11.
- blund-stafir, *m. pl.* einschläfernde runen, runen die die wirkung haben jmd in zauberschlaf zu versenken: *dat.* blundstofum *Sd* 2, 6.
- blæja, *f.* 1) bettuch, bettdecke: *sg. dat. acc.* blæju *Od* 5, 8; *Sg* 49, 7, *Od* 23, 8 u. ö.; *pl. acc.* blæjur *Rp* 23, 9; 2) leichentuch: *sg. dat. acc.* blæju *Gðr I* 13, 1; *Am* 100, 3.
- blæða (dd) bluten: *inf. HHv* 40, 6.
- boð, *n.* botschaft, einladung: *sg. acc.* *Am* 2, 7.
- boði, *m.* verursacher: *sg. voc.* nadd-els b. 'verursacher des schwerturmes' (d. i. des kampfes), *poet. bezeichnung eines helden Grp* 23, 7.
- bogi, *m.* bogen: *sg. dat. acc.* boga *Háv* 84, 1; *Akv* 7, 7; *pl. gen.* boga *Hm* 22, 6.
- bog-limir, *m. pl.* gebogene glieder: *dat.* boglimum *Háv* 147, 3.
- bógr, *m.* bug (eines pferdes): *sg. dat.* bægi *Vkv* 33, 5; *pl. dat.* bógum *Grm* 37, 4, *Sg* 36, 4; *acc.* bógu *Grp* 13, 6, *Ghv* 7, 8.
- bók, *f.* gestickter teppich: *sg. acc.* *Sg* 49, 7; *pl. nom.* bækr *Ghv* 4, 7, *Hm* 7, 1.
- bók-rúnar, *f. pl.* auf buchenholz geritzte runen (?): *nom.* *Sd* 19, 1.
- bolli, *m.* krug: *sg. dat.* bolla *Rp* 4, 7.
- bolr, *m.* rumpf: *sg. nom.* *HH II* 19, 7.
- bólstr, *m.* kissen: *sg. dat.* bólstri *Gðr I* 15, 2, *Sg* 48, 5.
- borð, *n.* 1) der bord des schiffes: *sg. dat.* borði *Hym* 23, 4, *Vkv* 33, 3; 2) tisch: *sg. dat.* borði *Rp* 19, 3.
- borði, *m.* gewebe: *sg. dat. acc.* borða *Gðr II* 17, 1; *Gðr II* 15, 5; *pl. acc.* borða *Hlr* 1, 6, *Od* 16, 2.
- borð-vegr, *m.* der um einen festen platz herumlaufende erhöhte rand od. wall: *sg. nom.* *Vsp* 28, 5 (vorzuziehen ist wol die lesart von H: borðveggr 'ringwall': *Mhff DA V*, 77, 99).
- borð-pili, *n.* das plankenwerk an den seiten des schiffes, das schanzkleid: *sg. acc.* *Gðr I* 7, 6.
- borg, *f.* (got. baúrgs) 1) befestigter platz, burg: *sg. nom. dat. acc.* *Od* 17, 3; *Akv* 14, 4, *Hm* 11, 10; *Od* 16, 8; *gen.* borgar *Vsp* 28, 6, *Gðr II* 36, 2, *Hm* 24, 6; *pl. acc.* borgir *HH I* 3, 3, *Grp* 1, 2; 2) der hochgetürmte scheiterhaufen: *sg. acc.* *Sg* 65, 6, 66, 1.
- bót, *f.* (got. bōta) 1) besserung, abhülfe: *sg. acc.* *HH II* 43, 12; 2) schadenersatz, busse (bes. im plur.): *sg. acc.* *Vkv* 19, 3; *pl. dat.* bótum *Grp* 46, 1; *acc.* bætr *HHv* 24, 6, *Od* 19, 8, *Ghv* 12, 4, bótir *HH I* 12, 2.
- botn, *m.* der boden eines gefässes: *sg. gen.* botnas *Gðr III* 8, 1.
- brá, *f.* augenwimper: *pl. dat.* brám *Grm* 41, 1; *acc.* brár *HHv* 19, 3.
- bráð, *f.* fleisch insofern dass menschen od. thieren zur nahrung dient: *pl. acc.* bráðir *HH II* 42, 6.
- bráða-lauss, *adj.* der fleischnahrung entbehrend: *m. pl. acc.* bráðalausa *Gðr II* 41, 3.
- bráðliga, *adv.* schnell, bald: *Fm* 39, 5.
- bráðr, *adj.* 1) plötzlich: *f. pl. nom.* bráðar *Od* 5, 4; 2) schnell, hurtig: *m. sg. nom.* *Háv* 2, 4; *acc.* bráðan *Ls* 45, 2; *n. sg. acc. (adv.)* brátt schnell, bald *Hym* 29, 3, *Háv* 151, 6 u. ö.
- bragar-full, *n.* eigentl. 'becher des fürsten', der dem andanken des gestorbenen königs beim erbmahle vom nachfolger geweihte becher, bei dessen leerung dieser ein feierliches gelübde abzulegen pflegte (*Vigf. dict.* 75b), dann überhpt bezeichnung des beim aussprechen eines gelübdes benutzten bechers: *sg. dat.* bragarfulli *HHv* 30 pr 9. 11. 32, 6.
- bragð, *n.* 1) schnelle bewegung, ruck, daher *sg. gen.* bragðs (in adverb. verwendung) im nu, schnell *Am* 38, 4; ebenso *dat.* af bragði *Am* 2, 7;

- 2) *rasche, kühne tat*: sg. dat. bragði *Am* 56, 7; pl. acc. brögð *Grp* 10, 6; 3) *list*: pl. dat. brögðum *Rp* 46, 3.
- bragnar, m. pl. *männer*: nom. *HH* II 1, 4, *Grp* 27, 4, *Hm* 23, 3; dat. brögnum *Hyndl* 3, 5, *HH* I 22, 7.
1. bragr, m. *der beste, ausgezeichnetste*: sg. nom. *Skm* 33, 2, *Sg* 16, 4.
2. bragr, m. *dichtkunst*: sg. acc. brag *Hyndl* 3, 6.
- brá-hvitr, adj. *mit weissen (glänzenden) wimpern*: f. sg. acc. (sv.) bráhvítu *Vkv* 39, 4.
- brálía, adv. *schnell, bald*: *Am* 12, 4.
- brálliga, adv. *dass*: *HHv* 36, 5, *Am* 27, 5.
- brandr, m. 1) *holzscheit, feuerbrand*: sg. nom. *Háv* 57, 1; dat. brandi *Háv* 57, 1, *Akv* 42, 7; pl. dat. mjök er bráðr sá er á bröndum skal sins um freista frama *Háv* 2, 5, 'der muss hurtig sein der mit feuerbränden sein glück versuchen will' (*M. B. Richert, Upsala univ. Årsskr. 1877, s. 1 fg.*); eine andere erklärung, wonach b. = skið, von *Eiríkr Magnússon, Cambridge philol. soc. 1884, oct. 23.*; 2) ein teil des vorderschiffes, u. zwar wahrsch. der vordersteven der in dem gallionbild (hofuð) zu abschluss findet: pl. dat. bröndum *Rm* 17, 6.
- branga, f. *verkehrte stellung, klemme, verlegenheit* (nach Bugge in *Zachers ss. VII, 404*; während *G. Vigfússon, Cpb I, 477 fg.* das wort durch 'beischläferin, kebsweib' übersetzt): sg. dat. bröngu *Hm* 21, 3. — Vergl. beinask.
- brass, m. *koch (?)*: sg. acc. bras *Am* 60, 1.
- brattr, adj. 1) *steil, senkrecht aufsteigend*: f. pl. acc. brattar *HH* II 25, 4; auch von hochgehenden wellen: m. sg. nom. *Rm* 17, 5, *Sd* 10, 7; 2) *beschwerlich, schlimm*: compar. n. sg. acc. brattara *Am* 57, 4.
- bratt-steinn, m. *steil aufragender stein, säule*: sg. acc. brattstein *Hym* 29, 4.
- braut, f. 1) *weg, strasse*: sg. gen. brautar *Rp* 2, 2, 6, 4 u. ö.; dat. brautu *Háv* 34, 3, *Sd* 27, 5 u. ö., braut *Hm* 27, 4; pl. nom. acc. brautir *Fm* 41, 2, *Hm* 18, 1; *Hrbl* 56, 9, *Vm* 47, 6, *Hm* 15, 6 u. ö.; 2) *wanderung, reise*: sg. dat. brautu *Háv* 10, 2, 11, 2; 3) *der acc. sg.* (mit oder ohne die praep. á u. í) bedeutet in adv. verwendung s. v. a. weg, fort: braut *Ls* 15, *Hyndl* 46, 1 u. ö.; á b. *Rm* 21, 3, *Fm* 36, 6 u. ö.; eine verkürzte form ist brot: á b. *Sf* 6, *Fm* 22 pr 1; í b. *HH* II 20, í brott *F* 306a 21.
- brautingi, m. *herumtreiber, landstreicher*: sg. (?) gen. brautingja *Hrbl* 6, 4.
- bregða (brá) *eigentl. mit etw. (ehu) eine schnelle bewegung vornehmen, daher* 1) *werfen, fortwerfen*: prt. ind. sg. 3. brá *HH* I 4, 5, *Gðr* II 17, 1; 2) *blank ziehen, schwingen*: inf. *Rp* 35, 11, *HH* I 47, 8 u. ö.; prs. opt. sg. 2. bregðir *HH* II 31, 2; prt. ind. sg. 3. brá *Rp* 38, 4; pl. 3. brögðu til knífi sückten das messer auf ihn *Am* 60, 2; part. prt. n. sg. acc. sverð .. brugðit til miðs halb aus der scheide gezogen *Grm* 54 pr 3; 3) *hineinstecken*: prt. ind. sg. 3. brá *Rm* 14 pr 8, *Fm* 31 pr 7, *Gðr* III 8, 1; 4) *herausziehen*: prt. ind. sg. 3. brá *Od* 2, 5; 5) *ausstossen*: inf. *HH* II 26, 6; 6) *jmd (ehm) mit etw. (ehu) einen vorwurf machen*: inf. *Am* 65, 4; prs. ind. sg. 2. bregðr *HH* I 37, 4, *Fm* 8, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) bregðu *Hlr* 3, 1; prt. ind. sg. 3. brá *Hlr* 13, 1; 7) *brechen*: inf. *Alv* 4, 1, *Sd* 2, 6, *Fm* 44, 6; prs. opt. sg. 3. bregði *Alv* 3, 6; prt. ind. sg. 1. brá *Sd* 1, 2; 8) *vernichten*: prt. ind. sg. 3. brá *Am* 76, 1; part. prt. n. sg. acc. brugðit *Hlr* 4, 8; 9) *mit metall auslegen*: part. prt. m. sg. acc. brugðinn *Br* 20, 2; 10) *mit adv. u. praep.*: br. af abbrechen: prt. ind. sg. 3. brá *HH* I 27, 1; br. um eht etw. übertreffen: prt. ind. sg. 3. brá *Am* 49, 3; br. við preisen: part. prt. n. sg. nom. brugðit *Am* 49, 2; 11) *unpers. werfen, fallen lassen*: prs. opt. sg. 3. nema at liði lofðungs ljóma bregði wenn nicht glanz fällt auf das volk des herschers (?) *HH* II 35, 6; prt. ind. sg. 3. brá *HH*



- I 15, 1; 12) *brögðask sich anstrengen*: prt. ind. pl. 3. *brögðusk Am 36, 4*; br. *orðum sich worte zuschleudern, streiten*: inf. *HH I 46, 6*.
- breiða (dd; got. *us-braidjan*) 1) *ausbreiten*: prt. ind. sg. 3. *breiddi faðm streckte die arme aus Rp 16, 3*; pl. 1. *breiddu (vit) Od 23, 7*; pl. 3. *breiddu Rp 23, 9*; 2) *überbreiten, bedecken*: inf. *Alv 1, 1*.
- breiðr, adj. (got. *brailps*) *breit*: m. pl. acc. *breiða Prk 15, 6*; 19, 6; f. sg. acc. *breiða Sg 65, 5*; n. sg. acc. (adv.) *breitt Háv 150, 4*: compar. n. sg. acc. (adv.) *bita breiðara mit breiter gezogenem, weiter aufgerissenem munde Prk 25, 6*.
- brek, n. *heftige begierde nach etw., leidenschaftliches u. rücksichtsloses verfolgen eines ziele*: pl. nom. *Sg 20, 8*.
- breki, m. *woge*: sg. nom. *Rm 17, 5*, *Sd 10, 7*.
1. brenna (brann; got. *brinnan*) 1) *brennen* (ardere, flagrare): inf. *Prk 27, 8*, *Hyndl 48, 1 u. ö.*; prs. ind. sg. 3. *brenn Grm 29, 8*, *Alv 26, 5 u. ö.*; *brennr Háv 51, 2*; 150, 4; opt. sg. 3. *brenni Ls 65, 7*; part. prs. m. sg. dat. *brennanda Háv 84, 2*; n. pl. dat. *brennandum Háv 99, 4*; prt. ind. sg. 3. *brann Prk 21, 6*, *Vkv 10, 7 u. ö.*; opt. sg. 3. *brynni Sd 2*; part. prt. n. sg. nom. or er par *brunnit es ist dort heräus gebrant, es ist eine lücke entstanden Am 51, 8*; inf. upp *brenna emporlodern Háv 70, 4*; 2) *verbrennen* (incendio consumi): inf. *Grm 38, 5*, *Am 15, 7*; prs. ind. sg. 3. *brennumk (d. i. brennr mér) feldr fyrir Grm 1, 6*; prt. ind. sg. 3. *brann Grm 34*, *hann br. (verbrante sich) Fm 31 pr 7*; pl. 3. *brunnu Akv 43, 6*; part. prt. m. sg. nom. *brunninn Háv 57, 2*; n. pl. nom. *brunnin Gør II 24, 4 (s. akarn)*; br. inni in einem brennenden gebäude den feuertod sterben: inf. *Sd 31, 5*.
2. brenna (nd; got. *ga-brannjan*) 1) *brennen machen, brennen* (urere): inf. br. við *bolvi brennen um ein äusserl. übel zu heilen Gør II 39, 6*; prt. ind. pl. 3. *brendu Vsp 26, 6, 7*; part. prt. m. sg. nom. *brendr Skm 21, 2*; 22, 2; 2) *verbrennen* (in-

*cendio delere*): inf. *Ghv 21, 5*; prs. opt. pl. 3. *brenni Sg 66, 7*; 67, 1; prt. ind. sg. 3. *brendi Akv 5*; opt. pl. 3. *brendi Gør II 12, 9*; part. prt. m. sg. nom. *brendr Háv 71, 5*; pl. acc. *brenda Am 38, 3*; f. sg. nom. *brend Háv 80, 2*, *Helr 4*, *Am 84, 1*; n. sg. dat. *brendu Hyndl 41, 2*; acc. *brent HHv 5 pr 11*.

bresta (brast) 1) *zerspringen, zerbrechen*: inf. *Hlörriði .. lét br. brattstein gleri liess den pfeiler zerspringen mit hilfe des glases, zerschmetterte mit dem glase den pfeiler Hym 29, 3*; part. prs. m. sg. dat. *brastanda (zerbrechlichem) boga Háv 84, 1*; br. sundr *dass*: prt. ind. pl. 3. *brustu Am 63, 8*; 2) *krachen*: prt. ind. sg. 3. *brast HH I 28, 3*.

brestr, m. 1) *bruch*: sg. acc. *brast Vkv 27, 2*; 2) *getöse, krachen*: sg. nom. *F 304a 35*.

bretta (tt) *emporrichten*: prs. ind. sg. 3. *brettir HHv 20, 3*.

brigð, f. *veränderlichkeit, wankelmüt*: sg. nom. *Háv 83, 6*.

brigðr, adj. *veränderlich, wankelmütig*: m. sg. nom. *Háv 90, 3*; dat. *brigðum Háv 123, 5*.

brim, n. *brandung, wogende see*: sg. nom. *Grm 38, 4*, *HH I 29, 5*.

brim-dýr, n. *'brandungstier', poet. bezeichnung des schiffes*: pl. nom. *HH I 51, 7*.

brimir, m. *schwert*: sg. gen. *brímia HH II 9, 8*; 25, 8.

brim-rúnar, f. pl. *'brandungsrunen', runen deren zauberkraft die brandende see zu beschwichtigen vermag*: acc. *Sd 10, 1*.

brim-svín, n. *'brandungsschwein', poet. benennung des walfisches*: pl. acc. *Hym 27, 8*.

bringa, f. *brust*: sg. dat. *bringu Rp 16, 6*; 28, 6.

brisingar, m. pl. *'die zusammenflechter'* [vgl. *bris, brisl, brislaðr (Bj. Hald. I, 111a) u. mhd. brisen*], wahrsch. name der kunstreichen zwerge die Freyjas halsband (das brisinga men) verfertigt hatten: gen. *brisinga Prk 12, 6*; 14, 8; 18, 4.

brjóst, n. *brust (auch im plur.)*: sg. nom. acc. *Rp 28, 10*; *Bdr 3, 2*, *Háv 83, 6 u. ö.*; dat. *brjosti Prk 15, 5*, *Alv 36, 1*, *Fm 7, 2 u. ö.*;

- pl. dat. brjóstum *Háv* 8, 6, 9, 6, *Fm* 24, 7.
- brjóst-kringla, *f.* ringförmiger Brustschmuck: pl. acc. brjóstkringlur *Vkv* 25, 7, 36, 3.
- brjóta (braut) 1) brechen, abbrechen, zerbrechen: prt. ind. sg. 3. braut *Hym* 19, 1; pl. 3. brutu (scil. skip) litten schiffbruch *Grm* 4; opt. sg. 3. bryti *Hym* 28, 8, *Am* 25, 5; part. prt. f. sg. nom. brotin *Grp* 16, 1; n. sg. dat. brotau *Háv* 85, 6; acc. brotit *Vkv* 26, 6, *F* 304a 38; sich brechen (vom wasser): prt. ind. sg. 3. braut *F* 304a 19; 2) niederbrechen, zerstören: part. prt. m. sg. nom. brotinn *Vsp* 28, 5; f. sg. nom. brotin *Od* 17, 3; unpers. þá er (tác) borgir braut í Brálundi *HH* I 3, 3; br. upp niederreißen: prt. opt. sg. 3. bryti *Am* 16, 2; 3) zu nichtemachen, vereiteln: prt. prt. n. sg. acc. brotit *HH* II 15, 8.
- brjótr, *m.* zerbrecher, vernichter: sg. voc. *Hym* 17, 7.
- broddr, *m.* spitz zulaufender gegenstand: 1) schwertspitze: sg. dat. broddi *Akv* 42, 1; 2) schiffsschnabel: sg. dat. broddi *HH* II 22, 6.
- bróðir, *m.* (got. brōþar) bruder: sg. nom. voc. *Vsp* 33, 5, *Hrbl* 9, 5, *Vkv* 23, 3 u. ö.; *Akv* 17, 1, *Hm* 26, 1; gen. acc. bróður *Fm* 33, 8, *Sd* 35, 4, *Sg* 34, 8 u. ö.; *Vkv* 23, 3, *Fm* 25, 4, *Am* 48, 3 u. ö.; dat. bræðr *Ls* 32, 4, *Sg* 32, 5, *Od* 19, 7 u. ö., bróður *Grm* 31, *Hyndl* 40, 7, *Hlr* 8, 6; pl. nom. acc. bræðr *Vsp* 46, 1, *Fm* 39, 4, *Akv* 16, 3 u. ö.; *Gðr* III 6, 4, *Am* 72, 2, *Hm* 10, 1 u. ö.; gen. bræðra *Vsp* 65, 6, *Sg* 1, 6, *Am* 25, 6 u. ö.; dat. bræðrum *Rm* 5, 3, *Od* 10, 7 u. ö.
- bróður-bani, *m.* jmd der den bruder eines anderen erschlagen hat: sg. nom. *Skm* 16, 6; dat. acc. bróðurbana *Háv* 87, 1; *Ls* 17, 6.
- brók, *f.* hose (*Weinh.* 163): pl. gen. bróka *Háv* 61, 4; acc. brækr *Hrbl* 6, 5.
- brot, *adv.* s. braut.
- brotna (að) bersten, zerbrechen: inf. *HH* I 29, 6; prs. ind. sg. 3. brotnar *Ls* 61, 6, *Háv* 87, 6, *Fm* 15, 4; prt. ind. sg. 3. brotnaði *Hym* 12, 8; pl. 3. brotauðu *prk* 21, 5, *Am* 36, 6.
- brú, *f.* brücke: sg. acc. *Fm* 15, 5; gen. brúar *HH* II 48, 6, *Sd* 16, 6; pl. gen. brúa *Grm* 44, 6.
- brúð-fé, *n.* brautgeschenk, geschenk das von der braut den verwanten des bräutigams dargebracht wird: sg. gen. brúðfjár *prk* 29, 3, 32, 3.
- brúðr, *f.* (got. brūþs) 1) weib das einem manne verlobt ist od. bereits umgang mit demselben gepflogen hat: sg. nom. voc. *Alv* 1, 2, *HH* I 43, 1 u. ö.; *Hyndl* 49, 3, *HHv* 41, 2; gen. brúðar *prk* 11, 6, *Alv* 2, 6, *Vkv* 19, 2 u. ö.; dat. acc. brúði *Vkv* 33, 9; *prk* 30, 4, *HHv* 32, 5, *Sg* 53, 4; pl. nom. acc. brúðir *Gðr* I 3, 2; *prk* 25, 3, 5, *Hrbl* 23, 3 u. ö.; 2) weib im allgem.: sg. nom. voc. *Grm* 11, 5, *Akv* 42, 7 u. ö.; *HHv* 7, 3, *Sg* 25, 7 u. ö.; gen. brúðar *Vsp* 1, 8, *Háv* 85, 5; acc. brúði *Grm* 39, 6, *Grp* 40, 7, *Akv* 8, 1; pl. nom. acc. brúðir (es ist nur Sigrún gemeint, vgl. *K. Gíslason*, *Njála* II, 562 fg.) *HH* II 45, 9; *HHv* 17, 4, *Sd* 28, 3.
- brugginn, part. prt. (von einem st. vbm \*bryggva) gebraut: m. sg. nom. *Bdr* 7, 2.
- bruullaup, *n.* (assim. aus brúð-hlaup) brautlauf, hochzeit: pl. nom. *Grp* 43, 1.
- brún, *f.* augenbraue: sg. nom. *Rp* 28, 9; pl. acc. brýnn *HHv* 19, 3.
- brún-hvitr, *adj.* mit weissen (glänzenden) augenbrauen: f. sg. nom. brúnhvit *Hym* 8, 7.
- bruni, *m.* feuer, glut: sg. dat. bruna *Vkv* 10, 5.
- brunnr, *m.* quelle: sg. dat. brunni *Vsp* 22, 8, 24, 4, *Háv* 110, 3.
- brynja, *f.* (got. bruniō) brünne, panzer: sg. nom. *HH* II 7, 5, *Grp* 16, 1, c. art. brynjan *Sd* 6; dat. acc. brynju *HH* I 6, 1, *Grp* 15, 3 u. ö.; *Grp* 15, 7, *Sd* 1, 1 u. ö., c. art. brynjuna *Sd* 8; pl. nom. acc. brynjur *Vkv* 8, 2, *HH* I 16, 5; *Akv* 7, 8, *Am* 41, 2 u. ö.; dat. brynjum *Grm* 9, 6.
- brynjaðr, *adj.* mit einer brünne bekleidet: m. sg. acc. brynjaðan *HH* I 38, 7; pl. dat. brynjuðum *Gðr* III 5, 6.

bryn-ping, n. 'panzerversammlung',  
d. i. kampff: sg. gen. brynþings  
Sd 5, 2.

bryti, m. haushofmeister: sg. nom.  
Am 58, 2.

brökun, f. getöse, kampflärm: sg.  
nom. Hyndl 24, 5.

bú, n. 1) gehöft nebst zugehörigem  
landbesitz: sg. nom. acc. Háv 36, 1.  
37, 1; Rp 23, 10; dat. búu HHv  
4, 4. 17, 5, Hlr 4, 7; pl. dat.  
búum Rp 39, 2; acc. bú Hrbl  
6, 2, Od 20, 2; 2) abbau, vor-  
werk: sg. dat. búu Háv 82, 6.

búa (bjó) 1) zubereiten (eht): prt.  
ind. sg. 3. bjó HH II 45 pr 1;  
part. prt. n. sg. acc. búit Ls 1;  
2) bes. einen wohnsitz zubereiten,  
ein hauswesen gründen: prt. ind.  
pl. 3. bjuggu Rp 23, 7; daher  
3) bewohnen (eht): inf. prk 17, 6;  
prs. ind. pl. 3. búa Vsp 64, 5;  
part. prt. n. sg. acc. búit HHv 15, 5;  
4) intrans. sn aufenthalt haben,  
hausen, wohnen: inf. HHv 14, 6;  
prs. ind. sg. 1. bý Alv 3, 2; sg. 3.  
býr Vsp 41, 1, Hym 5, 1 u. ö.; pl. 3.  
búa Hrbl 44, 3; opt. sg. 3. búu  
Háv 34, 3; prt. ind. sg. 3. bjó  
Grm 11, 2, Rp 40, 4 u. ö.; pl. 3.  
bjuggu Rp 12, 2. 24, 2 u. ö.; 5)  
mit präpp.: b. af ehu sich einer  
suche entledigen: inf. Fm 38, 3;  
b. til ehs etw. vorbereiten, die vor-  
arbeiten zu etw. treffen: prt. ind.  
sg. 3. bjó Rp 16, 4; b. um eht  
sich mit etw. befassen: prt. ind. sg. 3.  
bjó Sg 40, 3;

part. prt. 1) ausgerüstet, ge-  
schmückt (ehu): m. sg. acc. blóðorm  
búinn ein schön verziertes schwert  
HH I 8, 7; f. pl. nom. búnar Gðr  
I 3, 3, Am 27, 3; n. pl. nom. búin  
HH I 24, 4. 51, 8; 2) bereit zu  
etw.: m. sg. nom. búinn Grp 18, 4,  
Rm 21, 3; pl. acc. búna verða  
sich bereit zu halten HH I 23, 4;  
f. sg. nom. búin nahe daran Gðr  
I 3; acc. búna HHv 36, 6; pl.  
acc. búnar Od 28, 2.

buðlungr, m. mann der von einem  
gebietet (\*buðli) abstamt, könig,  
fürst: sg. nom. voc. HHv 2, 5, HH  
I 12, 1 u. ö.; HH I 57, 1. 5. II  
43, 11; gen. buðlungs HHv 26, 10;  
dat. buðlungi HHv 40, 5.

bugr, m. biegun, krümmung: pl.  
dat. bugum Grm 24, 3.

búr, n. gemach: sg. dat. búri Gðr II  
1, 3, Od 16, 1.

burr, byrr, m. sohn: sg. nom. burr  
Vsp 58, 10, prk 1, 7 u. ö.; gen.  
burar Grm 50, 5, Sg 39, 6; dat.  
acc. bur Grm 43, 6; Ls 27, 3, Hyndl  
6, 8 u. ö., byr Vko 13, 3; pl. nom.  
burir Vsp 65, 5, HH II 34, 8; gen.  
bura Gðr II 34, 8; dat. burum  
HH I 22, 8, Gðr II 33, 3; acc.  
buri Gðr II 17, 2; Alv 39, 8, Hm  
10, 2, byri Hm 22, 5 (Bugge in  
Zachers ss VII, 404).

bú-staðr, m. wohnort: sg. acc. bústað  
F 303a 9.

bygð, f. wohnsitz, besitzung: pl. acc.  
bygðir Rp 36, 10, HHv 10, 6, Grp  
19, 2.

bygg, n. getreide, bes. gerste: sg. nom.  
Alv 33, 1.

byggja, byggva (gð) 1) intrans.  
wohnen, hausen: inf. Vsp 66, 6;  
prs. ind. sg. 3. byggvir Grm 15, 5;  
pl. 1. byggjum Skm 20, 6; prt. ind.  
sg. 3. bygði Vsp 6, 2; 2) trans.  
bewohnen (eht): prs. ind. sg. 3.  
byggvir Grm 11, 4, byggir Grp 1, 1;  
pl. 3. byggja Vsp 65, 5, Ym 51, 2;  
prt. ind. sg. 2. bygðir HH II 12, 3.

byrða (rð) weben: prt. ind. pl. 1.  
byrðu (vit) Gðr II 15, 5.

byrðr, f. börde, last: sg. acc. byrði  
Háv 10, 1. 11, 1; pl. acc. byrðar  
Rp 9, 6.

byrgja (gð) einschliessen: part. prt.  
f. pl. nom. byrgðar HH II 45, 10.

byrla (að) zu trinken geben, creden-  
zen: prt. ind. sg. 3. byrlesi Ls  
52 pr 1.

1. byrr, m. günstiger wind, fahr-  
wind: sg. nom. Rm 17, 3; gen.  
byrjar HH II 6, 5; dat. acc. byr  
Háv 89, 7; Grm 8; pl. acc. byri  
Hyndl 3, 5.

2. byrr, m. s. burr.  
bysja (busta) strömen: prt. ind. sg. 3.  
busti HH II 9, 7.

bæli, n. wohnstätte; lager (eines  
drachen): sg. acc. Grp 13, 2; gen.  
bælis Fm 44 pr 1.

bæn, f. bitte: sg. nom. Háv 36, 6,  
Sg 65, 4; gen. bænar Sg 65, 2.

bær, m. anzahl zusammengehöriger  
gebäude, gehöft: sg. nom. Grm 6, 1,

Br 8, 2, *Akv* 43, 5; *gen. bæjar* Hym 26, 6, Hm 18, 6 u. ö.; *dat. acc. bæ* HH I 2, 1; Am 37, 3.  
 bæta (tt; got. bōtjan) 1) besser machen, verbessern; ausbessern: *prs. ind. sg. 1. bæti* Vkv 27, 1; 2) schlichten: *inf. Háv* 151, 6, Gðr II 18, 3; 3) jmd (ehm od. við ehn) für etw. (eht) durch zahlung einer busse (ehu) schadenersatz leisten: *inf. Hrbl* 42, 1, Gðr II 17, 6, Am 69, 8; *prs. ind. sg. 1. bæti* HHv 27, 2; *sg. 3. bætir* Ls 12, 3; *imperat. sg. 2. bæst* HHv 24, 2; 4) bætask sich bessern: *inf. Am* 99, 2.  
 bōð-frœkn, *adj. kühn im streite: m. sg. nom. (sv.) bōðfrœkni* Hm 27, 3.  
 bōðvask (að) kampflustig werden: *prt. ind. sg. 3. bōðvatisk* Hm 21, 4.  
 bql, n. schaden, unglück: *sg. nom. acc. Ls* 39, 3, Gðr II 34, 7, vignesta b. 'verderben der schulde', poet. bezeichnung des schwertes HHv 8, 7; Háv 126, 5, Br 3, 2 u. ö.; *gen. bqls* Vsp 64, 3, Háv 126, 10, Hyndl 24, 6; *dat. bqlvi* Háv 126, 6, Hyndl 49, 4, Sg 27, 8 u. ö.; *pl. nom. bql* schadenbringende zusätze Gðr II 24, 2; *gen. bqlva* HHv 24, 6, Ghv 12, 3 u. ö.  
 bql-rann, n. unglückshaus: *pl. gen. bqlranna* Gðr II 41, 4.  
 bql-stafir, m. pl. verderben bringende runen, unheil: *dat. bqlstqfum* Sd 30, 5.  
 bqlva (að) verfluchen (ehm): *prt. opt. sg. 3. bqlvaði* Fm 1 pr 4.  
 bqlva-fullr, *adj. unheilvoll: f. pl. acc. bqlvafullar* Gðr II 32, 2; *n. sg. acc. bqlvafult* Ghv 21, 6.  
 bqlva-smiðr, m. unheilsschmied: *sg. nom. voc. Fm* 33, 7; Ls 41, 6.  
 bql-víss, *adj. geneigt od. geschickt schaden zu stiften: m. sg. nom. (sv.) bqlvisi* HH II 2, 2; *f. pl. nom. acc. bqlvisar* Sd 27, 4; Hrbl 23, 3.  
 bqrkr, m. borke, rinde: *sg. nom. Háv* 50, 3; *dat. berki* Sd 11, 4.  
 bqrr, m. baum: *sg. nom. b. skjaldar* 'schildbaum', poet. bezeichnung eines kriegers Am 30, 5.

## D.

dáð, f. (got. ga-dēps) tüchtigkeit, tapferkeit: *sg. acc. Ghv* 4, 4. Hm 6, 4.

dáð-rakkr, *adj. schnell bereit zu kühner tat: m. sg. nom. Hym* 23, 2.  
 dafna (að), zu kräften kommen, heranwachsen: *inf. Rp* 9, 2. 22, 2.  
 daga (að), tagen, tag werden: *part. prt. m. sg. nom. uppi um dagaðr* vom tage überrascht *Akv* 36, 6.  
 dag-mqgr, m. 'sohn des tages', d. i. mann: *pl. nom. dagmegir* Am 62, 6.  
 dagr, m. (got. dags) tag: *sg. nom. Vm* 24, 4, Rp 31, 10 u. ö.; *gen. dags* *Alv* 23, 6, Háv 81, 4 u. ö.; *acc. dag* Vsp 9, 8, Hym 7, 2 u. ö.; *pl. dat. dogum* Háv 73, 10; *acc. daga* Skm 3, 6, Grm 7, 5 u. ö.  
 daga-brún, f. tagesanbruch: *sg. acc. HH I* 27, 6. II 42, 8.  
 dag-setr, n. tagesende, abend: *sg. dat. at dagsetri* HH II 48 pr 4.  
 dag-sevi, m. 'milderer des (heissen) tages', poet. bezeichnung der luft: *sg. acc. dagseva* *Alv* 23, 5.  
 dalr, m. (got. dals? dal?) tal: *sg. dat. dali* Hrbl 18, 7; *pl. acc. dala* Vsp 22, 6, Vm 14, 6 u. ö.; *dali* HHv 28, 6.  
 danskr, *adj. dänisch: m. pl. acc. danska* Gðr II 14, 4.  
 dapr, *adj. schwer, beschwerlich: m. sg. acc. dapran* Am 59, 7; *f. pl. acc. daprar* Sg 54, 5; *n. pl. nom. dqpr* Hrbl 4, 4.  
 darraðr, m. 'speerschwinger', bezeichnung eines helden (des Atli): *sg. gen. darraðar* *Akv* 4, 7.  
 dátt, *adv. (neutr. des adj. dár): in verderblicher weise* Sg 26, 6.  
 dauði, m. tod: *sg. nom. Grp* 25, 8; *gen. dat. acc. dauða* HH II 32, 2; HH I 56, 8 u. ö.; HH I 11, 8 u. ö.  
 1. dauðr, *adj. (got. dauþs) tot, getötet: m. sg. nom. HH I* 21, 4, Sf 17 u. ö.; *gen. dauðs* F 304 a 7; *dat. dauðum* Br 7, 6, Gðr I 1 u. ö.; *acc. dauðan* Hrbl 14, 4, Háv 76, 6 u. ö.; *pl. nom. dauðir* HH II 39, 4. 50, 7; *dat. dauðum* Sd 22, 6; *acc. dauða* Vkv 31, 4, Gðr II 37, 8; *f. sg. nom. dauð* Bdr 5, 8 u. ö.; *pl. acc. dauðar* Am 27, 1.  
 2. dauðr, m. tod: *sg. nom. Háv* 70, 6; *gen. dauðs* *Akv* 29, 6.  
 daufr, *adj. (got. daufs) taub: m. sg. nom. Háv* 71, 3.  
 deigja, f. dienstmagd: *sg. voc. Ls* 56, 6.

deila (ld; got. dailjan) 1) teilen, trennen: prs. ind. sg. 3. deilir Vm 15, 5, 16, 2; deilask sich teilen: prt. ind. pl. 3. hugir deildusk mein sinn war schwankend Gðr II 6, 2; 2) zuteilen: inf. Sg 37, 4; prt. ind. pl. 3. deildu Br 4, 4; deilask zerteilt (beschieden) werden: inf. Am 18, 3; 3) verteilen (eht od. ehu) inf. Ls 46, 3; prt. ind. sg. 3. deildi Sg 47, 4; pl. 3. deildu Rp 23, 8; 4) mit jemand (við ehn) in einer Sache (eht) zu tun haben, sich mit etwas abgeben, auf etwas einlassen: inf. Sd 29, 4; prs. ind. sg. 2. deilir Sd 31, 2; opt. pl. 3. deili HH I 46, 8, II 26, 8; prt. ind. sg. 1. deildak Vm 55, 8; sg. 3. deildi Rp 46, 2; 5) streiten mit jemand (við ehn): prs. opt. pl. 3. deili HH I 45, 8; imperat. sg. 2. deili-t Sd 24, 3; prt. ind. pl. 1. deildum Hrbl 15, 2; 6) gewalt haben über etwas (eht), mit etwas schalten und walten können: inf. Skm 22, 6, hug skaltu deila beherrsche dein gemüt HHv 40, 2; prs. ind. sg. 3. þar er munuð deilir wo die liebe waltet Od 22, 8; 7) entscheiden: inf. Ls 22, 3.

deilir, m. verteiler: sg. voc. Akv 37, 2; dat. deili Od 19, 3, 30, 7.

deyfa (fð; got. gadaubjan) 1) stumpf machen: inf. Rp 44, 7; prs. ind. sg. 1. deyfi Háv 146, 4; pl. 3. deyfa Sd 27, 6; 2) beschwichtigen: prt. ind. sg. 3. deyfi Gðr II 24, 8.

deyja (dó), sterben: inf. Gðr I 1, 2, Am 59, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 3. deyr Háv 75, 1, 3, 5 u. ö.; pl. 3. deyja Vm 43, 8 u. ö.; opt. sg. 1. deyja Am 66, 8; prt. ind. sg. 3. dó Rm 11 pr 1, Am 101, 8; pl. 3. dó Am 64, 1.

digr, adj. dick: m. pl. nom. digrir Rp 8, 5.

dimmr, adj. dunkel: m. sg. nom. (sv.) dimmi Vsp 68, 1.

dís, f. 1) weib, bes. v. königlicher abkunft (Sigrán, Brynhildr, Guðrún), doch wird auch die Lyngheidr von ihrem vater Hreiðmarr mit dis angeredet: sg. nom. voc. Br 14, 3; Rm 11, 3 u. ö.; pl. nom. dísir HH II 45, 11 (es ist nur Sigrán gemeint, vgl. brúðr); 2) weib von über-

menschlicher natur; schicksalsjungfrau, walküre: sg. dat. dísí Gðr I 19, 4; pl. nom. acc. dísir Grm 53, 4; Sd 9, 6 u. ö.

djarfliga, adv. nach der art eines tapfern; kühn, keck: Hym 23, 1.

djúpr, adj. (got. diups) tief: m. sg. dat. djúpum Hrbl 18, 8; acc. djúpan Hym 5, 8 u. ö.; pl. acc. djúpa HHv 28, 6; f. pl. acc. hliðskjálfar djúpar (?) Akv 14, 2.

djúp-úðigr, adj. bedachtsam, verständig: f. sg. nom. (sv.) djúpúðga Hyndl 28, 5.

dólgr, m. feind: sg. nom. Sg 23, 5; pl. nom. dólgar HH II 50, 7; gen. dólga HH I 21, 3.

dólg-rögnir, m. 'schlachtgott', poet. bezeichnung eines kriegers: sg. acc. dólgrogni Akv 29, 5.

dólg-spor, n. 'kampfspur', d. i. wunde: pl. nom. HH II 41, 7.

dólg-viðr, m. 'kampfbäum', poet. bezeichnung eines kriegers: pl. acc. dólgviðu Sd 29, 5.

dómr, m. (got. dōms) 1) urteil: sg. nom. Háv 76, 6; 2) entscheidung: sg. acc. norna dóm die entscheidung der nornen, d. i. den tod Fm 11, 1; pl. nom. dómarr HH II 26, 8; 3) richtersversammlung: pl. acc. dómarr Sd 12, 9.

dorg, f. angelschmur: pl. acc. dorgarr Grm 3.

dóttir, f. (got. dauhtar) tochter: sg. nom. voc. Hyndl 20, 2, Vkv 36, 7 u. ö.; HH II 47, 8, Hlr 4, 2 u. ö.; gen. dat. acc. dóttur Hyndl 21, 4, HHv 5, 8 u. ö.; HHv 36, 4, Gðr I 27, 4 u. ö.; Prk 22, 7, Ls 42, 2 u. ö.; pl. nom. acc. dóttir Rp 13, 1, Fm 13, 6 u. ö.; Rm 9 pr 6; gen. dóttur Gðr I 4, 7.

draga (drö; got. dragan) 1) ziehen: inf. Grm 37, 3; praes. ind. sg. 3. dregr Vm 11, 5, 12, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 1. dró Grm 49, 5; pl. 3. drógu Hm 16, 1; part. prt. m. sg. nom. dreginn Gðr I 18, 6; pl. acc. dregna Vkv 9, 2; 2) dr. vél ránke spinnen: prs. ind. sg. 3. dregr Grp 33, 8; 3) tragen: prt. ind. sg. 3. dró Vkv 2, 6, Akv 29, 5; 4) mit praep. u. adv. dr. fram hervorziehen: prt. ind. sg. 3. dró Rm 5 pr 7; dr. ofarr aufziehen: inf. HH I 30, 1; dr.

upp *heraufziehen*: prt. ind. sg. 3. dró Hym 21, 1, 23, 1.  
 draug-hús, n. 'tötenhaus', d. i. grabhügel: pl. gen. draughúsa HH II 50, 4.  
 draum-njörun, f. 'traumgöttin', poet. bezeichnung der nacht: sg. acc. Afo 31, 6.  
 draumr, m. traum: sg. gen. draums Hyndl 7, 2, HHv 19, 2; pl. nom. draumar Bdr 1, 8.  
 draum-þing, n. 'versammlung der träume', d. i. nachtruhe, schlaf: pl. gen. draumþinga HH II 49, 10.  
 dreifa (fö; got. draibjan) besprühen (ehn ehu): prt. opt. sg. 3. dreiföi Am 18, 4.  
 dreki, m. drache: sg. nom. Vsp 68, 2.  
 1. drekka (drakk; got. drigkan) trinken: inf. Prk 25, 8, Hym 39, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. drekkir Háv 136, 5; Vsp 24, 5, Grm 13, 5 u. ö.; pl. 3. drekkja Ls 45, 5, Grm 7, 5 u. ö.; opt. sg. 2. drekkir Gho 8, 8; sg. 3. drekki Háv 19, 2; prt. ind. sg. 3. drakk Prk 24, 9, Ls 53 pr 2 u. ö.; pl. 3. drukku Rp 31, 9, Sg 2, 5 u. ö.; opt. sg. 3. drykki Ls 10 pr 2, Sf 15; part. prt. n. sg. nom. acc. drukkitt Háv 66, 4, 80, 6 u. ö.; Afo 41, 2; pl. nom. drukkin Grp 43, 2; part. prt. drukkinn betrunken: m. pl. acc. drukna Sd 29, 4; f. sg. nom. drukkin Afo 16, 4.  
 2. drekka, f. 1) trunk: sg. acc. drekkja Od 11, 4; 2) trinkgelage: sg. dat. drekkju Grm 45, 7.  
 drekkja (kō; got. dragkjan) ertränken (ehm): prt. ind. sg. 1. drekkja HHv 19, 6; pl. 3. drekkju Gho 13, 5.  
 dreng, m. tüchtiger mann, held: sg. nom. Gdr II 35, 2; pl. gen. drengja Hyndl 18, 2; acc. drengi Am 48, 2.  
 drepa (drap) 1) mit etw. (ehu) eine bewegung ausführen; strecken, streichen: prt. ind. sg. 3. drap Gdr II 5, 6, Hm 21, 2; 2) schlagen: prs. ind. sg. 1. drep Ls 61, 5, Skm 26, 1; imperat. sg. 2. drep Hym 30, 5; prt. ind. sg. 2. drapt Ls 24, 3; dr. i hel totschiagen: inf. Hrbl 27, 2; prt. ind. pl. 3. drápu Am 40, 2; 3) abschlagen, abhauen (eht af ehu): prs. ind. sg. 1. drep Ls 57, 5;

4) töten: inf. Gdr I 27 pr 6; prs. ind. sg. 3. drepr Vsp 58, 5; prt. ind. sg. 1. 3. drap Hrbl 19, 1; Prk 31, 5, 32, 1 u. ö.; pl. 1. drapum Am 96, 1; pl. 3. drápu HH II 12; opt. pl. 3. dræpi Br 20 pr 3. 4. 7; part. prt. m. sg. nom. drepinn Br 20 pr 11; n. sg. acc. drepit Gho 1; 5) dr. fösti mit dem fusse anstossen, sträucheln: prs. ind. sg. 2. drepr Rm 24, 2; prt. ind. sg. 3. drap Grm 54 pr 9; 6) dr. kostam od. kosti (ehs) die lage jmds verschlechtern: prs. ind. sg. 3. drepr Am 70, 1; unpers. prt. ind. sg. 3. drap Am 97, 2.  
 dreyma (mö) 1) etw. (eht) träumen: prs. ind. sg. 3. dreymir Am 19, 4; pl. 3. dreyma Gdr II 39, 2; 2) unpersönl. es träumt jmd (ehn): prs. ind. sg. 3. dreymir Am 19, 6; prt. ind. sg. 3. dreymti Am 10, 3, 14, 5.  
 dreyra (rö) bluten: prs. ind. pl. 3. dreyra HH II 41, 7.  
 dreyr-fáðr, part. prt. blutbefleckt: m. sg. nom. HHv 9, 6.  
 dreyr, m. blut: sg. gen. dat. dreyra Fm 27, 6; Vsp 42, 4, Grm 52, 6 u. ö.  
 dreyrugr, adj. blutig: f. pl. acc. dreyrgr Sg 32, 7.  
 drifa (dreif; got. dreiban) 1) sich hastig vorwärts bewegen, eilen: prs. ind. sg. 3. drifr HH II 49, 9; prt. ind. pl. 3. drifu Vko 20, 1; 2) benetzen, beströmen: part. prt. m. sg. acc. drifinn Grm 52, 6; f. sg. nom. drifin Bdr 5, 7.  
 drita (dreit) beschleichen: part. prt. f. sg. nom. dritin Ls 56, 6.  
 drjúgr, adj. reichlich: n. sg. acc. (adverbial) drjúgt gar sehr Háv 78, 6; in reichem masse Am 18, 3; pl. dat. (adv.) drjúgum tüchtig, rüstig Hym 7, 1.  
 drjúpa (draup) tropfen: prs. ind. sg. 3. drýpr Grm 26, 5; pl. 3. drjúpa Skm 21, 5; prt. ind. sg. 3. draup Ls 65 pr 4. 6.  
 drjúpr, adj. tiefend: m. sg. acc. drjúpan Afo 13, 6.  
 dropi, m. tropfen: sg. nom. Gdr I 15, 5.  
 drós, f. weib: sg. gen. drósar Gdr II 39, 4; pl. nom. drósir Vko 1, 7.

drótt, *f.* volk, schar, gefolge eines fürsten: *sg. nom. dat. acc. HH II 49, 9; HH I 7, 1; Vsp 12, 6, Vm 24, 5; pl. nom. dróttir Vsp 66, 6.*

dróttinn, *m.* häuptling, fürst, könig: *sg. nom. voc. Prk 5, 2, 10, 4 u. ö.; Skm 3, 6, Vkv 30, 8; dat. dróttini Grp 35, 6; acc. dróttin Prk 31, 6.*

drótt-látr, *adj.* leutselig (?): *f. sg. acc. dróttláta Am 10, 3.*

drótt-megir, *m. pl. 1* söhne des volks, menschen: *acc. dróttmogu Vm 11, 6, 12, 3; 2* gefolgsleute: *nom. dróttmegir Akv 2, 1.*

dróttning, *f.* königin: *sg. nom. Vkv 16 pr 5, Gðr I 6, 2.*

drótttr, *m.* (= drátttr) aus dem meere heraufgezogener fisch: *pl. dat. dróttum Gðr II 43, 8* (so nach Bugge, *fkv. 426a*, dessen deutung der strophe jedoch kaum das richtige trifft).

drukna (að) ertrinken: *prs. ind. sg. 2. druknar Fm 11, 4.*

drúpa (pt) hängen, schweben: *prs. ind. sg. 3. drúpir Grm 10, 6.*

drýgja (gð) 1) verrichten, ausführen, betreiben: *inf. Hrbl 48, 3; orlog d. ihre bestimmung zu erfüllen Vkv 1, 4, 3, 10; prt. ind. pl. 2. drýgðu Ls 25, 5; pl. 3. drýgðu Am 44, 2; part. prt. n. sg. acc. drýgt Am 83, 5; 2* bereiten: *prt. ind. sg. 1. drýgða Am 79, 7; 3* leiden, ertragen: *prs. ind. sg. 3. drýgir Grm 35, 2.*

drykkja, *f.* 1) trank: *sg. acc. drykkju Am 79, 7, 82, 4; 2* gelage: *sg. dat. acc. drykkju Am 73, 2; Od 37, 4.*

drykk, *m.* trank, trunk: *sg. nom. c. art. drykkriinn Sf 9; gen. drykkjar Grm 3, 4; acc. drykk Ls 6, 6, Háv 104, 3 u. ö.; pl. gen. drykkja Skm 35, 7.*

dröslull, *m.* pferd: *pl. dat. dröslum Akv 33, 6; acc. drösla Akv 4, 8.*

duga (gð; got. dugar) 1) wert haben, von guter beschaffenheit sein, taugen: *prs. ind. sg. 3. dugir Vm 20, 2, 22, 2; opt. sg. 3. dugi Háv 132, 6; 2* sich als tüchtig erweisen: *prs. ind. sg. 3. dugir Háv 71, 3; prt. opt. sg. 3. dygði Am 49, 10; 3* einfluss ausüben, bewirken: *inf. Ls 16, 2;*

4) helfen: *inf. Hyndl 49, 8, Sd 9, 6; 5* nutzen bringen, nützen: *inf. Sd 22, 6; prs. opt. sg. 3. dugi Vm 4, 4; 6* geziemen: *prs. ind. sg. 3. dugir HH I 47, 3, II 27, 3.*

dugr, *m.* tüchtigkeit: *sg. acc. dug Alv 9, 3.*

dúkr, *m.* tuch, gewebter stoff: *sg. nom. Rp 16, 7; acc. dúk Rp 30, 2, 8.*

dul, *f.* 1) stillschweigen: *sg. dat. dul Háv 57, 6; 2* unbegründetes selbstvertrauen, überhebung, hochmut: *sg. dat. dul Gðr II 39, 3; acc. dul Háv 78, 6.*

dulinn, *adj.* eingeildet, hochmütig: *f. sg. nom. dulin Hyndl 7, 1.*

dúsa (að) erdröhnen: *prt. ind. sg. 3. dúsaði Od 16, 5* (Bugge, *fkv. 427b*).

dvala (að) versögern, aufschieben: *inf. HH I 51, 12.*

dvelja (dvalða) 1) aufschieben, versögern: *inf. Am 62, 4; 2* aufhalten: *part. prt. m. sg. acc. dvalðan Hrbl 51, 2; f. sg. acc. dvalða HHv 30, 2; dveljask sich aufhalten, verweilen: prt. ind. sg. 3. dvalðisk HHv 8, Sf 24; 3* unpersönl. jmd (ehn) durch untätigkeit verloren gehen: *prs. ind. sg. 3. dvelr Háv 59, 4.*

dvergr, *m.* zwerg: *sg. nom. Háv 158, 3, Rm 3 u. ö.; c. art. dvergrinn Rm 4 pr 5; gen. dvergs Alv 9, 8; voc. dvergr Alv 10, 3, 12, 3 u. ö.; pl. nom. dvergar Vsp 13, 7, 49, 5 u. ö.; gen. acc. dverga Vsp 12, 5, 13, 3; Vsp 15, 6, 17, 1; dat. dvergum Háv 141, 10.*

dvöl, *n. pl.* aufenthalt, aufschub: *nom. Am 101, 7.*

dyggr, *adj.* treu, zuverlässig: *f. sg. acc. dyggva Rm 20, 4; recht-schaffen: f. pl. nom. dyggvar Vsp 66, 5.*

dýja (dúða) 1) schütteln: *inf. Prk 1, 6; 2* schwingen: *inf. Rp 35, 8, 38, 1.*

dylgja, *f.* feindschaft: *pl. nom. dylgjur HH II 10.*

dylja (dulða) jmd (ehn) über etwas (ehs) in unwissenheit erhalten, etw. vor ihm verhehlen oder verläugnen: *inf. Am 77, 3, 88, 1; prt. ind. sg. 1. dulða Grm 50, 3; sg. 3. dulði Fm 1 pr 1, Am 10, 4; part. prt. m. sg. nom. duliör in unwissen-*

heit erhalten, dumm, töricht HHv 19, 1; part. prs. m. pl. nom. (subst.) dyljendr die verhehlenden, die verräter Akv 2, 2; dyljaak sich verläugnen: inf. HH II 12, 7; sich etwas (eht) verhehlen: prs. ind. sg. 1. dyljumk Am 14, 6.

dyn-fari, m. 'der mit draussen dahinfährt', poet. bezeichnung des windes: sg. acc. dynfara Akv 21, 5.

dynja (dunða) ertönen, erklingen: prt. ind. sg. 3. dunði Bdr 3, 6, Prk 4, 6 u. ö.

dynr, m. lärm, geräusch: sg. nom. Akv 33, 5; dölga d. lärm der feinde, kampf HH I 21, 3; dat. dyn F 305b 9.

dýr, n. (got. dius) tier: sg. nom. Fm 2, 1; pl. gen. dýra Gbr II 23, 8; dat. dýrum HH II 37, 8, Gbr II 2, 6; acc. dýr Vkv 4.

dýr-gripr, m. wertvoller gegenstand, kleinode: pl. acc. dýrgripi Fm 44 pr 5.

dýr-kálfr, m. junger hirsch: sg. nom. HH II 37, 5.

1. dyrr, f. pl. tor, tür: nom. acc. Vsp 39, 4, Rp 26, 4; Bdr 4, 2, Grm 10, 5 u. ö.; gen. dura Grm 23, 1; dat. durum Grm 22, 3, 23, 5 u. ö.

2. dýrr, adj. herlich, treflich: m. sg. nom. Grp 27, 6, Fm 41, 5; gen. (sw.) dýra Háv 104, 3, 139, 5; pl. nom. dýrir Am 64, 1; f. pl. acc. dýrar Rp 49, 2 u. ö.; n. sg. acc. dýrt Vkv 1, 8.

dys, f. aus steinen errichteter grabhügel: pl. dat. dysjum Hrbl 45, 2.

dæll, adj. leicht: n. sg. nom. dælt Háv 5, 3, Sg 22, 1.

dægr, n. ein halber tag (12 stunden): sg. gen. dægrs HH I 6, 3; dat. dægri Skm 13, 4; acc. dægr Grp 25, 7, Sg 2, 6; pl. gen. dægra Am 101, 7; acc. dægr Rp 11, 8, Gbr II 13, 2.

dølskr, adj. dumm, töricht: m. sg. nom. Háv 57, 6.

døma (mð; got. dōmjan) 1) reden, sich unterhalten (við ehn of eht): inf. Hrbl 9, 8, Háv 110, 7 u. ö.; prs. ind. pl. 3. døma Vsp 62, 4, Ls 2, 1; opt. sg. 1. døma Vkv 31, 8; prt. ind. sg. 1. dømaðak Hrbl 30, 2; pl. 3. dømau Rp 31, 9, Sg 2, 5; 2) über etw. (um eht) urteilen: prs. ind. sg. 1.

dømi Hrbl 46, 1; 3) eine sache (of eht, um eht) entscheiden: inf. HH II 24, 4, Gbr II 3, 6; prs. ind. sg. 2. dømir Grp 29, 6; 4) richten, urteil sprechen: inf. Grm 29, 5, 30, 8.

dømi, n. 1) rede, unterhaltung: sg. nom. var þar sams d. es war von dem nämlichen gegenstande die rede Am 20, 2; 2) das dem menschen vom schicksal zugesprochene loös: pl. acc. dømi HH II 3, 1; 3) vorbild: sg. acc. ekki hygg ek okkr vera tilfa dømi dass wir uns die wölfe zum vorbild nehmen sollen Hm 28, 2; 4) beispiel: sg. acc. dømi Od 11, 5, Am 83, 6; pl. nom. dømi Grp 42, 8.

døf, f. spieß: pl. acc. dafar Akv 4, 7.

dogg, f. tau: sg. nom. Vm 14, 6, HHv 28, 6; dat. doggu Bdr 5, 7, HH II 37, 6; pl. nom. doggvar Vsp 22, 5.

dogg-litr, adj. durch tau gefärbt, taubenest: m. pl. nom. dogglitr HH II 42, 7.

doggóttir, adj. betaut: m. pl. acc. doggotta HH I 48, 5.

doglingr, m. könig: sg. nom. HH I 7, 2, 17, 3 u. ö.; pl. nom. doglingar HH I 27, 5; gen. doglinga Gbr I 14, 3.

døkk, adj. dunkel: m. sg. gen. (sw.) dökkva Rm 20, 5; f. pl. acc. dökkvar HH I 48, 6.

## E.

eða, conj. 1) oder Vsp 24, 8, Bdr 10, 7, Hym 26, 5 u. ö.; hvært .. eða (in dir. oder indir. doppelfrage) etwaa .. oder, ob .. oder Skm 12, 2, HH II 39, 3; Vsp 27, 7, Sg 38, 4 u. ö.; im doppelten concessivsatz: Sd 33, 5, 35, 5; ef .. eða (in indir. doppelfrage) ob .. oder Háv 108, 7 u. ö.; 2) sonst, im anderen falle: Háv 135, 5; 3) als formel beim übergang zu einem anderen gesprächsthema, übrigens: Hrbl 7, 3. eðli, øðli, n. 1) geschlecht, herkunft: sg. acc. øðli Hlr 3, 7, øðli Ls 43, 1; gen. øðlis Hrbl 9, 3; pl. dat. øðlum Sg 70, 4; 2) erbeil, ererbter besitz: sg. acc. øðli HH II 23, 5.



öðl-vina, f. echte freundin (? Lünig, der die anrede ironisch auffasst): sg. voc. Hyndl 47, 5. Bugge (Christiania morgenbl. 1881, nr. 224a) conjiociert: Öðs vina.

ef, conj. 1) wenn: a) c. prs. ind. Prk 12, 9, Hym 17, 6, Ls 4, 5. 50, 1, Hrbl 8, 10. 47, 3, Skm 9, 6. 24, 5, Grm 38, 6, Háv 16, 3. 111, 3. 115, 6. 118, 5, HHv 33, 12, Fm 3, 1, Sd 7, 3 u. ö.; b) c. prt. ind. Ls 51, 1, HH II 24, 7, Am 42, 2 u. ö.; c) c. prs. opt. Ls 15, 5, Vm 24, 3, Grm 53, 6 u. ö.; d) c. prt. opt. Hym 17, 3, Ls 14, 1, Hrbl 13, 6. 18, 2, 50, 4, Háv 107, 4, HHv 2, 5. 18, 6, Fm 29, 4, Sg 3, 8. 58, 9, Gðr II 12, 7, Am 12, 4. 60, 8. 71, 4. 86, 4 u. ö.; e) c. prs. ind. u. prs. opt. Vm 20, 2. 22, 2, Háv 30, 5, HHv 21, 2; 2) ob: a) c. prs. ind. Hym. 6, 1, HHv 29, 2; b) c. prt. ind. Am 46, 6; c) c. prs. opt. Vm 6, 5, Sg 44, 5; Od 4, 8; d) c. prt. opt. Prk 3, 7, Háv 108, 6, Vkv 6, 7, HH I 17, 5, Gðr II 21, 5, Akv 21, 6.

efla (ld), 1) verstärken: eflask sich durch jmd (við ehn) verstärken: prt. ind. sg. 3. eflidisk Hyndl 15, 1; 2) zu stande bringen, ausführen, durchführen: prs. ind. sg. 1. efli(k) Grp 12, 2.

efli, n. kraft: sg. acc. (?) Gðr I 27, 2 (Bugge, fkv. 419b).

efna (nd), ausführen, verwirklichen: prt. ind. sg. 1. efnda Od 9, 5; sg. 3. efndi Am 101, 3; part. prt. m. pl. acc. efnda Grp 46, 7.

efri, efri, adj. compar.: 1) höher: m. sg. nom. efri HH II 37, 7; f. sg. nom. efri HH II 4, 6; 2) überlegen: m. sg. nom. varð ek þeim einn qllum efri at ráðum Hrbl 18, 10; pl. nom. efri þeir urðu sie behielten die oberhand, siegten Am 50, 8; 3) superl. der letzte: m. sg. nom. efatr Ls 50, 4. 51, 1; n. sg. acc. (sw.) efsta Od 14, 2.

egg, f. die schneide einer waffe: sg. dat. egg Vkv 33, 6, eggju HHv 9, 5; acc. egg Rp 49, 7; pl. nom. acc. eggjar Br 20, 5, Hm 25, 7; Háv 146, 4, Rp 44, 7 u. ö.; dat. eggjum Skm 25, 4, Hyndl 15, 4 u. ö.

egg-hvass, adj. mit scharfer schneide: n. sg. nom. egghvast Sg 68, 3.

eggja (að), 1) antreiben, aufreizen: inf. Sg 22, 1; prs. ind. sg. 1. eggja Am 55, 1; prt. ind. sg. 3. eggjaði Rm 14 pr 13. 26 pr 2; 2) zu etw. (eðs) verfüh: en: imperat. sg. 2. eggja Sd 32, 6.

egg-leikr, m. 'waffenpiel', d. i. kampf: sg. gen. eggleiks Gðr II 32, 11.

egg-móðr, adj. durch waffen ermüdet od. mürbe gemacht, d. i. verwundet od. getötet: m. sg. dat. eggmóðum Hm 29, 3; acc. eggmóðan Grm 53, 1.

egna (nd), etw. (eðu) als köder (agn) anbringen: prt. ind. sg. 3. egndi Hym 22, 1.

ei, negat. nicht: Háv 39, 3.

eiðr, m. (got. aiþs) eid: sg. acc. eið Sd 23, 2; pl. nom. eiðar Vsp 30, 5 u. ö.; gen. acc. eiða Grp 45, 1, Br 2, 7; Vkv 33, 1, Grp 31, 2 u. ö.; dat. eiðum Grp 47, 4 u. ö.

eið-rofa, adj. indeel. eiðbrúchig: Br 17, 4, Hlr 5, 8.

1. eiga (átta; got. aigan), 1) haben, besitzen: inf. Vsp 27, 8, Háv 8, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 1. 3. á Prk 23, 5. 6. Alw 3, 3 u. ö.; Hym 5, 5, Hrbl 7, 3 u. ö.; sg. 2. átt Háv 44, 1. 45, 1 u. ö.; pl. 1. eigum HH II 6, 3, eigu (vit) Akv 7, 1; pl. 2. eiguð HH II 5, 4; pl. 3. eiga Grm 26, 6, eigu Fm 13, 3; opt. sg. 1. eiga Hrbl 12, 1; sg. 2. eigir Hrbl 6, 2. 11, 2; sg. 3. eigi Háv 29, 5. 36, 4; pl. 1. eigim Vkv 33, 11. 13 u. ö.; pl. 3. eigi Am 32, 3; imper. sg. 2. eig(ðu) Gðr II 33, 11; prt. ind. sg. 2. áttir Fm 5, 5; sg. 3. átti Vsp 8, 6. 8. Hym 7, 8 u. ö.; pl. 1. áttu (vér) Hrbl 18, 1. 3, áttum Vkv 15, 2, Am 53, 1; pl. 2. áttuð Hrbl 31, 1; pl. 3. áttu Vsp 8, 10. 21, 1, Rp 14, 8 u. ö.; opt. sg. 1. ætta Ls 27, 1. 43, 1, Br 16, 4; sg. 2. ættir Hrbl 25, 3; sg. 3. ætti Sg 61, 7; pl. 1. ættim Akv 6, 7; pl. 2. ættið Ghv 3, 7; part. prt. f. pl. acc. áttar Vsp 63, 6; n. sg. acc. átt F 303a 9; 2) insbes. zur ehe haben: inf. Alw 7, 4, Hyndl 15, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 3. á HHv 3, 6, F 303a 7; prt. ind. sg. 3. átti Hyndl 13, 1. 18, 1 u. ö.; opt.

sg. 1. ætta *Gðr* II 3, 3; sg. 3. ætti *Sg* 3, 7. 35, 2; 3) eiga sér für sich haben, als eigentum besitzen: prs. ind. sg. 3. á *Háv* 26, 3; prt. ind. sg. 3. átti *Am* 96, 8; 4) vorhaben, betreiben: prt. ind. sg. 1. átta *Gðr* III 3, 6; 5) eiga c. inf. müssen: prs. ind. sg. 1. á *Sg* 57, 1; opt. sg. 2. eigir *HH* II 30, 8; sg. 3. eigi *Am* 33, 6; pl. 1. eigim *Am* 13, 4; prt. ind. pl. 3. áttu *HH* I 11, 5; 6) als hilfswerbum c. part. prt. (zur umschreibung des plusqmpf.): prt. ind. sg. 2. áttir eiba .. um svara *Akv* 31, 2; prt. ind. pl. 1. niú áttu vit .. úlfa alna *HH* I 40, 1.

2. eiga, f. eigentum, habe: sg. nom. *Ls* 65, 4; acc. eigu *Sg* 47, 6.

eigandi, m. (part. prs. von eiga) besitzer: pl. nom. eigendr *Gðr* II 5, 8 (*K. Gíslason, Njála* II, 563).

eigi, negat. nicht: *Ls* 4. 13. *Hrbl* 55, 2, *Háv* 130, 6 u. ö.

eign, f. eigentum, besitz: sg. dat. *Od* 13, 6; pl. dat. eignum *Vm* 50, 5.

eignask (að), 1) in besitz nehmen: inf. *Rp* 36, 7; 2) erwerben: inf. *Háv* 78, 2, *Grp* 17, 4.

eik, f. eiche: sg. nom. *Hrbl* 22, 1, *Háv* 136, 9; acc. *Hlr* 7, 4.

eiki-kotr, m. scheiterhaufen aus eichenholz: sg. acc. eikikotr *Ghv* 21, 2 (das metrum verlangt den dat. eiki-kesti).

eikinn, adj. wütend, rasend: m. sg. acc. *Skm* 17, 5. 18, 5 (*Bugge, fkv. 93a*).

eikja, f. boot das aus einem ausgehöhlten baume verfertigt ist: sg. dat. c. art. eikjunni *Hrbl* 7, 1.

eimi, m. dampf: sg. nom. *Vsp* 59, 5.

einart, adv. beständig: e. láta sich beständig oder treu zeigen (?) *Hyndl* 4, 4.

ein-bani, m. wer allein (ohne hilfe eines andern) jmd tötet: sg. nom. *Hym* 22, 3, *Grm* 50, 6.

einfaldlega, adv. einzeln, stück für stück: *F* 305b 18.

einga, adj. indecl. einsig: *Vkv* 36, 7, *HHv* 36, 4.

ein-hendr, adj. einhändig: m. sg. nom. *Ls* 5.

ein-heri, m. einzelkämpfer, held: sg. voc. *Ls* 60, 5 (bezeichnung des

pórr); im pl. name der nach ihrem tode in *Valhöll* aufgenommenen helden: nom. einherjar *HH* I 39, 5 u. ö.; gen. einherja *Grm* 23, 4; dat. einherjum *Sgm* 36, 9. 51, 5.

ein-hverr, pron. irgend einer, einer: m. sg. nom. *Rp* 2; dat. einhverjum *Háv* 120, 10; f. sg. acc. einhverja *Hrbl* 30, 2.

ein-mæli, n. gespräch unter vier augen: sg. acc. *Grm* 8; pl. acc. *Am* 1, 5.

einn, num. u. pron. indef. (got. ains) 1) alseinfaches zahlwort, einer: m. sg. gen. tveir 'ru eins herjar *Háv* 73, 1; f. sg. nom. var sú ein vatr eða fóru þar fleiri saman *HHv* 27, 4; acc. hann átti tvá sonu ok eina dóttur *Vkv* 1; n. sg. gen. dögrs eins gamall *HH* I 6, 3; acc. eitt granahár *Rm* 5 pr 6; 2) einer, ein bestimmter unter mehreren: m. sg. nom. einn *Hym* 13, 2, *Rp* 42, 9, *F* 303b 11; gen. eins *Vkv* 11, 4; acc. einn *Am* 42, 4, úlf þinn einn einen von deinen wölfen *Hyndl* 5, 2; f. sg. nom. ein *HHv* 5 pr 15. 28, 2; n. sg. nom. acc. eitt *Háv* 144, 4, *Hyndl* 40, 5 u. ö.; *Háv* 67, 6, *Am* 11, 5; bes. in aufzählungen: m. sg. nom. hét einn Slagföör, annarr Egill, þriði Völundr *Vkv* 3, vgl. *HH* II 12 pr 3; f. sg. nom. ein (.. qnnur .. þriðja) *Vkv* 2, 1, *HHv* 1, *Fm* 31 pr 12; dat. einni *Grm* 31, 4; acc. eina *Vsp* 23, 5; 3) ein einziger: m. sg. nom. einn vita né annarr skal *Háv* 63, 4, vgl. 87, 6. 162, 5; sá einn der einzige *Alv* 4, 6; réð hann einn at þat átján búum er als einziger *Rp* 39, 1, vgl. *HH* I 40, 4, *Br* 2, 8; gen. eins drykkjar *Grm* 3, 4; dat. unna einum né ýmissum *Sg* 40, 1, af einum mér *Grm* 54, 9; acc. einn ek veit .. hór ok af Hórríða *Ls* 54, 4, ek veit e. at aldri deyr *Háv* 76, 4, vergl. *Vkv* 9, 7, *Rm* 4 pr 4; m. pl. nom. lifa þeir né einir es lebt kein einziger von ihnen *Gðr* III 5, 3; gen. nú hefi ek heftit harma minna allra nema einna *Vkv* 28, 7; f. sg. gen. þonar einnar *Sg* 65, 2; acc. eina qgurstund *Vkv* 41, 5, vgl. *HHv* 24, 4, *Grp* 31, 6; pl. dat. or einum durum aus einer einzigen tür *Grm* 23, 5;

*n. sg. dat. einu-gi feti auch nicht mit einem einzigen schritt* Ls 1, 2, at einu-gi zu gar nichts Háv 132, 6, einu sinni ein einziges mal Br 8, 3, Gðr I 14, 2, Sg 30, 3, Gðr III 4, 4, Hm 15, 2, sinni einu Gðr II 10, 2, í einu brjósti Alv 36, 1; *n. pl. acc. ein misseri in einem einzigen halb-jahr* Gðr I 8, 6; 4) *ein und derselbe: m. sg. dat. i einum stað* Háv 35, 3; *acc. með einn* Sg 68, 6; *f. sg. gen. báðu einnar konu* baðir Sf 4; *dat. i sæng einni* Hlr 12, 2; *acc. bláju eina* Od 23, 8; *n. sg. dat. einu nafni* hétumk aldri Grm 48, 5, í einu húsi Am 69, 2; 5) *irgend einer: m. sg. nom. einn* Ls 6, 5; *dat. einum* Háv 123, 3; *n. sg. acc. mikit eitt etwas grosses* Háv 52, 1; *mit subst. verbunden fast zur bedtg des unbest. artikels abgeschwächt: m. sg. nom. svipr einn* HH I 54, 1, maðr einn Sf 19, Rm 15 pr 5, einn dvergr Rm 8, einn stóll F 304a 30; *dat. einum hal* Háv 117, 2, einum húsabæ Rp 5, at firði einum mjövum Sf 19; *acc. einn dag* Skm 1, HHv 10, Rm 12 pr 3, kotbónda einn Grm 5, í hólmi einn Vkv 17 pr 3, hest einn Rm 1, einn lax Rm 11, orm einn F 306b 10; *f. sg. dat. einni festi* HH I 4, 7; *acc. eina dóttur* Vm 47, 1, á eina HHv 5 pr 4; *n. sg. nom. fljóð eitt* HHv 35, 3, skip eitt litit Sf 19; *dat. einu sinni einmal* Hym 35, 4, Od 27, 2, F 304a 40, at sundi einu Hrbl 2; *acc. ástráð mikit eitt* Hym 30, 4, grey eitt Háv 100, 4, eitt hús HHv 5 pr 5, eitt sinn einmal F 303b 9; 6) *ein bestimmter, ein gewisser: m. sg. nom. varð einn borinn í árdaga* Hymdál 35, 1, vgl. 43, 1; *gen. til ins eina dags* Fm 10, 3; *f. sg. acc. mey eina* Fm 40, 5; *n. sg. dat. einu dögri* mér var aldr um skapaðr Skm 13, 4, einu sinni skal alda hverr fara til heljar héðan Fm 10, 4; *n. sg. acc. eitt hqrmeitið (?)* Hym 39, 8, dægri eitt er þér dauði ætlaðr Grp 25, 7; 7) *allein; a) als einziger unter einer grösseren anzahl, mit ausschluss von allen oder bestimmten anderen: m. sg. nom. einn* Vsp 30, 1, sá einn áss Ls 11, 4;

Grm 2, 4, 5, sá einn Háv 18, 1; Háv 94, 1, 3. Vkv 17 pr 8, HH II 33, 5, Fm 16, 4, 34, 5, Br 10, 5, 12, 7, Gðr I 25, 3, Hlr 11, 5, Akv 7, 11, 27, 8, Am 70, 7, 80, 5, Gho 10, 5; *dat. einum* Hym 4, 8, þér einum Ls 64, 4, Vkv 26, 8, und einum mér Akv 27, 1; *acc. einn* Hlr 10, 5; *pl. nom. vit einir* Ls 5, 2, einir ér Hm 4, 3, nema einir (ein?) viti slíkan lost saman wenn nicht sie (die betreffenden) allein es wissen Háv 97, 5; *acc. góða eina* Hrbl 8, 7, fimm vetr eina Od 13, 7; *f. sg. nom. ein þú* Ls 54, 1, HH II 44, 1, hón ein HHv 26, 8, ek ein Gðr I 4, 8; Sg 16, 1, 27, 7, Gðr II 27, 5, Akv 39, 5; *gen. einnar* prk 23, 7; *dat. skötingu einni mit nichts als mit hohn* Hrbl 59, 2, þeirri einni Háv 162, 7, mér einni Od 11, 8; *acc. hana eina* Ls 53, 4; *pl. nom. hamingjur einar* Vm 49, 4; *acc. nætr einar* niu F 303a 20; *n. sg. dat. einu því hærmit allein (nur mit diesen Worten)* Br 7, 1, Sg 18, 1, 45, 1; *n. sg. acc. við vin eitt* Grm 19, 4, vilt eitt Háv 123, 7, satt eitt Fm 9, 3, Sg 71, 7; (sw) þat it eina Vm 20, 1; *n. pl. nom. svik ein nur täuschung* HH II 39, 1, 40, 1; *acc. heiptyrði ein nur feindselige worte* Fm 9, 1; b) *ohne gesellschaft oder begleitung, einsam: m. sg. nom. einn* prk 6, 3, Skm 3, 4 u. ö.; *pl. nom. komið einir tveir* Vkv 22, 1; *f. sg. nom. ein* Vsp 2, 1, Rp 47, 6 u. ö.; *dat. mér Atli þat einni sagði (unter vier augen)* Sg 37, 2; *einn saman dass: m. sg. nom. Háv 47, 2, HHv 30 pr 6 u. ö.; c) durch eigene kraft oder leistungsfähigkeit, ohne hilfe oder unterstützung anderer: m. sg. nom. át Sifjar verr . . einn með öllu yxn tvá* Hymis Hym 15, 7, vgl. 21, 3, 27, 5, prk 24, 5, Hrbl 18, 9, Grp 11, 1; *pl. nom. mega tveir menn einir tíu hundruð* Gotna binda eða berja Hm 11, 7; 8) *der gen. pl. (m. ?) wird neben pron. indef. oder superl. zur hervorhebung oder steigerung des begriffes gebraucht: einna nokkurr vornehmlich einer* Vsp 41, 6, einna hvatastr der allerkünste Háv 64, 6, Fm 17, 6.

einnig (*d. i. einn veg*) *adv. auf dieselbe weise: Br 20 pr 12.*  
 ein-nættir, *adj. eine nacht alt: m. sg. nom. Vsp 33, 8, Bdr 11, 4; dat. einnættum Háv 85, 3.*  
 ein-stæðr, *adj. allein stehend, einsam: f. sg. nom. einstæð Hm 5, 1.*  
 ein-valdi, *m. alleinbesitzer: sg. nom. Fm 38, 6.*  
 eira (rö), *schonen: inf. sér réð hann litt eira er war durchaus nicht zurückhaltend Am 32, 2.*  
 eisa (að), *sich reissend schnell vorwärts bewegen: part. pres. m. sg. nom. eisandi HH I 28, 5.*  
 eiskra (að), *schmauchen (vor zorn oder aufregung): inf. gervir (nahe daran) at e. Hm 12, 2.*  
 eisköld, *n. pl. herz (?): acc. Fm 27, 4.*  
 eittr, *n. gift: sg. nom. Ls 65 pr 4, Sf 9 u. ö., c. art. eitrit Ls 65 pr 7; dat. eitri Hyndl 48, 7, Fm 7 u. ö.; acc. eittr Sf 7. 12, c. art. eitrit Ls 65 pr 5. 6.*  
 eittr-dalr, *n. gifttal, tal in dem eine tötende kälte herscht (DA V, 117 fg.): pl. acc. eittrdala Vsp 37, 2.*  
 eittr-dropi, *m. gifttropfen: pl. nom. eittrdropar Vsp 39, 5, Vm 31, 2; dat. eittrdropum Br 20, 7.*  
 eittr-fár, *adj. giftig: m. sg. acc. eitrfán Hym 23, 3.*  
 eittr-ormr, *m. giftige schlange: sg. acc. eittrorm Ls 65 pr 3.*  
 ek, *pron. pers. (got. ik) ich: sg. nom. Vsp 2, 7, Bdr 5, 8, prk 2, 4 u. ö.; mit apokope des vocals (bragarmál) bei enklit. antritt an verbalformen: sagðak Bdr 7, 7, mættak prk 3, 8, viljak Hym 9, 2, værak Ls 14, 1, emk Ls 14, 2, hylk Hrbl 10, 2, munk Grp 40, 2, vannk Sg 28, 4, vark 57, 8, hykk (d. i. hygg ek) Od 6, 1 usw.; mit nochmaliger widerholung des pron.: ek vark Ls 35, 2, ek .. ættak 43, 1, ek .. sék 44, 2, ek .. sják Hrbl 9, 2, ek .. hafðak 39, 4, ek .. komk Skm 18, 4, ek freistaðak Vm 3, 2, ek .. deildak 55, 8, ek .. berak Grm 1, 5, ek sák Alv 36, 2, ek .. hefik Háv 95, 6, ek leitk HHv 28, 9, ek .. rauðk Fm 28, 2, vilk .. ek Gðr II 28, 1 usw.; bes. wenn dem enklit. pron. die negat. -a oder -at angefügt ist: sáka ek prk 25, 5, knákat ek Hym 32, 6, ek kveðka Ls 18, 2,*

vilkat ek 18, 6, munka ek 36, 3, emkat ek Hrbl 35, 1, varkat ek Alv 4, 4, fanka ek Háv 39, 1, biðka ek Vkv 19, 3, sitka ek HH II 35, 1, mákak Am 52, 6 usw.; mit gemination des k vor dem -a: sækka ek Vkv 18, 9, Gðr III 6, 3, ek ákka Fm 2, 4, ákka ek Am 13, 2; mit erweichung des k zu g: þoriga ek Vkv 26, 7, myndiga ek HHv 42, 5, gerðiga ek Gðr II 11, 5, kalliga ek Gðr III 6, 2, máttigak Ghv 12, 3; dreifache setzung des pron.: ek þikkak (þikk = þigg ek) Skm 22, 1, ek stöðvigak Háv 148, 5, ek .. bjargigak 150, 5, ek vildigak Hlr 13, 6, Gðr II 40, 3, ek máttigak Od 29, 7. — NB. die form þykkjumkak Sd 37, 5 beruht nur auf conjectur u. erregt bedenken. — gen. mín Vsp 2, 6, Hyndl 6, 2, Br 19, 4 u. ö.; dat. mér Bdr 5, 2, prk 3, 5, Hym 32, 2 u. ö.; acc. mik Vsp 2, 5, prk 12, 7, Hym 18, 1 u. ö.; du. nom. vit prk 11, 7, Hym 6, 4, Ls 5, 2 u. ö.; gen. okkar Br 20, 4, Sg 68, 1; dat. acc. okkr Ls 9, 6, Skm 10, 2, Fm 22, 3; prk 30, 7, Hrbl 42, 4, Skm 10, 6 u. ö.; pl. nom. vér prk 14, 5, Hym 16, 8, Ls 50, 6; dat. acc. oss Ls 52, 4, Hrbl 18, 2, HHv 5, 7; Ls 10, 4, Hyndl 6, 4, HHv 31, 8 u. ö.

1. ekki (*d. i. eitt-gi*) s. engi.
2. ekki, *m. trauer, betrübnis, kummer: sg. dat. acc. ekki HH II 44, 12; Grp 20, 1, Am 44, 6.*

ekkja, *f. witwe: sg. nom. Am 90, 3; gen. ekkju Am 97, 4.*  
 eldi, *n. nahrung, unterhalt (näml. des feuers; poet. bezeichnung des waldes): sg. acc. Alv 29, 4.*  
 eldr, *m. feuer: sg. nom. prk 27, 8, Alv 26, 4 u. ö.; c. art. eldrinn Grm 33 u. ö.; gen. elds Háv 3, 1; dat. eldi Háv 51, 1, Hyndl 47, 1 u. ö., eld Sd 10, 6; c. art. eldinum Grm 54 pr 6, F 305a 12; acc. eld Háv 70, 4, HHv 10, 5 u. ö.; e. ormbæðs 'feuer des schlangens-lagers' d. i. gold Gðr I 26, 3; pl. gen. acc. elda Grm 29, 2, 2; Rp 45, 2 u. ö.*

eldri, ellri, *adj. compar. (got. al-piza) der ältere: m. sg. nom. eldri Hyndl 19, 7 (vgl. jedoch S. Bugge,*

Arkiv I, 251); ellri HH I 41, 3; superl. elztr: m. sg. nom. Vm 28, 4, Sf 2; sw. elzti Rp 42, 1.

elds-ljós, n. licht das durch feuer erzeugt wird: sg. acc. Ls 11.

eljun, f. kraft, stärke: sg. acc. (?) Rp 45, 7.

eljun-frœkn, adj. tatkräftig: m. pl. nom. eljunfrœknir Sg 1, 8.

ella, conj. u. adv. anderenfalls, sonst: Am 14, 8. 38, 7.

elli, f. alter: sg. nom. Háv 16, 4; leben: sg. acc. Am 75, 4.

ellifti, num. ord. der elfte: n. sg. acc. ellifta Vm 40, 1 u. ö.; pl. nom. elliftu Grm 16, 1.

ellifu, num. card. indecl. (got. ainlif) elf: Skm 19, 1. 20, 1 u. ö.

ellri, s. eldri.

elska (að), lieben: prt. ind. sg. 3. elskaði Rm 5.

elta (lt), fortreiben: prt. ind. pl. 3. eltu Ls 14, Hrbl 39, 6.

emja (að), heulen: prt. ind. pl. 3. emjuðu Am 23, 7.

1. en, conj. (richtiger enn, s. J. Þorkelsson, skýringar á vísium í Njálssögu, Rvk 1870, s. 9) 1) aber: prk 27, 3, Hym 12, 7. 13, 2. 20, 5, Ls 15. 5 pr 2, Hrbl 24, 4, Háv 16, 4, HH II 12, 9, Grp 45, 5, Gðr I 3, Sg 58, 3 u. ö.; 2) und: Vsp 45, 4, prk 32, 7 u. ö.; 3) zuw. scheint die partikel causale u. concessive bedtg anzunehmen: þik skal Freyr fjásk, .. en þú fengit hefir gambanreitði goða da du der góttir sorn auf dich geladen hast Skm 33, 5; ef hann bróður lætr á braut komask, en hann öðrum hefir aldrs of synjat övöl er den andern getötet hat Fm 36, 7.

2. en (älter an), conj. als: a) nach compar. Skm 7, 2, Grm 34, 3, Alv 7, 5, Háv 6, 9, Rp 49, 4, Hyndl 19, 6, HHv 8, 4 u. ö.; als wenn Hym 19, 8, als bis Hyndl 44, 7; ohne vorausgang eines compar. begriffes Gðr II 9, 8 (s. vita); b) nach annarr: HH I 18, 7. II 1 pr 5, Fm 43, 8.

endi, m. ende: sg. dat. enda Hym 5, 4, Vm 37, 2; pl. dat. endum Am 23, 8; acc. enda HH I 4, 2.

end-langr, adj. von weiter ausdehnung, lang: m. sg. acc. endlangan

prk 27, 4, Vkv 8, 8 u. ö.; pl. acc. endlanga Skm 3, 5; n. sg. dat. endlongu Am 18, 2. 25, 2.

endr, adv. 1) widerum: prk 32, 10, Sg 68, 4; 2) ehemals: Am 1, 2.

endr-borinn, part. prt. widergeborn: m. pl. nom. endrbornir HH II 50 pr 3; f. sg. nom. endrborin HH II 4 pr 11; n. pl. nom. endrborin HHv 43 pr 2, HH II 50 pr 6.

endr-gefandi, m. wer ein geschenk durch ein gegengeschenk erwidert: pl. nom. endrgefendr Háv 41, 4.

endr-paga, f. das nach beendeter rede eintretende schweigen: sg. gen. endrbogu Háv 4, 6.

engi (d. t. einn-gi), pron. indef. keiner:

a) attributiv mit einem nomen verbunden: m. sg. nom. engi maðr niemand Vsp 46, 11, prk 7, 5 u. ö., e. hundr Grm 23, kostre. Am 62, 2; dat. manni engum Vkv 22, 7, e. þeim manni Sd 2 pr 20; acc. engi mann HH I 38, 5 u. ö., e. jötun Vm 2, 4, e. frið Háv 16, 5, e. hlut Sg 36, 7. 37, 7; pl. acc. enga (eiða) Grp 46, 7; f. sg. nom. vætr engi Sd 2 pr 11, e. (týja) Akv 27, 7, e. brúðr Akv 44, 2, e. ón Am 68, 1, eng sótt Háv 94, 4; acc. þorð enga Am 87, 4, vón e. 87, 8; pl. nom. sakar engar Hrbl 28, 2; n. sg. nom. ekki nafn HHv 5 pr 14; acc. ekki hjarta Hrbl 26, 2, e. fleira Grm 27, e. erindi HHv 5, 2, e. lyf Rm 9, 5, e. grand Sg 5, 4. 28, 4, e. orð Od 7, 7, gull e. Akv 6, 5, vápn e. Akv 41, 3, e. dömi Hm 28, 1, kveld e. Hm 29, 7; b) mit abhängigem genet.: m. sg. nom. engi gumna Rm 23, 1; n. sg. acc. ekki þess Am 69, 9; c) absolut (nur im m. und n. sg.): m. sg. nom. engi prk 2, 5, Alv 3, 6 u. ö.; dat. einungi Fm 17, 2, engum F 306a 15; n. sg. nom. ekki nichts Háv 96, 5, Am 93, 2; gen. enskis HH II 47, 1; dat. engu Hyndl 49, 2, engu Háv 94, 6, Grp 51, 5; acc. ekki Hym 25, 4, Ls 58, 4 u. ö.; auch als negat. partikel, nicht: HHv 10, 8, Akv 40, 7, Am 46, 7. 81, 4.

1. enn, adv. 1) noch (bis hierher, bis jetzt): Vsp 24, 8, Hrbl 3, 8, Rm 8, 5, Od 11, 2 u. ö.; 2) ferner: Vsp 28, 3, Bdr 8, 4, Hym 28, 1,

*Ls* 28, 1 u. ö.; 3) wider, zurück: *Háv* 100, 2, 107, 2; 4) wider, zum zweiten male: *Sg* 68, 1, *Od* 27, 1; 5) auch: *HH II* 16 pr 22; 6) noch (beim compar.): *Hyndl* 17, 8, *Rm* 8, 1, *Am* 62, 4 u. ö.

2. enn (später inn, hinn; got. jaíns) pron. demonstr. jener, dieser, der: m. sg. nom. voc. *Hyndl* 18, 8; *Hrbl* 49, 3; dat. enum *Skm* 38, 5, *Hyndl* 12, 4 u. ö.; acc. enn *Vkv* 8, 4; pl. dat. enum *Ls* 22, 6, 23, 3; f. sg. nom. voc. en *Alv* 30, 5; *Skm* 33, 4; acc. ena *Vsp* 23, 8, *Skm* 21, 6, *Hrbl* 30, 3; n. sg. dat. enu *prk* 18, 3.

enni, n. stírne: sg. dat. *Rp* 15, 6.

epli, n. apfel: pl. acc. *Skm* 19, 1, 20, 1.

ept, praep. c. acc. nach (temporal): *Skm* 39, 4, 41, 4.

eptir, 1) adv. a) später, hinterher, darauf: *Vsp* 42, 6, *Grp* 44, 2, *Sg* 7, 2, *Od* 30, 2 u. ö.; b) dahinter (räuml.): *HH II* 30, 4; c) in vbdg mit verbis: e. hafa zurückbehalten *Háv* 104, 5, *Rm* 4 pr 3; e. sitja (sitzend) zurückbleiben *Vkv* 38, 4, *HH I* 52, 8; e. lifa überleben, fortdauern *Am* 51, 7, 102, 5; e. líta durchforschen *Grp* 21, 4; e. spyrja nachfragen *Am* 75, 1; e. vera zurückbleiben *Am* 66, 5; 2) praepos. a) c. dat. hinter-her, nach: *Fm* 44 pr 1, *Sg* 22, 7; riða e. ehm zu jmd reiten um ihn herbeizuholen *HHv* 36, 3; in bezug auf: *Rp* 6; zum gedächtnis jmds: *Grm* 31, *HH II* 4, 37 pr 1; b) c. acc. nach (temporal): *Ls* 65 pr 1, *Grp* 15, 4 u. ö.; e. genginn guma nach dem tode des mannes *Háv* 72, 3; e. frændr sína nach dem tode er verwanten *Hyndl* 9, 8; e. þjóðkonunga 'mortuis regibus' (Möbius) *Hm* 4, 1; e. kvið norna nachdem der spruch der nornen ergangen ist 29, 8; krefja niðgjalda e. ehn nach dem tode jmds verwantenbusse fordern *Rm* 9 pr 2.

er (älter es, s. d.) A. part. relat. 1) die ursprl. anaphorische bedtg tritt noch an einigen stellen zu tage, wo er, scheinbar abundierend, im einfachen satze ein vorangestelltes satzglied wider aufnimmt: ójafnt skipta er þá mundir með ásum líði

ungleich verteilen, so würdest du unter den ásen das volk *Hrbl* 25, 2, vgl. ferner *Grm* 50, 2, *Alv* 7, 2, *Háv* 93, 2, *HHv* 16, 5, 18, 5, 22, 5; 2) dient er zur anknüpfung eines relativen nebensatzes, und zwar bezogen a) auf ein subst. dem keinerlei pronom. bestimmungen zur seite stehen: *Hym* 7, 8, 10, 7, *Ls* 1, 2, 5, 39, 5, *Hrbl* 23, 4, *Skm* 35, 2 u. ö.; b) auf ein subst. mit suffigiertem artikel: *Hrbl* 7, 4, 40, 2, *Vkv* 16 pr 5, *HHv* 11 pr 4, *F* 305b 4; c) auf ein subst. mit allr: *Vsp* 30, 8, *Ls* 65, 5, *Vkv* 9, 4, *Am* 59, 10; d) auf ein subst. mit einn: *Hym* 30, 4, *Grm* 2, 5, *Háv* 94, 2 u. ö.; e) auf ein subst. mit poss. pron.: *Hrbl* 39, 4, *Háv* 40, 2, *Rm* 10; f) auf das demonstr. pron. sá, sú, þat (mit oder ohne nomen), welches entweder a) durch zwischenstehende wörter von dem er getrent ist: *Ls* 11, 5, *Háv* 60, 5, 137, 8, 149, 5, *Am* 63, 6, *Hrbl* 44, 3, *Rm* 8, 6, *Vm* 15, 5, *HH I* 5, 4, *Grp* 32, 7, *Bdr* 12, 6, *Vkv* 24, 6, *Alv* 22, 5, *Sf* 26, *Grm* 12, 5, *Skm* 8, 5, *Am* 93, 4, *Háv* 144, 2; *Hrbl* 8, 2, *Helr* 9, 7, *Ls* 5 pr 2, *HHv* 27, 5, *Háv* 162, 8, *Vkv* 40, 2, *Hlr* 13, 6, *Am* 7, 8, *Hrbl* 5, 2 u. ö. (sá mit abh. genet: *Bdr* 5, 3, *Skm* 14, 2, *Háv* 54, 6 u. ö.) oder β) demselben unmittelbar vorausgeht: *Vsp* 43, 8, *Skm* 10 pr 4, *Bdr* 2, 8, *Ls* 35, 5, *Hrbl* 42, 4, *Hyndl* 8, 6, *HHv* 11, 3, *HH II* 9, *Hym* 22, 6, *Háv* 107, 6, *Helr* 5, *Vkv* 33, 12, *Vm* 49, 5, *Háv* 89, 2, *Vkv* 29, 3, *prk* 24, 8, *Vkv* 18, 3, *Fm* 29, 5, 34, 6, *Rm* 4 pr 1, *Hrbl* 19, 8, *Grm* 24, 5, *Vsp* 4, 8; *Háv* 2, 5, *Ls* 55, 5, *Háv* 59, 5, 132, 2, *HH I* 52, 9, *Grm* 9, 2, *Hrbl* 8, 8, *Rm* 10, 3, *Háv* 93, 3, *Hym* 32, 8, *Alv* 8, 6, *Sg* 65, 9 u. ö. (sá steht der regel nach in dem casus den das vbm des hauptsatzes verlangt; als subj. des nebensatzes erscheint es nur *Vsp* 17, 5, *HH I* 36, 5; das im hauptsatze stehende þat im nebensatze wiederholt *Ls* 44, 2); g) auf ein subst. dem ein adj. mit inn attributiv zugesellt ist: *prk* 26, 3, *Ls* 20, 5 u. ö. (inn durch hinn wider aufgenommen *prk* 29, 3.

32, 3, *LS* 38, 6); *h*) auf ein subst. mit dem demonstr. pron. *pessi*: *SkM* 23, 3, 25, 3, *Hrbl* 43, 3 (*pessi inn*); *i*) auf das demonstr. pron. *hinn* (mit u. ohne nomen): *Háv* 27, 8, 74, 2; *Háv* 8, 2, 22, 5, *HHv* 26, 2; *k*) auf das pron. indef. *hverr* (mit u. ohne nomen): *GrM* 29, 5, 30, 8, *Hm* 26, 8; *GrM* 42, 3, *Am* 102, 2, *Hm* 9, 8, *SkM* 13, 3 u. ö.; *l*) auf das pron. *hvát*: *Prk* 2, 5, *Fm* 31, 6, *Am* 19, 6; *m*) auf das ungeschl. pers. pron. (*HH II* 10, 4, *Hm* 10, 7) das jedoch in der regel dem er nachfolgt: *Fm* 4, 6, *Od* 30, 5, *LS* 21, 3, 26, 4, 29, 2, *Hyndl* 6, 2, 5, *Br* 8, 7 u. ö.; *n*) auch das geschl. pers. pron. hann folgt dem er nach: *Hym* 38, 7, *Br* 11, 5, *Akv* 39, 6; *o*) auf andere pronn. oder adjj.: *vættugi* er *Am* 39, 4, *allir* er *Br* 12, 6, *alt* .. er *Háv* 162, 5, *alt annat* er *Am* 49, 4, *fár* .. er *Fm* 6, 5; *p*) er steht an der spitze des relat.satzes ohne jede beziehung auf ein nomen oder pron.: *HH II* 21, 5, *Fm* 17, 5, *Gör II* 25, 2, *Od* 9, 6, *Am* 43, 2; *q*) er bezieht sich auf locale und modale adverbia: *a*) *þar* er dort wo, dorthin wo, von dort wo: *Bdr* 4, 3, *Hym* 18, 7, *SkM* 26, 5, *GrM* 11, *Rp* 40, 4, *Sg* 47, 3 u. ö.; *þ*) *hvargi* er (*ubicunque*) *Am* 102, 8; *γ*) *hvegi* er (*utcumque*) *Am* 34, 4.

*B. conjunction*; 1) mit anderen partikeln verbunden, *a*) mit *þá*, welches gewöhl. (oft unmittelbar) dem er vorausgeht, seltner ihm nachfolgt: *a*) auf die zukunft hinweisend, dann wenn, sobald als: *Vsp* 54, 3, *LS* 58, 5, *Háv* 25, 5; *Vm* 44, 5, *GrM* 23, 6, *Háv* 6, 4; *LS* 42, 4 u. ö.; *þ*) auf die vergangenheit zurückweisend, damals als, während: *Prk* 1, 2, *Hrbl* 38, 2, *GrM* 49, 5, *Háv* 95, 2; *Vsp* 2, 2, *Hym* 14, 2, *LS* 46, 6, *SkM* 3, *Od* 23, 7; *GrM* 7, *Háv* 100, 2, *HH II* 19, *Sf* 5, *Rm* 4 pr 2, *Fm* 9, *Sd* 3 u. ö.; *b*) mit *þar*: zu der zeit als, damals als *Vsp* 6, 2, *Háv* 143, 10, *HH II* 1, 7; bis dahin dass *Fm* 21, 6; da doch, während doch *Hyndl* 7, 5, *Fm* 37, 4; weil *Am* 15, 8; *c*) mit *siðan*: nachdem *Sf* 25; 2) allein stehend; *a*) als: *Prk* 31, 3, *Hym*

25, 2, 29, 2, *LS* 5 pr 2, *Háv* 47, 5, *Hyndl* 29, 3, *Vkv* 15, 3 u. ö.; *b*) während: *Fm* 18, 2, *Akv* 23, 8 u. ö.; *c*) nachdem: *Grp* 16, 3; *d*) da, weil: *Hym* 32, 3, *Hrbl* 58, 2, *GrM* 51, 4, *Vkv* 17, 4 u. ö.; *e*) wenn: *Vsp* 30, 4, *Bdr* 14, 5, *LS* 65 pr 6, *Hrbl* 45, 3 u. ö.; *f*) obgleich: *Vm* 32, 6, *Ghv* 2, 5; *g*) einfache objects- oder subjectssätze einleitend (*dass*), und zwar *a*) mit anknüpfung an ein vorausgeh. demonstr. (*sá, sú, þat; hinn*) *Vsp* 26, 3, *LS* 9, 2, 20, 3, *Hrbl* 15, 2; *LS* 33, 4, 35, 2, *Od* 18, 7 u. ö.) oder *þ*) ohne solche anknüpfung: *LS* 47, 6, *GrM* 32, *HHv* 24, 3, *HH II* 16, 8 u. ö. erakendi, verderbte lesart *Akv* 12, 5; von den bei *Hildebr.* angeführten conjecturen trifft vermutlich keine das rechte.

erendi, *n. s. erindi*.

erfa (*fö*), einen gestorbenen (ohn) durch ein feierliches leichenmahl ehren: *inf.* *Am* 72, 2.

erfð, *f. erbschaft*: *sg. nom.* *Am* 66, 5.

erfi, *n. erbimah, leichenschmaus*: *sg. dat. c. art. erfinu Sf* 7; *acc. erfi Am* 83, 12, *Ghv* 8, 7.

erfiði, *n. beschwerlichkeit, mühe*: *sg. acc. hefir þu erendi sem e. entspricht der erfolg der angewanten mühe Prk* 9, 2, *vgl.* 10, 1, *HHv* 5, 1; *vil ok e. Hrbl* 58, 1; *drýgja e. GrM* 35, 2.

erfiðr, *adj. beschwerlich*: *n. sg. acc. erfiðr Bdr* 5, 4.

erfi-nyti, *m. erbniesser, erbe*: *sg. acc. erfínytja Sg* 26, 2.

erfi-vqrðr, *dass. sg. nom. Akv* 12, 6; *pl. dat. erfivqrðm Sg* 63, 3; *acc. erfivqrðu Ghv* 14, 6, 7.

ergi, *f. unsüchtige begierde, geilheit*: *sg. acc. SkM* 36, 3.

ermr, *f. ärmel*: *pl. acc. ermar Rp* 28, 4, *Sd* 9.

es, die ältere form der partikel er (*s. d.*), nur erhalten in der enklise an das demonstr. *sá, sú, þat* und einzelne adverbia: *a*) *þeims* (*ei qui*) *Háv* 3, 2; *þanns* (*eum qui*) *Vsp* 40, 5, *Hlr* 10, 7, *Am* 89, 4, (*eum cui*) *Háv* 44, 2, 45, 2, 118, 6, (*eum quem*) *Hym* 39, 4, *Am* 96, 6, (*eum in quo*) *Hym* 3, 7; *þeirs* (*ii qui*) *GrM* 33, 2, *Háv* 163, 8; *þærs* (*oae*

quae) *Vsp* 22, 6, (eae quas) 63, 5; *pats* (paz) id quod *Ls* 64, 3, *Háv* 40, 5, *HHv* 2, 7, *Grp* 19, 6, 20, 2, 21, 8, *Hlr* 10, 8, *Am* 37, 8, 101, 4; als conj. einen subjectssatz einleitend (dass) *Gðr* I 1, 1, *Sg* 1, 1; b) *para* (dort wo) *Ls* 50, 6, 51, 3, *Grm* 8, 2, *Háv* 67, 6, *HHv* 30, 6, *Rm* 24, 3; (dorthin wo) *Hrbl* 60, 2, *Sg* 11, 2, *Hlr* 11, 3, (dorthin von wo) *Sg* 45, 7; *hvars* (ubicunque) *Vsp* 1, 2, 5, *Vm* 4, 5, *Háv* 126, 5, 136, 5, 151, 4, *HHI* 48, 8, *Fm* 17, 3, 30, 3, *Sd* 27, 3, 33, 3, *Hlr* 3, 7, *Akv* 12, 8, *Am* 47, 8; *þegars* (sobald als) *Am* 10, 6; *siðans* (nachdem) *Am* 78, 2; *sæms* (wie die welche) *Am* 102, 4.

**eski-mær**, f. jungfrau welche die truhe (eski) einer vornehmen herrin in verwahrung hat, kammermädchen: sg. acc. eskimey *Grm* 21.

**eta** (át; got. itan) 1) essen, fressen: inf. *HHI* 7, 8 u. ö.; prt. sg. 1. 3. at *Hrbl* 3, 5; *prk* 24, 5, 26, 5 u. ö.; pl. 3. átu *HHI* 4 pr 7; opt. sg. 3. pl. 3. æti *Fm* 32, 8; *Am* 21, 3; part. prt. f. pl. acc. etnar *HHI* 37, 5; n. sg. nom. acc. etit *HHI* 8, 12; *Háv* 67, 6, *Gðr* I 8; pl. acc. etin *Fm* 27, 5; 2) e. sér eht sich etwas anessen: prs. ind. sg. 3. etr *Háv* 20, 3; 3) verzehren: inf. *HHv* 10, 5; 4) an etw. (eht) nagen: prs. ind. sg. 3. etr *Háv* 120, 8; 5) jmd (ehn) verletzen, schädigen: prs. ind. pl. 3. eta *Háv* 149, 6.

**etja** (atta; got. fra-atjan), eigentl. essen machen, zum essen antreiben, daher überhpt jmd (ehm) aufreizen od. anspornen: prt. ind. sg. 1. atta ek jofrum *Hrbl* 24, 3, affi mínu atta ek *Fm* 28, 5.

**ex**, f. s. øx.

1. ey, f. insel: sg. dat. eyju *Hrbl* 16, 3, *Vkv* 29, 8; acc. ey *HHI* 13, 8.

2. ey, adv. immer: *Vm* 12, 6, *Háv* 16, 2, *Hyndl* 46, 6 u. ö.

3. ey, negat. nicht: ey manni þat veit niemandem ist das bekannt *Vm* 55, 1.

**eyða** (dd), verwüsten, verheeren, zu grunde richten (ehu): prs. ind. pl. 2. eyðið *Gðr* I 21, 2.

**eyði-mqrk**, f. wüstes land, einöde: pl. acc. eyðimerkr *Gðr* I 27 pr 2.

**ey-gló**, f. 'die immer glühende', poet. bezeichnung der sonne: sg. acc. *Alv* 17, 4.

**eyra**, n. (got. ausō) ohr: sg. dat. acc. *Sd* 15, 3; *Vm* 54, 6, 55, 3; pl. dat. eyrum *Ls* 44, 4, *Háv* 7, 4; acc. eyru *Fm* 35, 8.

**eyra-rúna**, f. vertraute freundin: sg. dat. acc. eyrarúnu *Háv* 114, 7; *Vsp* 40, 6.

**eyrindi**, n. s. ørindi.

**eyrir**, m. eigentl. eine gewichts- od. münzeinheit, dann (bes. im pl.) soviel als reichthum, schatz überhpt: sg. nom. *Sg* 52, 3; pl. acc. aura *Hyndl* 3, 2, *Vkv* 14, 5 u. ö.

**eyrr**, f. sandige landzunge: sg. gen. eyrar *HHv* 33, 6.

**eyr-skár**, adj. 'dem sande feindlich', bezeichnung eines rosses, das den sand mit den füssen zerstampft: m. sg. acc. eyrakán *Akv* 33, 3.

**ey-vit**, f. n. nichts: sg. gen. eyvitar *Háv* 93, 1; dat. eyvitu *Háv* 28, 4 (Müllenhoff, *DA. V*, 283).

## F.

1. fá (fekk; got. fāhan) 1) fangen, ergreifen: prt. ind. pl. 3. fengu *Akv* 21, 1; 2) nehmen: prs. opt. pl. 3. þótt sér vers fáir varðir wenn sich frauen einen mann nehmen *Ls* 33, 2; fá eht eine frau zur gemahlin nehmen: prt. ind. sg. 3. fekk *Vkv* 10, *HHv* 5 pr 11 u. ö.; inf. fá verðar eine mahlzeit zu sich nehmen *Háv* 33, 2; 3) jmd (ehm) etw. (ehs) erwirken, erwerben, verschaffen: prs. ind. sg. 3. fær *Háv* 20, 4; prt. ind. sg. 1. 3. fekk *Háv* 52, 6; *Rm* 9; part. prt. n. sg. acc. fengit *Háv* 40, 2, *Hm* 29, 5; 4) etw. (eht oder ehs) erlangen, bekommen, empfangen, erhalten: inf. *Vsp* 3, 3, *Háv* 91, 3; *Háv* 105, 2, *Sd* 36, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. fær *Háv* 116, 9, *Hyndl* 46, 3; *Háv* 6, 8, *Alv* 4, 6 u. ö.; pl. 3. fá *Rm* 3, 5, 4, 2; imper. sg. 2. fá *Skm* 35, 8; prt. ind. sg. 3. fekk *Hym* 38, 6, *Skm* 4 u. ö.; pl. 3. fengu *Grm* 8, *HHI* 16 pr 3 u. ö.; part. prt. n. sg. acc. fengit *Ls* 2, *Skm* 33, 5; 5) jmd (ehm) etw. (eht od. ehs) verursachen: prs. ind. sg. 3.



fær Grp 20, 1; prt. ind. sg. 3. fekk Hym 3, 1; 6) jmd (ehm) etw. (eht) geben: inf. HHv 11 pr 2; imper. sg. 2. fá Rm 11, 5; prt. ind. sg. 3. fekk Grm 7, Rm 15 pr 1; 7) mit praep. fá á ehn jmd fesseln, gefangen nehmen (bildl.): prs. ind. pl. 3. fá Háv 92, 4. 5; fá á ehu etw. ergreifen, erfassen: prt. ind. sg. 3. fekk Hym 34, 2; fá sér ehn at greiði den zorn jmds gegen sich erregen: prs. ind. sg. 2. fær Ls 21, 3; fá eht at græti etw. erlangen das man später beweinen muss: prs. ind. sg. 2. fær Hm 9, 8; fáak at ehu sich mit etw. versehen: imper. sg. 2. fástu Háv 115, 7; fá i eht in etw. greifen: prt. ind. pl. 3. fengu Am 43, 4; fá til nach etw. greifen: prt. ind. pl. 3. fengu til margir viele bereicherten sich damit Am 91, 8.

2. fá (að), bunt machen, bemalen, malen: inf. Háv 142, 3; prs. ind. sg. 1. i rúnnum fák Háv 155, 5; prt. ind. sg. 3. fáði Háv 79, 5. 141, 5; part. prt. f. sg. nom. valarípt vel fáð Sg 66, 5; pl. nom. eggjar .. eitrdropum innan fáðar Br 20, 8.

faðerni, n. etw. das man von sm vater geerbt hat: sg. nom. Sg 70, 6.

faðir, m. (got. fadar) vater: sg. nom. Hym 5, 5, Hrbl 9, 6 u. ö.; gen. acc. fœður Vsp 56, 8, Skm 22, 6 u. ö.; Bdr 3, 3, Ls 10, 2 u. ö.; dat. fœður Háv 139, 3 u. ö., fœðr HHv 30 pr 3 u. ö. — Als eigenname Rþ 27, 3.

faðmask (að), sich umarmen: inf. Akv 41, 7.

faðmr, m. 1) die ausgebreiteten arme: sg. dat. faðmi Háv 112, 6, HH II 21, 6. 46, 5; acc. faðm Rþ 16, 3; 2) dusen: sg. dat. faðmi Vkv 2, 4; 3) schoss: sg. acc. faðm Am 74, 5.

fagna (að; got. faginôn), 1) sich freuen: prt. ind. sg. 3. fagnaði Od 13, 3; 2) jmd (ehm) freundlich aufnehmen, ihn bewillkommen: inf. HH II 35, 10; prt. ind. sg. 3. fagnaði Am 45, 4; part. prt. n. sg. nom. hánun var þar vel fagnat Grm 12, áhnl. Rm 12 pr 5.

fagr, adj. (got. fagra) schön: m. sg. nom. Vsp 32, 7; dat. fogram HHv 14, 5; acc. (sw.) fagra Grp 13, 4;

f. sg. nom. fagr Vkv 2, 3 u. ö.; acc. fagra Prk 11, 1, Skm 3, (sw.) fogru Grp 30, 7; pl. acc. fagnar Sd 28, 2, (sw.) fogru HHv 3, 3; n. sg. nom. fagrt Grp 27, 2; dat. fogru Háv 129, 8; acc. fagrt Háv 45, 4 u. ö.; adverbial Am 38, 5; (sw.) fagra Alv 13, 5. 17, 5; pl. gen. fagra Prk 3, 1; compar. m. sg. nom. fagri Vkv 27, 4; acc. fagra Vsp 66, 2; superl. m. sg. nom. fagrstr F 304b 6; f. sg. acc. fagrsta HHv 6, Fm 40, 6, (sw.) fagrstu HHv 1, 3; n. sg. acc. fagrst Háv 90, 4, adverbial 54, 5.

fagr-búinn, part. prt. schön geschmückt: f. pl. nom. fagrbúinar Am 30, 7; n. pl. nom. fagrbúin HH I 32, 3.

fagr-glór, adj. herlich leuchtend: n. sg. gen. (sw.) fagrglóa Alv 5, 3.

fagrligr, adj. von schönem aussehen: n. pl. nom. fagrlig Bdr 6, 7.

fagr-lími, m. 'der schönästige', poet. bezeichnung des waldes: sg. acc. fagrlíma Alv 29, 5.

fagr-rauðr, adj. von schöner roter farbe: m. sg. nom. Vsp 43, 7.

fagr-variðr, part. prt. schön geschmückt: f. sg. nom. fagrvarið Vkv 39, 5.

fála, f. zauberin, heze: sg. voc. HHv 16, 3; pl. nom. fálur HHv 13, 6.

falda (felt; got. falþan), einwickeln, einhüllen; kleiden, ausrüsten: prt. ind. pl. 3. feldu (i brynju) HH II 1, 4; part. prt. m. sg. nom. faldinn (hjálmi) HH I 49, 6.

faldr, m. ein weibl. kopfsputz (Weinh. 177 fg.; Keyser, efterl. skr. IIb, 72 fg.): sg. acc. fald Rþ 28, 5.

falla (fell), 1) fallen (im eigtl. sinne): inf. Prk 15, 4. 19, 4; prs. ind. sg. 3. fellr HH II 44, 9, f. ifrá fállt davon herab Grm 38, 6; pl. 3. falla Vsp 22, 6. 61, 5; prt. ind. sg. 1. 3. fell Háv 138, 6; Sg 23, 10; pl. 3. fellu Vsp 39, 5, Akv 43, 3; part. prt. m. pl. acc. fallna Gør II 40, 2; 2) im kampf fallen: inf. Vsp 54, 8, Hrbl 15, 5 u. ö.; prs. ind. pl. 3. falla í val Hrbl 24, 6; prt. ind. sg. 3. fell HHv 39, 1, HH II 27 pr 8 u. ö.; f. i orrostu Sf 28; pl. 3. fellu HH II 16 pr 29. 18, 5

- u. ö.; f. i val *Gðr I 6, 8*; part. prt. m. sg. acc. fallinn *Gðr II 26, 8*; 3) strömen, sich ergießen: prs. ind. sg. 3. fellr *Vsp 37, 1*, *Rm 17, 5*; pl. 3. falla *Vm 49, 2* (vgl. aber *Müllenhoff DA V, 242 anm.*) *Grm 28, 11, 12*; part. prs. f. sg. dat. fallandi *Háv 85, 2*; 4) part. prt. f. sg. nom. fallin at frændum der verwanten beraubt *Hm 5, 3*; 5) fallask gebrechen, abgehen, im stiche lassen (ehm): prs. ind. pl. 3. fallask *Prk 9, 6*; prt. ind. sg. 3. fellsk *Am 6, 7*.
- fang, n. 1) die ausgebreiteten arme und der raum der durch dieselben umschlossen wird: sg. dat. fangi *Sf 18*; 2) ringkampf, kampf im algem.: sg. gen. fangs *Rm 13, 7*.
- fánn, adj. glänzend: n. pl. acc. fán *Rp 31, 5*.
1. fár, n. 1) fahrzeug, schiff, boot: sg. nom. acc. *Sg 53, 5*; *Od 28, 6*, *Am 36, 7*; dat. fari *Háv 152, 3*, *HH I 31, 4*; 2) beförderung zu wasser, fahrt, überfahrt: sg. gen. fars *Hrbl 54, 2*; acc. far *Sf 20*, *Rm 18, 8*; 3) beschaffenheit eines dinges, sache, sache: sg. acc. far *Hrbl 46, 1*.
2. fár, n. 1) hass, feindschaft: sg. dat. af fari aus feindschaft *Od 10, 3*, in feindseliger absicht *Háv 148, 2*; pl. acc. lesa fár um ehn feindseliges, gehässiges über jmd äussern *Háv 24, 5*; 2) unheil, verderben: sg. gen. fars *Am 4, 3*; dat. fari *Sd 8, 2*; acc. fár *Od 8, 6*; 3) böses vorzeichen: sg. nom. *Rm 24, 1*; unheilvolle prophezeiung: sg. acc. *Rm 7, 6*.
3. fár, adj. (got. faus) wenig (häufig im sg. gebraucht, wo im deutschen der pl. angewendet werden muss): m. sg. nom. fár ósmotr wenige unkluge *Háv 157, 6*, fár var fremri wenige waren kühner *Rm 26, 5*, vgl. *Fm 6, 4*, *Br 15, 3* u. ö.; f. sg. nom. fá systir wenige schwestern *Rm 10, 4*; m. pl. nom. fáir *Grm 18, 5, 22, 5* u. ö.; acc. fá *Háv 25, 6, 59, 2* u. ö.; f. pl. gen. fára *HH I 20, 2*, *Gðr II 43, 6*; n. sg. nom. fátt *Hm 2, 5*; gen. fás *Háv 106, 3*; dat. fá *Háv 33, 6*; acc. fátt *Grm 52, 2*, *Háv 102, 8* u. ö.;

adverbial (selten, d. i. gar nicht) *Am 83, 3*; pl. acc. fá *Gðr I 12, 3*; compar. m. sg. nom. færi *Sg 52, 3*; pl. nom. færi *Am 61, 2*; n. sg. acc. færa *Háv 12, 4*, *HHv 8, 3* (verschrieben für færi, n. pl. acc. ?); superl. m. pl. acc. fæsta *Grm 12, 6*; n. sg. acc. adverbial (am wenigsten, d. i. durchaus nicht) fæst *HHv 11, 6*, *Am 33, 6*.

4. fár, adj. in vielen farben spielend: superl. m. sg. acc. gim fástan *Vkv 6, 2* (*Bugge, studier s. 4, anm. 2*). fara (fór; got. faran) 1) sich vorwärts bewegen: inf. *Rm 22, 6*, f. or hreysum aus den höhlen hervorkommen *Hym 35, 7*; prs. ind. sg. 1. fer *F 303b 17*; sg. 3. ferr *Vsp 53, 1*, *Vm 22, 5* u. ö.; pl. 3. fara *Vsp 52, 5*, *Vm 48, 6*, f. Viðris grey stürmen einher *HH I 13, 7*, brogð er hæst f. die sich hoch emporheben, alles über- ragen *Grp 10, 7*; opt. sg. 3. fari *Hyndl 47, 8*; prt. ind. pl. 3. fóru *HHv 27, 6*; opt. sg. 3. sem logi færi wie wenn feuer daherführe *Hyndl 24, 8*; sich zu ross vorwärts bewegen, reiten: prt. ind. pl. 3. fóru *Vkv 8, 1*, *HH I 48, 8*, *Akv 13, 6*; im wagen fahren: prt. ind. sg. 3. fór *Heir 8*; pl. 3. fóru *Hym 7, 1, 35, 1, 37, 1*; vom vorwärts gleitenden schiffe (segeln): prs. ind. sg. 3. ferr *Vsp 52, 1*; prt. ind. pl. 3. fóru *HH I 25, 8*; gehen, wandern: inf. *Hrbl 56, 2*, *Sf 22* u. ö.; prs. ind. sg. 2. ferr at sofa gehst schlafen *Háv 113, 6*; prt. ind. sg. 3. fór ferðar sinnar gieng seines weges *Rp 3*; pl. 3. fóru at drekka *Ls 15*, segja f. *Hm 20, 1*; part. prt. n. sg. acc. farit *Vm 8, 5*, *Háv 3, 6*; schwimmen: part. prt. n. sg. acc. margan hafi ek fors um farit *Rm 2, 3*; 2) eine reise oder heerfahrt unternehmen, reisen, umherreisen: inf. *Skm 10, 2*, *Vm 1, 2* u. ö.; prs. opt. sg. 2. farir *Vm 4, 1*; imper. sg. 2. far *Am 10, 10*; pl. 2. farið *Akv 12, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. fór *Hrbl 3, 6*, *Vm 3, 1* u. ö.; *Hrbl 1*, *Vm 5, 1* u. ö.; sg. 2. fórt *Ls 24, 5*, *Am 90, 7*; pl. 1. fórum *Am 95, 3*; pl. 3. fóru *Gðr I 22, 6*, *Sg 3, 2* u. ö.; opt. sg. 2. færir *Hrbl 50, 4*; sg. 3. færi

HHv 4 pr 1, Am 7, 2; *part. prt. n. sg. acc. farit* Alv 9, 5, Háv 18, 3; 3) *sich zu jmd oder nach einem bestimmten orte hin begeben: inf. f. heim* Ls 31, 6, HH I 17, 7; f. á brot *sich auf den weg (fort) begeben* Sf 6; f. til ehs Vko 17 pr 7; f. til heljar *sterben* Fm 10, 6 u. ö.; f. i ljós annat dass. Am 84, 8; f. i fulla dóma Sd 12, 9; f. um sundit *(zu schiffe) über die meereenge fahren* Hrbl 8, 10; *prs. ind. sg. 3. ferr* at aski Grm 29, 5; *pl. 3. fara* Grm 30, 8, Háv 153, 5; f. hildar til Háv 154, 5; f. hjerstefnu til HH I 13, 1, f. á brú Fm 15, 5; *opt. sg. 2. farir* draughúsa til HH II 50, 2; *pl. 3. aðr i kistu* fari ehe *wie in den sarg gelegt werden* Sd 34, 5; *imper. sg. 2. far* Hrbl 54, 1. 60, 1, f. i sess Vm 9, 3, f. á bekk 19, 2 u. ö.; *pl. 2. farið* Am 38, 1; *prt. ind. sg. 3. för* HHv 10. 30 pr 6 u. ö., f. yfir ána HHv 5 pr 4, f. á herskip HH II 4 pr 1, f. til Frekasteins 16 pr 2, f. til Andvarafors Rm 17, f. til ár F304a 13, f. i forsinn Rm 10; *pl. 3. fóru* heim F303b 28, f. heim til bæjar HH II 48 pr 2, f. á Gnitahéiði Fm 1, f. um fjórð Lima Am 4, 5, f. sæing sína *begaben sich zu bette* Am 10, 1, f. i faðm móður 74, 5; *part. prt. m. sg. nom. farinn* Háv 34, 6; *pl. nom. farnir* Am 76, 6; f. *sg. nom. farin* til Geirmundar Od 27, 1; 3) *wohin gelangen: inf. þat mun á hólða hvert land fara* Od 18, 6; *prs. ind. sg. 3. vindr* .. er víðast ferr Alv 20, 5; 4) *betreten: inf. lét hón mar fara moldveg sléttan* Od 3, 1; 5) *herbeigebracht werden, aufgetragen werden: prt. ind. sg. 3. för þar fjqlð horna* Am 8, 3; 6) *fortgehen, verschwinden: part. prt. n. sg. nom. farit* Grp 19, 5. 21, 8; 7) *dahingehen, sterben: inf. Sg 12, 1; part. prt. f. sg. nom. farin* Sg 64, 5; 8) *in gang kommen, zu stunde kommen: prs. opt. pl. 3. þótt qlðrmál fari til ofug wenn auch beim trunk die reden zu feindselig werden* Sd 29, 2; *prt. ind. pl. 3. mál* .. er á meðal fóru *die unter ihnen errichtet waren* (Mhf) Vsp 30, 8; 9) *einen aus-*

*gang nehmen, verlaufen: prs. opt. pl. 3. fari* Am 33, 5; *prt. ind. sg. 3. för* Sf 13; 10) *sich benehmen, zu werke gehen: prt. ind. sg. 3. för* Am 45, 3; 11) *sich anschicken etw. zu tun (der nachfolg. inf. mit u. ohne at): inf.* Am 101, 6; *prs. ind. sg. 2. 3. ferr* Am 66, 2; Vsp 54, 3; *pl. 3. fara* Grm 23, 6; *prt. ind. sg. 2. fört* Hrbl 41, 1; 12) *jmd (ehm od. ehn) umbringen, töten; etw. (ehu) vernichten* (E. Bernhard, beitr. z. deutschen phil. s. 82): *inf.* HHv 13, 6, Fm 5, 3, Gho 2; *prs. opt. sg. 3. fari* Vm 47, 3; *part. prt. n. sg. acc. farit* Ls 57, 6, Vm 46, 6 u. ö.; 13) *mit praepp. u. advv.: f. i eht ein kleidungsstück anlegen: prs. ind. sg. 3. ferr* Akv 44, 2; *prt. ind. pl. 3. fóru* Am 41, 2; *opt. sg. 2. ferrir* Akv 17, 2; f. saman *zusammen fahren, erbeben: prt. ind. sg. 3. för* Hym 24, 3; f. upp *sich emporheben: prt. ind. sg. 3. för* F 304a 32; f. við ehn *mit jmd verfahren: prt. ind. pl. 2. fóruð* Sg 57, 2; *part. prt. n. sg. nom. farit* Am 83, 4. far-hirðir, m. *fährmann, ferge: sg. acc. farhíri* Hrbl 52, 3. fár-hugr, m. *feindlicher gedanke: pl. acc. fárhugi* Am 85, 2. farnaðr, m. *förderung, glücklicher fortgang, heil, glück: sg. gen. farnabár* Grp 8, 6; *sg. dat. farnaði* Grp 16, 7. far-synjun, f. *verweigerung der überfahrt: sg. acc. Hrbl* 59, 3. fastla, adv. *fest, sicher: Akv* 21, 4. fastna (að), jmd (ehm) *ein weib (eha) verloben: inf. Grp* 39, 5; *prt. ind. sg. 3. fastnaði* HH II 12 pr 6; *part. prt. f. sg. nom. ffastnuð* HH II 15, 2. fastr, adj. 1) *fest: f. sg. dat. fastri* foldu Grp 1, 7; 2) *fest anschliessend: f. sg. nom. ffast* Sd 7; 3) *unverbrüchlich: n. sg. dat. ffastu* Sg 3, 6; *acc. fast* Háv 129, 9; 4) *kräftig: n. sg. acc. (adverbial) fast* F304a 35. fatla (að), *umschliessen mit etw. (ehu): part. prt. m. sg. nom. fatlaðr* Br 16, 7. fax, n. *mähne: sg. nom. vallar* fax 'mähne des gefildes', poet. *bezeichnung des waldes* Alv 29, 2.

- fé**, *n.* (got. *faihu*): 1) *vieh*: *sg. nom.* *Háv* 75, 1. 76, 1; 2) *vermögen, schatz, reichthum, geld*: *sg. gen.* *fjár* *Ls* 12, 2, *Háv* 39, 4 *u. ö.*; *tíl f. um geld* *Sg* 17, 2; *dat. acc. fé* *Háv* 69, 5, *Fm* 10, 1; *Skm* 22, 6, *Háv* 58, 3 *u. ö.*; *acc. c. art. féit* *Rm* 5 *pr* 1; 3) *gold*: *sg. nom.* *Fm* 9, 5. 20, 5. **fé-bætr**, *f. pl. geldbusse*: *acc. Sf* 6. **féðr-munir**, *m. pl. väterliches erbtteil*: *dat. féðrmunum* *Fm* 8, 3. **feginn**, *adj. froh, erfreut (üb. etw.: ehu)*: *m. sg. nom.* *Háv* 73, 5, *Fm* 25, 2, *Am* 60, 9 *u. ö.*; *pl. nom.* *fegnir* *Hrbl* 29, 6; *acc. fegna* *Gðr* II 8, 6; *f. sg. nom. fegin* *HH* II 42, 1. **fé-hirðir**, *m. hirt*: *sg. nom.* *Skm* 10 *pr* 5. **feigð**, *f. nahe bevorstehender tod*: *sg. acc.* *HHv* 34 *pr* 2. **feigr**, *adj.* 1) *dem tode verfallen, dem tode nah*: *m. sg. nom.* *Hrbl* 12, 5 *u. ö.*; *gen. feigs* *Fm* 11, 6; *dat. feigum* *Vm* 55, 4; *acc. feigan* *Sd* 21, 2; *pl. nom. feigrir* *Gðr* II 43, 5 *u. ö.*; *f. sg. nom. feig* *Sg* 31, 10; 2) *sterbend*: *m. sg. gen. feigs* *Fm* 1 *pr* 3; 3) *eben getötet*: *m. pl. gen. feigra* *Vsp* 42, 2 (*Müllenhoff, DA* V, 126). 1. **feikn**, *adj. verderblich*: *superl. n. sg. nom. feiknast* *Hynð* 40, 6. 2. **feikn**, *f. oder n.?* *unheil*: *pl. gen. feikna* *Sg* 31, 9. **feikna-lið**, *n. fürchterliches (zahlloses?) kriegsheer*: *sg. acc.* *HH* I 33, 5. II 16 *pr* 19. **feikn-stafir**, *m. pl. eigentl. verderbenbringende runen, dann überhaupt verderben, unheil, frevel*: *pl. acc. feiknstafi* *Grm* 12, 6. **feita** (*tt*), *fett machen, füttern*: *inf.* *Háv* 82, 5. **fela** (*fal*; got. *filhan*), 1) *verbergen, verstecken*: *prt. ind. sg. 2. falt* *Vsp* 2, 8; *pl. 3. fálu* *Grm* 37, 5, *HH* I 4, 2; *part. prt. m. sg. acc. folginn* *Prk* 6, 8. 7, 2; *f. sg. nom. folgín* *Akv* 27, 2; *n. sg. acc. folgit* *Vsp* 24, 2. 25, 2; *felask sich bergen, sich verstecken*: *inf.* *HH* II 21, 6; *prt. ind. sg. 3. falsk* *Ls* 65 *pr* 1; 2) *eintauchen in etw. (i ehu), tränken mit etw.*: *part. prt. f. pl. nom. folgnar* *Ghv* 4, 10; 3) *etw. für jmd (ehm) aufheben, für jmd bestimmen*: *part. prt. m. sg. nom. folginn* *Akv* 18, 8; *n. pl. acc. folgín* *Vsp* 32, 4; 4) *jmd (ehm) etw. (eht) übergeben*: *prt. ind. sg. 3. fal* *Sg* 4, 10. **fé-lagi**, *m. genosse, gefährte*: *sg. acc. félaga* *Háv* 52, 6; *pl. dat. félogum* *F* 304a 28. **feldr**, *m. viereckiges fell oder tuch zum schutze des oberkörpers, überwurf, plaid (Weinh. 166; Keyser, eferl. skr* II b 61): *sg. nom.* *Grm* I, 6, *c. art. feldrinn* *Grm* 34; *dat. feldi* *Grm* 26. **fella** (*ld*), 1) *fallen lassen*: *prs. ind. sg. 3. fellir* *Vm* 14, 5; 2) *fallen machen, umstürzen*: *prt. ind. sg. 3. feldi* *Am* 2, 5; 3) *erschlagen, töten*: *inf.* *Hrbl* 16, 6, *Rp* 38, 7 *u. ö.*; *prt. ind. sg. 3. feldi* *HH* II 4 *pr* 2, *Fm* 43, 6 *u. ö.*; *pl. 3. feldu* *HHv* 11 *pr* 6; *part. prt. m. sg. acc. feldan* *Sd* 35, 5, *Am* 42, 4; *n. sg. acc. felt* *HH* I 56, 5; 4) *von jmd (af ehm) etw. (eht) fortnehmen, ihn davon befreien*: *prt. ind. sg. 2. feldir* *Od* 8, 5; *sg. 3. feldi* *Sd* 1, 3. **fen**, *n.* (got. *fani*) *kot, schlamm; schlammige grube unter dem blasebälge* (??): *sg. acc.* *Vkv* 24, 3. 34, 7. **fenris-úlfr**, *m. eigentl. name des mythischen wolfs der beim weltuntergang den Odin verschlingen wird, dann bezeichnung eines gefährlichen wolfs überhpt*: *pl. gen. fenrisúlfa* *HH* I 41, 2. **ferð**, *f.* 1) *fahrt, reise*: *pl. acc. ferðir* *Am* 91, 2; 2) *weg*: *sg. gen. ferðar* *Rp* 3; 3) *gefolge*: *sg. nom.* *Sg* 69, 6. **ferja** (*farða*), *zu schiff befördern, übersetzen*: *inf.* *Hrbl* 55, 2; *imper. sg. 2. fer* *Hrbl* 3, 1. **ferju-karl**, *m. fährmann, ferge*: *sg. nom. c. art. ferjukarlinn* *Hrbl* 3; 2 *üb. u. ö.* **festa** (*st*), 1) *befestigen, anbinden*: *inf.* *Am* 36, 7; *prs. opt. sg. 2. festir* *Hym* 26, 4; *prt. ind. sg. 3. festi* *Ls* 65 *pr* 4; *pl. 3. festu* *HH* I 3, 8. *Hm* 17, 2; *f. ehn á gálga jmd an den galgen hängen*: *inf.* *Hm* 22, 8; *imper. pl. 2. festið* *Am* 56, 6; *festask við ehn jmd angehängt werden*: *prt. ind. sg. 3. ekki nafn festisk við hann kein name*

- wurde ihm beigelegt HHv 5 pr 14; 2) festa hendr die hände anlegen, die hände rühren (im kampf): prt. ind. sg. 3. festi Am 47, 8; 3) sichern, schützen: prt. ind. sg. 3. festi HHv 26, 7.
- festr, f. 1) fessel, kette: sg. nom. Vsp 45, 3. 50, 3 u. ö.; dat. festi HH I 4, 7; 2) gelübde: pl. dat. festum Am 1, 4 (ich halte jedoch die emendation im Cpb. I, 332: sú vas nýt fæstum 'die war keinem zum nutzen' für richtig).
- fet, n. schritt: sg. dat. feti Ls 1, 3 u. ö.; pl. dat. fetum Akv 13, 1; acc. fet Vsp 58, 9.
- fifl-megir, m. pl. tolle, blindlings folgende leute (DA V, 150): nom. Vsp 52, 5.
- fimbul-fambi, m. 'erstrops' (DA V, 265): sg. nom. Háv 102, 7.
- fimbul-ljóð, n. wichtiges, zauberkräftiges lied ('hauptlied' DA V, 270): pl. acc. Háv 139, 1.
- fimbul-vetr, m. 'der grosse, furchtbare winter', bezeichnung des langen winters der dem weltuntergange vorausgeht (Sn. E. I, 186): sg. acc. Vm 44, 6.
- fimbul-pulr, m. 'hauptdichter', bezeichnung Odins als des 'patrons und idealen repräsentanten' der pulir (DA V, 292): sg. nom. Háv 79, 5. 141, 5.
- fimm, num. card. (got. fimf) fünf: Hrbl 16, 2, Grm 23, 1 u. ö.; fimm togir 5 dekaden, fünfzig: acc. fimf togu HHv 8, 4.
- fim-tán, num. card. (got. fimftaihun) fünfzehn: HH I 10, 4 u. ö.
- fimtandi, num. ord. (got. fimftataihunda) der fünfzehnte: n. sg. acc. fimtānda Háv 158, 1.
- fimti, num. ord. der fünfte: m. sg. nom. Grm 8, 1; n. sg. acc. fimta Vm 28, 1 u. ö.
- fingr, m. finger: sg. dat. fingri Fm 31 pr 5, c. art. fingrinum 31 pr 7; pl. nom. fingr Rp 8, 5; dat. fingrum Rp 27, 4, Am 43, 3.
- finna (fann; got. finpan), 1) finden, antreffen: inf. Ls 46, 5, HHv 36, 7 u. ö.; praes. ind. sg. 2. fíðr Vkv 34, 3, finnr Sð 33, 3; pl. 3. finna F 303b 29; prt. ind. sg. 1. 3. fann Háv 39, 1, Gðr I 10, 5 u. ö.; Hym 8, 1, Hyndl 41, 3; sg. 2. fann Hrbl 14, 3; pl. 3. fundu Vsp 20, 5, Hym 1, 7 u. ö.; 2) aufsuchen, besuchen: inf. Háv 44, 6 u. ö.; prt. ind. sg. 3. fann HHv 30 pr 13; opt. pl. 2. fyndið Vkv 22, 8; 3) verschaffen: imper. sg. 2. finn Rm 1, 6; 4) erfahren: inf. Sg 40, 6; praes. ind. sg. 3. finnr Háv 25, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 2. fant Fm 8, 6; sg. 3. fann Akv 16, 1; 5) erkennen: part. prt. n. sg. acc. fundit Gðr II 31, 3; 6) merken: praes. ind. sg. 3. fíðr Háv 24, 4; 7) anerkennen: inf. Br 18, 8; 8) deuten: inf. Háv 141, 1; 9) erfinden, ersinnen: prt. ind. sg. 3. orð um fann fand eine antwort prk 26, 3. 28, 3; praes. ind. sg. 3. fíðr vélar sint auf ränke Grp 45, 7; finnask 1) gefunden werden, sich finden: inf. Vsp 63, 4; prt. ind. sg. 3. fannask Vsp 6, 5; 2) sich treffen, zusammenkommen, auf einander stossen: praes. ind. pl. 1. finnumk Hrbl 59, 4; pl. 2. finnsk Skm 24, 5; pl. 3. finnsk Vm 17, 5. 18, 2; prt. ind. pl. 3. fundusk Grp 6, 4.
- firar, m. pl. (nicht firar: Ark. II, 17 note) menschen, leute: nom. Ls 25, 6 u. ö.; gen. acc. fira Vsp 4, 7, Alv 2, 1 u. ö.; Sð 30, 6, Akv 32, 12; dat. firum Skm 27, 6, Vm 44, 6 u. ö.
- firin-illr, adj. überaus böse: f. sg. voc. (sv.) in firinilla mær Skm 33, 4.
- firin-verk, n. freveltat: pl. dat. firinverku HH I 42, 10.
- firna (að; got. fairinōn) jmd (ohn) wegen etw. (ehs) tadeln: inf. Háv 92, 1. 93, 1.
- firnar, f. pl. frevelhafte worte: acc. Br 9, 4.
- firr, s. fjarri.
- firra (rð), 1) entfernen; firrask sich von etw. (or ehu od. eht) entfernen: inf. Sg 26, 3, Háv 160, 2; sich von etw. (eht) fernhalten: inf. Sð 32, 3; praes. opt. pl. 3. firrisk forn røk sie mögen unerwähnt lassen Ls 25, 6; 2) firra ehn ehu jmd einer sache berauben: inf. Am 41, 8; praes. ind. sg. 3. firrir Grp 29, 1; part. prt. m. sg. acc. firðan Am 53, 3; pl. nom. firðir Rm 7, 5; f. sg. nom. firð Sg 24, 6.

- fisa (feis) *surzen*: *inf.* Hrbl 26, 7.  
 fiskr, *m. (got. fisks) fisch*: *sg. nom.* Hym 24, 6, Grm 21, 3; *gen. fisks* F 305b 11; *pl. gen. acc. fiska* Rm 8, 1, 1; Vsp 61, 8.  
 fit, *f. eigentl. die haut zwischen den zehen gewisser tiere, hier die fuss-sehnen, welche dem Volundr durchschnitten waren*: *pl. dat. fitjum* Vkv 29, 2.  
 fjá (að; got. fíjan) *hassen*: *prs. ind. sg. 3.* fjár Ls 35, 5; *pl. 3.* fjá Hym 22, 6; fjásk *dass.*: *inf.* Skm 33, 3.  
 fjaðr-hamr, *m. federgewand*: *sg. nom.* prk 4, 6, 8, 2; *gen. fjaðr-hams* prk 3, 6.  
 fjall, *n. berg, gebirge*: *sg. dat.* fjalli Vsp 61, 7, Háv 115, 5 u. ö., *c. art.* fjallinu HHv 5 pr 3 u. ö.; *acc.* fjall Háv 3, 6, HHv 5 pr 2; *pl. nom. acc.* fjöll Ls 55, 1, F 303a 18; Skm 10, 3, Rp 37, 7 u. ö.; *dat.* fjöllum Vkv 14, 10, F 303a 10.  
 fjánd-garðr, *m. haus des feindes*: *sg. dat.* fjándgarði Sg 26, 4.  
 fjándi, *m. (got. fíjanda) feind*: *sg. acc.* fjánda Fm 37, 3; *pl. gen.* fjánda HH I 13, 6, Br 16, 8; *dat.* fjándum Háv 126, 7 u. ö.; *acc.* fjándr HH II 30, 7, 36, 3.  
 fjarg-hús, *n. gotteshaus, tempel*(?): *pl. nom.* Akv 43, 4; *gen.* fjarg-húsa Akv 40, 8.  
 fjár-nám, *n. fortnahme des vermögens, beraubung an geld u. gut*: *sg. acc.* HH I 11, 7.  
 fjarra-fleinn, *m. herumstreicher, landstreicher*: *pl. gen.* fjarrafleina Alv 5, 4 (vgl. Bugge z. st.).  
 fjarri, *adv. fern von etw. (öhu)*: Vsp 39, 2, Vkv 14, 9 u. ö.; *weit weg*, fort Fm 28, 1; *in der ferne* Hm 10, 8; *compar. firr weiter weg (von etw.: öhu)*: Hrbl 54, 1, Háv 34, 6, Am 38, 1; *gongumk f. gehen wir weiter auseinander* Grm 1, 3.  
 fjórði, *num. ord. der vierte*: *m. sg. nom.* Grm 7, 1; *n. sg. acc.* fjórða Vm 26, 1 u. ö.  
 fjórir, *num. card. (got. fidvör) vier*: *m. nom.* Grm 33, 1 u. ö.; *f. acc.* fjórar HHv 1; *n. dat.* fjórum HHv 8, 3; fjórir *togir vier dekaden*, *vierzig*: *dat.* fjórum togum Grm 23, 2, 24, 2.  
 fjugrtándi, *num. ord. der vierzehnte*: *n. sg. acc.* fjugrtánda Háv 157, 1.  
 fjöðr, *f. feder*; *pl. fjaðrar gefeder*: *dat.* fjöðrum Vsp 68, 5, Háv 13, 4.  
 fjöls, *f. eine menge, viel (gewöhnl. mit abhäng. genet.)*: *sg. nom.* Vkv 21, 5, Sd 30, 6 u. ö.; *dat. (mit neutr. dem. pron.)* fjöls því Fm 34, 6; *acc.* fjöls Vsp 45, 5, prk 23, 5 u. ö.; *adverbial viel, vielfach*, oft: Vm 3, 1. 2. 3. Háv 18, 3, 73, 9 u. ö.  
 fjöldi, *m. menge*: *sg. nom.* Rm 7.  
 fjöl-höfðaðr, *adj. vielköpfig (d. h. zahlreich)*: *f. sg. acc.* fjölhöfðaða Hym 35, 8.  
 fjöl-kunnigr, *adj. zauberkundig*: *m. sg. nom.* Grm 22, Rm 4; *f. sg. dat.* fjölkunnigri Háv 112, 5.  
 fjöl-kyngi, *f. zauberei*: *sg. dat.* Háv 136, 10, HHv 5 pr 9.  
 fjöl-nýtr, *adj. vielfachen nutzen bringend, segenspendend*: *f. sg. nom. (svo.)* fjölnýta Sd 4, 3.  
 fjör, *n. (got. fairhvus) 1) fleisch und blut als sitz der lebenskraft*: *sg. dat.* fylisk fjörvi feigra manna Vsp 42, 1 (DA V, 126); 2) *leben*: *sg. nom. acc.* Skm 20, 5; Háv 58, 3, Fm 22, 4 u. ö.; *gen. til fjörs skriðu gríffen sein leben an* Ghv 17, 8; *dat.* fjörvi Ls 57, 6, Hrbl 12, 4 u. ö.  
 fjör-brot, *n. pl. todeskampf*: *dat.* fjörbrotum Fm 21, 5.  
 fjörðr, *m. meerbusen*: *sg. nom.* Am 30, 8; *gen.* fjarðar HHv 18, 3; *dat.* firði Háv 115, 5, Sf 15; *acc.* fjörð Am 4, 7, *c. art.* fjörðinn Sf 20 u. ö.  
 fjörg, *n. pl. lebende wesen*(?): *nom.* Ls 19, 6 (Grundtv. 196 fg.).  
 fjörgyn, *f. (vgl. got. fairguni) erde*: *sg. dat.* fjörgynju Od 10, 6. — *Als eigenname* Vsp 58, 10, Hrbl 56, 7 (Fjörgynn, *m.* Ls 26, 2).  
 fjör-lag, *n. ablegung des lebens, tod*: *sg. dat.* fjörlagi Ls 50, 5 u. ö.  
 fjör-lausr, *f. lebenslösung, erkaufung des lebens durch lösegeld*: *sg. acc.* Hyndl 48, 4, Rm 15.  
 fjör-segi, *m. 'lebensmuskel', poet. bezeichnung des herzens*: *sg. acc.* fjörsega Fm 32, 7.

fjör-sjúkr, adj. todkrank: f. sg. nom. (sw.) fjörsjúka *Od* 7, 6.

fjör-spell, n. verlust des lebens, tod: sg. acc. *Gör* I 4, 6.

fjotra (að), fesseln: part. prt. m. sg. nom. fjotraðr *Háv* 13, 5.

fjoturr, m. 1) fessel: sg. nom. *Háv* 147, 6, c. art. fjoturrinn *F* 305b 3; dat. fjotri *Br* 16, 7; acc. fjotur *Vko* 12, 8, *Akv* 21, 2; pl. nom. fjotrar *F* 305b 5; 2) eisernes band durch welches der schlitten auf den kufen befestigt wird: pl. dat. fjotrum *Sd* 15, 8; 3) nach *Sobj. Egilsson* (180b) die beiden senkrechten holzstützen auf denen der untere teil des blasebalges in der schmiede ruht: sg. gen. fjoturs *Vko* 24, 3, 34, 7.

flá (flö), abziehen: prt. ind. pl. 3. flógu *Rm* 13.

flagð, n. wesen von übermenschlicher grösse, riese, riesen: sg. nom. *Hyndl* 41, 8; dat. flagði (*Hél*) *Hm* 16, 4.

flár, adj. 1) falsch, betrügerisch, hinterlistig: f. sg. nom. flá *Ls* 31, 1, *Hyndl* 6, 1; n. sg. nom. acc. flätt *Am* 38, 6; *Háv* 45, 5 u. ö.; superl. n. sg. acc. flást *Háv* 90, 5; 2) unsicher, gefährlich: n. sg. nom. flätt er til sökja gefährlich ist es hineinzu-  
gehen *Am* 38, 2.

flá-ráðr, adj. hinterlistiger ratschläge erteilend: f. sg. nom. flaráð *Háv* 117, 4.

flá-ræði, n. hinterlistiger anschlag: sg. nom. *Grp* 38, 5.

flaug, f. das fliegen: pl. dat. flaugum *Am* 24, 4.

flaum-slit, n. pl. bruch eines freundschaftl. verhältnisses: dat. flaum-slitum *Háv* 120, 7.

flaust, n. schiff: pl. nom. *HH* I 32, 3.

fleinn, m. wurfspeiss: sg. dat. fleini *Háv* 85, 1; acc. flein *Háv* 148, 3, *Rp* 35, 7.

fleiri, adj. compar. mehr: m. sg. acc. sagði mun fleira worte von grösserer wichtigkeit (wichtiger als die vorausgegangenen worte der begrüssung) *Am* 45, 8; pl. nom. fleiri *Grm* 34, 1, *Hyndl* 46, 7, f. hálfu doppelt so viele *Am* 29, 6; dat. fleirum *Fm* 17, 5; acc. fleiri *Ls* 28, 2, *Alv* 36, 3; f. pl. nom. fleiri *HHv*

27, 6; n. sg. nom. hálfu fleira doppelt so viel *HH* I 26, 4; acc. fleira *Vm* 9, 5, *Hyndl* 31, 2 u. ö.; pl. nom. acc. fleiri *Od* 8, 4, at f. desto mehr *Sg* 64, 8, *Gör* II 10, 6; superl. flestr der meiste: m. sg. nom. f. fagnaði die meisten freuten sich (meiner) *Od* 13, 3; acc. flestan dag die meisten tage *Grm* 15, 5; pl. nom. flestir *Hyndl* 48, 3, *HH* II 20, 2; acc. flesta alla menn sina bei weitem die meisten sr leute *Gör* II 2; n. sg. dat. flestu *Grp* 29, 2; acc. flest *H* 304a 11; pl. acc. flest *Alv* 4, 3, *Od* 10, 4.

flesk, n. speck: pl. gen. fleska *Grm* 18, 4.

fleski, n. dass. pl. acc. *Rp* 31, 5.

flet, n. 1) der fussboden eines gebäudes oder gemaches (häufig im pl. gebraucht): sg. gen. flets *Ls* 46, 4; dat. fleti *Háv* 1, 7, *Sg* 34, 8; acc. flet *Akv* 10, 2; pl. nom. flet *Bdr* 6, 7; gen. fletja *Rp* 3, 6, 11, 1 u. ö.; dat. fletjum *Háv* 35, 6, *Rp* 35, 2; 2) synekdochisch gemach, wohnhaus: pl. dat. fletjum *Hlr* 11, 4.

fley, n. schiff: pl. acc. *HH* II 5, 2, 6, 2.

fleygjá (gö; got. us-flaugjan) 1) fliegen lassen: inf. *Gör* II 18, 10; 2) schleudern, schiessen: inf. *Rp* 35, 7; prt. ind. sg. 3. fleygði *Vsp* 28, 1, *Rp* 47, 3.

fljóð, n. weib: sg. nom. acc. *HHv* 35, 3 u. ö.; *Háv* 101, 6; gen. fljóðs *Alv* 5, 3 u. ö. — Als frauenname *Rp* 25, 5.

fljóða-lát, n. pl. benehmen eines weibes: dat. fljóðalátum *Br* 15, 4.

fljóta (flaut), 1) im wasser sich bewegen, schwimmen (vom schiffe): inf. *HH* I 32, 4, II 5, 1 u. ö.; 2) übertr. gebadet sein, schwimmen (im blut): prt. ind. sg. 3. flaut i dreyra *Sg* 24, 8; pl. 3. flutu (i dreyra) *Hm* 7, 4.

fljótliga, adv. schnell, bald: *Grp* 2, 7; bereitwillig: 35, 7.

fljótr, adj. schnell; bereitwillig: n. sg. acc. (adverbial) fljótt *Grp* 52, 5.

fljúga (flö), 1) fliegen: inf. *Gör* II 41, 2, *Am* 18, 1; prs. ind. sg. 1. flýg *F* 303b 16; sg. 3. flýgr *Vsp* 61, 6, *Háv* 148, 4 u. ö.; pl. 3. fljúga *Grm* 20, 2; part. prs. m. sg. nom.

fljúgandi *Vsp* 68, 2; *dat.* fljúganda *Háv* 85, 1; *prt. ind. sg.* 3. fló *prk* 4, 5 u. ö.; *pl.* 3. flugu *Vkv* 11 u. ö.; 2) *fließen (von tränen):* *prt. ind. pl.* 3. flugu *Gör* I 16, 3. flóa (6ð), *überströmt sein mit etw. (ehu):* *prt. ind. sg.* 3. flóði *Am* 50, 6. flóð, *n. (vgl. got. flōdus) flut:* *sg. dat.* flóði *Grm* 21, 3, *Háv* 136, 15, *Rm* 1, 2. flot, *n. fahrwasser:* *sg. dat.* floti *Háv* 152, 3. flot-brúsi, *m. 'seebock', poet. bezeichnung des schiffes:* *sg. acc.* flot-brúsa *Hym* 26, 3. floti, *m. flotte:* *sg. nom.* *HH* I 28, 7; *sg. dat. acc.* flota *HHv* 29, 5, *HH* I 36, 4; *HHv* 13, 5, 26, 7. flótti, *m. flucht:* *sg. gen. acc.* flótta *HH* II 23, 3; *Háv* 31, 2. flugar-trauðr, *adj. wer nicht gewillt ist zu fliehen:* *m. sg. acc. (sv.)* flugartrauða *HH* I 56, 6. flugr, *m. flucht:* *sg. gen.* flugar *HH* I 54, 10, *Grp* 7, 6; *pl. gen. (??)* fluga *HH* I 55, 6. flug-stigr, *m. 'flugweg', weg durch die luft:* *sg. acc.* flugstíg *HH* II 48, 4. flug-trauðr, *adj. wer nicht gewillt ist zu fliehen:* *m. sg. acc.* flugtrauðan *HH* I 36, 3. flykkjask (kð), *sich zusammenscharen, sich sammeln:* *prt. ind. pl.* 3. flykkusk *Am* 41, 1. flýta (tt), *fördern, beschleunigen:* *part. prs. m. sg. nom.* flýtandi *Am* 4, 3. flytja (flutta), *jmd (ehu) übersetzen (über ein wasser):* *inf.* *Hrbl* 8, 5. flærð, *f. falschheit; unsitlichkeit:* *pl. acc.* flærðir *Háv* 101, 6. flærðar-stafir, *m. runen durch deren anwendung man ein weib zur unsitlichkeit verleitet:* *pl. acc.* flærðarstafi *Sð* 32, 3. 1. fløja (ð), *fliehen:* *inf.* *Sð* 21, 1. 2. fløja (6ð), *schichtweise belegen:* *part. prt. n. pl. nom.* flóð *Bðr* 6, 8. fnasa (að), *schmauchen:* *prt. ind. sg.* 3. fnasaði *prk* 12, 2. fnæsa (st), *ausschmauchen, ausblasen (ehu):* *prt. ind. sg.* 1. fnæsta *Fm* 18, 1; *sg.* 3. fnæsti *Gör* I 27, 6. fold, *f. erde:* *sg. nom.* *Vsp* 59, 2, *Hym* 24, 4 u. ö.; *dat.* foldu *Hym* 41, 7, *Grp* 1, 8 u. ö.; *acc.* fold *Rm* 26, 6. fold-vegr, *m. erdweg:* *sg. nom.* *Bðr* 3, 6. folk, *n.* 1) *kriegereschar:* *sg. gen.* folks *HHv* 10, 3, *HH* II 11, 2; *dat.* folki *Háv* 148, 3, *HH* I 54, 7; *acc.* folk *Vsp* 28, 2, *Háv* 156, 5; *pl. nom.* folk *HH* I 51, 2; *dat.* folkum *Hym* 25, 9; 2) *volk als polit. verband:* *sg. gen.* folks *HH* II 41, 3; *dat.* folki *Sg* 19, 6; 3) *menschen überhpt:* *pl. dat.* folkum *Grm* 48, 7. folk-djarfr, *adj. mutig im kampf, tapfer:* *m. sg. acc.* folkdjarfan *Rm* 14, 2; *f. sg. nom.* folkdjörf *HH* I 31, 3. folk-drótt, *f. volkeschar:* *sg. acc.* *Hym* 35, 7. folk-liðandi, *m. wer unter den menschen umherschaut, wanderer:* *pl. dat.* folkliðöndum *Fm* 41, 4. folk-ræði, *n. herschaft über ein volk:* *sg. dat.* *Br* 11, 6 (*Bugge, fkv.* s. 418). folk-skár, *adj. menschenvernichtend:* *m. sg. acc. (sv.)* folkská *Fm* 37, 3. folk-valdi, *m. volksbeherrscher, fürst:* *sg. voc.* *Skm* 3, 2. folk-vig, *n. krieg:* *sg. nom.* *Vsp* 28, 3; *acc.* *Vsp* 26, 1; *pl. nom.* *Hym* 14, 5. folk-vitr, *f. schlachtjungfrau, wal-kyre:* *sg. acc.* folkvitt *Fm* 43, 2 (*Grundiv.* 216b). folk-vörðr, *m. volkshüter, fürst:* *sg. acc.* folkvörð *Gör* II 6, 4. forað, *n. gefährliche stelle; gefahr:* *sg. nom.* *Fm* 11, 6. for-bergis, *adv. bergab:* *HH* I 43, 8. for-brennir, *m. 'verbrenner', poet. bezeichnung des feuers:* *sg. acc.* for-brenni *Alv* 27, 5. forða (að), 1) *etw. (ehu) bewegen. regen:* *prt. ind. pl.* 3. forðuðu *Am* 43, 3; 2) *bergen, schützen, retten (ehm, eh):* *inf.* *Hrbl* 12, 3; *prs. ind. pl.* 3. forða *Hym* 12, 3; 3) *verschonen (ehm):* *imper. pl.* 1. forðum *Am* 58, 4; 4) *forbask eht einer sache zu entgehen suchen:* *prs. ind. sg.* 1. forðumk *Am* 28, 3; *f. ehn sich vor jmd bergen, vor jmd fliehen:* *inf.* *HH* II 30, 8; *absol.* sich retten; *inf.* *HH* II 1 pr 4.



forðum, *adv. ehemals*: Vsp 5, 3, Háv 47, 1.

for-dæða, *f. übeltäterin, zauberin*: sg. nom. Ls 32, 2, Sd 26, 2.

for-ellri, *n. vorväter, ahnen*: sg. dat. Rm 6.

for-mælandi, *m. (part. prs.) fürsprecher*: pl. acc. formælendr Háv 25, 6. 62, 6.

1. forn, *adj. (got. fairneis) alt*: m. sg. nom. Hym 13, 6, Hrbl 35, 2; gen. forns Ls 53, 3, Skm 37, 3; pl. dat. fornum Vm 1, 5; acc. forna Vm 55, 5 u. ö.; f. sg. nom. forn Grm 22, 4, (sw.) forna Hym 24, 3; dat. (sw.) fornu HH II 12 pr 20, Br 20 pr 9; pl. dat. fornum Rp 1 u. ö.; acc. fornar Vsp 62, 8, Grm 11, 6; n. pl. nom. forn Akv 43, 3, (sw.) fornu Hm 30 pr 2; gen. fornra HH I 37, 2; acc. forn Vsp 4, 7, Ls 25, 6; compar. n. sg. nom. fornara Hm 2, 5.

2. fórn, *f. gabe, geschenk*: pl. acc. fórnir Am 5, 5.

forneskja, *f. zeitzeit, bes. die heidnische; heidentum*: sg. dat. fornescju HH II 50 pr 3, Fm 1 pr 3.

forn-fræði, *f. alte sage*: pl. dat. fornfræðum Sf 32.

for-njósn, *f. spähen, umhersehen, umsicht*: sg. gen. fornjósnar Sd 27, 1.

fors, *m. wasserfall*: sg. dat. forsi Vsp 25, 6 u. ö., c. art. forsinum Rm 8; acc. fors Rm 2, 3, c. art. forsinn Rm 10; pl. nom. forsar Vsp 61, 5.

for-skqp, *n. pl. unglückliches schicksal*: gen. forakapa HH II 33, 4.

for-streymis, *adv. stromabwärts*: F 304a 16.

for-vitni, *f. wissbegier, neugier*: sg. acc. Vm 1, 4.

fóstr, *n. erziehung*: sg. acc. Rm 5.

1. fóstra (að), *aufziehen, erziehen*: prt. ind. sg. 3. fóstraði Grm 5. 6. HH II 5.

2. fóstra, *f. 1) pflegemutter*: sg. voc. Gðr I 12, 3; 2) pflegetochter: sg. nom. Grp 29, 4; acc. fóstru Grp 31, 8. 39, 7.

fóstri, *m. 1) pflegevater*: sg. nom. HHv 9, Hlr 11, 3; 2) pflegesohn: sg. nom. Grm 17; acc. fóstra Grm 16.

fóstr-man, *n. sklaven die mit den kindern des herrn aufgewachsen sind*: sg. nom. Sg 70, 5.

fót-laug, *f. fusswaschung*: sg. acc. HH II 38, 3.

fótr, *m. (got. fótus) fuss*: sg. nom. Vm 33, 4, Háv 87, 6 u. ö.; dat. fœti Vm 33, 4, Rm 24, 2 u. ö.; acc. fót Br 13, 1, Am 48, 6; pl. gen. fóta Sg 23, 9; dat. fótum Háv 147, 6, Vkv 12, 7 u. ö.; acc. fœtr Vkv 24, 4. 34, 8 u. ö..

frá, *praep. c. dat. (got. fra-) 1) von, fort von, entfernung oder trennung von etwas bezeichnend, bes. nach verbis der bewegung*: Hym 32, 2, Ls 38, 6, Vm 41, 5, Grm 54 pr 6 u. ö.; visum vilja frá ohne besonnenen plan Háv 98, 3; út frá heraus von, heraus aus Ls 27, 5, Vm 7, 5; 2) von, von — aus, den ausgangspunkt einer bewegung oder handlung anzeigend: Vsp 17, 6, Hym 7, 3, Ls 51, 4, Skm 28, 7, HH I 32, 6 u. ö.; neðan frá herab von Vsp 68, 4; Heðinn væri góðs verðr frá þér wäre wert gutes von dir zu empfangen HHv 34, 3; 3) von, den ort angehend, wo eine person ihre heimat hat: HH II 17, 2. 41, 2. 44, 2; 4) von, die abstammung oder herkunft einer person bezeichnend: Hyndl 8, 6. 25, 6 u. ö.; 5) von, die person oder sache bezeichnend von der erzählt oder gesprochen wird: Ls 25, 3, Vm 42, 4 u. ö.; 6) adverbial steht frá nur Am 36, 8 áðr þeir frá hyrði ehe sie fort giengen.

frakka, *f. speer*: pl. acc. frökkur Rp 35, 8.

fram, *adv. (got. fram) 1) vorwärts (räumlich)*: Bdr 3, 5, Hym 7, 2. 36, 4 u. ö.; vorn Grm 9; bera fr. herbeibringen Prk 24, 4, Gðv 6, 1; draga fr. hervorsehen Rm 5 pr 7; ganga fr. hinzugehen Hym 8, 6. 13, 5 u. ö.; hafa fr. vorbringen Am 39, 6; koma fr. herankommen Vsp 54, 2; selja fr. herausgeben, übergeben Am 4, 4; setja fr. aufsetzen Rp 31, 1; standa fr. vortreten F 303a 4; 2) vorwärts (zeitlich): Vsp 45, 6, Hyndl 20, 6 u. ö.; in zukunft, später Sg 52, 4; fr. var kvelda es war spät am abend Br 12, 1; vita fr. die zukunft voraus wissen Prk 14, 3;

- 3) auf das eth. gebiet übertragen: um alla menn fr. hervorragend vor allen männern Sf 33.
- framan, adv. vorn: Bdr 3, 2.
- framarr, adv. compar. weiter vorwärts: Ls 1, 3, Skm 40, 3, Háv 38, 3; superl. framast nekkvi 'am weitesten jegliches überragend' (??) Gðr II 31, 4.
- fram-genginn, part. prt. 'fortgegangen', d. i. gestorben, tot: m. sg. nom. Skm 12, 2; pl. acc. fram-gengna Vsp 40, 8.
- fram1, m. 1) tüchtigkeit: sg. gen. acc. frama Vm 11, 3, Háv 2, 6; Háv 158, 5; 2) nutzen: sg. acc. frama Háv 103, 5.
- fram-leiða (dd), herbeiführen: part. prt. m. sg. nom. framleiddr HHv 30 pr 9.
- fram-lundaðr, adj. mutig, kühn: f. sg. acc. framlundaða Grp 39, 6.
- fram-lyndr, adj. dass.: m. sg. voc. Grp 14, 3.
- framr, adj. 1) hervorragend, ausgezeichnet: compar. m. sg. acc. fremra Gðr II 3, 4; superl. m. sg. nom. fremstr Sd 36, 6, framastr Sf 32; acc. fremstan Br 18, 7; 2) mutig, kühn: m. sg. nom. framr Hyndl 14, 6; compar. m. sg. nom. fremri Rm 26, 5.
- fram-reiða (dd), herausrücken, überliefern: part. prt. n. sg. acc. fram-reitt Rm 4 pr 2.
- fram-viss, adj. die zukunft kennend: m. sg. nom. Grp 4. 21, 7.
- frán-eygr, adj. mit glänzenden augen: m. sg. voc. (sw.) fráneygi Fm 5, 4.
- fránn, adj. glänzend: m. sg. nom. Vsp 68, 3, Vkv 18, 7, (sw.) fráni Skm 27, 6, Fm 26, 5; dat. (sw.) frána Vkv 17, 2; acc. fránan Fm 32, 8, (sw.) frána Grp 11, 2, Fm 1, 5; voc. (sw.) fráni Fm 19, 1; pl. nom. frániir Ghv 17, 7; f. pl. acc. fránar Gðr I 14, 5.
- frata (að), furzen: inf. Ls 32, 6.
- fregna (fra; got. fraihnan) 1) jmd (ehn) nach etwas (ehs oder at ehv) fragen: inf. Bdr 8, 2, Skm 1, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 2. fregn F' 303a 5; pl. 2. fregnið Vsp 2, 5; prt. ind. sg. 1. 3. frá Gðr II 5, 4; HH I 17, 1 u. ö.; pl. 3. frágu Akv 21, 5; opt. sg. 1. fræga Gðr II 6, 3; part. prt. m. sg. nom. freginn Háv 30, 5; 2) erfragen; von etw. (eht) hören, etw. erfahren: prs. ind. sg. 3. fregn Vsp 30, 4; opt. pl. 1. fregnim Am 13, 8; prt. ind. sg. 1. 3. frá Ghv 1, 1; Od 2, 1; pl. 1. frágum Am 83, 10; opt. pl. 1. frægim Am 98, 2; part. prt. n. sg. acc. fregit F' 304b 32.
- freista (að), 1) etw. (ehs) versuchen: inf. Hrbl 16, 7, Alv 9, 1; prt. ind. sg. 1. freistaða Vm 3, 2. 44, 2 u. ö.; 2) etw. (ehs) erproben, jmd (ehs) auf die probe stellen: inf. Vm 5, 2, Háv 2, 6, Od 23, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 2. freistar Hyndl 6, 2; pl. 2. freistið Vsp 2, 6; pl. 3. freista Háv 26, 6.
- freki, m. 'der gierige', 1) poet. bezeichnung des wolfs: sg. nom. Vsp 45, 4. 50, 4 u. ö.; dat. freka Vsp 52, 6; 2) poet. bezeichnung des feuers: sg. acc. freka Alv 27, 4. — Als eigennamen Grm 19, 1, Hyndl 18, 6.
- frekr, adj. (vgl. got. faihu-friks) gierig, begierig: m. sg. nom. Alv 9, 2; dat. frekum Rm 13, 8.
- fremja (framða), ausführen, verichten, ausüben: inf. Rp 35, 12, Am 61, 6.
- fremr, adv. compar. (got. framis) später: Ls 31, 2, Hm 2, 6; weiter, mehr: Grp 19, 7; superl. fremst zuerst, zuvörderst: Vsp 4, 8, Vm 34, 5.
- frist, n. frist: sg. dat. fresti HHv 34 pr 9.
- frétta (tt), 1) fragen nach etw. (at ehv): prt. ind. sg. 3. frétti Gðr II 18, 5, Am 76, 5; pl. 3. fréttu Am 74, 6; 2) von etw. (eht) hören, etw. erfahren: inf. Am 78, 8; part. prt. n. sg. acc. frétt Am 1, 1.
- freyða (dd), schäumen: prt. ind. sg. 3. freyddi Fm 31 pr 3.
- fri (?), m. geliebter, liebhaber: sg. nom. Hym 9, 5. (Es ist unzweifelhaft friðill zu lesen, s. Bugge, jkv. 399 u. Sievers proben s. 40.)
- friðill, m. geliebter, buhle: sg. nom. Od 3; gen. friðils Vkv 29, 9.
1. friðr, m. 1) freundschaft, liebe: sg. nom. Háv 51, 3. 89, 1; acc. frið Skm 19, 4; 2) friede: sg. nom. HH II 22, 5; gen. friðar Hrbl 29, 8; acc. frið Háv 16, 5. HHv 34, 7 u. ö.

2. fríðr, *adj.* treflich, gut, schön: *m. sg. nom.* Am 5, 6; *pl. gen.* fríðra *Hymn* 46, 4; *f. sg. nom.* (sw.) fríða *Hym* 30, 1; *compar.* *m. sg. acc.* fríðra Am 84, 7; *f. sg. acc.* fríðri Grp 52, 6.  
 frilla, *f.* geliebte, beischläferin: *sg. nom.* Hym 30, 2, Gðr III 2.  
 frjá (að; got. frijôn) lieben: *inf.* Sg 9, 4; *prs. ind. sg.* 3. frjár Háv 91, 6; *pl.* 3. frjá Ls 19, 6.  
 frjósa (fraus), frieren: *part. prt. m. sg. nom.* frörinn Hym 10, 8.  
 fróð-geðjaðr, *adj.* klug, verständig: *f. pl. nom.* fróðgeðjaðar Vm 48, 6.  
 fróð-hugaðr, *adj.* dass.: *m. sg. voc.* HHv 2, 3.  
 fróðligr, *adj.* nach art eines verständigen: *n. sg. acc. (adv.)* fróðlikt in verständiger weise Sd 14, 5.  
 fróðr, *adj.* (got. fróps) klug, verständig, weise: *m. sg. nom.* Vm 6, 5, Háv 28, 1 u. ö., (sw.) fróði Skm 1, 5 u. ö.; *gen. (sw.)* fróða Vm 33, 5, Háv 14, 3; *dat.* fróðum Háv 106, 3; *acc.* fróðan Vm 26, 2, Fm 12, 2 u. ö.; *voc. (sw.)* fróði Vm 20, 6. 30, 6 u. ö.; *pl. gen.* fróðra Háv 7, 6. 63, 2; *f. sg. nom.* fróð Gðr I 12, 4, Am 101, 5; *n. pl. acc.* fróð Vm 26, 6; *compar. m. sg. nom.* fróðari F 303a 3.  
 frum-ung, *adj.* in der ersten jugend stehend, blutjung: *m. sg. acc.* frumungan Sg 6, 7; *f. sg. acc.* frumunga Sg 4, 9; *voc. (sw.)* frumunga Sg 25, 7.  
 frum-verr, *m.* der erste gemahl: *sg. dat.* frumver Sg 61, 3.  
 frýja (ð), *jmd* (ehm) etw. (ehs) ab-sprechen: *prs. ind. sg.* 3. frýra maðr þér niemand erklärt dich für feig Sg 33, 1; *prt. opt. sg.* 2. frýðir Fm 26, 6.  
 frægr, *adj.* berühmt: *m. sg. nom.* HHv 10, 4; *dat. (sw.)* frægja Háv 139, 2; *acc.* frægjan HH I 42, 9; *n. sg. nom.* frægt Akv 2; *pl. nom.* fræg Hyndl 14, 5; *superl. m. sg. acc.* frægstan HH I 2, 6; *n. sg. nom.* frægst Od 4, 1. — Als eigenname Vsp 16, 8.  
 frændi, *m.* (got. frijōnds) verwanter: *sg. nom.* Hyndl 30, 8; *pl. nom. acc.* frændr Háv 75, 2; Hyndl 9, 8,

HH II 13 u. ö.; *gen.* frænda HH II 15, 6; *dat.* frændum Háv 69, 4, Am 53, 3.  
 fræss, *f.* zischen: *sg. acc.* Fm 19, 2.  
 frævausk (að), wachsen, gedeihen: *inf.* Háv 140, 1.  
 frœði, *f.* kennis, kunde: *pl. nom.* Grp 18, 2; *gen.* frœða Vsp 45, 5. 50, 5 u. ö.  
 frœkn, *adj.* kühn, beherzt, mutig: *m. sg. nom.* Grm 17, 6 u. ö.; *gen. (sw.)* frœkna Akv 23, 6. 25, 4; *acc.* frœknan Br 1, 7 u. ö.; *pl. nom.* frœknir Háv 48, 1 u. ö.; *dat.* frœknum Háv 64, 5.  
 frœknliga, *adv.* nach art eines tapfern: HHv 12, 4.  
 fugl, *m.* (got. fugls) vogel: *sg. nom.* HHv 11. 5 pr 5, c. art. fuglinn HHv 13 u. ö.; *gen.* fugls Háv 13, 4, Gðr I 9 u. ö.; *acc. c. art.* fuglinn HHv 5 pr 6; *voc.* fugl HHv 2, 3; *pl. nom.* fuglar Gðr I 16, 7; *gen. acc.* fugla Rp 45, 1, F 305b 12; Rp 47, 4 u. ö.  
 1. full, *n.* der gefüllte becher: *sg. acc.* Sd 8, 1, Gðr II 22, 2.  
 2. fúll, *adj.* (got. fúls) faul, stinkend: *f. sg. acc.* fúla Gðr III 10, 6.  
 full-drukkinn, *part. prt.* vollgetrunken, genug getrunken: *n. sg. nom.* fulldrukkit Am 8, 4.  
 full-fastliga, *adv.* in sehr bindender weise: Grp 31, 3.  
 full-gerva, *adv.* ganz genau: Ls 30, 2.  
 full-gæddr, *part. prt.* reich begabt, reich ausgestattet mit etw. (ehu): *f. sg. nom.* fullgædd Sg 34, 7.  
 full-hygga (hugða), lieben: *prt. ind. sg.* 1. fullhugða Ghv 15, 4.  
 fúlligr, *adj.* garstig, hässlich: *n. sg. nom.* fúlligt Rp 8, 6.  
 full-illa, *adv.* schlimm genug: Am 83, 3.  
 full-kvæni, *adj.* wer ein gutes weib hat, wolbeweibt: *m. sg. nom.* Grp 34, 5.  
 full-mikill, *adj.* sehr gross: *m. sg. nom.* Hym 16, 4.  
 fullr, *adj.* (got. fulls) voll: *m. sg. nom.* Sd 5, 5; *dat.* fullum Ls 53, 3, Skm 37, 3; *pl. acc.* fulla Rp 31, 2, Sd 12, 9; *f. sg. nom.* full Gðr II 37, 7, Ls 65 pr 6; *pl. acc.* fullar Háv 77, 1; *n. sg. acc.* fult Grm 32 u. ö.; *pl. acc.* full Akv 7, 2.

full-ráða, *adj. indecl. festentschlossen*: *Am* 41, 7.  
 full-rýninn, *adj. vollständig vertraut mit den runen*: *m. sg. nom. Am* 10, 9.  
 full-ræddr, *part. prt. zu ende gesprochen*: *n. sg. nom. fullrætt Akv* 44, 1.  
 full-steiktr, *part. prt. gar gebraten*: *n. sg. nom. fullsteikt Fm* 31 pr 3, 6.  
 full-trúi, *m. treuer freund, vertrauter*: *sg. nom. f. allra eíða treu in bezug auf die eide Br* 2, 8; *acc. fulltrúa Sg* 15, 10, 43, 8.  
 full-týja (ð), *ausreichende hilfe gewähren*: *prt. ind. pl. 3. fulltýðu Fm* 6, 2.  
 full-veginn, *part. prt. genug gekämpft*: *n. sg. nom. acc. fullvegitt Am* 50, 5; *Sg* 33, 2.  
 full-ting, *n. hilfe*: *sg. acc. Hm* 14, 3.  
 fultingja (gð), *helfen, nützen (ehm)*: *inf. Hm* 13, 4.  
 fúna (að), *faulen, vermodern*: *prs. ind. sg. 3. fúnar Grm* 35, 5.  
 fundr, *m. begegnung, zusammen-treffen*: *sg. nom. HHv* 40, 4; *dat. fundi HH II* 42, 2; *acc. fund Hrbl* 48, 2, *Grp* 4, 8.  
 funi, *m. (vgl. got. fōn, funins) feuer*: *sg. nom. voc. Alv* 27, 2, *Háv* 57, 3; *Grm* 1, 3; *dat. acc. funa Grm* 42, 3, *Háv* 57, 3; *HH II* 38, 4, *Fm* 27, 3, 32, 4.  
 fura, *f. führe*: *sg. nom. Vkv* 10, 8, *Hm* 5, 4.  
 furða, *f. wunder*: *sg. dat. furðu in adv. bedeutung, überaus, sehr HHv* 30 pr 3.  
 fúrr, *m. feuer*, *sg. acc. für Skm* 17, 5, 18, 5.  
 fúss, *adj. willig, bereit, entschlossen*: *m. sg. nom. Skm* 13, 3; *pl. nom. fúsir Am* 29, 2.  
 fylgð, *f. begleitung*: *sg. acc. HHv* 30 pr 7.  
 1. fylgja (gð), *folgen, nachfolgen, begleiten (ehm, ehu)*: *inf. HHv* 7, 1 u. ö.; *prs. ind. sg. 3. fylgir Hym* 11, 7, *Grm* 39, 2 u. ö.; *pl. 3. fylgja Sg* 70, 1; *opt. sg. 3. at galli né fylgi dass kein fehler (ihm) anhafte Háv* 132, 5; *prt. ind. sg. 1. fylgða Od* 10, 5; *vigum fylgðak gieng kämpfen nach, suchte kämpfe auf*

*Hrbl* 24, 2; *sg. 3. fylgti Am* 30, 4, *F* 304a 36 u. ö.; *pl. 1. fylgðum Am* 95, 4.  
 2. fylgja, *f. 1) begleitung*: *sg. gen. acc. fylgju HHv* 35, 4; *Rm* 20, 4; 2) *gefolge*: *sg. acc. fylgju Gðr II* 14, 12; 3) *schutzgeist eines menschen (dessen erscheinen den bevorstehenden tod ankündigte)*: *pl. nom. fylgjur HHv* 34 pr 3.  
 fylkir, *m. ordner des heeres, könig, fürst*: *sg. nom. voc. HHv* 11, 5, *Grp* 34, 6; *HH I* 37, 1, *Grp* 4, 7 u. ö.; *gen. fylkis HHv* 3, 4, *Grp* 15, 2 u. ö.; *dat. acc. fylki Grp* 16, 8; *HHv* 36, 8, *Sg* 17, 1 u. ö.  
 fylkja (kt), *in schlachtordnung aufstellen*: *inf. hamalt (s. d.) f. Rm* 23, 8.  
 fylla (ld; got. fulljan) *füllen, anfüllen (eht ehs od. með ehu)*: *inf. Grm* 25, 4, *Rm* 15; *prt. ind. sg. 3. fylði Fm* 44 pr. 4; *part. prt. f. sg. nom. illu um fylð böse gedanken hegend Sg* 8, 2; *füllask sich füllen, sich mästen (ehu)*: *prs. ind. sg. 3. fyllisk Vsp* 42, 1.  
 fyr, *praep. c. dat. u. acc. (got. faúr) I. c. dat. 1) vor, in localem sinne, auf die frage wo?*: *Vsp* 45, 2, *Skm* 10 pr 3, *Grm* 22, 3 u. ö.; *f. hön-dum 'vor den händen', d. h. in naher aussicht Grp* 26, 8, 36, 1; *f. straumi stromabwärts Rm* 14 pr 10; *auf die frage wohin? (nach koma) HH I* 35, 8, *(nach vinda) Gðr I* 13, 4; 2) *vor, an jmd vorbeiz (ohr mit ihm in berührung zu kommen)*: *fyr greyjum Gymis Skm* 11, 6; *hrapa f. heill am glücke vortheilen (?) Rm* 25, 6; 3) *bei (local)*: *Háv* 77, 2, 141, 9 u. ö.; 4) *an (local)*: *f. brjósti ehs HH I* 9, 2, *Fm* 7, 2; 5) *in gegenwart jmds*: *Ls* 64, 1, 2, *Grm* 45, 2, *Grp* 32, 2 u. ö.; 6) *vor (nach vbis des schützens und fliehens)*: *Hrbl* 12, 2, *HHv* 5 pr 9, *HH II* 12, 8, 36, 5; *hierher auch wol Ls* 64, 4; *sjá f. ehu etw. verhindern Grp* 39, 8; 7) *durch (urheber, mittel oder werkzeug bezeichnend)*: *hníga fyr ehm HH II* 9, 2, *hníga f. eggjum, f. hjorum Skm* 25, 4, *Háv* 156, 6, *falla f. ehm Sf* 28; 8) *wegen, aus, in folge von*: *stökk súla f. sjón jótuns Hym* 12, 6,

f. hræzlu þinni *Hrbl* 26, 6, f. reiði *Grp* 49, 1, f. skopum norna *Fm* 44, 8, f. því *Fm* 1 pr 1; 9) *in bezug auf*: hygg þú f. öllum atkvæðum vel *HHv* 7, 5; 10) *trotz, ungeachtet*: f. því *Grp* 43, 7; 11) *zum nutzen od. schaden jmds*: hugðak mér fyr betra ich hatte für mich ein besseres schicksal erwartet (fals nicht fyr in fyrr zu emendieren ist) *Ghv* 14, 2, f. mátkum monnum mächtigen männern zum schaden (?) *Hm* 20, 7; 12) *verða f. ehu einer sache ausgesetzt sein*: þú verðr f. svikum *Grp* 33, 2; 13) *vor (temporal)*: f. skömmu *Sd* 1, 6; þat er fyr eldi das geht dem feuer voraus, zeigt künftiges feuer an *Gðr* II 39, 1, vgl. 39, 3, *Am* 19, 3; opt verðr glaumur hunda f. geira flaugum *Am* 24, 4, vera mun þat f. nekkvi das wird etwas zu bedeuten haben *Am* 25, 8;

II. c. acc. 1) *vor, in localem sinne, auf die frage wohin?*: *Prk* 24, 3, *Hym* 29, 8, *Rm* 18 u. ö.; 2) *an stelle von*: *Prk* 32, 6. 8, *Ls* 11; 3) *in bezug auf*: *Od* 22, 7; 4) *für (bezahlung od. lohn bezeichnend)*: *Ls* 14, 6; 5) *wegen*: f. þá sök *Sf* 4; 6) *für (zu jmds nutzen)*: *Gðr* III 6, 7; 7) *mehr als*: mér unni mér f. mann hvern *Sg* 28, 2; 8) *vor (temporal)*: f. þjóða rök (?) *Háv* 143, 8, f. dag *Br* 14, 4, *Gðr* II 43, 7;

III. mit advv.: fyr innan (c. acc.) innerhalb: *Prk* 4, 9, 8, 5, *Ls* 14, 2; f. utan ausserhalb (c. acc.): *Prk* 4, 7, *Ls* 14, 1 u. ö.; mit ausnahme von: *Kv* 9, 7; f. — neðan unterhalb (c. acc.): *Vsp* 5, 8, *Ls* 23, 5 u. ö.; hier unten auf: *Grp* 22, 2; f. ofan von oben herab auf (c. acc.): *Fm* 8; f. — ofan oberhalb, auf (c. acc.): *Gðr* I 17, 6, *Od* 1, 6; f. handan jenseits (c. acc.): *Gðr* II 7, 6, f. — h. *Hrbl* 1, 2; f. austan ostwärts (c. acc.): *Bdr* 4, 2, *Hym* 5, 1; f. norðan nordwärts: *Vsp* 38, 1; f. vestan westwärts (c. acc.): *Grm* 10, 5, *HH* II 8, 3; (c. gen.) *HH* II 48, 5.

IV. adv. f. (besser wol mit *H fram*) telja herzáhlen *Vsp* 4, 6.

Vgl. auch fyrir.

fyrðar, m. pl. männer, menschen: nom. *Háv* 147, 2; gen. fyrða *Háv* 54, 4 u. ö.

fyr-gera (rð), jmd (ehm) verhexen, verzaubern: prt. opt. sg. 3. fyrgerði *Grm* 22.

fyrir, adv. und praepos. I. adv.

1) *davor, vorn, voraus (local)*: *Hym* 12, 4, *HHv* 28, 2; af gólf f. vorn vom estrich aus *Vm* 9, 2, á fleti f. vorn auf dem estrich *Háv* 1, 7, i fjarðar mynni f. vorn in der mündung des fjords *HHv* 18, 3; inni fyrir vorn innerhalb (des hauses) *Háv* 132, 2; 2) *abgeschwächt im sinne unseres 'da'*: liggja nam hafr .. halfdauðr f. lag halbtot da *Hym* 37, 4, vgl. 33, 8; hniga f. dahin sinken *Hrbl* 15, 6; 3) *dabei, in der nähe*: *Prk* 26, 2, *Hym* 2, 2 u. ö.; f. vera anwesend sein *Ls* 5 pr 2; 4) *davor, in folge dessen*: *Skm* 14, 5, *HH* II 2, 8; 5) *dafür, zum ersatz dafür*: *Hym* 38, 8; 6) *voraus (temporal)*: lagt er alt f. vorausbestimt ist alles *Grp* 24, 6; vita f. vorauswissen *Hrbl* 4, 3, *Háv* 56, 5 u. ö.; sjá f. vorausschen *Grp* 10, 6. 28, 8, mæla f. voraussagen *Am* 33, 5; 7) *im sinne unseres ver-*: f. bjóða verbieten *Skm* 34, 5, f. banna verwehren 34, 6; 8) *vor (mit vorsicht)*: nýsask f. sich vorsehen *Háv* 7, 6, hyggjask f. dass. *Ls* 15, 6; 9) *telja f. aufzáhlen* *Háv* 157, 3.

II. praep. c. dat. u. acc. A. c. dat. (gewöhnlich dem casus nachfolgend) 1) *vor (local)*: *Ls* 41, 2, *Grm* 38, 2 u. ö.; hefisk lind f. (d. i. hefir fyrir sér) *Vsp* 51, 2, lá mér ljósast f. hellleuchtend lag vor mir *Grp* 21, 3, brennumk feldr f. (d. i. brennr f. mér) *Grm* 1, 6; 2) *bei*: *Háv* 70, 5. 141, 10. 11; 3) *für*: f. kveð ek mér minna für mich meine ich ist es ein leichteres *Am* 61, 5; 4) *in folge von*: *F* 303a 27; B. c. acc. *vor (temporal)*: f. þat *Grm* 54, 3; C. mit adv.: fyrir innan fjórðinn innerhalb, längst des meerbusens *Sf* 22. — Vgl. fyr.

fyrir-skyrta, f. schürze: sg. acc. fyrirskyrtu *Hyndl* 46, 8.

fyr-muna (nd), jmd (ehm) etw. (ehs) nicht gönnen: prs. ind. sg. 3. fyrman

Br 3, 5; prt. ind. pl. 3. *fyrundu*  
*Gðr II 3, 1.*  
*fyrna* (nd), *alt machen*: p. prt. f.  
*sg. nom. fynd alt Hyndl 20, 5;*  
*fyrnask veralten, bei jmd (ehm) in*  
*vergessenheit geraten: inf. F 306a 15.*  
*fyr-nema* (-nam), *jmd (ehm) etwas*  
*(eht) rauben: inf. Ls 57, 3 u. ö.*  
*fyrri, adv. compar. 1) früher, eher,*  
*zuvor: HH I 21, 3. II 12, 2. Grp*  
*5, 6 u. ö.; f. en früher als: Hyndl*  
*19, 6, HH II 14, 5 u. ö.; 2) f. en*  
*lieber als: HH I 45, 1; 3) längst:*  
*Am 41, 7; superl. fyrst zuerst:*  
*Grp 9, 1, Akv 3 u. ö.; alls f. zu*  
*allererst Prk 2, 2, Br 6, 4 u. ö.*  
 1. *fyrri, adv. früher, zuvor: Br 19, 6,*  
*Am 54, 2 u. ö.*  
 2. *fyrri, adj. compar. 1) der frühere:*  
*m. sg. nom. Háv 120, 7; acc. fyrri*  
*HHv 11 pr 11; f. sg. acc. fyrri HHv*  
*26, 3; n. sg. acc. fyrri Od 7, 8;*  
 2) *der vordere: m. pl. nom. acc.*  
*fyrri Br 6, 8; Rm 22, 6; superl.*  
*fyrstr der erste: m. sg. nom. Ls*  
*50, 4, Grm 42, 3 u. ö.; acc. fyrstan*  
*Prk 31, 5, Am 96, 1; n. sg. nom.*  
*fyrst Vsp 28, 4; acc. fyrst Vsp*  
*26, 2, (sw.) fyrsta Sd 14, 5. 22, 1.*  
*fýsa* (st), *antreiben: inf. Grp 35, 4;*  
*fýsask verlangen haben, sich sehnen*  
*nach etw. (á eht): prt. ind. pl. 3.*  
*fýstusk Vkv 3, 7.*  
*fýsi, f. bereitwilligkeit, lust: sg. acc.*  
*Hym 20, 7.*  
*fælt, adv. furchtsam: Am 45, 3.*  
*fœða* (dd), 1) *mit speise versehen,*  
*füttern: prt. ind. sg. 1. fœði Hrbl*  
*3, 2; 2) aufziehen: inf. Rm 14, 1;*  
*prs. ind. sg. 3. fœðir Grp 27, 8*  
*u. ö.; part. prt. f. sg. nom. fœdd Grp*  
*28, 4; fœðask upp aufgezogen wer-*  
*den: prt. ind. sg. 3. fœðdisk Ghv 4;*  
 3) *erzeugen (vom manne): inf. Am*  
*102, 2; prs. ind. pl. 1. fœðum Sg*  
*20, 2; part. prt. f. sg. acc. fœdda*  
*Vsp 5, 4; 4) gebären: inf. Od 4;*  
*prs. ind. sg. 2. 3. fœðir Gðr II 29, 8;*  
*Vsp 41, 3; prt. ind. sg. 3. fœðdi*  
*HH I 5, 4; fœðask geboren werden:*  
*inf. Hlr 14, 4.*  
*fœðir, m. erzeuger, urheber: sg. voc.*  
*feikna f. (Brynhildr) Sg 31, 9.*  
*fœra* (rð), 1) *heranführen, herbei-*  
*führen (ehn): prs. ind. sg. 3. fœrir*  
*HH I 33, 6. II 16 pr 20; opt.*

*sg. 3. fœri Prk 7, 7. 10, 7; imper.*  
*pl. 2. fœrið Prk 22, 5; 2) bringen,*  
*herbeibringen (eht): inf. Hym 3, 6,*  
*HH I 7, 7; prs. ind. sg. 1. fœri*  
*Ls 3, 5, Sd 5, 1; prt. ind. sg. 3.*  
*fœrði Gðr II 22, 1 u. ö.; útar f.*  
*hinausbringen, auf die hohe see*  
*bringen (ein fahrzeug): inf. Hym*  
*20, 4; 3) fœrask i eht sich mit*  
*etwas ausrüsten: prt. ind. sg. 3.*  
*fœrbisk Hym 31, 3.*  
*fqður-arfr, m. vatererbe, väterliche*  
*erbschaft: sg. acc. fqðurarf Rm 11*  
*pr. 3. 7.*  
*fqður-hefnd, f. rache für den ge-*  
*töteten vater: gen. pl. fqðurhefnda*  
*HH II 27 pr 4, Rm 15 pr 2.*  
*fqður-leið, f. hinterlassenschaft des*  
*vaters: sg. acc. Hyndl 9, 7.*  
*fognuðr, m. freude, genuss: sg. acc.*  
*fognuð Háv 129, 7.*  
*fqlr, adj. fahl, bleich: m. sg. nom.*  
*Akv 2, 2; acc. fqlvan HH II 48, 3;*  
*pl. nom. fqlvir HH I 54, 3; f. pl.*  
*acc. fqlvar Sd 1, 4.*  
*fqr, f. fahrt, reise: sg. nom. Sg 69, 7;*  
*gen. farar HH II 22, 6, Sg 35, 7;*  
*dat. acc. fqr Vsp 52, 8 u. ö.; Vkv*  
*29, 9 u. ö.; pl. gen. fara Skm*  
*13, 3; acc. farar Hrbl 52, 3.*

## G.

*gá* (ð), 1) *acht geben auf etw. (ehs),*  
*sich um etw. kümmern: prs. ind.*  
*sg. 2. gár Grp 29, 7; opt. sg. 2.*  
*gáir Háv 113, 2; prt. ind. sg. 2.*  
*gáðir Hm 7, 7; 2) gá sín sich*  
*vorsehen: prt. opt. sg. 3. pl. 3. gæði*  
*Am 71, 4; 7, 4; 3) etw. (ehs)*  
*schonen: prt. ind. sg. 3. gáði Akv*  
*40, 8.*  
*gafl, m. giebelwand: sg. dat. gaflí*  
*Hym 12, 2, Vkv 8, 6, Hm 30, 2.*  
*gag-hals, adj. mit zurückgebogenem*  
*halse (Bugge, tidskr. f. phil. VI,*  
*87 fg.): m. pl. nom. gaghalsir Grm*  
*33, 3.*  
*gagl, n. kleine gans; vogel überhpt:*  
*pl. acc. gogl Gunnar systra die aas-*  
*vögel HH II 7, 3.*  
*gagl-bjartr, adj. weiss wie eine*  
*gans: f. sg. nom. (sw.) gaglbjarta*  
*Akv 40, 2.*

gagl-viðr, m. vogelpald: sg. dat. gaglviði Vsp 43, 6.

gagn, n. erfolg, sieg: sg. dat. gagni Hrbl 29, 6, Fm 25, 2.

gagn-hollr, adj. überauswollend: m. pl. nom. gagnhollir Háv 32, 2.

gagn-vegr, m. richtweg: pl. nom. gagnvegir Háv 34, 5.

gala (gól), 1) krähen, krächzen, schreien (von hahn, krähe u. adler):

prs. ind. sg. 3. gelr Vsp 44, 5; part. prs. f. sg. dat. galandi Háv 84, 4; prt. ind. sg. 3. gól Vsp 43, 5 u. ö.; 2) singen, bes. vom

singen von zauberkliedern: inf. Háv 150, 6; prs. ind. sg. 1. gel Háv 147, 4, 154, 4; prt. ind. sg. 3. gól Háv 158, 2 u. ö.; g. ehm eht

jmd etw. 'ansingen', ihm durch anwendung von zauberkliedern etwas verschaffen: prt. ind. sg. 3. gól Háv 158, 4; g. sér eht sich durch geschwätz etw. zuziehen: inf. Ls 31, 3; prs. ind. sg. 3. gelr Háv 29, 6.

galdr, m. zaubergesang, zauberklied: sg. gen. galdrs Bdr 3, 3; acc. galdr Háv 150, 6; pl. gen. acc. galdra Sd 5, 7; Od 6, 7.

galgi, m. galgen: sg. nom. Am 32, 5; acc. galga Am 21, 1, Hm 22, 8 u. ö.

gáligr, adj. bedacht auf etw. (ehs): f. sg. nom. gáligr Am 6, 3.

galli, m. fehler: sg. nom. Háv 132, 5.

gallr, adj. tönend: n. sg. dat. (sw.) galla Vsp 47, 3 (aber nach Müllenhoff, DA V, 143 ist dies ein Schreib- oder lesefehler st. gamla).

gamall, adj. alt: m. sg. nom. HH I 6, 3, Rm 13, 6 u. ö., (sw.) gamli Vm 9, ö, Hyndl 18, 8; gen. dat. (sw.) gamla Hyndl 25, 4; Hyndl 12, 4, HH I 53, 4; acc. gamlan Grm 30, Hlr 8, 1; pl. nom. gamlir Háv 133, 7; gen. gamalla F' 304b 31.

gaman, n. 1) freude, lust: sg. nom. acc. Háv 47, 6, Gdr II 27, 4; Háv 113, 5; gen. gamans HH II 32, 6; dat. gamni Prk 23, 4 u. ö.; 2) vorteil: sg. gen. gamans Grp 44, 6; 3) liebegegnuss: sg. gen. gamans Skm 39, 6, 41, 6; dat. gamni Hrbl 30, 6; acc. gaman Hrbl 18, 12, Vm 32, 6 u. ö.

gaman-rúnar, f. pl. 1) runen durch

deren anwendung man die liebe jmds gewint: gen. gamanrúna Sd 5, 8; 2) freundschaftliche unterredung: dat. gamanrúnum Háv 119, 6, 129, 6.

gamban-reiði, f. heftiger zorn: sg. acc. Skm 33, 6.

gamban-sumbl, n. grosses feierliches gelage: sg. acc. Ls 8, 6.

gamban-teinn, m. zauberrute: sg. acc. gambantein Hrbl 20, 6, Skm 32, 3, 4.

gamli, m. der alte: pl. voc. gamlar Akv 11, 3.

gamna (að), jmd (ehm) erfreuen: inf. Akv 11, 7.

gandr, m. ungeheuer ('zauberwesen') Müllenhoff, DA V 110): pl. acc. ganda Vsp 1, 4.

1. ganga (gekk; got. gaggan) 1) gehen, wandern: inf. Hym 14, 8, Skm 6, 2, Háv 35, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. geng Skm 2, 3, Grp 14, 6 u. ö.; sg. 3. gengr Vsp 58, 3, Háv 155, 6 u. ö.; pl. 3. ganga Prk 11, 1, Grm 23, 5 u. ö.; opt. sg. 2. gangir Háv 19, 6 u. ö.; imper. sg. 2. gakk Ls 15, 4, Vkv 34, 1 u. ö.; pl. 1. gongum Vkv 23, 4; part. prs. m. sg. nom. gangandi Rp 36, 2, 3; acc. ganganda (den wanderer) Háv 131, 7; prt. ind. sg. 1. 3. gekk Skm 32, 1, Gdr II 5, 1 u. ö.; Hym 27, 1, Skm 3 u. ö.; pl. 3. gengu Vsp 9, 1, Hrbl 23, 4 u. ö.; opt. sg. 3. gengi Hym 15, 6; part. prt. m. sg. nom. genginn Grp 8, 8; n. sg. acc. gengit Fm 2, 2; mit nachfolg. acc., der den weg, das ziel oder die entfernung angibt: inf. ganga grœnar brautir Rp 1, 1; prs. ind. sg. 3. gengr ísa ok jókla Sg 8, 1, g. fet niu Vsp 58, 9; prt. ind. sg. 3. gekk réttar brautir Rp 14, 1, 26, 1; mit nachfolgendem gen. des weges oder ziele: inf. ganga heljar (sterben) Hlr 8, 4 (statt dessen til heljar Am 94, 7); prt. ind. sg. 3. gekk miðrar brautar Rp 2, 1 u. ö.; pl. 3. gengu fagra túna Prk 3, 1; mit adv. u. praep.: ganga á braut (i brott) fortgehen: prt. ind. sg. 3. gekk HHv 30 pr 13, Gdr I 27 pr 1, F' 306a 21; g. fjarri dass.: prt. ind. sg. 2. gekk Fm 28, 1; g. fram vorwärts gehen, hinzugehen: inf.

*Fm* 44 pr 6; *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 78, 6; *opt. sg. 3. gangi* *Háv* 1, 2; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hym* 8, 5 u. ö.; *pl. 3. gengu* *Hym* 13, 5, *Gör* I 2, 1; *g. framarr weiter vorwärts gehen (von etw. ehu): inf.* *Háv* 38, 3; *prs. opt. sg. 2. gangir* *Ls* 1, 3; *g. heim nach hause gehen: prt. ind. sg. 3. gekk* *HH II* 40 pr 1; *g. igögnum eht durch etw. hindurch gehen: inf.* *Hlr* 1, 2; *g. i hineingehen: prt. ind. sg. 3. gekk* *Fm* 5; *g. inn dass.: inf.* *Ls* 3, 1, *SkM* 16, 1; *prs. ind. sg. 2. gengr* *Ls* 4, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hym* 10, 5, *Ls* 5 pr 1 u. ö.; *pl. 3. gengu* *Vku* 4, 7, *Gör* II 20, 1 u. ö.; *g. til hinzugehen: prt. ind. pl. 3. gengu* *Gör* I 4; *g. upp hinaufgehen: prs. ind. pl. 3. ganga* *HH* 1 51, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Grm* 11; *pl. 3. gengu* *Grm* 4; *g. út hinausgehen: inf.* *Ls* 64, 5; *imper. sg. 2. gakk* *HH II* 41, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Akv* 34, 1, *Am* 45, 1 u. ö.; 2) *sich vorwärts bewegen (von leblosen wesen): prs. ind. sg. 3. haf gengr við himinn steigt zum himmel* *Hyndl* 42, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* und *ödlingum loffungs floti* *HH I* 28, 5; 3) *sich anschicken, im begriffe sein etw. zu tun (es folgt inf. mit od. ohne at): inf.* *Grp* 34, 4, *Sg* 56, 8, *Gör* II 39, 6; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hyndl* 15, 5; *opt. sg. 2. gengir* *Am* 21, 2; 4) *unpers. ergehen (ehm): inf.* *Am* 14, 7; *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 40, 6; *opt. sg. 3. gangi* *Akv* 31, 1; *part. prt. n. sg. nom. gengit* *Am* 65, 8; 5) *in übertr. sinne mit adv. u. praep.: g. at ehu auf etw. folgen: prs. ind. pl. 3. ganga* *Sd* 23, 5; *folge leisten, nachgeben: inf.* *Grp* 50, 4; *g. frá ehm jmdm verloren gehen: part. prt. n. pl. acc. gengin* *Hym* 32, 2; *pl. 3. gengu* *Sg* 15, 6; *g. á hqnd an die hand gehen, dienste leisten: prt. ind. pl. 3. gengu* *Am* 96, 3; *g. í kné in die kniee sinken, die kraft verlieren: prs. ind. sg. 3. gengr* *Am* 70, 3; *g. með veri vermählt werden: inf.* *Gör* II 28, 2; *g. á milli ehs zwischen etw. treten: prt. ind. pl. 3. gengu* *Sg* 5, 7; *g. stopalt*

*unglück haben: inf.* *Am* 14, 1; *g. sundr auseinander gehen, zerspringen: inf.* *F* 306 b 5; *g. um guma zu den leuten gelangen, ruckbar werden: prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 28, 6; *g. um ehn jmd betreffen: prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 93, 3; *g. um zu ende gehen, beendet werden: part. prt. m. sg. nom. genginn* *Od* 31, 7; *g. undan davon kommen, leben bleiben: prt. opt. sg. 3. gengi* *Am* 61, 4; *g. á vit ehs an etw. gehen, etw. aufsuchen: inf.* *Háv* 59, 3; *g. yfir es über sich gewinnen (?): inf.* *Am* 77, 1; 6) *part. prt. m. sg. acc. genginn gestorben* *Háv* 72, 3; *f. sg. nom. afli gengin der stärke beraubt* *Br* 17, 3; 7) *gangask ergehen: prs. ind. sg. 3. gengsk* *Am* 54, 10. 66, 7; *a. g. zertreten werden: prt. ind. pl. 3. gengusk* *Vsp* 30, 5; *g. firr auseinander gehen, sich trennen: imper. pl. 1. gongumk* *Grm* 1, 3.

2. *ganga, f. fahrt, reise: sg. gen. dat. gengu* *Sg* 43, 4. 45, 6; *Vm* 8, 2. *gangr, m. dass.: sg. gen. gangs* *Gör* I 26, 5.

*gang-tamr, adj. an das gehen gewöhnt, zugeritten: n. pl. dat. gangtqmum* *Ghw* 2, 11, *Hm* 3, 7.

*gap, n. gähnender schlund: sg. nom. Vsp* 6, 7.

*gapa (pö), gähnen, mit offenem munde starren: imper. sg. 2. gapi* *SkM* 28, 7.

*garör, m. (got. gards) 1) zaun, scheidewand: sg. nom. Am* 41, 4; *pl. acc. garöa* *Rp* 12, 10; 2) *eingehogter raum, hof: sg. dat. garði* *Prk* 23, 1, *Háv* 13, 6 u. ö.; *acc. garö* *Gör* II 36, 4, *Od* 25, 7, *Akv* 32, 2 (schlangenhof); 3) *der eingefriedigte und gedüngte grasplatz in der nähe des gehöftes: pl. acc. garöa* *Am* 60, 6; 4) *im plur. der ganze complex der zu einer ansiedlung gehörigen wohn- u. wirtschaftsgebäude, gehöft: pl. nom. garöar* *SkM* 14, 6; *gen. acc. garöa* *Prk* 4, 8, *SkM* 10 pr 2 u. ö.; *Od* 28, 8 u. ö.; *dat. gqröum* *Ls* 37, 3, *SkM* 6, 1 u. ö.

*gäs, f. gans: pl. nom. gæss* *Gör* I 16, 6, *Sg* 29, 8.

*gátt, f. (vgl. got. innat-gähts) eingang, tür: pl. acc. gättir* *Háv* 1, 1.



gautr, m. schöpfer (?): sg. nom. Bdr 2, 2. 13, 4.

geð, n. 1) sinn, sinnesart, gesinnung, verstand, überlegung: sg. nom. acc. Háv 17, 6; Skm 31, 4, Háv 14, 6; gen. geðs Háv 12, 6. 20, 2; dat. geði Háv 6, 3. 13, 3 u. ö.; pl. nom. geð Háv 53, 3; 2) sinnliches verlangen, wollust, liebesgenuss: sg. dat. geði Ls 20, 3; acc. geð Hrbl 18, 12, Háv 98, 6. 159, 3.

gedda, f. hecht: sg. nom. c. art. geddan Rm 2 ü.; gen. geddu Rm 9; acc. c. art. gedduna Rm 18.

geð-leysi, n. charakterlosigkeit, wankelmüt: sg. acc. Grp 32, 3.

geð-speki, f. weisheit, klugheit: sg. acc. Vm 19, 6 (in der hs. steht aber wahrsch. goð-speki, s. d.).

geð-svinnr, adj. von starkem verstande, klug: comp. m. sg. nom. geðsvinnari Sd 13, 3.

göfa (gaf; got. giban), 1) geben (als geschenk oder leihweise): inf. prk 4, 1, Skm 19, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 1. gef Ls 12, 2, Skm 9, 1 u. ö.; sg. 3. gefr Hymdl 2, 3; opt. sg. 3. gefi Ghv 19, 8; imper. sg. 2. gef Skm 8, 1, Háv 135, 4; prt. ind. sg. 1. 3. gaf Háv 49, 2; Ls 20, 5, Hrbl 20, 6 u. ö.; sg. 2. gaft Rm 7, 1 u. ö.; pl. 3. gáfu Grm 5, 5; opt. sg. 3. gæfi Hym 17, 4; part. prt. n. sg. acc. gefit Vkv 22, 4; 2) gewähren, verleihen: inf. Ls 22, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. gefr Hrbl 45, 1; Háv 16, 5, Hymdl 3, 1 u. ö.; opt. pl. 3. gefi Háv 16, 6; imper. sg. 2. gef Háv 126, 7; pl. 2. gefit Sd 3, 6, gefið Sd 4, 5; prt. ind. sg. 1. 3. gaf Ls 23, 1, Hlr 8, 5; Vsp 21, 5, Rp 36, 5 u. ö.; sg. 2. gaft Ls 22, 4; pl. 3. gáfu Vsp 9, 6; opt. sg. 3. gæfi Sg 71, 4; part. prt. m. sg. nom. gefinn Rm 17, 3; f. sg. nom. gefin HH II 39, 8. 40, 8; n. sg. nom. erat þér at öllu gefit dir ist nicht in jeder beziehung glück zu teil geworden HH II 18, 2; 3) überliefern, opfern: inf. HHv 18, 5; prt. ind. sg. 3. gaf Akv 43, 1; part. prt. m. sg. nom. gefinn Háv 137, 5, Gdr II 7, 8; f. sg. acc. gefna Vsp 29, 8; 4) erteilen (ráð oder vielmehr ráða, s. unter

góðr, 2): prt. opt. sg. 3. gæfi Sg 61, 5; 5) darreichen (speise oder trank): inf. HH II 38, 7; prs. opt. sg. 3. pl. 3. gefi Ls 6, 5; Skm 35, 6; prt. ind. sg. 3. gaf Grm 31, Háv 104, 1 u. ö.; pl. 3. gáfu Dr 4, F 306b 11. 16; prägn. ohne obj. speise geben, füttern: inf. HH I 45, 7; prs. ind. sg. 2. gefr HH I 35, 2; 6) eine frau einem manne zur ehe geben, sie vermählen: inf. Sg 56, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. gaf Gdr II 1, 8; pl. 3. gáfu Ghv 11, 6; opt. sg. 1. gæfa Ghv 16, 3; part. prt. f. sg. nom. gefin Háv 80, 4 u. ö.; gefask sich vermählen (von der frau): inf. Sg 37, 6.

gefandi, m. (part. prs. zum vor.) geber: pl. nom. gefendr Háv 2, 1.

gegn, adj. gerecht, redlich, rechtschaffen: m. sg. voc. Grp 8, 1.

gegna (nd), begegnen; an zahl oder grösse einem anderen gleich sein, mit ihm übereinstimmen: prs. ind. sg. 3. hvi gegnir þat wie stimt das zusammen, was hat das zu bedeuten Grp 38, 1, vgl. Sg 27, 6.

gegnum, adv. s. gognum.

geir-laukr, m. 'speerlauch' (eine art knoblauch?): sg. nom. Gdr I 18, 3.

geir-mímír, m. 'Mimir des speeres', poet. bezeichnung eines helden: sg. gen. geirmimis HH I 14, 8.

geir-njórðr, m. 'Njórðr des speeres', poet. bezeichnung eines helden: sg. nom. Ghv 8, 5.

geirr, m. spear: sg. gen. geirs Háv 38, 6, HH II 27 pr 5; dat. geiri Háv 137, 4, Akv 5, 3 u. ö., c. art. geirnum HH II 27 pr 8; acc. geir Hrbl 40, 4, Am 23, 5; pl. nom. geirar Háv 16, 6, Hm 25, 6; gen. acc. geira HH I 12, 7 u. ö.; Akv 38, 8; dat. geirum Vsp 26, 4 u. ö.

geisa (að), stürmen, rasen: prs. ind. sg. 3. geisar Vsp 59, 5.

geiska-fullr, adj. schreckerfüllt, erschrocken: f. pl. nom. geiskafullar HH II 36, 8.

geisli, m. strahl: sg. nom. Ghv 15, 8; dat. geisla Sg 55, 6; pl. nom. geislar HH I 16, 8. II 16 pr 5.

geit, f. (got. gaitis) geiss, ziege: sg. nom. Grm 25, 1; pl. nom. acc. geitr

HH II 36, 7; Háv 36, 4 u. ö.;  
 gen. geita. Skm 35, 6, Rp 12, 13.  
 geita-kyrtla, f. frau die ein kleid  
 aus ziegenfell trägt: sg. acc. geita-  
 kyrtlu Rp 23, 3.  
 gelda (ld), entmannen: prt. ind. pl. 3.  
 geldu HH I 41, 5; part. prt. m.  
 sg. nom. geldr HHv 20, 2.  
 gengi, n. (got. faúra-gaggi) beglei-  
 tung; beistand, hilfe, unterstützung:  
 sg. dat. Grm 51, 4.  
 gengil-beina, f. 'die herumwan-  
 dernde', dienerin, magd: sg. nom.  
 Rp 10, 2.  
 gera s. gora.  
 geri, m. 'der gierige', name eines  
 raubtiers (nach Sn. E. II, 488. 571  
 des raben): sg. gen. dat. gera F  
 306b 17; Br 4, 4. — Als eigenname  
 (von Odins wolf) Grm 19, 1.  
 gerla s. gërla.  
 gerr s. gërr.  
 gerva s. gërva.  
 gervallr s. gervallr.  
 gervi, f. ausrüstung, kleidung: sg.  
 acc. Hrbl 6, 4.  
 gesta-hús, n. gebäude das zur auf-  
 nahme von gästen bestimmt ist: sg.  
 acc. F 304a 29.  
 gestr, n. (got. gasta) fremdling, gast:  
 sg. nom. voc. Vm 9, 6, Háv 2, 2 u. ö.;  
 Vm 19, 1 u. ö.; gen. gesta Am 31, 7;  
 dat. acc. gest Háv 31, 3; Háv 131,  
 7 u. ö.; pl. gen. gesta Am 6, 8;  
 acc. gesti Hym 9, 7 u. ö.  
 geta (gat; got. bi-gitan), 1) erlangen  
 (eht), in den besitz von etwas ge-  
 langen, bekommen: inf. Skm 32, 3,  
 Grm 3, 6, Alv 6, 6 u. ö.; prs. ind.  
 sg. 2. 3. getr Háv 111, 4. 112, 4  
 u. ö.; Háv 17, 5. 129, 10 u. ö.;  
 prt. ind. sg. 1. 3. gat Skm 32, 4,  
 Háv 103, 3 u. ö.; Dr 11; sg. 2.  
 gatz Vkv 14, 3; part. prt. n. sg.  
 acc. getit Gdr II 25, 2 (?); mit  
 nachfolg. inf. erlangen, erreichen  
 (oft in der abgeschwächten bedtg  
 eines hilfswerbums): prs. ind. sg. 3.  
 getr Háv 78, 2, HHv 9, 4, Am  
 102, 2; prt. ind. sg. 1. 3. gat Od  
 19, 2; Rp 46, 6; 2) erzeugen (ein  
 kind mit einem weibe: barn við ehl):  
 prt. ind. sg. 1. 3. gat Ls 35, 4;  
 Vm 32, 4 u. ö.; sg. 2. gatz Ls 36, 5;  
 part. prt. (erzeugt): m. sg. nom.  
 getinn Hyndl 19, 8; pl. acc. getna

Br 11, 8; von einem manne (við  
 ehni) ein kind bekommen: prs. ind.  
 sg. 2. getr Rm 11, 3; prt. ind.  
 sg. 3. gat Hyndl 40, 3, Alv 39, 10;  
 3) etw. (eht) zu stande bringen: inf.  
 geta Hym 4, 4; 4) jmd (ehni)  
 etw. (eht) verschaffen: inf. Ls 8, 6  
 u. ö.; prs. ind. sg. 3. getr Háv  
 8, 2. 75, 6; opt. sg. 3. geti Sd  
 25, 6; geta vel ehni jmd wollaten  
 gewähren: imper. sg. 2. get Háv  
 134, 7; 5) einer sache (ehs) er-  
 wählung tun, von etw. sprechen:  
 inf. Ls 20, 2, Hrbl 15, 1 u. ö.;  
 prs. ind. sg. 2. getr Am 54, 1;  
 pl. 3. geta F 304a 10; imper. sg. 2.  
 get Grp 32, 2. 48, 2; prt. ind.  
 sg. 3. gat Am 85, 7; part. prt. n.  
 sg. nom. acc. getit Ls 52, 4, F 304b  
 28; F 304b 15. 21; 6) vermuten  
 (ehs): prs. ind. sg. 1. get Hrbl 58, 2,  
 Skm 24, 4; 7) unpersönl.: geta  
 illa übel ablaufen: prs. opt. sg. 3.  
 geti Vm 10, 5; part. prt. n. sg.  
 acc. lát þér at göðu getit lass dir  
 das gute wolgefallen Háv 127, 7.  
 geyja (gó), 1) bellern (von hunden):  
 inf. Am 24, 2; prs. ind. sg. 3.  
 geyr Vsp 45, 1. 50, 1 u. ö.; prt.  
 ind. sg. 3. gó Bdr 3, 4; 2) 'an-  
 bellern', anfahren (ehni): imper. sg. 2.  
 geyj (-a) Háv 134, 5.  
 geyminn, adj. sorgsam, vorsichtig:  
 m. sg. nom. Háv 65, 1.  
 -gi (nach vorausgehendem t -ki), part.  
 negat. et indef.: ulf-gi (st. ulfr-gi)  
 der wolf nicht Ls 39, 4; þorð-gi  
 unnötig HHv 39, 8, Sg 35, 8;  
 vilt-ki unangenehm Grp 26, 6; væt-  
 ki nichts Grp 25, 6; þat-ki das  
 (ist) nicht Hrbl 6, 5; hvat-ki was  
 immer Am 19, 6; en-gi, ei-gi, svá-gi  
 (s. d.).  
 gifr, n. riesenweib: pl. nom. Vsp  
 53, 6; dat. gifrum HHv 15, 3.  
 gildi, n. 1) vergeltung, gegengeschenk:  
 sg. gen. gildis Háv 143, 3; 2) tribut  
 (opfer): sg. acc. gildi Vsp 27, 8.  
 gimr, m. edelstein: sg. acc. gim Vkv  
 6, 2. Nach S. Bugge (studier s. 4)  
 entlehnt aus ags. gim (lat. gemma).  
 gina (gein), gähnen, den rachen auf-  
 sperren: prs. ind. sg. 3. ginn Vsp  
 57, 1; part. prs. m. sg. nom. gin-  
 andi 'der gähner' (als spottname)  
 Hyndl 22, 4; dat. ginanda Háv

84, 3; prt. ind. sg. 3. gein *Hym* 22, 5.

ginn-heilagr, adj. hochheilig: n. pl. nom. ginnheilug *Vsp* 9, 3, *Ls* 11, 3 u. ö.

ginn-regin, n. pl. die hohen oder heiligen götter: nom. *Hym* 4, 3, *Alv* 21, 3, *Háv* 79, 4 u. ö.

ginnung, f. (?) kluft: pl. gen. ginnunga *Vsp* 6, 7 (vgl. jedoch *E. Mogk*, *Paul-Braune VIII*, 153 fg., der Ginnunga als gen. sg. eines nom. prop. Ginnungi auffasst).

gipt, f. (got. fra-gifts) vom schicksal verliehene gabe, glück: sg. nom. *Grp* 53, 3.

gipta (pt), eine frau (eha) einem manne (ehm) vermählen: inf. *Dr* 3; prt. ind. pl. 3. giptu *Rp* 23, 4. 41, 3; part. prt. f. sg. nom. gipt *Ghv* 5; giptask sich einem manne (ehm) vermählen: inf. *Sd* 2 pr 18. 20. *Dr* 5; prt. ind. sg. 3. giptisk *Sf* 28

gial, m. geissel: sg. nom. *Ls* 34, 3. 35, 3.

gisling, f. geisselschaft: sg. dat. gislingu *Vm* 39, 3.

gista (et), bei jmd als gast einkehren: inf. *Sd* 26, 5.

gisting, f. herberge: sg. acc. *Rm* 13.

gjaf-ord, n. eheliche verbindung des mannes mit der frau: sg. acc. *Alv* 6, 6. 7, 3.

gjalda (galt; got. gildan), 1) für etwas empfangenes (við ehu) eine gegenleistung (eht) gewähren: inf. *Háv* 42, 3. 45, 6; 2) zahlen, auszahlen (ehm eht): inf. *Vsp* 27, 6; prt. ind. sg. 1. galt *Am* 92, 1; 3) erwidern: prt. ind. sg. 3. galt *Rm* 11 pr 4; 4) für einen erschlagenen (ehn) bußgeld zahlen: inf. *Gör* II 17, 8; etw. (eht) als bußgeld geben: prt. ind. sg. 3. galt *Hym* 38, 7; 5) büßen für etw. (ehs): inf. *HHv* 30 pr 8, *Grp* 33, 4; part. prt. n. sg. acc. goldit *Gör* I 26, 6; etw. (eht) als strafe für etw. (ehs) erdulden: inf. *Am* 59, 6; 6) jmd (ehm) etw. (eht) heimzahlen, vergelten: inf. *HH* I 11, 6, *Gör* II 29, 2; prs. opt. sg. 3. gjaldi *Sd* 12, 3; 7) jmd (ehm) etw. (eht) ver-leihen: prs. ind. sg. 3. geldr *Hyndl* 2, 3; prt. ind. sg. 3. galt *HH* I 9, 5; 8) zeigen, beweisen, be-

währen (eht ehm): prs. opt. sg. 2. gjaldir *Ls* 12, 5, *HHv* 6, 8; prt. ind. sg. 2. galzt *Fm* 19, 3.

gjalfir-dýr, n. 'wogentier', poet. bezeichnung des schiffes: sg. nom. *HH* I 31, 7.

gjalla (gall), 1) schreien, krächzen (von rabe, adler, gans) inf. *Gör* II 8, 4. 5; prt. ind. pl. 3. gullu *HH* I 1, 2, *Gör* I 16, 5, *Sg* 29, 7; heulen (vom hunde): prt. opt. pl. 3. gylli *Gör* II 42, 4; 2) klirren, erklingen (vom speer und der bogensehne): part. prs. m. sg. dat. gjallanda *Akv* 5, 3. 15, 7; prt. ind. pl. 3. gullu *Od* 27, 8.

gjallr, adj. 1) helltönend, laut: m. sg. acc. gjallan *Sg* 30, 7; 2) hell-leuchtend: n. sg. nom. (sw.) gjalla *Fm* 9, 4. 20, 2.

gjarn, adj. (got. faihu-gairns) begierig: m. pl. nom. gjarnir *HH* I 53, 5.

gjöf, f. (got. giba) gabe, geschenk: sg. nom. dat. acc. *Háv* 143, 3; *Háv* 42, 3; *Alv* 4, 6, *Háv* 42, 3; pl. gen. gjafa *HHv* 34, 4; dat. gjöfum *Háv* 44, 5 u. ö.; acc. gjafar *Hrbl* 21, 1, *Rm* 7, 1.

gjöfull, adj. freigebig: m. sg. nom. *Grp* 7, 5.

gjöld, n. pl. (got. gild) 1) gegen-geschenke: nom. *Háv* 46, 6; 2) lohn, belohnung: acc. *Grm* 3, 6, *Háv* 116, 10; 3) lösegeld: acc. *Rm* 6, 2; 4) bußgeld, busse: acc. *Akv* 34, 4 (?). 42, 8; dat. gjöldum *HH* II 34, 6; 5) vergeltung, strafe: acc. *Háv* 65, 6, *Rm* 3, 4.

gjörð, f. (got. gairda) gürtel: sg. nom. g. jarðar 'der gürtel der erde', d. i. die Midgardsschlange: *Vsp* 57, 2.

gjörótttr, adj. trübe (in folge eines bodensatzes): m. sg. nom. *Sf* 9.

glaða (að), jmd (ehn) erfreuen: inf. *HH* I 46, 4 u. ö.

glaðr, adj. heiter, froh: m. sg. nom. *Vsp* 43, 4, *Grm* 13, 6 u. ö.; dat. glöðum *Fm* 31, 4; acc. glaðan *HH* II 13, 2; pl. nom. glaðir *HH* I 50, 8; f. sg. nom. glöð *Sg* 31, 5, *Am* 6, 5; n. sg. nom. glatt *Háv* 55, 5; pl. nom. glöð *Grm* 7, 6. — Als name eines pferdes *Grm* 30, 1.

glama (að?), schwatzen: prs. opt. sg. 3. glami *Háv* 31, 6.

- glata (að), zu grunde richten, vernichten (ehm): *part. prt. n. sg. acc.* glatat *Hlr* 4, 6.
- glau<sup>m</sup>r, m. 1) lärm; geheul, gebell: *sg. nom.* *Am* 24, 3; 2) lärmender jubel: *sg. nom.* *Hm* 19, 1; 3) freude, fröhlichkeit: *sg. gen.* glaums *Br* 16, 6, *Gör* II 42, 3; *dat.* glaumi *Gör* II 30, 2; *acc.* glaum *Skm* 34, 7. — Als name eines pferdes *Akv* 30, 2, *F* 305a 18.
- glœðja (gladda), froh machen, erfreuen (ehn): *prt. ind. sg. 1.* gladda *Hrbl* 30, 5; *sg. 3.* gladdi *Rm* 18, 2, 26, 8; *opt. sg. 3.* gleddi *Fm* 35, 6; *part. prt. m. sg. nom.* gladdr erfreut über etw. (ehu) *Sð* 35, 7; glœðjask sich gegenseitig erfreuen durch etw. (ehu): *inf.* *Háv* 41, 2.
- glœpja (glapða), -1) jmd (ehm) etw. (eht) verderben, ihn an etw. verhindern: *inf.* *Hrbl* 52, 3; 2) eine frau (eha) verführen: *prs. ind. sg. 3.* glœpr *Vsp* 40, 5; *prt. ind. sg. 3.* glapði *Ls* 20, 3.
- gler, n. glas: *sg. dat.* gleri *Hym* 29, 4 u. ö. — Als name eines pferdes *Grm* 30, 2.
- gleyma (mð), vergessen: *prt. ind. pl. 3.* gleymðu *Gör* II 25, 1.
- gleypa (pð), verschlingen: *inf.* *Vm* 53, 1; *prs. ind. sg. 3.* gleypir *Vsp* 48, 8 (*Müllenhoff*, *DA* V, 147 coniciert hleypir).
- glíkligr, adj. wahrscheinlich: n. sg. nom. glíkligt *Am* 28, 5.
- glíkr, adj. (got. galeiks) gleich: m. sg. nom. *Hym* 2, 3; *acc.* glíkan *Ls* 27, 3; *pl. nom.* glíkir *Háv* 128, 7, *Ghv* 3, 1; n. pl. nom. glík *Háv* 46, 6.
- glíssa (st), grinsen, höhnisch lachen: *prs. ind. sg. 3.* glíssir *Háv* 31, 5.
- glóa (að), glühen; glänzen, leuchten: *prs. ind. sg. 3.* glóar *Hyndl* 7, 5; *pl. 3.* glóa *HH* II 37, 9.
- glóð, f. glut: *pl. dat.* glóðum *Vsp* 57, 4 (nach *Sv. Grundtvigs herstellung*).
- glóð-rauðr, adj. glutrot: n. sg. nom. glóðrautt *Gör* II 2, 7, (sw.) glóðrauða *Fm* 9, 5, 20, 5; *dat.* glóðrauðu *Am* 13, 6.
- glúpna (að), verzagt werden, ängstlich werden: *part. prs. m. sg. dat.* glúpnaða *Fm* 31, 5; *prt. ind. pl. 3.* glúpnuðu *Am* 74, 3.
- glý, n. freude: *pl. gen.* glýja *Hm* 7, 7. glýjaðr, adj. erfreut: f. sg. nom. glýjuð *Vsp* 36, 7.
- glymjja (glumða), 1) rauschen, brausen: *inf.* *Grm* 7, 3; *part. prs. n. sg. acc.* glymjanda *Rm* 16, 4; 2) erklirren: *prt. ind. pl. 3.* glumðu *Hym* 10, 6, *Akv* 32, 9.
- glymr, m. geklirr: *sg. nom.* *HH* I 28, 2.
- glý-stamr, adj. freudelos: n. pl. nom. (sw.) glýstomu *Hm* 1, 4.
- glœpr, m. missetat, frevel: *sg. nom.* *HHv* 32, 1, *Am* 31, 7; *acc.* glœp *Am* 83, 11.
- glœggr, adj. (vgl. got. glaggvð, glaggvuba), 1) genau: *compar. n. sg. acc.* glæggra *Akv* 44 pr 1; 2) karg, geizig: m. sg. nom. *Hym* 9, 7, *Háv* 48, 6; 3) säumig, träge zu etw. (ehs): m. sg. nom. *Grp* 7, 6.
- gnaddr, m. junger spross, schössling, junges tier (so nach *Bugge*, *fkv.* 432b; die richtige erklärung der stelle ist aber wol noch nicht gefunden): *pl. acc.* gnadda *Akv* 34, 8.
- gnaga (að), nagen: *inf.* *Háv* 105, 3; *prs. ind. pl. 3.* gnaga *Grm* 33, 3.
- gnapa (pð), den kopf hängen lassen: *prs. ind. sg. 3.* gnafir *Háv* 62, 1, *Br* 7, 5.
- gnata (að), zusammenstürzen: *prs. ind. pl. 3.* *Vsp* 53, 5.
- gneggja (að), wiehern: *inf.* *HHv* 20, 1.
- gneggjuðr, m. 'wieherer', poet. bezeichnung des windes: *sg. acc.* gneggjuð *Alv* 21, 3.
- gneypa (pð), niederbeugen, quälen: *inf.* *Skm* 30, 1.
- gnótt, f. menge, überfluss: *sg. nom.* *Am* 71, 1.
- gnýja (gnúða), tosen, lärm: *prs. ind. sg. 3.* gnýr *Vsp* 49, 3.
- gnýr, m. getöse, lärm: *sg. nom.* *HH* I 55, 3, *Gör* II 4, 2 u. ö.
- gnæfa (að), 1) trans. erheben, wehen lassen: *inf.* *Hrbl* 40, 3 (s. *Grundtvig* z. st.); 2) intr. sich erheben: *inf.* *F* 305b 9.
- goð, n. (got. guþ) gott: *sg. dat.* goði *Grm* 38, 3, 39, 2. *Sð* 15, 2; *pl. nom. voc. acc.* goð *Vsp* 9, 3, *Hym* 22, 6, *Ls* 11, 3 u. ö.; *Ls* 7, 2; *Hym* 3, 4, *Ls* 12, 6 u. ö.; *gen.* goða *Hym* 39, 2, *Ls* 48, 6, *Hrbl*

9, 7 u. ö.; *dat. göðum* *Ls* 34, 3, *Skm* 28, 6, *Vm* 15, 6 u. ö.  
 göð-árr, *m. ein gottgesanter, sprössling der götter*: *sg. acc. göðar* *HH* I 7, 4.  
 göð-borinn, *part. prt. von edler abkunft*: *m. sg. nom. HH* I 33, 1; *pl. nom. göðbornir* *Hm* 17, 3.  
 göð-málugr, *adj. redegewant*: *m. pl. gen. göðmálugra* *Hym* 38, 3.  
 göðr, *adj. (got. gōps)* 1) *gut, treflich, tüchtig*: *m. sg. nom. Háv* 122, 4, 133, 4 *Hlr* 11, 1; *gen. göðs Háv* 34, 4, *Hm* 29, 5; *acc. göðan Háv* 61, 7, *Sð* 25, 6 u. ö., (*sw.*) *göða Grm* 13, 6; *pl. nom. göðir* *Ls* 12, *HH* I 47, 1, *II* 27, 1; *acc. göða Vsp* 21, 4, 8, *Hrbl* 8, 7; *f. sg. nom. göð Háv* 101, 1; *voc. (sw.) göða HH* II 16, 7; *gen. göðrar Skm* 12, 6, (*sw.*) *göðu Háv* 100, 5, 107, 5; *dat. göðri Grp* 49, 5; *acc. göða Háv* 129, 5, *Sg* 20, 3; *pl. acc. göðar Hrbl* 21, 1, *Am* 92, 4; *n. sg. nom. acc. gött Sg* 48, 2; *Hrbl* 45, 2; *gen. göðs Háv* 4, 4; *dat. göðu Hlr* 4, 8; *pl. acc. göð Hrbl* 6, 2, 31, 1, *Hm* 22, 7; *substantiviert das gute*: *sg. gen. göða Háv* 122, 3, *HHv* 34, 3, *Sg* 31, 6; *dat. göðu Háv* 127, 7, *HHv* 33, 11, *Am* 67, 4; *acc. gött Háv* 44, 3, 45, 3, 129, 10; 2) *nützlich, erspriesslich*: *n. sg. nom. acc. gött Háv* 12, 1, 133, 7, *Sg* 17, 3; *Háv* 12, 2; *pl. nom. acc. göð Háv* 111, 4, 112, 4 u. ö.; *Grp* 26, 3; *gen. göðra Sg* 61, 6 (*der vers ist um eine silbe zu kurz, es ist daher göðra ráða zu schreiben: dass gefa den gen. regieren kann, beweist die verbindung gefa staðar und die analogie der verba ljá u. unna, Nygaard I, 33; anders Sievers, Paul-Br. VI, 342*); 3) *wirksam*: *m. pl. gen. göðra (galdra) Sð* 5, 7; 4) *glücklich*: *n. pl. nom. göð Sg* 58, 9; *gen. göðra Grp* 45, 4, *Br* 3, 6; *glückverheissend*: *n. pl. nom. göð (heill) Rm* 20, 1; 5) *freundlich, wohlwollend*: *m. sg. gen. göða Gðr* II 10, 3, (*sw.*) *göða Háv* 116, 10; *pl. dat. göðum Hym* 11, 2; *n. sg. gen. göðs Háv* 102, 6; *acc. gött Am* 34, 2; 6) *freigebig*: *m. sg. acc. matar göðan Háv* 39, 2; 7) *von guten (d. h. vornehmem) ge-*

*schlechte*: *m. pl. nom. göðir Sg* 70, 4; *gen. göðra Sg* 56, 2; *dat. göðum Hym* 8, 6; 8) *n. pl. göð schätze, vermögen*: *nom. Sg* 52, 5.  
 göð-speki, *f. götterkunde*: *sg. acc. Vm* 19, 6 (*Wimmer, læseb.<sup>a</sup> VI*).  
 göð-vegr, *m. götterweg (weg nach Valhöll)*: *sg. acc. goðveg Hym* 5, 6.  
 golf, *n.* 1) *fussboden, estrich*: *sg. nom. acc. Rp* 26, 8; *Hym* 14, 4, 34, 4; *dat. golfi Vm* 9, 2, *Rp* 2, 6, *Vkv* 16, 5 u. ö.; 2) *zimmer, ggmach*: *pl. gen. golfa Grm* 24, 1.  
 gómr, *m. kiefer*: *pl. acc. gæta tungu í göma báða die zunge im zaum halten, sich vorsichtig äussern Am* 9, 6.  
 goti, *m. hengst*: *pl. gen. gota Hm* 19, 3. — *Als name eines pferdes F* 304b 14, 305b 1.  
 gotneskr, *adj. gotisch*: *f. sg. nom. gotnesk Gðr* II 16, 2.  
 gráðugr, *adj. (got. grēdaga) gierig*: *m. sg. nom. Háv* 20, 1, *Grp* 11, 3; *n. pl. nom. gráðug Hm* 28, 5.  
 grafa (*gróf*; *got. graban*), 1) *graben*: *prt. ind. pl. 3. grófu Hrbl* 18, 8, *Rp* 12, 14; *gr. niðr eingraben*: *part. prt. n. sg. acc. grafit Fm* 44 pr 3; *gr. undir unterminieren, im geheimen eine verderbliche tätigkeit entfalten*: *prt. ind. sg. 2. gróft Am* 93, 5; 2) *schnitzen*: *part. prt. m. pl. nom. grafnir Gðr* II 15, 4; 3) *nagen, stechen*: *prt. ind. sg. 3. gróf Óð* 29, 6.  
 1. gramr, *adj. zornig, feindlich*: *m. pl. nom. gramir feindliche wesen, unholde Hrbl* 60, 2, *Br* 9, 5; *dat. grómum Háv* 31, 6; *f. sg. nom. gróm Ls* 54, 3, *Ghv* 13, 2; *n. pl. nom. gróm feindliche wesen, unholde HH* I 45, 8; *superl. m. sg. nom. gramastr HHv* 15, 3. — *Als name eines schwertes Rm* 14 pr 7 u. ö.  
 2. gramr, *m. fürst, könig*: *sg. nom. voc. Grp* 2, 3, *Sg* 31, 2, *Am* 13, 5 u. ö.; *Grp* 13, 8, 37, 4, *Br* 16, 5; *gen. grams HHv* 4, 4, *HH* II 11, 4 u. ö.; *dat. gram Grp* 33, 8, *Br* 7, 6 u. ö.; *grami HHv* 13, 3, *HH* I 7, 8 u. ö.; *acc. gram HH* I 36, 3, *Grp* 47, 8, *Rm* 14, 2 u. ö.  
 grana-hår, *n. barthaar*: *sg. acc. Rm* 5 pr 6.  
 grand, *n. unheil, schaden*: *sg. nom.*

- acc. *Am* 20, 4; *HHv* 13, 3, *Grp* 49, 6 u. ö.; dat. *grandi Gðr II* 32, 6. *III* 9, 8.
- granda** (að), *schaden: inf. Sf* 11.
- gran-siðr**, adj. *mit langem schnurrbart: m. pl. nom. gransíðir Akv* 35, 5.
- grán-stóð**, f. *schar von grauen rossen: sg. nom. gr. gríðar die grauen rosse der riesen, d. i. die wölfe HH II* 17, 7.
- grán-verðr**, adj. *ehrwürdig durch die grauheit, von ehrwürd. alter (??): m. pl. voc. gránverðir Akv* 11, 3 (*die ganze stelle ist wol verderbt überheft und nur durch eine kühne emendation, wie die von Sv. Grundtvig, zu heilen*).
- grár**, adj. *grau: m. sg. nom. Br* 7, 5, *F* 305a 14; acc. *grán HH II* 1, 5; pl. gen. *grára HH I* 12, 7; n. sg. dat. *grá Gðr II* 2, 8; pl. dat. *grám Gðv* 2, 11, *Hm* 3, 7.
- gras**, n. (got. *gras*) *gras, kraut: sg. nom. acc. Vsp* 6, 8; *Gðr II* 5, 6; dat. *grasi Vsp* 63, 4, *Grm* 17, 2 u. ö.
- gráta** (grét; got. *grētan*), 1) *weinen: inf. Gðr I* 2, 6, *F* 304a 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. *grætr HH II* 44, 5; pl. 3. *gráta Bðr* 12, 6; imper. sg. 2. *grát HHv* 41, 2, *Sg* 25, 5; part. prs. m. pl. nom. *grátendr Akv* 12, 3; f. sg. nom. *grátandi Vkv* 29, 7, *Br* 15, 5 u. ö.; prt. ind. sg. 3. *grét HH II* 20 pr 1 u. ö.; pl. 3. *grétu Akv* 39, 4 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. *grátinn F* 303 b 24; 2) *beweinen (ehn, eht): inf. Akv* 18, 2, *Hm* 10, 6; imper. sg. 2. *grát Hm* 10, 1; prt. ind. sg. 3. *grét Vsp* 34, 5, *Akv* 39, 6; 3) *part. prt. grátinn verweint: f. sg. acc. grátna Am* 93, 8.
- grátr**, m. (got. *grēts*) *weinen, wehklagen, jammer, klage: sg. nom. Od* 31, 8; gen. *gráts Gðr I* 23, 6; dat. *gráti Gðr I* 20, 8, *Hm* 9, 8; acc. *grát Skm* 30, 8, *Sg* 30, 7.
- greiða** (dd), *auseinanderwickeln: prt. ind. pl. 3. greiddu HH I* 3, 5.
- greina** (nd), *aufzählen: part. prt. m. pl. nom. greindir F* 305 b 18.
- greipa** (pð), *verüben: part. prt. n. sg. acc. greipt Am* 83, 11.
- gremi**, f. *zorn: sg. gen. dat. HH I* 12, 8; *Ls* 21, 3.
- gremja** (gramða; got. *gramjan*) *jmd (ehn) gegen einen andern (at ehm) zornig machen: imper. sg. 2. grem Ls* 12, 6.
- greppr**, m. *held, kriegler: pl. nom. greppar Akv* 14, 3; gen. *greppa Akv* 10, 3.
- grey**, n. *hündin; hund: sg. acc. Háv* 100, 4; pl. nom. *HH I* 13, 7, *Hm* 28, 4; dat. *greyjum Þrk* 5, 3, *Skm* 11, 6.
- grey-stóð**, n. *schar von hunden: sg. dat. greystóði Akv* 11, 7.
- gríð**, n. pl. *friede, schonung und sicherung des lebens: acc. HH II* 16 pr 31, *Am* 32, 6.
- gríða-staðr**, m. *friedensstätte: sg. nom. Ls* 11.
- gríðr**, f. *riesin: sg. gen. gríðar HH II* 17, 7.
- grima**, f. 1) *maske, hülle (poet. bezeichnung der nacht): sg. acc. grimu Alv* 31, 3; 2) *geschnitztes bild am vordersteven des schiffes, gallionbild: pl. nom. grimur Gðr II*, 15, 3.
- grimliga**, adv. *bitterlich: Sg* 25, 6.
- grimmr**, adj. 1) *grimmig, trotzig: m. sg. nom. Rm* 4; dat. *grimmum HH I* 19, 3, *Sg* 9, 8; pl. nom. *grimmir Am* 74, 3; n. pl. dat. *grimmum Gðv* 1, 7; 2) *feindlich gesint (gegen jmd, ehm): m. sg. nom. Am* 85, 8; gen. *grimms Hyndl* 25, 9; f. pl. nom. *grimmir Sg* 5, 8; 3) *grausam: f. sg. nom. grimm Am* 82, 1; pl. nom. *grimmir Sd* 23, 4; 4) *bitter: n. pl. dat. grimmum (tár-um) HH II* 44, 6; 5) *schmerz-lich: n. sg. nom. grimt Grp* 51, 2; superl. m. sg. nom. *grimmastr Gðv* 17, 5; 6) *schrecklich: n. sg. acc. grimt Br* 16, 2.
- grimm-úðigr**, adj. *kühnen, trotzigen mutes: m. sg. acc. grimmúðgan Am* 56, 5; superl. m. sg. acc. *grimmúðgastan HH II* 19, 6.
- grind**, f. 1) *gitterwerk, gehege (bes. für vieh): pl. dat. grindum Skm* 28, 7; acc. *grindr Háv* 77, 1; 2) *eingehogter ankerplatz für schiffe, hafen: pl. dat. grindum HH I* 51, 5; 3) *gittertür: sg. nom. acc. Grm* 22, 4; *Háv* 134, 6, *Gðr II* 36, 3; pl. nom. *grindr Am* 37, 5.
- grípa** (greip; got. *grēipan*), *greifen, ergreifen: prs. opt. sg. 3. gripi Skm* 31, 4; prt. ind. sg. 3. *greip (á stafni)*

- Hym 27, 2, gr. við orði ergriff das wort Gðr II 33, 2.*
- grjót, *n. gestein, steine: sg. nom. acc. Hyndl 10, 3; Háv 105, 3; dat. grjóti Hrbl 29, 5, Hlr 1, 3, Am 84, 2.*
- grjót-bjarg, *n. steinberg, felsen: pl. nom. grjótbjorg Vsp 53, 5.*
- gróa (gróra), *wachsen, grünen: part. prs. f. sg. acc. gróandi 'die grüne', poet. bezeichnung der erde Alv 11, 5; part. prt. f. sg. nom. gróin bewachsen Vsp 7, 7.*
- gruna (að), *unpersönl. mutmassen, ahnen (ehn um eht): prt. ind. sg. 3. grunaði HHv 34 pr 2.*
- grund, *f. ebene fläche, erdboden, erde: sg. nom. acc. Vsp 7, 7; Vsp 31, 12, Hrbl 18, 7 u. ö.*
- grunn-yðgi, *f. 'flachsinnigkeit'; leichtgläubigkeit, arglosigkeit: sg. gen. Am 71, 1.*
- grunr, *m. zweifel, misstrauen: sg. nom. Háv 46, 3.*
- grýma (mó?), *etw. (å eht) besudeln: prs. ind. sg. 3. grýmir Sg 60, 8 (Bugge, fkv. 422b).*
- grýta (tt), *jmd (å ehn) mit steinen werfen, ihn steinigen: imper. pl. 2. grýtið Hm 25, 5.*
- grænask (að?), *geringer werden: inf. HH II 49, 6.*
- græta (tt), *richtiger græta (Bugge, Zz VII, 395) betrüben: prs. ind. sg. 3. grætir Ls 37, 4; part. prt. f. sg. acc. grætta Háv 109, 6, HH II 28, 4.*
- græti, *n. pl. (richtiger græti) kummer: nom. acc. Sg 64, 8, Hm 1, 3; Gðr II 10, 6.*
- grætir, *m. (richtiger grætir) betrüber, kummerbringer, feind: sg. acc. græti Hym 14, 3.*
- grænlenzkr, *adj. grönländisch: n. pl. dat. grænlenzkum Akv 44 pr 2.*
- grœnn, *adj. grün: m. sg. nom. Vsp 22, 7, Gðr II 2, 3; dat. grœnum Vsp 7, 8; f. pl. nom. acc. grœnar Fm 41, 2; Rp 1, 2.*
- grqf, *f. (got. graba) grube: sg. dat. c. art. grqfinni Fm 13; acc. grqf Fm 4, c. art. grqfna Fm 10.*
- grqñ, *f. die auf den lippen wachsenden haare, schnurrbart: sg. acc. Sf 16, Gðr I 13, 6.*
- Gudrúnar-kviða, *f. das lied von Gudrun: sg. dat. Guðrúnarkviðu Br 20 pr 8.*
- guð-vefr, *m. gewand aus kostbarem stoffe (seide?): pl. dat. guðvefjum Helr 5, Akv 39, 3, Gðr 16, 2; acc. guðvefi Hm 17, 4.*
- gull, *n. (got. gulþ) gold: sg. nom. acc. Vkv 14, 7, Rm 5, 1, Fm 9, 4 u. ö.; Hyndl 2, 4, Vkv 6, 1, HH I 9, 6 u. ö.; acc. c. art. gullit Rm 4 pr 3. 11 pr 2. Dr 1; gen. gulls Skm 22, 4, Fm 21, 3 u. ö., c. art. gullsins Rm 16; dat. gulli Vsp 11, 4, Ls 42, 1, Grm 15, 2 u. ö., c. art. gullinu Rm 5 pr 4, Fm 7.*
- gull-band, *n. goldenes band: pl. acc. gullbønd Prk 5, 4.*
- gull-bitlaðr, *adj. mit goldenem gebiss: f. sg. nom. gullbitluð HH I 43, 3.*
- gull-bitull, *m. goldenes gebiss: sg. dat. gullbitli HH II 35, 9.*
- gull-bjartr, *adj. glänzend von gold: f. sg. nom. (sw.) gullbjarta Grm 8, 2; acc. (sw.) gullbjortu Hrbl 30, 5.*
- gull-bóka (að), *mit gold stecken: prt. ind. sg. 3. gullbókadi Gðr II 14, 2.*
- gull-brynja, *f. goldener panzer: sg. acc. gullbrynju Fm 44 pr 4, Sg 48, 1.*
- gull-hringr, *m. goldring: sg. acc. gullhring Vkv 16 pr 2.*
- gull-hyrndr, *adj. mit vergoldeten hörnern: f. pl. nom. acc. gullhyrmdar Prk 23, 2; HHv 4, 3.*
- gullin-burst, *adj. mit goldenen borsten: m. sg. nom. (sw.) gullin-bursti Hyndl 7, 6.*
- gullinn, *adj. (got. gulþeins) 1) golden, vergoldet: m. sg. dat. gullnum Háv 104, 2; f. pl. nom. gullnar Vsp 63, 3; n. sg. dat. gullnu F 304b 4; acc. gullit Hm 21, 8; pl. dat. gullnum Grm 7, 6; acc. gullin HH I 3, 6; 2) goldglänzend: m. sg. acc. gullinn HH II 22, 4.*
- gull-miðlandi, *m. (part. prs.) gold-spender: sg. nom. Hlr 11, 2.*
- gull-roðinn, *part. prt. goldgerötet, vergoldet: m. pl. acc. gullroðna Akv 4, 3.*
- gull-skál, *f. goldschale: pl. acc. gullskálar Akv 10, 3.*
- gull-spóri, *m. goldener sporn: pl. acc. gullspora F 305a 10.*

gull-variðr, *part. prt. goldgeschmückt: f. sg. voc. gullvarið HH II 44, 5.*

gumi, *m. (got. guma) mann, mensch: sg. nom. Háv 12, 6, Hm 27, 7 u. ö.; gen. dat. acc. guma Háv 17, 6; Háv 38, 6, Sd 13, 3; Háv 72, 3. 93, 3; pl. nom. gumar Ls 45, 3 u. ö.; gumnar Háv 32, 1 u. ö.; gen. gumna Skm 26, 5, Háv 15, 5 u. ö., guma Háv 53, 3, Rm 19, 3; dat. gumnum Grm 28, 11 u. ö.; acc. guma Ls 55, 6 u. ö., gumna Hm 25, 5.*

gunnar-fúss, *adj. kampfbegierig: m. sg. dat. gunnarfúsum F 306 b 6; pl. acc. gunnarfúsa Br 11, 7.*

gunnar-gjarn, *adj. dass.: m. pl. nom. gunnargjarnir HH I 35, 7.*

gunn-fani, *m. kriegsbanner, sturmfahne: sg. acc. gunnfana Hrbl 40, 3, HH II 22, 3.*

gunn-heilagr, *adj. jmd den man im kampf zu schonen verpflichtet ist, den man nicht verletzen darf: m. sg. nom. (sw.) gunnhelgi Hm 27, 7.*

gunn-hvatr, *adj. kühn im kampf: m. sg. acc. gunnhvatan Akv 12, 3.*

gunnr, *f. kampf: sg. acc. gunni HH I 46, 3. 53, 6. II 26, 3. — Als walkyrenname Vsp 31, 7. HH II 7, 4.*

gunn-tamíðr, *adj. kampfgewohnt: m. sg. nom. Grm 19, 2.*

gusa (að), *ausspritzen (ehu): pres. ind. sg. 3. gusar Vsp 57, 3 (nach Sv. Grundtvigs Vermutung).*

gýðja, *f. priesterin: sg. nom. Hyndl 13, 4.*

gýgjar-kyn, *n. sprössling einer riesin, riesenochter: sg. voc. Hlr 14, 8.*

gýgr, *f. riesin, riesenweib: sg. nom. Helr 8, F 304a 1, c. art. gýgrin Helr 9. 4 üb.; gen. gýgjar Vsp 43, 3 u. ö.; dat. gýgi Grm 17.*

gylfi, *m. fürst, könig: sg. gen. gylfa HH I 50, 7; pl. gen. gylfa HH II 19, 5. — Als eigenname F 303a 1.*

gylla (lt), *vergolden: part. prt. m. sg. pl. dat. gyltum Akv 34, 3; Akv 5, 4; f. pl. nom. gyltar Gðr II 15, 3.*

gyrða (rð), *umgürten: part. prt. m. pl. nom. gyrðir Gðr II 20, 7.*

gær, *adv. (nur in der Verbindung i gær) 1) gestern: Hm 2, 2; 2) morgen Hm 29, 6.*

gæta (tt), 1) *wache halten: prt. ind. sg. 3. gætti HHv 5 pr 5; 2) etw. (ehs) bewachen, hüten: inf. HH II 38, 6, g. tungu i göma báða die zunge im zaum halten Am 9, 5; prt. ind. pl. 3. gættu Rp 12, 13; 3) gætask ehs sich sorge machen wegen etw.: prt. ind. sg. 3. gættisk Am 20, 3; sich etw. angelegen sein lassen: prt. ind. sg. 3. gættisk Am 61, 1; 4) gætask um eht etw. beraten: prt. ind. pl. 3. gættusk Vsp 9, 4 u. ö.*

gætinn, *adj. achtsam, vorsichtig: m. sg. nom. Háv 6, 3. 65, 1.*

gætti, *n. türpfosten: sg. dat. acc. Rp 2, 4. 26, 6; Fm 44 pr 2.*

gœða (dd), 1) *jmd (ehn) mit etw. (ehu) begaben, beschenken, ausstatten: inf. Od 14, 5; prt. ind. sg. 1. gœdda Ghv 16, 1; sg. 3. gœddi Am 69, 5; part. prt. gœddr reich ausgestattet, reich an (ehu): f. sg. gen. gœddrar HHv 5, 9; acc. gœdda Fm 40, 7; 2) unpersönl. gœðir á 'es fügt hinzu': inf. á mun nú gœða das wird nun noch wachsen, zu nehmen Am 68, 6.*

gœla (ld; got. gōljan) *zufriedenstellen, sättigen (ehn): inf. Sg 9, 7.*

gœzka, *f. güte: sg. dat. gœzku Am 99, 6.*

gøfga (að), *schmücken: inf. Gðr I 8, 1; part. prt. f. sg. nom. gøfguð Gðr II 27, 7.*

gøfugligr, *adj. von statlichem ansehen: superl. f. sg. nom. gøfugligust HHv 5 pr 15.*

gøfugr, *adj. 1) statlich: n. sg. nom. gøfukt HH I 50, 7, gøfugt Fm 2, 1; superl. m. sg. acc. gøfgastan Sf 33;*

*2) reich ausgestattet mit etw. (ehu): m. pl. acc. gøfga Sg 67, 4; f. sg. acc. gøfga Hyndl 13, 2.*

gøgn, gøgnum s. gøgn, gøgnum. gøltr, *m. eber: sg. nom. Hyndl 5, 5. 7, 5; dat. gølti Hyndl 45, 2, gjalti Háv 128, 7; pl. dat. gøltum HH I 45, 7.*

gørn, *f. darm: pl. dat. gørnum Ls 49, 6. 50, 3.*

gøtva (að), *begraben: inf. Gðr I 8, 2.*

gøtvaðr, *m. mörder: sg. acc. gøtvað Br 9, 6.*

gøgn (gøgn, gøgn), *nur in der Verbindung i gøgn; 1) adv. dafür,*



als ersatz: *Skm* 30, 9; 2) *praep. c. dat. gegenüber, entgegen*: *Rm* 23, 2, *Akv* 34, 2.  
 gognum (gegnum, gognum), nur in der Verbindung i gognum, *praep. c. acc. durch*: *Hym* 29, 6, *Gðr* I 16, 4 (hier viell. *adv.*?) *Hlr* 1, 1 u. ö.  
 gora (gorva, gera, gerva; rö)  
 1) tun (eht): *inf. gorva Gðr* II 44, 4(?); *prt. ind. pl. 3. gerða F* 303b 25; 2) *verfertigen*: *inf. gorva Rp* 9, 6, 22, 4, 7; *prt. ind. sg. 1. gerða Fm* 29, 5; *sg. 3. gerði Hym* 21, 8, *gerði Rm* 14 pr 6; *pl. 3. gerðu Vsp* 10, 8, *Hyndl* 7, 8; 3) *zurechtmachen, bereiten*: *inf. gora Sd* 34, 1; *prs. opt. sg. 2. gervir HHv* 41, 6; *prt. ind. sg. 1. gerða Od* 11, 4; *sg. 2. gerðir Ls* 65, 1; *sg. 3. gerði Rp* 32, 4, *gerði Fm* 4; *pl. 3. gerðu Rp* 11, 6, *Am* 8, 7; 4) *schaffen*: *prt. ind. pl. 3. gerðu Vsp* 13, 6, *Háv* 79, 4, 141, 6, *gerðu Grm* 41, 2; 5) *anlegen, errichten*: *prt. ind. sg. 2. gerðir Vkv* 34, 2; *sg. 3. gerði Hyndl* 10, 1; *pl. 3. gerðu Rp* 23, 10, *gerðu Vkv* 4; 6) *ausrichten, veranstalten*: *inf. gora Hym* 2, 8, *Ls* 65, 3, *gorva Od* 27, 4, *Am* 72, 4; 7) *ausführen, begehnen, durchführen*: *inf. gora Od* 22, 4, *gora F* 305b 2, *gorva Br* 3, 2; *prs. opt. pl. 3. gori Sd* 22, 5; *prt. ind. sg. 2. gerðir Fm* 19, 2; *sg. 3. gerði Hyndl* 14, 6; 8) *verüben, erheben*: *prt. ind. pl. 3. gerðu Am* 1, 2, 49, 1; 9) *etw. (eht) gegen jmd (ohm) anwenden*: *prt. ind. sg. 3. gerði Vkv* 19, 7; *pl. 1. gerðum Grp* 46, 4; 10) *absol. handeln, verfahren*: *inf. gora Ls* 15, 2, *gora Am* 82, 2; *prs. ind. sg. 3. gerir Háv* 113, 1; *pl. 3. gerva Am* 61, 2; *imper. sg. 2. gor Am* 57, 1, 99, 5; *prt. ind. sg. 2. gerðir Am* 54, 2; *opt. sg. 3. gerði Grm* 32; 11) *zu etw. machen (mit dopp. acc.)*: *inf. gorva Háv* 122, 5; *prs. ind. sg. 3. gerir Háv* 93, 5; *pl. 3. gora Gðr* II 27, 3; *prt. ind. sg. 2. gerðir HH I* 42, 9; *sg. 3. gerði HH II* 4, 10; *pl. 3. gerðu Hlr* 5, 5; 12) *als hilfverb mit nachfolg. inf. tun (wie engl. to do)*: *prs. ind. sg. 2. gerr Grp* 20, 8; *prt. ind. sg. 1. gerði (-ga) Gðr* II 11, 5, *gerða Gðr* II 21, 8; *sg. 3. gerði Gðr* I 1, 5,

*Sg* 4, 6, *unpers. gerðit hlut þiggja man emþing nichts (?) Am* 93, 6 (*Bugge, fkv. 436b*); *pl. 3. gerðu Am* 36, 7, *gerðu Hm* 19, 4; *opt. sg. pl. 3. gerði Vkv* 6, 8, *Am* 25, 7; *Sg* 58, 10; 13) *g. ehn at ehu jemand wozu bringen, veranlassen*: *inf. gorva Sg* 21, 2; *prt. ind. pl. 3. gerðumk (d. i. gerðu mik) Hm* 27, 8; *g. til etw. (eht) zur anwendung bringen*: *prs. ind. pl. 1. gervum Hym* 6, 4; *g. eht við ehn jmd etw. antun*: *prt. ind. pl. 3. gerðu HHv* 10, 8; *g. hlæyti við ehn zu jmd in verwantschaftl. beziehungen treten, sich mit ihm verschwägern*: *inf. gorva Grp* 34, 2; *g. sér létt sich heiter stellen*: *prt. ind. sg. 3. gerði Am* 71, 7.

gorask 1) *sich bereit machen, sich anschicken, sich in bewegung setzen*: *prs. ind. sg. 2. heiman gorisk bist im begriffe abzureisen Am* 10, 7; *prt. ind. sg. 3. gerðisk Hrbl* 40, 2, *Br* 15, 6, *Gðr* I 1, 2; 2) *sich ereignen*: *inf. gorask Grp* 8, 5; *prs. ind. opt. sg. 3. gerisk Am* 31, 8; *Grp* 22, 7; *prt. opt. pl. 3. gerðisk Am* 21, 5; 3) *werden, entstehen*: *prs. ind. pl. 3. gorask Skm* 36, 6; *prt. ind. pl. 3. gerðusk HH* II 8, 10; 4) *ablaufen*: *prs. opt. sg. 3. gervisk Am* 34, 4; *inf. gorask at göbu sich zum guten gestalten HHv* 33, 12.

gerla, gerla, *adv. vollständig, gänzlich, genau*: *Hrbl* 4, 3, *Háv* 31, 4 u. ö.; *F* 304b 32.

gerliga, *adv. dass. Grp* 36, 3.

1. gorr, gerr, gorr, *adj. 1) bereit zu etw. (ehs, til ehs od. mit nachfolg. at c. inf.)*: *m. sg. nom. gorr Gðr* II 18, 1; *pl. nom. gorrir Am* 56, 4, *gorvir Hm* 12, 2; *f. sg. nom. gor HH* I 43, 4; *pl. nom. acc. gorvar Vsp* 31, 11; *Vsp* 31, 3; 2) *geneigt zu etw. (ehs)*: *m. sg. nom. gorr Hym* 9, 8; 3) *befindlich*: *f. sg. nom. ger HH* II 11, 3; 4) *das part. prt. von gora vertretend*: *getan, gemacht, geschaffen, bereitet, errichtet*: *m. sg. nom. gorr HH* II 37 pr 1, *F* 305b 8, 15; *acc. gorvan Fm* 42, 6, *Am* 21, 1; *pl. nom. gorrir F* 305b 5; *acc. gorva Grm* 5, 3, *HH* II 36, 2 u. ö.; *f. sg.*

- acc. gerva *HH II 46, 2*; pl. nom. gervar *Br 20, 6*; n. sg. nom. acc. gert *Vkv 17 pr 1, Rm 5 pr 5*; gert *Am 83, 12, F 304a 12*; pl. nom. gër *Helr 2*; gehandelt: n. sg. acc. gert *Grp 52, 4*; gerüstet: m. pl. nom. gervir *Am 41, 3*; vollendet: f. sg. acc. gerva *Sg 40, 8*; superl. gerstr, nur im acc. sg. m. in der verbindung gerstan dag den ganzen, ausgeschlagenen tag *Skm 30, 2, Rp 9, 8*.
2. gerr, gerr, adv. compar. volständiger, genauer: *Hym 38, 4, HHv 27, 3, Grp 8, 2*; superl. gerst ganz und gar *Sg 10, 4*; gërst am genausten *Am 63, 6*.
- gërsimi, f. kostbarkeit, kleinod: pl. nom. acc. gërsimar *Vkv 21, 8; Vkv 17 pr 6*.
- gerva, gerva, adv. völlig, volständig; genau, umständlich: *Ls 52, 5, Háv 101, 2; Hrbl 8, 8 u. ö.*
- gervallr, gervallr, gërvallr, adj. 1) all: f. pl. dat. gërvollum *Háv 144, 7*; n. pl. dat. gërvollum *Hyndl 43, 8, gërvollum Am 44, 8*; 2) ganz, volständig: m. sg. acc. gërvallan *Am 32, 5*.

## H.

- há, f. fell: pl. dat. hám *Háv 133, 10*.
- há-beinn, adj. hochbeinig: m. sg. nom. *Gër II 2, 5*.
- háð, n. hohn, spott: sg. dat. háði *Háv 131, 5*.
- haddr, m. haar (einer frau): sg. nom. *Gër I 15, 3*; acc. hadd *Ghv 16, 8*.
- háðung, f. verhöhnung, beschimpfung: sg. gen. háðungar *Háv 101, 7*.
- haf, n. meer: sg. nom. acc. *Hyndl 42, 1; Grm 4 u. ö.*; dat. hafi *HHv 19, 6 u. ö.*
- hafa (fö; g. haban) 1) haben, besitzen: inf. *Vm 51, 5, Grm 53, 2, Háv 68, 5 u. ö.*; prs. ind. sg. 1. hafi *prk 10, 1, Hrbl 3, 3 u. ö.*; sg. 2. 3. hefir *prk 9, 1, Hrbl 6, 4 u. ö.*; *prk 10, 3, Skm 9, 6 u. ö.*; pl. 1. hqfum *HHv 5, 1 u. ö.*; pl. 2. hafið *Rp 49, 4*; pl. 3. hafa *HH I 47, 7, II 27, 7, Sd 18, 8*; opt. sg. 2. hafir *Hrbl 6, 5, HHv 20, 6*; sg. 3. hafi *prk 14, 7 u. ö.*; imper. sg. 2.

- haf *HH II 34, 5*; prt. ind. sg. 1. hafða *Hrbl 18, 12*; sg. 3. hafði *Hym 8, 3, Vm 32, 6 u. ö.*; pl. 2. hqfðu *HH II 1, 6, hqfðu Am 57, 5*; pl. 3. hqfðu *Vsp 21, 2, Háv 49, 5 u. ö.*; opt. sg. 2. hefir *HH II 32, 7 u. ö.*; sg. 3. hefið *Vkv 11, 5*; 2) jmd zur ehe haben (vom manne wie vom weibe): inf. *Skm 35, 2, Sg 6, 5 u. ö.*; prs. opt. sg. 1. hafa *HHv 7, 8*; 3) tragen (von kleidungsstücken und waffen): inf. *HH II 25, 5*; prs. ind. sg. 1. hafi *Skm 23, 3, 25, 3*; sg. 3. hefir *F 305a 10*; prt. ind. sg. 3. hafði *Sd 14, 3*; pl. 3. hqfðu *Gër II 20, 4*; 4) erhalten, erlangen, in se gewalt bekommen: inf. *Skm 30, 9, Alv 7, 2 u. ö.*; prs. ind. sg. 3. hefir *Hrbl 22, 1, Grm 42, 2*; pl. 3. hafa *Rm 23, 5*; opt. sg. 3. hafi *Hyndl 9, 7, Fm 21, 6*; pl. 3. hafi *Hrbl 60, 2 u. ö.*; prt. ind. sg. 1. hafða *Háv 101, 9*; sg. 2. hafði *Ls 40, 5*; 5) annehmen (ástráð): inf. *Fm 35, 2*; 6) verwenden, benutzen (ehn, eht at eh): inf. *Háv 30, 2, Sd 19, 7*; prs. ind. pl. 3. hafa *Ls 1, 5, Vm 45, 5*; imper. sg. 2. haf *Háv 131, 6*; prt. ind. sg. 3. hafði *HHv 30 pr 7*; pl. 3. hqfðu *Ls 34, 5*; part. prt. m. pl. acc. hafða *Am 79, 6*; etw. (eht) an stelle von etw. (fyr eht) anwenden: part. prt. n. sg. nom. haft *Ls 11*; etw. (eht) gegen jmd (við ehn) anwenden: prt. ind. sg. 1. hafða *Hrbl 20, 2*; 7) gebrauchen: inf. *Háv 64, 3*; 8) etw. fortbewegen, wohin bringen: imper. sg. 2. haf *Hym 26, 6*; prt. ind. sg. 3. hafði *Am 48, 9*; opt. sg. 3. hefið (i munni?) *Am 16, 5*; 9) in der lage sein (mit nachfolg. at c. inf.): prs. ind. sg. 1. hafi *Gër I 6, 3*; 10) betreiben, ausführen: prt. ind. sg. 3. hafði strandhogg *HH II 4 pr 6*; 11) etw. (eht) worauf (á eh) anbringen: prt. ind. pl. 1. hqfðu (vit) *Gër II 14, 5*; 12) sich anetw. (á eh) halten (etw. beobachten): imper. sg. 2. haf *Ls 36, 2*; 13) mit adv. Bestimmungen: h. ehn braut jemand fortführen: prt. ind. sg. 3. hafði *HHv 5 pr 7*; h. eptir zurückbehalten: inf. *Háv 104, 5*; prt. ind. sg. 3. hafði *Rm 4 pr 3*;

h. fram vorbringen: imper. sg. 2. haf Am 39, 6; h. ehn heim jmd nach hause führen: prt. ind. pl. 3. höfðu Vkv 9; h. ehti hug sér etw. in überlegung ziehen: imper. sg. 2. haf Sd 20, 5; h. uppi in ehren halten(?): part. prt. n. sg. nom. hafat Vsp 19, 8; h. vel (betr, bazt) sich wol befinden (besser, am besten daran sein): prs. ind. sg. 3. hefir Ls 39, 4; prt. opt. sg. 2. hefðir Akv 17, 1; prs. ind. sg. 3. hefir Háv 79, 6; 14) als hilfverb mit dem part. prt. zur umschreibung des perf. und plusqpf: inf. Rm 12, Sd 10, 2, Od 21, 7; prs. ind. sg. 1. hefi Vsp 15, 6, prk 7, 1, Vm 8, 5 u. ö.; sg. 2. 3. hefir prk 6, 7, Ls 23, 7, Hrbl 51, 2 u. ö.; Bdr 5, 3, Ls 30, 6, Vm 46, 6 u. ö.; pl. 1. höfum Br 7, 3, Gsr II 29, 3 u. ö.; pl. 2. hafð Hym 38, 1, Hm 20, 7; pl. 3. hafa Hyndl 9, 1, HH I 47, 5 u. ö.; opt. sg. 1. hafa Sg 53, 7; sg. 2. hafir Sd 35, 5; sg. 3. hafi Háv 109, 2, Grp 42, 5 u. ö.; pl. 1. hafim HH II 45, 3; prt. ind. sg. 1. hafða Hrbl 39, 4, Skm 37, 4 u. ö.; sg. 2. hafðir HH II 29, 4, Am 83, 5; sg. 3. hafði prk 32, 4, Ls 1, Skm 1 u. ö.; pl. 2. höfðu Sg 57, 4, Am 42, 2; pl. 3. höfðu Vsp 5, 4, Hrbl 37, 3, Rm 7 u. ö.; opt. sg. pl. 3. hefði Vsp 29, 5, Háv 108, 7 u. ö.; Br 20 pr 10; zur umschreibung des fut. exact.: prs. ind. sg. 1. hefi Am 38, 3; 15) hafask eht fyrir sich etw. vorhalten: prs. ind. sg. 3. hefisk Vsp 51, 2; vel hafask sich wol befinden: inf. Háv 140, 3; hafask í hildileik sich in den kampf begeben: inf. Fm 31, 3. há-fjall, n. hoher berg: h. skarar 'haarberg', poet. bezeichnung des kopfes: sg. acc. Hym 23, 6. hafna (að), 1) aufgeben, verwerfen (ehu): prs. ind. pl. 1. höfnum Am 67, 4; 2) verlieren: prs. ind. sg. 2. hafnar Sg 31, 7. hafnar-mark, n. hafenseichen, merkmale für einseglnde schiffe: sg. nom. HHv 30, 4. hafir, m. bock: sg. nom. Hym 37, 3; pl. nom. hafnar prk 21, 1; gen. acc. hafra Hym 20, 2. 31, 2; Hym 7, 5; dat. höfrum Hyndl 47, 7.

hafrar, m. pl. hafergrütze (?): acc. hafra Hrbl 3, 7. hagl, n. hagel: sg. nom. HHv 28, 7. hagliga, adv. auf geschickte, zierliche weise: prk 15, 7. 19, 7. hagligir, adj. von gefälligem äusseren, hübsch: f. pl. nom. hagligar HHv 1, 5. 1. hagr, m. 1) stellung, lage, verhältnisse: sg. dat. hag Grp 22, 8; pl. dat. (adv.) hogum der lage entsprechend, mit rücksicht auf die verhältnisse Am 58, 5; 2) nutzen, vorteil: sg. gen. hags Am 94, 10. 2. hagr, adj. geschickt, kunstfertig: m. pl. nom. hagir Hyndl 7, 8; compar. m. sg. nom. hagari Rm 3; superl. m. sg. nom. hagastr Vkv 14; n. sg. acc. (adv.) hagast Vkv 18, 4. hála, f. riesin: sg. voc. HHv 16, 2. 18, 1; gen. hálu skær 'der riesin ross', poet. bezeichnung des wolfs HH I 55, 7. halda (helt; got. haldan), 1) halten: prt. ind. sg. 3. helt skildi Vsp 31, 5, h. munnlaug undir eitrit Ls 65 pr 5, h. höfði við hringbrota lehte den kopf an ihn Od 21, 3; imper. sg. 2. halt hjarta við funa Fm 27, 3; 2) festhalten (ehm): prs. ind. sg. 3. heldr F 305b 5; sich fest halten: prt. ind. sg. 3. helt F 304a 17; stand halten: inf. Am 98, 6; 3) behalten, in seinem besitze erhalten (ehu, ehm): prs. opt. sg. 3. haldi F 304a 9; prt. opt. sg. 1. helda Hrbl 32, 3; h. ehu við ehn etw. gegen jmd behaupten: inf. Akv 32, 12; h. rúmi an einer stelle ausharren: prt. ind. sg. 3. helt Am 59, 2; h. lífi das leben fristen: inf. Od 30, 4; prt. opt. sg. 3. heldi Br 10, 8; 4) etw. versprochenes oder gelobtes (eht, ehu) halten: inf. Grp 31, 4; part. prt. n. sg. acc. haldit Br 19, 7; 5) im zaune halten (tungu): part. prs. m. pl. acc. haldendr Háv 29, 5; 6) unterhalten, pflegen: inf. h. geitr HH II 25, 2; 7) etw. für den gebrauch im stande u. in bereitschaft halten (skip): inf. Hrbl 8, 2; prs. ind. sg. 2. heldr Hrbl 7, 4; 8) h. vörð wache halten: inf. HH II 48 pr 3; prs. ind. pl. 3. halda HHv 23, 3; prt. ind. sg. 3. helt HHv 5 pr 4.

- 11 pr 11; 9) sich wenden: imper. sg. 2. halt til vinstra veggins *Hrbl* 56, 5; pl. 2. haldið heim *Rm* 9, 6; 10) h. á ehu sich einer sache hingeben, sich mit etw. befassen: prs. opt. sg. 3. haldi *Háv* 19, 1; prt. ind. pl. 3. heldu *Rp* 15, 2; 11) intr. halten, unversehrt bleiben: inf. *HH* I 4, 8; prt. ind. sg. 3. helt *F* 305b 7.
- hálf-brunninn, part. prt. halvverbrant: n. sg. dat. hálfbrunnu *Háv* 87, 3.
- hálf-dauðr, adj. halbtot: m. sg. nom. *Hym* 37, 4.
- hálftr, adj. (got. halbs) halb: m. sg. nom. *Háv* 59, 6; dat. hálfum *Háv* 52, 4; acc. hálfan *Grm* 14, 4, 6 u. ö.; pl. acc. hálfu *Am* 52, 3; f. sg. nom. hálf *Skm* 42, 6, *Háv* 53, 6; n. sg. nom. acc. hálftr *Am* 94, 7; *Hym* 26, 2, *Am* 58, 5; dat. hálfu um die hälfte (d. i. doppelt) *HH* I 26, 4, *Od* 25, 4 u. ö.
- hálf-sviðinn, part. prt. halbverkohlt: m. sg. acc. *Hynðl* 41, 3.
- hali, m. schwanz: sg. dat. acc. hala *Ls* 49, 3 u. ö.; *HHv* 20, 3 u. ö.
- háll, adj. glatt: m. sg. dat. hálum *Háv* 89, 4.
- hallr, adj. geneigt, gebeugt: f. sg. nom. holl *Gör* I 15, 2; n. sg. dat. hollu *Háv* 52, 5.
- halr, m. 1) mann: sg. nom. voc. *Hym* 3, 2, *Háv* 20, 1, *Ghv* 20, 7 u. ö.; *Hrbl* 49, 3, *HHv* 14, 2; dat. acc. hal *Háv* 117, 2, *Hm* 15, 5; *Háv* 149, 4, *Br* 4, 7; pl. nom. halir *Háv* 128, 9, *HH* I 23, 7 u. ö.; acc. hali *Háv* 101, 3, *Rm* 21, 6 u. ö.; 2) herr: sg. nom. *Háv* 36, 3, 37, 3; 3) mensch: pl. nom. halir *Vsp* 48, 5, *Vm* 43, 8 u. ö.; 4) bewohner des totenreiches: pl. nom. halir *Alv* 29, 3. — Als eigenname *Rp* 24, 3.
- hals, m. (got. hals) hals: sg. nom. acc. *Rp* 28, 11; *Vkv* 2, 10, *Sg* 42, 3 u. ö.; dat. halsi *Ls* 57, 5, *Skm* 23, 5 u. ö.; pl. gen. halsa *Bdr* 12, 8 (halsa skaut halsschmuck, d. i. gold? s. *Edzardi*, *Germ.* XXVII, 330 fg.).
- halsa (að), umhalsen, umarmen: prt. ind. sg. 1. halsaða *Gör* III, 4, 1; sg. 2. halsaðir *Gör* I 13, 7.
- hals-men, n. halsschmuck, halsband: pl. dat. halsmenjum *Am* 44, 7, 69, 6.
- haltr, adj. (got. halts) lahm: m. sg. nom. *Háv* 71, 1, 89, 9.
- hamask (að; vgl. got. ga-hamôn) sich verwandeln in etw. (i. eht): part. prt. n. sg. acc. hamask *HHv* 5 pr 8.
- hamalt, adv. in keilförmiger schlachtordnung: *Rm* 23, 8.
- hamarr, m. hammer: sg. gen. hamars *prk* 1, 3, 32, 7; dat. hamri *prk* 2, 8, *Hym* 23, 5 u. ö.; acc. hamar *prk* 3, 7, 6, 8 u. ö.
- Hamðis-mál, n. pl. das lied von Hamðir: nom. *Hm* 30 pr 1.
- hamingja, f. schutzgeist (*R. Keyser*, *saml. afh.* 308 fg., *Grimm*, *myth.* II<sup>4</sup> 730, III<sup>4</sup> 266): pl. nom. hamingjur *Vm* 49, 4.
- hamla, f. ruderband (der riemen der es verhindert dass die ruder aus den ruderpflocken gleiten): pl. nom. hqmlur *Am* 36, 5.
- hamr, m. 1) gewand (schwanenkleid): pl. acc. hami *Hlr* 7, 1; 2) äussere gestalt: sg. dat. hami *Vsp* 41, 8, *ham* *Vm* 37, 3; pl. gen. hama *Háv* 153, 6; dat. hqmmum *Grp* 43, 5; 3) folgegeist, schutzgeist (s. v. a. hamingja): sg. nom. *Am* 18, 6.
- handan, adv. nur in der verbindung fyr h. praep. c. acc. jenseits: *Hrbl* 1, 2, *Gör* II 7, 6.
- handar-vanr, adj. handlos: m. sg. nom. *Háv* 71, 2.
- hand-bani, m. mörder: sg. acc. handbana *Hynðl* 29, 8.
- hand-taka (-tök), ergreifen, festnehmen: inf. *Grm* 25.
- hanga (hekk; got. háhan), hängen (suspensum esse): inf. *Am* 21, 2; prs. ind. sg. 3. hangir *Grm* 10, 4, *Háv* 133, 10; prt. ind. sg. 1. hekk *Háv* 137, 1; opt. pl. 3. hengi *Háv* 67, 5.
- hangi, m. gehängter: sg. gen. hanga *F* 305b 21.
- hangin-lukla, f. frau welche herabhängende schlüssel trägt: sg. acc. hanginluklu *Rp* 23, 2.
- hani, m. (got. hana) hahn: sg. nom. *Vsp* 43, 7, 44, 7.
- hann, hón, pron. pers. er, sie: m. nom. acc. hann *Vsp* 8, 8, *Bdr* 2, 3, *prk* 1, 2, *Hym* 3, 4 u. ö.; *prk* 7, 5, *Ls* 19, 6, *Hrbl* 15, 5, *Skm* 16, 1 u. ö.; gen. hans *Ls* 3, *Hrbl* 48, 2,

- Vm* 37, 4, *Grm* 26, 4 u. ö.; *dat.* hánun *Vsp* 43, 5, *prk* 10, 7, *Hym* 11, 7, *Hrbl* 56, 9 u. ö.; *f. nom.* hón *Grm* 14, 5, *Rp* 4, 5, *Hyndl* 4, 1, *Vkv* 11, 8 u. ö.; *gen.* hennar *Háv* 98, 6, *Rp* 41, 1, *Hyndl* 17, 2 u. ö.; *dat.* henni *Vsp* 3, 1, *Háv* 50, 3, *Rp* 11, 3 u. ö.; *acc.* hana *Vsp* 1, 1, *Ls* 53, 4, *Vm* 47, 3 u. ö. hann-yrð, *f.* kunstvolle arbeit: *pl. dat.* hannyrðum *Gðr* II 14, 7.
- hanzki*, *m.* handschuh: *sg. gen.* hanzka *Ls* 60, 4; *acc.* hanzka *Hrbl* 26, 4.
- happ*, *n.* erspriessliches, ehrenvolles werk: *sg. acc.* *Am* 86, 3.
- hapt*, *n.* fessel: *sg. nom.* *Háv* 147, 7; *gen.* hapt *Háv* 146, 3; *pl. nom.* hopt *Vsp* 35, 4; *dat.* hoptum *Ls* 37, 6.
- hapta*, *f.* gefangene: *sg. nom.* *Gðr* I 9, 1; *acc.* hoptu *HH* II 4, 10.
- haptr*, *m.* (got. hafts) gefangener: *sg. nom.* *Fm* 7, 4. 8, 4. *Akv* 29, 2; *acc.* hapt *Vsp* 36, 1.
1. *hár*, *adj.* (got. háuhs), 1) hoch, hochgewachsen, hoch emporragend: *m. sg. nom.* *Vsp* 22, 3, *Vkv* 37, 5; *dat.* hám *HH* I 5, 6, *Akv* 2, 8; *acc.* hávan *Bðr* 9, 1; *pl. acc.* háva *HHv* 28, 7; *f. sg. gen.* hárar *Gðr* II 36, 2; *dat.* hári *Od* 3, 3, (sw.) há *Akv* 14, 4, *Hm* 11, 10; *acc.* háva *Gðr* II 13, 4; *pl. nom.* hávar *HH* I 16, 3; *n. sg. dat.* hávu *Bðr* 3, 7 u. ö., há *Grm* 17, 2; *pl. acc.* há *HH* I 30, 2; *compar. m. sg. nom.* hæri *Vsp* 32, 6; *superl. m. sg. acc.* hæstan *Ghv* 21, 4; *n. sg. acc.* (adv.) hæst *Grp* 10, 7; 2) hoch emporschlagend (von wogen u. flammen): *m. sg. nom.* hár *Vsp* 59, 7 u. ö.; *acc.* hávan *Háv* 150, 2, *Hlr* 10, 3; *f. pl. nom. acc.* hávar *Sg* 62, 6; *Ghv* 13, 6; *Rm* 16, 3; *compar. m. sg. nom.* hæri *Rm* 17, 6; 3) in übertr. sinne, erhaben, herlich: *compar. f. sg. nom.* hæri *Gðr* I 19, 3; *superl. m. sg. nom.* hæstr *Hyndl* 14, 4, *Grp* 7, 3; 4) laut: *n. sg. acc.* (adv.) hátt *Vsp* 47, 5, *Rm* 15, 1 u. ö.; *compar. n. sg. acc.* (adv.) hæra *Hrbl* 47, 4. — Als eigenname *Vsp* 18, 3. 26, 5, *Grm* 46, 6, *F* 303a 1.
2. *hár*, *n.* haar: *sg. nom. acc.* *Rp* 34, 5, *HH* II 43, 5; *Akv* 8, 5;

- acc. c. art.* hárít *Rm* 5 pr 9; *dat.* hári *Grm* 40, 5.
3. *hár*, *m.* ruderpflock: *pl. nom.* háir *Am* 36, 6.
- hara* (að?), *jmd* (á ehn) anstarren(?): *prs. opt. sg.* 3. hári *Skm* 28, 3.
- harð-gørr* (-gørr), *adj.* 1) aus festem stoffe gefertigt, dauerhaft: *n. pl. nom.* harðgør *Vsp* 35, 3; 2) fest (gegen gift): *m. sg. nom.* harðgørr *Sf* 11.
- harð-hugaðr*, *part. prt.* 1) von festem, unbeugsamen sinne: *m. sg. nom.* *prk* 31, 3; *f. sg. nom.* harð-huguð *Ghv* 1, 5; 2) schmerzbetäubt: *f. sg. nom.* harðhuguð *Gðr* I 5, 5. 11, 5.
- harð-hugðigr*, *adj.* von festem sinne, unerschrocken, kühn: *n. sg. acc.* harðhugðikt *Grp* 27, 7.
- harðla*, *adv.* heftig, sehr: *Am* 2, 6.
- harðliga*, *adv.* 1) schwer, drückend: *HHv* 38, 3; 2) kühn: *Fm* 30, 5.
- harð-móðigr*, *adj.* von hartem, rauhem sinn: *m. pl. nom.* harð-móðgir *Akv* 13, 6; *n. pl. nom.* (sw.) harðmóðgu *Grm* 41, 5.
- harðr*, *adj.* (got. hardus) 1) hart (im eigtl. sinne): *compar. m. sg. nom.* harðari *Hym* 30, 6; 2) hart, rauh, schwer: *n. pl. dat.* hørðum *Gðr* I 10, 3; *acc.* hørð *HH* II 3, 1; *compar. m. sg. acc.* harðara *Gðr* I 6, 3; *superl. n. sg. nom.* harðast *Ghv* 16, 5; 3) schlimm, böse, furchtbar: *f. pl. acc.* harðar *Od* 18, 1; *n. sg. nom.* hart *Vsp* 46, 5; *dat.* hørðu *Am* 78, 3; 4) schwerbedrückt, kummervoll: *m. sg. gen.* harðs *Gðr* I 2, 3; 5) heftig: *n. sg. acc.* (adv.) hart *Ls* 65 pr 7; 6) streitbar, kühn, mutig: *m. sg. nom.* *Hym* 31, 1; *acc.* harðan *Hrbl* 20, 4, *HHv* 6, 7 u. ö.; *pl. acc.* harða *Grp* 9, 5; *n. sg. acc.* hart *HH* I 54, 12; *compar. m. sg. acc.* harðara *Hrbl* 14, 3.
- harð-ráðr*, *adj.* rauh, streng: *m. sg. nom.* *Hym* 10, 3.
- harð-ræði*, *n.* 1) kühne tat: *sg. acc.* *Am* 47, 3; 2) untat, verbrechen: *sg. gen.* harðræðis *Am* 83, 7.
- harð-skafr*, *adj.* abgehärtet(?): *m. sg. nom.* (sw.) harðskafi *Hyndl* 22, 2.
- harð-sleginn*, *part. prt.* durch hämmern hart oder fest gemacht, hart-gehämmert: *m. sg. nom.* *Hym* 13, 3.

- harm-brögð, *n. pl. kummerbereitende anschlüge*: *dat. harmbrögðum Akv 16, 7.*
- harm-dögg, *f. 'kummertau', poet. bezeichnung der trähnen*: *sg. dat. HH II 44, 4.*
- harm-flaug, *f. unglücksgeschoss ('schmerzenspfeil' Mhff)*: *sg. nom. Vsp 33, 3.*
- harm-ljótan, *n. schwere mühsal*: *sg. nom. Hrbl 13, 1.*
- harmr, *m. 1) kummer, sorge, schmerz, leid*: *sg. nom. Vsp 54, 2; gen. harms HH II 34, 6, Grp 9, 4 u. ö.; dat. harmi HH II 50 pr 2, Gðr I 4; acc. harm Sd 12, 3, Gðr I 6, 4 u. ö.; pl. gen. acc. harma Vkv 28, 6, HHv 38, 4 u. ö.; HHv 27, 2, Gðr II 4; 2) kummer bereitende tat, trauriges ereignis*: *sg. nom. Br 14, 6; acc. harm Br 3, 4, Am 65, 3; pl. acc. harma Gðr II 9, 2.*
- harpa, *f. harfe*: *sg. dat. acc. þorpu Vsp 43, 2, Dr 16; Öd 26, 6, Akv 32, 7, Am 63, 1.*
- hárr, *adj. grau*: *m. sg. dat. hárum Hym 16, 1, Háv 133, 5; acc. (sv.) hára Fm 34, 2; n. pl. nom. hár Rp 2, 8.*
- hasla (að), *den plats (völl) auf dem ein zweikampf stattfinden soll mit haselruten abstecken (Kormakssaga ed. Möbius 20, 28 fg.); daher völl hasla ehm jemand zum zweikampf herausfordern*: *part. prt. m. sg. acc. haslaðan HHv 34 pr 7.*
- há-timbra (að), *hoch aufbauen*: *prt. ind. pl. 3. hátimbruðu Vsp 10, 4; part. prt. m. sg. dat. hátimbrudum Grm 16, 6.*
- hatr, *n. (got. hatia) hass*: *sg. nom. Háv 151, 4; gen. hatra Rm 8, 6.*
- há-tún, *n. hochburg*: *sg. acc. hátún horna 'hörnerburg', poet. bezeichnung des stierkopfes Hym 19, 3. — Als Ortsname HH I 8, 5. 26, 3.*
- hauf, *n. erde*: *sg. acc. Hyndl 48, 2.*
- haugr, *m. hügel, bes. grabhügel*: *sg. nom. HH II 37 pr 1, 41, 5; gen. c. art. haugsins HH II 38 pr 3, 48 pr 5; dat. haugi Vsp 43, 1, Þrk 5, 1 u. ö., c. art. hauginum HH II 45 pr 1, 48 pr 4; acc. c. art. hauginn HH II 41 pr 1; pl. dat. haugum Hrbl 44, 3; acc. hauga Hrbl 45, 3.*
- haukr, *m. habicht*: *sg. dat. hauki Gðr II 18, 10; pl. nom. haukar HH II 42, 4; gen. acc. hauka Grm 44, 8; Sg 67, 8.*
- hauk-staldi (?), *m. 'habichtträger', poet. bezeichnung eines vornehmen mannes*: *pl. gen. haukstalda Sg 31, 2, Öd 5, 6.*
- haull, *m. bruch (hernia)*: *sg. dat. hauli Háv 136, 11.*
- hauss, *m. schädel*: *sg. dat. hausi Vm 21, 4 u. ö.; acc. haus Hym 30, 5; pl. acc. hausa Am 79, 5.*
- haust-gríma, *f. herbstnacht*: *sg. nom. Háv 73, 8.*
- heðan, *adv. von hier, von hier aus*: *Ls 7, 6, Hrbl 14, 2 u. ö.*
- heðinn, *m. zottiger pelzrock*: *sg. acc. heðin Háv 73, 3. — Als mändl. eigennamen HHv 2 u. ö.*
- hefingar, *f. pl. die oberen triebe od. sprossen eines baumes (?)*: *pl. acc. Grm 33, 2.*
- hefja (hóf; g. hafjan) 1) *heben, emporheben*: *inf. F 304a 45; prt. ind. sg. 3. hóf Hym 36, 1; part. prt. n. pl. nom. hafð Gðr II 35, 4; h. ehn sér at armi jmd an die brust drücken, umarmen*: *inf. Sg 4, 8; h. af aðheben*: *prs. ind. pl. 3. hefja Grm 42, 6; h. upp hinaufheben*: *prt. ind. sg. 3. hóf Hym 34, 5; hefjask sich emporheben*: *prt. ind. sg. 3. hófsk Vkv 29, 6. 38, 2; 2) tragen*: *inf. Sg 62, 5; prt. ind. pl. 3. hófu Ghv 13, 5; h. út hinaustragen*: *prs. ind. pl. 3. hefja Am 99, 8.*
- hefna (nd), 1) *rache nehmen, sich rächen*: *prs. opt. sg. 2. hefni Sd 22, 4; part. prt. n. sg. acc. hefnt vinna die rache ausführen Am 86, 4; 2) rache nehmen für jmd (ehs), jmd rächen*: *inf. Grm 17, 6, Grp 9, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. hefndi Akv 1; pl. 1. hefndum HH II 10, 4; pl. 2. hefnduð HH II 9, 6; part. prt. n. sg. acc. hefnt HHv 43, 5; unpersönl. part. prt. n. sg. nom. hefnt Vsp 56, 8; rache nehmen an jmd (ehm) für jmd (ehs)*: *inf. Ghv 5, 8; 3) rache nehmen für etw. (ehs), etw. rächen*: *inf. Hyndl 29, 6, Hm 12, 6; part. prt. n. sg. acc. hefnt Vkv 28, 5; unpersönl. part. prt. n. sg. nom.*

- hefnt *Br* 9, 8; *rache nehmen an jmd* (ehm) *für etw.* (ehs): *inf.* *Rm* 10, 6; *unpersönl. part. prt. n. sg. nom.* hefnt *HH II* 32, 1; *part. prt. n. sg. acc.* hefnt vinna *die rache an jmd* (ehm) *wegen einer sache* (ehs) *ausführen* *Bdr* 10, 6.
- hefnd, *f. rache: sg. nom. acc.* *Sg* 12, 6; *HH II* 24, 6 u. ö.; *pl. nom. acc.* hefndir *Ghv* 5, 2; *Od* 18, 2; *gen.* hefnda *Sg* 22, 5; *dat.* hefndum *Hym* 3, 3 u. ö.
- hé-gómi, *m. unwahrheit, lüge: sg. nom.* *Grm* 24.
- hegri, *m. reih: sg. nom.* *Háv* 13, 1.
- heiðingi, *m. 'heidebewohner', poet. bezeichnung des wolfs: sg. gen.* heiðingja *Akv* 8, 3. 5.
1. heiðr, *f. (got. haipi) heide: sg. dat.* heiði *HH I* 52, 6, *Akv* 33, 8.
2. heiðr, *adj. heiter, klar, glänzend: m. sg. nom. (sw.)* heiði *Sg* 55, 4; *acc. (sw.)* heiða *Hrbl* 19, 5; *f. sg. acc.* heiða *Grm* 39, 6; *pl. nom.* heiðar *Vsp* 59, 4.
- heið-vanr, *adj. an heitere luft gewöhnt* (serenitati, aetheri adsuetus *Mhff*): *m. sg. dat.* heiðvönnum *Vsp* 25, 3 (vgl. aber auch *Bugge, Aarb.* 1869, s. 249).
- heilagliga, *adv. auf heilige weise* (durch ein gottesurteil): *Gör III* 8, 7.
- heilagr, *adj. 1) heilig: m. sg. dat. acc. (sw.)* helga *Gör III* 3, 4; *Sd* 18, 3; *f. pl. acc.* helgar *dem heil. tempelfrieden unterworfen* (*Mhff*) *Vsp* 4, 2; *n. sg. nom.* heilakt *Grm* 4, 1; *gen.* heilags *Hyndl* 1, 8; 2) *ehrfurcht gebietend, gewaltig: m. sg. dat.* helgum *Vsp* 25, 4; *f. sg. nom.* heilog *Grm* 22, 3; *pl. dat.* helgum *Grm* 22, 3; *n. pl. nom.* heilog *Grm* 29, 9, *HH I* 1, 3.
- heili, *m. gehirn: sg. dat.* heila *Grm* 41, 4.
1. heill, *adj. (got. hails), 1) heil, ganz, ohne bruch: m. sg. nom.* *Hym* 13, 4, 1, 5; *acc.* heilan *Hym* 29, 7; 2) *ungeschädigt, unverletzt, gesund: m. sg. nom.* *Ls* 62, 7 u. ö.; *illa* heill *von angegriffener gesundheit* *Háv* 69, 2; *acc.* heilan *Gör I* 13, 8; *pl. nom.* heilir *Háv* 154, 6, 7. 8 u. ö.; *dat.* heilum *Vkv* 32, 3; *f. pl. acc.* heilar *Gör III* 9, 3; *n. pl. nom.* heil *Vkv* 15, 3; 3) *in begrüssender anrede, bei heils- u. segenswünschen: vom glück begünstigt: m. sg. nom.* *Hym* 11, 1, *Ls* 53, 1, *Skm* 37, 1 u. ö.; *acc.* heilan *Grm* 3, 2; *pl. nom.* heilir *Ls* 11, 1, *Háv* 2, 1 u. ö.; *f. sg. nom.* heil *HHv* 40, 1 u. ö.; *pl. nom.* heilar *Ls* 11, 2, *Sd* 4, 2; 4) *ohne falsch, treu, hold: m. sg. nom.* *Am* 19, 5; *gen. (sw.)* heila *Háv* 104, 6; *dat.* heilum *Rm* 7, 3, *Sg* 42, 7, *Am* 93, 9.
2. heill, *n. vorseichen: sg. dat.* heilli *Gör I* 22, 8 u. ö.; *pl. nom. acc.* heill *Rm* 19, 6, 20, 3; *Rm* 19, 3.
3. heill, *f. 1) glückliche schickung, glück* (bes. im plur.): *sg. dat.* *Rm* 25, 6; *pl. gen.* heilla *Rm* 22, 4; *dat.* heillum *Sd* 19, 7; 2) *amulet: pl. dat.* heillum *Sd* 17, 2.
- heilla (að), *verzaubern, behexen: prs. opt. pl. 3.* heilli *Háv* 128, 9.
- heil-ráðr, *adj. heilbringende entscheidungen fassend: m. sg. nom.* *HHv* 10, 2.
- heilsa (að), *jmd* (ehm) *begrüssen: prs. ind. sg. 3.* heilsar *Grp* 5, 3.
- heilyndi, *n. gesundheit: sg. acc.* *Háv* 68, 4.
- heim, *adv. nach hause, heimwärts, heim: Bdr* 14, 1, *prk* 21, 2, *Hym* 10, 4, *Ls* 31, 6 u. ö.; bjóða *heim* *ehm jmd einladen: Háv* 67, 2, *Dr* 7, *Am* 7, 1; sökja *h. ehn jmd besuchen: Akv* 3, 8; sökja *h. hqnd ehs jmds hand ergreifen: HH II* 13, 3.
- heima, *adv. zu hause, daheim: Hrbl* 48, 1, *Vm* 2, 1, *Akv* 1, 6, *Háv* 5, 3 u. ö. — *HH I* 42, 2 *ist mit Bugge* (*Wimmer, læseb.* VI) *hreina zu lesen.*
- heiman, *adv. von hause, von hause fort: Ls* 55, 3, *Hrbl* 3, 6 u. ö.
- Heimdallar-galdr, *m. 'Heimdals zaubersang', name eines gedichtes: sg. dat.* Heimdallargaldri *F* 303 b 2.
- heim-fqr, *f. heimkehr: sg. nom.* *HH II* 39, 8, 40, 8.
- heimi, *n. heimat: sg. gen.* heimis *Hrbl* 44, 3, 45, 3. *Sd* 25, 5.
- heimis-garðar, *m. pl. heimatisches gehöft: gen.* heimisgarða *Háv* 6, 5.
- heim-kynni, *n. pl. heimwesen: nom.* *Hrbl* 4, 4.

heimr, m. (got. haims, f.) 1) *heimatland, heimat*: sg. acc. heim *HH II* 34, 5, *Akv* 17, 4; pl. acc. heima *HH II* 5, 4, 6, 3; jötna heima *den wohnort der riesen* *Prk* 4, 10, 8, 4; 2) *welt*: sg. dat. heimi *Vsp* 26, 2, *Vm* 49, 5, *Alv* 8, 4, *HHv* 40, 3 u. ö.; acc. heim *Vm* 43, 5 u. ö.; pl. nom. heimar *Grm* 42, 4; dat. heimum *Sd* 2 pr 24; acc. heima *Vsp* 5, 5, *Skm* 2, *Vm* 43, 6 u. ö.; 3) *die oberwelt im gegensatze zu dem totenreiche (hel)*: sg. dat. heimi *Bdr* 6, 4, *Ghv* 20, 8.

heimska, f. *torheit*: sg. acc. heimsku *Am* 83, 7.

heimskr, adj. *töricht, einfältig*: m. sg. dat. heimskum *Háv* 20, 6; acc. heimskan *Háv* 92, 5; voc. (sw.) heimski *Hyndl* 16, 10, 17, 6 u. ö.; pl. acc. heimska *Háv* 93, 4, *Sd* 24, 3.

heim-stöð, f. *heimstatt (erde)*: sg. acc. *Vsp* 58, 8.

heimta (mt), 1) *heimbringen, holen*: prs. ind. sg. 3. heimtír *Prk* 7, 6 u. ö.; opt. sg. 2. heimtír *Prk* 17, 8; prt. ind. sg. 3. heimti *Gðr II* 17, 2; 2) *einfordern, reclamieren*: inf. *Rm* 11 pr 7.

heipt, f. (vgl. got. haifsta) 1) *zorn, grimm, hass*: sg. nom. *Fm* 19, 4, *Am* 85, 5; gen. heiptar *aus zorn* *Br* 3, 3; pl. gen. heipta *Háv* 149, 5; dat. heiptum *Sg* 10, 1; acc. heiptir *HH I* 46, 8, *II* 26, 8, *Sd* 36, 1; 2) *tobsucht (Lüning)*: pl. dat. heiptum *Háv* 136, 12; 3) *tat die zorn od. hass erregt, schreckenstat*: sg. gen. heiptar *Bdr* 10, 5; pl. dat. heiptum *Sd* 12, 3; acc. heiptir *Gðr II* 29, 2.

heipt-gjarn, adj. *rachgierig*: m. sg. gen. heiptgjarns *Br* 9, 7; f. sg. voc. heiptgjörn *Sg* 31, 4.

heipt-möðr, adj. *zornig, erbittert*: m. sg. nom. *Akv* 32, 7.

heipt-mögr, m. *feind*: pl. acc. heiptmögu *Háv* 146, 3.

heipt-yrði, n. pl. *feindliche worte*: acc. *Fm* 9, 1, *Am* 85, 3.

heit, n. 1) *gelübde*: sg. acc. *HHv* 4, 30 pr 11, *Sd* 2 pr 19; dat. heiti *Alv* 3, 6; pl. acc. heit *HHv* 30 pr 11; 2) *drohung*: pl. dat. heitum *Am* 18, 5.

1. heita (hét; got. haitan), 1) *versprechen (ehm eh)*: inf. *Háv* 129, 8,

*Am* 101, 4; prs. ind. sg. 2. heitr *Grp* 35, 7; prt. ind. sg. 1. 3. hét *Hym* 32, 8, *Od* 9, 5; *Am* 7, 5; part. prt. n. sg. acc. heitit *Sd* 2 pr 8; 2) *jmd (ehm) eine frau (ehi) verloben*: part. prt. n. sg. acc. heitit *Alv* 4, 5, *HH I* 19, 3; 3) *jmd (ehm) mit etw. (ehu) drohen*: prs. opt. sg. 2. heitir *Hyndl* 49, 4; prt. ind. sg. 1. hét *Am* 78, 3; 4) *jmd (ehn) zu etw. (at eh)* *herbeirufen*: inf. *Sg* 15, 8, 43, 6; prt. ind. sg. 1. hét *Ghv* 12, 2; 5) *jmd (ehn) fortweisen*: imper. pl. 2. heitið *Ls* 7, 6; 6) *nennen, benennen (mit dopp. acc.)*: prt. ind. pl. 3. hétu *Vsp* 1, 1, *Rp* 7, 4 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. heitinn *Háv* 63, 3, *Grp* 40, 2 u. ö.; f. sg. nom. heitin *Ls* 3, 2; 7) *benannt sein, heissen*: inf. *Rp* 34, 4, 46, 7; prs. ind. sg. 1. heiti *Bdr* 6, 1, *Ls* 45, 1 u. ö.; sg. 2. 3. heitir *Hrbl* 9, 10, *HHv* 14, 1, 16, 1; *Vsp* 22, 2, *Hym* 11, 10, *Hrbl* 8, 1, *Vm* 11, 4 u. ö.; pl. 3. heita *Grm* 5, 1, *Alv* 18, 4, 19, 1; prt. ind. sg. 1. 3. hét *Grm* 50, 2, 54, 2; *Ls* 1, *Skm* 4, *Grm* 1, *Rp* 3 u. ö.; pl. 1. hétum hjóna nafni *hiessen ehleute* *Sg* 68, 7; pl. 3. hétu qðrum nqnum *mit anderen namen* *Rp* 25, 1; *HH II* 14; opt. sg. 3. pl. 3. héti *Hyndl* 13, 3; *Rp* 12, 3.

heitaask 1) *sich einem manne (ehm) verloben*: prt. ind. sg. 1. hétumk *Sg* 36, 1; 2) *genant werden*: prt. ind. sg. 1. hétumk *Grm* 46, 1, 2 u. ö.

2. heita (tt), *brauen*: prs. opt. sg. 1. *Hym* 3, 8.

heiti, n. *name*: sg. acc. *Rp* 36, 5.

heitr, adj. *heiss*: m. sg. nom. *Grm* 1, 1; dat. heitum *Akv* 42, 7; acc. heitan *Akv* 20, 4, 43, 8, *Hm* 24, 10; compar. m. sg. nom. heitari *Háv* 51, 1.

heit-strenging, f. *ablegung von gelübden*: pl. nom. heitstrengingar *HHv* 30 pr 9.

hel, f. (got. halja) *das totenreich, die unterwelt*: sg. gen. heljar *Skm* 27, 3; fara til h. *sterben* *Fm* 10, 6 u. ö.; ganga næst (til) h. *dass. Hlr* 8, 4, *Am* 94, 7; lemjá ehn til h. *jmd totschiagen* *Am* 42, 5; dat. helju *Bdr* 2, 8, *Vm* 43, 8, *Alv* 15, 3 u. ö.; hafa ehn í h. *jemand*



erschlagen haben *Am* 48, 9; senda ehn h. jmd töten *Am* 53, 5; acc. koma ehm i hel jmd töten *Ls* 63, 5; drepa ehn i h. jmd totschiagen *Hrbl* 27, 2, *Am* 40, 2. — Als name der todesgöttin *Vsp* 44, 8, *Bdr* 3, 8 u. ö.  
hēla, f. reif: sg. dat. hēlu *HH* II 43, 6.  
heldr, adv. compar. (got. haldis) 1) lieber, eher, vielmehr: *Skm* 37, 1, *Rp* 48, 1 u. ö.; h. en eher, lieber als: *Akv* 7, 5, *Häv* 149, 6; at h. vielmehr, im gegenteil, hingegen: *Grp* 16, 5, 26, 3; 2) mehr: halfu h. um das doppelte mehr, weit genauer *Od* 25, 3; h. en mehr als *Akv* 28, 7; 3) gar sehr: *Hrbl* 51, 2; 4) den adjectivbegriff verstärkend: sehr, gar *Vsp* 35, 3, *Vkv* 19, 7, *Grp* 10, 3 u. ö.; h. til alzu sehr *Grm* 1, 2; 5) beim compar. weit, viel: *Skm* 13, 2, *HH* II 3, 5, *Hlr* 1, 7; 6) trotzdem: *Am* 30, 10, 65, 4, at h. dass. *Häv* 95, 6; 7) né in h. eben-sowenig: *Häv* 61, 6, *HH* I 12, 3 u. ö.; 8) conj. sondern, vielmehr: *Bdr* 13, 3, 7. *Häv* 6, 3, *Od* 17, 6; 9) conj. damit wenigstens: *Ls* 53, 4.  
hel-fúss, adj. mordgierig: f. sg. dat. helfússi *Akv* 42, 3.  
helga (að), weihen: inf. *Gðr* III 7, 3. Helga-kviða, f. das lied von Helge: sg. dat. Helgakviðu *HH* II 16 pr 16.  
hella, f. flacher stein: sg. acc. hellu *F* 305a 6, c. art. helluna *F* 305a 2.  
hellir, m. felshöhle: sg. dat. helli *Hyndl* 1, 4, *Am* 54, 6, *F* 303b 29, c. art. hellinum *Grm* 17.  
hel-stafir, m. pl. fñðbringende runen: dat. helstofum *HHv* 29, 3.  
hélugr, adj. bereift: n. pl. acc. hélug *Rp* 37, 7, *Fm* 26, 3 (*R* hat an letzterer stelle heilog, vgl. *Mhff*, *DA* V, 100).  
hel-vegr, m. weg zur unterwelt, todesweg: sg. acc. helveg *Vsp* 53, 7, *Hélr* 7; pl. dat. helvegum *Vsp* 48, 6.  
henda (nd), ergreifen, fangen: inf. *Häv* 89, 9; hendask sich etw. zuschleudern (?): prt. ind. pl. 3. hendusk *Am* 85, 3.  
hengja (gð), hängen (trans.): inf. *Ghv* 8; prt. ind. pl. 3. hengðu *Am* 5, 7.  
heppinn, adj. glücklich: m. pl. nom. hepnir *Rm* 12.

hér, adv. (got. hēr) 1) hier: *Bdr* 7, 1, *prk* 23, 1, *Ls* 1, 4, *Hrbl* 9, 8 u. ö.; hér ok hvar hier u. da *Häv* 67, 1; 2) hierher (nach vñs der bewegung): *Gðr* III 5, 1, *Akv* 15, 5 u. ö.  
her-baldr, m. heerführer, kriegsfürst: sg. nom. *Sg* 19, 8.  
her-bergi, n. herberge: sg. gen. herbergis *F* 304a 29.  
herða (rð; got. ga-hardjan), härten: prt. ind. sg. 1. herða *Vkv* 18, 5.  
herða-klettr, m. 'schulterfels', poet. benennung des kopfes: sg. acc. herðaklett *Ls* 57, 4.  
herðr, f. schulter: pl. dat. herðum *Hym* 36, 1.  
her-gjarn, adj. kampfbegierig: m. sg. nom. *Sg* 22, 6.  
her-glötuðr, m. heervernichter: sg. nom. *Br* 13, 3, 19, 5.  
her-konungr, m. heerkönig: pl. gen. herkonunga *Sf* 33.  
her-maðr, m. kriegsmann: sg. nom. *HHv* 30 pr 1, *HH* II 8, *Sd* 2 pr 7.  
hermð, f. sorge, gram: sg. gen. hermðar *HH* I 32, 7, 49, 9.  
her-mogr, m. kriegler: pl. nom. hermegir *HH* II 5, 3.  
hernaðr, m. kriegszug: sg. dat. hernaði *HHv* 30 pr 4, *HH* II 9.  
her-numa, f. kriegsgefangene: sg. nom. *Gðr* I 9, 2.  
her-numi, m. kriegsgefangener: sg. nom. *Fm* 8, 5.  
her-numinn, part. prt. kriegsgefangen: m. sg. nom. *Fm* 7, 5.  
herr, m. (got. harjis) 1) versammlung: sg. dat. her *HH* II 15, 2; 2) kriegerschar, heer: sg. nom. *Am* 90, 8; gen. hers *Grp* 41, 2 u. ö.; dat. c. art. hernum *Hrbl* 40, 1, *HHv* 5 pr 9; acc. her *Rp* 48, 4, *HH* I 32, 8 u. ö.; pl. gen. herja *Gðr* III 4, 2; 3) vernichter: sg. acc. her alls viðar den vernichter alles holzes, d. i. das feuer *Hlr* 10, 4. — NB. *Häv* 73, 1 ist zu lesen einherjar, d. i. einherjar, s. *Mhff*, *DA* V, 258.  
her-saga, f. kriegsbotschaft: sg. dat. hersogu *HH* II 16 pr 24.  
hers-borinn, part. prt. dem stande der hersen entsprossen: n. sg. nom. hersborit *Hyndl* 11, 10, 16, 6.  
hersir, m. herse (gaufürst): sg. gen. hersis *Gðr* I 9, 7; pl. nom. hersar

*Am* 96, 3. — *Als* mǫnl. eigennamen  
*Rp* 40, 4.  
 her-skip, n. kriegsschiff: pl. acc.  
*HH II* 4 pr 2.  
 her-vápn, n. kriegswaffe: pl. dat.  
 hervápnnum *Sd* 5.  
 her-veg, m. heerstrasse: sg. dat.  
 hervegi *Ghv* 2, 10, *Hm* 3, 6.  
 hervi, n. egge (?): sg. acc. *Akv* 18, 4  
 (vgl. jedoch *Grðv.* z. st.).  
 hesli-kylfa, f. haselgerte: sg. acc.  
 heslikylfu *HH II* 25, 6.  
 hesta-heiti, n. pferdenamen: pl. nom.  
*F* 304b 8.  
 hestr, m. pferd: sg. nom. *Vm* 11, 4,  
*F* 304b 23, c. art. hestrinn *Fm* 44  
 pr 6; gen. hests *Háv* 61, 6; dat.  
 hesti *Háv* 87, 4, *Rp* 38, 3 u. ö.;  
 c. art. hestinum *F* 305b 4; acc.  
 hest *Háv* 82, 5, *Rm* 1 u. ö., c. art.  
 hestinn *Skm* 9 pr 1; pl. nom. hestar  
*F* 304b 11, 37; gen. acc. hesta  
*Vm* 12, 4, *HH II* 38, 6; *Rp* 43, 3;  
 dat. hestum *Rp* 35, 9 u. ö.; *Rævils*  
 hestum 'des seekönigs rosse', d. i.  
 die schiffe *Rm* 16, 2.  
 heyja (háða), ausüben, betreiben:  
 inf. *HH I* 46, 3 u. ö.; prt. ind.  
 sg. 1. háða *Hrbl* 30, 4.  
 heyra (rö; got. hausjan) hören: inf.  
*Ls* 13, *HH I* 29, 1 u. ö.; prs.  
 ind. sg. 2. 3. heyrir *Rm* 22, 2, *Gðr*  
*II* 8, 3; *Am* 102, 8; pl. 1. heyrum  
*Akv* 6, 4; opt. pl. 3. heyri *Skm*  
 34, 1, 2; imper. sg. 2. heyr *prk*  
 2, 3, *HHv* 27, 1; prt. ind. sg. 1.  
 heyrða *Hrbl* 43, 3, *Háv* 110, 7 u. ö.;  
 sg. 3. heyrði *Grm* 54 pr 4, *Fm* 31  
 pr 10 u. ö.; pl. 3. heyrðu *Am* 43,  
 2 u. ö.; opt. sg. 3. heyrði *Hrbl*  
 26, 8; part. prt. n. sg. acc. heyrtr  
*Hym* 38, 1; h. á eht auf etwas  
 hören: inf. *Am* 61, 8; h. til (eðs)  
 durch das gehört vernehmen: inf.  
*Hm* 19, 4; prs. ind. sg. 1. heyri  
*Skm* 14, 2; part. prt. n. sg. acc.  
 heyrtr *HHv* 12.  
 hildi-leikr, m. kampf: sg. acc. hildi-  
 leik *Fm* 31, 3.  
 hildi-meidr, m. 'kampfbaum', poet.  
 bezeichnung eines helden: sg. nom.  
*Fm* 36, 2.  
 hildingr, m. held, kriegsfürst: sg.  
 nom. *HH II* 3, 2; gen. hildings  
*Háv* 151, 5 u. ö.; pl. nom. hild-  
 ingar *HH I* 6, 6. *II* 26, 7 u. ö.;

dat. hildingum *HH I* 17, 6. *II* 28,  
 9 u. ö.  
 hildi-tönn, f. 'kampfsahn', beiname  
 des königs Harald: sg. nom. *Hyndl*  
 28, 1.  
 hildr, f. kampf, krieg: sg. nom.  
*HH II* 21, 2; gen. hildar *Háv*  
 154, 6; dat. acc. hildi *Háv* 154, 7;  
*HH II* 7, 2, *Akv* 15, 8. — *Als*  
 weibl. eigennamen *Vsp* 31, 7, *Grm*  
 36, 4, *Hlr* 6, 3.  
 hilmir, m. herscher, könig: sg. nom.  
 voc. *HHv* 37, 5 u. ö.; *HHv* 6, 8,  
*HH II* 7, 1; gen. hilmis *Grp* 3, 8,  
*Rm* 26, 7 u. ö.; dat. hilmí *HH II*  
 13, 7, *Grp* 5, 4 u. ö.  
 himin-jöðurr, m. himmelskante,  
 himmelsrand: sg. acc. himinjöður  
*Vsp* 8, 4 (Bugge, fkv. 1b; *Aarb.*  
 1869, s. 247 fg.; *J. Hoffory, sitz.ber.*  
*der Berl. akad.* 1885, s. 551 fg.).  
 himinn, m. (got. himins) himmel: sg.  
 nom. *Vsp* 53, 8, *Vm* 21, 4 u. ö.;  
 gen. himins *Hym* 5, 4, *Vm* 37, 2  
 u. ö.; dat. himni *Vsp* 59, 3 u. ö.;  
 acc. himin *Vsp* 59, 8, *Bdr* 12, 7 u. ö.  
 himin-vangi, m. 'himmelsfeld', poet.  
 bezeichnung der luft (?): sg. acc.  
 himinvanga *HH I* 16, 4. — *Im plur.*  
 als ortsname *HH I* 8, 6.  
 hindri, adj. compar. der spätere,  
 folgende: m. sg. gen. hindra *Háv*  
 108, 1: superl. hinztr der letzte:  
 m. sg. nom. *HHv* 40, 3; f. sg. nom.  
 hinzt *Sg* 65, 4, *Am* 45, 6.  
 hingat, adv. hierher: *Hrbl* 7, 1,  
*HHv* 37, 2 u. ö.  
 hinig, s. hinnig.  
 hinn, pron. demonstr. (got. himma,  
 hina, hita) jener, dieser, der: m.  
 sg. nom. *Háv* 8, 1, 27, 8 u. ö.;  
 f. sg. nom. hin *prk* 29, 3; gen.  
 hinnar *Ls* 38, 5; acc. hina *prk*  
 32, 3, *HHv* 26, 1; n. sg. nom.  
 hitt *Ls* 33, 4, *Gðr III* 1, 5; gen.  
 hins *Hrbl* 9, 9 u. ö.; acc. hitt *Skm*  
 16, 4, *Vm* 3, 4 u. ö.; mit suffig.  
 -gi hitki das nicht: *Háv* 22, 4 u. ö.  
 hinnig (d. i. hinn veg), adv. 1) hier-  
 her: *Vm* 43, 8, *Fm* 26, 3, *Ghv* 19, 4;  
 hinig *HH II* 35, 8; 2) in bezie-  
 hung hierauf: *Od* 9, 6.  
 hirð, f. gefolgschaft eines fürsten:  
 sg. dat. *Hyndl* 25, 3; gen. hirðar  
*HH II* 17; acc. c. art. hirðina  
*Akv* 5.

hirða (rð), 1) *jmd* (ehn) *unterbringen, in sicherheit bringen*: prt. ind. sg. 3. hirði *Hym* 7, 5; 2) *sich um etw. (eht) kümmern*: imper. 'sg. 2. hirð *HH II* 16, 1; 3) *an etw. denken, etw. im sinne haben (mit folg. inf.)*: imper. sg. 2. hirð *Gðr II* 29, 1. 32, 1, *Am* 39, 5.  
 hirðir, m. (got. hairdeis) *hirt*: sg. nom. voc. *Vsp* 43, 3, *Skv* 12 ü.; *Skv* 11, 1.  
 hiti, m. *hitze, feuer*: sg. nom. *Vsp* 59, 7.  
 hitta (tt), 1) *finden, treffen, antreffen* (ehn, eht): inf. prk 3, 8, *Hrbl* 56, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 2. hittir *Hrbl* 56, 6; prt. ind. sg. 3. hitti *Ls* 16, *HH II* 20 u. ö.; pl. 3. hittu *Fm* 2; h. i eht *auf etwas stossen, etwas vorfinden*: prs. ind. sg. 3. hittir *Háv* 66, 6; 2) *jemand (ehn) aufsuchen*: inf. prk 11, 2; imper. sg. 2. hitt *Hrbl* 53, 4; h. ehn *at máli jemand aufsuchen um mit ihm zu sprechen*: prt. ind. sg. 3. hitti *Grp* 7; hittask *sich finden, zusammenkommen*: prs. ind. pl. 3. *Vsp* 62, 1; imper. pl. 1. hittumk *HHv* 23, 3; prt. ind. pl. 3. hittusk *Vsp* 10, 1.  
 hixta (xt), *röcheln*: prt. ind. sg. 3. hixti *Am* 40, 4.  
 hjá, praep. c. dat. *neben, bei*: *Hrbl* 18, 11, *Rp* 11, 3, *Vkv* 6 u. ö.  
 hjala (að), *plaudern*: inf. *Grp* 6, 2.  
 hjaldr, m. *kampflärm*: sg. dat. hjaldri *Am* 47, 7.  
 hjálm-drótt, f. *schar von helmträgern, kriegerschar*: sg. acc. *Gðr II* 14, 11.  
 hjálmr, m. (got. hilms) *helm*: sg. dat. hjálmi *HHv* 28, 3, *HH I* 49, 6 u. ö.; acc. hjálm *Alv* 19, 6, *Hyndl* 2, 6 u. ö., c. art. hjálminn *Sð* 5; pl. dat. hjálmum *HH I* 16, 3. *II* 7, 7 u. ö.; acc. hjálma *Gðr II* 20, 6.  
 hjálm-stafr, m. 'helmstab', poet. *bezeichnung eines kriegers*: pl. dat. hjálmstofum *Rm* 23, 5.  
 hjálm-stofn, m. 'helmstumpf', poet. *benennung des kopfes*: sg. nom. *Hym* 31, 6.  
 hjálm-vitr, f. 'helmwesen', poet. *benennung der walküren*: pl. nom. *HH I* 55, 2 (*Grdtv.* 2 216b).  
 hjálp, f. *hilfe, hilfeleistung*: sg. nom.

*Háv* 144, 4; gen. hjálpar *Od* 9, 2. 26, 8; pl. acc. hjálpir *Od* 1, 8.  
 hjálpa (halp; got. hilpan) *helfen*: inf. *Háv* 144, 5 u. ö.; prs. opt. sg. 2. hjálpir *Od* 4, 8; pl. 3. hjálpi *Od* 8, 1.  
 hjalt, n. *das obere oder untere ende des schwertgriffes (knopf od. parierstange)*: sg. dat. hjalti *HHv* 9, 1, *Sð* 6, 3; pl. knopf u. parierstange: nom. hjolt *Akv* 7, 4; c. art. hjoltin *Grm* 54 pr 8.  
 hjarðar-sveinn, m. *hirtenjunge*: sg. acc. hjarðarsvein *HH II* 20.  
 hjarta, n. (got. hairtô) 1) *herz*: sg. nom. *Dr* 14, *Akv* 22, 1; blóðugt er hjarta 'das herz blutet', d. h. er *fühlt bitteres leid* *Háv* 37, 4; hold ok hj. var mér in horska mör 'lieb wie mein eigen fleisch u. blut' *Háv* 95, 4; aptarla hj. hygg ek at þitt sé 'dein herz sitzt hinten', d. h. du hast keinen mut *HHv* 20, 4; gen. *Vsp* 56, 7, *Fm* 11 u. ö.; dat. *Háv* 94, 2, *Hyndl* 41, 1 u. ö., c. art. hjartanu *Fm* 31 pr 4; acc. *Fm* 26 pr 2, *Gðr II* 9, 5 u. ö.; pl. nom. acc. hjortu *Háv* 83, 5; *Gðr II* 41, 5 u. ö.; 2) *sinn, gemüt*: sg. nom. *Háv* 55, 4; acc. *Háv* 120, 8, *Grp* 51, 2; 3) *mut*: sg. acc. *Hrbl* 26, 2.  
 hjart-blóð, n. *herzblut*: sg. nom. acc. *Fm* 31 pr 8; *Gðr II* 30, 8.  
 hjón, n. pl. *eheleute*: nom. *Rp* 2, 7. 3, 8 u. ö.; gen. hjóna *Sg* 68, 8, *Am* 93, 10.  
 hjú, n. pl. 1) *eheleute*: nom. *Am* 8, 7; 2) *hausgenossen, familie*: nom. *Vkv* 15, 3.  
 hjúfra (að), *weinen*: inf. *Gðr I* 1, 5. *II* 11, 5.  
 hjorð, f. (got. hairða) *herde*: sg. acc. *Háv* 71, 2; gen. hjarðar *Hym* 17, 5; pl. nom. hjarðir *Háv* 21, 1.  
 hjor-drótt, f. *mit schwertern bewafnete schar, kriegerschar*: sg. acc. *Gðr II* 14, 11.  
 hjor-leikr, m. *schwertspiel, kampf*: sg. gen. hjorleiks *Rm* 23, 7.  
 hjor-løgt, m. 'schwertnass', poet. *bezeichnung des blutes*: sg. dat. hjorlegi *Fm* 14, 5.  
 hjorr, m. (got. hairus) 1) *schwert*: sg. nom. *HHv* 40, 7, *Fm* 1, 6 u. ö.; gen. hjors *Fm* 29, 6 u. ö.; dat. hjorvi *Rm* 12, 5, *Gðr I* 14, 8 u. ö.,

- hjqrí *Rp* 38, 4, *hjqr Gðr II* 38, 7; acc. *hjqr Vsp* 56, 7 u. ö.; pl. dat. *hjqorum Háv* 156, 6 u. ö.; 2) scharfe felskante (?): sg. dat. *hjqervi Ls* 49, 4, 50, 1.
- hjqr-stefna, f. schwerterbegegnung, kampf: sg. gen. *hjqrstefnu HH I* 13, 2.
- hjqrtr, m. hirsch: sg. nom. *Grm* 26, 1, 35, 4, *Gðr II* 2, 5; pl. nom. *hirtir Grm* 33, 1; rakka h. 'hirsche der racks' (s. rakki), d. i. schiffe *HH I* 50, 3.
- hjqr-undaðr, part. prt. vomschwerte verwundet: f. sg. nom. *hjqrunduð Sg* 48, 7.
- hjqr-þing, n. schwerterversammlung, kampf: sg. acc. *HH I* 51, 12; dat. *hjqrþingi Ghv* 6, 4.
1. hlaða (hlöð; got. af-hlaþan) 1) laden, beladen: part. prt. m. sg. nom. *hlaðinn Sf* 21; f. sg. nom. *hlaðin halsmenjum mit halsbändern geschnückt Am* 44, 7; 2) aufschichten: imper. pl. 2. *hlaðið Ghv* 21, 1; hl. upp dass.: inf. *Rm* 5 pr 4; 3) zusammenfügen: prs. ind. pl. 3. *hlaða spjöldum die vierecke (eines gewebes) zusammensetzen Gðr II* 27, 2; part. prt. m. sg. acc. *hlaðinn steinum aus steinen Hyndl* 10, 2; 4) fallen lassen: prt. ind. pl. 3. *hlóðu seglum HH II* 16 pr 14; 5) hlaðask á mara bógu die pferde besteigen: prt. ind. pl. 3. *hlóðusk Ghv* 7, 7.
2. hlaða, f. scheune: pl. acc. *hlöður Rp* 22, 6.
- hlakka (að), schreien (vom adler): prs. ind. sg. 3. *hlakkar Vsp* 51, 6.
- hlánd, n. urin: sg. acc. *Skm* 35, 6.
- hlánd-trog, n. nachgeschirr: sg. dat. *hlándtrogi Ls* 34, 5.
- hlátr, m. gelächter: sg. acc. *Háv* 42, 4; dat. *hlátri Háv* 42, 4, 131, 5.
- hlaupa (hljóp; g. us-hlaupan) laufen, springen: inf. *Grm* 24; prs. ind. sg. 2, 3. *hleypr Hyndl* 47, 5; *F* 305a 11; prt. ind. sg. 3. *hljóp Grm* 10, *HH II* 16 pr 12 u. ö.
- hlaut, f. opferblut: sg. acc. *Hym* 1, 6.
- hlaut-viðr, m. losweig: sg. acc. *hlautvið Vsp* 65, 2 (*Mhff D.A. V*, 155 fg.).
- hleði, m. schiebetür: pl. dat. *hleðum Hm* 11, 2; vgl. jedoch Bugge, *Zz. VII*, 398, der hleðum (part. prt. m. pl. dat. von hlýja) lesen will: 'sie stand über den (durch undurchdringliche panzer) geschützen'.
- hleifr, m. (got. hlaifs) brot: sg. dat. *hleifi Háv* 52, 4, 138, 1; acc. *hleif Rp* 4, 2; pl. acc. *hleifa Rp* 30, 6.
- hlenni-maðr, m. räuber, spitzbube: pl. acc. *hlennimenn Hrbl* 8, 5.
- hleypa (pt), zum laufe antreiben, tummeln (hesti): prt. ind. sg. 3. *hleypti Rp* 38, 3.
- hleyti, n. pl. verschwägerung: acc. *Grp* 34, 2.
- hlezt, (*Öd* 4, 3) steht nach Bugge, *Aarb.* 1869, s. 272 für lezt, n. sg. nom. des superl. von latr: hvat er lezt was ist das letzte, späteste, neuste.
1. hlið, f. seite: sg. acc. *Rp* 3, 7, *Sg* 66, 8, 67, 2 u. ö.; dat. *hliðu Grm* 35, 5; pl. acc. *hliðar Rm* 24, 5.
2. hlið, n. toröfning, tor: sg. dat. *hliði Skm* 10 pr 4.
3. hlið, f. abhang, berghalde: pl. acc. *hliðir HH I* 48, 6.
- hlið-farmr, m. seitenlast, last die an den seiten des pferdes herabhängt: sg. acc. *hliðfarm Öd* 20, 3.
- hlið-skjálfr, f. wartturm (?): pl. acc. *hliðskjálfrar djúpar 'the lofty watchseats' (Öpb I, 57) Akv* 14, 2. — Als name von Odins hochsitz *Skm* 1, *Grm* 15.
- hlið-vqrör, m. torwächter: pl. nom. *hliðverðir Gðr II* 36, 1.
- hlið-þang, n. 'tang der berghalde', poet. bezeichnung des waldes: sg. acc. *Alv* 29, 3.
- hlíf, f. 1) schutz: sg. gen. *hlifar Háv* 81, 6; 2) schuld: pl. acc. *hlifar Rp* 43, 4.
- hlífa (fö; got. hleibjan), jmd (ehm) schützen: prt. ind. sg. 3. *hlífi HHv* 9 pr 4; pl. 3. *hlífðu HH I* 55, 4; hlífask sich mit etw. (ehu) schützen: prt. ind. pl. 3. *hlífusk Am* 43, 6.
- hljóð, n. (got. hliuþ) 1) gehör, aufmerksamkeit, schweigen: sg. gen. *hljóðs Vsp* 4, 1; dat. *hljóði Háv* 7, 3; 2) tönendes instrument, horn: sg. acc. *Vsp* 25, 2.
- hljóðr, adj. schweigsam, ruhig: n. sg. acc. *hljótt ruhe, gemach Am* 53, 1.
- hljóta (hlaut), erlangen, erhalten: inf. *Am* 97, 4; prs. ind. sg. 2. *hlýtr*

- Hrbl* 47, 6; *prt. ind. sg. 3.* hlaut *prk* 32, 5.
- hlóa (að?), *hitze ausströmen, dampfen* (?): *prs. ind. pl. 3.* Grm 29, 9.
- hlunn-blik, *n. pl. glänzende türflügel* (?) *die sich in rollen bewegen*: *nom. sg.* 69, 3.
- hlunn-goti, *m. 'rollenhengst', poet. bezeichnung des schiffes*: *sg. acc.* hlunngota *Hym* 20, 1.
- hlunn-vigg, *n. dass.*: *pl. nom.* Rm 17, 7.
- hluti, *m. los, schicksal*: *sg. nom.* Am 99, 3.
- hlutr, *m. 1) teil*: *sg. nom.* fóta hl. *der unterkörper* *Sg* 23, 9; *acc.* hlut *HHv* II pr 11, *Sg* 36, 7. 37, 7, bera lægra hl. *den kürzeren ziehen* *HH* II 24, 7; *pl. gen.* hluta *Sg* 23, 6, *F* 305b 17; 2) *los, schicksal*: *sg. dat.* hlut *Am* 81, 3; 3) *dämg, sache*: *sg. acc.* hlut (*mit negat.*) *nichts* *Am* 93, 6; *pl. dat.* hlutum *F* 305b 8; *acc.* hluti *Rm* 12 pr 1, *F* 306b 19.
- hlýða (dd), 1) *hören* (*auf etw.*: ehu od. á eht): *inf.* *HHv* 41, 4; *imper. sg. 2.* hlýð *Hyndl* 25, 8; *prt. ind. sg. 1.* hlýdda *Háv* 110, 6; *sg. 3.* hlýddi *HHv* 13; *pl. 3.* hlýddu *Háv* 163, 8; 2) *hören, lauschen*: *prs. ind. sg. 3.* hlýðir *Háv* 7, 4; *prt. ind. sg. 2.* hlýðir *Od* 31, 1.
- hlýði, *f. gehorsam* (?): *sg. nom.* (*mit suffigiertem -gi*) hlýðigi *Hm* 11, 6.
- hlýja (hlýða), *jmd* (ehm) *schutz gewähren*: *prs. ind. sg. 3.* hlýr *Háv* 50, 3.
- hlymja (hlumða), *ertönen, erklingen*: *prt. ind. pl. 3.* hlumðu *Hym* 24, 1.
- hlymr, *m. lärm, getöse*: *sg. nom.* *Od* 25, 5; *pl. gen.* hlymja *Skm* 14, 1.
- hlynr, *m. ahorn; baum im algem.*: *sg. nom.* vápna hl. *'waffenbaum', d. i. held* *Sd* 20, 3.
- hlýr, *n. wange*: *sg. nom.* *Gör* I 15, 4.
- hlýri, *m. bruder*: *sg. nom.* *F* 306a 17; *dat.* hlýra *Rm* 10, 6.
- hlýrnir, *m. himmel*: *sg. nom.* *'Alv* 13, 2.
- hlæja (hló; got. hlahjan) *lachen*: *inf.* *Háv* 46, 4, *Rm* 15, 1; *prs. ind. sg. 2. 3.* hlær *Sg* 31, 3, *Gör* III 1, 4; *Háv* 22, 3; *imper. sg. 2.* hlæ *Háv* 133, 6; *part. prs. m. f.* *sg. nom.* hlæjandi *Vkv* 29, 5. 38, 1; *Br* 15, 7, *Ghv* 7, 1; *prt. ind. sg. 3.* hló *prk* 31, 1, *Br* 8, 1 u. ö.; *pl. 3.* hlógu *Hm* 6, 8.
- hlœða (dd), 1) *jmd* (ehn) *beladen, belasten*: *inf.* *Hyndl* 5, 8; 2) *etw. (ehu) auf jmd* (ä ehn) *laden*: *inf.* *Grp* 13, 5.
- hlægi, *n. verspottung*: *sg. gen.* hlægis *Háv* 20, 4.
- hlægligr, *adj. lächerlich*: *n. sg. nom.* hlægligt *HHv* 30, 5, hlægligt *Am* 54, 7.
- hnafa (hnóf), *abschneiden* (?): *prt. ind. sg. 1.* hnóf *Ghv* 12, 5.
- hnafi, *m. faust; baumkrone* (?): *sg. nom.* *Am* 70, 3.
- hneking, *f. widerstand*: *sg. acc.* *Am* 57, 5.
- hníga (hné; got. hneivan) 1) *sich neigen, sich lehnen*: *inf.* *Am* 70, 5, hn. ehm at armi *sich an jmds brust lehnen, ihn umarmen* *HH* II 17, 4; *prt. ind. sg. 1. 3.* hné *Od* 9, 1 (*til* hjálpar, *um jmd hilfe zu leisten*); *Hyndl* 29, 3, *Gör* I 15, 1, *Sg* 48, 5; *pl. 1.* hnigum at rúnun *neigten uns zu einander um ein vertrautes gespräch zu führen* *Gör* III 4, 8; *part. prt. f. sg. nom.* hnigin *angelehnt, halb offen* *Rp* 26, 5; 2) *sinken, fallen* (*bes. von sterbenden*): *inf.* *HH* II 9, 4, *Am* 48, 2, hn. til moldar *Hm* 16, 8; *prs. ind. sg. 3.* hnigr *Skm* 25, 5, *Háv* 156, 6; *prt. ind. sg. 3.* hné *Sg* 23, 8, *Hm* 30, 3, hné til hluta *veggja fiel in zwei teile auseinander* *Sg* 23, 5; *pl. 3.* hnigu *Akv* 43, 8, hnigu heilög vötn *strömten herab* *HH* I 1, 3; *part. prt. m. sg. nom.* hniginn *gefallen* (*im kampfe*) *Ghv* 8, 5; hn. fyrir *dahin sinken, umkommen*: *inf.* *Hrbl* 15, 6.
- hnipinn, *m. 'der biegsame', poet. bezeichnung des getreides*: *sg. acc.* *Alv* 33, 6.
- hnipna (að), *den kopf hängen lassen, traurig werden*: *prt. ind. sg. 3.* hnipnaði *Sg* 13, 2, *Gör* II 5, 5 u. ö.
- hnit-bróðir, *m. geselle, kamerad* (?): *sg. dat.* hnitbróður *Hym* 23, 8 (*'twin-brother'* Cpb.).
- hnjósa (hnaus), *niesen*: *inf.* *Hrbl* 26, 7.

- hnoss, *f.* kostbarkeit, kleinode: *pl. gen.* hnossa *Am* 54, 4; *acc.* hnossir *Gör* II 21, 2. 3. *Ghv* 6, 1. 19, 8.
- hnúka (kt), zusammengekauert sitzen: *prt. ind. sg.* 2. hnúktir *Ls* 60, 5.
- hnœfiligr, *adj.* anzüglich, höhnisch: *n. pl. acc.* hnœfilligu *Hrbl* 43, 2; *compar. n. pl. acc.* hnœfiligri *Hrbl* 43, 4.
- hnöggva (hnögg), *jmd* (ehn) von etw. (ehu od. at ehu) trennen, ihn einer sache berauben: *prt. ind. sg. 2. (mit suffig. þú)* hnöktu *Gör* III 5, 5. 7; *part. prt. m. sg. nom.* hnugginn *Grm* 51, 3.
- hodd, *n.* (got. huzd) 1) schatz: *sg. nom.* Akv 27, 3; 2) eingeschlossener raum, bezirk: *sg. acc. Grm* 27, 8 (*Bugge, fkv. 81a fg.*).
- hoddr, *m.* spitze, waffe: *sg. acc.* hoddr *HH* I 9, 8.
1. hof, *n.* 1) wohnung: *sg. dat.* hofi *Hym* 33, 4; 2) tempel: *sg. acc.* Vsp 10, 3, *HHv* 4, 1; *pl. dat.* hofum *Vm* 38, 6.
2. hóf, *n.* mass: *sg. dat.* hófi *Ls* 36, 2, *Háv* 19, 2 u. ö.
- hóf-gullinn, *adj.* vergoldete hufe habend, d. i. pferd: *m. pl. gen.* hóf-gullinna *Od* 25, 6.
- höfr, *m.* huf: *sg. dat.* hófi *Sd* 15, 4.
- hógligr, *adj.* passend: *compar. n. sg. acc.* hógligra *Am* 67, 3.
- hold, *n.* fleisch: *sg. nom. acc.* Háv 95, 4; *Vkv* 10, 6 u. ö.; *dat.* holdi *Vm* 21, 1, *Grm* 40, 1.
- hold-gróinn, *part. prt. ans fleisch gewachsen: f. sg. nom.* holdgróin *Sd* 7, *Hm* 14, 7.
- hollr, *adj.* (got. hulps) hold, freundlich, wohlwollend: *m. pl. gen.* hollra *Am* 65, 6; *f. pl. nom.* hollar *Hrbl* 18, 4, *Od* 8, 2; *n. pl. nom. acc.* holl *Am* 100, 6; *Ls* 4, 5.
- holl-vinr, *m.* vertrauter freund: *sg. nom.* F 306b 3.
- hólmr, *m.* 1) insel: *sg. dat.* hólmi *Vkv* 40, 4. 41, 4; *acc.* hólmi *Vkv* 17 pr 3; 2) kampfsplatz: *sg. nom.* Fm 14, 4.
- holt, *n.* gehölz, wald: *sg. gen.* holts *Skm* 32, 1; *dat.* holti *Vm* 45, 3, *Vkv* 16, 8, *Hm* 5, 2.
- holt-rið, *n.* bewaldeter bergrücken: *pl. gen.* holtriða *Hym* 26, 7.
- hór-dómr, *m.* ehebruch: *sg. nom.* Vsp 46, 6.
- horfa (fð), 1) gerichtet sein: *prs. ind. pl. 3.* horfa *Vsp* 39, 4; *prt. ind. pl. 3.* horfðu *Rp* 26, 4. 2) schauen, blicken: *inf.* Skm 27, 3.
- horn, *n.* (g. háurn) horn: *sg. nom. acc.* Vsp 47, 6; *Grm* 31, *Sf* 8 u. ö., *acc. c. art.* hornit *Sf* 8 u. ö.; *dat.* horni *Ls* 53 pr 1, *Háv* 138, 2 u. ö.; *pl. nom.* horn *HH* II 37, 9; *gen.* horna *Hym* 19, 4, *Am* 8, 3; *dat.* hornum *Grm* 26, 4.
- horn-göfugr, *adj.* mit hörnern geschmückt: *superl. m. pl. acc.* horn-göfgasta *Hym* 7, ö.
- hornungr, *m.* bastard: *sg. acc.* Hm 15, 8.
- hórr, *m.* (got. hōrs) ehebrecher: *sg. nom.* Ls 30, 6; *gen.* hōssa *Ls* 33, 3; *acc.* hór *Ls* 54, 6, *Hrbl* 48, 1.
- horskliga, *adv.* freimütig, offen: *Grp* 10, 3.
- horskr, *adj.* klug, weise, verständig: *m. sg. nom.* Skm 9, 6, *Háv* 6, 4 u. ö.; *acc.* horskan *Háv* 92, 4, *Br* 4, 7; *pl. nom.* horskir *Fm* 42, 5, *Akv* 12, 7; *dat.* horskum *Háv* 20, 5. 93, 4; *acc.* horska *Háv* 90, 6; *f. sg. nom.* horsk *Am* 3, 1. 10, 5, (*sw.*) horska *Háv* 95, 5; *dat.* horskri *Am* 65, 3; *acc.* horska *Rp* 40, 7, *Grp* 31, 7; *pl. voc. acc.* horskar *Am* 34, 3; *Hrbl* 18, 3; *n. sg. nom.* (*sw.*) horska *Háv* 101, 8.
- hóstu ?? *Am* 94, 4. Die versuchten emendationen verfehlen wol sämtlich das richtige: Bugges lesung hós (d. i. hás) þú þó stærðir entfernt sich zu weit von der überlieferung.
1. hót, *n.* drohung: *pl. acc.* Rm 9, 4.
2. hót, *n.* etwas: *sg. dat.* hóti um etwas, um ein bedeutendes *Hyndl* 32, 2.
- hot-vetna (d. i. hvat-vetna) *n. pron.* jegliches, alles: *nom. acc.* Skm 28, 4, *Am* 94, 9; *Háv* 48, 5, *Am* 68, 7; *dat.* hvívetna *Háv* 22, 3, *Fm* 9, 2 u. ö.
- hrað-færr, *adj.* hurtig laufend, schnell: *m. sg. acc.* (*sw.*) hraðfera *Ghv* 19, 3.
- hrað-mæltr, *adj.* schnell bereit zum reden: *f. sg. nom.* hraðmælt *Hír* 29, 4. •

hrafn, m. rabe: *sg. nom. HH I 5, 5, Sd 1, 7 u. ö.; gen. hrafns Rm 20, 6; dat. hrafni HH I 5, 5; pl. nom. hrafnar Gðr II 9, 6 u. ö.; acc. hrafna HH I 45, 3, Gðr II 8, 4. — Als pferdenname F 304b 10. 305a 10.*

hrammr, m. klaue, tatze: *sg. dat. hrammi Sd 16, 1; pl. acc. hramma Am 16, 3.*

hrapa (að), 1) stürzen, fallen: *inf. Rm 25, 6; 2) versinken: prs. ind. pl. 3. hrapa Rm 17, 7.*

hrár, adj. 1) feucht: *m. sg. gen. hrás Skm 32, 2; 2) roh, ungebraten: n. sg. acc. hrátt HH II 7, 8. — Vgl. rár.*

hrata (að), eilen, sich beeilen: *part. prt. n. sg. nom. hratat Alv 1, 4.*

hraun-búi, m. bewohner der fels-wüste, d. i. riese: *sg. dat. pl. gen. hraunbúa Hym 38, 5; HHv 35, 5.*

hraun-hvalr, m. 'walfisch der fels-wüste', poet. bezeichnung des riesen: *pl. acc. hraunhvala Hym 36, 5.*

hregg, n. sturm, unweiter: *sg. nom. Am 17, 4.*

hreið, f. wagen: *sg. dat. Sd 15, 6.*

hreín-gálkn, n. ungeheuer (?): *pl. nom. Hym 24, 1.*

1. hreinn, m. renntier: *sg. acc. hrein Háv 89, 10.*

2. hreinn, adj. (got. hrains) rein, hell: *m. sg. acc. (sw.) hreina Alv 35, 4; f. sg. dat. hreinni Rp 28, 12.*

hreyssi, n. steinhaufe: *sg. dat. HH I 37, 11; pl. dat. hreyssum Hym 35, 5.*

hreyta (tt), 1) fortschleudern (ehu): *prt. ind. sg. 3. hreytti Am 44, 8; 2) verschenken: prt. ind. sg. 3. hreytti Rp 39, 7.*

hrið, f. unweiter, sturm: *pl. dat. hriðum Hyndl 42, 1. — Name eines flusses Grm 28, 6.*

hrið-grið, f. stürmische wut, grim-miger hass: *sg. dat. Ghv 13, 4.*

hrikja (kð), knarren: *prt. ind. pl. 3. hrikðu Am 37, 5.*

hrim-kaldr, adj. kalt wie reif, eis-kalt: *m. sg. gen. acc. (sw.) hrim-kalda Ls 49, 5. 50, 2. Vm 21, 5. Fm 38, 2.*

hrim-kalkr, m. krystallkelch (Bugge, stud. 4): *sg. dat. hrimkalki Ls 52 pr 2. 53, 2. Skm 37, 2.*

hrím-purs, m. reifriese: *sg. dat. hrimpursi Vm 33, 2; pl. nom. hrim-pursar Skm 34, 2, Grm 31, 5, Háv 108, 2; gen. hrimpursa Skm 30, 4.*

hrinda (hratt), 1) stossen, fortstossen (ehm, eh): *prt. ind. sg. 3. hratt Sg 43, 1, Akv 20, 3. 42, 5; pl. 3. hrundu Am 40, 1; part. prt. n. sg. acc. hrundit Hym 32, 4; hr. út hinausstossen: prt. ind. sg. 3. hratt Grm 10, Sf 22; 2) abwerfen, einer sache (ehu) ein ende machen: inf. Ghv 13, 3.*

hring-broti, m. 'ringbrecher', d. i. schätzespender, fürst: *sg. acc. hring-brota Od 21, 4; pl. nom. hring-brotar HH I 46, 7.*

hring-drifi, m. 'zersreuer der ringe' d. i. schätzespender, fürst: *sg. nom. Akv 32, 11.*

hring-leginn, part. prt. im kreise gelagert, sich ringelnd: *m. sg. dat. hringlegnum Háv 85, 4.*

hringr, m. 1) ring, bes. der goldene armring, im plur. oft s. v. a. schätze, kostbarkeiten überhaupt: *sg. dat. hringi Akv 31, 8, hring Akv 8, 6; acc. hring Rm 4 pr 4, c. art. hring-inn Rm 5 pr 8, Dr 9; pl. gen. acc. hringa Prk 32, 8, HH I 11, 3; Vsp 3, 2, Prk 29, 6 u. ö.; dat. hringum Rp 39, 7, HHv 5, 9 u. ö.; 2) ring an der tür: sg. nom. Rp 26, 6; am schwertknopf: sg. nom. HHv 9, 1; ringförmiger griff am kessel: pl. nom. hringar Hym 34, 8; 3) gold: sg. dat. hringi litkuð mit gold gefärbt, goldglänzend Sg 69, 4. — Als mánl. eigennamen HH I 53, 2.*

bring-variðr, part. prt. ring-geschmückt: *m. sg. nom. Sg 68, 2.*

hripuðr, m. feuer: *sg. voc. Grm 1, 1.*

hrís, n. 1) buschwerk, gesträuch: *sg. dat. hrísi Grm 17, 1, Háv 118, 8, c. art. hrisinu Fm 31 pr 11; acc. hrís Akv 5, 7; 2) reisig: sg. acc. hrís Rp 9, 8; dat. hrísi Vkv 10, 7.*

hrista (st), schütteln: *inf. Prk 1, 5; prt. ind. sg. 3. hrísti Fm 12; pl. 3. hristu Hym 1, 5; opt. sg. 3. hrísti Am 16, 3; hristask sich schütteln: prt. ind. pl. 3. hristuak HHv 28, 4; erschüttert werden, erbeben: prt. ind. sg. 3. hristisk Akv 13, 5.*

hrjóta (hraut), 1) hervorstürzen, her-vorberechen: *prt. ind. sg. 3. hraut*

*Fm* 8; hr. í gognum eht *etwas durchbrechen*: prt. opt. sg. 3. hryti *Am* 15, 3; hr. í sundr *zerspringen*: prt. ind. pl. 3. hrutu *Am* 44, 10; 2) *losbrechen, aufbrüllen*: prt. ind. sg. 3. hraut *Hm* 25, 1; opt. sg. 3. hryti *Hm* 25, 4; hrjótask *sich losmachen*: prt. ind. sg. 3. hrauzk or skikkju *fuhr aus dem mantel, warf den mantel ab* *Am* 47, 4.

hróðigr, adj. (got. hrōþeiga) 1) *ruhmvoll*: m. sg. nom. *Grm* 19, 3; 2) *stolz auf den ruhm*: m. sg. nom. *Bdr* 14, 2. — Vgl. hröðugr.

hróðinn, part. prt. mit metall überzogen (vgl. *ags.* gehrodenn *goldene Beow.* 304): n. sg. acc. hrōðit *Sg* 49, 6.

hróðr-baðmr, m. 'baum des ruhmes' (*Baldr*): sg. acc. hrōðrbaðm *Bdr* 9, 2.

hróðr-fúss, adj. *ruhmbeginig*: m. pl. acc. hrōðrfúsa *Rm* 21, 6.

hróðr-glaðr, adj. *des ruhmes froh*: f. sg. nom. hrōðrglōð *Hm* 11, 1.

hróðrs-vitnir, m. 'der kriegsberühmte wolf' (*Mhff DA V, 124*): sg. gen. hrōðrsvitnis *Ls* 39, 2. Vgl. den eigennamen Hrōðvitnir *Grm* 39, 5.

hróðugr, adj. *voll freudigem stolz*: m. sg. nom. *Ls* 45, 4. Vgl. hróðigr.

hrokinn, s. hrökkva.

hrolla (ld), zittern, wanken: prt. ind. sg. 3. hroldi *Am* 94, 9.

hróp, n. *tadel, verleumdung*: sg. dat. hrópi *Ls* 4, 4.

hrósa (að), loben, rühmen (ehu): inf. *Vkv* 26, 2; prs. ind. sg. 2. hrósar *Hrbl* 4, 2.

hross, n. *ross*: sg. dat. hrossi *Háv* 71, 1; pl. gen. hrossa *Hrbl* 8, 6, *Ghv* 9; dat. hrossum *Ghv* 2, 12, *Hm* 3, 8.

hrotta-meidr, m. 'schwertbaum', poet. bezeichnung eines kriegers: sg. dat. hrottameiði *Rm* 20, 6.

1. hryggr, m. *rücken*: sg. nom. *Rp* 8, 7; acc. c. art. hrygginn *F304a* 39; pl. dat. hryggjum *Vsp* 39, 8.

2. hryggr, adj. *betrübt, traurig*: m. sg. nom. *Ls* 31, 6; n. sg. nom. hrygt *Gðr III* 1, 3.

hrynja (hrunða), *klirrend herabfallen*: inf. *prk* 15, 2. 19, 2; prs. ind. pl. 3. *Sg* 69, 1.

hræ, n. (got. hraiþ in: hraiþa-dūþō): 1) *leiche*: sg. acc. *F305b* 22; dat.

hrævi *HH II* 17, 6; 2) *im pl. leichenfleisch, aas*: dat. hræum *HH I* 45, 4. *II* 32, 8. *Gðr II* 42, 6.

hræða (dd), *erschrecken, in furcht setzen*: inf. *Am* 39, 5; part. prt. m. sg. nom. hræddr *Am* 59, 1; pl. acc. hrædda *HH II* 36, 2; n. pl. nom. hrædd *Am* 16, 4; hræðask *in furcht geraten, sich fürchten (vor etw.: eht)*: inf. *Sd* 2 pr 21, *Hlr* 9, 8; prs. ind. sg. 1. hræðumk *Rm* 9, 5, *Am* 14, 8; pl. 3. hræðask *Vsp* 48, 5; prt. ind. pl. 3. hræddusk við *sie fürchteten sich davor* *Rm* 14 pr 5.

hræ-dreyrgr, adj. *mit leichenblut bespritzt*: n. pl. acc. hrædreyrug *Akv* 37, 3.

hræfa (fð), *etw. (um eht) ertragen*: prt. ind. sg. 1. hræfða *Am* 68, 7.

hræ-gífr, n. 'leichenriesin', d. i. wölfin: sg. nom. *Gðr II* 30, 7.

hræ-lundir, f. pl. *leichenfleisch* (*Bugge, fkv. 416a*): acc. *Sd* 1, 7.

hræzla, f. *furcht*: sg. gen. dat. hræzlu *Am* 96, 4; *Hrbl* 26, 3. 6.

hræra (rð), *bewegen, in bewegung setzen, von der stelle bringen*: inf. *Hym* 33, 6, *Br* 13, 1; prs. ind. sg. 3. hrærir *HH II* 4, 4; prt. ind. sg. 3. hræðri horpu *er schlug die harfe* *Am* 63, 2.

hræsin, adj. *prahlend (mit etw.: at ehu)*: m. sg. nom. *Háv* 6, 2.

hrqðuðr, m. 'der schnelle'? poet. bezeichnung des feuers: sg. acc. hrqðuð *Alv* 27, 6.

hrqnn, f. *woge*: pl. dat. hrqnnum *HH I* 30, 3. — Name eines flusses *Grm* 28, 5.

hrqrna (að), *vergehen, absterben*: prs. ind. sg. 3. hrqrnar *Háv* 50, 1.

1. hrökkva (hrqkk), *falten, zusammenlegen*: part. prt. n. sg. nom. brokkit *faltig, runzlig* *Rp* 8, 2.

2. hrökkva (kt), *forttreiben*: prs. opt. sg. 2. hrökkvir *Háv* 134, 6.

hrør, n. *leiche*: sg. acc. *Gðr I* 5, 6. 11, 6. 12, 8; pl. acc. *Gðr I* 8, 4.

hrørask (rð?), *schwach werden, alt werden*: inf. *Fm* 6, 5.

húð-skór, m. *lederschuh*: sg. nom. *Hrbl* 35, 2.

hugaðs-ræða, f. *verständige rede*: sg. dat. hugaðsræðu *Grp* 14, 2.



hugall, *adj.* *verständlich, besonnen:*  
*n. sg. nom. hugalt Háv 15, 1.*  
 hug-blauið, *adj.* *verzagten sinnes,*  
*mutlos, feig: m. sg. voc. (sw.) hug-*  
*blauði Hrbl 49, 3.*  
 hug-bleyði, *f.* *verzagtheit, feigheit:*  
*sg. dat. Hrbl 26, 3.*  
 hug-borg, *f.* *'burg od. wohnort des*  
*geistes', poet. bezeichnung der Brust:*  
*sg. acc. Gør I 14, 7.*  
 hug-brigðr, *adj.* *von schwankender*  
*gesinnung, wankelmütig: f. sg. nom.*  
*hugbrigð Háv 101, 3.*  
 hug-fullr, *adj.* *mutvoll, beherzt:*  
*m. sg. nom. Hlr 7, 2, Hm 19, 5;*  
*pl. acc. hugfulla Hym 9, 3, Sd 31, 3.*  
 hugga (*að*), *trösten: inf. Grp 53, 1,*  
*Gør I 5, Am 67, 5; huggask sich*  
*trösten: imper. sg. 2. (mit suff.*  
*pron.) huggastu HH II 21, 1;*  
*pl. 2. hugguik Am 34, 3.*  
 hugi, *m.* *1) gesinnung: sg. dat. huga*  
*Hrbl 21, 1; 2) aufmerksamkeit:*  
*sg. dat. huga Grp 12, 5. 18, 5.*  
 huginn, *m. rabe: sg. nom. Gør II*  
*30, 7; gen. hugins HH I 55, 8;*  
*acc. hugin Rm 18, 2. 26, 8, Fm*  
*35, 6. — Name von Odins einem*  
*rabem Rm 20, 1. 4. F 305b 21.*  
 hug-leikinn, *adj.* *eifrig, mit lust*  
*(Bugge, fkv. 4b): f. sg. nom. hug-*  
*leikin Vsp 1, 6.*  
 hugr, *m.* (*got. hugs*) *1) gemütsver-*  
*fassung, gemüt, herz, neigung, ge-*  
*sinnung, zuneigung, verlangen, über-*  
*zeugung: sg. nom. prk 31, 2, Ls*  
*64, 3, Háv 90, 3 u. ö.; gen. hugar*  
*Háv 104, 6, Grp 32, 7, Br 9, 7;*  
*dat. acc. hug HH I 32, 7. II 14, 6,*  
*Grp 47, 6 u. ö.; Háv 46, 5. 120, 10,*  
*Am 71, 6 u. ö.; pl. dat. sitja i*  
*hugum sich wohlwollend verhalten*  
*Hyndl 2, 2; acc. hugi Háv 159, 4;*  
*göðr h. wolwollen: sg. gen. hugar*  
*Háv 116, 10, Gør II 10, 3; pl.*  
*dat. hugum Hym 11, 2; grimmr h.*  
*zorn: sg. dat. hug Sg 9, 8; harðr*  
*h. schwermut: sg. gen. hugar Gør*  
*I 2, 3; illr h. feindseligkeit: sg.*  
*gen. hugar Hym 9, 8, Gør II 37, 7;*  
*acc. hug HH II 16, 3; æðri h.*  
*günstigere gesinnung: sg. gen. hugar*  
*Rm 12, 3; 2) sinn, gedanke, ver-*  
*stand, überlegung: sg. nom. Hym*  
*14, 1, Sg 38, 2; dat. acc. hug Sd*  
*20, 5, Sg 13, 3; Am 86, 1; pl.*

*nom. hugir Gør II 6, 2; gen. huga*  
*Háv 153, 7; acc. hugi Háv 90, 6;*  
*3) mut, tapferkeit: sg. nom. HHv*  
*9, 2, Fm 6, 1 u. ö.; gen. hugar*  
*Fm 26, 6; dat. acc. hug Hym*  
*17, 6; HHv 6, 7, Fm 19, 3 u. ö.*  
 hug-rúnar, *f. pl.* *weisheit verleihende*  
*runen: acc. Sd 13, 1.*  
 hug-sótt, *f.* *gemütskrankheit, liebes-*  
*kummer: pl. acc. hugsóttir Skm 4.*  
 hug-steinn, *m.* *'stein des sinnes',*  
*poet. bezeichnung des herzens: sg.*  
*acc. hugstein Hyndl 41, 4.*  
 hugum-stórr, *adj.* *hochherzig: m.*  
*sg. nom. (sw.) hugumstóri Ghv 4, 2.*  
*8, 2, Hm 6, 2. 24, 2; acc. (sw.)*  
*hugumstóra HH I 1, 6.*  
 hunang, *n.* *honig: sg. acc. Gør II*  
*41, 6, Akv 37, 4.*  
 Hundings-bani, *m.* *'töter des Hun-*  
*ding', beiname des Helge Sigmund-*  
*arson: nom. HH I 54, 6. II 4 pr 4.*  
 hund-margr, hunn-margr, *adj.*  
*überaus zahlreich: m. pl. nom. hund-*  
*márgir HH I 23, 7; dat. hunn-*  
*morgum Vm 38, 7.*  
 hundr, *m.* (*got. hunds*) *hund: sg.*  
*nom. Grm 23; acc. hund Háv 82, 6;*  
*pl. nom. hundar Skm 10 pr 2, Grm*  
*26; gen. acc. hunda Grm 44, 9,*  
*Am 24, 3; HH II 38, 5, Sg 67, 7;*  
*dat. hundum Rp 35, 10.*  
 hundrað, *n.* *hundert (d. i. 12 × 10):*  
*sg. acc. Vm 18, 4; pl. nom. acc.*  
*hundruð Grm 23, 4, HH I 26, 1*  
*u. ö.; Hym 8, 4, Vkv 9, 3 u. ö.*  
 hund-víss, *adj.* *sehr weise: m. sg.*  
*nom. Hym 5, 3, HHv 25, 4.*  
 hungr, *m. n.* (*vgl. got. hūhrus*)  
*hunger: sg. dat. hungri Ls 62, 7.*  
 hún-lenzkr, *adj.* *aus Hunnenland,*  
*hunnisch: m. pl. dat. húnlenzkum*  
*Hm 12, 5.*  
 húnn, *m.* *junges tier, welf; bursche,*  
*junger mann: pl. nom. húnar Akv*  
*12, 4; gen. acc. húna Vkv 24, 2.*  
*34, 6; Ghv 12, 1; dat. húnum*  
*Vkv 32, 4.*  
 húnskr, *adj.* *hunnisch: m. sg. nom.*  
*Sg 4, 7, (sw.) húnski Sg 9, 3 u. ö.;*  
*dat. acc. (sw.) húnska Sg 67, 1; Sg*  
*66, 7; f. sg. gen. húnskrar Gør I*  
*26, 2; pl. acc. húnskar Gør II 27, 1.*  
 hurð, *f.* (*got. haúrds*) *tür: sg. nom.*  
*Rp 2, 4 u. ö.; pl. dat. hurðum*  
*Am 45, 2; acc. hurðir Fm 44 pr 2.*

**hús**, *n.* (got. *gud-hús*) *haus*: *sg. acc.* *Rp* 14, 8, *Vkv* 4 u. ö.; *gen. húss* *Rp* 11, 4; *dat. húsi Vsp* 20, 4, *Háv* 87, 3 u. ö.; *c. art. húsinu HHv* 5 *pr* 5 u. ö.; *pl. gen. húsa Vsp* 1, 2 u. ö.; *acc. hús Am* 15, 4.

**húsa-bær**, *m. gehöft*: *sg. dat. húsa-bæ Rþ* 6.

**hús-bak**, *n. hintere seite eines hauses*: *sg. dat. húsbaki Hm* 30, 4.

**hús-freyja**, *f. hausfrau*: *sg. nom. Am* 3, 1; *acc. húsfreyju Gðr* I 10, 7.

**hús-gumi**, *m. hausherr*: *sg. nom. Rþ* 27, 5; *acc. húsguma Gðr* I 10, 5.

**hús-karl**, *m. knecht*: *pl. nom. húskarlar Am* 29, 7; *acc. húskarla Akv* 40, 4. 42, 6.

**hús-kona**, *f. hausfrau*: *sg. nom. Rþ* 28, 1.

[**hvá**], **hvát**, *pron. (got. hvas) A. interrog. wer? was?* 1) *alleinstehend*, a) *in directer frage*: *m. sg. dat. hveim Bdr* 6, 5; *n. sg. nom. acc. hvat Vsp* 49, 1, *Prk* 6, 1, *Ls* 44, 1, *Vm* 52, 4 u. ö.; *Vsp* 24, 8, *HHv* 1, 4, *Hrbl* 15, 7, *Vm* 34, 4, *HHv* 7, 1 u. ö.; b) *in indirecter frage*: *m. sg. dat. hveim Skm* 1, 5. 2, 5; *n. sg. nom. acc. hvat Sg* 14, 3, *Am* 11, 7. 21, 6; *Prk* 2, 4, *Vm* 55, 2, *Háv* 26, 5 u. ö., við hvat wovon *Grm* 18, 6; 2) *mit nachfolg. gen.* a) *in directer frage*: *n. sg. nom. hvat manna was für ein mann Bdr* 5, 1, *Vm* 7, 1. 44, 4, hvat hlýmja *Skm* 14, 1, hvat fira *Alv* 2, 1, hvat rekka *Alv* 5, 1, hvat fiska *Rm* 1, 1; *acc. hvat þins eða mins munar Skm* 40, 4, hvat nýra spjalla *HHv* 31, 2; b) *in indirecter frage*: *m. sg. dat. hveim alda Ls* 8, 5; *n. sg. acc. hvat megins Vsp* 8, 8; 3) *das neutr. hvat dient häufig auch als fragepartikel*: a) *etwa*: hvat er þat álfa gehört der etwa zu den alfen *Skm* 17, 1; b) *warum, weshalb*: *Hrbl* 11, 1. 28, 1, *Háv* 50, 6, *Rp* 47, 7, *Hlr* 2, 1; c) *wie*: *Háv* 109, 3, *HH* II 10, 1, *Grp* 1, 3; *in indir. frage Hrbl* 9, 10; d) *ob*: *in indir. frage Gðr* II 16, 3; **B. indefin.** 1) *irgendeiner*: *m. sg. dat. manni hveim ungum Skm* 7, 2, *manna hveim Skm* 27, 5; 2) *was nur immer*: *n. sg.*

*nom. acc. hvat Fm* 31, 6; *Ls* 25, 4; *nom. mit suffig. -gi hvatki Am* 19, 6; 3) *jeder; jedes, jegliches, alles*: a) *alleinstehend*: *m. sg. dat. hveim Skm* 13, 3, *Vm* 10, 6 u. ö.; *n. sg. nom. hvat Háv* 5, 3; b) *mit nachfolg. gen. pl.*: *m. sg. dat. alda hveim Ls* 47, 5, *hveim holða Sg* 12, 5; *n. sg. nom. acc. beina hvat Ls* 61, 6; *vætna hvat Alv* 9, 6; c) *attrib.*: *hveim snqtrum manni Háv* 94, 5.

**hvaðan**, *adv.* 1) *interrog., woher, ursprl. local, dann aber auch in fragen nach dem ursprunge eines dinges oder der ursache einer begebenheit*: *Vm* 20, 4. 22, 4, *HH* II 8, 10, *Sg* 20, 6 u. ö.; 2) *indef. woher es auch sei, von jedem orte Háv* 154, 8.

**hvalr**, *m. walisch*: *pl. acc. hvali Hym* 21, 2. 26, 5.

**hvar**, *adv. (got. hvar) A. interrog.* 1) *wo?* a) *in dir. frage Prk* 25, 3, *Hrbl* 43, 1, *Vm* 40, 4 u. ö.; b) *in indir. frage Vsp* 2, 8, *Hym* 12, 1, *Grm* 16 u. ö.; 2) *wohin?* *in indir. frage Rm* 25, 5; **B. indefin.** 1) *überall Háv* 53, 6, hér ok hvar hier und da *Háv* 67, 1; 2) ~~hvar~~ (d. i. hvar es) *wo immer, überall Sg* 14, 3, *Vsp* 1, 2, *Vm* 4, 5, *Háv* 126, 5 u. ö.; *mit suffig. -gi hvargi Am* 102, 8, *whin immer Alv* 12, 8.

**hvarfa** (að; got. *hvarbôn*) *sich hin und her bewegen, schwanken*: *inf. Hm* 21, 8; *prt. ind. sg. 1. hvarfaða Gðr* II 6, 1; *sg. 3. hvarfaði F* 305a 14.

**hvarfla** (að), *sich hin und her bewegen; sich verbreiten, kundwerden*: *inf. Hyndl* 14, 7.

**hvar-fúss**, *adj. überall hin ver-langend, unbeständig*: *n. sg. voc. hvarfúst Hlr* 2, 3 (vgl. jedoch *Symons, Zs. XII*, 91 anm. 1, wo *hvarfúst* mit recht in *hvarffúst* geändert wird).

**hvárr**, *pron. (got. hvapar) A. interrog. wer von beiden?* 1) *in dir. frage*: *n. sg. nom. hvárt Grp* 32, 1. 48, 1; 2) *in indir. frage*: *m. sg. nom. hvárr Vm* 9, 5; 3) *das neutr. hvárt dient als fragepartikel*: a) *ob (in indir. frage)*: *Fm* 31 *pr* 6, *Am* 31, 5; b) *doppelfragen werden eingeleitet durch hvárt... eða, a. in dir. frage*:

*Sk* 12, 1, *HH* II 39, 1; *β. in indir. frage* (ob — oder): *Vsp* 27, 5, *Sg* 38, 3; *B. indef. jeder von beiden: m. sg. nom. Fm* 14; *gen. hvárs* *Ls* 33, 3; *f. sg. acc. hvára* *Rp* 3, 7, 5, 7 u. ö.; *n. sg. nom. hvárt* *Háv* 88, 6; *dat. hváru* *Hym* 33, 7, *Hm* 9, 6; *m. pl. hvárir* 'beide parteien' *HH* II 12; *hvárt .. eða* (in concess. doppelsätze) *sei es dass .. oder: Sd* 33, 4, 35, 4. *hvar-gi, pron. indef. keiner von beiden: m. sg. nom. F* 305b 7; *n. sg. nom. hvártki* *Hlr* 12, 5, *Am* 85, 4; *pl. gen. hvárigra* für keinen von beiden parteien, d. i. für keinen von uns *Am* 99, 3; *hvárki* (d. i. hvártki) .. né weder ... noch: *Hrbl* 26, 5, *Sf* 11, *Gör* I 17, 7 u. ö. *hvar-leiðr, adj. überall verhasst: m. sg. nom. HH* I 37, 12. *hvar-tveggja, pron. jeder von beiden: n. pl. acc. Rm* 19, 2. *hvass, adj. (vgl. got. hvassei, hvassaba)* 1) scharf (beiwort von waffen): *m. sg. nom. (sv.) hvassi* *Fm* 6, 3; *gen. acc. (sv.) hvassa* *Fm* 29, 6; *Fm* 28, 3; *n. sg. nom. hvast* *Rm* 14 pr 8; *dat. hvössu* *Grp* 15, 6, *Akv* 20, 2; *pl. gen. hvassa* *Sd* 20, 3; *superl. m. sg. acc. hvassastan* *Akv* 7, 6; 2) scharf, durchdringend: *n. pl. nom. hvöss* (augu) *HH* II 2, 3; 3) schmerzlich: *superl. m. sg. nom. hvassastr* (harmr) *Ghv* 18, 1; 4) schnelllaufend, hurtig: *n. pl. dat. hvössum* (dýrum) *Gör* II 2, 6; 5) wild, mutig: *m. pl. nom. hvassir* *HH* II 10, 5; *acc. hvassa* *Ghv* 12, 1; 6) gierig: *compar. n. sg. acc. (adverb.) hvassara* *Prk* 25, 4. *hvatliga, adv. hurtig: Öd* 24, 5. *hvatr, adj. 1) kühn, tapfer: m. sg. nom. Ls* 15, 6 u. ö.; *gen. hvats* *Fm* 26, 6; *dat. hvótum* *Fm* 31, 1; *acc. hvatan* *Fm* 30, 4; *pl. nom. hvatir* *Rm* 23, 7, *Akv* 35, 6; *superl. m. sg. nom. hvatastr* *Háv* 64, 6, *Fm* 17, 6; 2) hurtig, schnell: *m. sg. dat. hvótum* *Háv* 59, 6; *n. sg. acc. (adverb.) hvatt* *Vkv* 19, 8. *hve, adv. (got. hvê) A. interrog. wie: 1) in dir. frage* *Sk* 42, 3, *HHv* 14, 1, 3, *HH* II 43, 11 u. ö.; 2) in indir. frage *Prk* 13, 7, *Ls* 42, 6,

*Vm* 3, 5, *Háv* 142, 1—8 u. ö.; *B. indef. wie auch immer: Gör* III 8, 8; *mit suff. -gi* *hvegi* *Am* 34, 4. *hveðrungr, m. riese: sg. gen. hveðrungs* *Vsp* 56, 5. *hveiti, n. (vgl. got. hvaiteis) weisen: sg. dat. Rp* 30, 7. *hvel, n. rad: sg. acc. Alw* 15, 3, 17, 5; *dat. hveli* *Háv* 83, 4, *Sd* 15, 5. *hvelpr, m. (junger) hund: sg. dat. hvelpi* *Bdr* 2, 7; *pl. acc. hvelpa* *Gör* II 42, 2, *Akv* 42, 4. *hvel-vagn, m. mit rädern versehener wagen: pl. dat. hvelvognum* *Akv* 29, 1. 1. *hverfa* (hvarf; got. hvairban) 1) sich bewegen: *inf. hverfa* himin über den himmel hin *Vm* 23, 4; *prs. ind. pl. 3. hverfa* af himni fallen herab *Vsp* 59, 3, *hv. um hodd goða* fließen *Grm* 27, 8; *part. prs. n. sg. dat. acc. hverfanda* rollend *Háv* 83, 4; *Alw* 15, 3; 2) sich wohin begeben (til ehs, til ehs staðar, at ehm stað): *imper. sg. 2. hverf* *Hym* 17, 5; *prt. ind. sg. 1. 3. hvarf* *Gör* II 11, 1; *Am* 45, 5, *Ghv* 7, 2; *pl. 3. hurfu* *Hym* 7, 7; 3) sich fortbegeben, verschwinden: *prt. ind. sg. 3. hvarf* *Grm* 54 pr 12, *Sf* 22; *hv. sér* sich fortbegeben: *prt. ind. sg. 3. hvarf* *Sg* 47, 1; 4) mit advv.: *hv. aptr* zurückkehren: *prt. ind. sg. 1. 3. hvarf* *Háv* 98, 1; *Ls* 15; *hv. á brot* sich fortbegeben: *part. prt. m. sg. nom. horfinn* *Fm* 22 pr 1; *hv. frá* sich fortbegeben: *prt. opt. pl. 3. hyrfi* *Am* 36, 8; *hv. í sundr* sich trennen: *prt. opt. pl. 3. hyrfi* *Am* 35, 2. 2. *hverfa* (fö), machen dass etwas sich bewegt: *prs. ind. sg. 1. hugi* ek hverfi konu ich wandle ihr den sinn *Háv* 159, 4; *part. prt. f. pl. nom. hverfðar* við mjoð verquirlt, vermischt mit *Sd* 18, 3. *hverfr, adj. beweglich, wandelbar, unbeständig: m. sg. acc. hverfan* *Sg* 40, 3; *f. sg. nom. hverf* *Háv* 73, 8. *hvergi, adv. nirgends: Vsp* 6, 8, *Hym* 4, 4, *HHv* 13, 2 u. ö.; *c. gen. loci* *Prk* 2, 6, *Hlr* 9, 7. *hver-gætir, m. kesselhüter, koch: sg. nom. Am* 59, 1. *hvernig* (d. i. hvern veg), *adv. auf welche weise: in indir. frage* *Rm* 11 pr 6.

1. hverr, m. 1) *kessel*: sg. nom. *Hym* 13, 3 u. ö.; gen. *hvers Gðr III* 9, 6; acc. *hver Hym* 3, 6, *Gðr III* 7, 4 u. ö.; pl. acc. *hvera Hym* 9, 4, *Grm* 42, 6; 2) *gebirgskessel*, *schlucht*: sg. acc. *hver Hym* 26, 8; 3) *springquelle*, *sprudel* (*Jessen, Zz. III, 37; Mhff. DA V, 9*): pl. gen. *hvera Vsp* 36, 2.
2. hverr, pron. (got. *hvarjis*) *A. interrog. wer, welcher (von mehreren)*: 1) *in dir. frage*, a) *alleinstehend*: m. sg. nom. *Bðr* 8, 5, *Hrbl* 1, 1, *Alv* 5, 6 u. ö.; pl. nom. *hverir Vkv* 13, 1, *HHv* 12, 1 u. ö.; f. pl. nom. *hverjar Bðr* 12, 5 u. ö.; n. sg. gen. *hvers wohnach? Vsp* 2, 5, *worauf? HH II* 5, 5, *was? Hm* 9, 7; acc. *hvert wohin? HH II* 5, 7; b) *mit abhängig. genet.*: m. sg. nom. *Hym* 38, 2; c) *attrib. m. sg. dat. hverjum Fm* 1, 2; pl. nom. *hverir Vm* 50, 4; gen. *hverra Fm* 1, 3; n. sg. dat. *hverju Fm* 3, 3; pl. acc. *hver Rm* 3, 4; 2) *in indir. frage*, a) *alleinstehend*: m. sg. nom. *Vsp* 12, 5, *Ls* 5 pr 3, *Vm* 28, 4 u. ö.; gen. *hvers Háv* 137, 9; acc. *hvern HH II* 1, 3; n. sg. acc. *hvert wohin? Am* 76, 6; b) *attrib. n. sg. gen. hvers Háv* 132, 3; dat. *hverju Háv* 18, 4; n. pl. nom. acc. *hver Rm* 19, 4; *Hym* 38, 5; *B.* indef. 1) *wer immer (hverr er): alleinstehend m. sg. nom. Grm* 42, 3, *Rm* 4, 5, *Hlr* 6, 4, *Gðr III* 10, 2; 2) *jeder, jeglicher, im plur. alle*: a) *alleinstehend*: m. sg. nom. *Hrbl* 22, 3, *Háv* 36, 3, *Grp* 43, 7 u. ö.; dat. *hverjum Hrbl* 5, 2, *Alv* 1, 5; acc. *hvern Hym* 15, 1, *Ls* 37, 6; f. sg. dat. *hverri Sg* 49, 5; b) *mit abhängig. genet.*: m. sg. nom. *Ls* 30, 6, *Háv* 7, 6, *Rm* 25, 2 u. ö.; f. sg. nom. *hver Gðr I* 3, 5; c) *attrib.*: m. sg. nom. *Háv* 14, 6, *Gðr II* 35, 2, *Od* 31, 5; dat. *hverjum Hym* 30, 8, *Alv* 8, 5, *HH II* 38, 2 u. ö.; acc. *hverjan Vsp* 24, 6, *Hym* 1, 8, *Skm* 30, 5 u. ö., *hvern Vm* 14, 5, *Háv* 73, 3, *Sð* 37, 3 u. ö.; f. sg. nom. *hver Am* 19, 8; gen. *hverrar Háv* 101, 7; dat. *hverri Gðr I* 19, 3; acc. *hverja Vsp* 3, 8, *Skm* 21, 6, *Vm* 14, 2 u. ö.; pl. nom. *hverjar Hm* 1, 7; n. sg. nom. acc. *hvert*

*Hyndl* 41, 8 u. ö.; *Háv* 37, 6, *Od* 18, 6; gen. *hvers Háv* 135, 6, *Gðr II* 23, 2; dat. *hverju Am* 102, 6; pl. nom. (sw.) *hverju Akv* 7, 3; 3) *irgend einer, jemand: alleinstehend m. sg. nom. Háv* 123, 2, *mit abhängig. gen. Grm* 34, 3.

*hversu*, adv. *wie: Ls* 12, *Hrbl* 17, 1.

*hvessa* (st), *schärfen*: prs. ind. sg. 3. *hvessir auga hat einen scharfen, durchdringenden blick HH I* 6, 5; prt. ind. sg. 1. *hvesta Vkv* 18, 3.

*hvetja* (*hvatta*), *antreiben, aufreizen* (ehn at ehu oder mit at c. inf.): imper. pl. 2. *hvetið Br* 14, 5; prt. ind. sg. 3. *hvatti Ls* 64, 3, *Ghv* 1, 6, *Hm* 2, 7 u. ö.; pl. 3. *hvottu Akv* 9, 1, mit suffig. *mik hvottumk Hm* 27, 6; part. prt. m. sg. acc. *hvattan Br* 3, 3; pl. acc. *hvatta Ghv* 6, 3; *hvetjask sich aufreizen: inf. Fm* 5, 2, *Sg* 10, 2.

*hvi*, part. interr. 1) *wie? a) in directer frage Grp* 38, 1; b) *in indir. frage Sg* 27, 6, *Od* 30, 2; 2) *warum? weshalb? a) in directer frage Vsp* 2, 6, *Prk* 6, 3, *Ls* 7, 1 u. ö.; b) *in indir. frage Bðr* 1, 7; 3) *woher? wodurch? a) in directer frage Prk* 27, 5, *Alv* 2, 2, *HH II* 7, 5 u. ö.; b) *in indir. frage Vm* 42, 2.

*hviðuðr*, m. 'der stürmische', poet. *bezeichnung des windes: sg. acc. hviðuð Alv* 21, 6.

1. *hvila*, f. (got. *hveila*) *ruhestätte, bett: sg. gen. acc. hvílu Sg* 30, 5; *HHv* 41, 6 u. ö.

2. *hvila* (ld; got. *hveilan*), *ruhen, schlafen: inf. Grp* 41, 1; prt. ind. sg. 1. *hvilda Hrbl* 18, 11; *hvilask ausruhen: inf. Vkv* 1, 6. 30, 6.

*hvíl-beðr*, m. *ruhebett: sg. gen. hvílbeðjar Akv* 31, 7.

*hvíld*, f. *ruhe: sg. dat. acc. Hrbl* 3, 5; *Alv* 1, 6.

*hvíta-björn*, m. *eisbär: sg. acc. Am* 17, 3.

*hvít-armr*, adj. *weissarmig: f. sg. dat. hvítarmri Háv* 159, 5.

*hvítíng*, m. *ein weisslicher fisch (der merlan od. schellfisch? Bugge, fkv. 426b): pl. acc. hvítínga Gðr II* 43, 3.

hvítr, *adj.* (got. hveits) *weiss, glänzend*: *m. sg. nom.* (sw.) hvíti *Ls* 20, 4; *dat.* (sw.) hvíta *Vsp* 22, 4 *u. ö.*; *acc.* hvítan *Rp* 30, 3 *u. ö.*, (sw.) hvíta *Ghv* 16, 7; *pl. dat.* hvítum *Hlr* 9, 3; *acc.* hvíta *Rp* 30, 7; *f. sg. nom.* hvít *HHv* 28, 3, *HH II* 47, 7; *dat.* (sw.) hvítu *Hrbl* 32, 3; *acc.* hvíta *Rp* 40, 7; *n. pl. dat.* hvítum *Ghv* 2, 9, *Hm* 3, 5; *compar. m. f. sg. nom.* hvítari *Rp* 28, 11; *Sg* 55, 3; *superl. m. sg. nom.* hvítastr *Prk* 14, 2; *acc.* hvítastan *Akv* 7, 9.

hvívetna, *s. hotvetna.*

hvörfun, *f. schwanken, zweifel*: *sg. dat.* *Sg* 38, 1.

hvöt, *f. aufreizung*: *sg. nom.* *Hm* 18, 7 (vgl. aber Bugge, *Zs. VII*, 403, nach welchem hvöt aus bröð, d. i. bráð verderbt ist: trönu bráð des kranchs speise, d. i. die Schlange).

hvötuðr, *m. anstifter*: *sg. acc.* egg-leiks hvötuð 'streitstifter' (d. i. Aili) *Gör II* 32, 11.

hvötun, *f. aufreizung*: *sg. dat.* *Grp* 50, 2.

1. hyggja (hugða; got. hugjan) 1) meinen, glauben, wännen, vermuten, a) ohne *abh. sats*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Bdr* 13, 2; b) mit *acc. c. inf.*: *prs. ind. sg. 1.* hygg *Ls* 55, 2, *Hrbl* 47, 5 *u. ö.*, hykk (d. i. hygg ek) *Skm* 5, 2, *Öd* 6, 1; *sg. 2. 3.* hyggr *Akv* 8, 1; *Háv* 24, 2. 25, 2; *imper. sg. 2.* hyggi (-at) *Sd* 36, 2; *prt. ind. sg. 1.* hugða *Hrbl* 20, 5 *u. ö.* (der *inf.* ausgelassen *Vko* 14, 9); *pl. 3.* hugðu *Am* 5, 8; *opt. sg. 3.* hygði *Sg* 5, 6; c) mit *at c. opt.*: *prs. ind. sg. 1.* hygg *Ls* 21, 5, *Hrbl* 4, 5, *Vm* 10, 5 *u. ö.*; *prt. ind. sg. 1.* hugða *Am* 18, 5; *sg. 3.* hugði *Vko* 11, 5, *Fm* 31 pr 2; 2) hoffen, erwarten: *prs. opt. sg. 2.* hyggir *Sg* 54, 2; (h. eht) *prt. ind. sg. 1.* hugða *Ghv* 14, 2, (mit *at c. opt.*) *Háv* 98, 4; (mit *acc. c. inf.*) *sg. 3.* hugði *Öd* 26, 7; argwöhnen (eht): *prt. ind. pl. 3.* hugðu *Am* 5, 3; 3) zu sehen glauben (im traume), mit *acc. c. inf.*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Gör II* 38, 5, *Am* 15, 1. 18, 1 *u. ö.*; mit *part. prt.* an stelle des *inf.*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Gör II*

40, 1, *Am* 16, 1. 21, 1 *u. ö.*; h. sér grímt í svefni böse träume haben: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Br* 16, 1; 4) denken, im sinne haben, beabsichtigen, a) mit *abh. acc.*: *inf. Háv* 45, 5; *prs. ind. pl. 1.* hyggjum *Háv* 90, 5; *pl. 3.* hyggja *Háv* 89, 2; b) mit *inf.*: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Akv* 24, 4, *Am* 39, 2; *opt. sg. 3.* hygði *HH II* 49, 2; 5) sich vorstellen (ehn, eht): *inf. Fm* 36, 4; *prs. ind. sg. 1.* hygg *Grm* 24, 3; *opt. sg. 3.* hyggi *Grm* 34, 3; *prt. ind. sg. 2.* hugðir *Am* 17, 3; 6) für etw. halten (mit *dopp. accus.*): *prt. ind. sg. 1.* hugða *Ls* 23, 8. 24, 6; *sg. 3.* hugði *HH II* 1, 7; 7) nachdenken, überlegen: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Háv* 110, 5; begreifen: *inf. Am* 11, 6; h. eht etw. bedenken, überdenken: *inf. Br* 13, 4; *prt. ind. sg. 3.* hugði *Sg* 15, 1; beobachten: *prt. ind. sg. 3.* hugði *HH I* 49, 7; ersinnen: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Sd* 13, 6; 8) h. verst ehu mit etwas durchaus nicht zufrieden sein: *prs. ind. pl. 1.* hyggjum *Grp* 24, 1. 40, 1; h. gott ehm jmd wolgesint sein: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Am* 34, 2; 9) part. *prt.*: *m. pl. nom.* hugðir gesint *Ghv* 3, 3; *n. sg. nom.* hugat bestimt *Rm* 8, 6, h. var því illa das war nicht wol überlegt *Am* 29, 8; *acc.* hugat wol überlegt, verständig *Grp* 10, 4, freundlich, tröstlich *Gör II* 21, 4, zuredacht, bestimt (ehm) *Háv* 40, 5; 10) mit *praepos.*: h. á eht an etw. denken, etw. bedenken: *inf. Am* 100, 5; auf etw. sinnen: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Am* 47, 3. 85, 6; h. á gríð wider den frieden (auf treubruch) sinnen: *prt. opt. sg. 3.* hygði *Am* 32, 6; h. at ehu seine aufmerksamkeit auf etw. richten, etw. betrachten: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Rp* 28, 2; an etw. denken, etw. bedenken, überlegen: *prs. ind. sg. 3.* hyggr *Háv* 23, 3; *imper. sg. 2.* hygg *Am* 10, 8; auf etw. sinnen: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Hym* 3, 3, *Sg* 48, 8, *Am* 3, 2; h. vel fyr ehu etwas gehörig erwägen: *imper. sg. 2.* hygg *HHv* 7, 5; h. um sik an sich denken, für sich sorgen: *prt. opt. sg. 3.* hygði *Fm* 35, 5;

- 11) hyggjask von sich glauben, erwarten, hoffen (mit inf.): *prs. ind. sg. 3. hyggsk Háv 16, 2, HHv 11, 7; prt. ind. sg. 1. hugðumk Fm 16, 5; h. fyrir eht auf etw. rücksicht nehmen: prs. ind. sg. 3. hyggsk Ls 15, 6.*
2. hyggja, *f. 1) die gesamten geistes- und gemütskräfte des menschen im gegensatz zu der körperl. hülle: sg. acc. hyggju Grp 43, 8; 2) ein-sicht, verstand: sg. acc. hyggju Háv 158, 6, Am 2, 4, Hm 9, 2.*
- hyggjaðr, *adj. gesonnen, gewillt: f. sg. nom. hyggjuð Gðr II 16, 4.*
- hyggjandi, *f. 1) nachdenken, überlegung: sg. dat. af h. nachdem sie nachgedacht hatte Sg 51, 1; 2) verstand: sg. dat. acc. Háv 6, 1; Hm 26, 6.*
- hylda (ld), *das fleisch aufschneiden: imper. pl. 2. hyldið Am 56, 2.*
- hylja (hulða; got. huljan) 1) etwas (eht, of eht, um eht) verhüllen, zu-decken, bedecken: *inf. Rm 15, Gðr I 12, 7 u. ö.; prt. ind. sg. 3. hulði Rp 30, 4. 8. Rm 5 pr 8; part. prt. m. sg. gen. huliðs Alv 19, 6; 2) etw. (um eht, of eht) verheimlichen: inf. Hrbl 11, 1; prs. ind. sg. 1. hyl Hrbl 10, 2.*
- hylli, *f. huld: sg. dat. Grm 51, 6; acc. prk 29, 10, Grm 42, 1, HH II 14, 4.*
- hý-nótt, *f. wartenacht, sehnsuchts-nacht: sg. nom. Skm 42, 6.*
- hý-rógi, *m. (?) das mutterkorn im roggen (?): sg. nom. Háv 136, 11 (s. GV s. v. haull; 'spur of rye' Cpb I, 15).*
1. hyrr, *m. feuer: sg. acc. hyr Hyndl 48, 1.*
2. hýrr, *adj. sanft, freundlich: m. sg. nom. Vkv 16, 7.*
- hæðinn, *adj. geneigt zum spott gegen jmd (at ehm): m. sg. nom. Háv 31, 3.*
- hæl-bitr, *m. 'fersenbeisser', wer jmd (hinterrücks) in der ferse verwundet: sg. nom. Hrbl 35, 1.*
- hæll, *m. ferse: sg. acc. hæl Sg 69, 2; pl. nom. hælur Rp 8, 8; dat. hælum Hym 34, 7.*
1. hætta (tt), *aufhören (mit etw.: ehu): imper. sg. 2. hæt Ls 36, 1; pl. 1. hætum Hrbl 53, 3.*
2. hætta (tt), *wagen: prt. ind. sg. 1. hætta ek hofði til ich wagte den kopf Háv 105, 6.*
3. hætta, *f. gefahr: sg. nom. Hm 11, 5.*
- hættligr, *adj. gefährlich: f. sg. nom. hættlig Vsp 33, 3.*
- hættr, *adj. unsicher, zweifelhaft: m. sg. nom. Sd 25, 5; n. sg. nom. hætt Háv 88, 6.*
- hæfr, *adj. passend, geziemend: n. sg. nom. hæft Rm 12, 4.*
- hægr, *adj. 1) sanft, mild: f. sg. nom. hæg Am 47, 7. 94, 3; 2) ge-schickt: compar. f. sg. gen. handar innar hægri der geschickteren, d. i. der rechten hand Ls 38, 4; dat. Vsp 8, 3, Ls 61, 4; 3) passend, geeignet: superl. n. sg. nom. hægst Vkv 18, 6, Am 8, 8.*
- hælask (ld), *sich rühmen: prs. ind. sg. 1. hælumk Am 81, 4.*
- hæta (tt), *jmd (ehm) mit etw. (ehu) drohen: prs. opt. sg. 2. hætir Ls 62, 3.*
- hættingr, *m. schmähung, gezänk: sg. dat. hættingi Hrbl 53, 3.*
- hofðingi, *m. hauptling, edler: pl. nom. hofðingjar HH II 16 pr 30.*
- hofn, *f. 1) besitz, habe: sg. acc. Sg 37, 4; 2) hafen: sg. acc. c. art. hofnina HH II 16 pr 13; pl. acc. hafnir HHv 26, 2; 3) schiffsmans-schaft (= skipshöfn): sg. nom. HH I 30, 4 (Bugge z. st.).*
- hofuð, *n. (got. haubīþ) haupt, kopf: sg. nom. HH II 19, 8, Sd 14, 4, Sg 23, 7 u. ö., c. art.: hofuðit Hrbl 15, 4; voc. Hlr 2, 3; acc. Vsp 34, 2, Bdr 11, 6, prk 15, 8 u. ö.; gen. hofuðs Háv 73, 2, Rm 6, 3; dat. hofði Hym 15, 2, Vm 19, 4, Háv 105, 6 u. ö.; pl. gen. hofða Hym 8, 3; dat. hofðum Sg 67, 5; acc. hofuð Vkv 24, 1. 34, 5, Ghv 12, 5.*
- hofuð-niðjar, *m. pl. die nächsten verwanten: dat. hofuðniðjum Gðr III 5, 8.*
- hofuð-smátt, *f. kopfsöffnung im panzer: sg. dat. Sd 8.*
- hofugr, *adj. schwer: f. pl. acc. hofgar Vkv 12, 6.*
- hogg, *n. hieb: sg. gen. hoggis Háv 81, 7; pl. dat. hoggum Gðr I 10, 4; acc. hogg prk 32, 7, Hrbl 47, 6.*

hoggva (hjó) 1) hauen, schlagen: inf. *Skm* 23, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 3. hjó *Fm* 39 pr 1; 2) zerhauen: inf. *Am* 49, 9; 3) niederhauen, erschlagen: inf. *Am* 48, 7; prt. ind. sg. 3. hjó *HHv* 17, 6, *Akv* 20, 1 u. ö.; opt. pl. 1. hyggim *Sg* 32, 4; part. prt. m. sg. nom. acc. hoggvinn *Gör* II 7, 5; *HHv* 24, 3; pl. nom. hoggnir *Am* 38, 4. 52, 4; 4) zuhauen: prs. ind. sg. 1. hogg *Am* 38, 8; 5) mit adv.: h. sundr zerhauen: prt. ind. sg. 3. hjó *Rp* 39, 8; part. prt. m. sg. acc. hogginn *Br* 7, 4; h. undan weghauen: prs. ind. sg. 3. hoggr *Am* 70, 6; 6) hoggvask sich schlagen, kämpfen: prs. ind. pl. 3. Vm 40, 6. 41, 3; h. orðum á sich mit Worten befähden, schmähreden gegen einander gebrauchen: prs. ind. pl. 3. Rm 3, 6.

hqlð-borinn, part. prt. dem stande der erbbauern entsprossen: n. sg. nom. hqlðborit *Hyndl* 11, 9. 16, 5.

hqlðr, m. erbbauer; mann, mensch überhpt: pl. nom. hqlðar *Háv* 42, 5, *HHv* 12, 1; gen. acc. hqlða *Háv* 93, 5, *Fm* 19, 5 u. ö.; *Vsp* 44, 3, *Br* 15, 8; dat. hqlðum *Gör* II 29, 1. — Als mánl. eigenname *Rp* 24, 4.

hqlkn, n. steiniger grund, felsboden: pl. nom. *Hym* 24, 2.

hqlkvir, m. ross: sg. dat. hqlkvi hvilbeðjar 'ross des ruhebettes' d. i. schlafgemach (?) *Akv* 31, 7 (*Bugge*, *fkv.* 432a). — Als pferdename *F* 305a 20.

hql, f. halle: sg. gen. hallar *LS* 6, 2, *Skm* 30, 4 u. ö.; dat. hqlu *Vsp* 26, 5, *Hym* 7, 7, *LS* 10, 6 u. ö., hql *Gör* I 26, 1, *Od* 3, 4 u. ö., c. art. hqlinni *Grp* 7; acc. hql *LS* 14, 3, *Vm* 6, 2 u. ö., c. art. hqlina *LS* 5 pr 1, *Akv* 5; pl. dat. hqlum *LS* 27, 2, *Vm* 7, 5; acc. hallir *LS* 3, 2. 4, 2. *Rp* 49, 2. — Name eines flusses *Grm* 27, 10.

hond, f. (got. handus) hand: sg. nom. acc. *Hm* 14, 8; *Bdr* 11, 5, *LS* 6 u. ö., ganga á h. an die hand gehen, dienste leisten *Am* 96, 3; gen. handar *LS* 38, 4, *Háv* 73, 4 u. ö.; dat. hendi *Vsp* 8, 3, *Prk* 30, 8, *LS* 14, 5 u. ö., bera eht at h. ehm jmd etwas darreichen *Hyndl* 48, 6, koma

at h. begegnen, eintreffen *Fm* 31, 6, koma at h. ehm jmd betreffen *HH* I 42, 6; pl. nom. acc. hendr *HH* II 43, 9, *Fm* 6, 2 u. ö.; *Vsp* 34, 1, *Sd* 34, 3, *Sg* 42, 4 u. ö.; gen. biðja konu til handa ehm für jmd um eine frau werben *HHv* 7, *Grp* 35, 5. 36, 7; dat. hondum *Prk* 29, 5, *Hym* 29, 2, *Háv* 147, 7 u. ö., fyr h. nahe bevorstehend *Grp* 26, 8. 36, 1, fella ehm fár af h. jmd aus einer gefahr erretten *Od* 8, 6.

hondla (að), die hand an etw. (eht) legen, behandeln, mit etw. hantieren: inf. *Gör* I 8, 3.

hqr-gefn, f. 'göttin des flachs', poet. bezeichnung einer frau: sg. nom. *Fm* 43, 7.

hqrgr, m. heidnisches heiligtum (*Myth.* I<sup>4</sup> 54, III<sup>4</sup> 32; *R. Keyser*, *saml. afh.* 324): sg. dat. hqrgi *Grm* 16, 6; acc. hqrg *Vsp* 10, 3, *Hyndl* 10, 1; pl. dat. hqrgum *Vm* 38, 6; acc. hqrga *HHv* 4, 2.

hqr-meitiðr, m. flachsente (??): sg. acc. hqrmeitið *Hym* 39, 8.

hqrmugr, adj. kummervoll, bekümmert: n. pl. nom. hqrmug *Gör* III 4, 7.

hqrr, m. flachs, lein: sg. dat. hqrri *Rp* 30, 3.

hqr-skrýddr, part. prt. mit leinwand bekleidet: f. sg. nom. hqr-skrýdd *Sg* 51, 2.

hqrund, f. haut: sg. dat. *Sf* 12.

hqss, adj. gelbgrau, fahl: m. sg. acc. hqsvan *Rp* 7, 3.

hølzti (d. i. holzt til), adv. gar sehr: *HH* II 27, 10.

## I.

1, praepos. u. adv. (got. in) I. praepos. c. dat. u. acc. A. c. dat. in, an, auf, bei, zu: 1) local, auf die frage wo? bezeichnet es a) den ort in welchem eine person od. ein gegenstand sich befindet, in dem etw. vorgeht oder ausgeführt wird: býr in aldna í Jarnviði *Vsp* 41, 2; hófuð þitt bæra ek í hendi mér *LS* 14, 5; falsk Loki í Fránangrs forsi *LS* 65 pr 1; vark í þeiri eyju *Hrbl* 16, 3; era mér gulls vant í góðum Gýmis *Skm* 22, 5; teffdu í túni *Vsp* 11, 1; gól ... í gáglviti hani *Vsp* 43, 6; brúðir..

barðak í Hléseyju *Hrbl* 37, 2; vgl. *Skm* 23, 3, *Vm* 2, 3, *Grm* 9, *Álv* 36, 1, *Háv* 26, 3, *Hyndl* 24, 1, *Vkv* 28, 3 u. ö.; dem casus nachfolgend: ása gorrðum í *LS* 37, 3; ossum rönnum í *Skm* 14, 3; vgl. *Vm* 19, 5, *Grm* 21, 3, *Álv* 10, 6 u. ö.; b) die gestalt od. kleidung in der jmd erscheint: tungls tjúgari í trolls hami *Vsp* 41, 8; sitr .. jötunn í arnar ham *Vm* 37, 3; sá var í feldi blám *Grm* 26; vgl. *HHv* 30, 6, *HH* I 6, 1, II 1, 3, *Grp* 15, 3 u. ö.; c) citate: svá segir í Sigurðarkviðu *F* 306a 22; svá segja menn í fornum sögum *Rp* 1; svá sem fyrr er ritað í Helgakviðu *HH* II 16 pr 16; vgl. *Sf* 32, *Br* 20 pr 1, *Od* 1, 2 u. ö.; d) in übertragenem sinne unkörperliche gegenstände: heiptyrði telr þú þér í hvívetna in jedem (worte) glaubst du eine beleidigung erblicken zu müssen *Fm* 9, 2; harmljótan mér þykkir í því beschwerlichkeit scheint mir darin zu liegen, damit verbunden zu sein *Hrbl* 13, 1; þá er í ráði dann wird es im rate (des schicksals) beschlossen *Hyndl* 42, 7; bes. das innere des menschen als sitz des geistes- und gefühlslebens: sér þú geðleysi í grams skapi *Grp* 32, 4; sögn eða þögn hafðu þér sjálfr í hug die entscheidung ob ich reden oder schweigen soll fülle du in deinem sinn (nach eigenem ermessen) *Sd* 20, 5; úlfr er í ungum syni wölfische (feindliche) gesinnung *Sd* 35, 6; vgl. *Sg* 39, 3, 48, 2, *Gör* III 1, 3 u. ö.; 2) die gesamtheit von der jmd einen teil ausmacht: dvergja í Dvalins liði *Vsp* 17, 2; vǫru þeir í hirð Hrólfs ins gamla *Hyndl* 25, 3, vgl. *HH* I 54, 7 u. ö.; 3) die unternehmung od. beschäftigung in der jemand begriffen ist: þeim er bróðir Þyleists í för *Vsp* 52, 8; þú hefir ver þinn í valsinni *Hyndl* 6, 6; vgl. *HHv* 30 pr 4, *Hlr* 3, 4 u. ö.; 4) die geistes- oder gemütsverfassung in der jmd ist: snýsk jörmgandr í jötunmóði *Vsp* 51, 4; ásmegir í ofvæni *Bdr* 7, 6; vgl. *Am* 93, 9 u. ö.; 5) die lage oder den zustand in dem jmd sich befindet: át ek í hvíld *Hrbl* 3, 5; um sik er hverr í síku jeder

sorgt für sich in solcher lage *Hrbl* 22, 3; vgl. *Álv* 5, 2, *Br* 16, 2; 6) die natur- od. witterungsverhältnisse die während einer handlung oder begebenheit herrschen: í nátt-myrkri brutu þeir við land *Grm* 4; í vindi skal við hoggva *Háv* 81, 1; vgl. *Háv* 89, 7; *Fm* 11, 5 u. ö.; 7) zeit oder gelegenheit zu oder bei welcher etw. geschieht (temporal): í barnösku *Sf* 29, *Fm* 6, 6; í forn-skju *HH* II 50 pr 3, *Fm* I pr 2; í orrostu *Háv* 128, 6, *Sf* 28 u. ö.; í orrostum *HHv* 9 pr 5; véltu mik í verfangi bei der vermählung *Hlr* 13, 8; var ek Høðbroddi í her fóstnuð bei einer heerversammlung *HH* II 15, 2; 8) den gegenstand auf den der begriff eines wortes sich vorzugsweise bezieht od. beschränkt ist (in bezug auf): í orðum spakr *Grp* 7, 8; léttari í málum *LS* 52, 1; auðigr í andsvörum *LS* 5, 5; í orði vinn *LS* 2, 6; 9) das mittel durch welches man etw. erreicht: opt kaupir sér í litlu lof *Háv* 52, 3; svikja (véla) ehn í trygð jmd durch (falsche) gelübde betrügen *Hrbl* 34, 2, *Sd* 7, 3, *Br* 20 pr 13; 10) die art und weise wie etw. angewandt wird, die näheren umstände einer handlung od. eines zustandes: í hófi hafa mit mass gebrauchen *Háv* 64, 3; í rúnun fák schreibe mit runen *Háv* 155, 5; í valrúnun vígspjóll segir gibst in kampf runen (in poet. umschreibungen des kampfes) von der schlacht nachricht *HH* II 11, 7; í hugaðsroðu segja mit tröstlicher rede *Grp* 14, 2; ligg í fjörbrötum *Fm* 21, 5; **B.** c. acc. in, nach, zu; es bezeichnet 1) local, auf die frage wohin? die richtung od. das ziel einer bewegung oder tätigkeit, a) nach vís des kommens, gehens, fahrens, fallens u. ä.: nú emk í holl kominn *Vm* 6, 2; kómu í hug henni Hogni viðfarar *Am* 86, 1; Sigrún gekk í valinn *HH* II 16 pr 33; farðu í sess *Vm* 9, 3; aka í jötunheima *prk* 11, 8; í garð riðu *Od* 25, 7; í hildileik hafask *Fm* 31, 3; steig niðr í sal *Hym* 34, 4; sigr fold í mar *Vsp* 59, 2; vgl. *Hrbl* 26, 4, *Rm* 18, *HHv* 28, 6, *Álv* 43, 8 u. ö.; dem casus nachfolgend:



inn skal ganga Egis hallir í *Ls* 3, 2, vgl. 4, 2, *F* 304a 23; b) *nach vbis des legens, setzens, hebens, sendens, fuhrens, stossens, werfens, fassens* u. ä.: leggið Mjöllni í meyjar kné *prk* 30, 6; Gunnarr (var) settir í ormgarð *Dr* 15; víf valnesk (váru) hafði í vagna *Gðr* II 35, 4; hana (Gná) sendir Frigg í ymsa heima *F* 303b 6; Hrungrnis bani mun þér í hel koma *Ls* 63, 5; hann brá fingrinum í munn sér *Fm* 31 pr 7; ek munda þik í hel drepa *Hrbl* 27, 2; verpa laugi í log *Sd* 8, 3; Óðinn í folk um skaut *Vsp* 28, 2; vindr rak þá í haf út *Grm* 4; fengu í snæri *Am* 43, 4; áðr kvæn konungs í ketil tæki *Gðr* III 7, 8; vgl. *Skm* 31, 8, *Gðr* II 5, 6. III 10, 6. *Akv* 20, 4, *F* 304a 29. 34 u. ö.; c) *nach den vbis des bekleidens*: jarl hafði hamazk í arnarlíki *HHv* 5 pr 8; fóru í brynjur *Am* 41, 2; smugu í guðvefi *Hm* 17, 4; vgl. *auch Hym* 31, 4 færðisk allra í ásmegin er rústete sich aus mit der asenkraft; d) *nach vbis des sehens und sagens*: í augu leit *Vsp* 2, 4; hann sá í jötunheima *Skm* 2; hvat mælti Óðinn .. í eyra syni? *Vm* 54, 6; vgl. *Hym* 2, 5, *Rp* 27, 2, *Vm* 55, 3 u. ö.; e) *nach verschie denen andern vbis u. adj.*: halr .. í horn um þaut *Hm* 19, 6; skínn sól í sali *Alv* 36, 7; kelli mik í hofuð *Vkv* 31, 5; Hymis meyjar þér í munn migu *Ls* 34, 6; grafit í jörð niðr *Fm* 44 pr 3; it blóði í spor báðir renduð *Br* 18, 3; hón (grind) er í lás um lokin *Grm* 22, 6; gæta varð hon tungu í góma báða *Am* 9, 6; lemba alla (meinkráku) í liðu zerschlüge sie in (einzelne) glieder, in stücke *Ls* 43, 6; afr í tvau áss brotnaði *Hym* 12, 7; óðfus í jötunheima *prk* 26, 8. 28, 8; f) *endlich wird zuweilen i c. acc. gesetzt, wo im deutschen nach anderer auf fassung der dat. gebraucht wird*: er mér í heðin hvern handar væni *Háv* 73, 3; hvat þú árnaðir í jötunheima *Skm* 40, 5; ólusk í ætt þar æztir kappar *Hynðl* 18, 3, vgl. *Hlr* 4, 4 þú vart heilli verstu í heim borin; 2) *temporal (wo im deutschen ebenfalls meist der dat. an-*

*gewant wird)*: í ardaga *Vsp* 63, 5, *Ls* 9, 2 u. ö.; í aldar rök *Vm* 39, 4; í dag heute *Hrbl* 57, 1; í morgun heute morgen *HHv* 39, 1, *HH* II 18, 5 u. ö.; í aptan heute abend *HH* I 35, 1; í nótt heute nacht *Alv* 2, 3, *Am* 27, 2; í sinni sogleich *Alv* 1, 3; í sinn þetta diesmal *Am* 11, 4. 14, 4; í annat sinn ein andermal *HH* I 44, 5, í sinn annat *Hrbl* 59, 4 u. ö.; í mál hvert jedesmal *Háv* 37, 6; 3) *die ursache oder den zweck einer handlung bezeichnend*: Ósinn stakk hana svefnþorni í hefn þess um sich dafür zu rächen dass .. *Sd* 2 pr 15; morgum orðum mælti ek í minn frama zu meinem nutzen *Háv* 103, 5; fá þú meý mann í meginþarfar um einem dringenden bedürfnis abzuhefeln *Rm* 11, 6; 4) *die nähere bestimmung od. einschränkung eines adj. angehend*: varat hann í augu ýr um líkr in bezug auf die augen *Sg* 36, 5; C. in betreff der adv. ausdrücke í brot (brott), í gær, í gogn (gögn), í gögnum (gegnum), í milli, í mót, í sundr, í þrá, í þverst s. das zweite wort.

II. adv. 1) *darin* *Sf* 9, *Am* 31, 8. 40, 4. 46, 1; 2) *hinein* *Vkv* 21, 4. 23, 8. *Fm* 6, *Dr* 10.

ið, f. (nicht ið: Bugge, Zs. VII, 395)

werk, tat: pl. nom. iðir *Hm* 1, 2.

ið-gjöld, n. pl. ersatz, vergeltung, busse: acc. *Háv* 104, 4.

ið-gnógr, adj. reichlich: m. sg. acc.

iðgnógan *HH* I 22, 5.

iðja-grœnn, adj. herlich grünend:

f. sg. acc. iðjagrœna *Vsp* 61, 4

(Bugge, Aarb. 1869, s. 249; Mhff.

DA V, 154 nimt iðja, grœna als zwei wörter).

iðrar, f. pl. 1) eingeweide: nom.

*Gðr* II 24, 6; 2) reue: nom. *Am*

66, 3. Zur bedeutungsentwicklung

vgl. gr. σπλάγχνα.

iðrask (að), etv. (ehs) bereuen: prs.

ind. sg. 1. iðrumk *Sg* 7, 2; prt.

ind. sg. 3. iðratisk *HHv* 30 pr 12.

if, n. zweifel: sg. nom. *HHv* 33, 9.

ifi, m. dass.: sg. nom. *Háv* 107, 1.

í-frá, adv. davon herab: *Grm* 38, 6.

igða, f. ein vogel (die spechtmeise

— sitta europaea — od. die bach-

stelze — tmesacilla alba —? letztere

- bezeichnet *igða jekt* im *norweg.*: Aasen 321b): *sg. nom. Fm 31 pr 11. 35 úb.*; *pl. nom. igður Fm 31 pr 11. 39 pr 5.*
- i-græn, *f.* 'die immergrüne'? poet. bezeichnung der erde: *sg. acc. Alv 11, 4.*
- ígognum (ígognum) *s.* gognum.
- íkorni, *m.* eichhörchen: *sg. nom. Grm 32, 1.*
- il, *f.* fusssohle: *pl. dat. iljum Rp 10, 3.*
- il-kvistr, *m.* 'zweig der fusssohle', poet. bezeichnung des zehes: *pl. dat. ilkvistum Am 63, 2.*
- illa, *adv.* übel, böse, schlimm, schlecht: *Hrbl 47, 2, Vm 10, 5, Háv 22, 2 u. ö.*; *i. trúa ehm jmd misstrauen: Háv 45, 2. 46, 2.*; *i. heill von angegriffener gesundheit Háv 69, 2.*
- illr, *adj.* (got. ubils) schlecht, schlimm, übel, böse: *m. sg. nom. Háv 132, 6 u. ö.*; *gen. ills Hym 9, 8 u. ö.*; *dat. illum Hrbl 21, 1 u. ö.*; *acc. illan Háv 116, 5, HH I 16, 3.*; *pl. dat. illum Háv 51, 2.*; *f. sg. gen. illrar Vsp 1, 8 u. ö.*; *dat. illri Hyndl 41, 6.*; *n. sg. nom. acc. ilt (illt) Prk 6, 5, Am 23, 3 u. ö.*; *F 304a 12.*; *gen. ills Am 66, 7.*; *dat. illu Háv 127, 5, Hyndl 48, 8 u. ö.*; *pl. gen. illra Skm 2, 1.*; *acc. ill Háv 9, 4 u. ö.*; *subst. n. illt 1) unheil: sg. gen. ills Am 82, 8.*; *acc. illt Am 39, 8.*; *2) bosheit: sg. gen. ills Sg 8, 2.*; *dat. illu Sd 32, 2. 37, 2.*
- ill-úð, *f.* bosheit, tückischer anschlag: *sg. nom. Vkv 21, 3. 23, 7 (vgl. z. st. Wissen, hjeltes. 36).*
- ill-úðigr, *adj.* argwöhnisch, miss-trauisch: *f. pl. nom. illúðgar Am 13, 1.*
- ill-þræli, *n.* elender sklave: *sg. nom. Am 60, 3.*
- ima, *f.* streit, kampf: *sg. dat. imu HH I 54, 9.*
- in, *adv. c. compar.* nach vorangegangener negation, noch: *né — in heldr und noch viel weniger Háv 61, 6, HH I 12, 3, Grp 21, 7 u. ö.*; *hvergi in betra niemals einen noch besseren Gdr I 10, 6.*; *vituma .. menn in sælli né in mætri mægð Sg 19, 2. 3.*; *helta in lengr rúmi Am 59, 2.*; *orð er eik heyrða aldriði*
- in hnœfilligri *Hrbl 43, 4.*; *der negat. vorausgehend nur Ls 56, 4 (nach Hildebrands conj.): ókynja in meira koma með ása sonum.*
1. inn, *pron. demonstr.* (älterenn; *s.d.*) jener, dieser, der: *m. sg. nom. voc. acc. Vsp 2, 2, Hym 37, 7, Ls 20, 4, Hrbl 3, 4 u. ö.*; *Hrbl 51, 1, Skm 4, 2, Vm 20, 6 u. ö.*; *Prk 25, 7, Ls 2, Hrbl 14, 3, Skm 16, 3 u. ö.*; *gen. ins Ls 49, 5, Vm 5, 3, Grm 25, 5 u. ö.*; *dat. inum Vsp 24, 3, Háv 139, 2, Vkv 17, 2 u. ö.*; *pl. acc. ina Gdr II 35, 9, Akv 13, 3.*; *f. sg. nom. voc. in Vsp 41, 1, Prk 26, 1, Hym 24, 3, Grm 20 u. ö.*; *HH II 16, 7. 47, 10.*; *gen. innar Ls 38, 4, Háv 100, 5. 107, 5.*; *dat. inni Vsp 8, 3, Ls 61, 4, Hrbl 32, 3 u. ö.*; *acc. ina Prk 32, 1, Hrbl 30, 5, Vkv 39, 4 u. ö.*; *pl. nom. acc. inar Ghv 4, 8, Hm 7, 2.*; *HHv 3, 3.*; *dat. inum Háv 79, 3.*; *n. sg. nom. voc. acc. it Vsp 48, 3, Prk 12, 5, Ls 44, 1 u. ö.*; *HH I 39, 1.*; *Prk 14, 7, Vm 20, 1, Grm 15, 3 u. ö.*; *gen. ins Skm 11, 5, Alv 5, 3 u. ö.*; *dat. inu Vsp 47, 3, Grm 39, 2, HH II 29, 5.*; *pl. nom. acc. in Vm 17, 6, Grm 12, 1 u. ö.*; *Ls 52, 6, Hrbl 43, 2.*; *dat. inum Akv 44 pr 2.*
2. inn, *adv.* (got. inn) hinein, herein: *Vsp 39, 6, Prk 29, 1, Hym 10, 5, Ls 3, 1 u. ö.*
- inna (nt), *hersagen: prt. ind. sg. 3. innti Am 9, 3.*
- innan, *adv. u. praepos.* (got. innana) A. *adv.* von innen, von innen her: *Háv 111, 7, Sf 11, Br 20, 8 u. ö.*; B. *praepos. c. gen.* innerhalb: *Vkv 33, 14, Hm 24, 6.*; *fyr (fyrir) innan, praep. c. acc. dass.: Prk 4, 9. 8, 5, Ls 14, 2.*; *Sf 22.*
- innar, *adv.* drinnen: *Ls 11, 5.*
- inn-fjalgr, *adj.* tief eindringend(?): *n. sg. nom. innfjalgt HH II 44, 11 [Bugge, fkv. 199 vermutet im an-schluss an die brüder Grimm (lieder der alten Edda 117) ófjalgt 'küh!', und diese conjectur ist von Grdteg und im Opb acceptiert].*
- inni, *adv.* drinnen, innerhalb des hauses: *Ls 1, 4, HH II 1, 6, Sd 31, 6 u. ö.*; *i. fyrir dass.: Háv 132, 2.*
- inn-leið, *f.* eingeweide(?): *sg. nom. Gdr II 23, 8.*

ísarn, *n.* (got. eisarn) *eisen*: *pl. acc.* Grm 37, 6. Vgl. járn.  
 ísa, *m. eis*: *sg. nom. gen.* Vm 16, 6; F 305a 11; *dat. isi* Háv 82, 2 u. ö.; *acc. is* Háv 80, 5; *pl. acc.* isa Sg 8, 3.  
 ítarligr, *adj.* ausgezeichnet, herlich, statlich: *m. sg. nom. Grp* 4, 5; *n. sg. nom. ítarlikt* Am 91, 1.  
 ítr, *adj. dass.:* *m. sg. nom. Grp* 7, 7. 47, 5; *voc. itr* Grp 10, 1, (sw).  
 ítri Grp 23, 3; *f. pl. nom. itrar* Gðr I 3, 1.  
 ítr-borinn, *part. prt. von vornehmer geburt*: *m. sg. nom. HHv* 37, 7, HH I 9, 3; *f. sg. nom. itrborin* Am 101, 3.  
 ítr-laukr, *m. edler lauch*: *sg. acc. itr-lauk* HH I 7, 8.  
 ítr-skapaðr, *part. prt. von statlichem wuchs*: *m. sg. nom. HH II* 37, 3.  
 ítr-þvegin, *part. prt. durch waschen glänzend geworden*: *m. pl. acc. itrþvegna* Ls 17, 5.  
 ívið-gjarn, *adj. auf bosheit sinnend, boshast*: *m. pl. gen. íviðgjarnna* Vkv 28, 8.  
 íviðja, *f.* 1) waldbewohnerin, riesin: *sg. acc. íviðju* Hyndl 47, 2; 2) pl. íviðjur 'räume im weltbaum' (Mhff, DA V, 89): *acc. Vsp* 5, 6.  
 íprótti, *m.* (?) tüchtigkeit, heldentugend: *sg. acc. (?) íprótta* Am 64, 4.

## J.

jaðarr, *m. eigentl. der äusserste rand oder die spitze eines gegenstandes, daher poet. s. v. a. der erste, der fürst*: *sg. nom. Ls* 35, 6; *acc. jaðar* HH II 41, 3, Fm 36, 3.  
 jafna (að; vgl. got. ga-ibnjan) *ebnen, glatt machen, schlichten*: *prt. ind. sg. 3. jafnaði* Prk 5, 6; *part. prs. m. pl. nom. jafnendr* 'die schiedsrichter' Hrbl 42, 3.  
 jafnaðr, *m. richtiges verhältnis*: *sg. gen. til jafnaðar* auf gehörige weise Sg 67, 10.  
 jafnan, *adv. gewöhnlich, beständig*: Rm 14 pr 1.  
 jafn-görla, *adv. ebenso genau*: Ls 21, 6.  
 jafn-hár, *adj. ebenso hoch*: *n. sg.*

*acc. (adv.) jafnhátt* F 304a 26. — Beinamen Odins Grm 49, 9.  
 jafn-höfugr, *adj. ebenso schwer*: *m. pl. nom. jafnhöfgir* Skm 21, 4.  
 jafn-langr, *adj. ebenso lang*: *f. sg. acc. jafnlanga* Sg 15, 2.  
 jafn-rammr, *adj. ebenso stark*: *m. sg. acc. jafnramman* Vm 2, 5.  
 jafn-rúmr, *adj. gleich weit*: *n. sg. nom. jafnrúmt* Sg 65, 8.  
 jafn-spakr, *adj. gleich weise*: *m. pl. nom. jafnspakir* Háv 53, 5.  
 jarðar-megin, *n. die der erde inne-wohnende (heil-)kraft*: *sg. acc. Háv* 136, 6.  
 jarkna-steinn, *m. glänzender stein*: *sg. nom. Gðr* I 18, 7; *pl. acc. jarknasteina* Vkv 25, 2. 35, 6. Gðr III 8, 4.  
 jarl, *m. jarl, mann aus dem stande, der nach dem könige die höchste stellung einnahm*: *sg. nom. HHv* 6. 8 u. ö., c. art. jarlinn HHv 9; *gen. jarls* Háv 96, 4 u. ö.; *pl. nom. voc. jarlar* Gðr I 2, 1, Hm 20, 1; Am 55, 1, Ghv 21, 1; *gen. acc. jarla* Gðr I 3, 2; Hrbl 24, 5; *dat. jorlum* Gðr III 1, 6, Ghv 22, 1. — Als mánl. eigenname Rp 34, 4 u. ö.  
 jarmr, *m. geschrei (von vögeln)*: *sg. dat. jarmi* F 303a 27.  
 járn, *n.* (älter isarn, s. d.) 1) *eisen*: *sg. dat. járn* Fm 44 pr 2; 2) *eiserne waffe, schwert*: *sg. nom. acc. Sg* 23, 3. 68, 3; Gðr II 39, 2; *pl. nom. járn* Hm 25, 7; *gen. járna* HH I 28, 2.  
 járn-borg, *f. eiserne schutzwand*: *pl. nom. járnborgir* die den rand des schiffes umgebenden schilde (?) HHv 13, 4.  
 járn-lurkr, *m. eiserne keule*: *sg. dat. járnsturki* Hrbl 39, 5.  
 járn-ofinn, *part. prt. aus eisen geflochten*: *m. sg. nom. serkr j.* (ein ringpanzer?) F 306b 8.  
 járn-skjöldr, *m. eisenschild (beiname eines helden)*: *m. sg. nom. Hyndl* 22, 3.  
 jarpr, *adj. dunkelbraun*: *f. sg. acc. jarpa* Hm 21, 5; *pl. acc. jarpar* Gðr II 20, 8.  
 jarp-skqr, *f. 'braunhaar', spött. bezeichnung des Erpr*: *sg. nom. Hm* 13, 3.  
 jar-tegn, *f. wahrzeichen*: *pl. gen. jartegna* Dr 9.

játa (tt), *ja sagen, zustimmen*: prt. ind. sg. 3. játti *Dr* 5.  
 jaxl, *m. backenzahn*: pl. dat. joxlum *Am* 80, 8.  
 jóð, *n. kind*: sg. acc. *Rp* 7, 1, *Vkv* 33, 13 u. ö. — *Als eigennamen* *Rp* 42, 3.  
 jóð-ungr, *adj. ganz jung, blutjung*: f. sg. dat. jóðungri *Sg* 37, 9. 11.  
 jóla-aptann, *m. der abend des jul-festes*: sg. acc. jólaaptan *HHv* 30 pr 6.  
 jóll, *m. (?) od. jöll, m. (?)*, ein wort von unbekannter bedeutung, aber gewiss nicht (wie *G. Vigfússon* annahm) ident. mit jöll, *m. engehurz* (angelica silvestris): sg. acc. jól *Ls* 3, 4.  
 jor (??) *Gðr* II 25, 4.  
 jór, *m. pferd*: sg. nom. *Vm* 13, 4, *Háv* 87, 5 u. ö.; gen. jós *Ls* 13, 1; dat. acc. jó *Háv* 89, 3, *Od* 3, 6; *Skm* 15, 3, *HH II* 48, 3 u. ö.; pl. gen. acc. jóa *Grm* 44, 5, *Ghv* 16, 10; *HH II* 39, 5, 40, 5; dat. jóm *Grm* 30, 6 u. ö. — *Als pferdenamen* *F* 304b 22.  
 jó-reið, *f. ritt*: sg. acc. *HH I* 49, 7.  
 jó-reykr, *m. staubwolke die von pferden aufgewirbelt wird*: pl. acc. joreyki *HHv* 5 pr 3.  
 jofurr, *m. fürst*: sg. nom. voc. *Sg* 11, 9; *Grp* 14, 3; gen. jofurs *Gðr I* 14, 7. *II* 25, 3; dat. jofri *HHv* 4, 8, *Grp* 7, 4 u. ö.; acc. jofur *HHv* 41, 7, *Gðr I* 19, 8 u. ö.; pl. nom. jofrar *Vkv* 13, 1; gen. acc. jofra *Hyndl* 8, 3, *HHv* 10, 6 u. ö.; *Rm* 8, 4; dat. jofrum *Hrbl* 24, 3 u. ö.  
 jökull, *m. eiszapfen, eisscholle*: pl. nom. jöklar *Hym* 10, 6; acc. jökla *Sg* 8, 3.  
 jölstr, *f. lorbeerweide (salix pentandra)*: pl. dat. jölstrum *Gðr I* 19, 7 (*Bugge, fkv. 419a*).  
 jörð, *f. (got. airþa) 1) erde*: sg. nom. acc. *Vsp* 6, 5, *Prk* 21, 6, *Skm* 14, 4 u. ö., c. art. jörðin *F* 303b 26; *Vsp* 44, 6, *Prk* 7, 4, *Ls* 23, 5 u. ö.; gen. jarðar *Vsp* 57, 2, *Prk* 1, 7 u. ö.; dat. jörðu *Vsp* 13, 7, *HH II* 20, 1; 2) pl. landbesitz: acc. jarðir *Sg* 37, 5.  
 jormun-gandr, *m. riesenschlange, weltsschlange (der miðgarðsormr)*: sg. nom. *Vsp* 51, 3.

jormun-grund, *f. ungeheurer grund, welt, erde*: sg. acc. *Grm* 20, 3.  
 jorru-völlr, *m. kampfsgefilde (?)*: pl. gen. jorruvalla *Vsp* 17, 8 (*Grðtv. z. st.; Mhff, DA V, 93*).  
 jötunheimr, *m. (gewöhnl. im pl.) riesenwelt, wohnsitz der riesen*: sg. nom. *Vsp* 49, 3; pl. dat. jötunheimum *Vsp* 11, 8; acc. jötunheima *Prk* 6, 4, *Skm* 2 u. ö.  
 jötun-móðr, *m. riesenzorn*: sg. dat. jötunmóði *Vsp* 51, 4.  
 jötunn, *m. riesen*: sg. nom. voc. *Vsp* 48, 4, *Hym* 13, 6, *Hrbl* 15, 3 u. ö.; *Vm* 8, 6 u. ö.; gen. jötuns *Vsp* 29, 7, *Prk* 26, 4, *Hym* 12, 6 u. ö.; dat. jötni *Prk* 23, 4, *Hym* 3, 1; acc. jötun *Hrbl* 19, 2, *Vm* 1, 6, *Grm* 50, 3 u. ö.; pl. nom. voc. jötnar *Prk* 17, 5, *Skm* 34, 1 u. ö.; *Prk* 22, 3; gen. acc. jötna *Prk* 4, 10, *Hym* 9, 1 u. ö.; *Vsp* 5, 1, *Prk* 24, 3; dat. jötnum *Vm* 49, 6, *Háv* 141, 11.

## K.

kala (kól), *kalt werden, frieren*: prs. ind. sg. 3. kall *Vkv* 31, 5; part. prt. m. sg. nom. kalinn *Háv* 3, 3.  
 kaldr, *adj. (got. kalds) 1) kalt*: f. sg. acc. kalda *Br* 16, 4; 2) feindselig, verderblich: m. pl. acc. kalda *Vm* 53, 4; f. sg. dat. kaldri *Akv* 2, 6; n. pl. acc. kold *Ls* 51, 6, *Vkv* 31, 6.  
 kald-rifjaðr, *adj. 'kalt unter den rippen'; feindselig, arglistig*: m. sg. acc. kaldrifjaðan *Vm* 10, 6.  
 kálfr, *m. (vgl. got. kalbó) kalb*: sg. nom. *Rp* 4, 9; gen. kálfs *Am* 80, 4; dat. kálfi *Háv* 86, 1.  
 Kálfs-vísa, *f. das lied des Kálfr*: sg. dat. Kálfsvisu *F* 304b 38.  
 kalkr, *m. kelch*: sg. dat. kalki *Hym* 30, 8 u. ö.; acc. kalk *Hym* 28, 8; pl. nom. kalkar *Rp* 31, 8, *Sg* 29, 6. — *Nach Bugge (stud. 4) aus ags. calic und dies vom lat. calix.*  
 kalla (að), 1) rufen: prs. ind. sg. 1. kalli (-gak) *Gðr III* 6, 2; sg. 2. 3. kallar *Akv* 38, 1; *Hrbl* 2, 2; prt. ind. sg. 3. kallaði *Vkv* 14, 1, *Br* 5, 4 u. ö.; 2) jmd (á ehn) anrufen: prt. ind. sg. 3. kallaði *Vkv* 23, 1, *Rm* 9 pr 6; 3) nennen:

- inf. prk 16, 4, Rm 18, 5; prs. ind. sg. 2. kallar Hrbl 45, 3; pl. 3. kalla Alv 11, 3. 6. HHv 14, 3, Sf 32 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. kallaðr HH II 4 pr 3 u. ö.; pl. nom. kallaðir Ls 65 pr 8; f. sg. nom. kolluð HH II 50 pr 4; n. pl. nom. kolluð Hm 30 pr 1; 4) erzählen: part. prt. n. sg. nom. kallat HH II 50 pr 6.*
- kampar, m. pl. schnurbart: acc. kampa Hm 21, 2.*
- kangin-yrði, n. pl. spöttische reden: acc. Hrbl 13, 4.*
- 1. kanna (að), 1) kennen lernen: inf. Ako 18, 4; prs. ind. sg. 3. kannar Háv 101, 2; 2) untersuchen: inf. leið k. den weg untersuchen, eine fahrt unternehmen HH II 5, 8. 6, 8; 3) erspähen, recognoscieren: prt. ind. pl. 3. konnaðu HH I 32, 8; part. prt. m. pl. acc. kannaða HH I 24, 7.*
- 2. kanna, f. kanne: sg. dat. konna Rp 31, 7.*
- kapp, n. eifer: sg. gen. kapps Am 6, 3.*
- kappi, m. kämpe, held: sg. nom. Am 97, 7; pl. nom. kappar Hýndl 18, 4.*
- kapp-svinnr, adj. heftigen leiden-schaften unterworfen: f. sg. nom. (sw.) kappsvinna Am 76, 2.*
- karl, m. 1) mann: sg. nom. acc. Hym 32, 5, Grm 6, Sf 21 u. ö.; Rm 18, 6; gen. karls Hym 10, 7, F 304a 8; dat. karli Hym 31, 5; pl. nom. karlar Gðr I 5 u. ö.; gen. karla Háv 90, 3, Am 70, 2; 2) freier grundbesitzer, bauer: sg. gen. karls HH II 2, 5; pl. gen. karla Rp 25, 8; 3) daher überhpt mann aus niederem stande, kerl: sg. nom. Hrbl 2, 1; pl. gen. karla Hrbl 2, 1. — Als männl. eigenname Rp 21, 3. 23, 4.*
- kartr, m. karren, lastwagen: pl. acc. karta Rp 22, 7.*
- Káru-ljóð, n. pl. das lied von Kara: dat. Kárljóðum HH II 50 pr 9.*
- kasta (að), 1) werfen (ehu): prt. ind. sg. 3. kastaði Rm 18; 2) abwerfen (ehu): prs. opt. sg. 2. kastir HH II 43, 4.*
- kaupa (keypta; vgl. got. kaupôn) 1) kaufen (eht): inf. Háv 82, 3, Am 100, 1; 2) erkaufen, erwerben (eht ehu oder i ehu): inf. Skm 19, 4, Grp 30, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. kaupir Háv 52, 3; part. prt. m. sg. gen. keypts Háv 106, 1; f. sg. acc. keypta Ls 42, 1; 3) handeln: imper. pl. 1. kaupum vel saman handeln wir ehrlich mit einander HHv 3, 7.*
- keisa (st), aufstecken (einen kopfputz): prt. ind. sg. 3. keisti Rp 28, 5.*
- kemba (bð), kämnen: inf. Sð 34, 4; prs. ind. sg. 3. kembir Bðr 11, 6; prt. ind. sg. 3. kembði Vsp 34, 2; part. prt. m. sg. nom. kembör Rm 25, 1.*
- kenna (nd; got. kannjan) 1) kennen: prs. ind. sg. 3. kennir HH II 12, 10; 2) erkennen: prt. ind. pl. 3. kendu HH II 16 pr 7; 3) kennen lernen: inf. HH II 23, 2; 4) prüfen: inf. Rp 49, 7; 5) fühlen (ehs): prt. ind. sg. 3. kendi Am 60, 4. 87, 3, F 305a 12; 6) jmd (ehm) etw. (eht) angeben, anzeigen, bezeichnen: inf. Hrbl 7, 2. 56, 9, Hm 15, 6; 7) jmd (ehm) etwas (eht) lehren: inf. Grp 17, 2, Sð 2 pr 22; prs. ind. sg. 1. kenni Háv 162, 2; prt. ind. sg. 3. kendi Hym 30, 2, Grm 6, Rp 36, 4; part. prt. f. sg. nom. kend erfahren, weise Am 9, 1; 8) jmd (ehm) etw. nennen: imper. pl. 2. kennið HHv 12, 6; 9) etw. (eht) nach jmd (við ehn) benennen: part. prt. n. sg. nom. kent HH II 7; 10) jmd (ehm) etw. (eht) zur last legen: inf. Am 51, 4; prt. ind. sg. 3. kendi Dr 2; 11) gebären (= ags. cennan): part. prt. f. sg. nom. (sw.) kenda Alv 30, 5; 12) kennask etw. (ehs) empfinden: prs. ind. sg. 1. kennumk Am 53, 6.*
- kensla, f. unterweisung, unterricht: sg. acc. kenslu Rm 5.*
- keppa (pð), 1) etw. mit eifer erstreben: inf. Am 55, 5; 2) etw. mit ausdauer ertragen: inf. Am 62, 7.*
- ker, n. (got. kas) 1) behälter, schrein: pl. dat. kerum Gho 7, 4; 2) trinkgefäß, becher: sg. dat. kerí Háv 19, 1. 52, 5; acc. ker Hm 21, 8; pl. dat. kerum Grm 7, 6.*
- kerling, f. altes weib: sg. nom. Grm 5, 7; pl. gen. kerlinga HH II 50 pr 4.*
- ketill, m. (got. katils) kessel: sg. dat. katli Háv 84, 8; acc. ketil*

*Hym 5, 6, Ls 2, Gðr III 7, 8. — Als mánl. eigennamen Hyndl 19, 1.*  
 keyra (rö). 1) in bewegung setzen: inf. Rp 22, 8; 2) antreiben, bes. von pferden: inf. Akv 38, 10; prs. ind. pl. 2. keyrið HH II 39, 6; opt. pl. 1. keyrim HH II 40, 6; prt. ind. sg. 3. keyrði F 306a 2; einen menschen (zur arbeit) antreiben: prt. ind. sg. 3. keyrði Gðr I 10, 4.  
 kind, f. 1) leibesfrucht: sg. acc. Sð 9, 3; 2) nachkommenschaft, geschlecht: sg. gen. kindar Hyndl 32, 6. 35, 4; pl. dat. kindum Vsp 17, 3; acc. kindir Vsp 4, 2. 41, 4. Gðr II 32, 4.  
 kinga, f. henkelmünze (von frauen als schmuck getragen): sg. nom. Rp 28, 6.  
 kinn-skógr, m. 'wangenwald', poet. bezeichnung des bartes: sg. nom. Hym 10, 8.  
 kippa (pö, pt) ruckweise ziehen; kippask zusammensucken: prt. ind. sg. 3. kiptisk Ls 65 pr 7.  
 kista, f. 1) kiste, lade: sg. gen. kistu Vkv 21, 1. 23, 5; pl. acc. kistur Fm 44 pr 4; 2) sarg: sg. acc. kistu Sð 34, 5, Am 100, 2.  
 kjálki, m. kleiner schlitten: sg. acc. kjálka Grm 49, 5.  
 kjaptr, m. kiefer: pl. acc. kjapta 'rachen' Vm 53, 4.  
 kjarr, n. dichtes gebüsch, dickicht: pl. acc. kjorr Rp 47, 2.  
 kjöll, m. schiff: sg. nom. Vsp 52, 1; acc. kjöl Rp 49, 6; pl. nom. kjólar HH I 50, 2; gen. kjóla Hym 19, 7.  
 kjósa (kaus; got. kiusan) 1) wählen, erwählen: inf. Vsp 65, 2, HHv 4, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. kýs HHv 2, 7; imper. sg. 2. kjós Háv 136, 6, HHv 3, 1; prt. ind. sg. 3. kaus Rm 1; part. prt. f. sg. acc. kerna HHv 32, 3; 2) wünschen: inf. HH II 21, 4; 3) sich etw. zu-eignen: prs. ind. sg. 3. kýss Grm 8, 5. 14, 5; pl. 3. kjósa Vm 41, 4; prt. ind. pl. 1. kurum Am 96, 2; 4) eine entscheidung über etw. (eht) treffen: prt. ind. pl. 3. kuru Vsp 23, 10; 5) jmd (ehn) von etwas frä ehu) befreien od. erlösen: prs. ind. pl. 3. kjósa Fm 12, 6.  
 kjqlr, m. schiff: sg. acc. kjql Am 36, 2; pl. nom. kilir HH I 29, 4.

kjqr, (Gðr II 44, 3) fehlerhafte schreibung für qqr, s. d.  
 kjqt, n. fleisch: sg. acc. HH II 7, 8.  
 klaka (að), schnattern, krächzen (von vögeln u. menschen): inf. Ls 44, 6; prt. ind. pl. 3. klökuðu Fm 31 pr 11.  
 klökk, (klökk), adj. mutlos, verzagt: m. sg. nom. Am 59, 3.  
 klökkva s. klökkva.  
 klífa (kleif). 1) etw. (eht) erklimmen: inf. HH II 25, 4; 2) in etw. (ieht) kriechen: prt. ind. sg. 3. kleif Am 59, 4.  
 kljúfa (klauf), spalten: prt. ind. sg. 3. klauf Rm 14 pr 12; part. prt. m. pl. nom. klofnir Vsp 46, 8.  
 kló, f. klau, tatze: pl. dat. klóm Sð 16, 3.  
 klofna (að), bersten: prs. ind. sg. 3. klofnar Vsp 53, 8.  
 1. klyfja (klufða), spalten: inf. Vm 53, 5.  
 2. klyfja (að), belasten: prt. ind. sg. 3. klyfjaði Fm 44 pr 5.  
 klæði, n. kleid: pl. acc. HH II 1 pr 5.  
 klæki, n. schande: sg. acc. Hrbl 38, 1.  
 klqk, n. pl. gewitscher, gekrächze: acc. Rp 45, 1.  
 klökkva, klökkva (klökk), 1) eingeschüchtert werden: inf. Akv 24, 4; 2) jammern, klagen: inf. Skm 13, 2; prs. opt. sg. 3. klökkvi Am 55, 6; prt. ind. pl. 3. klukku Am 63, 5.  
 knáttu (knátta), 1) können, vermögen, im stande sein, gelegenheit haben, in der lage sein: prs. ind. sg. 1. 3. kná Hym 32, 6, Am 52, 8; Vsp 35, 1, Grm 25, 6 u. ö.; sg. 2. knátt Hrbl 9, 8, Grm 53, 5 u. ö.; pl. 2. kneguð Akv 4, 1; pl. 3. knegu HHv 13, 6; opt. sg. 1. knega HH II 35, 10; prt. ind. sg. 3. knátti Sg 30, 6, Hlr 12, 5 u. ö.; pl. 1. knáttum Hrbl 16, 5; pl. 3. knáttu Vsp 28, 7; opt. sg. 1. knátta HH II 21, 6, Hm 22, 2; sg. 2. knættir Sg 32, 8; pl. 1. knættim Sg 20, 4, Ghv 5, 5; 2) dürfen: prs. ind. sg. 3. kná HHv 24, 5; prt. ind. sg. 3. knátti Gðr III 3, 8; opt. sg. 3. knætti Sg 3, 8; 3) verstehen: prs. ind. sg. 3. kná Sð 19, 6; 4) als pleonast. hilfswerb: prs. ind. pl. 3. knegu Grm 7, 2; prt. ind. pl. 3. knáttu HH I 32, 4.

kné, *n.* (got. kniu) *knie*: *pl. acc. prk* 19, 4, *Hym* 31, 1, *Háv* 3, 3 u. ö.; *gen. knjá Akv* 38, 2; *dat. knjám Hym* 32, 4, *Gör* I 13, 4.  
knés-fótr, *m. kniegelenk*: *pl. dat. knésfótum Vkv* 17 pr 2.  
knifr, *m. messer*: *sg. dat. knifi Am* 56, 2, 60, 2.  
knúi, *m. knöchel (am finger)*: *pl. nom. knúar Rp* 8, 3.  
knýja (kniða), *schlagen*: *prs. ind. sg. 3. knýr Vsp* 51, 5; *prt. ind. sg. 3. kníði Hym* 23, 5 u. ö.; *pl. 1. kníðum Gör* II 35, 8.  
knýta (tt), *knüpfen*: *prt. ind. sg. 3. knytti Dr* 10.  
knorr, *m. schiff*: *sg. acc. Am* 100, 1.  
kólfr, *m. pfeil*: *sg. dat. kólfi Rp* 47, 3.  
kóll, *adj. kühl*: *n. pl. acc. kól Grm* 37, 6.  
koma (kom; got. qiman), *1) kommen*: *inf. Vsp* 64, 4, *Ls* 51, 6, *Grm* 19, *Háv* 97, 2 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. kom Ls* 6, 1; *sg. 2. 3. kómur HHv* 22, 6; *Vsp* 56, 1, *Vm* 10, 2, 6. *Háv* 4, 2 u. ö., *kómur Hyndl* 44, 1, *Gör* III 6, 1, *F* 303a 29; *pl. 2. komið Grp* 43, 6; *pl. 3. koma Vsp* 22, 5, *Grm* 9, 2, *Háv* 132, 3 u. ö.; *opt. sg. 3. komi Háv* 30, 3, *Sg* 44, 8 u. ö.; *imper. sg. 2. kom þú heill sei wilkommen HHv* 31, 1; *pl. 2. komið Vkv* 22, 1, 2; *prt. ind. sg. 1. 3. kom Skm* 18, 4, *Háv* 66, 2, 99, 1; *Vsp* 1, 2, *Bdr* 2, 8, *prk* 4, 7 u. ö.; *sg. 2. komt Skm* 17, 4, *Am* 53, 2, 98, 1; *pl. 1. kvámu Am* 95, 8; *pl. 3. kvámu Vsp* 11, 5, *Hym* 7, 4, *Grm* 9 u. ö., *kómu Vm* 31, 5, *Rp* 40, 3, *Hyndl* 8, 6 u. ö.; *opt. pl. 2. kæmið Akv* 3, 6, *kvæmið Am* 12, 4; *pl. 3. kvæmi Akv* 15, 5, *Am* 2, 8; *part. prt. m. sg. nom. acc. kominn prk* 6, 3, *Hym* 11, 3, *Hrbl* 50, 3 u. ö.; *Hym* 14, 4, *HH* I 7, 4, *Akv* 7, 10; *dat. komnum Grp* 5, 4; *pl. nom. komnir Hyndl* 33, 8, *HH* I 35, 6 u. ö.; *dat. komnum Am* 45, 4; *f. pl. nom. acc. komnar Rp* 13, 9, 25, 7; *Vsp* 31, 2; *n. sg. nom. acc. komit Hyndl* 40, 8, 41, 8, *HHv* 40, 7; *Rm* 7, *Hm* 23, 4 (?); *unpersönl.*: *prs. ind. sg. 3. er at morni kómur Háv* 23, 5; *part. prt. n. sg. nom. var þar at kveldi*

um komit *prk* 24, 2; 2) *etw. (eht) durchstreifen, durchwandern*: *prt. ind. sg. 1. kom Vm* 43, 6; *part. prt. n. sg. acc. komit Vm* 43, 5; 3) *mit praepos. und adverb. ausdrücken*: *k. aptr widerkommen, zurückkehren*: *inf. Vm* 39, 5; *prs. opt. sg. 1. koma HHv* 33, 10; *sg. 2. komir Bdr* 14, 3, *Vm* 4, 2; *sg. 3. komi Grm* 20, 5; *prt. ind. sg. 3. kom Háv* 143, 10 u. ö.; *pl. 3. kvámu Vkv* 12; *part. prt. m. sg. nom. kominn Háv* 103, 2; *f. sg. nom. komin Vkv* 11, 8; *k. at ehu in den besitz von etwas kommen*: *prt. ind. sg. 3. kom prk* 32, 9; *k. at herbeikommen, herankommen*: *prt. ind. sg. 3. kom Ls* 56 pr 1, *Sd* 3; *part. prt. m. sg. acc. at kominn dauða dem tode nahe HH* II 16 pr 34; *k. enn widerkommen*: *part. prt. m. sg. nom. kominn Háv* 100, 2, 107, 2; *k. fram herbeikommen, sich nahen*: *prs. ind. sg. 3. kómur Vsp* 54, 1; *pl. 2. er er fram komið . . min at vitja wenn ihr dahin gelangt mich zu besuchen, d. h. wenn ihr sterbt Sg* 52, 4; *k. at hendi sich ereignen*: *prs. ind. sg. 3. kómur Fm* 31, 6; *k. at hendi ehm jmd zustossen*: *prt. ind. pl. 3. kómu HH* I 42, 5; *k. illa ehm jemand übel bekommen*: *inf. Hrbl* 47, 2; *k. inn hineinkommen*: *prt. ind. sg. 3. kom prk* 29, 1, *Am* 44, 1; *part. prt. m. sg. nom. acc. kominn Ls* 5 pr 3, *Háv* 2, 2 u. ö.; *Am* 16, 1; *k. fyrir kné fussfällig bitten*: *prt. ind. pl. 3. kvámu Gör* II 25, 5; *k. saman zusammenkommen*: *prs. ind. pl. 1. komum Fm* 24, 2; *zusammenstossen*: *prt. ind. pl. 3. kvámu HH* I 29, 2, 54, 2; *k. til hinzukommen*: *prt. ind. sg. 3. kom Od* 5; *k. upp heraufkommen*: *inf. Vsp* 61, 1; *prs. opt. sg. 2. komir HHv* 23, 5; *prt. ind. pl. 3. kómu HHv* 5 pr 2; *part. prt. m. sg. nom. kominn Háv* 106, 5; *k. út hinauskommen*: *prs. ind. sg. 2. kómur Skm* 28, 2, *Vm* 7, 4; *opt. sg. 3. komi F* 303a 2; *prt. opt. sg. 2. kvæmir Ls* 27, 4; *part. prt. m. sg. nom. kominn Rm* 21, 2; *k. á vit ehs zu jmd (zu einem orte) gelangen*: *prs. ind. sg. 1. kem HHv* 43, 2;

- opt. sg. 2. komir *Bdr* 14, 3; part. prt. m. sg. nom. kominn *Alv* 3, 5; k. yfir hinüberkommen: prs. ind. sg. 3. komr (unpers.) *Háv* 80, 5; k. i þverst ehm jemand in die quere kommen, ihm hindernd in den weg treten: prt. opt. sg. 3. kœmi *HHv* 18, 6; 4) bringen (ehm i eht): inf. *Ls* 63, 5; k. ehm inn jmd hineinbringen: inf. *Grm* 45, 5; k. eht út etwas hinausbringen: inf. *Hym* 33, 2; 5) komask sich wohin bringen, wohin gelangen: prs. ind. sg. 2. kœmt *Sd* 10, 9; pl. 1. komumk *Skm* 11, 5; prt. opt. sg. 1. kœmumk *Hrbl* 13, 6; entrinnen: prs. ind. pl. 1. komumk *Skm* 10, 5; sich auf eine reise begeben: prt. ind. sg. 3. komsk *Am* 3, 8; mit praep. oder adv.: k. aprt zurückkehren: prs. ind. sg. 2. 3. kemsk *Hyndl* 47, 3; *Ghv* 8, 3; k. á braut sich fortbegeben, entfliehen: inf. *Fm* 36, 6; k. fyrir kné móður geboren werden: prt. ind. sg. 3. komsk *Sg* 46, 1; k. undan entkommen: prt. ind. sg. 3. komsk *HH* II 4 pr 1; k. viðr wozu im stande sein: prt. opt. sg. 1. kœmumk *Hrbl* 33, 2.
- kona, f. (got. qinô) weib, frau: sg. nom. voc. *Bdr* 13, 6, *Ls* 3 u. ö.; *HH* I 39, 7 u. ö.; gen. dat. acc. konu *Háv* 100, 5, *Hyndl* 41, 4 u. ö.; *Ls* 40, 2, *Háv* 112, 5 u. ö.; *Ls* 37, 5, *Háv* 80, 2 u. ö., c. art. konuna *HHv* 34 pr 4; pl. nom. acc. konur *Prk* 24, 8, *Hrbl* 17, 1 u. ö.; *Hrbl* 18, 1, *Vkv* 6 u. ö.; gen. kvenna *Ls* 17, 2, *Háv* 89, 1 u. ö.; dat. konum *Hrbl* 38, 2 u. ö.
- konr, m. 1) sprössling, sohn: sg. nom. *Háv* 144, 2, *Rm* 13, 2, 14, 3; 2) mann: pl. nom. konir *HHv* 14, 3; acc. koni *HH* I 24, 8. — Als männl. eigennamen *Rp* 42, 10 u. ö.
- konunga-stefna, f. königsversammlung: sg. dat. konungastefnu *HH* II 12 pr 5.
- konung-borinn, part. prt. von königlicher abstammung: f. sg. voc. (sw.) konungborna *HH* II 47, 10; acc. (sw.) konungbornu *HHv* 32, 4.
- konung-dómr, m. königtum: sg. dat. konungdóm *Sg* 15, 5.
- konungligr, adj. königlich: n. sg. nom. konunglikt *Fm* 40, 3.
- konungr, m. könig: sg. nom. voc. *Grm* 1, *Vkv* 1, *HHv* 1, *HH* II 1 u. ö.; *HH* II 17, 3, *Grp* 8, 1 u. ö.; gen. konungs *Grm* 13, *Háv* 85, 8 u. ö.; dat. konungi *Vkv* 17 pr 5, *HHv* 7 u. ö.; acc. konung *Grm* 21, *Am* 96, 1 u. ö.; pl. nom. konungar *HH* II 16 pr 26 u. ö.; gen. konunga *Gðr* I 24, 10, *Ghv* 7, 3; dat. konungum *Gðr* II 34, 2.
- kópa (pt), stieren, gaffen: prs. ind. sg. 3. kópir *Háv* 17, 1.
- koss, m. kuss: sg. dat. kossi *Sd* 28, 6; pl. gen. kossa *Háv* 81, 8.
- kosta (að), 1) erproben (ehs): inf. *Rp* 9, 4; 2) sich bemühen: imper. pl. 2. kostið *Am* 55, 5; 3) nachstellen (mans): inf. *Hrbl* 16, 8.
- kosta-lauss, adj. unvernünftig nach eigener wahl zu handeln, der freien selbstbestimmung beraubt: f. sg. nom. kostalaus *Skm* 30, 6.
- kosta-vanr, adj. dass.: f. sg. nom. kostavon *Skm* 30, 7.
- kost-móðr, adj. müde oder träge infolge des essens (?): m. sg. gen. kostmóðs *Hym* 30, 7.
- kostr, m. (got. kustas) 1) wahl: sg. nom. *Sd* 20, 2; 2) entscheidung, bestimmung: pl. dat. kostum *Grm* 14, 3; 3) erwählter, daher erwünschter gegenstand: pl. gen. friðra kosta gutes das deinem wunsche entspricht *Hyndl* 46, 4; 4) gelegenheit, möglichkeit: sg. nom. *Am* 62, 2; 5) bedingung: sg. gen. kostar *Hym* 33, 1; 6) lage, umstände: sg. dat. kosti *Am* 97, 2; pl. dat. kostum *Am* 70, 1; 7) entschluss: pl. nom. kostir entschlossenheit *Skm* 13, 1.
- kot-bóndi, m. häusler, kossat: sg. acc. kotbónda *Grm* 5.
- kráka, f. krähe: sg. nom. *Rp* 47, 5; dat. kráku *Háv* 84, 4.
- kranga (að?), sich mühsam fortschleppen, schleichen: inf. *Skm* 30, 6, 7.
- krangr, adj. schwach, elend; unselig: f. sg. nom. krang *Sg* 46, 1.
- krappr, adj. schnell, hurtig, gewant: f. sg. nom. krapp *Am* 71, 5.
- krás, f. nahrungsmittel, speise: pl. acc. krásir *Prk* 24, 7, *HH* I 37, 6; gen. krása *Rp* 4, 10.



krefja (kraffa), *etw. (ehs) von jmd (ehn) fordern: prt. ind. pl. 3. kröfðu Vkv 21, 2. 23, 6, Rm 9 pr 1.*  
 kroppinn, *part. prt. (vom ungebräuchl. kreppa) verkrüppelt, knotig: m. pl. nom. kroppnir Rp 8, 3.*  
 krumma, *f. zusammengebogene hand, kralle: pl. acc. krummur HHv 22, 6.*  
 kröpturligr, *adj. kräftig: m. sg. acc. kröpturligan (scil. röðr) Hym 28, 7.*  
 kuðr, *adj. s. kunnr.*  
 kumbl, *n. helmschmuck; helm: pl. acc. Ghv 7, 3.*  
 kumbla-smiðr, *m. 'helmschmied', d. h. jmd der im kampf auf die helme hämmert (?), held: sg. acc. kumblasmíð Akv 24, 3.*  
 kunna (kunna; got. kunnan) 1) *kennen (ehn, eht): inf. Alv 5, 5; prs. ind. sg. 1. 3. kann Ls 30, 2, Háv 157, 5; Háv 21, 5. 60, 3; pl. 2. kunnið Vkv 33, 12; pl. 3. kunna Hlr 3, 8; prt. ind. sg. 1. kunna Hyndl 25, 1; sg. 3. kunni Hlr 6, 4; opt. sg. 1. kunna Hrbl 8, 8; k. ehs (?): prt. ind. sg. 1. kunna Ghv 11, 2; 2) bemerken: prs. ind. sg. 2. kant Háv 126, 5; 3) verstehen, kundig sein, a) c. acc.: inf. Rp 46, 8, Sd 6, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. 3. kann Háv 144, 1, 145, 1 u. ö.; Háv 5, 5. 27, 5 u. ö.; prt. ind. sg. 3. kunni Rp 44, 2, Am 9, 2; b) c. dat.: prt. ind. sg. 3. kunni Br 15, 3; c) mit nachfolg. inf. (der zuw. suppliert werden muss): inf. Sd 11, 3; prs. ind. sg. 1. 3. kann Háv 150, 6; Hym 38, 2, Háv 28, 2 u. ö.; sg. 2. kant Gðr I 12, 3; pl. 3. kunnu Rp 49, 5, Rm 23, 6; prt. ind. sg. 1. kunna Vkv 18, 4. 41, 8; sg. 2. kunnr Ls 22, 2 u. ö.; sg. 3. kunni Rp 3, 1, Vkv 28, 2 u. ö.; opt. sg. 3. kynni Fm 35, 2; 4) können, vermögen, im stunde sein: prs. ind. sg. 1. 3. kann Vm 43, 3, Am 66, 6 u. ö.; Sg 26, 3; sg. 2. kant Alv 8, 5, HHv 31, 2; opt. sg. 3. kunni HH I 52, 10; prt. ind. sg. 3. kunni Vsp 1, 5, Am 62, 7; pl. 3. kunnu Am 63, 6; opt. sg. 3. kynni Hym 28, 6 u. ö.; 5) ursache haben: prt. ind. sg. 3. kunni Am 59, 3.*  
 kunnigr, *adj. kundig, klug: m. sg. acc. kunnigan Rp 1, 4; f. sg. nom.*

kunnig Vkv 16, 1. 30, 1; dat. kunnigri Vkv 25, 3. 35, 7.  
 kunnr, *kuðr, adj. 1) bekannt: m. sg. nom. kuðr Háv 57, 5; f. sg. nom. kunnr Vkv 15, 7; 2) klug, verständig (?): m. sg. acc. kunnan Akv 1, 3; f. sg. nom. kunnr Sg 54, 3.*  
 kvaka (að), *zwitchern, krächzen: prt. ind. sg. 3. kvakaði HHv 13.*  
 kváma, *f. ankunft, besuch: sg. nom. Am 31, 7; gen. acc. kvámu Am 38, 5, Hm 24, 4; HH I 49, 4.*  
 kván, *kvæn, f. (got. qēns) frau, ehfrau: sg. nom. dat. acc. kván Vkv 16, 2, Sg 7, 3 u. ö., kvæn Ls 56, 2, Sd 7, 2 u. ö.; Prk 10, 8, Vkv 25, 4 u. ö., kvæn Prk 7, 8; Vkv 33, 8, Grp 42, 1 u. ö.; voc. kvæn Ls 26, 5; gen. kvámar Vkv 6, 7 u. ö.; pl. nom. kvánir Sg 15, 6.*  
 kveða (kvað; got. qīpan) 1) *sagen, sprechen, a) absol.: prt. ind. sg. 3. kvað Grm 34, Háv 163, 5, Vkv 29, 1, HHv 14 u. ö.; pl. 3. kváðu Am 46, 8; part. prt. n. sg. nom. kveðit Vkv 16, HH II 50 pr 9 u. ö.; b) c. acc. der bei pass. constr. in den nom. veruandelt wird: inf. HH II 45, 6; prs. ind. sg. 3. kveðr Háv 83, 3; pl. 3. kveða Háv 133, 7; prt. ind. sg. 1. 3. kvað Ls 64, 1. 2; Bdr 4, 8, Prk 2, 2, Hym 32, 5, Rp 47, 5 u. ö.; sg. 2. kvazt Od 10, 4; part. prt. n. sg. nom. kveðit Gðr I 10; pl. nom. acc. kveðin Háv 163, 1; Sd 24, 5; kv. ehm eht *etw. zu jmd sprechen: inf. Bdr 4, 6; c) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. kveð Ls 17, 2, Skm 10, 2 u. ö.; pl. 3. kveða Vm 37, 5, Grm 13, 2 u. ö.; opt. sg. 2. kveðir Skm 19, 5; prt. ind. sg. 2. kvazt Od 11, 5; sg. 3. kvað HH I 12, 5, Sd 2 pr 15, Od 15, 5 u. ö.; pl. 3. kváðu Vm 33, 2 u. ö., kóðu Ls 24, 2, Hm 15, 7; mit suffg. pron. pers.: prs. ind. sg. 3. kvezk (dicit se) Rp 36, 6; prt. ind. sg. 2. kvazt- (les: kvaak: dixisti te) HH I 38, 5; sg. 3. kvazk (dixit se) Hym 17, 1, HHv 37, 5 u. ö.; pl. 3. kváðusk (dixerunt se) Od 21, 7; d) an stelle des inf. tritt das part.: prs. ind. sg. 1. kveð Alv 36, 5, Fm 23, 6, Am 27, 7; prt. ind. sg. 3. kvað Sd 15, 1; pl. 3. kváðu HH I 7, 3; e) der inf. (des**

- verb. subst.) ist zu ergänzen: *prs. ind. sg. 1. kveð Vm 1, 5, Am 61, 5; sg. 2. kveðr Hyndl 7, 3; pl. 3. kveða Ls 45, 2, Vm 24, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. kvað Hym 28, 5, Am 87, 4; beide constr. (c und e) neben einander: prs. ind. pl. 3. kveða Fm 12, 2. 14, 2; 2) nennen (mit doppeltem acc.): part. prt. m. sg. acc. kveðinn HH I 19, 6; 3) mit praep. u. adv.: kv. at ehm zu jmd sprechen: prt. ind. sg. 3. kvað HH I 5, 5; kv. at orði ein wort aussprechen, sich äussern: prt. ind. sg. 3. kvað Am 31, 1. 33, 1; kv. eht at ehu etw. für etw. erklären: imper. sg. 2. kveð Háv 126, 6; kv. um eht von etw. sprechen: part. prt. n. sg. nom. kveðit Od 8; kv. við (viðr) antworten: inf. Háv 26, 5; prt. ind. sg. 3. kvað Rm 9 pr 3, Sg 51, 4; widerhallen: prt. ind. pl. 3. kvaðu Sg 29, 5.*
1. kveðja, f. gruss: *sg. nom. Am 45, 6.*
  2. kveðja (kvadda) 1) begrüßen, anreden (ehn ehu): *prs. ind. sg. 1. kveð Ls 18, 2; opt. sg. 2. kveðir Ls 16, 5; sg. 3. kveði Ls 10, 5; prt. ind. sg. 3. kvaddi Ls 16, Skm 10 pr 6, Akv 9, 5 u. ö.; jmd (ehn) anrufen: inf. Háv 136, 12; 2) jmd (ehn) um etw. (ehs od. at ehu) ansprechen, etw. von ihm fordern: inf. Skm 5, Háv 129, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. kveðr Grp 3, 4; prt. ind. sg. 3. kvaddi Grp 9; pl. 3. kvøddu HH I 11, 1; 3) jmd (ehn) zu etw. (ehs) herausfordern, etwas bei ihm hervorrufen: prs. ind. sg. 3. kveðr Háv 149, 5.*
- kveina (að; got. qainōn) klagen, jammern: *inf. Gðr I 1, 7. II 11, 7.*
- kveld, n. abend: *sg. acc. Rm 13, Hm 29, 7, c. art. kveldit HHv 30 pr 9; dat. kveldi Þrk 24, 1, Háv 80, 1; pl. gen. kvelda Br 12, 1.*
- kveld-riða, f. 'nachtreiterin', heze: *pl. acc. kveldriður HHv 15, 6.*
- kvelja (kvalða) 1) quälen, plagen: *prs. ind. sg. 3. kvelr Grm 19; 2) zu tode martern, töten: imper. sg. 2. kvelj- (at) Vkv 33, 7; part. prt. f. pl. acc. kvalðar HHv 15, 6.*
- kvenn-váð, f. frauenkleid: *pl. acc. kvennváðir Þrk 15, 3. 19, 3.*
- kvernir, f. pl. mühle: *dat. kvernum Ls 44, 6, HH I 36, 7, HH II 2, 6.*
1. kviða, f. gedicht: *sg. nom. Akv 6; dat. kviðu Br 20 pr 1.*
2. kviða (dd), fürchten (ehu): *inf. Fm 40, 4.*
- kviðr, m. 1) gerede, leumund: *sg. nom. Sd 25, 5; 2) schicksalspruch: sg. acc. kvið Hm 29, 8.*
- kviðugr, adj. schwanger: *m. sg. nom. Hyndl 41, 5.*
- kvikvendi, kykvendi, n. lebenswesen, geschöpf, tier: *pl. nom. Rm 14 pr 5; c. art. kykvendin F 303b 25.*
- kvikr, kykr, adj. (got. qius) lebendig: *m. sg. nom. Háv 70, 3; gen. kyks F 304a 7; acc. kvikvan HHv 36, 8, Akv 24, 3 u. ö.; pl. nom. kvikvir Hlr 14, 4; f. sg. nom. kvik HH II 47, 9; dat. kvikri Am 97, 5.*
- kvistr, m. zweig: *sg. dat. kvisti Rþ 47, 6, Hm 5, 4. 29, 4; pl. nom. kvistir Am 70, 4; acc. kvistu Grm 34, 9.*
- kvist-skœðr, adj. den zweigen schädlich: *f. sg. nom. (sv.) in kvist-skœða (die sonne) Hm 5, 7.*
- kvæði, n. gedicht: *sg. nom. Rþ 7.*
- kvæn, s. kván.
- kvækva (kt; richtiger kveykva) 1) beleben, lebendig machen: *prs. ind. pl. 3. kvækva Hm 1, 8; 2) kvækvasich entzündend: prs. ind. sg. 3. kvækisk Háv 57, 3.*
- kvöl, f. qual: *sg. nom. acc. Am 97, 5; Am 62, 8.*
- kykr, adj. s. kvikr.
- kykvendi, n. s. kvikvendi.
- kyn, n. (got. kuni) 1) geschlecht: *sg. acc. Hrbl 24, 7; gen. kyns Háv 132, 3; 2) art: sg. gen. kyns Gðr II 23, 2.*
- kyn-bjartr (?), adj. wunderbar glänzend: *n. sg. nom. kynbirt Sg 23, 3 (wol verschrieben für kynbjart).*
- kynda (nd), anzünden: *inf. HH II 38, 4; prt. ind. pl. 3. kyndu Am 5, 2; kyndask andbrechen, eintreten (Mhff. DA V, 144 fg.): prs. ind. sg. 3. kyndisk Vsp 47, 2.*
- kynni, n. 1) art, eigenschaft: *sg. nom. acc. HHv 3, 8; Am 13, 2; 2) bewirtung, gastliche aufnahme. gastmal: sg. gen. kynnis Háv 17, 2. 30, 3. 33, 3.*

kyn-ríkr, *adj.* hochgeboren: *m. sg. nom.* *Od* 26, 9.  
 kýr, *f. kuh:* *sg. nom.* *Ls* 23, 6; *acc. kú Háv* 70, 3; *pl. nom. acc. kýr Þrk* 23, 2; *HHv* 4, 3.  
 kyrr, *adj.* (got. qairrus) ruhig, unbeweglich: *m. sg. nom.* *Hym* 19, 8, 33, 8; *n. sg. acc. (adverb.) kyrt Am* 98, 7.  
 kyrra (rö), 1) beruhigen, beschwichtigen: *inf. Rp* 45, 2; *prs. ind. sg. 1. kyrrí Ls* 18, 4, *Háv* 152, 4; 2) locken, zu berücken suchen: *inf. Rp* 47, 8; *prt. ind. sg. 3. kyrrí Rp* 47, 4.  
 kyssa (st), küssen: *inf. Þrk* 27, 2 u. ö.; *imper. sg. 2. kys- (tu) HHv* 43, 1; *prt. ind. sg. 2. kystir HH* I 36, 8; *sg. 3. kysti HH* II 12 pr 17, 13, 5.  
 kæra (rö), klagen: *prt. ind. pl. 3. kærðu Gør* II 4.  
 kœnn, *adj.* klug, verständig: *m. pl. gen. kœnna Rm* 25, 2.  
 kqgurr, *m.* decke; schlechtes gewand (?): *sg. acc. kqgur Hrbl* 13, 3 (vgl. jedoch Bugge z. st.).  
 kqgur-sveinn, *m.* lumpenkerl (?): *sg. dat. kqgursveini Hrbl* 13, 5.  
 kqr, *f.* bett: *sg. dat. Gør* II 44, 3 (*Hildebr. schreibt fälschl. kjqr*).  
 kqttr, *m.* katze: *sg. gen. kattar HH* I 19, 8, *F* 305b 9.

## L.

lá, *f.* blut: *sg. acc. Vsp* 21, 3, 7.  
 lag, *n.* beschaffenheit, inhalt: *sg. acc. Am* 3, 3.  
 laga (að), bereiten, zurüsten (unpersönl. c. dat.): *part. prt. n. sg. nom. lagat Am* 73, 2.  
 laga-stafr, *m.* 1) wasser, meer: *sg. acc. lagastaf Alv* 25, 5; 2) getreide (gerste): *sg. acc. lagastaf Alv* 33, 5. — Nach Grðtv. 209a ursprl. s. v. a. 'trinkstoff', bestandteil des bieres (das aus wasser und gerste bereitet wird).  
 lagðr, *m.* flocke (von wolle): *sg. acc. c. art. lagðinn Rm* 14 pr 11.  
 lágr, *adj.* niedrig, kurz: *compar. m. sg. acc. lægra HH* II 24, 7.

land, *n.* (got. land) 1) land, reich im polit. sinne als wohnsitz eines volkes od. machigebiet eines fürsten: *sg. acc. Grm* 23, *Vkv* 14, 9, *HH* I 4, 4 u. ö., c. art. landit *HHv* 5 pr 3, 11; *gen. lands Hlr* 9, 7, *Gør* II 23, 6; *dat. landi Grm* 18, *HHv* 31, 6, *Grp* 2, 2 u. ö.; *pl. nom. acc. lqnd Am* 93, 3; *HHv* 30 pr 13, *Rm* 14, 7 u. ö.; *gen. landa Rp* 38, 8, *HH* I 57, 9 u. ö.; *dat. lqndum HH* I 10, 8, *Grp* 2; 2) reich od. wohnsitz eines gottes: *sg. nom. Grm* 4, 1, 17, 3; *dat. landi Grm* 12, 4; *pl. gen. landa Hrbl* 56, 10; 3) landsitz, landgut als residenz eines herschers: *sg. gen. lands Akv* 33, 2; 4) land im physikal. sinne, als gegensatz zum wasser: *sg. acc. Grm* 4, *HHv* 21, 3, *Gør* II 35, 6 u. ö., c. art. landit *Hrbl* 7, 4; *gen. lands HH* II 16 pr 9; *dat. landi Vsp* 20, 5, *HHv* 29, 4 u. ö.; *pl. acc. lqnd Hyndl* 24, 7; *gen. landa HH* 22, 8; *dat. lqndum HH* I 28, 8.

land-reki, *m.* 'landdurchwanderer', poet. bezeichnung eines fürsten: *sg. nom. HH* I 33, 3.

land-rognir, *m.* landesherrscher, könig: *sg. acc. landrogni Akv* 12, 1.

lands-bruni, *m.* verheerung eines landes durch feuer: *sg. acc. landsbruna HHv* 5 pr 2.

land-skjálfti, *m.* erdbeben: *pl. nom. landskjálftar Ls* 65 pr 8.

lang-hqfðaðr, *adj.* mit langem kopfe versehen, langschnäblig (poet. bewort des schiffes): *n. pl. acc. langhqfðuð HH* I 25, 5.

lang-niðjar, *m. pl.* vorfahren, ahnen: *gen. langniðja Vsp* 19, 7.

langr, *adj.* (got. laggs) lang, weit (von raum und zeit): *m. sg. nom. Gør* II 23, 5; *dat. lqngum Hym* 11, 6, *Sf* 19; *acc. langan Ls* 6, 3, 62, 2 u. ö.; *pl. nom. langir Rp* 8, 8, *HH* I 29, 4; *f. sg. nom. lqng Skm* 42, 1; *gen. langrar Sg* 43, 4, 45, 6; *acc. langa Sg* 7, 6; *pl. nom. acc. langar Skm* 42, 2, *HH* I 50, 4; *Sf* 18; *n. sg. nom. acc. langt Hrbl* 56, 2 u. ö.; *Hrbl* 50, 3, *Sð* 37, 4 u. ö.; þat hefr l. liðit síðan seitdem ist eine lange zeit verflossen

*Hm* 2, 3; Sigmundur ok allir synir hans vǫru l. um fram alla menn aðra *übertrafen bei weitem alle andern männer* *Sf* 30; *pl. nom. acc. lqng Sd* 2, 3; *prk* 9, 4; *dat. lqngum lange zeit* *Rm* 8; *compar. f. sg. acc. lengri HH I* 44, 8; *n. sg. acc. lengra längeres, ausführlicheres Hyndl* 17, 8. 20, 6. *Grp* 12, 6 u. ö., *weiter hinaus Hym* 20, 8; *weiter in die zukunft Vsp* 45, 6 u. ö.; *fram um l. dass. Hyndl* 44, 6. *Grp* 20, 4; *litlu l. ein wenig später Am* 37, 1; *pvgit l. nicht später als dies Sg* 60, 2.

*lang-skip, n. kriegsschiff: pl. dat. langskipum HH II* 12, 2.

*lang-vinr, m. langjähriger freund: pl. acc. langvini Háv* 154, 3.

*láss, m. schloss: sg. acc. lás Grm* 22, 6.

*lasta-stafir, m. pl. schmähdreden: dat. lastastofum Ls* 10, 5 u. ö.

*lát, n. pl. die äusserl. gewohnheiten und manieren eines menschen: dat. látum Grp* 38, 3.

*láta (lét; got. lētan), 1) loslassen, fahren lassen (eht): imper. sg. 2. lát prk* 29, 5; *2) aufgeben, verlieren (eht, ehu): inf. Sg* 10, 4, *Gör II* 40, 4 (? *Bugge, fkv. 426a*); *part. prt. n. sg. acc. látit Gör II* 2; *bes. vom verluste des lebens (l. fjör, fjörvi, qnd, qndu): inf. Fm* 22, 4, *Sg* 16, 6. 33, 5; *part. prt. n. sg. acc. látit Sg* 53, 8; *3) sterben: inf. Br* 14, 8, *Sg* 71, 8; *4) übrig lassen: prs. ind. sg. 2. lætr Am* 82, 7; *5) sich benehmen, sich verhalten, sich fühlen: inf. Am* 98, 7, *svá skaltu láta wem so wird es dir vorkommen als wenn Gör II* 29, 5; *prs. ind. sg. 3. lætr Háv* 33, 5; *pl. 2. látio HHv* 12, 4; *opt. sg. 3. láti Hyndl* 4, 4; *6) látask durch äusserungen zu erkennen geben, erklären, sagen (mit nachfolgendem inf.): prs. ind. sg. 1. látumk Am* 88, 3; *sg. 3. læzk Grm* 17, 5 (*Bugge, Aarb. 1869, s. 258*); *prt. ind. sg. 2. 3. lézk Ls* 9, 5 (*Hild. schreibt fälschl. lézt*); *Hyndl* 29, 5, *HH II* 14, 5 u. ö.; *pl. 3. létusk Am* 29, 2; *7) nennen (?): prt. ind. pl. 3. létu (fik?) stórráða Am* 90, 4; *8) lassen (mit nachfolg.*

*inf. od. part. prt.) u. zwar a) s. v. a. zulassen, gestatten: prs. ind. sg. 1. læt prk* 16, 5; *sg. 3. lætr Skm* 15, 3, *HHv* 14, 5, *Fm* 36, 5; *opt. sg. 2. látir Ls* 53, 5; *imper. sg. 2. lát Ls* 10, 2, *Grp* 23, 3, *Sd* 28, 5; *pl. 1. látum Sg* 45, 3; *pl. 2. látio HH I* 10, 1; *prt. ind. sg. 3. lét HH I* 10, 1, *Sg* 43, 3; *sg. 2. lét Fm* 5, 2, *Am* 93, 1; *pl. 3. létu Am* 30, 10; *opt. sg. 1. léta Sg* 37, 6; *sg. 2. létir Fm* 29, 2; *mit ellipse des inf.: inf. fik Atli mun eigi láta (scil. eiga hana) Sg* 58, 4; *beide constr. verbunden: prt. ind. sg. 3. létat buðlungr bótir uppi (scil. vera) né niþja in heldr nefngjöld fá HH I* 12, 1; *b) machen od. bewirken dass etw. geschieht: a) c. inf.: inf. Háv* 129, 9, *HH II* 48, 3; *prs. ind. sg. 1. læt Vkv* 22, 3; *sg. 2. 3. lætr HHv* 7, 1. 19, 3; *Vsp* 56, 5, *HH II* 6, 1; *pl. 3. láta HH II* 5, 1; *opt. sg. 2. látir Sg* 11, 8; *sg. 3. láti Fm* 34, 2; *imper. sg. 2. lát Háv* 116, 6, *Hyndl* 5, 3 u. ö.; *pl. 1. látum prk* 15, 1, *HH I* 53, 7, *Sg* 12, 1; *pl. 2. látio Gho* 21, 3; *prt. ind. sg. 1. 3. lét Hrbl* 15, 5, *Háv* 104, 5, *Hlr* 8, 1; *Hym* 29, 3, *Rm* 14 pr 9, *Hlr* 10, 1 u. ö.; *sg. 2. létz HHv* 10, 5, *Am* 93, 7; *pl. 1. létum Sg* 39, 1, *Od* 28, 5, *Am* 95, 5; *pl. 2. létuð Br* 8, 8; *pl. 3. létu prk* 19, 1, *Rp* 34, 4 u. ö.; *opt. sg. 2. létir Akv* 18, 1. 6; *pl. 3. léti Gör II* 12, 7; *látask in ders. bedtg.: prt. ind. sg. 1. létumk Háv* 105, 2; *mit ellipse des inf.: prs. ind. sg. 3. lætr HH II* 22, 3; *opt. sg. 3. láti Fm* 38, 2; *imper. sg. 2. lát Sg* 65, 5; *prt. ind. sg. 3. lét Br* 20, 1, *Akv* 33, 1. 42, 8; *pl. 3. létu Hym* 15, 1, *Vkv* 9, 6. 8; *β) c. part. prt.: prs. ind. sg. 3. lætr Grm* 18, 2; *imper. sg. 2. lát Háv* 127, 7, *Sd* 25, 8; *prt. ind. pl. 3. létu Am* 19, 7. 73, 1; *c) anordnen oder befehlen etw. zu tun: a) c. inf.: prs. ind. sg. 3. lætr Grm* 25; *prt. ind. sg. 3. lét Grm* 28. 32. *Vkv* 15 u. ö.; *β) c. part. prt.: prt. ind. sg. 3. lét Hlr* 7, 1; *9) oft steht láta c. part. prt. geradesu an stelle des einfachen vmb: inf. eisköld ek vil etin láta (st. eta) Fm* 27, 5;

*prs. ind. sg. 3. lætr Sd 24, 5; imper. sg. 2. lát Hyndl 11, 1; prt. ind. sg. 3. lét Háv 109, 5, HHv 17, 5, HH I 10, 5; sg. 2. lézt Ls 26, 5. 42, 2. 52, 3. HHv 24, 3.*  
*lauf, n. (got. laufs) laub: sg. nom. Gðr I 19, 6, F 304b 1; dat. laufi Hm 5, 6, F 304b 4.*  
*laug, f. bad: sg. acc. Sd 34, 1.*  
*laukr, m. lauch: sg. nom. Gðr II 2, 3; dat. lauki Vsp 7, 8, Sd 8, 3.*  
*1. laun, f. verborgenheit, heimlichkeit: sg. dat. á laun heimlich HH II 18, Sg 58, 6, Am 3, 4.*  
*2. laun, n. pl. (got. laun) lohn, vergeltung, gegengabe: nom. Háv 39, 6; acc. Hym 38, 6, Háv 122, 3.*  
*launa (að), 1) jmd (ehm) od. etw. (eht) mit etw. (unu) belohnen: prt. ind. sg. 2. launaðir Hrbl 21, 1; part. prt. n. sg. acc. launat Br 18, 6; 2) jmd (ehm) etw. (eht) vergelten od. heimzahlen, etw. an ihm rächen: inf. Hrbl 13, 4. 59, 3. Am 13, 4; imper. sg. 2. launa Sd 25, 9.*  
*laun-ping, n. heimliche zusammenkunft: sg. acc. Hrbl 30, 4.*  
*laun, f. erlösung: sg. gen. lausnar lösa die erlösende hand (die hand der geburtshelferin) Sd 16, 7.*  
*lauss, adj. (got. laus) ledig, frei: m. sg. nom. Bdr 14, 5, Fm 8, 6, vilja lauss freudelos Vkv 31, 2; dat. lausum Ls 49, 3.*  
*lausung, f. unzuverlässigkeit, trug: sg. acc. Háv 42, 6. 45, 6.*  
*lax, m. lachs: sg. gen. acc. Ls 65 pr 1; Rm 11; pl. acc. laxa Prk 24, 6.*  
*leggja (lagða; got. lagjan) 1) eine person oder eine sache (ehn, eht) an einen bestimmten ort bringen (legen, werfen): imper. sg. 2. leg- (ðu) Gðr I 13, 6; pl. 2. leggið Prk 30, 5; prt. ind. sg. 1. lagða Vkv 34, 8; sg. 3. lagði Bdr 2, 4, Sg 4, 2, Akv 32, 2 u. ö.; pl. 3. lögðu Vkv 13, 2, Od 26, 4 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. lagðir Vm 35, 6, Sg 59, 4; f. sg. nom. lagið Háv 83, 6; n. sg. nom. lagit Sg 68, 4; 1. hendr á ehn hand an jmd legen, ihn angreifen: inf. Br 4, 8; 1. hOND, hendr (arm, arma) yfir (um) ehn, um hals ehm jmd umarmen: inf. Hlr 12, 8; prt. ind. sg. 2. lagðir*

*Ls 17, 5; sg. 3. lagði Sg 42, 4, mit suffig. pron. lögðumk Háv 107, 6; vgl. auch Ls 20, 6: prt. ind. sg. 2. þú lagðir lær yfir; 2) anbringen: inf. 1. strengi sehn am bogen befestigen Rp 35, 4, 1. (rúnar) eld í ár ins ruder einbrennen Sd 10, 6; 3) anlegen, gründen: prt. ind. pl. 3. lögðu Vsp 10, 5, Rp 12, 10; 4) jmd (ehm) etw. auferlegen: prt. ind. pl. 1. lögðum Rm 14; 5) festsetzen, anordnen: prt. ind. pl. 3. lögðu Vsp 23, 9, HH I 13, 3; 6) für jmd (ehm) etw. (eht) festsetzen, jmd etw. zumessen, verleihen, bescheiden (bes. von bestimmungen des schicksals): part. prt. f. sg. nom. lagið Grp 53, 3, lögð Grp 23, 2; n. sg. nom. lagit Grp 30, 2, lagit Ls 48, 3, Skm 13, 6; 7) jmd (ehm) mit etw. (ehu oder með ehu) durchbohren: prt. ind. sg. 3. lagði Rm 9 pr 4, Fm 10, Gðr I 27 pr 8; 8) mit advv.: 1. at anlegen: prt. ind. pl. 3. lögðu Am 40, 3; 1. fyrir voraus bestimmen: part. prt. n. sg. nom. lagit Grp 24, 6; 1. igögnum ehn ehu od. með ehu jmd mit etw. durchbohren: inf. Gðr II 38, 8; prt. ind. sg. 3. lagði HH II 27 pr 7; 9) leggjask sich legen: prt. ind. sg. 3. lagðisk miðrar reku legte sich mitten in das bett Rp 5, 5 u. ö.; 1. eptir sich dahinter legen: prs. opt. sg. 3. leggisk HH II 30, 4.*  
*leggr, m. schenkelknochen, knochen überhpt: pl. dat. leggjum Vsp 12, 8.*  
*leið, f. 1) weg: sg. dat. leiðu Vkv 14, 8, leið Grp 37, 6. 38, 4; acc. leið HH II 5, 8. 6, 8 u. ö., c. art. leiðina Hrbl 55, 1; pl. acc. leiðir Sf 18, Am 20, 8 (?); 2) aufgebot zu einem kriegszuge, heeresfolge: sg. gen. leiðar HH I 22, 4.*  
*1. leiða (dd), 1) führen, geleiten, begleiten: inf. Háv 154, 3, 1. ehn aldri jmd im leben begleiten, mit jmd zus. leben Sg 41, 4; prs. ind. pl. 3. ósaðra orða .. oflengi leiða limar weithin führen die zweige unwahrer worte (unabsehbar sind die folgen) Rm 4, 6; opt. sg. 2. leiðir ástum mit deiner liebe begleitest, deine liebe ihm zuwendest HHv 41, 8; prt. ind. sg. 3. leiddi sjónum geleitete, verfolgte mit den augen*

*Hym* 13, 7; *pl.* 3. leiddu *Grm* 7, *Gör III* 10, 5, *Akv* 12, 1; *part.* *prt.* *m. sg. nom.* leiddr *Am* 34, 8; *mit advv.*: 1. at huga se aufmerksamkei auf etwas richten: *imper. sg.* 2. leið *Grp* 12, 5, 18, 5; 1. ehn nær ehu jmd an etw. heranzuführen: *part. prt. m. pl. acc.* leidda *Hm* 10, 4; 2) erduldin (?): *inf.* leiða trega *Skm* 30, 10.

2. leiða (dd), leid machen; leiðask eht etw. verabscheuen, verschmähen: *prs. ind. sg.* 3. leiðisk *Háv* 129, 10.

leiði, *n. grab*: *sg. acc.* Bdr 4, 4.

leiðr, *adj.* leid, verhasst, widerwärtig: *m. sg. nom.* *Skm* 27, 4, *Háv* 35, 4 u. ö.; *dat.* leiðum *Háv* 40, 4; *f. sg. nom.* leið *HHv* 25, 2; *acc.* leiða *Hym* 8, 2; *n. sg. nom.* leitt *HHv* 28, 9; *pl. nom.* leið *Háv* 39, 6, *F* 303a 18.

leið-stafir, *m. pl. dinge die abscheu erregen, schandthaten*: *acc.* leiðstafi *Ls* 29, 3.

leif, *f.* überbleibsel: *pl. acc.* varga leifar was die wölfe übrig gelassen hatten *Gör II* 11, 4.

leifa (fö), übrig lassen, zurücklassen: *inf.* *Am* 80, 6; *prt. ind. sg.* 3. leifði *Am* 93, 4.

1. leika (lék; got. laikan) 1) sich rasch bewegen, hin u. her fahren: *inf.* *Ls* 49, 3, *Háv* 153, 3; *prs. ind. pl.* 3. leika *Mims synir* sind in lebhafter bewegung *Vsp* 47, 1; *prt. ind. sg.* 3. lék *Hm* 15, 3; *pl.* 3. léku *HH II* 12, 6; *bes. von der zügelnden bewegung der flammen*: *prs. ind. sg.* 3. leikr *Vsp* 59, 7, *Fm* 43, 3; *opt. sg.* 3. leiki *Ls* 65, 6; 2) spielen: *inf.* *Am* 76, 7; *prt. ind. pl.* 1. lékum leik margan *Am* 69, 3; *pl.* 3. léku við stokki sprangen spielend am sitzpfiler empor (?) *Am* 74, 2, 1. sárt spielten ein schlimmes spiel *Am* 47, 2; *part. prt. m. sg. nom.* leikinn zum scherz geneigt *Ls* 19, 5 (*Grðv. z. st.*), emka litt leikinn mér ist nicht wenig (sehr schlimm) mitgespielt *Am* 87, 7; leika ehu mit etw. spielen: *inf.* *Rp* 27, 4, *Fm* 15, 3; *prt. ind. sg.* 3. lék *Am* 71, 8; 1. við ehn mit jmd spielen: *prt. ind. sg.* 1. lék *Hrbl* 30, 3; 3) 1. ehm i mun jmd locken, reizen: *prt. ind. sg.* 3. lék *Sg* 39, 3; 4) etw.

(eht) ausführen: *prt. ind. pl.* 3. léku *Gör II* 14, 6; 5) jmd (ehn) überlisten: *prs. opt. pl.* 3. leiki *Háv* 130, 10; *prt. ind. sg.* 3. lék *HHv* 38, 5, *Gör I* 7, 4.

2. leika, *n.* spielzeug (?): *sg. acc.* *Alv* 17, 3.

leikr, *m.* (got. laika) spiel, leibesübung: *sg. nom.* *Akv* 41, 5; *dat.* leiki *Háv* 85, 7; *acc.* leik *Am* 61, 6, 69, 3; *pl. acc.* leika *Rp* 42, 6.

1. leiptr, *f.* blitz: *pl. nom.* leiptrir *HH I* 15, 4. — Als name eines flusses *Grm* 28, 10, *HH II* 29, 6.

2. leiptr, *n.* dass.: *pl. nom.* *HH II* 16 pr 4.

leita (að), 1) jmd od. etw. (ehs, til ehs) suchen, aufsuchen: *inf.* *Vkv* 12, *HH II* 1 pr 3, *Akv* 19, 5 u. ö.; *prs. opt. sg.* 2 þú leitir þér innan út staðar suchst dir draussen ein plätzchen (zur verrichtung der notdurft) *Háv* 111, 7; *prt. ind. sg.* 1. leitaða ek i líkna darin suchte ich rettung *Am* 46, 1; *sg.* 3. leitaði *Háv* 140, 5, 7. *Vkv* 13; *pl.* 3. leituðu *HH II* 1 pr 6; 1. ráða við ehn bei jmd rat suchen, jmd um rat fragen: *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Rm* 11 pr 4; 2) suchen, bestrebt sein, sich bemühen (mit nachfolg. *inf.*): *inf.* *Ghv* 3, 6; *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Hym* 33, 5; 3) jmd (ehm) etw. (ehs) antun, zufügen, erweisen: *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Háv* 101, 8, *Gör I* 8, 8; *part. prt. n. sg. nom.* leitat *HHv* 38, 4; *acc.* leitað *Od* 5, 2.

leka (lak), lecken, tropfen: *part. prt. n. sg. acc.* lekit *Sd* 13, 8.

lemja (lamða), 1) schlagen: *prt. opt. sg.* 1. lemða alla i liðu würde sie ganz in stücke schlagen *Ls* 43, 6; *part. prt. m. sg. acc.* lamðan til heljar tot geschlagen *Am* 42, 5; 2) erschlagen, zerschmettern: *prt. ind. sg.* 3. lamði *Prk* 31, 8; lemjask zerschmettert werden: *inf.* *HHv* 21, 4.

lengi, *adv.* 1) lange, lange zeit: *Bdr* 3, 4, *Hym* 37, 1, *Ls* 49, 2, *Vm* 8, 5 u. ö.; til l. zu lange *Hlr* 14, 2; 2) in zukunft (?) *Sg* 20, 2; *compar.* lengr länger: *Ls* 36, 3, *Br* 10, 7 u. ö.; *superl.* lengst am längsten *Háv* 41, 5.

lengja (gð), verlängern: inf. Am 39, 8.

lesa (las; got. lisan) 1) zusammenlesen, sammeln: inf. Gðr II 11, 3; 2) äussern, sprechen: prs. opt. pl. 3. lesi Háv 24, 5.

lesti, nur in der Verbindung á lesti zulest: Am 64, 3.

letja (latta; got. latjan) 1) jmd (ohn) zurückhalten oder zurückzuhalten suchen: inf. Vm 2, 1, Sg 42, 8, Am 46, 2; prt. ind. pl. 3. lottu Am 29, 4, 30, 9; 2) jmd (ohn) von etw. (ehs) abhalten, ihn an etw. hindern: inf. Sg 43, 3; prs. opt. sg. 3. leti Sg 45, 5; mit inf.: imper. pl. 2. letið Br 14, 5; 3) jmd (ohn) von etw. (ehs) zu befreien suchen: prt. ind. pl. 3. lottu Gðr I 2, 4; 4) letjask sich zurückhalten lassen, sich bedeuten lassen: prs. ind. sg. 2. lezk Ls 47, 3.

létta (tt), ablassen: inf. Gðr II 32, 9; prs. ind. pl. 3. F 305a 3.

léttilga, adv. sanft, freundlich, zärtlich: Gðr III 2, 7.

léttr, adj. (got. leihts) 1) leicht: compar. f. sg. nom. hefnd léttrari til sátta eine rache die leichter zur sühne führt Sg 12, 6; 2) leichten sinnes, heiter, freundlich: n. sg. nom. léttr er þér du bist bei guter laune Ls 49, 1; acc. léttr hón sér gerði sie stellte sich heiter Am 71, 7; compar. f. sg. nom. léttrari Ls 53, 1.

leyfa (fð), loben, preisen: inf. Háv 80, 1, Ghv 4, 4 u. ö.; part. prt. f. sg. nom. leyfð Am 90, 3.

leyna (nd), etw. (ehu) verbergen, verheimlichen, verschweigen (vor jmd: ehn): inf. Ls 36, 3, Háv 28, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 3. leyndi Od 5, 10; pl. 3. leyndu Od 25, 2; leynask sich verbergen: inf. Vm 45, 2.

leysa (st; got. lausjan) 1) lösen, losmachen, losbinden: inf. 1. kind frá konum frauen entbinden Sd 9, 3; prs. ind. sg. 3. leysir Ls 37, 6; prt. ind. sg. 2. leystir Hm 26, 2; sg. 3. leysti Akv 42, 4; 2) loskaufen: imper. sg. 2. leys- (tu) Rm 1, 5.

1. lið, n. 1) schar, versammlung, gefolgschaft, kriegsvolk: sg. nom. acc. HH I 50, 7; HHv 11 pr 2, Br 16, 8; gen. liðs Am 42, 6; dat.

liði Vsp 17, 2, Háv 157, 2 u. ö.; 2) hilfe, unterstützung: sg. gen. liðs Hrbl 32, 1; dat. liði Hrbl 25, 2.

2. lið, n. (got. leiþu?) gegorenes getränk, bier: sg. acc. Háv 66, 6.

liða (leið oder lidda; got. leiþan)

1) sich vorwärts bewegen (zu fuss, zu pferde, zu schiffe), wandern, ziehen: prs. ind. sg. 1. lið F 303b 18; sg. 3. liðr Bdr 14, 6 u. ö.; pl. 3. liða Vm 48, 5; part. prs. m. sg. nom. liðandi Vkv 4, 3, 10, 3; pl. dat. liðqndum HH I 25, 6; prt. ind. pl. 3. liðu Hm 12, 3; part. prt. n. sg. nom. þat hefir langt liðit síðan das (die zeit) ist seitdem weit vorgerückt, es ist lange zeit verstrichen Hm 2, 4; 2) dahinschwinden, vergehen: prt. ind. pl. 3. liðu Rp 6, 5 u. ö.; zu ende gehen, aufhören: prs. ind. sg. 3. liðr Am 19, 8; part. prt. f. sg. nom. liðin HH II 17, 5; pl. acc. sjónir liðnar erloschene, gebrochene augen Gðr I 14, 6; n. sg. acc. liðit Grm 53, 3; sterben: part. prt. m. sg. acc. liðinn HHv 42, 6; pl. nom. liðnir HH II 21, 5, Sd 34, 2; dat. liðnum HH II 45, 12; 3) unpersönl.

a) vorwärts bewegen: prs. ind. sg. 3. þá er inn mæra liðr fimbulvetr með firum wenn es den winter herankommt, wenn der winter naht Vm 44, 5; prt. ind. sg. 3. unz miðjan dag liðdi bis der mittag herankam Am 50, 2; b) zu ende führen, aufhören machen: prs. ind. sg. 3. liðr þína æfi es geht zu ende mit deinem leben Am 88, 4; prt. ind. sg. 3. liðdi randa rym der schuld-lärm hörte auf HH I 18, 3.

liði, m. gefolgsmann, krieges: pl. nom. liðar Gðr II 20, 3.

1. liðr, m. drank, getränk (= lið): sg. gen. liðar Háv 106, 1 (R litar: vgl. Bugge z. st. u. Mhf DA V, 265).

2. liðr, m. (got. liþus) glied: pl. dat. liðum Háv 112, 7; acc. liðu Ls 43, 6 u. ö.

líf, n. leben: sg. nom. acc. Ls 48, 3, Skm 13, 6; Vsp 23, 10, Grm 53, 3 u. ö.; gen. lífs Sg 53, 3 u. ö.; dat. lífi HHv 11, 6, Rm 10, 2, Ghv 2, 2 u. ö. — Als weibl. eigenname Vm 45, 1.

lifa (fö; got. liban) 1) leben, ein leben führen, am leben sein: inf. *Skm* 19, 6, *Háv* 16, 2, *Sg* 50, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 1. lifi *Rm* 9, 3, *Fm* 8, 6 u. ö.; sg. 2. 3. lifir *Háv* 119, 7; *Vsp* 19, 6, *Skm* 20, 5 u. ö.; pl. 1. lifum *Sd* 4, 6; pl. 2. lifð *Hm* 4, 3; pl. 3. lifa *Háv* 48, 2 u. ö.; opt. sg. pl. 3. lifi *Sg* 12, 8; *Gör* II 29, 6; imper. sg. 2. lifðu heill lebe glücklich *Grp* 17, 8; part. prs. m. sg. acc. lifanda *Akv* 32, 1; prt. ind. sg. 1. lifða *Sg* 57, 8; sg. 3. lifði *Od* 13, 8, *Am* 68, 8; pl. 1. lifðum *Akv* 27, 6; pl. 3. lifðu *Gör* II 5, 8, *Am* 49, 6; opt. sg. pl. 3. lifði *Hm* 27, 2; *Hrbl* 23, 6; mit praep. u. advv.: 1. at ehm bei jmd leben: inf. *HH* II 16, 6; 1. eptir überlebend sein: prs. ind. pl. 1. lifum *Am* 51, 7; lebendig, bekant bleiben: inf. *Am* 102, 5; 1. eptir ehn jmd überleben: inf. *Gör* I 27 pr 6; 1. við eht von etwas leben: inf. *Hym* 16, 8; prs. ind. sg. 3. lifir *Grm* 19, 6; 1. við ehn mit jemand leben: inf. *Háv* 96, 6; 1. við lost mit schande leben: inf. *Háv* 68, 6; 2) etv. (eht) erleben: inf. lifa langan aldr ein hohes alter erleben *Ls* 62, 1; prs. ind. sg. 3. kveld lifir maðr ekki den abend erlebt der mensch nicht *Hm* 29, 7.

lifðr, adj. lebendig: m. sg. dat. lifðum *Háv* 70, 1.

lifinn, adj. dass.: m. sg. dat. lifnum *HH* II 46, 8; pl. acc. lifna *HH* II 21, 4.

lifr, f. leber: sg. nom. *Gör* II 24, 7; gen. lifrar *Dr* 16.

lifa-hvatr, adj. lebenslustig (?): m. sg. acc. lifshvatan *Gör* II 32, 10.

liggja (lá; got. ligan) 1) gelagert sein, liegen, ruhen: inf. *Vsp* 36, 1, *Ls* 41, 1, *Grm* 52, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 3. liggir *HHv* 9, 5, *Grp* 11, 3, *Fm* 21, 3 u. ö.; pl. 3. liggja *Grm* 34, 1, *HH* I 51, 5 u. ö.; opt. sg. 3. liggji *Sg* 68, 1; imper. sg. 2. ligg *Fm* 21, 5; part. prs. m. sg. nom. liggjandi *Prk* 9, 7, *Háv* 58, 4; dat. liggjanda *Br* 20 pr 13; prt. ind. sg. 1. 3. lá *Fm* 16, 3. 18, 2; *HHv* 19, 5, *HH* II 4 pr 5, *Fm* 34, 6 u. ö.; sg. 2. látt *HH* I 42, 2, *Fm* 28, 6; pl. 3. lágu *HHv* 11

pr 10, *Hm* 23, 3; opt. sg. 1. læga *Gör* II 44, 1; 2) sich weithin erstrecken: inf. land .. er ek liggja sé *Grm* 4, 2; prs. ind. sg. 3. jörð .. er liggir fyr alda sonum *Alv* 10, 5; pl. 3. liggja vegir (brautir) *Háv* 34, 5, *Fm* 41, 1; 3) prägn. daliegen ohne nutzen zu gewähren: prt. ind. pl. 3. meðan lönd þau lágu *Am* 93, 3; 4) mit praep. oder advv.: 1. fram nach vorwärts sich erstrecken: prt. ind. pl. 3. fram lágu brautir *Hm* 18, 1; 1. fyrir vorne liegen: prt. ind. sg. 2. látt *HHv* 18, 3; da liegen: inf. *Hym* 37, 2; 1. ehm fyrir jmd vor augen liegen, erkenbar sein: prt. ind. sg. 3. lá *Grp* 21, 1; 1. yfir darüber liegen: prs. ind. sg. 3. liggir *Bdr* 7, 4.

lík, n. (got. leik) 1) gestalt: sg. dat. líki *Ls* 24, 4. 65 pr 1 u. ö.; 2) geschöpf: sg. acc. lík *Háv* 96, 6; 3) leiche: sg. acc. c. art. líkit *Sf* 20.

líki, n. 1) gleichheit, ähnlichkeit: sg. nom. *Alv* 2, 4; 2) äusseres, äusseres schönheit: sg. acc. *Háv* 91, 4; 3) gestalt: sg. acc. *Vsp* 36, 3; 4) leiche: sg. acc. *Am* 100, 4.

líkn, f. 1) entschädigung, trost: sg. nom. *Ls* 35, 1; pl. gen. líkna *Grp* 30, 1; 2) heilung, hilfe, rettung: sg. gen. líknar *Sd* 16, 8; pl. gen. líkna *Am* 46, 1.

líkna (að), sich jmds annehmen, jmd pflegen: inf. *Gör* II 39, 7.

líknar-galdr, m. heilender zauber: sg. acc. *Háv* 119, 7.

líkn-fastr, adj. beliebt: m. sg. acc. líknfastan *Háv* 122, 6.

líkn-stafir, m. pl. heilkräftige runen: gen. líknstafa *Sd* 5, 6; acc. líknstafi *Háv* 8, 3.

líkr, adj. (got. ga-leiks) gleich, ähnlich: m. sg. nom. *Sg* 36, 6; acc. líkan *Sg* 61, 8; pl. nom. líkir *Gör* II 20, 2.

límar, f. pl. 1) zweige: nom. *Sd* 11, 6; dat. límunum *Grm* 25, 3. 26, 3, c. art. límunum *HHv* 11; 2) verzweigungen, folgen: nom. *Rm* 4, 6, *Sd* 23, 4.

lim-rúnar, f. pl. zweigrunen (runen die auf zweige geritzt werden): acc. *Sd* 11, 1.

lín, n. 1) flachs: sg. acc. *Vkv* 6, 1, 8; 2) linnen, leinwand: sg. dat.



- lini *Prk* 11, 6, *Rp* 41, 4, *Gör* III 2, 8 u. ö.
1. lina (nd), erschlaffen, weiß werden: prt. ind. sg. 3. lindi *Hymd* 41, 2.
2. lina, f. schleier: sg. acc. linu *Prk* 27, 1.
- lind, f. 1) linde: sg. gen. lindar *Fm* 43, 4; 2) schild (aus lindenholz): sg. acc. lind *Vsp* 51, 2, *Rp* 35, 3. 38, 2.
- lind-baugr, m. (?) pl. acc. lind-banga *Vkv* 6, 4.
- lindi, m. gürtel: sg. dat. linda *Vkv* 18, 2.
- lín-hvitr, adj. weiss wie linnen: f. sg. acc. (sw.) línhvitu *Hrbl* 30, 3.
- lín-klæði, n. gewand aus linnen: pl. nom. *Am* 15, 5.
- linn, f. quelle, flut: sg. gen. linnar *Rm* 1, 6 (nach Bugge, stud. 6 aus dem irischen).
- linn-vengi, n. 'schlangenlager', poet. bezeichnung des goldes: sg. gen. linnvengis *Od* 30, 3.
- linr, adj. mild, hold, freundlich: n. sg. acc. (adverb.) lint *Akv* 41, 6.
- líta (leit), 1) sehen, blicken: imper. sg. 2. lit- (tu) *HHv* 29, 1, *Gör* I 13, 5; prt. ind. sg. 3. leit *Vsp* 2, 4, *Hym* 2, 5, *Sg* 47, 5; 2) erblicken, erkennen (ehn, eht): inf. *Grp* 36, 2, *Am* 55, 4; prs. ind. sg. 2. litr *Rm* 21, 4; opt. sg. 2. litir *HH II* 40, 4; sg. 3. lití *HH II* 45, 8; imper. sg. 2. lit- (tu) *Gör* II 8, 1; pl. 2. litíð *Sd* 3, 5; prt. ind. sg. 1. 3. leit *HHv* 28, 9, *HH II* 12, 1; *Gör* I 27, 7; pl. 1. litum *Gör* I 26, 4; prt. prt. m. sg. nom. litinn *Gör* II 35, 2; 3) mit advv.: 1. & hinblicken: prt. ind. sg. 3. leit *Gör* I 14, 1; 1. aptir zurückblicken: inf. *Hym* 35, 2; 1. eptir nach etw. ausspähen, etw. erforschen: inf. *Grp* 21, 4; 1. i hineinblicken: prt. ind. pl. 3. litu *Vkv* 23, 8; 1. upp aufblicken: inf. *Háv* 128, 5; um litask sich umschauen: inf. *Am* 51, 3.
- lítill, adj. (got. leitils) 1) klein, gering, unbedeutend: m. pl. gen. lítilla *Háv* 53, 1. 2; acc. lítla *Am* 74, 1; f. sg. nom. lítil *LS* 33, 1, *HH II* 4, 1 u. ö.; acc. lítla *Hym* 20, 7; n. sg. nom. lítit *Hrbl* 56, 1 u. ö., lítíð *Sf* 19, (sw.) lítla *LS* 44, 1; pl. nom. lítil *Háv* 53, 3; 2) wenig:

- n. sg. nom. lít *LS* 14, 6, *HH II* 8, 12; dat. lítlu *Háv* 52, 3; adverbial: um ein wenig, ein wenig *Br* 10, 7. 14, 4 u. ö., wenig (d. i. gar nicht) *Am* 34, 7; acc. lítit *Am* 82, 8; adv. wenig: lítit *Grp* 46, 8; litt wenig: *Vsp* 20, 6, *Am* 45, 2. 87, 7, ein wenig: *Akv* 16, 4, wenig (d. i. gar nicht): *Hrbl* 29, 6, *Sg* 33, 3, *Akv* 25, 7 u. ö.
- litka (að), färben mit etw. (ehu): part. prt. n. pl. nom. litkuð *Sg* 69, 4.
- litr, m. 1) farbe: sg. nom. *HH I* 49, 9; dat. lit *Sg* 31, 8; 2) aus- sehen, äusseres, gestalt (auch im plur.), sg. acc. lit *Grp* 39, 1; pl. nom. litir *Háv* 92, 6; dat. litum *Grp* 37, 5. 38, 3, ef þú l. færir wenn du in anderer gestalt (verkleidet) wandertest (?) *Hrbl* 50, 4; acc. litu *Vsp* 21, 4. 8. — Name eines zwerges *Vsp* 15, 4.
- ljá (léða; vgl. got. leihvan, st. v.) jmd (ehm) etw. (ehs) leihen: inf. *Prk* 3, 6; prt. ind. sg. 3. léði *HH II* 27 pr 4.
- ljóð, n. lied, zauberspruch: pl. acc. *Háv* 144, 1; gen. ljóða *Háv* 161, 1. 162, 6, *Sd* 5, 5.
- ljóði, m. fürst: sg. nom. *Vkv* 11, 3.
- ljóma (að), leuchten: prt. ind. sg. 3. ljómaði *Sd* 2.
- ljómi, m. glanz, strahl: sg. dat. acc. ljóma *HH I* 9, 4. 15, 1, *Fm* 42, 8; *HH I* 22, 6. *II* 35, 6; pl. dat. ljómum *HH I* 15, 3.
- ljónar, m. pl. menschen: gen. ljóna *Vsp* 17, 3.
- ljóri, m. öfning im dache durch die der rauch hinauszieht: sg. acc. ljóra *Vsp* 39, 6.
- ljós, n. 1) licht, glanz: sg. acc. *Sd* 2, *Am* 84, 8; 2) fackel: pl. dat. ljósum *Háv* 99, 4.
- ljóss, adj. 1) leuchtend, strahlend, hell: m. sg. dat. ljósum *Am* 9, 4; pl. acc. ljósa *HH II* 50, 8; n. sg. dat. (sw) ljósa *HH II* 29, 5; 2) von glänzender oder weisser hautfarbe: m. sg. dat. ljósum *Vkv* 2, 4; f. sg. gen. ljóssar *Vkv* 6, 6; acc. ljósa *Sg* 53, 4; pl. nom. ljósar *Am* 30, 9; n. sg. gen. (sw.) ljósa *Háv* 91, 5; compar. n. sg. nom. ljósara *Rp* 28, 10; 3) klar, deutlich: superl. n. sg. acc. (adverb.) ljóssast *Grp* 21, 3.

- ljósta (laust), *schlagen, werfen, treffen* (ehn ehu oder með ehu): prt. ind. sg. 3. laust Rm 11; part. prt. f. sg. acc. lostna HHv 29, 2.
- ljótr, adj. (got. liuts) 1) *hässlich; schimpflich, schändlich*: m. pl. acc. ljóta Ls 29, 3; n. sg. nom. ljótt Grp 22, 6, (sw.) ljóta Ls 48, 3; 2) *feindselig*: f. pl. nom. ljótar Sg 7, 5.
- ljúfr, adj. (got. liufs) *lieb, geliebt*: m. sg. nom. Háv 35, 4; dat. ljúfum Háv 40, 5; acc. ljúfan Gør I 13, 5.
- ljúga (laug; got. liugan) 1) *lügen*: prs. ind. sg. 2. 3. lýgr Am 94, 1. 99, 1; Grp 25, 6. 37, 8; opt. sg. 2. ljúgir HrbI 49, 4; part. prt. m. pl. acc. logna Br 2, 4; 2) *belügen* (á ehn, at ehm): prs. ind. sg. 3. lýgr Grp 48, 5, Rm 4, 5; prt. opt. sg. 3. lygi Am 32, 4.
- loði, m. *pelzmantel*: sg. nom. Grm 1, 4; pl. acc. loða Gør II 20, 4, Hm 17, 1.
- lof, n. *lob, ruhm*: sg. acc. Háv 8, 3. 9, 3. 52, 3; dat. lofi Háv 122, 6.
- lofa (að), *loben, rühmen*: prt. ind. pl. 3. lofuðu Ls 12.
- lofðar, m. pl., *männer*: gen. lofða HH II 45, 11, F 306b 3.
- lofðungr, m. *fürst, könig*: sg. nom. HH I 4, 3; gen. lofðungs HHv 29, 5, HH I 28, 7 u. ö.; dat. lofðungi HH II 46, 7.
- lof-gjarn, adj. *ruhmbegierig*: m. sg. dat. lofgjörnum F 306a 6.
- lófi, m. (got. lófa) *die innenseite der flachen hand, hand überhaupt*: sg. dat. lófa Sd 16, 7, Gør III 8, 2; pl. dat. lófum Sd 9, 4.
- lof-sæll, adj. *durch ruhm beglückt, ruhmreich*: f. sg. nom. lofsæl Grp 48, 6.
- loga (að), *lodern, brennen*: inf. Háv 150, 2, Hyndl 48, 2.
- logi, m. *lohe, glut*: Ls 65, 6, Vm 50, 6 u. ö., c. art. loginn F 305b 1; dat. loga Prk 21, 6 u. ö.; acc. linnar loga wogenglut, d. i. gold Rm 1, 6.
- logn, n. *windstille*: sg. nom. Alv 22, 4. 23, 1.
- logn-fara, adj. indecl. (?) *friedlich* (?): Skm 39, 3. 41, 3.
- lok, n. *schluss*: sg. acc. Am 37, 2; pl. dat. lokum Háv 162, 8.
- lokka (að), *locken, herbeilocken*: prt. ind. sg. 3. lokkaði Am 74, 1.
- lopt, n. (got. luftus, m.) *luft*: sg. nom. acc. Skm 6, 6, Hyndl 42, 4; Vsp 29, 5, Grm 1, 5 u. ö.; dat. lopti Vsp 47, 6, Prk 9, 3 u. ö., c. art. loptinu HH II 16 pr 6, F 303b 11.
- losna (að), *loswerden, sich losmachen*: inf. Gør II 42, 2; prs. ind. sg. 3. losnar Vsp 48, 4. 51, 8; prt. ind. sg. 3. losnaði Gør I 15, 3.
- lost-fagr, adj. *liebrendend*: m. pl. nom. lostfagrir Háv 92, 6.
- lostigr, adj. *freiwillig*: f. sg. nom. lostig HHv 42, 5.
- lotr, adj. *gekrümt*: m. sg. nom. Rp 8, 7.
- kúðr, m. 1) *der kasten auf dem der mühlstein ruht*: sg. nom. HH II 2, 8. 4, 2; 2) *boot* (?): sg. acc. Vm 35, 6.
- lúka (lauk; got. lúkan) 1) *schliessen, zuschliessen*: part. prt. f. sg. nom. lokin Grm 22, 6; l. upp aufschliessen, öffnen: prt. ind. pl. 3. luku Gør II 36, 3; part. prt. m. sg. nom. lokinn HH II 41, 5; 2) *umschliessen, umgeben* (ehn ehu): prt. ind. sg. 3. lauk Hlr 9, 1; 3) *beschliessen, beendigen*: part. prt. n. sg. nom. acc. lokit HH I 57, 10 u. ö.; Am 19, 7. 73, 1.
- lundr, m. *hain, wald*: sg. nom. Skm 39, 3 u. ö.; dat. lundi Vsp 36, 2 u. ö.; acc. lund HHv 11.
- lúta (laut), *sich neigen, sich bücken*: prs. ind. pl. 3. lúta Sd 11, 6; prt. ind. sg. 3. laut Prk 27, 1; l. saman sich zu einander neigen, traulichen verkehr pflegen: inf. Sg 58, 5.
- lýðir u. lýðar, m. pl. *männer, leute, menschen*: nom. lýðir Vsp 52, 3, lýðar Akv 12, 2; gen. lýða Rm 3, 3, Sd 2, 3 u. ö.; dat. lýðum Sd 25, 9; acc. lýði Od 16, 3, lýða Gør I 21, 1.
- lyf, n. (vgl. got. lubja-leis, -leisei) *kräftiges mittel (gift od. arznei)*: pl. acc. Grp 17, 7; sg. acc. ekki l. nicht im geringsten Rm 9, 5 (Bugge, fkv. 413b).
- lyfja (að), jmd (ehm) *von etw. (eht) heilen*: inf. lyfja ykkir allir euch des lebens zu berauben Am 75, 4.
- lygi, f. *lüge*: sg. nom. dat. acc. Grm 20, Am 90, 5; Prk 9, 8 u. ö.; Ls 14, 6, Sd 25, 9.

lykill, *m. schlüssel: pl. gen. acc. lukla Vkv 21, 2. 23, 6; Prk 15, 2. 19, 2.*  
 lykja (lukða), 1) *verschliessen, verwahren: prt. ind. sg. 3. lukði Vkv 6, 3; 2) umschlingen (ohn ehu): prs. opt. sg. 3. lyki Háv 112, 7.*  
 lyng, *n. heidekraut: sg. dat. lyngvi Fm 21, 3 u. ö.*  
 lyng-fiskr, *m. 'fisch des heidekrautes', poet. bezeichnung der schlange: sg. nom. Gðr II 23, 5.*  
 lýsa (st), 1) *glänzen, leuchten: prs. ind. sg. 3. lýsir Skm 4, 5, Vm 12, 6; prt. ind. pl. 3. lýstu Skm 6, 4; lýsaðk dass.: prs. ind. pl. 3. Akv 28, 6; 2) hell werden: prt. ind. sg. 3. lýsti Am 29, 1; 3) offenbaren, verkündigen (eht): inf. Am 66, 2; prs. ind. sg. 2. lýsir HH II 9, 1.*  
 lýsi-gull, *n. leuchtendes gold: sg. nom. Ls 11.*  
 lyst, *f. lust, begierde: sg. nom. Am 75, 3.*  
 lysta (st), *gelüsten (ehn): prs. ind. sg. 3. lýstir Hyndl 46, 2, HH II 5, 7, Hlr 2, 6 u. ö.; prt. ind. sg. 3. lýsti Prk 27, 2; l. til dass.: prs. ind. sg. 3. lýstir Am 57, 1.*  
 lýstr, *adj. begierig nach etw. (ehs): m. pl. nom. lýstir Br 4, 6.*  
 lýti, *n. fehler, vergehen: sg. dat. Od 22, 3; pl. gen. lýta Gðr III 6, 8.*  
 læ, *n. verderben, unglück: sg. gen. læs Háv 135, 6, Am 13, 3; dat. lævi Vsp 29, 6. 53, 2; pl. nom. læ Sd 2, 3.*  
 læ-blandinn, *part. prt. unheilvoll (vergiftet?): m. sg. dat. læblöndnum Gðr II 38, 7.*  
 lægi, *n. meeresstille: sg. nom. Alv 23, 2.*  
 lægja (gö), *beruhigen, stillen: inf. Rþ 44, 8. 45, 4; unpersönl. prt. ind. sg. 3. lægði storminn (veðrit) es beruhigte den sturm, der sturm legte sich HH II 16 pr 8, Rm 18 pr 2; lægjask sich legen, abnehmen: prt. ind. sg. 3. lægðisk F 305b 3. 306a 5.*  
 læ-gjarn, *adj. nach bösem strebend, unheilbrütend: m. sg. gen. lægjarns Vsp 36, 3.*  
 lækna (að; göt. lókinôn), *heilen: inf. Gðr II 39, 7.*

lækning, *f. heilung: sg. dat. (?) Grp 17, 7.*  
 læknir, *m. arzt: sg. nom. Sd 11, 2; pl. nom. læknar Háv 145, 3.*  
 læknia-hönd, *f. hand die zum heilen geschickt ist: pl. acc. læknishendr Sd 4, 6.*  
 lær, *n. schenkel: sg. acc. Háv 58, 5; pl. nom. acc. Háv 67, 4; Ls 20, 6.*  
 læti, *n. 1) stimme: sg. acc. Vsp 21, 3; 2) geberde: pl. acc. Grp 39, 2.*  
 læ-viss, *adj. in bosheit erfahren, arglistig: m. sg. nom. (sw.) lævisi Hym 37, 7, Ls 54, 7.*  
 lqð, *f. einladung: sg. gen. laðar Vm 8, 4.*  
 lqg, *n. pl. gesetzte, satzungen: pl. acc. Vsp 23, 9.*  
 lqg-fákr, *m. 'meerross', poet. bezeichnung des schiffes: sg. dat. lqgfáki Hym 27, 4.*  
 lqgggra (að), *wedeln, schwänself: inf. Ls 44, 2.*  
 lqgr, *m. 1) meer: sg. nom. Skm 6, 6; dat. legi HHv 21, 3, HH II 8, 11 u. ö.; acc. lqg Vsp 52, 3, Hyndl 24, 7 u. ö.; 2) flüssigkeit, getränk: sg. dat. legi Sd 13, 7; acc. lqg Alv 35, 4, Sd 8, 3.*  
 lqg-vellir, *m. 'der die flüssigkeit wallen macht', poet. bezeichnung des kessels: sg. acc. lqgvelli Hym 6, 2.*  
 lqskr, *adj. faul, träge: m. sg. nom. Am 58, 8.*  
 lqstr, *m. 1) fehler, laster, schande: sg. acc. lqst Háv 68, 6. 97, 6. Od 22, 4; pl. dat. lqstum Grp 23, 1; 2) mangel, entbehrung: sg. acc. lqst Sg 5, 2.*

## M.

má (ð), *beschädigen, benagen: inf. Grm 34, 9.*  
 maðr, *m. (got. manna) 1) wesen von menschlicher gestalt (ohne rücksicht auf das geschlecht), daher zuweilen auch bezeichnung der anthropomorphem götter u. riesen: mensk: sg. nom. Sg 33, 1, Gðr III 10, 1, Od 22, 7 u. ö., engi m. niemand: Vsp 46, 11, Prk 7, 5, Skm 7, 5 u. ö.; gen. manns Grp 17, 5, Hlr 2, 8 u. ö.; dat. manni Vm 55, 1,*

- Sg* 38, 9, 46, 7, m. *engum* niemandem *Vkv* 22, 7; acc. mann *Sg* 43, 3, 51, 5; pl. nom. menn *Ls* 12, *Hrbl* 19, 8, *Vm* 36, 6 u. ö., menskir m. 'menschliche wesen', menschen *Grm* 31, 6, *Sd* 18, 8; meðr *Akv* 5, 8; c. art. mennir *F* 303b 25; gen. manna *Bdr* 14, 3, *Hrbl* 23, 7, *Skm* 27, 5 u. ö.; dat. monnum *Ls* 46, 3, *Alv* 11, 1, *Rp* 44, 6 u. ö.; acc. menn *Vsp* 40, 3, *Vm* 22, 5 u. ö.; 2) person männlichen geschlechtes, mann: sg. nom. *Skm* 15, 1, *Vm* 10, 1, *Grm* 13 u. ö.; gen. manns *Ls* 37, 5, *Háv* 55, 4, *Sd* 32, 5 u. ö.; dat. manni *Skm* 7, 2, *Háv* 3, 5, *HH* II 38, 2 u. ö.; acc. mann *Hym* 28, 5, *Hrbl* 14, 3, *Grm* 26 u. ö.; pl. nom. acc. menn *Háv* 48, 2, *HHv* 12, *HH* II 39, 4 u. ö.; *Sf* 31, *Sg* 19, 2, *Gör* II 3 u. ö.; gen. manna *Vsp* 42, 2, *Bdr* 5, 1, *Vm* 7, 1 u. ö.; dat. monnum *HHv* 26, 10, 29, 6, *Hm* 20, 7; 3) ehemann, gatte: sg. nom. *Rp* 15, 3, *HHv* 25, 6; acc. mann *Rm* 11, 5; 4) einmal steht m. schon in der abgeschwächten bedeutung des nhd. man: sg. nom. *Fm* 7, 3.
- magi, m. magen:** sg. nom. *Háv* 20, 6; gen. maga *Háv* 21, 6.
- magn, n. 1) macht, kraft, stärke:** sg. gen. magns *Rp* 9, 4; dat. magni *Vkv* 17, 8, af m. mit macht, kräftig *F* 305a 5; 2) zauberkraft: sg. dat. magni *Sd* 5, 3, *Gör* II 22, 6.
- 1. magr, adj. mager:** m. sg. acc. magran *Háv* 82, 3.
- 2. mágr, m. (got. mēgs) verwanter (durch heirat):** sg. nom. *Hyndl* 20, 4; dat. mági *Hydl* 25, 7, *HH* II 43, 10; acc. mág *HH* II 27 pr 6; pl. nom. mágur *Am* 2, 8.
- makligr, adj. passend:** m. sg. nom. *HHv* 25, 6.
- 1. mál, n. (got. mēl) 1) zeit, gelegene od. passende zeit:** sg. nom. acc. *Vsp* 17, 1, *Háv* 110, 1 u. ö.; *Skm* 10, 2; 2) ein bestimmter zeitabschnitt, und zwar die hälfte eines misseri (*Cod. reg.* 1812 ed. L. Larsson 8, 27): pl. acc. *Háv* 60, 6; 3) malzeit: sg. acc. *Háv* 37, 6; pl. dat. (mit suffig. -gi) málungi *Háv* 67, 3; 4) mass: sg. acc. *Háv* 21, 6.
- 2. mál, n. (got. maþl) 1) sprache:** sg. acc. *Ls* 57, 3 u. ö.; 2) wort, rede: sg. acc. *Vkv* 37, 1, *Od* 14, 2; gen. máls *Skm* 5, *Háv* 113, 3 (vgl. jedoch þjóðarmál); dat. máli *Prk* 26, 4, *HHv* 41, 4 u. ö.; pl. nom. acc. mál *Háv* 163, 1; 110, 6; dat. málum *Ls* 52, 1, *Hm* 9, 4; 3) gespräch, unterredung, beratung: sg. nom. *Hrbl* 59, 1; gen. máls *Grp* 9 u. ö.; dat. máli *Bdr* 1, 4, *Prk* 13, 4 u. ö.; pl. gen. mála *Skm* 1, 3; 4) verabredung, vertrag: pl. nom. mál *Vsp* 30, 7; dat. málum *Grp* 32, 6; 5) redegabe, beredsamkeit: sg. acc. *Sd* 4, 4; 6) streitfrage: sg. acc. *Grm* 20.
- mala (mól; got. malan) mahlen:** inf. *HH* II 1 pr 6, 3, 4.
- mál-fár, adj. mit eingelegten ornamenten verziert (vom schwerte):** m. sg. acc. málfán *Skm* 23, 2, 25, 2, *Sg* 4, 3.
- málmr, m. (vgl. got. malma) 1) metall:** sg. nom. *F* 303b 27; 2) gold: sg. dat. málmí *Hyndl* 9, 2, *Sg* 17, 4, *Akv* 40, 6; 3) metallene waffe, schwert: sg. nom. *Sg* 68, 2.
- mál-rúm, n. zeit oder gelegenheit zum sprechen:** sg. acc. *Sg* 71, 4.
- mál-rúnar, f. pl. runen deren zauberkraft jemand zum reden geschickt macht:** acc. *Sd* 12, 1, *Gör* I 23, 8.
- málugr, adj. redegewant:** m. sg. nom. *Háv* 102, 4.
- mál-vinr, m. freund mit dem man zu plaudern pflegt, geliebter:** sg. gen. málvinar *Gör* I 20, 3.
- man, n. 1) collect. sclaven, leibeigene:** sg. dat. mani *Am* 67, 5; 2) magd, sclavin: sg. nom. *HH* II 4, 14; 3) maid, jungfrau: sg. nom. acc. *Háv* 101, 8, 160, 3; *Alv* 6, 5, *Háv* 81, 3, *Grp* 27, 7 u. ö.; gen. mans *Hrbl* 16, 8, *Skm* 11, 5 u. ö.; dat. mani *Skm* 34, 7, 8.
- mánaðr, m. (got. mēnōþs) monat:** sg. nom. *Skm* 42, 4; dat. mánaði *Háv* 73, 11; pl. nom. mánuðr *Rp* 6, 6 u. ö.
- mána-salr, m. 'mondessaal', poet. bezeichnung des himmels:** sg. acc. mánasal *HH* I 3, 7.
- máni, m. (got. mēna) mond:** sg. nom. *Vsp* 8, 7, *Vm* 22, 4 u. ö.; gen. acc. mána *Vsp* 8, 2, *Vm* 23, 2;

*Háv* 136, 12, *Vkv* 8, 4. — *Personifiziert Rm* 23, 4.  
 man-kynni, *n. bekantschaft oder umgang mit weibern: pl. acc. Hrbl* 31, 1.  
 man(n)-gi, *pron. niemand, keiner: m. sg. nom. Ls* 2, 6, *Grm* 2, 3, *Háv* 50, 5 u. ö.; *gen. mannskis Skm* 20, 3, *Háv* 113, 5 u. ö.  
 mann-hættir, *adj. gefährlich für menschen: n. sg. acc. mannhætt HH* II 16 pr 3.  
 mann-kyn, *n. menschengeschlecht: sg. dat. mannkyni HHv* 25, 2.  
 mann-likan, *n. (vgl. got. man-leika) bild od. figur von menschl. gestalt: pl. acc. manlikun Vsp* 13, 5.  
 mann-semi, *f. mänlichkeit, mannhaftigkeit: sg. acc. Hyndl* 3, 7.  
 mann-vit, *n. menschenverstand, weisheit: sg. nom. acc. Háv* 10, 3 u. ö.; *Háv* 6, 9 u. ö.; *gen. mannvits Hm* 26, 8; *dat. mannviti Am* 3, 2, 46, 5.  
 man-ungr, *adj. im jungfräul. alter: n. sg. nom. (sw.) manunga Háv* 160, 3.  
 man-vél, *f. list die man bei frauen anwendet, verführerische kunst: pl. acc. manvélar Hrbl* 20, 1.  
 már, *m. mowe: sg. nom. F* 303a 30.  
 marg-dýrr, *adj. vielteuer, überaus herlich: m. sg. nom. Br* 20, 3.  
 marg-faldlegr, *adj. verschiedenartig: m. pl. gen. margfaldlegra F* 305b 17.  
 marg-fróðr, *adj. in vielen dingen erfahren: m. sg. nom. Háv* 102, 5.  
 marg-gullinn, *adj. reich mit gold geschmückt: f. sg. nom. marggullin HHv* 26, 4.  
 margr, *adj. mancher, viel; 1) subst. a) absol.: m. sg. nom. Háv* 30, 4, *Fm* 24, 5; *dat. mörqum Am* 34, 7; *acc. margan Sd* 29, 6; *pl. nom. margir Am* 34, 5, 91, 8; *dat. mörqum Háv* 62, 5, *Hyndl* 3, 3; *n. sg. nom. acc. mart Háv* 40, 6, *Rm* 10, 3 u. ö.; *Ls* 5, 6, *Háv* 27, 6, 9 u. ö.; *gen. margs Vsp* 23, 2, *Hrbl* 16, 7 u. ö.; *dat. mörqu Fm* 40, 4; *pl. acc. mörq Am* 16, 5; b) mit abhäng. genet. plur.: *n. sg. nom. mart Ls* 9; *gen. margs Am* 91, 3; 2) *adject.: m. sg. dat. mörqum Hyndl* 3, 8 u. ö.; *acc. margan Háv* 93, 3, *Rm* 2, 3 u. ö.; *pl. nom.*

*margir Háv* 32, 1, *HH I* 50, 5 u. ö.; *gen. margra Hyndl* 21, 6; *acc. marga Háv* 66, 2, *HHv* 4, 2 u. ö.; *f. sg. nom. mörq Háv* 101, 1; *pl. gen. margra Gðr II* 21, 6; *acc. margar HHv* 17, 4; *n. sg. acc. mart HH I* 43, 6, *Sg* 2, 6; *'dat. mörqu Hym* 9, 6; *n. pl. nom. acc. mörq (zahlreich) Háv* 81, 4 u. ö.; *Vsp* 13, 6, *Hym* 32, 1 u. ö.; *dat. mörqum Háv* 103, 4, *Sd* 30, 3.  
 margs-konar, *adv. genet. allerhand: Hyndl* 24, 6.  
 mark, *n. zeichen, kennzeichen: sg. acc. Grm* 23.  
 marka (að), *zeigen, beweisen: part. prt. n. sg. acc. markat HH I* 47, 5.  
 1. marr, *m. (vgl. got. marei) meer: sg. nom. Alv* 24, 4; *acc. mar Vsp* 59, 2, *Hym* 24, 6, *Vm* 48, 5 u. ö.  
 2. marr, *m. pferd, ross: sg. nom. HH I* 48, 7, *II* 30, 5; *gen. mars Skm* 15, 2, *Grm* 17, 5 u. ö.; *dat. mari Vm* 12, 6, *mar Skm* 40, 2, *Akv* 3, 3; *acc. mar Ls* 12, 1, *Skm* 8, 1, *Háv* 82, 3 u. ö.; *pl. nom. marir HHv* 28, 4, *Fm* 15, 6; *gen. mara Ghv* 7, 8; *dat. mörum Prk* 5, 5, *Hm* 10, 7, 12, 5; *acc. mara Rp* 39, 6 u. ö., *mari Akv* 13, 3. — *Als pferdename F* 304b 16.  
 mat-góðr, *adj. freigebig mit speise, gastfrei: m. sg. nom. Grm* 25.  
 mat-niðingr, *m. wer mit der speise kargt, ungastfreier mann: sg. nom. Grm* 18.  
 matr, *m. (got. mats) speise: sg. nom. Hrbl* 3, 4, *Skm* 27, 4; *gen. matar Háv* 3, 4, *Rm* 9 u. ö.; *dat. acc. mat Vm* 45, 5; *Ls* 46, 3, *Grm* 2, 3 u. ö.  
 máttugr, *adj. (got. mahteigs) mächtig, gewaltig: m. sg. nom. (sw.) mátki Háv* 93, 6; *acc. mátkan Vsp* 62, 4; *pl. dat. mátkum Hm* 20, 7; *compar. m. sg. nom. mátkari Hyndl* 44, 2.  
 með, *praepos. und adv. (got. miþ) I, praepos. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) die person od. das tier in deren gesellschaft od. begleitung ein lebendes wesen etw. ausführt, unternimmt od. erleidet (mit): fara fiðmegir með freka allir Vsp* 52, 6, *ef ek ek m. þér í jötunheima Prk* 12, 9, *vgl. Hym* 35, 6, *Hyndl* 5, 4.

47, 7, *Vko* 10, *HHv* 26, 3 u. ö.; 2) den gegenstand der als teil oder zubehör eines anderen das mit diesem vorgenommenen mitmacht, der als eigentum einer person das schicksal derselben teilt u. ä. (mit, mit-samt, zugleich mit): (Hlórríði) vatt með austri upp loðfaki *Hym* 27, 3, með árum bar hann brimsvin *Hym* 27, 5, haug .. þann er brendr var með .. Óðins syni *Skv* 21, 3, vgl. *Skv* 22, 3, *Vm* 24, 6, *Gör* 11 40, 5 u. ö.; með öllu mit allem was dazu gehört (ohne etwas übrig zu lassen) *Hym* 15, 7, ganz und gar, durchaus *Grp* 38, 7; 3) den gegenstand den jmd (als waffe, kleidung, gerät u. s. w.) mit sich führt (mit): Surtr ferr .. með sviga lævi *Vsp* 53, 2, maðr svaf með öllum her-vápnun *Sd* 5, Brynhildr ok með reiðinni *Helr* 7, vgl. *Sg* 36, 3, *Akv* 3, 7, 34, 3; 4) auf unkörperliches übertr.: Guðmundr reið heim með hersögu *HH* 11 16 pr 23; 4) ein charakterist. attribut (mit): Bil-skirni með bugum *Grm* 24, 3, Glasir stendur með gullnu laufi *F* 304b 4, lyf með lækning (heilkräftige mittel) *Grp* 17, 7; 5) die person zu der jmd in feindl. oder freundl. bezie-hungen tritt (mit): þótt hann með grómum glami *Háv* 31, 6, ef ek eflik svá vig með virðum *Grp* 12, 3, mægð með monnum *Grp* 44, 3; 6) charaktereigenschaften mit denen jemand behaftet ist: emkat ek með bleyði borinn *Sd* 21, 3, vgl. 25, 3, era með lostum loðð ævi þér *Grp* 23, 1; 7) art und weise, beglei-tende umstände einer handlung u. ä. (mit): vaxi þér tár með trega *Skv* 29, 3, leiða með tárnum trega *Skv* 30, 10, þeir með ríki fara (unter mächtigem schutz?) *Háv* 154, 5, með hermdar hug her kónnuðu *HH* 1 32, 7, hann bqlvaði óvin sínum með nafni *Fm* 1 pr 5; 8) das mittel od. werkzeug dessen sich jmd bedient (mit): hann var bundinn með þormum *LS* 65 pr 2, hann sló Sigtrygg með svolum eggjum *Hyndl* 15, 4, jarl hafði varit þær með fjolkyngi *HHv* 5 pr 9, fylla otr-belginn með gulli *Rm* 15, Guðrún .. sendi með rúnun orð sante bot-

schaft vermittelt der runen *Dr* 8, vgl. *Háv* 52, 4. 5. 99, 4. *HH* 1 37, 10, *Grp* 15, 8 u. ö.; 9) eine mehrzahl von personen bei denen oder in deren mitte sich jmd auf-hält, bei denen etw. sich befindet, ereignet od. geschieht (bei, unter, zwischen): hvat er með ásum *Vsp* 49, 1, þrk 6, 1, hesta bezt þykkir hann með Hreiðgotum *Vm* 12, 5, jörð heitir með monnum *Alv* 11, 1, eldr er bezt með ýta sonum *Háv* 68, 2, vgl. *Vsp* 49, 2, *LS* 53, 5, *Skv* 27, 6, *Vm* 49, 6, *Grm* 48, 7 u. ö.; seltener folgt nach með in dieser bedtg der sing.: var ek með Fjölvari *Hrbl* 16, 1, bekkir breiða nú skal brúðr með mér *Alv* 1, 1, vartu i nótt með ná *Alv* 2, 3, hann dvalðisk vetr langt með Sváfni *HHv* 8, vgl. *HHv* 30 pr 3. 5, *Rm* 14 pr 1, *Sg* 10, 8 u. ö.; vgl. auch *HHv* 9, 5 liggir með eggju (nahe bei der schneide) ormr dreyfáðr; 10) die beiden (oder mehr) parteien zwis-chen denen getrent, gestritten od. vermittelt wird: deila vig með verum *LS* 22, 3, bera tilt með tveim *LS* 38, 3, deila með monnum mat *LS* 46, 3, ójafnt skipta er þú mundir með ásum líði *Hrbl* 25, 2, á er deilir með jótna sonum grund ok með goðum *Vm* 15, 5. 6. 16, 2. 3; áhnl. hatr vex með hildings sonum *Háv* 151, 5, eldi heitari brennr með illum vinum friðr *Háv* 51, 2, þótt með seggjum fari qlörmál *Sd* 29, 2, með sífjungum sakrúnar bar *HH* 11 33, 7; 11) die grenzen innerhalb deren sich etw. bewegt: hvarfla þóttu hans verk með himins skautum *Hyndl* 14, 8; 12) nach wbs der bewegung die personen, in deren mitte od. zu denen sich jmd begibt od. etw. gebracht wird (zu): ókynja in meira koma með ása sonum *LS* 56, 5, Aurgelmir kom með jótna sonum *Vm* 30, 5, þá er inn mæra líðr fimbulvetr með firum *Vm* 44, 6, kváðu með gumnum goðar kominn *HH* 17, 3, áhnl. láttu á flet vaða .. gullskálir með gumna höndum in die hände der leute *Akv* 10, 4, vgl. *Vm* 38, 5. 39, 6, *Háv* 20, 5, *HHv* 28, 8 u. ö.; 13) längs, entlang: (Heim-dallr fór) fram með sjóvarströndu

*Rp 4; B. c. acc. 1) mit (= A 1):* hann lá með herr sinn í Brunavágum *HH II 4 pr 5*, reið hön með valkyrjur um lopt *HH II 12 pr 8*, vgl. *HH I 38 pr 3*, *Gör III 5, 2*; 2) mit (= A 3): þeir roru á báti með dorgar sínar *Grm 3*, vgl. *Hrbl 3*, *Sd 14, 2*; 3) zu (= A 12): ósnotr maðr er með aldir komr *Háv 27, 2*; II. *adv.* *dabei*: bar hön hánun hornit ok þó ámalisorð með *Sf 15*.  
*meðal, adv., nur in der Verbindung* á m. *praepos. u. adv. I. praepos. c. gen. zwischen*: benvond of lét .. konungr á m. okkar *Br 20, 4*, seggr .. lagði .. mæki .. á m. þeira *Sg 4, 4*; II. *adv. dazwischen, in der mitte*: mál er á m. fóru die verträge die unter ihnen errichtet waren *Vsp 30, 8*.  
*meðal-kafli, m. schwertgriff (eigtl. der teil zwischen knopf u. parierstange)*: sg. *nom. HH II 3, 7*.  
*meðal-snotr, adj. mittelmässig klug*: m. sg. *nom. Háv 54, 1. 55, 1. 56, 1*.  
*meðan, conj. u. adv. (got. miþþan) I. conj. während, so lange als*: a) c. *ind. prs. Vsp 19, 6, Skm 20, 5, Háv 9, 3 u. ö.*; b) c. *ind. prt. HH I 36, 7, Fm 16, 3, Sg 57, 8 u. ö.*; II. *adv. inzwischen, währenddessen*: *Ls 65 pr 6, Hrbl 15, 7 u. ö.*  
*mega (mátta; got. magan) 1) können, vermögen, im stande od. in der lage sein etw. zu tun*: inf. *Háv 122, 5*; *prs. ind. sg. 1. 3. má Háv 147, 5, HHv 26, 9, Grp 36, 2 u. ö.*; *HHv 33, 11, HH II 23, 1, Fm 44, 5*; *sg. 2. mátt HHv 13, 2, Am 57, 8. 70, 7*; *pl. 2. meguð Ls 7, 3*; *pl. 3. megu Háv 28, 5, mega Hm 11, 7*; *opt. sg. 2. megir Grm 53, 6*; *sg. 3. megí Háv 60, 5, Ghv 21, 5, Hm 14, 5*; *prt. ind. sg. 1. máttu Vkv 41, 10, Sd 2, 5, Gör II 23, 4, mátti (-gak) Od 29, 7, Ghv 12, 3*; *sg. 2. máttir Ls 62, 6, Am 82, 2*; *sg. 3. mátti Ls 13, Sf 11, Gör I 2, 6 u. ö.*; *pl. 1. máttum Od 21, 1*; *pl. 3. máttu Hym 4, 1, Ls 46, 5, Gör II 3, 5*; *opt. sg. 1. mætta Þrk 3, 8, Hrbl 27, 3, Am 55, 7*; *sg. 2. mættir Grp 52, 8, Fm 40, 8*; *sg. 3. mætti Háv 4, 5*; *pl. 1. mætím Skm 5, 6*; *pl. 2. mættið Hym 33, 2*;

*pl. 3. mætti Br 4, 5, Gör II 21, 5*; m. mikít *grosse kraft od. wirkung besitzen*: *prt. opt. sg. 3. mætti Fm 1 pr 4*; m. lítt *wenig kraft haben*: *part. prs. m. pl. acc. megandi Vsp 20, 6*; m. ekki *machtlos sein*: *prt. opt. pl. 1. mættím Am 16, 6*; 2) *dürfen*: *prs. ind. sg. 2. mátt Alv 9, 1, Rm 18, 5*; 3) *sollen, verpflichtet sein, beruf od. anlage wozu haben*: *prt. opt. pl. 2. mættið Rp 48, 1*.  
*megín, n. kraft, stärke, tüchtigkeit*: *sg. nom. acc. Fm 22, 6. 30, 2; Fm 28, 5, um m. über vermögen, alzu sehr Alv 1, 4*; *gen. megíns Vsp 8, 8*; *dat. megni Hyndl 38, 2. 43, 4*.  
*megín-dómar, m. pl. grosse, gewalttätige ereignisse*: *acc. megíndóma Vsp 62, 6*.  
*megín-fjall, n. hochgebirge*: *sg. dat. megínfjalli HHv 5, 4*.  
*megín-gjarðar, f. pl. kraft verleihender gürtel (des þórr)*: *acc. F 304a 17*; *dat. megingjörðum F 304a 15*.  
*megín-hyggjur, f. pl. kühne, hochherzige gesinnung*: *acc. Grp 39, 4*.  
*megínligr, adj. feierlich*: *n. pl. nom. meginlig Vsp 30, 7*.  
*megín-rúnar, f. pl. zauberkräftige runen*: *nom. Sd 19, 4*.  
*megín-tírr, m. erhabener ruhm*: *sg. dat. megintíri Sd 5, 4*.  
*megín-þarfar, f. pl. dringende not, dringendes bedürfnis*: *acc. Rm 11, 6*.  
*megum = vegum, s. vegr*.  
*meiðmar, f. pl. (vgl. got. maipms) kostbarkeiten, kleinode*: *acc. Rp 39, 5 u. ö.*; *gen. meiðma Þrk 23, 5 u. ö.*; *dat. meiðmum Sg 16, 8. 47, 4*.  
*meiðr, m. 1) baumstamm, baum*: *sg. gen. meiðs Grm 34, 9*; *dat. meiði Vsp 33, 1, Háv 137, 2. 7 u. ö.*; *acc. meið Rp 15, 4*; 2) *galgen*: *sg. dat. meiði Hm 18, 4*.  
*mein, n. 1) hindernis*: *sg. (?) nom. Sg 44, 8*; 2) *unglückliches ereignis, unheil, verderben*: *sg. dat. meini Ls 3, 6*; *pl. nom. mein Háv 149, 6, Grp 36, 1, Sd 20, 6*; *gen. meina Gör II 33, 6*; 3) *unrecht, frevel, schandtat*: *sg. nom. Grp 22, 7*; *gen. meins Br 4, 6*; *dat. meini Ls 32, 3. 56, 3*.

- meina (að), *jmd* (ehm) *an etw.* (eht) *verhindern*: *prs. opt. pl. 3.* meini *Sg 44, 5.*
- mein-blandinn, *part. prt. mitschädlichen stoffen vermischt, vergiftet*: *m. sg. nom.* Sd 8, 6.
- mein-kráka, *f. unheilvolle, unselige krähe*: *sg. acc.* meinkráku *Ls 43, 5.*
- mein-stafir, *m. pl. kränkende reden*: *acc.* meistafi *Ls 28, 3.*
- meins-vanr, *adj. fehlerlos, ohne makel*: *m. sg. nom. (sw.)* meinsvani *Grm 16, 5.*
- mein-svari, *sw. adj. meineidig*: *m. pl. acc.* meinsvara *Vsp 40, 3.*
- mein-tregi, *m. sorge wegen begangenen unrechts*: *pl. nom.* mein-tregar *Grp 34, 7.*
- meiri, *adj. compar. (got. maiza)* 1) *größer, mächtiger, höher, bedeutender*: *m. sg. nom.* Hyndl 43, 2, HHv 32, 2; *pl. acc.* Vsp 4, 3; *f. sg. nom.* Fm 19, 4, Gðr I 22, 2; *n. sg. nom. acc.* meira *Ls 56, 4, Fm 22, 6; Sg 33, 8;* 2) *mehr, zahlreicher*: *m. sg. acc.* meira *Prk 25, 7, Rm 13, 5; n. sg. nom. acc.* meira *Am 92, 6; Grm 35, 3, adv.: Háv 73, 11, F 306a 10; pl. acc.* meiri *Vkv 15, 1;*  
*superl. mestr (got. maista)* 1) *der grösste, mächtigste*: *m. sg. nom. (sw.)* mesti *Grm 24, Sd 2 pr 6; f. sg. nom. mest F 304a 14, (sw.) mesta Grm 20; pl. acc. mestar Gðr I 17, 4; n. sg. nom. acc. mest Hyndl 11, 11, 16, 7; Grm 24, 6, Gðr I 24, 12; adv. (am heftigsten, sehr heftig) Am 50, 1; pl. nom. mest Hrbl 19, 6; 2) der meiste, zahlreichste*: *n. sg. nom. mest HH I 51, 9; acc. (adv.) mest am meisten Am 11, 5. 53, 6; 3) der schwerste, schmerzlichste*: *n. sg. nom. mest Hrbl 5, 3.*
- meirr, *adv. compar. (got. mais)* 1) *mehr*: *Grm 20, 6, Vkv 37, 2, Rm 15, 5 u. ö., m. leiðr verhasster Skm 27, 4; 2) darauf, sodann*: *Vm 41, 6, Rp 3, 5 u. ö., m. at pat dass.: Rp 2, 1. 4, 5 u. ö.; 3) ferner, fernerhin*: *Rp 44, 5, Grp 18, 7, Sg 71, 3; 4) später, in zukunft*: *Bdr 14, 4, Ghv 8, 3.*
- meiss, *m. korb*: *sg. acc.* meis *Hrbl 3, 3.*
- meita (tt; *got. maitan, red. verb.*), *beschneiden*: *inf. Akv 38, 9.*
- mél, *n. (got. mēl) zeit*: *sg. dat. af méli mit der zeit Sg 44, 7.*
- mél-dropi, *m. 'gebisstropfen', schaum der am gebiss der pferde herabtrief*: *pl. acc.* méldropa *Vm 14, 4.*
- mél-greypr, *adj. am gebisse kauend, beuort der pferde*: *m. sg. dat. (sw.)* mélgreypa *Akv 3, 3; pl. acc. mélgreypa Akv 4, 8, (sw.) mélgreypu Akv 13, 3.*
- melta (lt), *verdauen*: *inf. Akv 37, 5.*
- men, *n. 1) halsschmuck*: *sg. nom. acc. Prk 12, 6; 14, 8; dat. meni Prk 18, 4; 2) im plur kostbarkeiten, kleinode überhpt*: *gen. menja Prk 23, 6 u. ö.; dat. menjum Hyndl 13, 2, Fm 16, 3 u. ö.; acc. men Vsp 3, 2.*
- mengi, *n. (got. managei, f.) menge*: *sg. nom. dat. acc. HH I 51, 10 u. ö.; Br 11, 4, Sg 56, 4; HH I 27, 4, Akv 4, 4.*
- menskr, *adj. (got. mannisks) menschlich*: *m. pl. nom. menskir Grm 31, 6, Sd 18, 8 (vgl. maðr).*
- men-skogul, *f. 'walküre des halsbandes', poet. bezeichnung einer frau*: *sg. nom. Sg 40, 4.*
- men-vqrðr, *m. 'hüter der kleinode', poet. bezeichnung eines fürsten*: *sg. acc. menvqrð Akv 29, 4.*
- mergr, *m. mark (die fette masse in den höhlungen der knochen)*: *sg. dat. mergi Ls 43, 4.*
- merki, *n. 1) kenzeichen, merkmal*: *pl. nom. Hrbl 19, 6; 2) feldzeichen, banner*: *sg. nom. Sd 4.*
- merkja (kt), 1) *mit zeichen oder mustern versehen*: *part. prt. m. sg. acc. merktan Rp 30, 2; 2) ein zeichen anbringen (bes. vom einritzten der runen*: *Bj. Magnússon Ólsen, runerne s. 30): inf. Sd 7, 6; 3) zeigen, beweisen*: *part. prt. n. sg. acc. merkt HH II 27, 5.*
- meta (mat; *got. mitan*), *abmessen, zumessen*: *part. prt. n. pl. nom. metin Sd 20, 6.*
- metnaðr, *m. ehrgefühl, stolz*: *sg. nom. Háv 78, 4.*
- mettr, *adj. gesättigt*: *m. sg. nom. Háv 61, 1, Rm 25, 3.*



mið-garðr, *m.* (got. in miþgarda-vaddjus) 'mittelgarten', die vom ocean umgebene erde, der wohnsitz der menschen: *sg. gen.* miðgarðs *Vsp* 58, 6; *dat.* miðgarði *Hrbl* 23, 8 u. ö.; *acc.* miðgarð *Vsp* 7, 3, *Grm* 41, 3. miðla (að), 1) verteilen: *part. prs. m. pl. acc.* miðlendr *Akv* 38, 7; 2) durchschneiden, durchbohren (ehn ehu): *prt. ind. sg. 3.* miðlaði *Sg* 48, 3. miðr, *adj.* (got. midjis) mitten, in der mitte befindlich: *m. sg. dat.* miðjum *HH I* 36, 4. *II* 23, 4; *acc.* miðjan *Vsp* 9, 8, *HH I* 3, 8 u. ö.; *pl. gen.* miðra *Prk* 8, 8, *Rp* 4, 6; *f. sg. gen.* miðrar *Rp* 2, 2. 5, 6 u. ö.; *acc.* miðja *F* 304a 18; *n. sg. gen.* miðs *Grm* 54 pr 3; *dat.* miðju *HHv* 9, 2, *Akv* 38, 6; *pl. gen.* miðra *Rp* 3, 6. 11, 1 u. ö. miga (meig, mé), pissen: *prt. ind. pl. 3.* migu *LS* 34, 6. mikill, *adj.* (got. mikils) 1) gross, das gewöhnliche mass übersteigend, gewaltig, erhaben usw.: *m. sg. nom.* *Vsp* 46, 6, *LS* 12, *Grm* 1, 2 u. ö., (sw.) mikli *Vsp* 56, 1; *dat.* miklum *Fm* 18, 3; *acc.* mikinn *Skm* 4, 3, *HHv* 5 pr 13 u. ö., (sw.) mikla *LS* 2; *pl. acc.* mikla *Skm* 5, 2; *f. sg. nom.* mikil *Vm* 10, 4, *Háv* 146, 2 u. ö.; *acc.* mikla *Vm* 1, 4, *Rm* 25 pr 1 u. ö.; *pl. dat.* miklum *Alv* 36, 4; *acc.* miklar *Hrbl* 20, 1, *Skm* 4 u. ö.; *n. sg. nom.* mikit *Háv* 10, 3, *Rm* 24, 1 u. ö., (sw.) mikla *Prk* 12, 5; *gen.* (sw.) mikla *HH I* 12, 6; *dat.* miklu *Grm* 51, 3, (sw.) mikla *Prk* 18, 3; *acc.* mikit *Hym* 4, 7, *Háv* 6, 9 u. ö., *adv.* (sehr) *HHv* 30 pr 3, (sw.) mikla *Prk* 14, 7; *pl. acc.* mikil *Rm* 6, 3; 2) zahlreich: *m. sg. dat.* miklum *HH II* 16 pr 1; *f. sg. nom.* mikil *Hrbl* 23, 5; 3) viel: *n. sg. gen.* mikils *Hrbl* 25, 3, *Hm* 26, 7; *dat.* (adv.) miklu (beim compar.) um vieles *Hym* 19, 6, *Vkv* 27, 6 u. ö., (beim superl.) bei weitem *HH I* 51, 9, *Fm* 40, 6; *acc.* mikit *Fm* 1 pr 4. mikilsti (d. i. mikils til) *adv.* um vieles, zu viel: *m. snemma* viel zu früh *Háv* 66, 1. mildingr, *m.* 'freigebiger mann', ehrende bezeichnung der fürsten: *sg. gen.* mildinga *HHv* 19, 5; *dat.*

mildingi *HH I* 20, 8; *pl. gen.* mildinga *HH I* 27, 3. mildr, *adj.* (got. un-milds) wolwollend, freigebig: *m. sg. acc.* mildan *Háv* 39, 1; *pl. nom.* mildir *Háv* 48, 1; *f. sg. nom. voc.* mild *Od* 6, 3; *Hlr* 2, 7. milli, *praepos. u. adv.* 1. *praepos. c. gen. zwischen:* *Grm* 29, 2, 2; *i m. dass.:* *Sg* 68, 1, *Dr* 2, *F* 305a 2; *à m. dass.:* *HH I* 13, 6, *II* 10, *Sg* 5, 7, *sín á m. untereinander, gegen-* *seitig* *Gör II* 4; *II. adv. dazwi-* *schen:* *Am* 41, 4. 94, 6; *à m. dass.:* *HH I* 4, 4. millum, *praep. c. gen. zwischen:* *Am* 82, 8. minjar, *f. pl. erinnerung:* *acc.* *Sg* 54, 5. minn, *pron. poss.* (got. meins) mein: *m. sg. nom. voc. acc.* *Hym* 5, 5, *LS* 57, 2 u. ö.; *Skm* 3, 6; *Prk* 3, 7, *Hrbl* 13, 3 u. ö.; *gen.* mins *Skm* 40, 6, *Grm* 24, 6 u. ö.; *dat.* mínum *Vm* 7, 2, *Hyndl* 5, 4 u. ö.; *pl. nom.* minir *Br* 6, 7, *Gör I* 6, 5 u. ö.; *gen.* mínna *Háv* 146, 5, *Vkv* 28, 6 u. ö.; *dat.* mínum *Skm* 4, 6, *Vkv* 32, 4 u. ö.; *acc.* mína *LS* 28, 3, *Vm* 55, 5 u. ö.; *f. sg. nom. voc. mín* *Hrbl* 5, 4, *Sg* 69, 6 u. ö.; *Hyndl* 1, 2, *Gör I* 17, 9; *gen.* minnar *Vkv* 19, 2, *Grp* 12, 8 u. ö.; *dat.* minni *Alv* 6, 4, *Hyndl* 25, 8 u. ö.; *acc.* mína *Vm* 55, 8, *Grp* 52, 7 u. ö.; *pl. gen.* mínna *Sg* 49, 3; *acc.* mínar *Prk* 29, 8. 9. *Háv* 49, 1; *n. sg. nom. acc. mitt* *Sg* 70, 5; *Hrbl* 39, 3, *Fm* 4, 1 u. ö.; *gen.* mins *LS* 12, 2, *Hrbl* 9, 1 u. ö.; *dat.* mínu *Hrbl* 12, 4, *Grm* 51, 4 u. ö.; *pl. gen.* mínna *Hrbl* 19, 7 u. ö.; *dat.* mínum *LS* 51, 4; *acc.* mín *Skm* 38, 1 u. ö. minna (nt), jmd (ehn) erinnern: *part. prt. m. sg. acc.* mintan *Am* 78, 4; *unpersönl. sich erinnern:* *prs. ind. sg. 3.* minnir þik eða du erinnerst dich der schwüre *Grp* 45, 1; *minnask sich an etw. (ehs oder á eht) erinnern:* *inf.* *Sg* 57, 1; *prs. ind. pl. 3.* minnask *Vsp* 62, 5; *imper. sg. 2.* (mit suffig. þú) minnstu *Ghv* 20, 1. 1. minni, *adj. compar.* (got. minniza) weniger, geringer: *m. sg. nom.* *Skm* 42, 5; *pl. acc.* *Vsp* 4, 3; *f. sg.*

- nom. *Ghv* 22, 4; pl. nom. *Am* 68, 4; n. sg. acc. *minna* *Am* 61, 5; superl. n. sg. acc. (adv.) *minnst* am wenigsten, so gut wie gar nicht *Vkv* 31, 3, *Am* 77, 5.
2. *minni*, n. (got. *ga-minþi*) *erinnerung, gedächtnis*: sg. gen. *minnis Hyndl* 45, 1.
- minnigr*, adj. mit starkem gedächtnis begabt: m. sg. nom. *Háv* 102, 4.
- minnis-veig*, f. *erinnerungstrank*, trank der das gedächtnis stärkt: sg. acc. *Sd* 4 pr 2.
- miskor-blindr*, adj. (?): m. sg. dat. (sw.) *miskorblinda* *Hym* 2, 4. Die *hrgeber* vermuten *mistorblinda* 'nebelblind'.
- missa* (st), 1) *verfehlen, fehlgreifen*: prs. ind. sg. 3. *missir þó stórum* man greift doch gewaltig fehl, hat schweres unglück (trotz der guten wünsche die einem auf den weg gegeben werden) *Am* 34, 6; 2) *verlieren* (ehs): prt. ind. pl. 1. *mistum* *Am* 52, 2; part. prt. n. sg. acc. *mist* *HH* II 45, 3, *Am* 65, 6. 79, 2; unprs. prs. ind. sg. 3. ef *Gunnars* *missir* wenn man *G.* verliert *Akv* 11, 4.
- misseri*, n. *halbjahr*: sg. acc. *Háv* 60, 6; gen. *misseris* *Gðr* I 9, 3; pl. acc. *misseri* *Gðr* I 8, 6. 27 pr 5. II 13, 6.
- missir*, m. *verlust*: sg. nom. *Am* 97, 8.
- mistil-teinn*, m. *mistelzweig*: sg. nom. *Vsp* 32, 8.
- mjall-hvitr*, adj. *weiss wie schnee*: n. sg. acc. (sw.) *mjallhvita* *Akv* 7, 6.
- mjó-fingraðr*, adj. mit schlanken fingern: f. sg. acc. *mjófingraða* *Rp* 40, 6.
- mjólk*, f. (got. *miluks*) *milch*: sg. dat. *F* 305b 12.
- mjór*, adj. *dünn, schmal*: m. sg. nom. *Vsp* 32, 7; dat. *mjóvum* *Sf* 19; acc. *mjóvan* *SkM* 23, 2. 25, 2. — *Vgl. mær.*
- mjóðr*, m. *met*: sg. nom. *Bdr* 7, 2, *Sd* 8, 6; gen. *mjaðar* *prk* 24, 10, *Ls* 6, 6 u. ö.; acc. *mjóð* *Vsp* 24, 5, *prk* 25, 7 u. ö.
- mjóð-rann*, n. *methaus, trinkhalle*: sg. dat. *mjóðranni* *Akv* 9, 7.
- mjókk*, adv. *sehr*: *Vsp* 11, 7, *Hym* 2, 3, *Ls* 32, 3, *Grm* 9, 1 u. ö.
- mjqll*, f. *frischgefallener schnee*: sg. dat. *mjqllu* *Rp* 28, 12.
- mjot*, f. *rechtes mass*: sg. acc. *Háv* 60, 3.
- mjqtuðr*, m. *verhängnis, ende, tod*: sg. nom. *Vsp* 47, 2, *Sg* 71, 3, *Od* 15, 8.
- mjqtvíðr*, m. nach wolbedachtem plane erschaffener baum, bezeichnung der esche *Yggdrasill*, des symbols des planmässig eingerichteten weltganzen: sg. acc. *mjqtvíð* *Vsp* 5, 7 (*Mhff* *DA* V, 90).
- móða*, f. *fluss*: sg. dat. *móðu* *Fm* 15, 6.
- móð-akarn*, n. 'ecker des geistes', gehäuse das den geist in sich schliesst wie die frucht den samen, poet. bezeichnung des herzens: sg. acc. *HH* I 54, 12.
- móðigr*, *móðugr*, adj. (got. *môdags*) 1) *beherzt, mutig, kühn*: m. sg. nom. *móðigr* *Br* 19, 3, *móðugr* *Hym* 5, 6. 21, 2. *Ghv* 20, 6; voc. *móðugr* *Akv* 37, 5; pl. nom. *móðgir* *Ghv* 7, 7; 2) *betrübt, traurig*: f. sg. nom. *móðug* *Gðr* I 2, 7. 5, 3. 11, 3; n. pl. acc. *móðug* *Ghv* 9, 7.
- móðir*, f. *mutter*: sg. nom. *Bdr* 13, 8, *Hrbl* 4, 5 u. ö.; gen. acc. *móður* *Vm* 47, 6, *Hyndl* 19, 4 u. ö.; *Hyndl* 13, 1, *Am* 54, 3 u. ö.; dat. *móður* *Grp* 35, 8, *mœðr* *Vkv* 27, 5; pl. gen. *mœðra* *F* 303b 3; acc. *mœðr* *Fm* 12, 6. — Als weibl. eigennamen *Rp* 27, 3 u. ö.
1. *móðr*, m. (got. *môþs*) 1) *zorn*: sg. dat. *móði* *Vsp* 30, 2. 58, 5; 2) *mut*: sg. dat. *móði* *Akv* 9, 8; acc. *móð* *Rm* 13, 5, *Ghv* 3, 7.
2. *móðr*, adj. *müde*: m. sg. nom. *Háv* 23, 4, *Od* 14, 3; f. sg. dat. *móðri* *HH* I 43, 5.
- móð-tregi*, m. *schmerz, kummer*: sg. dat. acc. *móðtrega* *Sd* 30, 3, *Sg* 46, 8; *SkM* 4, 3.
- móður-bróðir*, m. *mutterbruder*: sg. voc. *Grp* 6, 6. 24, 8.
- móður-faðir*, m. *grossvater von mütterl. seite*: sg. nom. *Hyndl* 19, 3; gen. *móðurföður* *HHv* 11 pr 3.
- móður-lauss*, adj. *mutterlos*: m. sg. nom. (sw.) *móðurlausi* *Fm* 2, 3.
- mold*, f. (got. *mulda*) *erde*: sg. acc. *Vsp* 5, 8, *Grp* 22, 2 u. ö.; gen. *moldar* *Hm* 16, 8; dat. *moldu* *Gðr* I 4, 3, *Sg* 19, 1.

mold-vegr, *m. weg auf der erde*: sg. acc. moldveg *Öd* 3, 2, 7, 2.  
 mold-pínurr, *m. 'erdumspanner', poet. bezeichnung der Midgardschlange*: sg. acc. moldpínur *Vsp* 62, 3 (nach *Mhff DA V*, 155 wäre moldpínul zu lesen).  
 mólka (að), 1) *milch geben*: part. prs. f. sg. nom. mólkandi *Ls* 23, 6; 2) *melken*: prt. ind. sg. 2. mólkaðir *HH I* 44, 4.  
 morð, *n. (vgl. got. maúrþr) mord, ermordung*: sg. gen. morðs *Hm* 12, 6; dat. morði *Akv* 33, 4, 35, 7. *Hm* 8, 2.  
 morð-för, *f. todesfahrt, tod*: sg. acc. *Sg* 40, 8, 44, 6.  
 morð-gjarn, *adj. mordlustig*: *m. sg. dat. morðgjörnum Hym* 36, 4.  
 morð-vargr, *m. mörderischer wolf, mörder*: pl. acc. morðvarga *Vsp* 40, 4.  
 morgin-dogg, *f. morgentau*: pl. acc. morgindoggvar *Vm* 45, 4.  
 morginn, morgunn, *m. (got. maúr-gins) morgen*: sg. nom. morginn *Am* 65, 5; dat. morgni *Háv* 23, 5, *Hyndl* 45, 6 u. ö.; acc. morgin *Vsp* 9, 7, *Vm* 14, 5 u. ö., morgun *Hrbl* 3, 2, *HHv* 39, 1 u. ö. — *Personifiziert F* 305a 9.  
 morn, *f. abzehrung (?)*: sg. nom. *Skm* 31, 5. *Nach Bugge (fkw. 95b) 'kummer'*.  
 morna (að; got. maurnan), 1) *verdorren*: inf. *Öd* 29, 4; 2) *verdorren machen, verzehren (?)*: prs. opt. sg. 3. morni *Skm* 31, 5. *Nach Bugge (fkw. 95b) 'kummervoll machen'*.  
 mótt, *n. begegnung*: sg. acc. *nur in der Verbindung þar i mótt dem entgegen Sd* 2 pr 20.  
 1. muna (munda; got. munan) 1) *sich an jmd, an etw. (ehn, eht) erinnern*: prs. ind. sg. 1. 3. man *Vsp* 4, 8, *Vm* 35, 4, *Gör II* 44, 4 u. ö.; *Vsp* 26, 1; sg. 2. mant *Ls* 9, 1, *Vm* 34, 4, *Grp* 31, 7 u. ö.; prs. opt. sg. 1. svá at ek muna soweit ich mich erinnere *HH I* 41, 4; prt. ind. sg. 1. munda (-k) *Gör II* 22, 4; mit at c. ind.: prs. ind. sg. 1. man *Vkv* 15, 1; mit indir. fragesatze: prs. ind. sg. 1. 3. man *Öd* 11, 1; *HH II* 1, 2; 2) *inne werden, bemerken (eht)*: prs. ind. sg. 3. man *Ls* 47, 6.

2. muna (að; got. munan) *gelüsten (unpersönl.)*: prs. ind. sg. 3. munar *Rm* 15, 6.  
 munar-heimr, *m. holde heimat*: sg. dat. munarheimi *HHv* 1, 4, 42, 2.  
 munar-lauss, *adj. freudelos*: superl. f. sg. acc. munarlausasta *Gör I* 4, 4.  
 mund, *f. hand*: sg. dat. *Vsp* 56, 6; pl. gen. munda *Hrbl* 42, 2.  
 munnr, *m. mahlschatz (das geld welches der bräutigam den verwanten der braut zu zahlen hat)*: sg. dat. mundi *Grp* 30, 6, *Fm* 41, 8; acc. mund *Öd* 20, 7, *Am* 92, 1.  
 mun-gát, *n. schwächeres bier, dünnbier*: sg. dat. mungáti *F* 306 b 18.  
 munn-laug, *f. (d. i. mund-laug, 'handbad') waschschüssel, schale*: sg. nom. c. art. munnlaugin *Ls* 65 pr 6; acc. munnlaug *Ls* 65 pr 5.  
 munnr, *m. (got. munps) mund*: sg. gen. munns *Hrbl* 49, 1; dat. munni *Vm* 55, 4, *HH I* 37, 10, munn (? *Bugge* vermutet i munn) *Am* 16, 5; acc. munn *Ls* 34, 6 u. ö., rata *m. die spitze des bohrrers Háv* 105, 1.  
 munr, *m. (got. muns) 1) leidenschaftl. verlangen, 'begierde, sehnsucht, wunsch*: pl. dat. munum *Skm* 4, 6, at *m. ehs nach jmds wunsche, jmd zu gefallen Skm* 20, 3, 24, 3, 26, 3, 35, 10, af þínum *m. gegen deinen wunsch Skm* 35, 9; acc. muni *Skm* 5, 1; 2) *bes verlangen nach liebesgenuss, (geschlechtl.) liebe*: sg. nom. *Háv* 93, 6; pl. dat. munum *Öd* 21, 2; 3) *vergnügen, freude, lust*: sg. gen. munar *Háv* 95, 3, *HH II* 45, 4, *Gör I* 8, 8; dat. at muni nach herzenslust *Bdr* 12, 6, mun *Hm* 16, 4; 4) *sinnesart*: pl. dat. munum *Öd* 31, 6; 5) *gemüt, seele*: sg. gen. at munar stríði zur bekümmernung des gemütes *Sg* 38, 10; dat. mun *Sg* 39, 3; 6) *sache von wichtigkeit*: sg. gen. þíns eða mins munar was für dich oder für mich von wichtigkeit ist *Skm* 40, 6; acc. mun *Am* 45, 8.  
 mun-ráð, *n. plan an dem jmd seine freude hat, lieblingswunsch*: sg. acc. *HH II* 15, 8.  
 munu (munda), *hilfsvob. mit dem inf. 1) werden, a) zur umschreibung futur. ausdrücke*: inf. munu *Hrbl* 47, 5, *Háv* 16, 2, *Rm* 9, 2, mundu

*Ls* 9, 5, *Hrbl* 52, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *HH* I 12, 5), myndu *Od* 15, 6. 22, 2; prs. ind. sg. 1. 3. mun *Ls* 5, 5, *Hrbl* 12, 3, *Skm* 23, 5 u. ö. (mit ellipse des inf. *Grp* 40, 2); *Ls* 63, 5, *Hrbl* 47, 2, *Skm* 9, 5 u. ö. (mit ellipse des inf. *Hrbl* 59, 1, *HH* I 21, 3, *Grp* 12, 1. 30, 1. 53, 3, *Rm* 14, 5, *Br* 17, 1, *Sg* 41, 5. 53, 5. 56, 5, *Am* 14, 3. 17, 4. 58, 8. 66, 5. 75, 7), unpersönl. *Grp* 52, 2, *Am* 68, 6, man *Vsp* 45, 3. 46, 11, *Bdr* 8, 5, *Grm* 53, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Vsp* 19, 5); sg. 2. munt *Ls* 65, 2, *HHv* 22, 5, *Grp* 7, 1 u. ö., mit suffig. pron. mundu *Ls* 13, 2, *Háv* 111, 3, *HHv* 6, 1 u. ö. (mit ellipse des inf. *Ls* 41, 4, *Sg* 59, 3, *Am* 84, 1), muntu *Ls* 31, 6, *HHv* 21, 4 u. ö., mantu *Grp* 45, 2, mun þú *Háv* 161, 2, mit pron. u. negat. suffix munattu *Ls* 49, 2, mana þú *Gör* I 21, 5; pl. 1. munum *Hm* 10, 8; pl. 2. munuð *Grp* 31, 1, *Sg* 58, 5, *Am* 14, 1 (mit ellipse des inf. *Sg* 54, 1); pl. 3. munu *Vsp* 46, 1, *Prk* 16, 3, *Ls* 4, 6 u. ö. (mit ellipse des inf. *Háv* 111, 4, *Grp* 43, 1, *Am* 66, 3); opt. sg. 3. myni *Ls* 31, 2 (mit ellipse des inf. *Hm* 11, 6); pl. 1. (mit ellipse des inf.) munim *Am* 28, 6; pl. 3. myni *Hym* 18, 2; prt. ind. pl. 3. mundu *Am* 46, 6; opt. sg. 1. munda *Prk* 4, 1, *Hrbl* 27, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Sg* 71, 2), mynda *Skm* 37, 5, *Háv* 98, 5, *HH* II 46, 8, mit suffig. pron. u. negat. suffix myndiga (ek) *HHv* 42, 5; sg. 2. mundir *Hrbl* 25, 2 (mit ellipse des inf. *Hrbl* 50, 3), myndir *HHv* 20, 1, *Grp* 52, 5, *Ghv* 20, 5; sg. 3. mundi *Grm* 24, *HHv* 11 pr 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Hrbl* 23, 5. 7. *Háv* 67, 2, *HHv* 35, 6), myndi *Fm* 38, 4; pl. 3. mundi *HH* I 29, 6; b) zur bezeichnung des hypoth. characters einer aussage: prs. ind. sg. 3. vera mun þat fyr nekkvi das hat wahr-scheint. etwas zu bedeuten *Am* 25, 8, vgl. *Alv* 1, 5, *Grp* 38, 5, *Rm* 10, 4; sg. 2. mit suffig. pron. muntu *Hrbl* 48, 2; pl. 3. munu *Alv* 5, 5; 2) wollen: prs. ind. sg. 1. mun *Bdr* 7, 8, *Prk* 20, 3, *Ls* 20, 2 u. ö., man *Bdr* 6, 4; sg. 3. mun *Skm*

39, 5, *Hyndl* 4, 1, *Grp* 2, 3 u. ö.; sg. 2. munt *Skm* 38, 5, mit suffig. pron. mundu *HHv* 2, 1, muntu *Prk* 3, 5, *Akv* 16, 6; pl. 1. munum *Sg* 50, 6 (mit ellipse des inf. *Hyndl* 31, 2. 34, 2 u. ö.); 3) sollen, müssen, veranlassung haben: prs. ind. sg. 2. munt *Ls* 48, 5, *Háv* 141, 1, mit suffig. pron. mundu *Hym* 26, 1, *Ls* 44, 5, *HH* II 25, 1, *Grp* 25, 5, muntu *Hrbl* 48, 3; pl. 1. munum *Hym* 16, 5; opt. sg. 3. muni *Hyndl* 45, 3, myni *Fm* 22, 5; pl. 1. mynim *Am* 61, 7, *Hm* 28, 3; prt. ind. sg. 2. mundir *Ls* 32, 6, *Ghv* 4, 3, myndir *Hm* 6, 3; sg. 3. mundi *Gör* I 2, 8; pl. 2. munduð *Ghv* 3, 5; pl. 3. mundu *HH* I 39, 5; 4) mögen (in wunschsätzen): prt. opt. sg. 1. munda *Vm* 2, 2, *HH* II 21, 4. munuð, f. 1) zuneigung, liebe: sg. nom. acc. *Od* 22, 8; *Háv* 78, 3; 2) gegenstand der zuneigung, lieb-ling: sg. acc. *HH* I 5, 4. mylinn, m. 'der feurige' (?), poet. bezeichnung des mondes: sg. nom. *Alv* 15, 2. mynni, n. mündung (eines meer-busens): sg. dat. *HHv* 18, 3. myrða (rö; vgl. got. maúrþrjan), er-morden: prt. ind. sg. 2. myrðir *Am* 54, 4, *Ghv* 5, 4. 1. myrkr, adj. dunkel: m. sg. acc. myrkvan *Skm* 8, 2, *Vkv* 3, 8 u. ö., myrkan *Rp* 37, 6; n. sg. nom. myrkt *Skm* 10, 1. 2. myrkr, m. finsternis, dunkelheit: sg. dat. myrkri *Háv* 81, 3. myrk-riða, f. frau die im dunkeln umherreitet, zauberin: pl. acc. myrk-riður *Hrbl* 20, 2. myrkvi, m. finsternis, dunkelheit: sg. dat. myrkva *F* 305b 3. mýrr, f. moor, sumpf: sg. acc. mýri *Gör* III 10, 6. mæ-fingr, adj. mit schlanken fingern: f. sg. nom. *Hm* 11, 3. mægð, f. verwantschaft, verschwö-gerung: sg. nom. acc. *Hyndl* 20, 5, *Grp* 44, 3; *Sg* 19, 4, *Am* 52, 5. mækir, m. (got. mækeis) schwert: sg. nom. *Vkv* 18, 7; gen. mækis *Vkv* 33, 6, *Sg* 48, 4, *Hm* 16, 3; acc. mæki *Ls* 12, 1, *Skm* 23, 1 u. ö. mæla (lt; got. maþljan), 1) reden, sprechen: a) absol. inf. *Ls* 7, 3,

Grp 6, 1. 16, 2; prt. ind. sg. 3. mælti *Ls* 52 pr 3, *Sk* 5 u. ö.; pl. 3. mæltu *Fm* 39 pr 5, *Od* 21, 5; b) mit objectsaccus.: inf. *Háv* 91, 1, *HH* 1 47, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 1. mæli *prk* 2, 4, *Háv* 90, 1, *Sg* 62, 1; sg. 2. 3. mælir *Ls* 5, 6, *Br* 9, 3; *Háv* 29, 1; pl. 1. mælum *Háv* 90, 4, *Grp* 10, 4; pl. 3. mæla *Am* 34, 5; opt. sg. 3. mæli *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3 u. ö.; prt. ind. sg. 1. mæлта *Sg* 7, 1, *Od* 9, 6; sg. 2. mæltir *Vkv* 37, 1, *Grp* 20, 2, *Od* 11, 2; sg. 3. mælti *Hym* 25, 4, *Vm* 54, 4 u. ö.; pl. 1. mælum *Ghv* 20, 2; pl. 3. mæltu *Am* 3, 4; part. prt. n. sg. acc. mælt *HHv* 42, 1; prt. inf. mæltu *Od* 6, 1; c) mæla ehn orðum jmd mit worten anreden: inf. *Vm* 4, 6; d) mit abh. satze (at c. opt.): prt. ind. sg. 3. mælti *Sf* 21; e) mit advv. u. praepp.: m. á manns tungu hverja in jeder sprache reden: inf. *Grp* 17, 6; m. af mannviti verständig reden: prt. ind. sg. 3. mælti *Am* 46, 5; m. at munns ráði nach dem rate des mundes sprechen, reden wie es einem in den mund komt: prs. ind. sg. 2. mælir *Hrbl* 49, 1; m. fyrir einen wunsch aussprechen: prs. ind. sg. 1. mæli *Am* 33, 5; m. í frama sinn zu sm vorteil reden (morgum orðum): prt. ind. sg. 1. mæлта *Háv* 103, 5; m. of (um) hug wider se überzeugung sprechen: inf. *Háv* 46, 5, *HH* II 14, 2, *Am* 71, 6; m. til ehs zu jmd sprechen: prt. ind. sg. 3. mælti *Sf* 9; m. um eht von etw. sprechen: prt. ind. sg. 1. mæлта *Vm* 55, 5; m. við ehn mit od. zu jmd reden: inf. *Sk* 2, 3, *Háv* 45, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 3. mælir *Vsp* 47, 7, *Háv* 155, 7; prt. ind. sg. 3. mælti *Sk* 9 pr 1, *Grm* 8 u. ö.; opt. sg. 2. mæltir *Gör* III 1, 7; f) mælask sich unterreden: prs. ind. sg. 2. mælisk *Vm* 9, 2; imper. pl. 1. mælumk *Vm* 19, 3; m. um (?) zu sich selber reden (eht): inf. *Sg* 6, 4; 2) m. sér konu eine frau (durch überredung u. werbung) gewinnen: inf. *Háv* 97, 3.

mælgí, f. geschwätz: sg. acc. *Ls* 47, 6.

mælska, f. 1) sprache: sg. acc.

mælsku Grp 39, 3; 2) beredsamkeit: sg. acc. mælsku *Hyndl* 3, 3.

1. mærr, f. (vgl. got. mavi) jungfrau, mädchen, tochter: sg. nom. voc. *Ls* 26, 2, *Hrbl* 30, 6 u. ö.; *Sk* 23, 1, *Hyndl* 1, 1 u. ö.; gen. meyjar *prk* 30, 6, *Sk* 12, 6 u. ö.; dat. meyju *HH* I 5, 3, *Grp* 41, 3 u. ö., mey *Hrbl* 32, 3 u. ö.; acc. mey *Vsp* 29, 8, *prk* 25, 8 u. ö.; pl. nom. acc. meyjar *Vsp* 11, 6, *Bdr* 12, 5 u. ö.; *Gör* II 27, 1; gen. meyja *Vm* 49, 3, *Hyndl* 1, 1 u. ö.; dat. meyjum *Vkv* 22, 5.

2. mærr, adj. (= mjór) dünn, schmal: m. sg. nom. *Vsp* 33, 2.

mærr, adj. (got. mērs) berühmt, ausgezeichnet, treflich: m. sg. nom. voc. *Hym* 21, 1, *Grp* 42, 3 u. ö., (sw.) mæri *Vsp* 58, 1; *Grp* 24, 7. 41, 3; gen. (sw.) mæra *Grm* 50, 5; dat. mærum *Od* 29, 8, (sw.) mæra *Vsp* 24, 3; acc. mæran *Vsp* 5, 7 u. ö., (sw.) mæra *Sk* 16, 3, *Vm* 44, 5; pl. nom. mærir *Hym* 4, 2, *Gör* I 16, 7; f. sg. gen. mærrar *Grp* 36, 5; dat. mæri *Am* 92, 1; pl. nom. mærar *Am* 8, 1; n. sg. acc. (sw.) mæra *Akv* 5, 7; pl. dat. mærum *Sd* 4, 5.

mæti, n. pl. wertvolle, kostbare dinge: acc. *Hym* 32, 1, *Vkv* 15, 2; dat. mætum *Am* 67, 6.

mætr, adj. ausgezeichnet, treflich: m. sg. acc. mætan *Hyndl* 5, 8; f. pl. nom. mætar *Sd* 19, 4; compar. m. sg. nom. mætri *Grp* 53, 5; f. sg. acc. mætri *Sg* 19, 3; superl. m. sg. nom. mætrr *Vsp* 13, 2, *Grp* 7, 2.

mæða (dd), ermüden, entkräften: prs. ind. pl. 3. *Am* 88, 6.

mæta (tt; got. ga-mōtjan) entgegen gehen, begegnen (ehm): inf. *Vsp* 57, 6, *Hyndl* 44, 8; prs. opt. sg. 3. mæti *Háv* 87, 2; prt. ind. sg. 3. mætti *Bdr* 2, 7, *prk* 8, 7; pl. 3. mættu *HH* I 49, 1.

mōgr, m. (got. magus) knabe, junger mann, sohn: m. sg. nom. voc. *Vsp* 56, 2, *Hym* 8, 1 u. ö.; *Fm* 44, 1; gen. magar *Ls* 49, 5 u. ö.; dat. megi *Vsp* 56, 5, *Hym* 2, 3 u. ö.; acc. mög *Ls* 35, 4, *Sk* 1, 3 u. ö.; pl. nom. megir *Ls* 45, 5, *HH* I 48, 8 u. ö.; gen. maga *Am* 79, 1;

- 2 u. ö.; 2) nur: *HH II 16 pr 30, Gör III 4, 1*; 3) sondern: *Od 21, 3*; 4) ausgenommen, ausser: *Ls 11, 4, Grm 2, 4, Háv 96, 6 u. ö.*
- nenna (nt; got. ana-nanþjan) sich mit jmd (ehm) einlassen, sich mit jmd vereinigen: inf. *Skm 38, 6.*
- neppr, adj. vornüber gebeugt (*Bugge, fkv. 10b*): m. sg. nom. *Vsp 58, 11.*
- nept, f. (= nipt?) weibl. verwante, weib überhpt: sg. acc. *Rm 8, 3.*
- nes, n. landspitze, vorgebirge: sg. dat. *nesi HH I 40, 2*; pl. dat. *nesjum Fm 11, 2.*
- nest, n. lebensmittel die man auf einer reise mit sich führt, reise-vorrat: sg. dat. *nesti Ls 62, 6, Háv 73, 6.*
- net, n. (got. nati) nets: sg. acc. *Rm 17, c. art. netit Rm 18*; dat. c. art. *netinu Rm 18.*
- ne-vit, part. negat. (got. ni vaiht) und nicht, noch (vgl. *né 3 k*): *Sg 52, 5.*
- neyða (dd; got. nauþjan) nötigen, zwingen (ehn til ehs): prs. ind. sg. 3. *neyðir Grp 25, 4.*
- neyta (tt), brauchen, benutzen (ehs): prt. ind. sg. 1. *neytta F 304a 41.*
- ní, negat. interj. nein: *Am 46, 8.*
1. nið, n. pl. neumond: acc. *Vm 25, 4*; dat. *niðjum Vsp 9, 5.*
2. nið, n. (got. neip) 1) hohn, beschimpfung, schmähung: sg. acc. *Akv 36, 8*; 2) schandtat: sg. gen. *niðs Vsp 58, 12.*
- niðar, f. pl. neumond: dat. *niðum Vm 24, 6.*
- nið-gjöld, n. pl. busse für einen erschlagenen verwanten, wergeld: gen. *niðgjalda Rm 9 pr 2.*
- nið-myrkr, n. finsternis ohne mond-schein, völliges dunkel: sg. nom. *Gör II 12, 2.*
1. niðr, m. (got. niþjis) verwanter von männlicher seite, schwertmage: sg. nom. voc. *Háv 72, 6, HH II 8, 2; HH II 46, 4, Fm 44, 7*; dat. acc. *nið HH I 5, 2; Háv 72, 6*; pl. nom. *niðjar HHv 11, 4, Od 21, 6 u. ö.*; gen. acc. *niðja Vm 28, 5 u. ö.*; *Hyndl 11, 2 u. ö.*; dat. *niðjum Sg 11, 4, Am 101, 2 u. ö.* — Als mánrl. eigenname *Rp 42, 5.*
2. niðr, adv. hinab, abwärts, nach unten: *Bdr 2, 5, Hym 34, 4, Grm 32, 6 u. ö.*; setjask n. sich nieder-

setzen: *Skm 29, 4, Sd 2 pr 1, Sg 53, 1.*

niðr-bjúgr, adj. nach unten gebogen, eingedrückt: n. sg. nom. *niðr-bjúgt Rp 10, 5.*

nifl-farinn, part. prt. 'ins dunkel gefahren', gestorben: m. pl. acc. *niflarna Akv 34, 8.*

nipt, f. verwante: sg. nom. *HH I 4, 5, Sd 3, 3*; acc. *nipti HH II 28, 4.*

níta (tt), nein sagen, verhindern, verweigern (ehu): inf. *Am 33, 6, 68, 2*; prt. ind. sg. 3. *nitti Am 7, 7.*

niu, num. card. (got. niun) neun: *Vsp 5, 5, Hym 8, 4 u. ö.*

niundi, num. ord. (got. niunda) der neunte: m. sg. nom. *Grm 14, 1*; acc. *niunda Vkv 3, 5*; f. sg. acc. *niundu Skm 21, 6*; n. sg. acc. *niunda Vm 36, 1, Háv 152, 1.*

njól, f. nacht (poet.): sg. nom. *Alv 31, 2.*

njósn, f. (vgl. got. niuhseins) kund-schaft: sg. dat. acc. *Háv 111, 6; HH II 16 pr 13.*

njóсна (að; vgl. got. bi-niuhsjan), etw. (til ehs) auskundschaften: prt. ind. sg. 3. *njóснаði HH II 16.*

njóta (naut; got. niutan) 1) etw. (ehs) gemessen, sich an etwas erfreuen: inf. *Vsp 66, 8, HH I 56, 2, Rm 5, 8 u. ö.*; prt. ind. pl. 3. *nutu Rp 41, 8*; 2) vorteil von etw. (ehs) haben, nutzen aus etw. ziehen: inf. *Háv 111, 3, 112, 3 u. ö.*; prs. ind. sg. 3. *nýtr Háv 71, 6*; opt. sg. 3. *njóti Háv 163, 7*; imper. sg. 2. *njótt Sd 19, 8*; prt. ind. sg. 1. *naut F 304a 8*; pl. 1. *nutum Am 91, 6*; opt. sg. 1. *nyta Háv 107, 4*; sg. 2. *nytir Fm 29, 4*; part. prt. n. sg. acc. *notið Háv 106, 2.*

norðan, adv. nur in der verbindung fyr n. nordwärts: *Vsp 38, 1.*

norðr, adv. nach norden: *Vsp 39, 4.*

norðr-vegr, m. nach norden führender weg: pl. acc. à *norðrvega nach norden HH I 4, 6.*

norn, f. schicksalsgöttin, norne: sg. nom. *Rm 2, 4*; gen. *nornar Sd 17, 7*; pl. nom. acc. *nornir HH I 2, 2, Fm 12, 4 u. ö.*; *HH II 18, 4, Akv 18, 2*; gen. *norna Fm 11, 1, Hm 28, 4 u. ö.*; dat. *nornum Ghv 13, 2.*

nótt, *f.* (got. *nahts*) *nacht*: *sg. nom. dat. acc.* *Skm* 42, 1, *Vm* 24, 6 u. ö.; *Vsp* 9, 5, *Háv* 73, 5, 111, 5; *Skm* 21, 6, *Vm* 13, 6 u. ö.; *gen. c. art. nætrinnar HHv* 11 pr 12; *pl. gen. náttu HHv* 33, 7, *HH I* 20, 2 u. ö.; *dat. nóttum Þrk* 26, 6, *Vkv* 8, 1 u. ö., *náttum Hyndl* 47, 6; *acc. næstr Skm* 39, 4, *Grm* 2, 1 u. ö. — *Personific. Vm* 25, 3.

nú, *adv.* (got. *nu*) *nun, jetzt, soeben*: *Vsp* 15, 6, *Bdr* 7, 8, *Þrk* 2, 3, *Hym* 11, 3, *Ls* 20, 2 u. ö.

ný, *n. neumond*: *sg. acc. Vm* 25, 4. *ný-feldr, part. prt. júngst gefált*: *m. sg. dat. nýfeldum Háv* 86, 4.

nýliga, *adv. soeben*: *Gðr II* 38, 1. *nýligr, adj. neu*: *n. pl. acc. nýlig* *Sg* 26, 8.

nýr, *adj.* (got. *niujs*) 1) *neu*: *n. sg. gen. nýs HH II* 8, 1; *pl. gen. nýra HHv* 31, 3; 2) *frisch*: *n. sg. dat. nýju Hyndl* 10, 5. — *Als name eines zwerges Vsp* 15, 5.

nýsa (st; got. *bi-niuhsjan*) *forschend späh*: *prt. ind. sg. 1. nýsta Háv* 138, 3; *nýsask fyrir vorsicht* *umherspäh*: *prs. ind. sg. 3. nýsisk Háv* 7, 6.

nyt, *f. genuss, nutzen*: *sg. acc. Skm* 34, 8. — *Name eines flusses Grm* 28, 4.

1. *nýta* (tt), *geniessen, verzehren*: *inf. Gðr II* 42, 8.

2. *nýta* (tt) = *hnýta, knýta?* *verknüpfen, befestigen*: *part. prt. f. sg. nom. nýtt Am* 1, 4 (vgl. *jedoch s. v. festr*).

nýtr, *adj.* 1) *nützlich*: *n. pl. nom. nýt Háv* 161, 5; 2) *treflich, herlich*: *m. sg. dat. nýtum Grm* 43, 6; *f. sg. nom. (sw.) nýta Háv* 99, 2; *n. pl. nom. acc. nýt Vm* 25, 5; *Vm* 13, 6, 14, 3.

nytsamligr, *adj. nützlich*: *n. sg. nom. nytsamlíkt Háv* 151, 3.

næfr, *f. die äussere rinde der birke*: *pl. gen. næfra Háv* 60, 2.

næma (mð), *berauben* (ehn ehu): *inf. Br* 1, 8, *Gðr II* 43, 4; *prs. ind. sg. 1. næmi Gðr II* 32, 12.

nær, *adv. u. conj.* 1) *nahe c. dat. (local)*: *Grm* 4, 3, *Háv* 72, 5, *Sð* 27, 5 u. ö.; 2) *gegen c. dat. (temporal)*: *nær aptni Háv* 97, 1, *nær morni Háv* 100, 1; 3) *soeben, vor*

*kurzem: Sg* 26, 7; 4) *wann: Skm* 38, 4, *Háv* 21, 2, 38, 5; 5) *wenn: HHv* 23, 5. — *superl. næst* 1) *alsbald, sofort, demnächst, bald darauf: Hym* 3, 4, *Ls* 41, 4 u. ö., *þvi n. demnächst F* 303b 22; 2) *jüngst: HH II* 8, 1.

næstr, *adj. superl. der nächste*: *n. sg. acc. (adv.) hjarta (dat.) it næsta ganz in die nähe des herzens HHv* 40, 8.

nøkkurr, *pron. indef. irgend einer, jemand; im pl. irgend welche, einige*: *m. sg. nom. Vsp* 41, 6; *dat. nøkkurum Sg* 56, 2, *nøkkorum F* 304a 1; *acc. nøkkurn HHv* 11; *pl. nom. nøkkurir F* 303b 10; *f. sg. nom. nøkkur Helr* 9; *dat. nøkkurri Rp* 5; *acc. nakkvara Rm* 15 pr 4; *n. sg. nom. nakkvat Am* 31, 8; *dat. nøkkuru HHv* 11 pr 9, *HH II* 16 pr 10, *nøkkvi HH II* 18, 3, *nøkkvi Gðr II* 31, 4, *Am* 25, 8; *acc. nøkkut HH I* 5, 8; *pl. dat. nøkkurum F* 303a 11.

nqs, *f. nasenloch, im pl. nase*: *pl. acc. nasar Alv* 2, 2.

nøkkviðr, *nøkðr, adj.* (got. *naqaps*) *nackt*: *m. sg. nom. nøkkviðr Háv* 49, 6; *acc. nøkðan Am* 47, 5; *n. sg. acc. nøkkvit Sg* 4, 2.

## O.

óask (að, ð; got. *ôgan sis*) *sich fürchten* (vor etw.: eht, für jmd.: um ehn): *prs. ind. sg. 1. óumk Skm* 16, 4, *Grm* 20, 4, *Am* 13, 7.

ó-aúigr, *adj. ohne vermögen, arm*: *m. sg. nom. Vm* 10, 1, *Háv* 74, 5.

ó-beðinn, *part. prt. ungebetet*: *n. sg. nom. óbeðit Háv* 143, 1.

ó-bilgjarn, *adj. nicht zum saudern geneigt, schnell entschlossen*: *m. sg. dat. óbilgjornum Sg* 22, 8; *acc. óbilgjarnan Sg* 22, 2.

ó-blauðr, *adj. nicht furchtsam, unerschrocken, tapfer*: *m. sg. acc. óblauðan Ghv* 18, 3; *superl. m. sg. nom. óblauðastr Fm* 24, 4; *acc. óblauðastan Fm* 23, 6.

ó-borinn, *part. prt.* (got. *unbaurans*) *ungeboren*: *m. pl. acc. óborna Rm* 8, 4.

ó-brigðr, *adj. nicht wankelmütig, treu: compar. m. sg. acc. óbrigðra Háv* 6, 7.

- ó-bryddr, *part. prt.* ohne spitzen oder stacheln (an den hufeisen): *m. sg. dat.* óbryddum Háv 89, 3.
- ó-búinn, *part. prt.* ungerüstet, wehrlos: *m. sg. dat.* óbúinn Br 20 pr 14; *pl. nom.* óbúinir Am 42, 3.
- óðal, *n.* 1) ererbtes besitztum, erbgut: *sg. acc.* Rp 49, 3; 2) angeborne sinnesart; gemütsstimmung: *sg. nom.* Ghv 22, 2 (vgl. jedoch Bugge, fkv. 438b).
- óðal-torfa, *f.* ererbter landbesitz: *sg. gen.* óðaltorfu Sg 62, 8.
- óðal-yöllr, *m. dass.:* *pl. acc.* óðalvöllu Rp 36, 8. 9.
- oddr, *m.* 1) spitze od. schneide einer waffe: *sg. gen.* odds Am 60, 4; *dat.* oddi HHv 9, 3, Sd 17, 5; 2) waffe: *pl. nom.* oddar HH I 54, 3; *dat.* oddum HH II 8, 8; 3) sporn: *pl. dat.* oddum HH II 39, 6. 40, 6.
- odd-viti, *m.* heerführer: *sg. voc.* HHv 10, 3, Grp 53, 2.
- óð-fúss, *adj.* heftig verlangend, begierig: *f. sg. nom.* óðfús Prk 26, 7, 28, 7.
- óðliga, *adv.* eifrig: Od 24, 7.
1. óðr, *m.* geist, verstand: *sg. acc.* óð Vsp 21, 2. 6.
2. óðr, *adj.* 1) wild, heftig: *m. sg. dat.* óðum Háv 89, 7; *f. pl. nom.* óðar HH II 36, 6; *n. sg. nom.* ótt Am 17, 2; 2) zornig: *m. pl. nom.* óðir Am 43, 1; 3) sinnlos: *m. sg. acc.* óðan Akv 41, 2. — Als name eines gottes Vsp 29, 8, Hyndl 46, 5.
- ó-dæll, *adj.* schwierig, misslich: *compar. n. sg. nom.* ódælla Háv 8, 4.
- ó-dökk, *adj.* nicht finster, hell: *m. sg. dat.* óðökkum Fm 42, 7.
- of, *praepos. u. adv.* I. *praepos. c. acc. u. dat.* A. c. acc. bezeichnet es 1) den ort, über welchen oder oberhalb dessen etw. sich bewegt od. erstreckt (über, über — hin): Vsp 3, 8, Vm 13, 6, Rp 28, 3, Hyndl 47, 2 u. ö.; 2) den ort an welchem etc. geschieht: ganga nam .. sundr of síður serkr F 306b 7; 3) den zeitpunkt, der bei eintritt eines ereignisses unmittelbar bevorsteht (gegen): of morgin Vkv 5; 4) den widerspruch zwischen jmds überzeugung u. handlungsweise (gegen):

of hug mæla HH II 14, 2; 5) den gegenstand über den man spricht oder urteilt, den man verschweigt, von dem man etw. weiss usw. (über, von, in bezug auf): Ls 2, 1, Hrbl 11, 1, Alv 10, 2, Háv 46, 1, 110, 7, Gðr II 3, 6, Ghv 16, 7 u. ö.; 6) die nähere bestimmung oder begrenzung der einer person beigelegten eigenschaft (an, mit rücksicht auf): dvergr of vøxt Rm 3; 7) die ursache eines ereignisses (um — willen, wegen): Sg 62, 3; B. c. dat. bezeichnet es 1) den ort über dem oder oberhalb dessen jmd sich befindet: stóð of hléðum (hléðum? s. hleði) Hm 11, 2; 2) den gegenstand den ein anderer an größe, umfang oder wert übertrifft (höher, hervorragender, wertvoller als): Gðr II 2, 2. 8; 3) die person die in schutz u. obhut einer anderen steht: halda of vísa vøðr HHv 23, 3;

II. als *adv.* mit dem vðm verbunden bezeichnete of ursprl. (wie ga- im got. u. westgerm.) die vollendung oder durchführung einer handlung: of brugginn mjoðr fertig gebrauter met Bdr 7, 2, heima alla niu hefik of farit volständig durchwandert Alv 9, 5, (ef) hefði hánum Suttungr of sóit ob ihn S. gänzlich vernichtet hätte Háv 108, 7, né þat máttu mærir tívar of geta hvergi konten es durchaus nicht fertig bringen Hym 4, 4, þau á vági vindr of lék überlistete (vernichtete) sie gänzlich Gðr I 7, 4, Jormunrekr yðra systur .. jóm of traddi liess sie volständig zertreten Ghv 2, 8 u. ö.; diese perfect. bedig von of schwächte sich jedoch almählich ab und es wurde schliesslich rein pleonastisch (zur versfüllung) verwendet: Grm 8, 3, Rp 27, 7, Br 20, 1, Od 2, 8 u. ö. Vgl. um.

ófa, *f.* 1) feindseligkeit: *sg. acc.* ófu Sg 33, 4; 2) feindselige handlung: *sg. acc.* ófu Am 1, 1.

ofan, *adv.* 1) von oben herab, von oben: Vsp 67, 3, Hym 19, 3, Grm 32, 5 u. ö.; 2) oben: Hym 31, 6, Grm 35, 4, Hm 29, 3; fyr o., *praep. c. acc.* von oben herab auf: Fm 8; fyr — o. oberhalb, auf: Gðr I 17, 6, Od 1, 6.



ofan-verör, *adj.* oben befindlich: *f. sg. acc.* í qnn ofanverða in den oberen raum des vorhauses (?) *Skm* 31, 8.  
 ofarla, *adv.* hoch oben: o. bita den kopf verletzen (?) *Háv* 117, 1.  
 ofarr, *adv. compar.* höher hinauf: *HH* I 30, 2.  
 of-blótinn, *part. prt.* zu viel geopfert: *n. sg. nom.* ofblótit *Háv* 143, 2.  
 of-drukkinn, *part. prt.* zu viel getrunken; *n. sg. acc.* ofdrukkit *Grm* 51, 2.  
 of-drykkja, *f.* übermässiges trinken: *sg. nom.* *Ls* 47, 4, *Háv* 11, 6.  
 of-gaman, *n.* verbötener liebesgenuss: *sg. gen.* ofgamans *Sd* 32, 6.  
 of-hlý, *n.* übermässig ruhige, schwüle, drückende luft: *sg. acc.* *Alv* 23, 4.  
 of-lengi, *adv.* alzu lange: *Rm* 4, 6.  
 of-ljótr, *adj.* übermässig hässlich: *n. sg. acc.* ofljótt *Hym* 23, 7.  
 of-margr, *adj.* alzu viel: *m. pl. nom.* ofmargir *Grm* 19.  
 of-mikill, *adj.* alzu gross: *m. sg. nom.* *Grm* 21, 5; *f. sg. acc.* ofmikla *Am* 73, 4; *n. sg. acc.* ofmikit *Grp* 20, 5; *pl. nom.* ofmikil *Sg* 20, 8.  
 of-reiðr, *adj.* übermässig ersürnt auf jmd (ehm): *m. sg. nom.* *Hlr* 8, 8, (*sv.*) ofreiði *Skm* 1, 6, 2, 6.  
 ofr-gjald, *n.* harte strafe: *pl. acc.* ofrgjöld *Rm* 4, 1.  
 ofr-hefnd, *f.* furchtbare rache: *pl. acc.* ofrhefndir *Am* 73, 8.  
 ó-friðr, *m.* unfriede, feindschaft: *sg. nom.* *HH* II 10, Dr 1.  
 of-ríki, *n.* übermacht: *sg. nom.* *Am* 70, 2.  
 ofr-mælg, *f.* geschwätzigkeit: *sg. nom.* *Vm* 10, 4.  
 ó-fróðr, *adj.* (got. unfroþs) unklug, unverständlich: *m. pl. acc.* ófróða *Akv* 39, 9; *compar. m. sg. acc.* ófróðara *Sg* 21, 4.  
 ofr-qlvi, *adj.* alzusehr berauscht: *m. sg. nom.* *Háv* 14, 2.  
 of-sóinn, *part. prt.* zuviel verdorben, vergeudet: *n. sg. nom.* ofsóit *Háv* 143, 5.  
 of-atrið, *n.* übermässige sorge (?): *sg. acc.* *Hlr* 14, 1.  
 of-tregi, *m.* übermässiger kummer: *sg. dat. acc.* oftrega *Grp* 49, 3; *Gör* I 3, 6.

of-varr, *adj.* alzu vorsichtig: *m. sg. acc.* ofvaran *Háv* 130, 6.  
 of-viðri, *n.* unwetter: *sg. acc.* *HH* II 16 pr 3.  
 of-væni, *n.* hofnungslosigkeit, verzweiflung: *sg. dat.* *Bdr* 7, 6.  
 of-þrunginn, *part. prt.* übermässig gedrängt: *f. sg. nom.* ofþrungin *Sg* 34, 6.  
 ó-gagn, *n.* schade, unheil: *pl. nom.* ógagn *HH* I 42, 5.  
 ógn, *f.* 1) furcht, schrecken: *sg. nom.* *HHv* 9, 3; 2) schrecken erregende nachricht, schrecknis: *sg. acc.* *Am* 13, 8; 3) poet. bezeichnung für fluss (*Sn. E.* I 576, 7), daher: *sg. gen.* ógnar ljómi 'stromglans', *d. i.* gold *HH* I 22, 6, *Fm* 42, 8.  
 ógn-hvatr, *adj.* schnell bereit zum kampf: *m. sg. dat.* ógnhvótum *Od* 30, 5.  
 ó-góðr, *adj.* nicht gut, schlimm: *n. sg. acc.* ógótt *Ls* 31, 3, *Háv* 29, 6.  
 ógurliqr, *adj.* furchtbar: *f. sg. nom.* ógurliqr *HH* I 30, 5.  
 ó-görla, *adv.* ungenau: *Háv* 132, 1.  
 ó-happ, *n.* unheil, unfall: *pl. acc.* óhöpp *Háv* 116, 7.  
 ó-hróðugr, *adj.* niedergeschlagen, missmutig: *m. sg. nom.* *Sg* 47, 1.  
 ó-hvatr, *adj.* mutlos, feige: *m. sg. dat.* óhvótum *Fm* 31, 2.  
 ó-jafn, *adj.* ungleich: *n. sg. acc. (adv.)* ójafnt *Hrbl* 25, 1.  
 ok, *conj. u. adv.* (got. auk) 1) und: *Vsp* 2, 4, 3, 2, *Bdr* 1, 3. 5. 2, 3, *prk* 1, 3, 2, 1. *Hym* 1, 3. 6. 4, 3 u. ö., zwischen zwei zus. gehörige wörter eingeschoben *Am* 37, 1; 2) und zwar: *Háv* 149, 4, *HH* I 24, 4, *HH* II 3, *Gör* III 2, 7; 3) bæði — ok sowohl — als auch: *Gör* I 5; 4) auch: *prk* 20, 3, *Ls* 39, 4, *Grm* 33, 1, *Háv* 141, 10 u. ö.; 5) zuw. scheint ok die stelle einer relativpart. zu vertreten: segðu mér þat .. ok ek vilja vita *Skm* 3, 3, at hollu hann kom ok átti íms faðir *Vm* 5, 5, vgl. *Grm* 30, *Vkv* 6.  
 ó-kátr, *adj.* unfroh, traurig: *m. sg. nom.* *Vkv* 38, 3.  
 okkarr, *pron. poss. unser* (uns beiden gehörig): *m. sg. nom.* *Akv* 8, 7, *Hm* 27, 3; *dat.* okkrum *HH* II 42, 2, *Hlr* 14, 5; *acc.* okkarn *Hym* 26, 4, *Skm* 1, 3. 16, 2; *f. sg. nom.* okkur

- œðri *die bessere von uns beiden* Hlr 3, 5; *gen. okkarrar* Hm 24, 4; *pl. nom. okkrar* Gðr III 4, 6; *n. sg. nom. okkat* Hrbl 59, 1, okkart Skm 20, 5, hvártki .. okkart *keiner von uns beiden* Hlr 12, 8; *acc. okkart* Hlr 3, 8; *pl. nom. acc. okkur* HHv 33, 4; Sg 39, 2.
- ó-kuðr, *adj. (got. unkunþs) unbekant: m. sg. nom. Grp 4, 4; dat. okunnum* Háv 10, 5; *acc. okunnan* HHv 42, 7, (sw.) okunna Akv 3, 4, 13, 4; *pl. gen. okunnra* Bdr 5, 2.
- ó-kunnigr, *adj. dass.: m. sg. nom. Grp 2, 6; n. sg. acc. okunnikt* Fm 4, 2.
- ó-kunnr, *s. ó-kuðr.*
- ó-kviðinn, *adj. nicht zurück-schreckend vor etw. (ehs): m. sg. dat. ókviðnum* Vsp 58, 12.
- ó-kynja, *n. person die eine schande ihres geschlechtes ist, auswurf: sg. nom. Ls 56, 4.*
- ó-kynni, *n. (got. unkunþi) unschickl. benehmen: sg. gen. okynnis* Háv 19, 4.
- ó-lagaðr, *part. prt. nicht fertig: n. sg. nom. ólagat* Háv 66, 5.
- ó-leiðr, *adj. nicht verhasst, lieb: superl. m. sg. acc. óleiðastan* Skm 19, 6.
- ó-lifðr, *adj. leblos, tot: m. sg. dat. ólifðum* Háv 70, 2, HH II 47, 6; *acc. ólifðan* HH II 43, 2.
- ó-likr, *adj. ungleich: n. sg. acc. ólíkt* Akv 23, 5, 25, 5.
- ó-ljóa, *n. lichtlosigkeit, dunkel, poet. bezeichnung der nacht: sg. acc. Alv 31, 4.*
- ó-ljúfr, *adj. (got. unliufs) unlieb, verhasst: m. sg. acc. óljúfan (scil. kost?) at bjóða unannehmlichkeit bereiten* Hrbl 41, 1.
- ólmr, *adj. böse, bissig (von hunden): m. sg. nom. Grm 24; pl. nom. ólmir* Skm 10 pr 3.
- ó-minni, *n. vergesslichkeit: sg. gen. óminnis* Háv 13, 1.
- óminnis-veig, *f. drank der die Erinnerung an früher geschekenes auslöscht, vergessenheitstrank: sg. acc. Dr 4.*
- ómun, *f. sprache: sg. nom. Sg 71, 5.*
- ón, *f. (= vãn; got. vëns) 1) erwartung: sg. nom. Skm 2, 2; dat. ónu verr schlechter als es zu erwarten war* Ls 36, 6; 2) *hoffnung: sg. nom. Am 68, 1.*
- ó-nauðigr, *ungezwungen, freiwillig: f. sg. nom. ónauðig* HHv 4, 7.
- ó-neisinn, *adj. ohne schande, makellos: m. sg. acc. Gðr III 4, 3 (Bugges conj. óneisan ist aber wol richtig).*
- ó-neiss, *adj. dass.: m. sg. acc. óneisan* HH I 19, 7; *pl. nom. óneisir* Akv 12, 2; *gen. óneissaa* Akv 19, 8; *acc. óneisa* HH I 24, 8.
- ó-nýtr, *adj. unbrauchbar, unnütz: m. sg. nom. Háv 87, 5; n. pl. dat. ónýtum* HH I 46, 5. II 26, 5.
- ópi, *m. abneigung (?): sg. nom. Skm 29, 1.*
- opinn, *adj. 1) offen: m. pl. nom. opinir* Grm 42, 4; *f. sg. nom. opin* Vm 16, 4; *n. sg. acc. opit* Fm 44 pr 1; 2) *klar, deutlich: f. sg. nom. opin* Vkv 21, 3, 23, 7.
- opt, *adv. (got. ufta), 1) oft: Vsp 26, 9, prk 9, 5, Ls 22, 4, Skm 42, 4, Háv 9, 5 u. ö.; compar. optar öfter* Akv 41, 7; 2) *reichlich, in fülle: Hym 2, 8, Háv 33, 2 (M. B. Richter, Upsala univ. årskr. 1877, s. 21 fg.).*
- or, *praep. u. adv. (got. us) 1. praep. c. dat. Es bezeichnet 1) local auf die frage woher? den ausgangspunkt einer bewegung od. tätigkeit, die heimat einer person, den ursprung eines dinges u. ä. (aus, von) a) nach vbis des gehens, kommens, fahrens, fliegens, besuchens u. ä.: gengr or skála skatna dróttinn* Grp 5, 1, sér hón upp koma jqrð or ægi Vsp 61, 3, Loki liðr or þondum Bdr 14, 6, Heðinn fór einn saman or skógi HHv 30 pr 6, or Stafnsnesi beit hér út skríðu HH I 24, 2, Sigurðr hljóp or grófinni Fm 13, flo..járn or konungs hendi Sg 23, 4, or Elivágum stakku eitrdropar Vm 31, 1, stígu or sölum Vkv 8, 5, þú myndir mín .. vitja .. or helju Ghv 20, 7 u. ö.; b) nach vbis des fuhrens, bringens, ziehens, stossens u. ä.: leiddu landrogni lýðar or garði Akv 12, 4, ef koma mættið út or óru qlkjól hofi Hym 33, 3, hvi er þér .. stekt or landi? HHv 31, 6, hugða ek mæki borinn or serk þínum Am 23, 2, drögu þeir or skíði skíðijárn Hm 16, 1, ek kalki sé or knjam hrundit Hym 32, 4; c) nach verbis des losmachens, be-

*freiens u. ä.*: hrausk or skikkju *Am* 47, 4, snærisk .. Rán or hendi gjálfr-dýr *HH I* 31, 6, kannat hann firrask or fjándgarði *Sg* 26, 4, höfuð þitt leystu helju or *Rm* 1, 5, þeir biðja hana gráta Baldr or helju *F* 304a 3 u. ö.; d) *nach vðis des grabens, reissens, schneidens*: þær .. grund or dali djúpum grófu *Hrbl* 18, 7, hann mun .. or Hogna hjarta slita *Gðr II* 32, 7, (Reginn) skar hjarta or hánun *Fm* 26 pr 2 u. ö.; e) *nach vðis des brennens, tropfens, wachsens u. ä.*: þykki mér or augum eldr um brenna *Prk* 27, 7, freyddi sveitinn or hjartanu *Fm* 31 pr 4, þeim legi er lekit hafði or hausi Heiðraupnis *Sd* 13, 9, laukr or grasi vaxinn *Gðr II* 2, 4 u. ö.; f) *nach vðis des sprechens u. fragens*: sennun vit or seðlum von den sättein herab *Hyndl* 8, 1, ek mun segja þér .. or reiðu *Hlr* 5, 2, frá or úlfði doglingr *HH I* 17, 2; g) *nach versch. anderen vðis*: Óðinn ok Sága drekka .. or gullnum kerum *Grm* 7, 6, vgl. *Fm* 26 pr 4; biðis .. or Brandeyju búna verða sich bereit zu machen von B. auszu laufen *HH I* 23, 3; kys ek þats ek vil or konungs garði *HHv* 2, 8, vgl. *Ghv* 7, 4; hinnig deyja or helju (or heimi?) halir *Vm* 43, 8, vágum or skógi þannus vildum sýknan kámpf-ten aus dem walde heraus (befreien aus der verbannung) *Am* 96, 5; h) *nach nom. und nominalen ausdrücken*: hón vissi tíðindi or öllum heimum *Sd* 2 pr 24, hvat kantu segja nýra spjalla or Nóregi *HHv* 31, 4, vgl. *Alv* 8, 4; mit ellipse des nomens: segðu mér or helju, ek man or heimi *Bdr* 6, 3. 4; nam ek at heyra or Hleseyju hve þar af stríðum strengir gullu (der indir. fragesatz vertritt hier den objects-acc.) *Od* 27, 6; brútr or steini die im felsen ihre wohnung hat *Hlr* 3, 2, Njarðar dóttur or Nóatúnun *Prk* 22, 8; i) *im übertr. sinne*: vaknaði víf or svefni *Grp* 16, 4, vgl. *Ghv* 4, 6, *Hm* 6, 6; róskr .. rakðisk or svefni *Am* 87, 2; ek vélta hann or viti brachte ihn durch list um sn verstand *Hrbl* 20, 7; ill ráð hefir maðr opt þegit annars brjóstum or

*Háv* 9, 6; 2) bezeichnet es den stoff aus dem etw. gemacht ist: var þeim vettergis vant or gulli *Vsp* 11, 4, vígbönd snúa or þormum *Vsp* 35, 4, þær or sandi síma undu *Hrbl* 18, 5, or Ymis holdi var jörð um skopuð *Vm* 21, 1 u. ö.

II. adv. 1) *heraus*: draup þar or eitr *Ls* 65 pr 4, skerit or hjarta *Am* 56, 3, upp or oben *heraus* *Sd* 4, or er þar brunnit da ist etw. heraus-gebrant (da ist eine lücke entstanden) *Am* 51, 8; 2) *daraus*: svá ox unz or varð jötunn *Vm* 31, 3. óra (rð), *hadern* (?): *prs. ind. sg.* 3. órir *Háv* 32, 6.

orð, n. (got. vaurd), *wort, rede*: *sg. nom. acc. Háv* 140, 4, *Grp* 20, 2, *Fm* 1 pr 3; *Sd* 14, 5, *Sg* 7, 1, *Od* 7, 8 u. ö.; *gen. orðs Háv* 4, 6, *Hm* 9, 5 u. ö.; *dat. orði Ls* 2, 6, *Vm* 7, 3, *Háv* 140, 4 u. ö.; *pl. nom. acc. orð Vsp* 30, 6, *Háv* 133, 9; *Bdr* 4, 8, *Hrbl* 43, 2, *Grm* 32, 4 u. ö.; *gen. orða Prk* 2, 1, *Skm* 2, 1, *Háv* 65, 4 u. ö.; *dat. orðum Vm* 4, 6, *Háv* 83, 1, *HH I* 34, 8 u. ö.

orð-bágin, adj. *zum wortstreit geneigt*: *m. sg. nom. Hym* 3, 2.

orð-heill, f. *die (üble) vorbedeutung eines wortes*: *sg. nom. Hyndl* 49, 1.

orð-kringi, f. *zungenfertigkeit*: *sg. nom. Hrbl* 47, 1.

orð-speki, f. *gabe weise und verständig zu reden*: *sg. acc. Vm* 5, 2. 55, 8.

orð-stafr, m. *schriftzeichen, rune*: *pl. acc. orðstafr Am* 9, 3.

orðs-tirr, m. *guter ruf, ruhm*: *sg. nom. Háv* 75, 4.

ó-reiðr, adj. *nicht zornig, milde, gnädig*: *n. pl. dat. óreiðum Sd* 3, 4.

orþa (að), *von jmd (ehn od. á ehn) etw. (ehs od. til ehs) verlangen*: *inf. Háv* 81, 5.

orm-beðr, m. *'schlangenlager'*: *sg. gen. ormbeðs eld 'das feuer des schlangenlagers', d. i. gold Gðr I* 26, 4.

orm-garðr, m. *schlangenhof, zwinger in dem schlangen gehalten werden*: *sg. nom. Akv* 18, 7; *acc. ormgarð Sg* 59, 4, *Dr* 15 u. ö.

ormr, m. (got. vaurms) *schlange*: *sg. nom. voc. Vsp* 51, 5, *Skm* 27, 6 u. ö.;

*Fm* 19, 1; *gen. orms Hym* 22, 3 u. ö.; *dat. ormi Vsp* 57, 6, *Háv* 85, 4 u. ö.; *acc. orm Vsp* 58, 4, *Hym* 23, 3 u. ö.; *pl. nom. ormar Grm* 34, 1 u. ö.; *gen. orma Vsp* 39, 8; *dat. ornum Akv* 32, 5, *Am* 56, 8; *acc. orma HHv* 30 pr 7, c. art. *ormana Dr* 16.

ór, óra usw. s. 2. várr.

orrost, f. schlacht: *sg. nom. HHv* 34 pr 9, *HH II* 16 pr 28; *gen. dat. acc. orrostu Háv* 154, 2; *Háv* 128, 6 u. ö.; *Rm* 25 pr 1. 4; *dat. c. art. orrostunni Sd* 2 pr 14; *pl. dat. orrostum HHv* 9 pr 5.

ó-sáinn, part. prt. ungesät: m. pl. nom. ósáinn *Vsp* 64, 1.

ó-sánnr, adj. unwahr: n. sg. dat. ósánnu *HH I* 37, 4; *pl. gen. ósaðra Rm* 4, 4.

ó-sátt, f. nichteinwilligung: *sg. dat. at ó. mínni ohne meine einwilligung Akv* 6, 4.

ó-sendr, part. prt. nicht gesendet: n. sg. nom. ósent *Háv* 143, 4.

ó-sjaldan, adv. nicht selten, häufig: *Vsp* 26, 9.

óska-byrr, m. erwünschter, günstiger wind: *sg. nom. HH II* 30, 3.

ósk-mær, f. 'wunschnädchen', wal-küre (myth. 4 347): *sg. acc. óskmey Od* 15, 3.

ósk-mqgr, m. wunschsohn, adoptiv-sohn (?): *pl. gen. óskmaga Ls* 16, 3.

ó-skorinn, part. prt. ungeschnitten: n. sg. nom. óskorit *Gðr II* 23, 7.

ó-skopp, n. pl. ungehörigkeit, unschicklichkeit: *nom. Háv* 97, 4.

ó-smár, adj. nicht gering, bedeutend: f. pl. acc. *Od* 19, 8.

ó-snjallr, adj. mutlos, feig: m. sg. nom. *Háv* 16, 1. 48, 4.

ó-snotr, adj. unklug, unverständlich, töricht: m. sg. nom. *Háv* 24, 1. 78, 1 u. ö.; *gen. ósnotrs Háv* 102, 9.

ó-spiltr, part. prt. unversehrt, unverdorben: f. pl. acc. óspiltar *Sd* 19, 6.

oss, pron. poss. unser: m. sg. pl. dat. ossum *Am* 31, 6; *HH II* 10, 8; f. pl. acc. ossar *Am* 53, 2; n. pl. dat. ossum *Skm* 14, 3.

ó-sviðr, adj. unklug, töricht: m. sg. nom. *Háv* 21, 4, *Fm* 37, 1 u. ö.; *gen. ósvinnrs Fm* 11, 3; *pl. gen.*

ósviðra *Grm* 34, 3; *acc. ósvinna Háv* 121, 7.

ó-sýnn, adj. ungewiss, unsicher: n. sg. nom. ósýnt *Rm* 25, 4.

ó-teitr, adj. unfroh, mürrisch: m. sg. nom. *Hym* 25, 1.

ó-tiðr, adj. ungewohnt: n. sg. nom. þó er hánur ótitt við jótuns brúðir hat nicht gerne zu schaffen mit .. *Hyndl* 4, 5.

otr, m. fischotter: *sg. gen. otrs Rm* 10; *dat. c. art. otrinum Rm* 13. — Als eigenname *Rm* 9. 9 pr 2.

ó-trauðr, adj. nicht träge, leicht bereit zu etw. (ehs): m. pl. nom. ótrauðir *Skm* 24, 6.

otr-belgr, m. otterbalg: *sg. acc. c. art. otrbelginn Rm* 15. 5 pr 2.

ótta, f. (got. uhtvō) der letzte teil der nacht vor eintritt der morgendämmerung: *sg. acc. óttu Am* 50, 3.

ó-varr, adj. unvorsichtig: m. sg. nom. *Akv* 41, 1.

ó-vili, m. freudlosigkeit, elend: *sg. gen. óvilja Sg* 46, 6.

ó-viltr, part. prt. unverfälscht: f. pl. acc. óviltar *Sd* 19, 5.

ó-vinr, m. feind: *sg. gen. óvinar Háv* 43, 4; *dat. óvin Fm* 1 pr 5; *pl. nom. óvinir Háv* 1, 6.

ó-viss, adj. (got. unvis) ungewiss: n. sg. nom. óvist *Háv* 1, 5. 38, 4, *Fm* 24, 1.

ó-vægin, adj. nicht zur nachgiebigkeit geneigt, trotzig, eigenwillig: n. pl. nom. óvægin *Am* 95, 2.

oxi, uxi, m. (got. aúhsa) ochse: *sg. nom. uxi Hym* 18, 7; *gen. dat. uxa Hym* 22, 4; *Hym* 18, 3; *acc. oxa Þrk* 24, 5; *pl. nom. oxn Þrk* 23, 3; *gen. uxna F* 304b 31; *dat. oxnum Am* 19, 3; *acc. oxn Þp* 22, 3, *yn Hym* 15, 8.

ó-þarfr, adj. 1) unnütz: n. pl. nom. óþarf *Háv* 163, 4; 2) schädlich: n. sg. acc. (adv.) óþarft zum schaden, zum verderben *Sg* 64, 4.

ó-þoli, m. ungeduld: *sg. nom. Skm* 29, 2; *acc. óþola Skm* 36, 3.

ó-qrr, adj. langsam: n. sg. acc. (adv.) óqrt *Sg* 62, 1.

## P.

penningr, m. münze, pfennig: *sg. acc. penning Ls* 40, 4.

pína (nd, að), *peinigen, martern: inf.*  
Grm 28, 33.

plógr, m. *pflug: sg. acc. plóg Rp*  
22, 8.

pro-lepsis, f. (πρόληψις) '*vorweg-*  
*nahme*', eine stilist. figur: *sg. nom.*  
F 305b 16.

## R.

1. rá, f. *segelstange, rahe: sg. acc.*  
HH I 34, 2; *pl. nom. rár Háv*  
73, 7, HH I 50, 4.

2. rá, f. *älter vrá, s. d.*

rād, n. 1) *rat, ratschlag: sg. nom.*  
*acc. Fm 21, 1; Hrbl 53, 1; dat.*  
*ráði Hrbl 49, 1; pl. nom. acc. rād*  
*LS 51, 6, Vkv 31, 6 u. ö.; Grm 6,*  
*Háv 111, 2, Rp 3, 2 u. ö.; gen.*  
*ráða Rm 11 pr 5; dat. ráðum Háv*  
*110, 8; 2) entschluss, ratschluss,*  
*plan, anschlag: sg. acc. Am 63, 4,*  
*67, 2, Hm 20, 5; dat. ráði Hyndl*  
*42, 7, Od 13, 4; pl. gen. ráða Grp*  
*33, 4; dat. ráðum Sg 48, 8, Am*  
*10, 8; acc. rād Sg 26, 8; 3) ver-*  
*ständige überlegung, klugheit: sg.*  
*nom. Grp 36, 4; pl. dat. ráðum*  
*Hrbl 18, 10; 4) recht eine ent-*  
*scheidung zu treffen, macht, gewalt:*  
*pl. acc. Alv 4, 3; dat. ráðum Alv*  
*5, 2; 5) lage, umstände, befinden:*  
*sg. gen. ráða Háv 108, 3; 6) das*  
*eheliche verhältnis, partie, ehe: pl.*  
*gen. ráða Grp 45, 4, Br 3, 6.*

ráða (réd; got. rēdan) 1) *etw. (eht;*  
*einmal Fm 26, 1 ehv) anraten,*  
*jmd (ehm) einen rat (eht) erteilen:*  
*inf. Hrbl 53, 1; prs. ind. sg. 1.*  
*rād Sd 22, 1, 23, 1 u. ö.; sg. 2.*  
*ræðr Akv 6, 3; imper. sg. 2. rād*  
*Vm 1, 1; part. prs. m. pl. nom.*  
*ráðendr die ratgeber Akv 9, 3; prt.*  
*ind. sg. 2. rétt Fm 26, 1; sg. 3.*  
*réd HHv 9, Ghv 6; part. prt. n.*  
*sg. nom. rábit Fm 21, 1; 2) macht*  
*od. gewalt über etw. (ehu) haben,*  
*macht gewinnen über etw., über etw.*  
*herrschen, einer sache walten u. ä.:*  
*inf. Grm 2, 5, Hyndl 49, 2 u. ö;*  
*prs. ind. sg. 3. ræðr Vsp 67, 4, Vm*  
*38, 7 u. ö.; pl. 1. ráðum Sg 19, 6;*  
*pl. 3. ráða Vm 50, 4; prt. ind. sg. 3.*  
*réd Rp 39, 1, HH I 10, 7 u. ö.;*  
*opt. sg. 3. réði Fm 26, 5, Br 11, 2;*

*inf. látum því þarfar ráða lassen*  
*wir das schicksal darüber entscheiden*  
*Sg 45, 4; prs. ind. sg. 1. ek því*  
*ræð at ich bin schuld daran dass*  
*LS 28, 4; sg. 2. alls þú bjóða*  
*ræðr da du im stande bist es zu*  
*gewähren HHv 7, 4; sg. 3. hvorr*  
*er segja ræðr fals jmd in der lage*  
*ist zu sagen Háv 123, 2; hann*  
*ræðr ré þeim er rægir hér goð bringt*  
*ihn zur ruhe LS 55, 4; 3) be-*  
*schliessen, einen entschluss fassen:*  
*prt. opt. sg. 3. er hinn um réði*  
*wenn jener sich dazu entschliessen*  
*wolte Am 7, 8; part. prt. n. sg.*  
*nom. svá er nú ráðit Am 28, 2;*  
*acc. ef höfðuð áðr ráðit wenn ihr*  
*vorher pläne geschmiedet hattet Am*  
*42, 2; 4) sich auf etw. (ehu) ein-*  
*lassen: inf. lýti ráða sich eines feh-*  
*tritts schuldig machen Od 22, 3;*  
*5) sich anschicken etw. zu tun, mit*  
*nachfolg. inf. (mit oder ohne at),*  
*oft rein pleonast. wie nhd. tun:*  
*prs. ind. sg. 1. ræð Hrbl 47, 3;*  
*imper. sg. 2. rād Skm 1, 2; prt.*  
*ind. sg. 2. rétt Am 80, 6; sg. 3.*  
*réd Prk 1, 7, HHv 26, 2, Am 10,*  
*6 u. ö.; 6) jmd (ehn) verraten:*  
*inf. Fm 22, 2; prt. ind. sg. 3. réð*  
*Fm 22, 1; part. prt. m. sg. nom.*  
*acc. ráðinn Akv 16, 5; Fm 37, 5;*  
*7) erraten, deuten (rúnar, stafl):*  
*inf. Háv 142, 2, Gðr II 23, 4, Am*  
*9, 8; imper. sg. 2. rād Am 21, 6;*  
*prt. ind. sg. 1. 3. réð Am 11, 1;*  
*Sd 13, 4; opt. sg. 1. réða Gðr II*  
*38, 4; part. prt. m. pl. acc. ráðna*  
*Háv 141, 2; 8) mit praepp.: r. &*  
*ehn sich an jmd heramwagen, jmd*  
*anfallen: inf. Grm 26; r. ehm til*  
*ehs jmd etwas bereiten: prs. ind.*  
*pl. 3. Grp 51, 4; prt. ind. pl. 2.*  
*hve ér yör snemma til saka réðuð*  
*wie ihr selbst frühzeitig schuld auf*  
*euch ludet Sg 34, 4; part. prt. n.*  
*sg. nom. mun Gunnari til gamans*  
*ráðit verða eða sjálfum mér wird*  
*für G. oder mich freude daraus er-*  
*wachsen Grp 44, 6; r. til ehs sich*  
*zu etw. anschicken: prt. ind. sg. 3.*  
*réd til hefnda Sg 22, 5; r. um eht*  
*sich über etwas beraten: prt. ind.*  
*pl. 3. réðu Bdr 1, 5, Prk 13, 5;*  
*r. við sik mit sich selbst zu rate*  
*gehen: prs. ind. sg. 3. ræðr Fm 33, 2*

- ráðask** 1) *jmd* (ehm) *rat erteilen*:  
*prs. ind. sg. 1. ráðumk Háv 111, 1. 112, 1 u. ö.*; 2) *sich wozu anschicken, wohin gelangen*: *prs. ind. sg. 1. yfir ráðumk ganga ich gelange dahin es über mich zu gewinnen (?) Am 77, 1; pl. 3. ráðask Am 24, 2; prt. ind. sg. 3. rézk Rp 5, 4. 19, 4; 3) sich beraten*: *prt. ind. sg. 3. illa rézk Atli war übel beraten Am 2, 3; 4) r. at sich raten lassen*: *prt. ind. pl. 3. ekki at réðusk Am 46, 7.*
- ráð-bani**, *m. wer durch se anschlüge jmds tod herbeiführt*: *sg. nom. Hym 19, 2.*
- ráð-snotr**, *adj. kluge entschlüsse fassend, klug, einsichtig*: *m. pl. gen. ráðsnotra Háv 64, 2.*
- ráð-spakr**, *adj. dass.*: *m. sg. nom. Grp 21, 6; pl. nom. ráðspakir Grp 6, 3; n. sg. acc. (sw.) ráðspaka Háv 101, 5.*
- ráð-sviðr**, *adj. dass.*: *m. sg. nom. (sw.) ráðsvinni Hrbl 8, 3. — Als name eines zwerges Vsp 15, 7.*
- ragr**, *adj. unmännlich, weibisch; insbes. bezeichnung desjenigen, der sich zu widernatürl. unzucht gebrauchen lässt*: *m. sg. nom. Ls 33, 4; voc. (sw.) ragi Hrbl 27, 1. 51, 1; f. sg. voc. rög Ls 57, 1. 59, 1 u. ö.*
- rakki**, *m. 1) hund*: *pl. nom. rakkar Am 24, 1; 2) tau od. kette vermittelst deren die rahe am mastbaum befestigt ist, rack*: *pl. gen. rakka HH I 50, 3.*
- rakk-látr**, *adj. von kühner handlungsweise, entschlossen, mutig*: *m. pl. dat. rakklátum Am 62, 3.*
- ramliga**, *adv. kräftig*: *HH I 31, 5, Sg 23, 2.*
- ramm-aukinn**, *adj. mit ungewöhnlicher stärke ausgerüstet*: *m. sg. nom. Hyndl 35, 3.*
- ramm-bugaðr**, *adj. seelenstark*: *m. sg. nom. Sg 25, 3.*
- rammr**, *adj. stark, kräftig, mächtig, gewaltig*: *m. sg. acc. ramman Hym 28, 5, Rp 1, 5; n. sg. nom. ramt Háv 135, 1; acc. (adv.) ramt Od 6, 6; n. pl. nom. acc. rømm Sd 37, 6; Vsp 45, 8 u. ö.*
- rangr**, *adj. älter vrangr s. d.*
- rann**, *n. (got. razn) haus*: *sg. nom. Grm 9, 4; dat. ranni Bdr 3, 8, Grm 13, 5, Hm 23, 1; pl. gen. ranna Grm 24, 4, Hlr 1, 8; dat. rönnum Skm 14, 3.*
- raptr**, *m. dachsparren*: *pl. nom. raptar Am 63, 8; acc. c. art. raptana F 304a 34.*
- rár**, *adj. (älter hrár, s. d.) 1) feucht*: *m. sg. gen. rás Háv 149, 3; 2) roh, ungekocht*: *n. sg. acc. rätt (scil. kjöt) HH II 4 pr 7.*
- rás**, *f. lauf*: *sg. gen. rásar HH I 43, 4.*
- rata** (að; älter vrata, got. vratôn) 1) *fallen, zu fall kommen*: *prs. ind. sg. 3. ratar Grp 36, 3; pl. 3. rata Vsp 53, 6; 2) umhervandern*: *prs. ind. sg. 3. ratar Háv 5, 2. 18, 2; prt. prt. n. sg. acc. ratat Alv 6, 2.*
- rati**, *m. bohrer*: *sg. gen. rata Háv 105, 1.*
- rauðr**, *adj. (got. rauþs) rot*: *m. sg. dat. rauðum Vsp 42, 4, HH I 34, 3, Akv 8, 6, (sw.) rauða Hyndl 12, 8; acc. rauðan Rp 21, 5; pl. nom. rauðir HH I 57, 3; dat. rauðum Hlr 9, 3. Akv 40, 3; acc. rauða prk 29, 6, Vkv 19, 4 u. ö.; f. pl. acc. rauðar Gðr II 14, 9; n. sg. nom. acc. rautt Vkv 21, 7, F 304b 2; Vkv 6, 1; dat. rauðu Rm 16. 9, 1, Od 14, 6. — Als name eines oxen F 304b 33.*
- raufa** (að), *durchbohren*: *prt. ind. sg. 2. raufaðir HH I 42, 8.*
- raun**, *f. erfahrung*: *pl. acc. raunir Od 18, 4.*
- regin**, *n. pl. (got. ragin) götter*: *nom. acc. Vsp 9, 1, Ls 32, 5, Vm 25, 5 u. ö.; Ls 4, 5, Vm 3, 3 u. ö.; gen. ragna Vsp 42, 3. 45, 7, Ls 39, 6 u. ö., ragna Hyndl 35, 4, ragna Háv 141, 7.*
- regin-dómr**, *m. erhabenes, gewaltiges gericht*: *sg. dat. komr inn ríki at regindómi Vsp 67, 2, 'um wie kein anderer mit unvergleichlicher macht u. autorität gericht zu halten' (Mhff, DA V, 35).*
- regin-kunnigr**, *adj. überaus klug, sehr erfahren; zauberkundig*: *m. sg. nom. (sw.) reginkunngi Hm 25, 2.*
- regin-kunnr**, *adj. 'von der höchsten herkunft' (DA V, 259): f. pl. dat. reginkunnum Háv 79, 3.*
- regin-þing**, *n. grosse, allgemeine versammlung*: *pl. gen. reginþinga HH*

*I 52, 2* — wahrscheinlich ist jedoch das wort (mit Bugge in Wimmers læseb.<sup>s</sup> VI) Reginþinga zu schreiben u. als Ortsname zu fassen.  
 regn, n. (got. rign) regen: sg. acc. Hyndl 42, 8; gen. regns Gðr I 15, 5; dat. regni Bdr 5, 6.  
 reið, f. 1) ritt: sg. acc. F 303b 10; 2) wagen: sg. dat. reið Helr 5, reiðu Hlr 5, 2, c. art. reiðinni Helr 7.  
 reiða (dd; got. raidjan) entrichten, aussahlen: prt. ind. pl. 3. reiddu Rm 5 pr 1; part. prt. n. sg. nom. reitt Rm 6, 1.  
 1. reiði, n. kostbares gerät: pl. nom. F 306a 7.  
 2. reiði, f. älter vreiði, s. d.  
 reiðr, adj. älter vreiðr, s. d.  
 reifa (fð), 1) hervorrufen, erwirken (?): inf. Akv 34, 4 (vgl. Bugge fkv. 432b); 2) jmd (ehn) mit etw. (ehu) begaben, beschenken: inf. Am 13, 6; prt. ind. sg. 3. reifði Gðr II 1, 6, 7. Akv 40, 4.  
 reifr, adj. munter, leutselig: m. sg. nom. Háv 15, 4. 102, 2.  
 reini, m. (älter vreiini) hengst: sg. nom. HHv 21, 1; gen. reina HHv 20, 6 (Bugge, fkv. 407a).  
 reisa (st; got. ur-raisan) aufrichten: prs. opt. sg. 3. reisi Háv 72, 6; prt. ind. pl. 3. reistu Rm 5 pr 3.  
 reka, älter vreka, s. d.  
 rekja (rakða; got. uf-rakjan) 1) aufwickeln, ausbreiten, ausspannen: inf. borða at rekja teppiche (am webstühle) ausspannen, weben Hlr 1, 6; prt. ind. sg. 3. rakði Od 16, 2; 2) entwickeln, darlegen, herzfählen: prs. ind. pl. 3. rekja Hyndl 45, 8; 3) rekjask sich herauswickeln, sich losreissen, auffahren: prt. ind. sg. 3. rakðisk Am 87, 2.  
 rekkja, f. belt: sg. gen. dat. acc. rekkju Rp 5, 6 u. ö.; Br 20 pr 5; Rp 11, 6. 32, 4.  
 rekkur, m. (ags. rinc) mann, held: sg. nom. voc. HrbI 8, 3; HHv 22, 5; dat. rekki Hyndl 3, 8; pl. nom. rekkar Háv 49, 4 (vgl. K. Gíslason, Njálá II, 367), Vkv 29, 4, Grp 6, 4; gen. acc. rekka Alv 5, 1, Akv 19, 8, F 305b 11; HHv 18, 4, Gðr II 14, 10; dat. rekkum Gðr I 19, 2, Am 62, 3.

rengja (gð; älter vrengja) verdrehen, verfälschen: prt. ind. sg. 3. rengði Am 4, 2.

1. renna (rann; älter rinna, got. rinnan) 1) laufen, rennen: inf. Vsp 45, 4, prk 21, 4, Grm 32, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 3. renn lopt ok log durch luft u. meer F 303b 7; pl. 3. renna Am 24, 1; opt. sg. pl. 3. renni HH II 30, 5. 6. 35, 7; HH I 52, 1; prt. ind. sg. 2. rant Hyndl 46, 5; sg. 3. rann Gðr II 4, 1, r. á hals hánum fiel ihm um den hals HH II 12 pr 17; opt. pl. 3. rynni HH II 36, 6; 2) fließen, strömen: inf. Vm 16, 4, Am 25, 1; prt. ind. sg. 3. rann Gðr I 15, 6; part. prt. f. sg. acc. runna beströmt, besprist Gðr I 14, 4; 3) schwimmen: prs. ind. sg. 3. renn Rm 1, 2; 4) aufwachsen, entspriessen: prs. ind. sg. 3. renn Háv 137, 9.  
 2. renna (nd; got. ur-rannjan) laufen lassen (ehu): prt. ind. pl. 2. renduð Br 18, 4.

repta (pt, mit dachsparren versehen, bedecken: part. prt. n. sg. nom. pl. acc. rept Grm 9, 4; Grm 24, 5.  
 rétta (tt; got. ga-raihtjan) gerade machen, aufrichten; r. við davonkommen: prt. opt. sg. 3. rétti Am 60, 8.  
 rétti, n. zurechtsetzung, widereinrichtung: sg. acc. rifja r. (iron.) HHv 22, 4.

réttr, adj. (got. raihts) 1) gerade: f. pl. acc. réttar Rp 14, 2. 26, 2; 2) richtig, wahr: n. sg. acc. rétt Grp 11, 8, adv. der wahrheit gemäss Vsp 15, 8, Grp 21, 5.

reyna (nd), 1) versuchen, auf die probe stellen, erproben: inf. Alv 9, 3, HHv 21, 2, Am 39, 4; prs. ind. sg. 2. reynir Am 75, 8; prt. ind. sg. 1. reynda Vm 3, 3. 44, 3 u. ö.; pl. 1. reyndum Am 90, 6; 2) erfahren, kennen lernen: prs. ind. sg. 2. reynir Am 66, 4. 77, 6; prt. ind. sg. 1. reynda Háv 95, 1. 101, 4; part. prt. n. sg. acc. reynt Am 57, 4; 3) durch prüfung sich bewähren: prt. ind. sg. 3. reyndi Br 19, 1; part. prt. m. sg. nom. reyndr Háv 80, 3; n. sg. nom. reynt Háv 79, 1; reynask dass.: inf. Am 57, 3.

reyrr, m. (got. raus, n.) rohr: sg. dat. reyri Háv 95, 2.

1. riða (reið) 1) reiten: inf. Vsp 31, 3, Ls 28, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. riðr Grp 13, 7; Sg 27, 1, F 305a 9; pl. 3. riða Ls 42, 5, Vm 41, 5 u. ö.; opt. sg. 1. riða Skm 38, 3; sg. 3. riði Háv 61, 2; imper. sg. 2. rið Bdr 14, 1, Fm 20, 3; prt. ind. sg. 3. reið Bdr 2, 5, HHv 28, 2 u. ö.; pl. 1. riðum Gdr II 36, 4; pl. 2. riðuð Sg 35, 4; pl. 3. riðu HH II 16 pr 7, Br 13, 8 u. ö.; opt. sg. 2. riðir Br 16, 5; sg. 3. riði F 305b 3; part. prt. n. sg. acc. riðit Br 19, 2. 20 pr 10; mit acc. des wegcs: inf. Vsp 31, 11, Vm 47, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 3. reið Rp 37, 5, HH II 4 pr 10 u. ö.; pl. 1. riðum Gdr II 35, 6; pl. 3. riðu HH II 48 pr 1; statt dessen um c. acc. HH II 12 pr 8; mit dat. des tieres auf dem man reitet: inf. Rp 35, 9, Gdr II 18, 9 u. ö.; prs. ind. sg. 3. riðr Háv 71, 1; pl. 3. riða Grm 30, 6, Rm 16, 1; prt. ind. sg. 3. reið HHv 30 pr 7, Fm 44, 4 u. ö.; statt dessen á c. dat.: prt. ind. sg. 3. reið HHv 35, 1; acc.: inf. kjöl at riða Rp 49, 6; mit dat. u. acc.: part. prt. n. sg. acc. hafða ek þér móðri mart skeið riðit HH I 43, 6; inf. riða orindi (mit einer batschaft) mar inum mclgreypa Myrkvið inn okunna Akv 3, 2, vgl. Akv 8, 8; 2) sich auf und nieder bewegen(?): inf. Háv 135, 2.
2. riða (reið; älter vriða) flechten, knüpfen: part. prt. n. sg. acc. riðit Akv 8, 6.
3. riða (að), sich hin u. her bewegen: pl. 1. riðu pl. 3. riðuðu Rp 21, 6.
- rif, n. rippe: pl. gen. rifja HHv 22, 4.
- rifa (reif), 1) zerreißen, zerbrechen: prt. ind. pl. 3. rifu Am 36, 2; 2) ausreißen: part. prt. m. pl. nom. rifnir Gdr II 40, 5.
- rifna (að), in stücke gehn, zerbrechen: prs. ind. pl. 3. HH II 2, 7; prt. ind. sg. 3. rifnaði Hym 31, 8.
- rifr, m. webebaum: sg. gen. rifjar Rp 15, 4.
- riki, n. (got. reiki) 1) macht, gewalt: sg. acc. Háv 64, 1; dat. riki mit macht, kräftig, gewaltig Am 36, 1, af r. dass.: HH I 48, 1; 2) reich, königreich: sg. dat. Sf 24; gen.

- rikis Sf 26; 3) ansehen, ruhm: sg. nom. dat. F 306a 11; Háv 154, 5.
- rik-menni, n. coll. angesehene, vornehme leute: sg. dat. HH II 20, 8.
- rikr, adj. (got. reiks) mächtig, kräftig, gewaltig, herlich: m. sg. nom. HH II 6. 12 pr 1, (sw.) riki Vsp 67, 1, Akv 30, 1; voc. rikr HHv 6, 3, Akv 16, 6; gen. riks Grp 26, 2; dat. rikjum Grp 17, 1, (sw.) rikja Ghr 6; pl. nom. rikir Bdr 1, 6, Akv 9, 4 u. ö.; f. sg. nom. rik Grp 49, 2, (sw.) rikja HH I 57, 4; dat. rikri Am 63, 7; n. sg. acc. (adv.) rikt Od 6, 5; pl. nom. rik Fm 39, 1; superl. m. sg. nom. rikstr Rm 14, 6.
- ript, f. stück zeug, lumpen, ärmliche kleidung: sg. acc. Háv 49, 5.
- ripti, n. 1) zeug, tuch: sg. dat. Rp 21, 4; 2) gewand: sg. acc. Rp 28, 3; 3) schleier: sg. dat. Rp 23, 6; 4) betttuch: sg. acc. Sg 8, 8.
- risa (reis; got. ur-reisan) 1) aufstehen, sich erheben, sich aufrichten: inf. Háv 58, 1. 59, 1; imper. sg. 2. ris Ls 10, 1, Skm 1, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. reis Bdr 4, 7, Sg 25, 4 u. ö., r. á kné erhob sich halb mit gebeugten knien, nahm die zum werfen passende stellung ein Hym 31, 1; 2) r. upp, a) aufstehen, sich erheben: imper. sg. 2. ris Vkv 39, 1; prt. ind. sg. 3. reis Bdr 2, 1, Rp 5, 3 u. ö.; b) aufbrechen: inf. Am 29, 3; prt. ind. sg. 3. reis Háv 143, 9; 3) sich erheben, entstehen: part. prt. n. pl. nom. risin Sd 37, 6.
1. rista (reist), ritzen, schneiden: prt. ind. sg. 3. reist Sd 7; part. prt. m. sg. nom. ristinn Rm 26, 4; bes. vom ritzen od. einschneiden der runen: inf. Háv 142, 1, Sd 6, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 1. rist Skm 36, 1, Háv 155, 4; prt. ind. sg. 1. 3. reist Háv 141, 12; Háv 141, 7, Sd 13, 5 u. ö.; part. prt. m. pl. nom. ristnir Gdr II 23, 3; f. pl. acc. ristnar Sd 15, 1; r. á einschneiden: prt. ind. sg. 1. reist Skm 36, 5; part. prt. f. pl. nom. ristnar Sd 18, 2; r. af wegschneiden: prs. ind. sg. 1. rist Skm 36, 4.
2. rista (st), zerschneiden: inf. Grp 15, 7, F 305a 4; prt. ind. pl. 3. ristu F 305a 2. 5.



rita (að; älter vrita) schreiben: *prt.* *n. sg. nom.* ritat *HH II 16 pr 22*, ritað *HH II 16 pr 16*.

rj óða (rauð) röten: *inf.* *Hrbl 40, 4*, *Rp 38, 6 u. ö.*; *prs. ind. sg. 3.* rýðr *Vsp 42, 3*, *Fm 24, 6*; *prt. ind. sg. 1. 3.* rauð *Fm 28, 2*; *Hyndl 10, 5*; *sg. 2.* rautt *Fm 1, 4*; *opt. sg. 3.* ryði *Rm 26, 6*; *part. prt. m. pl. nom.* roðnir *Gör II 23, 3*, *40, 6*; *f. pl. nom. acc.* roðnar *Ghv 4, 9*, *Hm 7, 3*; *HH II 48, 2*.

rj óðr, *adj.* rötlich; von frischer ge-  
sichtsfarbe: *m. sg. acc.* rjóðan *Rp 21, 5*.

rj úfa (rauf), reißen: *inf.* undir r.  
wunden schlagen *Rp 49, 8*; *part. prs. m. pl. nom.* rjufendr die zer-  
störer *Bdr 14, 8*; rjufask vernichtet  
werden, untergehen: *prs. ind. pl. 3.*  
*Ls 41, 3*, *Vm 52, 6 u. ö.*

rj úka (rauk) rauchen: *prt. ind. pl. 3.*  
ruku *Akv 43, 4*.

ró, *f.* ruhe: *sg. nom. acc.* *Am 75, 7*;  
*Ls 55, 4*.

róa (rora), rudern: *inf.* *Hym 17, 2*,  
*Háv 81, 2 u. ö.*; *prs. ind. sg. 2.*  
roer *Fm 11, 5*; *pl. 3.* róa *Alv 24, 5*;  
*imper. sg. 2.* ró *Hrbl 53, 2*; *prt. ind. pl. 3.* roru *Hym 25, 2*, *Grm 3*,  
reru *HH I 28, 4*.

roðna (að), rot werden, sich röten:  
*prt. ind. sg. 3.* roðnaði *Gör I 15, 4*.

róðra, *f.* blut: *sg. acc.* róðru *Am 19, 2*.

rofna (að), zerreißen, zerschneiden:  
*inf.* *Sg 18, 5*.

róg, *n.* (älter vróg) 1) anschuldigung,  
verdächtigung: *sg. dat.* rógi *Ls 4, 4*;  
*pl. nom.* róg *Am 94, 6*; 2) feind-  
schaft, streit: *sg. dat.* rógi *Rm 5, 6*,  
*Hm 10, 4*; *pl. nom.* róg *Sd 37, 6*; 3)  
gegenstand des streites, veranlassung  
zum streit: *sg. nom.* *Háv 32, 4*;  
*dat.* rógi *HH II 20, 7*.

róg-apaldr, *m.* 'apfelbaum des kam-  
pfes', kampfbau, d. i. kriegler,  
held: *sg. voc.* *HHv 6, 3*.

róg-málmr, *m.* 'kampferz', metall  
das veranlassung zum streite gibt,  
d. i. gold: *sg. dat.* rógmálmi *Akv 28, 2*.

róg-pörn, *m.* 'kampfdorn', d. i.  
schwert: *pl. dat.* rógþornum *Akv 30, 4*.

rokk, *m.* spinnrocken: *sg. acc.* rokk  
*Rp 16, 2*.

róma, *f.* streit: *sg. gen.* rómu *HH I 26, 6*.

rosmu-fjöll, *n. pl.* rote felsen (?):  
*acc.* *Akv 19, 7* (vgl. jedoch Bugge,  
*Arkiv I, 11 fg.*, der Rosmonfjöll,  
Rosomonorum montes, lesen will).

rót, *f.* wurzel: *pl. nom.* roetr *Grm 31, 1*; *dat.* rótum *Skm 35, 5*, *Háv 137, 9 u. ö.*

rót-lauss, *adj.* wurzellos: *m. sg. dat.* rótlausum *Háv 84, 6*.

rúm, *n.* (got. rûm? rûms?) raum,  
platz: *sg. gen.* rûms *Háv 103, 2*;  
*dat.* helta in lengr rûmi blieb nicht  
länger an seinem platze *Am 59, 2*.  
rúm-brugðinn, *adj.* geräumig: *m. sg. acc.* *Hym 5, 7*.

rúnar, *f. pl.* (got. rûna) 1) geheim-  
nisse, geheimnisvolle weisheit: *acc. Vsp 62, 8*, *Háv 110, 7*; *dat.* rúnum  
*Vm 42, 4*, *43, 1*; 2) heimliche,  
vertraute unterredung: *dat.* rúnun  
*Sg 15, 8*, *Gör III 4, 8 u. ö.*; 3)  
die als geheimnisvoll und zauber-  
kräftig angesehenen german. schrift-  
zeichen, runen: *acc.* *Háv 136, 14*,  
*Rp 36, 4*, *Am 4, 1 u. ö.*; *gen. rûna* *Am 9, 2*; *dat.* rúnun *Háv 79, 2*, *155, 5*, *Dr 8*.

rúni, *m.* eber: *sg. dat.* runa *Hyndl 5, 4*.

runnr, *m.* gesträuch, gebüsch: *sg. dat.*  
runni *Rp 36, 1*.

ryðja (rudda), räumen, verlassen:  
*inf.* *Vsp 58, 8*.

rymr, *m.* lärm, getöse: *sg. acc.* rym  
*HH I 18, 3*.

rýna (nd), heimpl. mit einander reden:  
*prt. ind. pl. 3.* rýndu *Rp 11, 5*;  
*part. prs. m. pl. nom.* rýnendr ver-  
traute ratgeber *Akv 9, 3*.

rýta (tt), grunzen (von schweine):  
*part. prs. n. sg. dat.* rýtanda *Háv 84, 5*.

ræfr, *n.* dach: *sg. acc.* *Alv 13, 5*;  
*dat.* ræfri *F 304a 33*.

ræna (nt), 1) berauben (ehn ehu):  
*inf.* *Bdr 8, 8*, *9, 6*; *part. prt. m. sg. acc.* ræntan *Ghv 17, 3*; 2) aus-  
rauben, plündern: *part. prt. n. sg. acc.* rænt *HHv 5 pr 11*.

ræsir, *m.* fürst: *sg. nom.* *Rm 14, 5*;  
*gen.* ræsis *HHv 18, 4*; *dat.* ræsi  
*HH I 18, 4*.

1. rœða (dd; got. rôðjan) reden,  
sprechen (zu jmd.: við ehn): *inf.*  
*Vkv 39, 6*, *Gör II 5, 2 u. ö.*; *prt. ind. pl. 3.* rœddu *Rp 11, 5*; sich

über etwas (um øht) besprechen: imper. pl. 2. rœðið *Hm* 20, 5.

2. rœða, f. gespräch: sg. nom. *Am* 19, 8; gen. rœðu *Hyndl* 45, 5.

rœði, n. ruder: sg. dat. *Hym* 25, 5.

rægja (gð; älter vrægja, got. vrôhjan) anklagen; verläumdend: prs. ind. sg. 3. rægir *LS* 55, 5.

rækja (kt), auf etw. (øht) achten, sich um etwas kümmern: prs. ind. pl. 2. rækið *Am* 15, 6; opt. sg. 1. rækja *Am* 94, 2.

rœdd, f. (got. razda) stimme, sprache: sg. acc. *HHv* 20, 6, *Fm* 31 pr 10, *Gðr* I 9; dat. rœddu *Vkv* 16, 6, *Akv* 2, 6.

rœgnir, m. fürst (?): sg. gen. rœgnis *Akv* 34, 4. — Beiname Odins *Sd* 15, 6.

røk, røk-stóll, s. røk, røk-stóll.

rœkn (oder raukn? s. Wimmer, læsb.<sup>3</sup> XVIII, anm.) n. zugtier, pferd: pl. nom. *HH I* 52, 1.

rœnd, f. 1) rand (des schildes): sg. nom. dat. *HH I* 34, 4; *Vkv* 33, 4; 2) schild: sg. nom. acc. *HH I* 28, 3; pl. nom. acc. randir *Hlr* 9, 4; *Háv* 154, 4, *Gðr* II 14, 9; gen. randa *HH I* 18, 3; dat. rœndum *Akv* 14, 7. 30, 3.

rœskr, adj. kühn, tapfer: m. sg. nom. *Am* 51, 1. 57, 3. 87, 1; acc. rœskvan *Rp* 1, 5.

rœst, f. (got. rasta) meile: sg. gen. rastar *Hym* 5, 8; pl. gen. rasta *Vm* 18, 4; dat. rœstum *Þrk* 7, 3, *HHv* 16, 4.

røk, n. pl. (nicht røk, denn das wort gehört zu rekja u. ist mit ahd. rahha nicht identisch) entwicklung oder verlauf einer begebenheit (von anfang bis zu ende), begebenheiten, schicksala: acc. öll of røk fira über alles was die menschen betrifft *Alv* 10, 2. 12, 2 u. ö., ähnl. um ragna røk *Vm* 55, 6, tíva røk, öll *Vm* 38, 2 u. ö., firrisk æ forn røk firar von alten geschichten soll man sich fern halten, vergangenes soll man nicht aufrühren *LS* 25, 6, fyr þjóða røk ehe man von völkergeschick etwas wuste, in der urzeit (vor erschaffung der menschen) *Háv* 143, 8; bes. das letzte schicksal, der untergang: nom. acc. ragna r. der untergang der götter, das weltende *HH II* 39, 3,

*Am* 21, 5; *Vsp* 45, 7, *Bdr* 14, 7 u. ö.; acc. í aldar røk am ende der welt *Vm* 39, 4.

rœkk, n. (got. riqiz) finsternis, dunkel: sg. nom. pl. gen. nú er rœkk rœkkra dichte finsternis *Hyndl* 1, 5; gen. ragna rœkks der 'götterdämmerung', des unterganges der götter *LS* 39, 6 (über den ursprung des ausdrucks s. *Mhff* in *Hpts* ss XVI, 146 fg.).

rœkkva (prät. unbelegt) dunkel werden: part. prt. n. sg. nom. rœkvit *HHv* 35, 2.

rœk-stóll, m. ratstuhl, richterstuhl: pl. acc. rœkstóla *Vsp* 9, 2. 12, 2 u. ö.

## S.

1. sá, sú, þat, pron. dem. (got. sa, sô, þata) der, dieser, jener, derselbe, er: 1) mit subst. a) unmittelbar vorhergehend: m. sg. nom. sá halr *Háv* 156, 6, sá leikr *Akv* 41, 5, vgl. *Hym* 24, 6, *Vm* 11, 4, *Alv* 12, 4 u. ö.; gen. þess fugls *Háv* 13, 4, þ. víðar *Háv* 60, 4; dat. þeim sal *Vsp* 23, 3, þ. meíði *Háv* 137, 7, vgl. *Rm* 7, *Sd* 13, 7 u. ö.; acc. þann logvelli *Hym* 6, 2, þ. mann *Grm* 26, vgl. *Háv* 149, 4, *Fm* 19, 6 u. ö.; pl. nom. þeir baugar *Fm* 9, 6, þ. karlar *Am* 63, 5; dat. þeim ljómum *HH I* 15, 3, þ. atburðum *Rm* 6, vgl. *Vkv* 21, 6, *F* 304a 28; f. sg. nom. sú á *Vm* 15, 4, sú grind *Grm* 22, 4, vgl. *Alv* 10, 4, *Hyndl* 20, 5 u. ö.; gen. þeirar veizlu *LS* 3, þ. sýnar *Gðr* I 26, 7, vgl. *Sg* 16, 7. 35, 7; dat. þeirri eyju *Hrbl* 16, 3, þ. sögu *Rp* 7, vgl. *HH I* 5, 3; acc. þá meinkráku *LS* 43, 5, þá konu *HHv* 4, vgl. *Sf* 4, *Sg* 66, 1 u. ö.; pl. nom. acc. þær meyrjar *Bdr* 12, 5, þ. nornir *Fm* 12, 4, vgl. *Vm* 48, 4; þ. skálar *Vkv* 24, 5, þ. kindir *Gðr* II 32, 4, vgl. *Am* 11, 1; dat. þeim heiptum *Sg* 10, 1; n. sg. nom. acc. þat logn *Alv* 22, 4, þ. tré *Háv* 135, 1, vgl. *Alv* 34, 4, *HH II* 30, 1 u. ö.; þ. sumbl *LS* 3, 3, þ. sverð *Skm* 8, 4, vgl. *Grm* 23, *Alv* 6, 6 u. ö.; gen. þess ríkis *Sf* 26, þ. gulls *Fm* 21, 3; dat. því liði *Vsp* 20, 2, þ. landi *Grm* 12, 4, vgl. *Sd* 12, 7, *Br* 15, 2 u. ö.; pl. nom. þau ský

*Alo* 18, 4; *gen.* þeira orða *prk* 17, 4, *Gðr I* 24, 4; *dat.* þeim fjöðalátum *Br* 15, 4; *b)* durch zwischenstehende wörter getrent: *m. sg. nom.* sá .. Óðins sonr *Vsp* 33, 7, *vgl.* *Bdr* 11, 3, *Hym* 22, 2 u. ö.; *gen.* þess .. gangs *Gðr I* 26, 5; *dat.* þeim .. þjóðkonungi *Sg* 36, 1; *acc.* þann .. þrek *Hrbl* 48, 3, *vgl.* *Háv* 150, 6, *Hyndl* 43, 5 u. ö.; *pl. nom.* þeir .. dvergar *Vsp* 13, 5, *vgl.* *Hyndl* 24, 1, *Gðr I* 21, 7 u. ö.; *gen.* þeira .. sigtíva *Akv* 30, 5; *dat.* þeim .. jóm *Grm* 30, 6; *f. sg. nom.* sú .. umgjörð *Hym* 22, 6, *vgl.* *Ls* 35, 1, *Vm* 47, 4 u. ö.; *acc.* þá .. sennu *Ghv* 1, 1; *pl. nom.* þær .. Hjórvörðs konur *HHv* 1, 5; *n. sg. nom.* þat .. gull *Rm* 5, 1, *vgl.* *Vsp* 19, 5, *Am* 102, 5; *gen.* þess .. vanrættis *Ls* 40, 5, *vgl.* *Háv* 101, 9; *pl. acc.* þau .. gjöld *Akv* 42, 8; *c)* oft bezieht sich der vorausgehende plur. des dem. auf zwei od. mehrere persönl. subst. (in der regel eigennamen) im sing.: *m. nom.* þeir Hóðr ok Baldr *Vsp* 64, 5, þeir Erpr ok Eitill *Dr* 5, *vgl.* *Hyndl* 9, 1, *Gðr II* 15, 6, *F* 305b 6; *p.* Sólarr ok Snævarr ok Gjúki *Dr* 12, *vgl.* *Ghv* 4; *gen.* þeirra Hundinga konungs ok Sigmundar konungs *HH II* 11, *vgl.* *HH II* 4, 11, *F* 304b 33; *acc.* þá Véa ok Vilja *Ls* 26, 4, þá Alf ok Eyjólf, Hjórvörð ok Hervarð *HH II* 12 pr 13; *f. nom.* þær Drumba ok Kumba, Okkvinkálfa ok Arinnejfa usw. *Rp* 13, 1; *n. nom.* þau Óðinn ok Sága *Grm* 7, 4, *vgl.* *HHv* 30 pr 2; *zuw.* wird nur eine person genant, wenn die übrigen als bekannt vorausgesetzt werden: *m. nom.* þeir Atli *A. u. se leute* *Am* 41, 1, *vgl.* *HH II* 48 pr 1, *p.* Ang-antýr (d. i. A. u. Öttarr) *Hyndl* 45, 7; *gen.* þeira Gunnars *Akv* 35, 7; *dat.* þeim Gunnari *Akv* 15, 4, *Ghv* 3, 2; *acc.* þá Gunnar *Grp* 34, 1; *n. nom.* þau kerling (d. h. das weib u. ihr mann) *Grm* 7, *p.* Guðrún (G. u. Sigurðr) *Sg* 8, 5, *p.* Hogni (H. u. Kostþera) *Am* 10, 2; *d)* das subst. steht vor dem dem. (diesem folgt dann gewöhnlich un-mittelbar die relat. part. er, es): *m. sg. nom.* hani sá *Vsp* 43, 8, qm

.. sá *Vsp* 61, 7, *vgl.* *Hym* 11, 5, *Skm* 31, 7 u. ö., hann er matniðingr sá, at ein solcher geishals dass *Grm* 18; *gen.* sonar .. þess *HHv* 43, 7, *vgl.* *Skm* 10 pr 4; *dat.* hvelpi þeim *Bdr* 2, 8, *vgl.* *Háv* 3, 6, *Sd* 11, 6 u. ö.; *acc.* hver þanns *Hym* 3, 7, mög þann *Ls* 35, 5, *vgl.* *Skm* 8, 2, *Háv* 44, 2 u. ö.; *pl. nom.* æsir .. þeir *Vsp* 10, 3, *vgl.* *Hrbl* 42, 4, *Háv* 145, 3 u. ö.; *gen.* gumna þeira *Hyndl* 8, 5, *vgl.* *Vkv* 24, 2, *Fm* 23, 4 u. ö.; *dat.* hringum .. þeim *HHv* 11, 3; *acc.* jöfna .. þá *Vsp* 5, 3, *vgl.* *Hrbl* 24, 6, *HH II* 9 u. ö.; *f. sg. nom.* þöll sú *Háv* 50, 2, *vgl.* *Hyndl* 13, 7, *Grp* 46, 2 u. ö.; *gen.* smíðju þeirar *Vkv* 34, 2, *vgl.* *HH I* 13, 3, *F* 304a 13; *dat.* hendi þeirri *HH II* 3, 6, *vgl.* *Grp* 48, 4, *Helr* 5; *acc.* kván .. þá *Vkv* 33, 12, *vgl.* *Grp* 32, 5, *Fm* 3 u. ö.; *pl. nom. acc.* döggar þærs *Vsp* 22, 6, *vgl.* *HH I* 2, 3, 55, 4; konur þ. *HHv* 12, *vgl.* 3, 6; *gen.* kvenna þeira *Háv* 89, 2; *dat.* rúnum .. þeim *Háv* 79, 4, *vgl.* *Vkv* 29, 3; *n. sg. nom. acc.* grjótt þat *Hyndl* 10, 3, *vgl.* *Vkv* 18, 3, *Grp* 20, 2 u. ö.; vamm þ. *Sg* 5, 5, *vgl.* *Hlr* 10, 8, *Akv* 6, 7 u. ö.; *gen.* ókynniss þess *Háv* 19, 4, *vgl.* *Fm* 29, 5, 38, 5 u. ö.; *dat.* eyvitu .. því *Háv* 28, 6, auf ein fem. bezogen: fjöld þ. *Fm* 34, 6; *pl. nom. acc.* fólkvig þau *Hyndl* 14, 6, *vgl.* *Am* 15, 6 u. ö.; ljóð .. þ. *Háv* 144, 1, *vgl.* *HH I* 25, 7, *Grp* 10, 7; *gen.* ranna þeira *Grm* 24, 4, *vgl.* *Háv* 65, 4; 2) mit subst. u. adj. od. pron.: *m. sg. nom.* sá einn áss *Ls* 11, 4, sá .. fránn mækir *Vkv* 18, 7; *gen.* Sigurðar .. fólku grims þess *Hyndl* 25, 10; *dat.* or skorpum belg .. þeim *Háv* 133, 10, *vgl.* *Sd* 2 pr 21; *acc.* mann .. engi .. þann *Grp* 22, 3, *vgl.* *Gðr I* 3, 7, *Hlr* 10, 7; *pl. nom.* hirtir .. fjórir þeira *Grm* 33, 2, *vgl.* *HH II* 29, 3 u. ö.; *f. sg. nom.* systir .. ykkur .. sú *Hm* 3, 3; *gen.* mærar meyjar .. þeirar *Grp* 36, 8; *pl. nom. acc.* gullnar tölur .. þærs *Vsp* 63, 5, *vgl.* *Sd* 27, 6; krásir allar þ. *prk* 24, 8, *vgl.* *Gðr II* 27, 2, *Od* 17, 7; *dat.* þeim systur sjau *Hrbl* 18, 11; *n. sg. acc.* þat .. ástráð

mikit eitt *Hym* 30, 1, þ. sama kveld *Rm* 13, vgl. *Rm* 4 pr 1; n. pl. nom. acc. merki mest .. þau *Hrbl* 19, 8; forn spjöll .. þau *Vsp* 4, 8; *háufig* stéht *neben* sá *noch* das pron. inn: m. sg. nom. sá inn lævisi *Loki* *Ls* 54, 7, vgl. *Hrbl* 15, 3, *Skm* 10, 7 u. ö.; gen. þess ins alsvinna jótuns *Vm* 5, 3; dat. ormi þeim inum frána *Vkv* 17, 2; acc. þann inn heiða himin *Hrbl* 19, 5, vgl. *Vm* 1, 6, *Grm* 50, 3 u. ö.; pl. dat. mönnum þeim enum aldrönnum *Hrbl* 44, 2; f. sg. gen. innar göðu konu þeirar *Háv* 107, 6; dat. þeirri inni hvitu mey *Hrbl* 32, 3; acc. þá ina fögru fylkis dóttur *Grp* 30, 7; n. sg. nom. acc. þat it mikla men brisinga *prk* 12, 5; þ. it unga man *Alv* 6, 5, vgl. *Alv* 7, 6, *Akv* 5, 7; n. pl. nom. þau in harðmóðgu ský *Grm* 41, 5, vgl. *Od* 7, 3; 3) *mít* adj. od. pron.: m. sg. nom. öflugr .. sá *Vsp* 67, 4, sá einn *Alv* 4, 6, vgl. *Háv* 18, 1, *Rm* 26, 6 u. ö.; acc. annan þanns *Háv* 45, 2; pl. nom. þeir allir *Ls* 5 pr 4, þ. .. tveir *Grm* 3, vgl. *HH I* 32, 5, *Br* 13, 5 u. ö.; gen. beggja þeira *Hyndl* 27, 8, tveggja þ. *Vkv* 25, 6, 36, 2, vgl. *Fm* 39 pr 3; dat. þeim öllum *Vsp* 41, 5, vgl. *HH I* 31, 1; acc. þá alla *Akv* 43, 1, vgl. *Am* 6, 4, 65, 2; f. sg. dat. þeirri einni *Háv* 162, 7; pl. nom. acc. allar .. þær *Sð* 18, 2; þ. báðar *HHv* 5 pr 8, vgl. *Grp* 17, 3, *Sð* 12, 6; dat. þeim .. öllum *Hrbl* 18, 9; n. sg. nom. acc. alt .. þat *Hyndl* 16, 9, vgl. *HHv* 28, 9, *Am* 94, 10 u. ö.; þ. annat *Vm* 22, 1, vgl. *Alv* 8, 6, *Háv* 145, 1 u. ö.; gen. alls þess *Gör III* 3, 1; dat. einu því *Br* 7, 1 u. ö.; pl. nom. önnur þau *Am* 29, 4; dat. oss öllum .. þeim *Sg* 65, 9; von dem zugehörigen pron. ist ein gen. pl. abhängig: m. sg. nom. gumna hverr sá er *Háv* 18, 6, fróðra hverr sá er *Háv* 63, 3, vgl. auch einhverr af ásum sá er *Rp* 3; *neben* sá stéht *noch* das pron. inn: m. pl. dat. þeim .. enum slávurum *Ls* 22, 5, 23, 2; n. sg. nom. acc. þat it litla *Ls* 44, 1; þ. it eina *Vm* 20, 1, vgl. 24, 1, *Háv* 130, 9 u. ö.; 4) *neben* sá stéht ein abhängig. gen. pl.: m. sg. dat.

þeim .. gumna *HHv* 38, 7; pl. dat. þeim .. fyrða *Háv* 54, 4; f. pl. nom. þær .. minna þýja *Sg* 49, 2; n. sg. nom. acc. hvat er þat fiska was für ein fisch ist das *Rm* 1, 1, vgl. *Bdr* 5, 1, *Skm* 14, 1 u. ö.; þat orða *prk* 2, 1 u. ö.; 5) *neben* sá stéht eine adv. bestimmung: m. pl. gen. þat var trúa þeirra í fornækju *Fm* 1 pr 2; 6) sá stéht absolut, a) auf etw. vorhergegangen zurückweisend: m. sg. nom. *Vsp* 38, 8, *Bdr* 3, 1, *Hym* 11, 10 u. ö.; gen. þess *Vm* 29, 5, *Háv* 43, 3; dat. þeim *Háv* 43, 3, 46, 4, 56, 6; acc. þann *Vsp* 48, 7 (vgl. aber *Mhff*, *DA V*, 147), *Háv* 45, 4, *Rp* 36, 7 u. ö.; pl. nom. þeir *prk* 3, 1, *Hym* 1, 7, *Ls* 8, 5 u. ö.; gen. þeira *Grm* 37, 4, *Hyndl* 19, 1, *Vkv* 8, 3 u. ö.; dat. þeim *Vsp* 11, 3, *Ls* 3, 6, *Vm* 18, 6 u. ö.; acc. þá *Grm* 4, *Rm* 14, *Am* 76, 8 u. ö.; f. sg. nom. sú *Vsp* 37, 4, *Rp* 23, 5, *HHv* 6 u. ö.; gen. þeirar *Hyndl* 13, 5, *Rm* 11, 7, *Vkv* 2, 8; dat. þeirri *Am* 49, 2; acc. þá *Fm* 41, 7; pl. nom. acc. þær *Vsp* 23, 9, *Hrbl* 18, 5, *Vm* 49, 6 u. ö.; *Hrbl* 20, 3, *Grm* 29, 3, *Vkv* 9 u. ö.; gen. þeira *Hrbl* 18, 12, *Vkv* 2, 1, *Gör I* 3, 5 u. ö.; dat. þeim *Háv* 83, 5, *Vkv* 6; n. sg. nom. acc. þat *Vsp* 28, 3, *Ls* 14, 6, *Hrbl* 48, 4 u. ö.; *Hym* 4, 1, *Ls* 4, 6, *Hrbl* 33, 1 u. ö.; ein vorausgegangenenes þvíat wird durch þat wider aufgenommen *HHv* 34 pr 2; gen. þess *Hrbl* 3, 8, *Skm* 36, 6, *Vm* 53, 3 u. ö.; dat. því *Hym* 37, 7, *Grp* 18, 1, *Rm* 17, 8 u. ö., fyr því *trotsdem* *Grp* 43, 7, því næst *darauf* *Ls* 41, 4, *F* 303b 22, þvígít *lengra* nicht später als das *Sg* 60, 2, þvígít fleira nicht mehr als das *Od* 6, 2; pl. nom. acc. þau *Vsp* 21, 1, *Ls* 4, 6, *Hrbl* 19, 6 u. ö.; *Skm* 19, 3, *Gör I* 7, 3, *Am* 30, 8; gen. þeira *Háv* 88, 6, *HHv* 2, *Gör I* 8, 4 u. ö.; dat. þeim *Rp* 3, 1, *Am* 8, 8 u. ö.; *neben* sá stéht zuweilen die anaphor. part. er: m. sg. nom. sá er *HH I* 36, 5; pl. nom. þeir er *Vsp* 17, 5; f. pl. nom. þær er *Vm* 49, 5; relat. (auf ein vorhergegangenenes hvat bezüglich): n. sg. acc. þat er *Grp* 16, 7; b) auf etwas

- folgendes hinweisend (das gewöhnl. in einem relat. satze mit *er*, einem subjectssatze mit *at* od. einem indir. fragesatze angeknüpft wird): *m. sg. nom. Skm 9, 6, Grm 6, 1, Háv 3, 5 u. ö.; dat. þeim Ls 55, 5, Háv 3, 2, HHv 9, 4 u. ö.; acc. þann Vsp 40, 5, Háv 46, 1, Sd 23, 3 u. ö.; pl. nom. þeir Ls 5 pr 2, Háv 132, 2, Rm 23, 5 u. ö.; gen. þeira HH I 52, 9; dat. þeim Hym 13, 2, Grm 9, 2, Sd 34, 2 u. ö.; acc. þá Hrbl 8, 8; f. sg. nom. sú HHv 27, 4; n. sg. nom. acc. þat Hym 33, 1, Ls 33, 1, Hrbl 6, 5 u. ö.; Vsp 8, 5, Bdr 1, 5, Þrk 13, 5 u. ö.; gen. þess Hym 18, 1, Ls 20, 2, Hrbl 41, 1 u. ö.; dat. því Hym 32, 8, Ls 28, 4, Hrbl 13, 1 u. ö.; 7) der dat. sg. *n. því* wird als *adv.* und *conj.* gebraucht: a) daher: Vm 31, 6, HH II 4, 13 u. ö.; deshalb: Grp 41, 5; b) neben dem compar. *desto*: þ. fyrr HH II 24, 1; c) því — at deswegen — weil Ls 45, 4, Ghv 13, 7; unter der bedingung — dass Háv 14, 4.*
2. sá (sora; got. saian) säen, austreuen (ehu): *prs. ind. pl. 3. Alv 32, 5; prt. ind. sg. 3. sori Akv 40, 1; bestreuen: part. prt. m. pl. nom. sanir Bdr 6, 6.*
  1. sáð, *n.* (vgl. got. mana-sēþs, *f.*) saat, getreide: *sg. nom. Alv 32, 4.*
  2. sáð, *f.* die das getreidekorn umschliessende hülse: *pl. dat. sáðum Rp 4, 4.*
  1. saðr, *adj.* (got. saþs) satt, gesättigt (von etw.: ehs): *m. sg. nom. Hrbl 3, 8; pl. nom. saðir Hym 1, 4.*
  2. saðr, *sannr*, *adj.* 1) wahr, der wahrheit gemäss: *m. sg. nom. saðr Sd 23, 3; pl. acc. sanna Sd 14, 6; f. sg. acc. sanna Háv 117, 6; n. sg. nom. acc. satt Vkv 40, 1, 41, 1; Hrbl 50, 1, Vm 43, 3 u. ö.; dat. sonnu Sd 25, 4; pl. nom. sonn HHv 33, 2; superl. n. sg. acc. (sw.) sannasta Vm 42, 6, Am 87, 5; 2) der wahrheit gemäss beschuldigt, schuldig: m. sg. nom. Grp 48, 3. — Als beiname Odins Grm 47, 1.*
  3. saðr, *m.* 1) wahrheit, treue, aufrichtigkeit: *sg. nom. Am 45, 7; 2) passendes benehmen, anstand: sg. nom. Am 6, 7.*
- saga, *f.* rede, erzählung: *sg. dat. acc. sqgu Rp 7, Hyndl 25, 8, Grp 48, 4; Od 7; pl. nom. sogur Þrk 9, 6; dat. sqgum Rp 2, Vkv 14, Od 1, 2.*
- sakask (að; got. sakan), 1) sich anklagen: *imper. sg. 2. HHv 33, 1; 2) mit einander streiten: inf. Ls 5, 3, 19, 3, Hm 28, 3.*
- sak-lauss, *adj.* schuldlos, unschuldig: *m. sg. acc. saklausan Grm 33.*
- sakna (að), *etw.* (ehs) vermissen: *prs. ind. sg. 1. Gðr I 20, 1; prt. ind. sg. 3. saknaði Þrk 1, 4, Vkv 11, 4.*
- sak-rúnar, *f. pl.* runen die hass u. streit zu erregen vermögen: *acc. HH II 33, 8.*
- sala-kynni, *n. pl.* hauswesen, wohnsitz: *nom. Vm 3, 6; vgl. sal-kynni.*
- sáld, *n.* mass für getreide u. flüssigkeiten, eimer, tonne: *pl. acc. Þrk 24, 10.*
- sal-drótt, *f.* hausvolk, gesinde: *sg. nom. Háv 100, 3.*
- sal-garðr, *m.* hauswand: *sg. acc. salgarð Vkv 30, 5.*
- sal-hús, *n.* zimmer: *pl. acc. Akv 7, 1.*
- sal-kona, *f.* hausmagd: *pl. nom. acc. salkonur Sg 50, 7; Sg 47, 8.*
- sal-kynni, *n. pl.* hauswesen, wohnsitz, haus: *acc. Skm 17, 6, Grm 9, 3 u. ö.; gen. salkynna Rp 3, 8, 5, 8 u. ö.; vgl. salakynni.*
- salr, *m.* 1) halle, saal (sowol das ganze gebäude, dessen innenraum eine einzige grosse halle bildet, als dieser innenraum selbst): *sg. nom. Vsp 38, 3, Þrk 12, 3 u. ö.; gen. salar Hym 12, 2, Vkv 8, 6, Hm 30, 2; dat. acc. sal Vsp 23, 3, Vm 7, 2, Grm 14, 3 u. ö.; Vsp 39, 1, Þrk 27, 4, Hym 10, 5 u. ö., acc. c. art. salinn F 305b 5; pl. acc. sali Skm 3, 5, Gðr II 14, 3; 2) im plur. gewöhnl. die gesamtheit der zu einem gehöft gehörenden gebäude, gehöft, wohnsitz, herschersitz: gen. sala Hym 11, 4, Vm 8, 3, Rm 13, 4; dat. solum Vsp 44, 8, Ls 28, 6 u. ö.; acc. sali Vsp 8, 6, Grm 5, 3, Alv 36, 7 u. ö.; 3) steiniger boden, erdgrund(?), s. J. Hofory, GGA 1885, s. 24 fg.: *sg. gen. salar Vsp 7, 6, 17, 6.**
- sal-þjóð, *f.* hausvolk, gesinde: *pl. dat. salþjóðum Vkv 22, 6.*

sama (mö), *geziemen*: *prs. ind. sg. 3.* samir *HH I 57, 2, Sg 18, 3, Gör II 28, 5; prt. opt. sg. 3.* semði *Hlr 1, 5.*

saman, *adv. (got. samana) 1) zusammen, vereinigung od. gemeinschaft bezeichnend*: *bera s. zusammentragen HH I 38, 4, Fm 33, 6, unpersönl. HH II 9, 5; blanda s. vermischen Ls 9, 3, Fm 14, 6; byggja s. zusammen wohnen Skm 20, 6, Rp 41, 5; drekka s. Ls 45, 6, Gör II 30, 8; dæma s. HH II 24, 3; drekka ok dæma s. Sg 2, 6; fara s. gemeinschaftl. einherreiten HHv 27, 6 (vgl. dagegen Hym 24, 4 för .. fold öll saman fuhr zusammen, erbebt); kaupa s. mit einander handeln HHv 3, 7; koma s. HH I 29, 2. 54, 2. Fm 24, 2; lúta s. sich zu einander neigen Sg 58, 6; mælask s. Vm 19, 3; sitja s. Vm 41, 6, Vkv 40, 4. 41, 4; teljask s. Akv 35, 3; vaxa s. Vm 33, 3; vera s. Skm 5, 4, vǫru þeim bjóri þol mǫrg s. es waren dem biere schädliche zusätze beigemischt Gör II 24, 2; vigja s. durch weihe vereinigen Þrk 30, 7; eigut þær ætt s. sind nicht von gleicher abstammung Fm 13, 3; einn s. einsam, allein Háv 47, 2, Grp 5 u. ö.; einir s. ausschliesslich zwei Háv 97, 6; bæði s. beide vereinigt Gör III 4; allar s. alle insgesamt Vm 31, 5, Sd 12, 6; 2) zu gleicher zeit: s. munu brullaup bæði drukkin Grp 43, 1, vit skulum okkrum aldri slíta .. s. Hlr 14, 7; 3) im ganzen: þrjár nætr s. Rp 6, 2 u. ö.; fóru fimm s. Am 29, 5.*

sam-hyggjandi, *part. prs. von dem gleichen entschlusse beseelt, zu derselben tat entschlossen*: *m. pl. nom. samhyggjendr Ghv 5, 7.*

sam-kunda, *f. 1) zusammenkunft zu gemeinsamer beratung*: *sg. acc. samkundu Am 1, 3; 2) festl. vereinigung, gelage*: *sg. nom. Am 73, 3.*

sam-mœðri, *sw. adj. von derselben mutter geboren*: *m. pl. gen. sam-mœðra Hm 24, 5.*

samna (að), *sammeln (ehm)*: *inf. Akv 19, 4; prt. ind. sg. 3. samnaði HH II 16 pr 1; pl. 3. sqmnudu HH II 16 pr 24.*

samr, *adj. pron. 1) derselbe, der gleiche*: *m. pl. nom. samir Hym 1, 3; n. sg. gen. sams Gör I 9, 3, Am 20, 2; dat. (sw.) sama Vkv 27, 8; acc. samt (adv.) 'zusammen' Skm 7, 6; (sw.) sama Rm 13; it s. in gleicher weise, ebenso Vm 22, 6, Grm 15, 3, Háv 28, 3 u. ö.; 2) in gleicher weise geneigt od. bereitwillig zu etwas*: *m. sg. nom. Am 72, 3; 3) geeignet wozu*: *compar. f. sg. nom. semri væri Guðrún .. frumver sínum at fylgja dauðum geeigneter wäre G., passender wäre es für G. Sg 61, 1.*

sam-týnis, *adv. 'in demselben gehege', zusammen*: *Am 85, 1.*

sandr, *m. 1) sand*: *sg. nom. Vsp 6, 3; dat. sandi Hrbl 18, 5; 2) sandiger strand*: *sg. dat. sandi HH I 50, 1; 3) im pl. sandkörner*: *gen. sanda Háv 53, 1.*

sannr, *adj. s. saðr 2.*

sann-ráðinn, *part. prt. in wahrheit verraten*: *m. pl. nom. sannráðnir Am 1, 8.*

1. sár, *n. (got. sair) 1) wunde*: *sg. acc. Sg 32, 6; pl. nom. acc. Am 88, 6; HH I 37, 9, Sd 11, 3, Gör I 27, 7; 2) schmerz*: *pl. gen. sára Ghv 11, 1.*

2. sár, *m. eimer*: *sg. nom. F 305 n.*  
sár-beitr, *adj. durch biss od. schnitt schmerzen verursachend*: *n. sg. dat. sárbeitu Hm 8, 7.*

sár-dropi, *m. wundertropfen, blutstropfen*: *pl. acc. sárdropa HH II 41, 9.*

sárla, *adv. 1) mit schmerzen*: *Gör II 12, 3; 2) heftig, mit gier (?)*: *Gör II 30, 6.*

sárligr, *adj. herb*: *n. sg. acc. sárlikt Gör II 22, 3.*

sárr, *adj. 1) wund, verwundet*: *m. sg. acc. sáran Rm 24, 6, Hm 18, 4; pl. nom. sárir Am 57, 7; 2) schmerz erregend, schmerzlich*: *m. sg. dat. sárum Gör I 20, 8. II 7, 4; f. sg. acc. sára Gör I 24, 9; pl. nom. sárar Ghv 5, 3; superl. m. sg. nom. sárastr Ghv 17, 1; 3) schmerz erfüllt*: *m. sg. dat. sárum Sg 60, 10; f. sg. acc. sára Sg 57, 3; 4) schlimm*: *n. sg. acc. (adv.) sárt Am 47, 2.*

sár-vitr, *f. 'wunden schlagendes wesen' (?)*, *poet. bezeichnung einer*

- walküre*: sg. nom. *HH I 55, 6* (vgl. *Grðtv. s. 215b ff., aber auch 223a*).  
*sár-yrði*, n. pl. *verletzend reden, schmähungen*: dat. *sáryrðum Ls 5, 3, 19, 3*.  
*sátt, sætt, f. (gewöhnl. im pl.; got. gausahts)* 1) *vergleich, übereinkunft, versöhnung*: pl. acc. *sáttir Am 68, 3; gen. sátta Sg 12, 7, sætta Dr 3; 2) einwilligung*: sg. acc. *sætt Skm 23, 6; pl. acc. sáttir Alv 7, 1*.  
*sátt-mál, n. pl. vergleich*: acc. *Sg 39, 2*.  
*sáttir, adj. versöhnt*: m. pl. nom. *sáttir Vm 41, 6, HH II 24, 3; n. pl. nom. sátt Sg 54, 1*.  
*saurugr, adj. schmutzig, rostig*: m. sg. acc. *saurgan Háv 82, 4*.  
*sax, n. kurzes schwert*: sg. dat. *saxi Akv 22, 5; pl. dat. soxum Vsp 37, 3*.  
*seðja (sadda), sättigen, speisen*: inf. *HH I 45, 3; prs. ind. sg. 3. seðr Grm 19, 2; prt. ind. sg. 1. sadda HH II 8, 8; part. prt. m. pl. acc. sadda HH I 36, 6*.  
 1. *sefi (sevi), m. 1) sinn, gemüt*: sg. nom. *Háv 56, 6; gen. dat. acc. sefa Gðr II 41, 7, seva Háv 104, 7; Háv 159, 6; Háv 94, 3; 2) mut*: sg. acc. *sefa Sd 27, 6*.  
 2. *sefi (sevi), m. verwanter*: sg. nom. *sefi Vsp 48, 8; gen. seva HH II 9, 6, 10, 4*.  
*seggr, m. 1) mann, kriegler, held*: sg. nom. voc. *Vkv 9, 4, Rm 13, 3 u. ö.; Skm 4, 2, 5, 3, Akv 6, 3; acc. segg HH I 38, 7, Akv 1, 3; pl. nom. voc. seggir Am 1, 3, Vkv 8, 1 u. ö.; Gðr III 8, 5; gen. seggja Vsp 23, 12, Br 6, 6; dat. seggjum Ls 25, 3, Grp 40, 3 u. ö.; acc. seggi Sg 44, 1; 2) scherzende bezeichnung eines knaben*: sg. nom. *Vkv 23, 2. — Als mánl. eigennamen Rþ 24, 8*.  
*segja (sagða), 1) sagen, sprechen, erzählen, mitteilen, ankündigen, a) absolut*: inf. *Háv 110, 11, Am 28, 1, 44, 4; prs. ind. sg. 3. segir Grm 18, F 303b 1; opt. sg. 3. segi Ls 29, 6; imper. sg. 2. (mit suffig. pron.) segðu Grp 38, 8, 50, 8; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) sagðak Bdr 7, 7, 9, 7, 11, 9; sg. 3. sagði Vsp 13, 8, Sf 16, Rm 6 pr 1 u. ö.; part. prt. n. sg. nom. sagt*

*Ls 2; b) mit acc. der sache*: inf. *Hrbl 50, 1, Alv 8, 5, Háv 102, 8 u. ö.; mun ek s. þér lífs orvæna ljósa brúði ich will dir ankündigen dass die frau sich keine hofnung macht ferner zu leben Sg 53, 2; prs. ind. sg. 2. 3. segir Vm 42, 6, Grp 12, 4; Háv 123, 7, HH II 11, 8, Grp 11, 8; imper. sg. 2. seg Grp 12, 6, 18, 6, (mit suff. pron.) segðu Ls 1, 1, Skm 11, 1, Vm 13, 1 u. ö.; pl. 2. segði Am 87, 5; prt. ind. sg. 1. sagða Sg 71, 1, (mit suff. pron.) sagðak Sg 71, 7; sg. 3. sagði HHv 13, Sd 14, 6 u. ö.; pl. 3. sagðu Br 13, 6; c) mit dat. der person*: inf. *Vkv 26, 7, Grp 4, 2 u. ö.; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu Bdr 6, 3, Vm 11, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. sagði HH I 18, 4, Gðr II 5 u. ö.; pl. 3. sagðu Od 24, 8; d) mit dat. der pers. und acc. der sache*: inf. *Skm 29, 5, Grm 32, 6, Háv 120, 9 u. ö.; prs. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) segik Fm 9, 3; sg. 3. segir Háv 65, 5; pl. 1. segjum Hyndl 31, 1, 34, 1 u. ö.; opt. sg. 1. (mit suff. pron.) segjak Skm 4, 1; sg. 2. segir Skm 5, 3, 23, 6; imper. sg. 2. seg Vkv 32, 1, Am 84, 5, (mit suff. pron.) segðu Þrk 9, 3, Skm 3, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 1. sagða Grm 52, 1, (mit suff. pron.) sagðak Od 31, 2; sg. 2. sagðir Am 78, 5; sg. 3. sagði Hym 4, 8, Sg 37, 2, Akv 36, 8 u. ö.; pl. 3. sagðu Vkv 40, 2, HH I 49, 3; e) mit nachfolg. at c. ind.: prs. ind. sg. 3. segir Grm 19; pl. 3. segja Rþ 1; prt. ind. sg. 3. sagði Sd 2 pr 4; part. prt. n. sg. nom. sagt Sf 10, Helr 6; daneben mit dat. der pers.: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu HH II 1, 1; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sagðak Sd 2 pr 18; sg. 3. sagði Rm 14 pr 2; mit acc. der sache: prs. ind. pl. 3. segja Br 20 pr 11; prt. ind. sg. 3. sagði Grm 23; f) mit nachfolg. at c. opt.: prs. ind. sg. 1. segi Fm 13, 2; sg. 3. segir F 303a 1; pl. 3. segja Br 20 pr 4, 6; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sagðak Am 80, 4; sg. 2. sagðir HHv 34, 1; sg. 3. sagði Grm 33; part. prt. n. sg. nom. sagt HHv 43 pr 1; daneben*

mit dat. der pers.: inf. Grp 47, 2; imper. pl. 2. segði Vkv 22, 5; prt. ind. sg. 3. sagði Gðr III 2, 2, 4; mit acc. der sache: prs. ind. sg. 2. segir Hrbl 5, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu HH I 35, 1; g) mit indir. fragesatz (hve): inf. Óð 1, 1; daneben mit dat. der pers.: inf. Sg 34, 1, Hlr 5, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu Grp 6, 5; (hvaðan): part. prt. n. sg. nom. sagt HH II 8, 9; 2) antworten: inf. Háv 28, 3, 63, 1; prs. ind. sg. 3. segir F 303a 6; 3) nennen: part. prt. m. sg. nom. sagðr Sd 25, 4; 4) unpersönlich: prs. ind. sg. 3. svá sem segir i Volsungakviðu wie es heisst HH II 12 pr 19, vgl. Br 20 pr 8, Akv 44 pr 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. þat .. er sagði þér was man dir sagte Vkv 41, 2; 5) mit praep. u. advv.: a. aptr widerrufen: inf. Hym 32, 6; s. (ehm) frá ehu (jmd) von etwas erzählen: inf. Ls 25, 3, 60, 3; prt. ind. sg. 3. sagði Rm 5, Gðr II 7, 2; part. prt. n. sg. nom. sagt Br 20 pr 1; s. eht frá ehu (ehm) etwas über etw. erzählen, mitteilungen über jmd machen: inf. Vm 43, 3; prt. ind. sg. 3. sagði Grm 27; s. eht í eyra ehm jmd etw. ins ohr sagen: prt. ind. sg. 2. sagðir Vm 55, 3; s. til ehs jmd mitteilung machen: prt. opt. sg. 3. segði Óð 24, 4; s. ehm til jmd anreden: inf. Am 77, 2; prt. ind. sg. 3. sagði Akv 6, 2; s. til nafns sins sn namen nennen: inf. Hrbl 9, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu Hrbl 8, 9; s. vel ehm jmd gutes verheissen: prt. ind. sg. 3. sagði Hym 14, 1; 6) segjaask: inf. létuast heldr s. sie liessen sich dennoch nicht raten Am 30, 10.

segl, n. segel: pl. acc. HH I 30, 2; dat. seglum HH II 16 pr 14.

segl-marr, m. 'segelross', d. i. schiff: pl. dat. seglmarrum Sd 10, 3.

segl-vigg, n. dass.: pl. nom. Rm 16, 5.

seið-berandi, m. (part. prs.) zauberer: pl. nom. seiðberendr Hyndl 33, 5.

seilask (ld), die hände ausstrecken: inf. Hrbl 27, 3, 28, 1.

seina (að; vgl. got. sainjan), versäumen: part. prt. n. sg. nom. seinat er es ist versäumt, es ist zu spät Akv 19, 3, Am 28, 1.

seinn, adj. 1) langsam, saumelig: m. sg. nom. Hrbl 50, 2, Hyndl 5, 5; 2) langwierig: n. sg. acc. seint HH I 25, 3; 3) n. sg. acc. (adv.) seint mit mühe, kaum, gar nicht Háv 160, 2.

sekr, adj. eines verbrechens schuldig, und daher geächtet, friedlos: m. sg. nom. Hrbl 9, 2.

selja (ld; got. saljan) 1) fortgeben, übergeben, darreichen, ausliefern (ehm eht): inf. Prk 4, 3; prt. ind. sg. 1. selda Vkv 35, 4, Am 80, 3; sg. 2. seldir Ls 42, 3; sg. 3. seldi Vkv 24, 8, Sg 37, 10; pl. 3. seldu Vm 39, 3; 2) s. eiða eide leisten, treue geloben: prt. ind. sg. 1. selda Hlr 7, 8; part. prt. m. pl. acc. selda Br 2, 2, 3: seljask eiða sich gegenseitig eide leisten: prt. ind. pl. 3. seldusk Sg 1, 7; 3) mit praep.: s. fram übergeben: prt. ind. sg. 3. seldi Am 4, 4; s. ehn við ehu jmd mit etw. versehen (?): prt. ind. pl. 3. seldu Háv 138, 1 (doch steckt in dem vbm jedesfalls ein fehler d. überlieferung).

sem, conj. 1) wie (partikel der vergleichung) a) alleinstehend: Vsp 13, 8, Bdr 13, 2, Prk 14, 4, Ls 2 u. ö.; b) eingeleitet durch svá: Ls 14, 2, Hrbl 35, 2, Skm 36, 5, Háv 12, 2 u. ö.; durch slikt: Hrbl 12, 2, (sems) Am 102, 4; durch jafn-: Ls 21, 6, Vm 2, 6, F 304a 26; 2) als wenn, als ob, a) alleinstehend: Hrbl 6, 1, Háv 33, 5, Hyndl 24, 8, HH I 29, 5 u. ö.; b) eingeleitet durch svá: Háv 89, 3, HH II 36, 5, Sd 2, Br 20 pr 3 u. ö.; 3) als: ek brúðar á flest um ráð sem faðir Alv 4, 3; 4) wie, und (fast gleichbedeutend mit ok): Prk 9, 2 (vgl. 10, 2), Rm 14 pr 11, Akv 17, 3 (?); 5) relativpartikel: baugi sem jafnendr unnu Hrbl 42, 3; þar s. dort wo HH II 27 pr 6, F 303a 11.

senda (nd; got. sandjan) senden, fort-senden, aussenden: inf. Háv 142, 7, Sg 63, 6, Akv 37, 8; prs. ind. sg. 3. sendir F 303b 5; prt. ind. sg. 1. senda Vkv 35, 7, 36, 4; sg. 3. sendi Grm 21, Vkv 25, 3, HHv 36, 1 u. ö.; pl. 2. senduð Am 53, 5; pl. 3. sendu



*Rm* 16, *F* 303b 22; *part. prt. m. sg. nom. sendr* *Is* 34, 3. 35, 3; *acc. sendan* *HHv* 37, 2; *f. pl. nom. sendar* *Sd* 18, 4; *s. at ehm jmd hollen lassen: imper. sg. 2. (mit suffg. pron.) sentu* *Gðr* III 7, 1; *sendask eht sich gegenseitig etwas zusenden: prt. ind. pl. 3. sendusk* *Am* 85, 2.

*sendi-maðr, m. bote: pl. nom. sendimenn* *Am* 4, 6, *F* 303b 28.

*senn, adv. 1) auf einmal, zu gleicher zeit: Hym* 21, 4, *Grm* 23, 5, *Sg* 50, 3; 2) sogleich, alsbald, schnell: Bdr 1, 1, *prk* 13, 1, *Hym* 14, 7 u. ö.

1. *senna (nt), streiten, disputieren: inf. Háv* 124, 5; *imper. pl. 1. sennum* *Hyndl* 8, 1; *prt. ind. sg. 3. senti* *Hym* 28, 4.

2. *senna, f. wortstreit: sg. acc. sennu* *Ghv* 1, 1; *pl. nom. sennur* *Sd* 30, 1.

*serkr, m. oberkleid, waffenrock: sg. nom. F* 306b 8; *dat. acc. serk* *Am* 23, 2; *Rp* 28, 8; *pl. acc. serki* *Akv* 4, 6.

*sess, m. sitz, sessel: sg. dat. sessi* *Is* 15, 1, *Vm* 19, 3 u. ö.; *acc. sess* *Vm* 9, 3; *pl. gen. acc. sessa* *Grm* 14, 3; *Is* 7, 4, 8, 1.

*sess-meidr, m. sitzbaum, bank: pl. dat. sessmeiðum* *Akv* 14, 6.

*sess-mqgr, m. bankgenosse: pl. dat. sessmogum* *Háv* 150, 3.

*setja (tt; got. satjan) setzen: inf. Hym* 9, 4, *Grm* 29; *prs. ind. sg. 3. setr* *Sd* 12, 6; *imper. pl. 2. setið* *Vkv* 17, 9; *prt. ind. sg. 3. setti* *Rp* 4, 8; *part. prt. m. sg. nom. settr* *Vkv* 17 pr 2, *Dr* 15; *s. ehn sælan jmd glücklich machen: prt. ind. pl. 1. settum* *Am* 96, 7; *s. ehn í fjotur jmd in fesseln schlagen: prt. ind. pl. 3. settu* *Akv* 21, 2; *s. fram auftragen: prt. ind. sg. 3. setti* *Rp* 31, 1; *setjask sich setzen: inf. Od* 12, 5; *prt. ind. sg. 3. settisk* *Rp* 3, 5, *Vkv* 30, 6 u. ö.; *pl. 3. settusk* *Vkv* 1, 6; *part. prt. n. sg. acc. sezk* *Skm* 1; *s. niðr sich niedersetzen: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) seztu* *Skm* 29, 4, *Sg* 53, 1; *prt. ind. sg. 3. settisk* *Sd* 2 pr 1; *s. upp sich aufrichten: prt. ind. sg. 3. settisk* *Sd* 9.

*setr, n. wohnsitz: sg. acc. Is* 43, 3, *sétti, num. ord. (got. saihsta) der*

*sechste: m. sg. nom. Grm* 11, 1, *Háv* 51, 5; *n. sg. acc. sétta* *Vm* 30, 1, *Háv* 149, 1, *Sd* 29, 1.

*sevi, s. sefi.*

*sex, num. card. (got. saihsa) sechs: F* 305b 8.

*sex-hqfðaðr, adj. mit sechs köpfen: m. sg. acc. sexhqfðaðan* *Vm* 33, 6.

*sextándi, num. ord. der sechszehnte: n. sg. acc. sextánda* *Háv* 159, 1.

*seyðir, m. kochfeuer: sg. acc. seyði* *Hym* 15, 3.

*sía (sé?), seihen, durchseihen: inf. Sf* 16.

*sið, adv. (vgl. got. þanaseiþs, seiþus) spät: Háv* 66, 3, *HHv* 6, 1, *Rm* 23, 3 u. ö.

1. *siða (seið), zaubern: inf. Is* 24, 1; *prt. ind. sg. 3. seið* *Vsp* 1, 5. 6.

2. *siða, f. seite: pl. acc. siður* *F* 306b 7.

*siðan, adv. 1) dann, darauf: Hym* 15, 4, *Vkv* 3, 1, *HHv* 5, 5, *Grp* 44, 7 u. ö.; 2) hinfort, seitdem, in zukunft, ferner, später, mehr: *Is* 28, 6, *Hrbl* 19, 8, *Skm* 26, 6, *Grp* 51, 6 u. ö.; 3) siðan er (es) nachdem: *Sf* 25, *Am* 78, 2.

*siðar, adv. comp. später: F* 305b 18.

*siðari, adj. comp. der spätere: m. sg. nom. Sg* 33, 6.

*sið-búinn, adj. (part. prt.) spät fertig, spät bereit: m. sg. nom. Hym* 10, 2.

*sið-lauss, adj. sittenlos, ungesittet: m. sg. nom. HH* I 44, 2.

1. *siðr, adj. lang herabhängend: f. pl. acc. siðar* *Rp* 28, 7, *Ghv* 7, 5.

2. *siðr, adv. comp. weniger, minder, gar nicht (in negierten aufforderungssätzen mit opt.): Is* 12, 4, *Sd* 23, 4; *als conj. damit nicht (quominus): Is* 10, 4, *Háv* 128, 9, *Sg* 28, 7; *superl. sizt am wenigsten, durchaus nicht: Akv* 24, 4, *Am* 79, 4. 82, 6.

*sifi, m. verwanter: pl. gen. sifja* *Sd* 28, 4.

*sifjaðr, adj. verwant (ehm): m. sg. nom. Hym* 21, 6; *acc. sifjaðan* *Hyndl* 43, 7.

*sifjar, f. pl. (got. sibja) 1) verwantschaftl. verhältnis: acc. Is* 16, 2; *dat. sifjum* *Vsp* 46, 4; 2) freundschaft: *dat. sifjum* *Háv* 123, 1, *Sg* 28, 5.

sifjungr, *m. verwante person (auch von frauen gebraucht: Bugge, fkv. 432a): sg. nom. Akv 30, 5; pl. dat. sifjungum HH II 33, 7, Am 82, 5.*  
 sifr, *m. verwanter: sg. dat. sifi Grp 50, 6.*  
 síga (seig), 1) *fallen, herabsinken: inf. HHv 19, 3; mit refl. lét sigask liess sich herabfallen F 304a 34; prs. ind. sg. 3. sigr Vsp 59, 2; 2) inf. létum síga sáttmál okkur vir liessenden vergleich zwischen uns zu stande kommen (?) Sg 39, 1.*  
 sígla (ld), *segeln: inf. Am 3, 7; imper. pl. 2. siglið Am 33, 3; prt. ind. pl. 3. sigldu HH II 16 pr 11.*  
 sigli, *n. schmuck: sg. acc. Ls 20, 5, Sg 49, 6. Nach Bugge, stud. s. 4 aus ags. sigle.*  
 sígna (að), *weihen, segnen: inf. Sd 8, 1; part. prt. m. pl. nom. signaðir Hyndl 28, 10.*  
 sigr, *m. (got. sigis) sieg: sg. acc. Ls 22, 6, Háv 58, 6, Hyndl 3, 1 u. ö.; 2. gen. sigrs HH I 57, 9; dat. sigri HHv 39, 5, Sd 2 pr 8, Ghv 17, 3.*  
 sig-rúnar, *f. pl. runen deren zauberkraft sieg zu verschaffen im stande ist: acc. Sd 6, 1.*  
 sigr-þjóð, *f. siegreiche schar: acc. HH II 48, 8.*  
 sig-tívar (-tívar), *m. pl. siegverleihende (oder siegreiche?) götter: gen. sigtiva Vsp 45, 8, Ls 1, 6, Grm 45, 2 u. ö., sigtífa Akv 30, 6.*  
 sig-topt, *f. siegeshalle: pl. acc. sigtoptir Vsp 64, 6.*  
 Sigurðar-kviða, *f. lied von Sigurd: sg. dat. Sigurðarkviðu Gør I 27 pr 9, F 306a 22.*  
 síklingr, *m. fürst: sg. voc. Grp 33, 1; gen. síklings HHv 29, 6; dat. síklingi Rm 11, 4; acc. síkling HH II 13, 2; pl. nom. síklingar HH I 27, 7; dat. síklingum HH I 47, 3, II 27, 3.*  
 síld, *f. hering: pl. acc. síldr Hrbl 3, 7.*  
 sílfr, *n. (got. silubr) silber: sg. nom. acc. Am 92, 6; Sd 28, 4; dat. sílfrí Prk 4, 4, Grm 6, 3 u. ö.*  
 sílfr-gyltr, *adj. (part. prt.) mit vergoldetem silber verzert: n. pl. acc. sílfrgylt Akv 4, 5.*  
 sílki, *n. seide: sg. dat. Rp 34, 2.*  
 sí-lægja, *f. 'ewige tiefe' (?), poet.*

*bezeichnung des meeres: sg. nom. Alv 25, 2.*  
 síma, *n. faden: pl. acc. símu HH I 3, 6.*  
 sími, *m. tau, fessel: sg. gen. síma Vkv 13, 3; pl. acc. síma Hrbl 18, 6.*  
 simul, *f. 1) riesenweib: sg. voc. HH I 43, 8; 2) bezeichnung einer stange: sg. nom. F 305 n.*  
 1. sín, *f. sehne: pl. nom. sínar Vkv 17 pr 2; gen. sína Vkv 17, 8; dat. sínum F 305 b 14.*  
 2. sín, sér, sík, *pron. reflex. (got. seina, sia, sik) seiner (ihrer), sich: gen. sg. sín Br 3, 8, Am 71, 4; pl. Am 7, 4; sín á milli unter einander, gegenseitig Gør II 4; i milli sín zwischen sich F 305a 2; dat. sg. sér Vsp 68, 5, Hym 3, 6, Grm 5, 3, Háv 4, 5 u. ö.; pl. Hym 12, 3, Ls 33, 2, Vm 45, 5 u. ö.; acc. sg. sík Hrbl 22, 3, Háv 102, 3, HH II 23, 8, Grp 48, 7 u. ö.*  
 1. sinn, *n. (got. sinps? sinp?) mal: sg. acc. um s. einmal HH II 12, 1; eitt sinn dass. F 303b 9; þetta s. diesmal HHv 39, 7, i s. þetta dass. Am 11, 4, 14, 4; annat s. ein ander mal HHv 5 pr 1, i annat s. dass. HH I 44, 5, i s. annat dass. Hrbl 59, 4, Am 10, 10, 101, 8; it þriðja s. zum dritten male Sf 14.*  
 2. sinn, *pron. poss. (got. seina) sein, ihr: m. sg. gen. síns Prk 1, 3, Ls 65 pr 3, Skm 3, Grm 9 u. ö.; dat. sínum Vsp 36, 6, Háv 42, 1, HHv 30 pr 4, Sg 13, 3 u. ö.; acc. sinn Hym 13, 8, Hrbl 56, 8, Háv 15, 6, HHv 20, 3 u. ö.; pl. gen. sinna Háv 153, 6, Gør III 10, 8 u. ö.; dat. sínum Prk 5, 5, Gør II 33, 3 u. ö.; acc. sína Ls 14, Grm 19, Hyndl 9, 8, HH II 36, 3 u. ö.; f. sg. gen. sinnar Rp 4, Vkv 6, 6 u. ö.; dat. sinni Háv 6, 1, Vkv 16 pr 2, HH I 19, 2, Sg 25, 2 u. ö.; acc. sína Hym 20, 6, Ls 2, 2, Grm 21, Grp 33, 7 u. ö.; pl. acc. sínar Grm 3, HHv 30 pr 10, Rm 9 pr 6; n. sg. gen. síns Háv 12, 6, Fm 1 pr 1 u. ö.; dat. sínu Rm 6, Sg 70, 8; acc. sitt Háv 14, 6, Rp 36, 5, Fm 22, 4 u. ö.; pl. dat. sínum Prk 5, 3, Háv 38, 1, F 303b 7; acc. sín Hym 38, 8, Ls 2, 1 u. ö.*

1. sinni, m. (got. ga-sinþa) *geführte, begleiter*: sg. nom. *Vsp* 8, 2.
2. sinni, n. 1) *reise, weg*: sg. acc. *Bdr* 5, 4; pl. dat. sinnum *Vm* 4, 3, *dagr var á s. der tag ging zu rüste Rp* 31, 10; 2) *folge, begleitung*: sg. dat. acc. *Sg* 3, 4; *Sg* 12, 2; lýða sinni *gefolgschaft*: sg. acc. *Gör* II 33, 8; gen. sinnis *Akv* 19, 6; 3) *mal*: sg. dat. einu sinni *einmal Hym* 35, 4, *Fm* 10, 4 u. ö.; sinni einu *dass. Gör* II 10, 2; qðru s. *zum zweiten male Vsp* 61, 2, þriðja s. *zum dritten mal Ghv* 14, 3, mörqu s. *manchmal, oft Hym* 9, 6; acc. i sinni *sogleich Alv* 1, 3; pl. dat. mörqum sinnum *oftmals Sd* 30, 3.
- sitja (sat; got. sitan) 1) *sitzen (häufig mit dem nebenbegriffe der ruhe od. untätigkeit)*: inf. *LS* 10, 3, *Skm* 27, 2, *Háv* 2, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 1. sit *Vkv* 31, 2; sg. 2. 3. sitr *Skm* 3, 4, 11, 2; *Vsp* 30, 3, *LS* 11, 5, *Háv* 5, 6 u. ö.; pl. 1. sitjum *Hm* 10, 7; pl. 2. sitið *Ghv* 2, 1; pl. 3. sitja *Hym* 12, 1, *Vm* 41, 6 u. ö.; opt. sg. 2. sitir *Hym* 19, 8; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) sittu *Fm* 27, 1; part. prs. m. sg. nom. sitjandi *Hym* 29, 5, *Sg* 17, 7; dat. sitjanda *Prk* 9, 5; n. pl. dat. sitjendum *Sd* 3, 6; prt. ind. sg. 1. 3. sat *Gör* II 11, 9, (mit suff. pron.) satk *Gör* II 12, 3; *Vsp* 2, 1, *Prk* 5, 1, *Rp* 11, 3 u. ö.; sg. 2. (mit suff. pron.) saztu *Hm* 6, 7, 7, 6, saattu *Od* 31, 1; pl. 1. sátum *Ghv* 20, 4; pl. 3. sátu *Grm* 15, *Rp* 2, 7, *HHI* 32, 1 u. ö.; opt. sg. 2. sætir *Akv* 17, 5; 2) *weilen, sich aufhalten, wohnen*: inf. *Sg* 11, 5; prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron. u. negat.) sitka *HH* II 35, 1; sg. 3. sitr *Vm* 37, 2, *Grm* 18 u. ö.; prt. ind. sg. 1. 3. sat *Gör* II 13, 5; *Vkv* 13, *F* 304a 1 u. ö.; prt. ind. pl. 1. sátu (vit) *Vkv* 41, 3; pl. 2. sátuð *Vkv* 40, 3; pl. 3. sátu *Vkv* 3, 1, *Am* 85, 1; s. i hugum *sich wohlwollend verhalten*: inf. *Hymd* 2, 2; 3) *mit advv.: s. optir zurückbleiben*: inf. *HH* 152, 8; prt. ind. sg. 3. sat *Vkv* 38, 4; s. fyrir vorn, dabei, in der nähe sitzen: prs. ind. pl. 3. sitja *Háv* 1, 6. 132, 2;

- prt. ind. sg. 3. sat *Prk* 26, 1. 28, 1. *Hym* 2, 1.
- siz (d. i. sið es), conj. und praep. A. conj. 1) *seitdem*: *LS* 60, 4, *Grm* 48, 7, *Gör* II 30, 5, *Am* 53, 2; 2) *da, weil*: *LS* 17, 4. 32, 4, *HH* I 41, 5; B. praep. c. acc. nach (tempor.): *Vkv* 31, 4 (*Bugge* z. st.).
1. sjá (sá; got. saihvan) 1) *sehen, blicken, schauen, erblicken, betrachten*; a) absol.: inf. *Grp* 8, 4. 30, 4, *Rm* 23, 6; prs. opt. pl. 3. sé *Gör* III 8, 5 (*das komma nach nú ist zu tilgen*); prt. ind. sg. 1. sá *Háv* 110, 4. 5; b) *mit objectaccus.*: inf. *Skm* 17, 6, *Grm* 9, 3, *Vkv* 23, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sék *Háv* 148, 6, *Fm* 35, 8, *Gör* III 6, 3; sg. 2. 3. sér *Skm* 23, 1, *Grp* 32, 3 u. ö.; *LS* 59, 6; pl. 1. sjám *Am* 19, 2; pl. 3. sjá *Vm* 36, 6, *Alv* 14, 5 u. ö.; opt. sg. 2. sér *Grp* 29, 8, *Sd* 28, 2; pl. 3. sé *Hrb* 19, 8, *Skm* 26, 6; prt. ind. sg. 1. 3. sá *Háv* 77, 2, *HH* II 19, 5, (mit suff. pron.) sák *Alv* 36, 2, *Od* 28, 7; *Skm* 2, *Rm* 4 pr 1 u. ö.; sg. 2. sátt *Am* 15, 8, (mit suff. pron.) sáttu *HHv* 1, 1; pl. 3. sá *HHv* 5 pr 2, *Akv* 14, 1, *F* 303b 10; opt. sg. 2. sæir *Gör* III 1, 8; part. prt. m. pl. nom. sénir *Hm* 20, 3; n. sg. acc. sét *HH* II 14, 8, *Gör* III 3; c) *mit dopp. acc. (des obj. und praed.)*: inf. *Rm* 24, 6; prt. ind. sg. 3. sá *Gör* III 9, 3; d) *mit genet. (?)*: prt. ind. sg. 1. (mit suffg. pron.) sák *Ghv* 11, 2; e) *mit part. prt. u. acc.*: prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sék *Vkv* 18, 9; sg. 2. sér *Hm* 24, 7; prt. ind. sg. 1. 3. sá *Vsp* 32, 1; *Vsp* 31, 1, *Hym* 14, 2, *Gör* I 14, 3; pl. 3. sá *Vkv* 9, 1; f) *mit part. prt. u. dat.*: prs. ind. sg. 1. sé *Hym* 32, 3; sg. 2. sér *Hm* 24, 8; g) *mit acc. u. inf.*: prs. ind. sg. 1. sé *LS* 41, 1, *Grm* 4, 2, *Háv* 148, 2 u. ö., (mit suff. pron.) sék *LS* 44, 2; sg. 2. 3. sér *LS* 28, 5, *Rm* 22, 6, *Akv* 38, 5; *Vsp* 61, 1. 66, 1; prt. ind. sg. 1. 3. sá *Skm* 6, 2, *Háv* 70, 4 u. ö., (mit suff. pron.) sák *Prk* 25, 5; *Vsp* 36, 1, *Hym* 35, 5 u. ö.; sg. 2. (mit suff. pron.) sáttu *Prk* 25, 3; pl. 3. sá *Am* 37, 3; opt. sg. 3. sæi *Fm* 7, 3;

h) mit dat. u. inf.: prs. ind. sg. 3. sér Vsp 25, 5; i) sjá ehm eht etw. an jemand erblicken: prt. opt. sg. 2. sœir Sg 32, 5; k) mit at c. ind.: prt. ind. sg. 3. sá HH II 38 pr 2, Sd 4 u. ö.; pl. 3. sá HH II 16 pr 6; l) mit at c. opt.: inf. Am 55, 7; m) mit indir. fragesatz: imper. sg. 2. sé Hym 12, 1; prt. ind. pl. 3. sá Ls 5 pr 2; 2) prüfen, untersuchen, beurteilen (eht): inf. Sd 11, 3; 3) mit adv. und praep.: s. á eht auf etw. blicken: inf. Ls 3, 3, Vm 6, 3 u. ö.; prt. ind. sg. 3. sá Hm 21, 6; pl. 3. sá Hym 1, 6; unpers. prs. ind. sg. 3. á sér þat illa das sieht übel aus, macht keinen guten eindruck Am 42, 1; s. fram in die zukunft blicken: prs. ind. sg. 1. sé Vsp 45, 6. 50, 6 u. ö.; sg. 2. sér Grp 20, 3; pl. 3. sjá Hyndl 44, 5; opt. sg. 3. sé Grp 22, 3; s. eht fyrir etw. voraussuchen: prs. ind. sg. 2. sér Grp 10, 5. 28, 7; s. fyrir ehu etw. verhüten: prs. ind. sg. 3. sér Grp 39, 8; s. í hineinschen: prt. ind. pl. 3. sá Vkv 21, 4; s. í eht in etw. hineinschen: prt. ind. sg. 3. sá Skm 2, Sf 8; s. of eht über etw. hinweg schauen: prt. ind. sg. 3. sá Vsp 3, 7; s. til ehs etw. erwarten: prs. ind. sg. 3. sér Háv 143, 3; s. ráð til einen rat für etw. wissen: prs. ind. sg. 1. sé Am 67, 2; s. um eht über etw. hinweg blicken: prt. ind. sg. 3. sá Skm 2; pl. 3. sá Grm 15; mit etw. bescheid wissen (?): prs. ind. sg. 3. sér Háv 94, 3; s. við ehu sich vor etwas hüten: inf. Fm 37, 6, Sd 8, 2. 32, 2; prs. opt. sg. 2. sjáir Sd 37, 2; 4) sjásk sich fürchten: prs. opt. sg. 1. sjámk HH II 16, 8; prt. ind. sg. 1. sámk Gdr I 26, 8; s. eht sich vor etw. fürchten: inf. HHv 12, 5; prs. ind. sg. 1. sjámk HH II 15, 5; sg. 3. sésk Sg 33, 3; prt. ind. pl. 3. sásk Akv 2, 4; mit adv. und praep.: s. at ehu für etw. fürchten: prs. ind. sg. 3. sésk HHv 11, 5; s. í augu sich in die augen sehen: prt. ind. pl. 3. sásk Rp 27, 2; s. til nach einander blicken, sich gegenseitig anschauen: prt. ind. pl. 3. sásk Am 35, 1; s. um sich um-

schauen: prt. ind. pl. 3. sásk Vkv 4, 8; s. um ehn besorgt sein um jmd.: prs. ind. sg. 1. sjámk Grm 20, 6. 2. sjá, pron. dem. dér, dieser: 1) sg. nom. Háv 2, 3, HHv 40, 3 u. ö.; Skm 42, 6, Sd 4, 3, Akv 6. sjaldan, adv. (vgl. got. silda-leiks) selten: Vsp 30, 3, Hrbl 10, 2, Háv 6, 6 u. ö. sjálfr, pron. (got. silba) selbst: m. sg. nom. Vm 54, 6, Háv 9, 2, HH I 7, 5 u. ö.; dat. sjálfum Háv 125, 7, Grp 5, 8, Am 82, 7 u. ö.; acc. sjálfan Vsp 59, 8, Vm 6, 3, Rm 17, 4 u. ö.; pl. nom. sjálfir Skm 34, 4, Am 49, 6 u. ö.; dat. sjálfum Háv 41, 3, HH I 31, 1; f. sg. nom. sjálf Gdr I 8, 1. 2. 3. Am 3, 8 u. ö.; dat. sjálfri Vkv 27, 7, Sg 10, 6, Od 30, 8; acc. sjálfa HHv 37, 4, Grp 48, 7, Gdr II 25, 7; n. sg. nom. sjálfst Ls 11, Skm 8, 5. 9, 5. sjálf-ráði, sw. adj. wer den eigenen entschlüssen folgt, eigenwillig: m. sg. dat. sjálfraða Háv 86, 2. sjálf-skapa, indecl. adj. wer selber der urheber von etw. (ehs) ist: f. sg. nom. Am 65, 7. sjau, num. card. (got. sibun) sieben: Hrbl 18, 11, Vkv 11, HH I 51, 4 u. ö. sjaundi, num. ord. (got. sibunda) der siebente: n. sg. acc. sjaunda Vm 32, 1, Háv 150, 1, Sd 31, 1; pl. nom. sjaundu Grm 12, 1. sjautjándi, num. ord. der siebzehnte: n. sg. acc. sjautjándi Háv 160, 1. sjóða (sauð), sieden, kochen: inf. Hym 14, 8, F 306b 11; part. prt. m. sg. nom. acc. soðinn Rp 4, 9; Grm 18, 3; f. sg. nom. soðin Gdr II 24, 7. sjón, f. (got. siuns) 1) blick: sg. dat. Hym 12, 6; 2) auge: pl. dat. sjónum Hym 13, 7, Háv 148, 6; acc. sjónir Gdr I 14, 5. sjór, m. s. sær. sjóvar-strönd, f. meeresufer: sg. dat. sjóvarströndu Rp 4. sjúkr, adj. (got. siuks) krank: m. sg. dat. sjúkum Háv 86, 1. sjót, n. 1) sitz, wohnsitz: sg. acc. Vsp 17, 7. 42, 3, Grp 53, 7; 2) volk (?): pl. dat. sjótum Hyndl 43, 8 (Bugge, jkv. s. 405a).

skafa (skóf; got. skaban) 1) *schaben*: prs. ind. sg. 3. skefr *Hrbl* 22, 2; s. af *abschaben*: part. prt. f. pl. nom. skafnar *Sd* 18, 1; 2) *durch schaben glatt machen, glätten*: prt. ind. pl. 3. sköfu *Rp* 43, 5; part. prt. m. pl. acc. skafna *Akv* 4, 2; f. pl. nom. skafnar *HH I* 50, 6.  
 skaka (skók), *schütteln*: prt. ind. sg. 3. skók *Hm* 21, 5; pl. 3. skóku *Ls* 14, *Hm* 17, 1.  
 skakkr, adj. *schief, krumm*: m. sg. nom. s. at beini *krummbeinig (im folge des gebrochenen knochens)* *Hym* 37, 6.  
 skál, f. *schale*: pl. acc. skálar *hirschalen* *Vkv* 24, 5, 35, 1.  
 skáld, n. *dichter*: sg. nom. c. art. skáldit *F* 306b 12; pl. gen. skálda *Grm* 44, 7; dat. skáldum *Hyndl* 3, 6.  
 skáli, m. *wohnhaus*: sg. gen. dat. skála *Vkv* 10; *Skm* 3, *Grp* 5, 1.  
 skálm, f. *schwert*: pl. dat. skálmum *Gör II* 20, 7; acc. skálmir *Hm* 17, 2.  
 skálm-öld, f. *'schwertalter', kriegerrische zeit*: sg. nom. Vsp 46, 7.  
 skammask (að; got. skaman sik), *sich einer sache (ehs) schämen*: prs. opt. sg. 3. skammisk *Háv* 61, 5.  
 skamm-lífr, adj. *kurzlebig; verða sk. frühzeitig sterben*: f. sg. nom. skammlif *HH II* 50 pr 1.  
 skammr, adj. *kurz*: f. sg. nom. skömm *Am* 75, 7; dat. (sv.) skömmu *Gör I* 27 pr 10; pl. nom. skammar *Háv* 73, 7; n. sg. nom. skamt *Hrbl* 59, 1; dat. skömmu *Sd* 1, 6; acc. skamt *kurze zeit* *HH I* 10, 1, *Am* 86, 6; compar. m. sg. acc. skemra *Hym* 15, 2, *Fm* 34, 1, 38, 1.  
 skamm-ærr, adj. *kurzlebig, frühzeitig sterbend*: m. pl. nom. skamm-æir *Am* 28, 6.  
 skap, n. *sinnesart, denkweise*: sg. dat. skapi *Háv* 22, 2, *Grp* 32, 4.  
 skapa (að), 1) *schaffen, erschaffen, machen, bereiten, verfertigen*: inf. *Grm* 43, 3, *Am* 49, 7 (sk. sókn 'angreifen'); part. prt. m. sg. nom. skapaðr *Skm* 13, 5, *Háv* 125, 8; f. sg. nom. sköpuð *Vm* 21, 2, *Grm* 40, 2 u. ö.; n. pl. nom. sköpuð *Grm* 41, 6, *Háv* 83, 5; 2) *schlichten, ordnen*: part. prt. n. sg. nom. skapat

*Rp* 15, 5; 3) *bescheiden, verhängen (vom schicksal)*: part. prt. f. sg. nom. sköpuð *Rm* 6, 5; n. sg. nom. skapat *HH II* 20, 6.  
 skap-dauði, sv. adj. *durch das schicksal dem tode geweiht, zum tode reif*: m. sg. nom. *Am* 58, 6.  
 skap-kör, n. (d. i. skapt-kör) *gefäß mit einem handgriff oder henkel, schöpfkrug*: pl. (?) acc. *Grm* 25, 4.  
 skaplíga, adv. *auf geziemende weise*: *Am* 76, 3.  
 skapligr, adj. *geziemend, passend*: n. sg. nom. skaplikt *Am* 89, 2.  
 skapt, n. *schaft (am spiesse)*: sg. nom. acc. *Háv* 125, 9; *Rp* 38, 1; pl. dat. sköptum *Grm* 9, 4.  
 skarðr, adj. *vermindert, verringert, beschädigt*: m. sg. acc. höfum öll skarðan (accl. hlut) *wir haben alle schaden erlitten* *Am* 99, 4, (sv.) enn skarða mána *den abnehmenden mond* *Vkv* 8, 4.  
 skarplíga, adv. *eifrig*: *Am* 43, 5.  
 skarpr, adj. *rauh, hart*: m. sg. dat. sköpum *Háv* 133, 8; f. pl. nom. skarpar *Ls* 62, 4.  
 skars u. skass, n. *zauberweib, heze*: sg. nom. skars *Hyndl* 40, 5; voc. skass *HHv* 23, 6, *HH I* 39, 2.  
 skati, m. *krieger, held*: sg. nom. *Hyndl* 9, 6, *F* 305a 5; pl. nom. skatar *Gör II* 14, 6; gen. skatna *Grp* 5, 2, *Sg* 56, 4 u. ö.  
 skaut, n. (got. skauts, m.) *ecke, züpfel*: pl. dat. með (und) himins skautum *zwischen den (vier) ecken des himmels, in aller welt* *Hyndl* 14, 8, *Grp* 10, 8, *hálsa skautum* (??) *Bdr* 12, 8 (vgl. *Edzardí, Germ. XXVII*, 330 fg. und *S. Bugge, stud.* 252 fg.).  
 skaut-gjarn, adj. *verhüllungen od. verkleidungen liebend* (?): m. sg. nom. *Hyndl* 30, 9 (nach *Kop.* und *Rask* *verschrieben für skrautgjarn, nach schmuck lüstern*).  
 skegg, n. *bart*: sg. nom. acc. *Rp* 15, 5; *Prk* 1, 5; dat. skeggi *F* 305b 10.  
 skegg-öld, f. *'beilalter', kriegerrische zeit*: sg. nom. Vsp 46, 7. — Als name einer *walküre* *Grm* 36, 3.  
 skeið, n. 1) *lauf*: sg. acc. á skeið *schnell, bald* *Fm* 5, 6 (vgl. *áborinn*); 2) *wegstrecke*: sg. acc. *HH I* 43, 6.

skelfa (fð), *erzittern machen, schwingen: inf. Rp 35, 3; prt. ind. sg. 3. skelfði Rp 38, 2; pl. 3. skelfðu Rp 43, 6.*

1. skella, skjalla (skall) *erklingen, klirrend anschlagen: prt. ind. pl. 3. skullu Hym 34, 8.*

2. skella (lð), 1) *erklirren<sup>4</sup> machen, erschüttern, schütteln: prt. ind. pl. 3. skelðu Hrbl 39, 3; 2) sk. eht undan etw. gewaltsam fortstossen, fortschlagen: prt. ind. sg. 3. skelði fót undan hieb den fuß ab Am 48, 6.*

skellr, m. *hieb, schlag: sg. acc. skell Þrk 32, 5.*

skemmu, f. *kleineres haus, bes. zum wohnraum der frauen eingerichtet: sg. gen. skemmu Skm 3, Ghv 7, 2. skenkja (kt), einschenken (ehm): prt. ind. sg. 3. skenkti Ls 10 pr 1.*

skepja (sköpu, skapði; got. ga-skapjan) 1) *schaffen, erschaffen, machen, bewirken, verfertigen: inf. Vsp 12, 6; prt. ind. sg. 3. skapði skoeru wirkte streit, kämpfte Am 48, 5; pl. 3. sköpu Vsp 7, 4, Vm 25, 5 u. ö.; 2) verhängen, bestimmen, bescheiden: prt. ind. sg. 3. skóp Rm 2, 5; pl. 3. sköpu HH I 2, 4, Sg 7, 6.*

skepna, f. *schicksal: sg. gen. skepnu Gdr I 24, 8.*

skepta (pt), *mit schäften versehen: inf. Rp 35, 6, Akv 38, 8; prt. ind. sg. 3. skepti Rp 27, 8.*

skepti-smiör, m. *verfertiger von (speer-) schäften: sg. nom. Háv 125, 6.*

skera (skar), *schneiden, schnitzen, zerschneiden: prt. ind. sg. 3. skar Fm 26 pr 2; pl. 3. skáru Vsp 23, 7, Od 26, 2, Akv 22, 7; part. prt. f. sg. acc. skorna Gdr I 14, 8; pl. nom. skornar Vkv 17 pr 1; n. sg. nom. skorit Dr 15, Akv 22, 4; sk. ehn á háls jmd die kehle durchschneiden: prt. ind. sg. 3. skar Am 76, 4; sk. eht or etw. ausschneiden: imper. pl. 2. skerið Am 56, 3; sk. ehn til hjarta jmd nach dem herzen schneiden, ihm das herz ausschneiden: prt. ind. pl. 3. skáru Akv 24, 2, Ghv 18, 4.*

skerða (rð), *beschneiden; benagen: prs ind. sg. 3. skerðir Grm 35, 6. skeyti, n. wurfgeschoss, pfeil: pl. acc. Rp 43, 5.*

skeytir, m. *schütze: sg. dat. skeyti Sg 56, 3 (?).*

skið, n. 1) *holzscheit, holztafel, schindel: sg. dat. skiði Vsp 23, 7; pl. gen. skiða Háv 60, 1; 2) türpfosten (?): sg. dat. skiði Rp 14, 4; 3) schwertscheide: sg. dat. skiði Hm 16, 1.*

skið-garðr, m. *lattensaun: sg. gen. skiðgarðs Skm 10 pr 3.*

skiði-jarn, n. *'scheideneisen', d. i. schwertklänge: pl. acc. Hm 16, 2.*

skifa (fð), *spalten, zerlegen: prt. ind. pl. 3. skifðu F 306b 15.*

skikkja, f. *mantel: sg. dat. skikkju Am 47, 4.*

skil, n. *pl. unterschied: acc. kunna skil ehs mit etw. bescheid wissen, kunde von etw. haben Háv 157, 5, Am 9, 2.*

skilinn, adj. *verständig: n. pl. nom. skilin Háv 133, 9.*

skilja (lð), 1) *trennen: prt. ind. sg. 3. skilði Vkv 3, 6, Am 30, 8; skiljask sich trennen: imper. pl. 1. skiljumk Grp 52, 1; prt. ind. pl. 3. skilðusk Am 35, 4; sk. við ehn sich von jmd trennen: inf. Grp 24, 2; 2) bemerken (mit at c. ind.): prt. ind. sg. 3. skilði Sf 8; 3) verstehen (eht): prt. ind. sg. 3. skilði Fm 31 pr 9, Gdr I 9; 4) sk. um eht auskunft geben über etw.: inf. Hym 38, 4.*

skillingr, m. (got. skilligga) *münze, geldstück: pl. acc. skillinga Þrk 32, 6.*

skin, n. *glanz, licht (poet. bezeichnung des mondes): sg. acc. Alv 15, 5.*

skína (skein; got. skeinan), *scheinen, leuchten, glänzen, strahlen: prs. ind. sg. 3. skinn Vsp 53, 3, Alv 36, 7, Vkv 18, 1; opt. sg. 3. skíni Akv 28, 8; part. prs. f. sg. dat. skínandi Rm 23, 3; n. sg. dat. skínanda Grm 38, 3, Sd 15, 2; prt. ind. sg. 3. skein Vsp 7, 5.*

skinn, n. *haut: sg. nom. Rp 8, 2.*

skip, n. (got. skip) *schiff: sg. nom. acc. HH II 30, 1, Sf 19; Hrbl 39, 3, Grm 7 u. ö., (mit art.) skipit Hrbl 4, Grm 11 u. ö.; gen. skips Háv 73, 7, Vkv 33, 3; dat. skipi Grm 9, HHö 23, 6, Am 95, 6, (mit art.) skipinu Grm 10, Sf 22; pl. nom. acc. skip Gdr II 15, 1, (mit art.) skipin HH II*

- 16 pr 11; *HH I* 25, 5, (mit art.) skipin *HH II* 16 pr 5; gen. skipa *Grm* 43, 4. 44, 3, *HH I* 23, 2; dat. skipum *HHv* 12, 3, *HH II* 22, 2 u. ö.
- skipa (að), ordnen, anordnen; verfahren, handeln (gegen jmd við ehn): inf. Grp 49, 4.
- skipa-herr, m. flotte mit bemannung, kriegsflotte: sg. dat. skipaher *HH II* 16 pr 2.
- skipa-lið, n. schiffsvolk: sg. acc. *Rm* 15 pr 2.
- skipta (pt), 1) verteilen (ehu): inf. *Hrbl* 25, 1, *Rp* 39, 3; prt. ind. pl. 3. skiptu *Od* 12, 4; 2) austauschen, vertauschen, wechseln (ehu við ehn): inf. *Háv* 44, 5, *HH I* 34, 8 u. ö.; 3) ordnen, anordnen: part. prt. n. sg. nom. skipt *Sg* 67, 9; 4) handeln, verfahren: prt. ind. sg. 3. skipti *Am* 76, 3; walten (vom schicksal): inf. prt. skiptu *Am* 35, 3 (*S. Bugge* zu *Akv* 8, 1).
- skir-leitr, adj. 1) glänzend: n. sg. dat. (sw.) skirleita *Grm* 39, 2; 2) von heller gesichtsfarbe: f. sg. nom. (sw.) skirleita *Akv* 36, 1.
- skirr, adj. (got. skeirs) leuchtend, strahlend, klar: m. sg. gen. (sw.) skira *Grm* 25, 5; dat. skírum *Grm* 43, 5; acc. skiran *Akv* 40, 6, (sw.) skira *Vm* 12, 2; f. sg. nom. skir *Grm* 11, 5; pl. nom. skírar *Bdr* 7, 3.
- skjald-borg, f. 'schuldburg', zaun aus zusammengesetzten schilden: sg. nom. *Sd* 3; acc. c. art. skjald-borgina *Sd* 4.
- skjald-mær, f. 'schuldjungfrau', jungfrau die gerüstet am kampf teilmimt: pl. nom. acc. skjaldmeyjar *Akv* 43, 6; *Akv* 18, 3.
- skjálfa (skalf), zittern, erbeben: inf. *F* 305a 14, b 7; prs. ind. sg. 3. skelfr *Vsp* 48, 1; pl. 3. skjálfa *Ls* 55, 1, *SkM* 14, 6; prt. ind. sg. 3. skalf *Ls* 65 pr 8, *HH I* 48, 7; pl. 3. skulfu *Am* 48, 10.
- skjarr, adj. furchtsam vor etw. (við eht): superl. m. sg. nom. skjarrastr *Ls* 13, 7.
- skjóa (?), sich zeigen, offenbar werden: prs. ind. sg. 3. skjór *Fm* 5, 6 (*M. B. Richert*, *Ups. univ. årskr.* 1877, s. 40 fg.).
- skjól, n. zufluchtsort; schutz: sg. dat. skjóli *Gör II* 34, 8.
- skjóta (skaut), schießen (ehn ehu): inf. *Vsp* 33, 4, *Gör II* 18, 11; prt. ind. sg. 3. skaut *Vsp* 28, 2, *HHv* 5 pr 6; pl. 3. skutu *Am* 43, 5; part. prt. m. sg. acc. skotinn *Háv* 148, 2; sk. ehn neðan jmd von unten her treffen: prs. opt. sg. 3. skjóti *Vkv* 37, 8; skjótask sich rasch vorwärts bewegen, eilen, fliegen: prt. ind. pl. 3. skutusk *Hyndl* 46, 7.
- skjótliga, adv. schnell: *HH I* 23, 1.
- skjöldr, m. (got. skildus) schild: sg. nom. *Bdr* 7, 4, *Grm* 38, 3; gen. skjaldar *Vkv* 33, 4, *Am* 30, 5; dat. skildi *Vsp* 31, 5, *HH I* 34, 3, *Sd* 15, 1; acc. skjöld *Háv* 81, 6, *Akv* 7, 9, *Hm* 21, 6; pl. nom. skildir *Vsp* 46, 8, *Vkv* 8, 3, *HH I* 50, 5; dat. skjöldum *Grm* 9, 5, *Sg* 66, 2 u. ö.; acc. skjöldu *Ls* 14, *Akv* 4, 1.
- skjöldungr, m. eigentl. bezeichnung der von dem myth. könige Skjöldr abstammenden fürsten (*Hyndl* 11, 5 u. ö.), dann könig, fürst überhaupt: sg. nom. *HH II* 22, 1; pl. nom. skjöldunga *HH II* 21, 3; gen. skjöldunga *HH II* 50, 3, *Br* 14, 3, *Am* 2, 1.
- skoða (að), 1) spähen: prs. ind. sg. 3. skoðar *Háv* 7, 5; 2) besichtigen, recognoscieren (eht): inf. *HHv* 26, 2; um skoðask sich umschauen: inf. *Háv* 1, 3.
- skógr, m. 1) wald: sg. gen. skógar *Hym* 18, 6, *Ls* 15, *Gör I* 27 pr 2; dat. skógi *HHv* 30 pr 6, *Br* 20 pr 7; pl. acc. skóga *Rp* 47, 2; 2) aufenthaltsort der friedlosen u. verbanten, verbannung: sg. dat. skógi *Am* 96, 5.
- skokkr, m. kiste, truhe: sg. nom. *Rp* 15, 8.
- skókr, m. 'erschütterer': sg. nom. sk. bituls 'erschütterer des gebisses', d. i. pferd *Akv* 29, 6.
- skolla (ld), sich hängend od. schwebend hin u. her bewegen: prs. ind. sg. 3. skollir *Háv* 133, 11, *Vkv* 37, 9.
- skoll-viss, adj. erfahren in betrug: f. sg. voc. skollvis *HH I* 38, 3.
- skór, m. (got. skóhs) schuh: sg. nom. *Háv* 125, 8; pl. gen. acc. skúa *Háv* 61, 4; *Gör I* 9, 6.

skorða (að), *im gleichgewicht erhalten, stützen, auf stützen stellen*: *part. prt. n. sg. acc. skorðat Hrbl 39, 4.*

skó-smiðr, *m. schuhmacher*: *sg. nom. Háv 125, 5.*

skó-sveinn, *m. 'schuhbursche', diener*: *sg. nom. Skm. 4.*

skot, *n. wurf, schuss*: *sg. acc. Ls 13, 7.*

skrá, *f. stück leder, haut*: *pl. dat. skrá Háv 133, 11.*

skreyta (tt), *schmücken, schmuck anlegen*: *inf. Gðr I 9, 5.*

skriða (skreið), *sich gleitend oder kriechend vorwärtsbewegen*; *a) von schiffen, dahingleiten*: *prs. opt. sg. 3. skriði HH II 30, 1. 2; prt. ind. pl. 3. skriðu HH I 24, 3, Gðr II 15, 2; b) von schlangen, kriechen*:

*prt. ind. sg. 3. skreið Fm 3. 6. 9; pl. 3. skriðu Ghv 17, 8; part. prt. m. sg. nom. skriðinn bekrochen Avo 32, 3; n. sg. acc. skriðit HH I 37, 12; c) von der bewegung des auf eis- oder schneeschuhs dahingleitenden*: *inf. Háv 82, 2; prt. ind. sg. 3. skreið Vko 12. 5, 1; pl. 3. skriðu Vko 3.*

skriðr, *m. die gleitende bewegung des schiffes*: *sg. gen. skriðar Háv 81, 5.*

skript, *f. bildliche darstellung (auf dem gewebe eines teppichs)*: *pl. dat. skriptum Gðr II 14, 5.*

skræk, *m. geschrei*: *sg. nom. F304a 36.*

skræktun, *f. dass.*: *sg. acc. Am 61, 8.*

skrok, *n. lüge*: *pl. acc. HH I 38, 4.*

skulu (skylda; got. skulan) 1) *sollen, müssen, verpflichtet oder genötigt sein*, *a) nach dem willen eines anderen (daher bes. in sätzen, die einen befehl oder entscheidung, eine aufforderung, einen rat oder eine vorschrift enthalten)*: *prs. ind. sg. 2. þú skalt ásum opt sumbl gera Hym 2, 7, vgl. Skm 12, 5, Háv 121, 6, HH II 16, 5 u. ö., (mit suff. pron.) skaltu Ls 60, 2, Háv 44, 4. 45, 4 u. ö., (mit suff. negat. und pron.) skalattu Háv 112, 6, Grp 22, 5 u. ö.; sg. 3. skal Ls 57, 2, Avo 1, 2, Háv 2, 3, HH II 45, 5 u. ö., mit ellipse des inf. Rm 25, 2; unpersönl. Vm 9, 4, Háv 52, 2, Grp 19, 7, Sd 7,*

*4 u. ö.; pl. 2. skuluð Am 56, 4; pl. 3. skulu Háv 41, 2, Fm 39, 5, Sg 49, 1 u. ö.; opt. sg. 3. skyli Háv 6, 2. 15, 2, Od 22, 5, mit ellipse des inf. Háv 15, 5. 54, 2 u. ö.; unpersönl. Háv 1, 3. 4. 74, 6; pl. 2. skylið Ls 25, 2; pl. 3. skyli Háv 42, 5; prt. ind. sg. 1. skylda Gðr I 9, 5; pl. 3. skyldu Þrk 21, 4, HHv 5 pr 1 u. ö., mit ellipse des inf. Þrk 24, 8; opt. sg. 1. (mit suff. pron.) skyldak Fm 26, 2; sg. 2. skyldir HH II 41, 10; sg. 3. skyldi Hrbl 49, 2, Rm 11 pr 6, Am 59, 6 u. ö.; pl. 3. (mit ellipse des inf.) skyldi Am 74, 6; inf. prt. skyldu Od 15, 4; in verwünschungen: prs. ind. sg. 2. með þursi þrihofðuðum þú skalt æ nara Skm 31, 2, vgl. 30, 5, (mit suff. pron.) skaltu Skm 26, 4, Avo 26, 1 u. ö.; sg. 3. Hrimgrunnir heitir þurs er þik hafa skal Skm 35, 2, vgl. 33, 3, HHv 25, 1, Rm 5, 1; pl. 3. skulu Skm 30, 2; opt. sg. 3. hón skyli morna! Od 29, 4; pl. 3. skyli HH II 29, 1, Gðr II 9, 5; prt. opt. sg. 2. skyldir HHv 16, 5; in segenswünschen: prs. ind. sg. 2. (mit suffig. pron.) heill skaltu .. bæði njóta Hognu dóttur ok Hringstaða HH I 57, 5, vgl. 56, 1, mit ellipse des inf. heill skaltu, Agnarr! Grm 3, 1; pl. 2. skuluð Br 10, 3; b) nach göttil. ratschluss od. der fügung des schicksals: prs. ind. sg. 1. ek skal mærrar meyrar biðja öðrum til handa Grp 36, 5, mit ellipse des inf. HH II 48, 5; sg. 2. þá .. er þú skalt við úlf um vega Ls 58, 5; sg. 3. (úlfr) er i bøndum skal biða ragna rekkrs Ls 39, 5, vgl. Vm 16, 5, Grm 2, 5, Avo 22, 5 u. ö., mit ellipse des inf. Grm 39, 6, HHv 33, 12; pl. 1. skulum Grp 38, 2; pl. 2. (mit ellipse des inf.) skuluð Am 46, 4; pl. 3. skulu Vsp 66, 5, Ls 49, 5, Vm 23, 5 u. ö.; opt. pl. 1. þótt skylin nú eða i gær deyja Hm 29, 6; pl. 3. skyli Grm 34, 8; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) því ek land um sték at lifa skyldak Ghv 13, 8; pl. 3. (mit ellipse des inf.) skylduat feigr Am 2, 2; opt. sg. 1. aumlig norn skóp oss .. at ek skylda i vatni vaða Rm 2, 6; inf. prt. skyldu*



*Sd 2 pr 16, 18; c) durch die macht der verhältnisse (in der lage sein, in die lage kommen, durch umstände genötigt od. gezwungen sein):* *prs. ind. sg. 1. hve skal ek þér .. þess bót of vinna (wie wird mir gelegenheit werden, wie kann ich es möglich machen) HH II 43, 11; sg. 2. skalt Vm 4, 5, (mit suffig. pron.) hvat skaltu of nafn hylja Hrbl 11, 1, vgl. 28, 1, Rp 47, 7, Hlr 2, 1; sg. 3. skal Háv 2, 5, 37, 5, HH II 3, 3 u. ö.; pl. 1. skulum Prk 11, 7, Ls 5, 2, Hyndl 1, 6 u. ö.; pl. 3. skulu Fm 17, 3, Sd 12, 8 u. ö., mit ellipse des inf. Háv 21, 2; opt. sg. 3. skyli Háv 89, 9, Fm 39, 2; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) skyldak Gør II 42, 8; sg. 3. skyldi Od 25, 4, Am 11, 8; pl. 3. skyldu Od 23, 6, Avo 41, 6; d) in folge gegenseitiger verabredung od. übereinkunft:* *prs. opt. sg. 1. (mit suff. pron.) þriggja náttá skyllak þar (zum zweikampfe) koma HHv 33, 8; prt. ind. pl. 3. skyldu F 303a 13; opt. sg. 3. skyldi Vsp 12, 5; pl. 3. skyldi Vsp 27, 5, 7; e) in folge des eigenen entschlusses (wollen, müssen: die entscheideneit des willens wird stärker betont als durch vilja):* *prs. ind. sg. 1. hafa skal ek Sigurð eða þó svelta Sg 6, 5, vgl. HHv 38, 7, Sg 16, 5; sg. 2. skalt Sd 32, 2; sg. 3. (mit ellipse des inf.) skal Sd 36, 6, unpers. Ls 3, 1, Hrbl 54, 2, Grp 25, 1; pl. 1. skulum Vm 19, 5, Hyndl 8, 2 u. ö., mit ellipse des inf. HH I 6, 8; pl. 2. skuluð Ls 19, 2; prt. opt. sg. 1. (mit suff. pron.) skyldak Od 9, 8; inf. prt. skyldu HH II 14, 4; f) durch moral. zwang, amtspflicht, standesrücksichten u. ä.:* *prs. ind. sg. 1. 3. skal Háv 154, 2, 156, 2, 157, 2; Sg 41, 1; pl. 3. skulu Ls 8, 5; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) skyldak Gør I 8, 1, 2, 3; sg. 3. sem konungr skyldi wie es einem könige zukam Avo 9, 6; opt. sg. 1. skylda Ls 23, 2, (mit suff. pron. und ellipse des inf.) skyldak Sg 58, 8; sg. 2. skyldir Ls 22, 5, Am 79, 4, 82, 6; sg. 3. skyldi Br 2, 6, (mit ellipse des inf.) Od 19, 4, Am 94, 10, unpers. eða skyldi*

*hätte nie geschehen dürfen Vkv 41, 6; 2) werden (als umschreibung des fut.):* *prs. ind. sg. 1. skal HHv 15, 2, Grp 32, 5; sg. 2. skalt Grm 3, 5, Sg 10, 3, (mit suff. pron.) skaltu Avo 6, 5, Gør II 29, 5, Hm 10, 5, (mit suffig. negat. u. pron.) skalattu Ls 15, 2; sg. 3. skal Grm 45, 3, 5. unpers. Avo 1, 6, Hrbl 42, 1; pl. 1. skulum Hlr 14, 5; pl. 2. skuluð Br 8, 5, mit ellipse des inf. Am 38, 4; pl. 3. skulu HH II 24, 1; prt. ind. pl. 2. skylduð Rm 7, 5; opt. sg. 1. skylda Hrbl 13, 4; 3) zuweilen dient skulu dazu dem ausspruche den charakter des irrealen, unsicheren, hypothetischen zu verleihen; in indir. frage:* *prs. ind. sg. 3. hitki hann veit hvat hann skal við kveða Háv 26, 5; prt. opt. sg. 1. þá var á hvorfun hugr minn um þat, hvárt ek skylda vega eða val fella Sg 38, 3; in anderen sätzen:* *prs. ind. sg. 3. ódælla er við þat er maðr eiga skal (was er vielleicht besitzt) annars brjóstum i Háv 8, 5; opt. sg. 2. era þat hæft at þú hjörvi skyllir kveða Fáfnir fjár Rm 12, 5. skunda (að), eilen:* *prt. ind. pl. 3. skunduðu Od 24, 6. skúr, f. (got. skūra) regenschauer:* *pl. dat. skúrum Avo 18, 5. skúr-ván, f. 'regenhofnung', poet. bezeichnung der wolke:* *sg. nom. Avo 19, 2. skutill, m. 1) tischchen:* *pl. gen. skutla Rp 4, 6; 2) schüssel:* *pl. acc. skutla Rp 31, 2. Aus lat. scutula, scutella. skutr, m. der hintere teil eines schiffes oder botes:* *sg. dat. skut Hym 21, 5. ský, n. wolke:* *pl. nom. acc. Grm 41, 6, Avo 18, 4, 19, 1; Vkv 37, 10; dat. skjjum HH II 4, 6. skygna (nd), schauen, blicken:* *inf. um skygnask sich umschauen Háv 1, 4. skyldr, adj. passend, geziemend:* *n. sg. nom. skylt Hyndl 9, 5; compar. n. sg. nom. skyldara Hrbl 48, 4. skynda (nd), schnell vorwärts bewegen, treiben:* *part. prt. m. pl. nom. skyndir Prk 21, 3.*

skyndir, *m.* 'der eilende', poet. bezeichnung des mondes: *sg. acc.* skyndi *Akv* 15, 4.  
 skynja (að), untersuchen: *prt. ind. sg.* 3. skynjaði *Fm* 31 pr 5.  
 skyrt, *f.* hemd: *sg. acc.* skyrtu *Rp* 15, 7.  
 skyti, *m.* schütze: *sg. nom.* *Vkv* 4, 2. 10, 2.  
 skær, *m.* ross: *sg. nom. sk.* skökuls das deichselross (Thors bock) *Hym* 37, 5; hálu sk. der riesin ross (der wolf) *HH I* 55, 7.  
 skæva (að), sich vorwärts bewegen: *inf.* *Am* 95, 5; *part. prs. f. sg. nom.* skævandi *Od* 29, 2; *prt. ind. sg.* 3. skævaði *HH II* 4, 5, *Akv* 36, 1.  
 skæðr, *adj.* schadenbringend, schädlich: *f. sg. acc.* skæða (auf Gudrun bezogen: sie die einer menge von helden verderben bringt ??) *Sg* 56, 3; *n. sg. voc. (sw.)* skæða *HH I* 39, 1.  
 skæra, *f.* kampf, streit: *sg. acc.* skæru *Am* 48, 5.  
 skœting, *f.* hohn, spott: *sg. dat.* skœtingu *Hrbl* 59, 2.  
 skökull, *m.* deichsel: *sg. gen.* skökuls *Hym* 37, 5; *pl. dat.* sköklum *Prk* 21, 3.  
 skopp, *n. pl.* geschick, schicksal: *nom. acc.* *Fm* 39, 1, *Sg* 58, 9 u. ö.; *Od* 31, 3, *Akv* 40, 5 u. ö.; *dat.* skoppum *HH II* 21, 3, *Grp* 52, 2 u. ö.  
 skorr, *f.* haupthaar: *sg. nom. acc.* *Rp* 15, 6; *Prk* 1, 6, *Gör I* 14, 3, *Hm* 21, 5; *gen.* skarar *Hym* 23, 6; *pl. dat.* skorum *Vkv* 24, 6. 35, 2; *acc.* skarar *Gör II* 20, 8.  
 slá (sló; got. slahan) 1) schlagen: *inf.* hǫndum slá *Gör I* 1, 6. *II* 11, 6; *prt. ind. sg.* 3. sló hǫn sváran (scil. slag) sinni hendi *Sg* 25, 1. 29, 3, sló hamri *Vkv* 19, 6; slá hǫrpu die harfe schlagen: *prt. ind. sg.* 3. sló *Vsp* 43, 2, *Dr* 15, ohne object: *inf.* slá *Am* 63, 3; slá eht igognum etw. durchschlagen: *prt. ind. sg.* 3. sló *Hym* 29, 5; 2) erschlagen, töten (ehn með ehu): *prt. ind. sg.* 3. sló *Hyndl* 15, 3. 29, 8; 3) durch schlagen verfertigen, schmieden (eht or ehu): *prt. ind. sg.* 1. 3. sló *Vkv* 36, 3; *Vkv* 6, 1. 25, 7; 4) slá ehn od. of ehn ehu jmd mit etwas umgeben, umringen: *prs. ind. sg.* 1.

slá *Hyndl* 47, 1; *part. prt. m. sg. nom. acc.* sleginn *Akv* 30, 3; *Akv* 14, 6; 5) treffen, benetzen (ehu): *part. prt. m. sg. nom.* sleginn *HH II* 43, 8. 44, 4; *f. sg. nom.* slegin *Bdr* 5, 6.  
 slátra (að), schlachten: *prs. ind. pl.* 1. slátrum *Am* 19, 1.  
 sleði, *m.* schlitten: *sg. gen.* sleða *Sd* 15, 8.  
 sleppa (slapp), gleiten: *prt. ind. sg.* 3. slapp *Grm* 54 pr 7.  
 sléttr, *adj.* (got. slaihts) eben, glatt: *m. sg. acc.* sléttan *Od* 3, 2, (sw.) slétta *Vm* 46, 5.  
 slíðr, *adj.* (got. sleips) schlimm, gefährlich: *f. pl. nom.* slíðrar *Ghv* 5, 3. — Als name eines flusses *Vsp* 37, 4.  
 slíðr-beitr, *adj.* schlimm beissend, scharf (epitheton des schwertes): *n. sg. dat.* slíðrbeitu *Akv* 22, 5.  
 slíðr-fengligr, *adj.* unheilbringend: *superl. f. sg. acc.* slíðrfengligsta *Ghv* 1, 2.  
 slíkr, *adj.* (got. svaleika) so beschaffen, solch: *m. sg. nom.* *Sg* 27, 4; *gen.* slíks *Gör III* 6, 6; *dat.* slíkum *Hrbl* 12, 2; *acc.* slíkan *Ls* 36, 5, *Háv* 97, 6 u. ö.; *pl. acc.* slíka *Gör II* 9, 2; *f. pl. acc.* slíkar *Am* 84, 5; *n. sg. nom. acc.* slíkt *Háv* 10, 6, *HHv* 33, 12; *Vsp* 30, 4, *Hrbl* 46, 1 u. ö.; *gen.* slíks *Ls* 52, 4, *Grp* 42, 8 u. ö.; *dat.* slíku *Hrbl* 22, 3, *Fm* 37, 6 u. ö.  
 slíta (sléit), 1) reissen: *inf.* *Gör II* 32, 8; *prt. ind. sg.* 3. Fenrisúlfr sléit hǫnd af hánum biss ihm die hand ab *Ls* 6; sl. frá abreissen, abbeissen (ehm eht): *prt. ind. sg.* 3. sléit *Ls* 38, 6; 2) zerreißen (ehn, eht): *inf.* *Gör II* 9, 6; *prs. ind. sg.* 3. slítr *Vsp* 51, 7; *opt. pl.* 3. slíti *Gör II* 10, 8; *prt. ind. sg.* 3. sléit *Vsp* 40, 9, *Sd* 1, 6; 3) aufheben, brechen, zerstören, vernichten (eht, ehu): *inf.* *Grp* 32, 6, *Hlr* 9, 5. 14, 6; *prt. ind. sg.* 1. sléit *Am* 68, 3; *sg.* 3. (unpersönl.) sléit Fróða fríð der friede wurde gebrochen *HH I* 13, 5; *Am* 49, 8 slítask af brynjur ist die medialform sehr auffallend (die gewöhnl. erklärung: die panzer zerhauen ist unmöglich), u. Grundtvigs conjectur dürfte das richtige treffen.

slitna (að), zerreißen, zerbrechen (intrans.): inf. *Vsp* 45, 3 u. ö.; prt. ind. pl. 3. slitnaðu *Am* 36, 5.  
slóð, f. spur: sg. dat. acc. *Fm* 44 pr 1; *Fm* 2.  
slokna (að), erlöschen: pra. ind. sg. 3. sloknar *Vm* 50, 6. 51, 3, *Háv* 51, 4; prt. ind. sg. 3. sloknaði *F* 306a 3.  
slyngva (slong), 1) schwingen, schleudern; sl. upp ehu etwas emporziehen: prt. ind. sg. 3. slong *HH* I 34, 2; 2) besprengen, benetzen (ehn ehu): part. prt. m. sg. nom. slunginn *HH* II 37, 6.  
slær, adj. 1) stumpf: n. sg. dat. slævu *Fm* 30, 6; 2) schlecht, feig: compar. m. pl. dat. slævurum *Ls* 22, 6. 23, 3.  
slœður, f. pl. schleppkleid, schleppe: acc. *Rp* 28, 7.  
slœgr, adj. schlau, listig: m. sg. acc. slœgian *HH* II 11, 5.  
slökkva (kð), auslöschen; vernichten: prt. opt. sg. 2. slökkir *Am* 98, 4.  
slöngva (gð), fortschleudern (ehu): prt. ind. sg. 3. slöngði *Am* 44, 9.  
slöngvan-baugi, m. 'ringverschleuderer', beiname des königs Hrærek: sg. dat. slöngvanbauga *Hyndl* 28, 3.  
smá-fiski, f. kleinfischerei: sg. dat. *Grm* 3.  
smár, adj. klein: compar. n. sg. acc. smæra *Ls* 43, 4.  
smíða (að; vgl. got. ga-smíþōn) verfertigen, herstellen, errichten: inf. *Rp* 22, 6; prt. ind. sg. 3. smíðaði *Vkv* 17 pr 5; pl. 3. smíðuðu *Vsp* 10, 6.  
smíðja, f. werkstätte, schmiede: sg. gen. smíðju *Vkv* 18, 10. 34, 1.  
smjúga (smó), hineinschlüpfen; ein gewand (eht oder i eht) anlegen: prt. ind. sg. 3. smó *Sg* 48, 1; pl. 3. smugu *Hm* 17, 3.  
smokkr, m. brusttuch, brustfleck, latz: sg. nom. *Rp* 16, 6.  
smyl, n. (?) unhold (?): pl. (?) nom. *Grm* 11.  
snapa (pð), schnappen: pra. ind. sg. 3. snapir *Ls* 44, 3, *Háv* 62, 1.  
snap-viss, adj. gewant im schnappen od. schmarotzen: n. sg. nom. snapvist *Ls* 44, 3.  
snar-lyndr, adj. von kühner sinnesart, hochgesint: f. sg. nom. snar-lynd *Grp* 42, 7.

snarpr, adj. scharf: f. pl. dat. snorpum *Sg* 60, 9.  
snarr, adj. 1) schnell: m. pl. nom. snarir *Hyndl* 42, 6; 2) kühn: n. pl. acc. snor *Grp* 10, 6.  
snar-ráðr, adj. zu kühnen entschlüssen geneigt: m. sg. nom. (sw.) snarráði *Rm* 13, 3.  
snemma, adv. (älter snimma, s. d.) 1) frühe, frühzeitig: *Háv* 19, 6, *Vkv* 5, *Am* 64, 2 u. ö.; 2) schnell, bald: *Vsp* 33, 6, *Alv* 7, 2, *Sg* 34, 3 u. ö.; compar. snemr schneller: *Sg* 54, 2; superl. snemst alsbald, sofort: *Akv* 16, 1.  
snerta (snart), berühren; einschliessen, einengen: prt. ind. pl. 3. snurtu *Hlr* 9, 4.  
sníða (sneið; got. sneipan) 1) schneiden; sn. af etw. (eht) abschneiden: prt. ind. sg. 1. 3. sneið *Vkv* 34, 5; *Vkv* 24, 1; 2) zerschneiden (eht): prt. ind. pl. 3. sníðu *Br* 4, 2; 3) jmd (ehn) durch schneiden einer sache (ehu) berauben: imper. pl. 2. sníðið ér hann sína magni *Vkv* 17, 7.  
snimma, adv. (jünger snemma, s. d.) frühzeitig: *Prk* 24, 2, *HH* II 47, 3.  
sníva oder snýja (sné? snjó?) schneien: part. prt. f. sg. nom. snivin snjóvi beschneit mit schnee *Bdr* 5, 5.  
snjallr, adj. kühn, tapfer: m. sg. nom. *Ls* 15, 1; pl. nom. snjallir *HH* II 27, 10; acc. snjalla *Grp* 9, 7.  
snjór, m. (got. snaiwa) schnee: sg. dat. snjóvi *Bdr* 5, 5; pl. nom. snjóvar schneefälle *Hyndl* 42, 5.  
snópa (pt), müssig sein, faulenzten: pra. ind. sg. 3. snópir *Háv* 33, 4.  
snót, f. weib: sg. nom. voc. *Grp* 16, 5 u. ö.; *HH* II 10, 3; pl. nom. snótir *Am* 63, 4; dat. snótum *Ghv* 22, 3.  
snotr, adj. (got. snutrs) klug, weise, verständig: m. sg. nom. voc. *Háv* 54, 3 u. ö.; *Grp* 8, 3; gen. snotrs *Háv* 55, 4; dat. snotrum *Háv* 94, 5; pl. dat. snotrum *Háv* 5, 6. 24, 6.  
snúa (snæra), 1) drehen, winden: inf. *Vsp* 35, 2; prt. ind. sg. 3. snæri *Prk* 5, 4, *snæri* *Rp* 27, 6; pl. 3. snæru *HH* I 3, 1; sn. upp emporwinden, aufziehen (ehu): prt. ind.

- pl. 3. snöru *HHI* 27, 8; 2) *wenden, verändern, verwandeln* (ehu): *prs. ind. sg. 1. sný Háv* 159, 6; *sich wenden: imper. sg. 2. (mit suffig. pron.) snúðu Hyndl* 46, 1; *snúask sich wenden, sich drehen: inf. Alv* 1, 3; *prs. ind. sg. 3. snýsk Sd* 15, 5; *pl. 3. snúask HH I* 50, 1; *sich winden: prs. ind. sg. 3. snýsk Vsp* 51, 3; *sich losreißen: prt. ind. sg. 3. snörisk HH I* 31, 5.
- snugga (að?), *lauern, schielen* (til ehs): *inf. Skm* 27, 3.
- snúna (að), *sich wenden, sich gestalten: inf. Grp* 6, 8; *prt. ind. pl. 3. hversu snúnuðu yör konur yörar welchen verlauf hatte es mit euren weibern Hrbl* 17, 1.
- snýta (tt), *betrügen, verraten; vernichten, töten* (ehm): *part. prt. n. sg. acc. snýtt Am* 82, 5.
- snæfugr, *adj. schnell: m. pl. nom. snæfgir HH I* 50, 2.
- snæ-hvitr, *adj. schneeweiss: n. sg. dat. snæhvitu Am* 67, 7.
- snœri, *n. schnur; bogensehne: pl. acc. Am* 43, 4.
- snqr, *f. schwiegertochter, schnur: sg. nom. Ghv* 19, 6.
- sóa (ohne praet.) 1) *schwenden, vergeuden: inf. Háv* 142, 8; 2) *verderben, vernichten* (ehm): *part. prt. n. sg. acc. sóit Háv* 108, 7. *Vgl. ofsóinn.*
- sob, *n. wasser in dem fleisch abgekocht ist, fleischbrühe: sg. nom. acc. Rp* 4, 7; *HH II* 38, 7.
- sofa (svaf), 1) *schlafen: inf. Hym* 15, 6, *Háv* 19, 6, *Hyndl* 46, 2 u. 6; *prs. ind. sg. 2. 3. sefr HH II* 47, 6; *Háv* 59, 5, *HHv* 4, 6, *Grp* 15, 1; *part. prs. m. sg. nom. sofandi Háv* 58, 6; *acc. sofanda Rm* 9 pr 5, *Br* 20 pr 5; *prt. ind. sg. 1. 3. svaf Sd* 2, 1, *Am* 78, 1; *Prk* 28, 5, *Vkv* 19, 5, *Sd* 5; *pl. 1. sváfu (vit) Hlr* 12, 1; *opt. sg. 1. (mit suffig. pron.) svæfak Hlr* 13, 4; *pl. 2. svæfið Gðr III* 2, 6; *part. prt. n. sg. acc. sofit Grp* 42, 7; *f. sg. nom. sofin eingeschlafen Háv* 100, 3; *mit object: inf. sætan (sc. svefn) sofa Sd* 34, 6; *prs. ind. sg. 2. svefn þú né sefr Grp* 29, 5; 2) *verschlafen* (ehu): *inf. sofa lifi Sg* 11, 6; *prs. ind. pl. 2. hvi sofið lifi? Ghv* 2, 2.
- sofna (að), 1) *in schlaf versinken, einschlafen, entschlummern: prt. ind. sg. 3. sofnaði Vkv* 12, 2. 28, 4; *pl. 3. sofnuðu Br* 12, 5; *part. prt. m. sg. nom. sofnaðr HHv* 5 pr 6; *f. sg. nom. sofnuð Sd* 2, 2, *Sg* 24, 1; 2) *schlafen: inf. Rp* 5, 4. 19, 4, *HH II* 46, 6; *prs. ind. sg. 1. sofna Vkv* 31, 3.
- so-gærr, *adj. so beschaffen: n. sg. dat. at soguru unter solchen umständen, bei dieser lage der dinge Grp* 24, 4. 40, 4.
- sókn, *f. (got. sökna) angriff, kampf: sg. dat. acc. HH I* 57, 10; *HH II* 9, 5, *Am* 49, 7.
- sól, *f. (got. saul) sonne: sg. nom. acc. Vsp* 7, 5, *Vm* 22, 6, *Alv* 16, 4 u. 6; *Grm* 37, 3; *gen. sólar Vm* 23, 3, *Háv* 68, 3 u. 6; *dat. sólu Vsp* 39, 2, *Hrbl* 58, 2, *Grm* 38, 2 u. 6, *sól Akv* 31, 5.
- sól-bjartr, *adj. glänzend wie die sonne: f. sg. voc. sólbjört HH II* 44, 7.
- sól-brunninn, *part. prt. von der sonne verbrant: m. sg. nom. Rp* 10, 4.
- sól-heiðr, *adj. sonnenhell: m. pl. acc. sólheiða Akv* 17, 6.
- sól-hvitr, *adj. glänzend wie die sonne: f. sg. acc. sólhvita Háv* 96, 3.
- soll, *n. (?) trank für hunde* (nach Fritzner milch mit eingebrocktem brot, vgl. I. Aasen 727b): *sg. dat. solli HH I* 35, 4. 45, 6.
- sól-skin, *n. pl. sonnenschein: nom. Vsp* 42, 5.
- sómi, *m. ehre, was zur ehre gereicht: sg. nom. Am* 91, 3.
- sónar-dreyri, *m. sühnendes blut* (das blut des sónargoltr?): *sg. dat. sónardreyra Hyndl* 38, 4, *Gðr II* 22, 8.
- sónar-goltr, *m. 'sühnebeer', der dem Freyr geheiligte eber, der am julfest in die halle geführt wurde, worauf die männer ihre hände auf ihn legten und gelübde leisteten* (R. Keyser, *saml. afhandl.* 334): *sg. nom. HHv* 30 pr 10.
- sonr, *son, m. (got. sunus) sohn: sg. nom. sonr Vsp* 33, 7, *Bdr* 6, 2, *Prk* 17, 2, *Hym* 11, 3 u. 6, *son HHv* 7, *Ghv* 7, *F* 304a 11; *voc. sonr Sf* 16, *Gðr III* 1, 2; *gen. sonar Hrbl*

- 19, 4, *HHv* 43, 6 u. ö.; *dat. syni* *Hym* 8, 8, *Skm* 2, 2, *Vm* 54, 6, *Háv* 88, 3 u. ö.; *acc. son* *Bdr* 8, 7, *Ls* 52, 2, *Hrbl* 56, 8, *Vm* 33, 6 u. ö.; *pl. nom. synir* *Vsp* 7, 1, *Ls* 1, 6, *Hrbl* 29, 4, *Skm* 26, 5 u. ö.; *gen. sona* *Skm* 17, 2, *Hyndl* 32, 2, *Sg* 60, 6 u. ö.; *dat. sonum* *Ls* 3, 5, *Vm* 15, 5, *Grm* 41, 3, *Alv* 10, 5 u. ö.; *acc. sonu* *Háv* 93, 5, *Hyndl* 15, 8, *Vkv* 31, 4, *HHv* 3, 2 u. ö. — *Als eigenname* *Rp* 42, 7.
- sorg**, *f. (got. saurga) kummer, schmerz*: *sg. nom. acc. Háv* 120, 8, *Ghv* 22, 4; *Br* 14, 7, *Gör* I 24, 9, *Hm* 1, 8; *pl. nom. acc. sorgir* *Ghv* 21, 8; *Rp* 45, 4, *Am* 84, 6; *dat. sorgum* *Háv* 144, 6.
- sorga-fullr**, *adj. schmerzerfüllt, betrübt*: *m. sg. nom. Háv* 113, 6. — *Vgl. sorgfullr.*
- sorga-lauss**, *adj. kummerlos*: *f. sg. nom. sorgalaus* *Sg* 24, 3; *superl. m. sg. nom. sorgalausastr* *Háv* 56, 6.
- sorg-fullr**, *adj. kummervoll, betrübt*: *f. sg. nom. sorgfull* *Gör* I 1, 3. — *Vgl. sorgafulr.*
- sorg-móðr**, *adj. betrübt*: *m. sg. gen. sorgmóðs* *Gör* II 41, 7; *f. sg. nom. sorgmóð* *Od* 12, 6.
- sortna** (*að*), *schwarz werden, sich verdunkeln*: *inf. Vsp* 59, 1.
- sót-rauðr**, *adj. bräunlich rot wie russ*: *m. sg. nom. Vsp* 44, 7.
- sótt**, *f. (got. saúhts) krankheit, durch krankheit hervorgerufener schmerz*: *sg. nom. Háv* 94, 4; *pl. nom. acc. sóttir* *Od* 5, 4; *Od* 2, 4; *dat. sóttum* *Háv* 136, 8.
- sótt-dauðr**, *adj. an einer krankheit gestorben*: *m. pl. nom. sótt dauðir* *Sd* 33, 4.
- spá**, *f. weissagung; prophet. traum-gesicht*: *sg. acc. Gör* II 38, 3.
- spá-gandr**, *m. zauberkunst (?)*: *pl. acc. spáganda* *Vsp* 3, 4. [*Mhff* (*DA V*, 110) *trent* (mit *Bugge* u. *Grdtv.*) *spá ganda* und übersetzt: *die seherkraft der zauberwesen.*]
- spakligr**, *adj. von weisheit zeugend*: *n. pl. acc. spaklig* *Vsp* 3, 3.
- spakr**, *adj. weise, verständig*: *m. sg. nom. Grp* 7, 8, *Fm* 32, 5; *f. pl. dat. spokum* *Hrbl* 18, 2.
- spara** (*að*, *rö*), 1) *sparen*: *prs. ind. sg. 3. sparir* *Háv* 40, 4; 2) *schonen*, *verschonen*: *prs. ind. sg. 3. sparir* *Fm* 37, 2; *prt. ind. sg. 3. sparöi* *HH* I 9, 7.
- sparkr**, *adj. lebhaft, munter (?)*: *f. pl. acc. sparkar* *Hrbl* 18, 1.
- speki**, *f. weisheit*: *sg. acc. Sd* 2 pr 23.
1. **spenna**, *f. umarmung*: *pl. nom. spennur* *Gör* III 4, 6.
2. **spenna** (*nt*), *spannen, schlingen*: *inf. Sd* 9, 5; *part. prt. m. sg. acc. spentan* *Vkv* 12, 8; *sp. sik ehu* sich mit etwas umgürten: *prt. ind. sg. 3. spenti* *F* 304a 15.
- spilla** (*lt*), 1) *brechen, auflösen*: *inf. Vsp* 46, 4; 2) *verderben, vernichten, töten*: *inf. Am* 75, 2. 101, 6; *prt. opt. sg. 3. spilti* *Od* 15, 8.
- spillir**, *m. verderber, vergeuder*: *sg. nom. Fm* 32, 6.
- spinna** (*spann*; *got. spinnan*) *spinnen*: *prt. ind. pl. 3. spunnu* *Vkv* 6. 1, 8.
- spjald**, *n. (vgl. got. spilda, f.) täfelchen; viereck eines gewebes*: *pl. dat. spjoldum* *Gör* II 27, 2.
- spjall**, *n. (got. spill) 1) rede, erzählung, kunde, nachricht*: *pl. gen. spjalla* *HHv* 31, 3, *Gör* II 5, 4; *acc. spjoll* *Vsp* 3, 3. 4, 7. *Ghv* 9, 7; 2) *vorschrift*: *pl. gen. spjalla* *HH* I 37, 2.
- spjalla** (*að*; *got. spillôn*), *reden, sich unterhalten* (*við ehn*): *inf. Háv* 81, 3, *Br* 13, 2.
- spjalli**, *m. jmd mit dem man vertraute gespräche führt, freund*: *sg. dat. spjalla* *Hym* 16, 2.
- spjót**, *n. spiess*: *sg. dat. spjóti* *HHv* 5 pr 6.
- spor**, *n. spur, fussspur*: *sg. acc. Br* 18, 3; *dat. spori* *Sd* 16, 8.
- sporðr**, *m. 1) schwanz*: *sg. dat. sporði* *Fm* 13; 2) *ende*: *sg. dat. sporði* *Sd* 16, 6.
- spori**, *m. sporn*: *sg. gen. c. art. sporans* *F* 305a 12.
- sporna** (*að*), *betreten* (*eht*): *inf. Vsp* 28, 8, *Od* 7, 2.
- spretta** (*spratt*), 1) *springen*: *prs. ind. sg. 3. sprettr* *Háv* 147, 6; *prt. ind. pl. 3. spruttu* *Hm* 1, 1 (s. *tá*).
- springa** (*sprakk*), *zerspringen, bersten*: *inf. Gör* I 4. 2, 8; *prt. opt. sg. 2. spryngir* *HH* II 32, 8 (s. *K. Gíslason*, *Njála* II, 592).
- spýja** (*spjó*; *got. speivan*), *ausspeien* (*ehu*): *prs. ind. sg. 3. spýr* *Vsp* 57, 4 (nach der ergänzung von *Grdtv.*).

spyrja (spurða, 1) fragen, befragen (ehn ehs od. at ehu): inf. Hrbl 9, 9, Grp 3, 2, Gðr II 17, 4; prs. ind. sg. 2. 3. spyrir Háv 79, 2; Grp 10, Rm 17, 8; opt. sg. 1. spyrja Grp 8, 2; prt. ind. sg. 3. spurði Skm 39 pr 3, HH I 24, 5 u. ö.; pl. 3. spurðu Háv 108, 5; part. prt. m. sg. nom. spurðr Grm 28; sp. optir nachfragen: imper. pl. 2. spyrir Am 75, 1; 2) erfahren (eht): prs. ind. sg. 3. spyrir Vkv 7, 1, HH II 12 pr 8, Sg 40, 7; prt. ind. sg. 3. spurði HHv 5, Ghv 9.

staði, m. schicht von getreide oder heu: pl. dat. stöðum HH I 42, 2.

stað-lausa, f. unzuverlässigkeit: sg. gen. staðlausu Háv 29, 3.

staðr, m. (got. staps) 1) stelle, platz, ort: sg. gen. staðar (ein plätzchen zur verrichtung der notdurft) Háv 111, 7; dat. stað Háv 10, 5. 35, 3, Sg 23, 10; pl. acc. staði Vsp 8, 10, Ls 7, 4 u. ö.; 2) wohnsitz, aufenthaltort: sg. acc. stað Alv 3, 3; 3) ortschaft: pl. acc. staði Akv 5, 6.

stafr, m. 1) vorderteil des schiffes, steven: sg. dat. stafni Hym 27, 2, HHv 14, 6 u. ö.; pl. nom. stafnar Gðr II 15, 4; dat. stöfum Akv 5, 4; 2) das schiff selbst: sg. acc. HHv 15, 4; pl. acc. stafna HH II 12, 4.

stafn-tjald, n. zelt das im steven aufgeschlagen wird, schiffszelt: pl. dat. stafntjöldum HH I 27, 2.

stafr, m. (got. stafs) 1) stab; runenbuchstabe, rune: sg. gen. stafs Am 12, 5; pl. nom. stafrir Gðr II 23, 2; acc. stafr Skm 36, 2, Háv 141, 2. 3. 4; 2) im plur. das mit runenschrift aufgezeichnete, worte: pl. acc. stafr Háv 29, 3, Sd 14, 6; 3) kenntnis, weisheit, gelehrsamkeit: pl. dat. stöfum Vm 1, 5; acc. stafr Vm 55, 5, Alv 36, 3.

stagstjörn-marr, m. 'ross mit tau und steuer' (?) d. i. schiff: pl. dat. stagstjörnmörum HH I 30, 7. [GV s. v. stag (587a) will emendieren: á stag stjörnmörum kopfüber die steuerrasse, unter hinweis auf 'Fms. VI' (VI, 174, 6.)]

stallr, m. stall: sg. dat. stalli Hyndl 5, 2, Od 2, 5.

standa (stóð; got. standan) 1) stehen: inf. Vsp 22, 1, Hrbl 14, 1, Rm 21, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. stendr Hrbl 6, 3, HHv 30, 6; Vsp 22, 7, Bdr 7, 1, Hrbl 1, 2, Grm 22, 2 u. ö.; pl. 1. stöndum Hm 29, 2; pl. 3. standa Háv 72, 5, Rm 24, 5, Akv 14, 3; prt. ind. sg. 3. stóð Vsp 32, 5, Vkv 16, 5, HH I 49, 5 u. ö., buðlungr sá er .. hildingum á hálsi stóð der auf dem halse der fürsten stand, sie in unterwürfigkeit hielt HH II 28, 10; st. fyrir davor stehen: prs. ind. sg. 3. stendr Hym 12, 4; da stehen: prt. ind. sg. 3. stóð Hym 18, 7. 33, 7; st. upp aufstehen: imper. pl. 2. standið Þrk 22, 3; prt. ind. sg. 3. stóð Ls 10 pr 1, Grm 54 pr 5; 2) emporragen: part. prs. m. sg. nom. standandi Vsp 48, 2; acc. standanda Hym 36, 2; f. sg. dat. standandi Od 3, 4; prt. ind. sg. 3. loginn stóð við himinn lóðerte zum himmel empor F 305b 1; 3) sich erstrecken: prs. ind. pl. 3. þrjár röðr standa á þrjá vega Grm 31, 2; prt. ind. pl. 3. (mit suff. pron.) yfir ok undir stóðumk (d. i. stóðu mér) jötna vegir Háv 105, 5; 4) seinen ausgang nehmen, herrühren, herkommen: inf. ek veit gerla hvaðan vegir standa woher die wege kommen, was die ursache dazu ist Sg 20, 6; prt. ind. sg. 3. stóð af mönnum þeira dogg í djúpa dali fel herab HHv 28, 5; pl. 3. af geirum geislar stóðu HH I 16, 8; 5) st. ehn an jmd herantreten, jmd zu nahe treten, ihn bedrängen: prs. ind. sg. 3. ef mik nauðr um stendr Háv 152, 2; prt. ind. pl. 3. þik at bræðr þínum stóðu blið regin überraschten, ertapten dich Ls 32, 5; st. fram vortreten: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) stattu F 303a 4; 6) eindringen: inf. geir hugða ek standa í gögnum þik miðjan mér schien es als wenn ein speer dich durchbohrte Am 23, 5; prt. ind. sg. 3. sverðit stóð í gögnum hann Grm 54 pr 10; inf. lætr hann megi hveðrungs .. standa hjör til hjarta lässt ihm das schwert ins herz dringen, durchsticht ihm das herz Vsp 56, 6; prt. ind. sg. 3. stóð til hjarta hjör

- Sigurði** *Sg* 22, 3, (mit suff. pron.) stöndumk (d. i. stendr mér) til hjarta hjórr *Fm* 1, 6; *pl.* 3. stóðu geislar í skipin *HH II* 16 pr 5; 7) standask eht sich aufrecht erhalten gegen etw., etw. aushalten, ertragen: inf. munat vágmarar vind um standask *Rm* 16, 8; *prt. ind. pl.* 3. synir hans stóðusk eitr á hqrund utan *Sf* 12.
- stara** (rö), starren, mit unbewegten augen blicken (äehn): *prs. opt. sg.* 3. stari *Skm* 28, 4.
- steði**, m. amboss: *sg. acc.* steðja *Rm* 14 pr 12.
- stefna** (nd), 1) eine richtung einschlagen, sich wohin wenden: *prt. ind. sg.* 3. Sigurör .. stefndi suðr til Frakklands *Sd* 1; 2) jmd (ehm) wohin einladen oder vorladen, ihn auffordern an einem bestimmten platze (til staðar ehs) zu erscheinen: *part. prt. n. sg. acc.* mér hefir stillir stefnt til eyrar hat mich auf die land-sunge beschieden (zum zweikampfe gefordert) *HHv* 33, 6.
- steikja** (kt), braten: inf. *Vkv* 10, 6; *prs. ind. sg.* 3. steikir *Fm* 32, 4; *prt. ind. sg.* 1. (mit suffig. pron.) steiktak *Am* 80, 2; *sg.* 3. steikti *Fm* 31 pr 2; *part. prt. m. pl. acc.* steikta *Rp* 31, 6; *n. sg. nom.* steikt gebratenes fleisch *HH II* 8, 12.
- steina** (nd; got. stainjan), mit farbe überstreichen, bemalen: *part. prt. f. sg. acc.* steinda *Am* 100, 2.
- stein-dyrr**, f. pl. felstor: *dat.* steindurum *Vsp* 49, 6.
- steinn**, m. (got. stains) 1) stein, fels: *sg. gen.* steins *HHv* 30, 6, *c. art.* steinsins *Hrbl* 56, 4; *dat.* steini *Vsp* 17, 6, *Hrbl* 15, 4, *Alv* 3, 3 u. ö.; *acc. c. art.* steinninn *Rm* 4 pr 6; *pl. nom.* steinar *HH II* 2, 7, *c. art.* steinarnir *F* 303b 26; *dat.* steinum *Hyndl* 10, 2; *acc.* steina *Vsp* 7, 6; 2) edelstein: *sg. nom.* *Gðr I* 18, 5; *pl. acc.* steina *Prk* 15, 6. 19, 6.
- stela** (stal; got. stilan) jmd (ehn) etw. (ehu) stehlen: *prs. ind. sg.* 3. steln *Háv* 13, 3, *Sd* 29, 6; *part. prt. m. sg. nom.* stolinn *Prk* 2, 8.
- sterta** (rð), straff ziehen: *prt. ind. sg.* 3. sterti *Rp* 28, 4 (Bugge, fkv. 145b. 403a).
- steypa** (pt), 1) etw. (ehu) umstürzen: inf. *HH I* 30, 8; *steypask* niederfallen: *prt. ind. sg.* 3. steypisk *Grm* 54 pr 9; *zusammenstürzen, untergehen*: *prs. ind. sg.* 3. steypisk *Vsp* 46, 10; 2) giessen: *part. prt. m. pl. acc.* steypa hjálma gegossene helme (?) *Gðr II* 20, 6 [so mit Edz. Vols. 171; nach Fritzner <sup>1</sup> 625a hochragende, nach Cpb I, 319 'emailierte' helme].
- stíga** (sté, steig; got. steigen) 1) steigen: *prt. ind. sg.* 3. steig *Fm* 44 pr 7; *pl.* 3. stígu *Vkv* 8, 5; *opt. sg.* 3. stígi *Vm* 54, 5; *part. prt. m. sg. nom.* stíginn *Skm* 15, 2; *st. land ans land steigen*: *prs. opt. sg.* 1. stíga *HHv* 21, 3; *prt. ind. sg.* 1. (mit suffig. pron.) sték *Ghv* 13, 7; *sg.* 3. sté *HHv* 26, 6; *st. beð das bette besteigen*: *prt. ind. pl.* 1. stígum *Sg* 68, 6; *yfir st. übersteigen* (eht): inf. *F* 305b 13. 306a 20; 2) schreiten: *prs. opt. sg.* 2. stígir *Skm* 40, 3; *part. prs. m. sg. acc.* stiganda *Rp* 1, 6; *prt. ind. sg.* 3. steig *Hym* 34, 3, sté hann um þá báða var über beide hinweg geschritten, hatte sie überwunden *Am* 65, 2; *durchschreiten*: ina þriðju sjau (daga) þurt land stígum *Gðr II* 35, 10 (s. Hildebr. z. st.).
- stilla** (lt), mässigen, senken: *prt. ind. sg.* 3. stílti röddu sprach mit leiser stimme *Vkv* 16, 6.
- stillir**, m. 'ordner' (herja stilli *Gðr III* 4, 2); herscher, fürst: *sg. nom. voc.* *HHv* 33, 5; *HHv* 31, 5; *dat. acc.* stilli *HH I* 49, 4; *Hyndl* 43, 5, *Gðr I* 13, 8. *III* 4, 2.
- stínga** (stakk), stechen: *prt. ind. sg.* 3. stakk *Fm* 43, 5, *Dr* 16 u. ö.
- stinnr**, adj. stark, kräftig: *m. pl. acc.* stinna *Háv* 141, 4; *n. sg. acc.* (adv.) stint *Háv* 148, 4.
- stjarna**, f. (got. stáirnô) stern: *pl. nom.* stjörnur *Vsp* 8, 9. 59, 4.
- stjóri**, m. lenker; herscher: *sg. nom.* Grp I, 6.
- stjórnar-blað**, n. blatt des steuer-ruders: *sg. dat.* stjórnarblaði *Sd* 10, 5.
- stjörn-bitlaðr**, adj. durch das gebiss lenkbar(?), bezeichnung eines

- rosses: *m. sg. dat. stjórnbítluðum* Od 2, 6 [GV, Cpb I, 309 emendiert: stúfi bítluðum].
- stjórnlauß, *adj. steuerlos, ohne steuerruder: n. sg. dat. stjórnlaußu* Háv 89, 8.
- stjúpr, *m. stiefsohn: sg. nom. HH I 42, 1.*
- stjúp-sonr, *m. dass.: sg. nom. Sf 3.*
1. stoð, *f. säule, pfeiler, stütze: sg. dat. acc. Gðr I 27, 1; Am 2, 5.*
2. stöð, *n. rossherde, gestüt: sg. gen. stöðs Rm 1.*
- stokkr, *m. 1) stock: sg. gen. c. art. stokksins Hrbl 56, 3; 2) pfeiler: dat. sg. stokki (dem pfeiler am hochsitz, setstokkr) Am 74, 2; pl. acc. stokka Am 16, 2.*
- stóll, *m. (got. stöls) stuhl: sg. nom. F 304a 30, c. art. stóllinn F 304a 32; dat. stóli Háv 104, 2. 110, 2, c. art. stólinum F 304a 37; acc. c. art. stólinn F 304a 35.*
- stopalt, *adv. übel, schlimm: Am 14, 1.*
- stór-brögðóttr, *adj. überaus verschlagen: m. sg. acc. stórbrögðóttan Hm 13, 2.*
- stór-hugaðr, *adj. grossgesint, hochherzig: f. sg. nom. stórhuguð Am 73, 5.*
- stór-mikill, *adj. überaus viel: n. sg. acc. stórmikit Fm 44 pr 3.*
- stormr, *m. sturm: sg. acc. storm Rm 15 pr 3, c. art. storminn HH II 16 pr 8.*
- stórr, *adj. gross, gewaltig, bedeutend: m. sg. nom. Am 65, 1; dat. stórum Gðr II 10, 4, Od 12, 8 u. ö.; acc. stóran Am 55, 2. 83, 11; pl. acc. stóra Háv 141, 3, HHv 5 pr 3; f. sg. acc. stóra Am 2, 5; pl. gen. stórra HHv 34, 4; acc. stórar Akv 5, 5; n. pl. gen. stórra Gðr II 33, 6; dat. (adv.) stórum gewaltig, sehr Am 34, 6. 91, 6. 94, 4.*
- stór-ráðr, *adj. hohe ziele verfolgend, hochfahrend: f. sg. acc. stórráða Am 90, 4.*
- stór-ræði, *n. grosses unternehmen: sg. acc. Am 85, 6.*
- stór-úðigr, *adj. übermütig, stolz: m. sg. nom. (sv.) stórúðgi Hrbl 15, 3; superl. m. sg. acc. stórúðgastan Hyndl 43, 6.*
1. strá, *n. stroh: sg. dat. Ls 46, 4.*
2. strá (að; got. straujan) streuen, bestreuen: *imper. pl. 2. stráð Þrk 22, 4; part. prt. n. sg. nom. strát Grm 9, 6, Rp 26, 8.*
- strand-hogg, *n. 'strandhieb', das schlachten von vieh das man den küstenbewohnern geraubt hatte: sg. acc. HH II 4 pr 6.*
- strangr, *adj. 1) heftig, gewaltig: n. sg. nom. strangt Am 97, 3; 2) gewalttätig, wild: f. sg. nom. ströng Am 73, 5.*
- straumr, *m. strom, fluss: sg. dat. straumi Rm 14 pr 10; pl. acc. straura Vsp 40, 2.*
- strengja (gð), *festmachen, befestigen: prt. ind. sg. 3. strengði hón effi nahm ihre kraft zusammen Gðr I 27, 2; str. heit ein gelübde bekräftigen, ein feierliches gelübde ablegen: prt. ind. sg. 3. strengði HHv 30 pr 11; pl. 3. strengðu HHv 30 pr 10; opt. sg. 1. (mit suff. pron.) strengtæk Sd 2 pr 19; part. prt. n. sg. acc. strengt HHv 4.*
- strengr, *m. 1) sehne am bogen: sg. acc. streng Rp 27, 6; pl. dat. strengjum Hm 22, 6; acc. strengi Rp 35, 4; 2) saite an der harfe: pl. nom. strengir Od 27, 8, Akv 32, 9.*
- strið, *n. 1) streit, kampf: sg. nom. Rm 8, 3; 2) kummer, schmerz: sg. acc. Am 101, 2; dat. striði Sg 38, 10; pl. dat. af striðum schmerzlich Od 27, 7.*
- striða (dd), *jmd (ehm) schaden zufügen, ihm kummer bereiten: inf. Ghv 11, 4, Hm 8, 2; prt. ind. sg. 3. striddi Am 2, 6. 73, 6; opt. sg. 3. striddi Hm 8, 8.*
- striðligr, *adj. feindlich: f. sg. acc. striðliga HH I 49, 3.*
- strjúka (strauk), *1) streichen: prt. ind. sg. 3. strauk Rp 28, 3; 2) abstreichen, abwischen (eht af ehu): prt. ind. sg. 3. strauk Fm 22 pr 3.*
- stræti, *n. landstrasse, weg: sg. dat. Hm 13, 1.*
- strönd, *f. strand: sg. gen. strandar Grm 8, Ghv 13, 1; pl. dat. ströndum HH I 24, 1. — Name eines flusses Grm 28, 9.*
- stund, *f. 1) weile, zeit: sg. acc. Sg 15, 2; 2) kurze wegstrecke: sg. nom. Hrbl 56, 3.*



stunda (að), *sich bestreben wohin zu gelangen*: prs. ind. pl. 2. stundið *Am 14, 2.*  
 stuttur, adj. kurz: f. pl. acc. stuttar *Gör II 20, 5.*  
 styðja (studda), 1) *etw. stossen od. stemmen um sich daran zu stützen*: prt. ind. sg. 3. studdi *F 304a 16*; 2) *stützen, mit stützen versehen*: part. prt. m. sg. nom. hann (Glitnir) er gulli studdr mit goldenen Pfeilern gestützt *Grm 15, 2*; pl. acc. grjóti studda garða *Hlr 1, 3*; 3) *jmd (ohn) mit etw. (ohn) stossen od. stechen*: prt. ind. pl. 3. studdu *Vsp 26, 4.*  
 stynja (stunda), *stöhnen*: prs. ind. pl. 3. Vsp 49, 5.  
 stýra (rö; got. stürjan), 1) *steuern* (skipi): prs. ind. sg. 3. stýrir *Vsp 52, 4*; imper. sg. 2. stýr *Hrbl 7, 1*; prt. ind. sg. 3. stýrði *Am 95, 6*; 2) *anführen, befehligen (ohn)*: prs. ind. sg. 3. stýrir *HH I 33, 4. II 16 pr 18. 22, 2*; 3) *einer sache (ohn) als besitzer walten, etwas besitzen*: inf. *Sg 17, 6*; prs. ind. sg. 3. stýrir *Háv 18, 5*; prt. ind. sg. 3. stýrði *Hlr 11, 4.*  
 stýrir, m. *lenker, herscher, fürst*: sg. nom. *HH I 27, 1.*  
 styrr, m. *lärm, getümmel*: sg. nom. *Hm 23, 1.*  
 stöð, f. (vgl. got. staps, m.) *landeplatz, anlegeplatz*: sg. acc. c. art. stöðna *Hrbl 7, 2*; pl. gen. stöðva *Grm 9.*  
 stöðva (að), *hemmen, aufhalten*: prs. opt. sg. 1. (mit suff. negat. u. pron.) stöðvigak *Háv 148, 5.*  
 stöng, f. *stange*: sg. nom. *F 305 n.*  
 1. stökkva (stökk; got. stigqan) 1) *springen*; st. útan *zurückspringen*: prt. ind. sg. 3. stökk *Prk 27, 3*; 2) *stürzen, herabfallen*: prt. ind. pl. 3. stukku *Hm 23, 2*; 3) *fortspringen, entspringen*: prt. ind. pl. 3. stukku *Vm 31, 2*; 4) *zerspringen*: prs. ind. sg. 3. stökk *HH II 2, 8*; prt. ind. sg. 3. stökk *Prk 12, 5*; pl. 3. stukku *Hym 13, 1*; st. sundr dass.: prt. ind. sg. 3. stökk *Hym 12, 5*; 5) *bespritzen*: part. prt. m. sg. nom. stokkinn *Fm 32, 2*; pl. acc. stokna *Vkv 34, 4*; f. sg. nom. stokkin *HH II 7, 6*; pl. nom. stoknar

*HH I 16, 6*; n. pl. nom. stokkin *Rm 16, 6, Gör II 4, 6.*  
 2. stökkva (kt; got. ga-stagqjan), *forttreiben, vertreiben (ehm)*: part. prt. n. sg. nom. stökt *HHv 31, 6.*  
 suðr, adv. 1) *südwärts, nach süden*: Rp 26, 4, Vkv 5, 3, Öd 14, 7 u. ö.; 2) *im süden*: *Gör II 15, 8.*  
 suðr-hallr, adj. *nach süden gewendet*: f. sg. dat. (sw.) suðrhöllu *Akv 31, 5.*  
 suðr-veggar, m. pl. *nach süden führende wege*: pl. acc. á suðrvega *nach süden hin Gör II 8, 2.*  
 suðr-þjóð, f. *im süden wohnendes volk*: pl. dat. suðrþjóðum *Akv 14, 5.*  
 suð-rænn, adj. *dem süden entstamt, dem süden angehörig*: m. sg. nom. (sw.) suðræni *Sg 4, 1, Akv 2, 7*; pl. acc. suðræna *Gör II 14, 3*; f. sg. voc. suðræn *HH II 44, 7*; pl. nom. acc. suðrænar *Vkv 1, 7; HH I 17, 4.*  
 súga (saug), *saugen, aussaugen (eht)*: prt. ind. sg. 3. saug *Vsp 40, 7*; part. prt. n. pl. acc. sögin *HH I 37, 9.*  
 súl, f. *säule, pfeiler*: sg. nom. *Hym 12, 4.*  
 súla, f. *dass.*: sg. nom. *Hym 12, 5*; acc. súlu *Am 5, 7*; pl. acc. súlur *Hym 29, 6.*  
 sumar, n. *sommer*: sg. nom. *Vm 26, 5*; pl. acc. sumur *Vsp 42, 6* (vgl. jedoch *Mhff. DA V, 128*). — *Personifict* *Vm 27, 3.*  
 sumbl, n. 1) *festlicher trunck, gelage*: sg. acc. *Hym 1, 3, Ls 3, 3 u. ö.*; dat. sumbli *Ls 7, 5, Háv 109, 5 u. ö.*; 2) *poet. bezeichnung des bieres*: sg. acc. *Alv 35, 6.*  
 sumr, pron. adj. (got. sums) *irgend einer, mancher, jemand*: m. sg. nom. sumr — sumr *der eine — der andere Háv 69, 3. 4. 5. 6*; pl. nom. sumir — sumir *einige — andere, die einen — die andern Br 4, 1. 2. 3. F 306 b 14. 15. 16*; dat. sumum — sumum *Hyndl 3, 1. 2. Sd 30, 4. 5*; f. pl. nom. acc. sumar — sumar *Fm 13, 4. 5. 6. Sd 18, 7; Sd 6, 4. 5. 18, 8*; m. pl. nom. sumir *einige, manche Br 20 pr 4*; acc. suma *Háv 66, 3*; f. pl. acc. sumar *Háv 141, 12*; n. sg. nom. sumt *einiges, etwas Háv 66, 5*; gen. suma *Am 65, 7*; dat. sumu *Fm 25, 6, Am 88, 5.*

sund, *n.* 1) *das schwimmen*: *sg. acc.* *Rp* 35, 12. 42, 8; 2) *zum schwimmen und segeln geeignetes wasser, fahrwasser*: *sg. dat.* *sundi* *Sd* 10, 3, *Sg* 53, 6; 3) *meerenge, sund*: *sg. acc.* *Hrbl* 27, 3. 28, 1, *Od* 28, 6, *c. art.* *sundit* *Hrbl* 1, 2. 3, 1 *u. ö.*; *gen. c. art.* *sundsins* *Hrbl* 3; *dat.* *sundi* *Hrbl* 2. 8, 4. 54, 1.

sundr, *adv.* (*vgl. got. sundrô*) *auseinander, entzwei*: *Hym* 12, 5, *Rp* 39, 8, *Br* 7, 3 *u. ö.*; *i sundr* *dass.*: *Rm* 14 *pr* 10. 12. *Am* 44, 10; *hverfa i s. auseinander gehen, sich trennen* *Am* 35, 2.

sundr-borinn, *adj. (part. prt.) von verschiedener herkunft*: *f. pl. nom.* *sundrbornar* *Fm* 13, 1.

sundr-mœðr, *adj. von einer andern mutter geboren*: *m. sg. nom. (sw.)* *sundrmœðri* *Hm* 14, 1.

sund-vörðr, *m. der auf dem meere wache hält, meerwächter*: *sg. nom.* *HH I* 34, 5.

sunna, *f. (got. sunnô)* *sonne*: *sg. nom.* *Alv* 17, 2.

sunnan, *adv.* 1) *von süden her*: *Vsp* 7, 5, *Vkv* 1, 1 *u. ö.*; 2) *im süden, südlich von etw. (ehs)*: *Br* 5, 2.

sunnan-lands, *adv. im süden*: *Gðr I* 6, 6.

sunnan-verðr, *adj. nach süden gerichtet*: *m. sg. acc.* *sunnanverðan* *Hlr* 10, 2.

sunn-maðr, *m. südländer*: *pl. gen.* *sunnmanna* *Gðr III* 7, 2.

sús-breki, *m. mühsal (?)*: *sg. acc.* *súsbreka* *Skm* 29, 6.

sút, *f. kummer, sorge, schmerz*: *sg. acc.* *Háv* 48, 3; *pl. nom.* *sútir* *Hm* 1, 7; *gen. suta* *Gðr II* 21, 6; *dat. sútum* *Háv* 144, 7.

svá, *adv. (got. sva)* *so, auf diese weise, auf dieselbe weise*: *Bdr* 14, 3, *prk* 26, 7, *Hym* 12, 3, *Ls* 3, 6, *Hrbl* 46, 1 *u. ö.*; *sodass (?)* *Od* 5, 10; *svá sem (svá — sem)* *so wie (so — wie)*: *Ls* 14, 2, *Vkv* 15, *HH II* 12 *pr* 19 *u. ö.*; *Hrbl* 35, 1, *Skm* 36, 4, *Háv* 77, 4, *HH II* 37, 1 *u. ö.*; *so — als wenn*: *HH I* 29, 1. *II* 36, 1, *Gðr I* 18, 1. *II* 2, 1 *u. ö.*; *svá — þá er so — wie damals als* *Sg* 68, 4; *svá — at so — dass*: *Skm* 5, 2, *Háv* 39, 2, *Vkv* 12, 1, *HH I* 27, 1 *u. ö.*

svá at (*das metrum fordert in der regel die zus.gezogene form svát*), *conj.* *sodass*: *Hym* 25, 3, *Ls* 1, 2, *Hrbl* 26, 8, *Grm* 2, 3, *Háv* 112, 7 *u. ö.*

svá-gi, *adv. so nicht, ebensowenig*: *Háv* 39, 5, *Akv* 25, 9.

sval-kaldr, *adj. kühl*: *m. sg. dat.* *svalkoldum* *Hyndl* 38, 3, *Gðr II* 22, 7.

svalr, *adj. dass.*: *m. sg. dat.* *svolum* *HH I* 37, 10; *f. pl. nom.* *svalar* *Vsp* 6, 4, *Grm* 7, 2; *dat. svolum* *Hyndl* 15, 4; *n. sg. acc.* *svalt* *Gðr II* 22, 3. 35, 6.

svan-fjörðr, *f. schwanenfeder*: *pl. acc.* *svanfjörðar* *Vkv* 2, 6.

svangr, *adj. dünn, mager; ausgehungert; ermattet*: *m. sg. dat. svongum* *Od* 3, 6; *pl. nom.* *svangir* *Grm* 37, 3; *f. sg. dat. svangri* *HH I* 43, 7.

svang-rifr, *adj. dünn od. schlant an den rippen, mager*: *m. pl. acc.* *svangrifja* *Rp* 39, 6.

svan-hvitr, *adj. weiss wie ein schwan*: *f. sg. nom.* *svanhvít* *Vkv* 8, 2, 5; *dat. (sw.) svanhvítu* (*auch hier mit Gráto. als adj. su fassen*) *Vkv* 5, 4. — *Irtüml. als eigennamen in der prosa*: *Vkv* 10. 13.

svanr, *m. schwan*: *pl. gen.* *svana* *F* 303a 23; *acc. svani* *Gðr II* 14, 4. — *Als mänl. eigennamen* *Hyndl* 12, 8.

svara (að), *antworten*: *inf.* *HH I* 34, 6; *prs. ind. sg. 2. 3.* *svarar* *Hrbl* 59, 2; *HHv* 11 *pr* 1, *Sd* 2 *pr* 22 *u. ö.*; *prt. ind. sg. 3.* *svaraði* *Gðr II* 10, 1, *Am* 34, 1, *Hm* 14, 1 *u. ö.*

svárr, *adj. (got. svêrs)* 1) *schwer, drückend, schmerzlich*: *m. sg. acc.* *sváran* *Skm* 29, 6; *compar. n. pl. gen. svárna* *Ghv* 11, 1; 2) *mächtig, gewaltig*: *m. sg. acc. sváran* (*scil. slag*) *Sg* 25, 1. 29, 3 (*Bugge, fkv. 420b*); 3) *bekümmert*: *m. sg. gen. svára* *Háv* 104, 7; 4) *verhängnisvoll (?)*: *n. sg. acc. (adv.) svart* *Sg* 26, 6.

svarttr, *adj. (got. svarts)* *schwarz*: *m. sg. acc. svartan* *Rp* 7, 3, *Od* 2, 7; *n. pl. nom. svort* *Vsp* 42, 5; *dat. svortum* *Ghv* 2, 9, *Hm* 3, 5.

sváss, *adj. (got. svêss)* 1) *mild*: *n. pl. nom. (sw.) in svásu goð* *Vm* 17, 6. 18, 3; 2) *süss, lieblich* (*von*

- geschmack): *m. sg. dat. svásum* *Akv* 1, 8; 3) *lieb, traut*: *m. pl. acc. svása* *Gör* III 6, 4, *Akv* 39, 8, *Hm* 10, 2.
- svefja (svaða), 1) *beruhigen, einschläfern*: *inf. Rp* 45, 3; 2) *stillen*: *inf. HH* II 41, 10.
- svefn, *m.* 1) *schlaf*: *sg. acc. Grp* 29, 5; *dat. svefni Grp* 16, 4, *Fm* 44, 6, *Sd* 1, 2 u. ö.; 2) *traum*: *sg. acc. Am* 23, 3; *dat. svefni Br* 16, 2; *pl. gen. svefna Am* 20, 4.
- svefn-gaman, *n.* 'erquickung durch schlaf', poet. bezeichnung der nacht: *sg. acc. Alv* 31, 5.
- svefnugr, *adj.* *zum schlafe geneigt, schläfrig*: *f. pl. acc. svefngar Sd* 36, 2.
- svefn-porn, *m.* *schlafdorn, dorn dessen stich einschläfert*: *sg. dat. svefnþorni Sd* 2 pr 15.
- sveigja (gð), 1) *biegen, durchbiegen in bewegung setzen*: *inf. sv. hqrpu die harfe spielen Od* 26, 6; *prt. ind. sg. 3. sveigði rokk setzte den rocken in bewegung Rp* 16, 2; 2) *beugen, sinken lassen*: *inf. HHv* 21, 6.
- sveigr, *m.* *eine art kopfputz*: *sg. nom. Rp* 16, 5 (*Weinh.* 177, *R. Keyser*, *efterl. skr.* IIb 73).
- sveinn, *m.* *jüngling, junger mann, bursche (auch Thor wird sv. genannt)*: *sg. nom. voc. Hym* 18, 5, *Is* 20, 4 u. ö.; *Skv* 37, 1, *Fm* 1, 1 u. ö.; *dat. sveini Fm* 1, 2; *pl. gen. sveina Hrbl* 1, 1; 2) *sohn*: *pl. nom. sveinar Am* 50, 9; 3) *knabe*: *sg. acc. svein Rp* 34, 1; *pl. nom. sveinar Am* 76, 7, *c. art. sveinarnir Am* 75 üb. — *Als männl. eigenname Rp* 42, 7.
- sveipa (sveip: *Wimmer* 129, *Noreen* 418 *anm.*) 1) *werfen, umherwerfen (ehu)*: *prt. ind. sg. 3. sveip sínum hug volvit cogitationes Sg* 13, 3; 2) *einhüllen, einwickeln, beziehen, umgeben (ehn, eht ehu od. í eht)*: *prs. ind. sg. 3. sveipr Sg* 8, 8; *prt. ind. sg. 1. 3. sveip Vkv* 35, 3; *Rp* 21, 4, *Vkv* 24, 7; *part. prt. m. sg. nom. sveipinn Fm* 42, 4.
- sveip-vísi, *f.* *unzuverlässigkeit, falschheit*: *sg. nom. Am* 71, 3.
- sveiti, *m.* 1) *schweiss*: *sg. dat. sveita Vm* 21, 6, *Fm* 32, 2 u. ö.; 2) *schaum*: *sg. nom. c. art. sveitinn Fm* 31 pr 4; *dat. sveita Rm* 16, 6.
- svelgja (svalg), *verschlingen*: *prs. ind. sg. 3. svelgr Is* 58, 6; *part. prt. m. sg. nom. sólgin verhungert Háv* 33, 5.
- svella (svall), *anschwellen, aufschwellen*: *prs. ind. pl. 3. Sg* 71, 6; *part. prt. n. pl. acc. sollin Gðr* II 41, 8.
1. svelta (svalt; got. sviltan) 1) *verzehrt werden*: *prt. ind. sg. 2. svalzt þú þá hungri Is* 62, 7; *part. prt. f. sg. nom. soltin verzehrt (von schmerz) Gðr* II 11, 9; 2) *sterben*: *inf. Sg* 6, 6. 11, 8, *Gðr* II 3, 8, *mit refl. lét sveltask liess sich sterben, brachte sich um Od* 18, 7; *prt. ind. sg. 3. svalt Br* 16, 3, *Hm* 7, 5; *pl. 1. sultum Sg* 65, 9; *opt. sg. 3. sylti Od* 14, 4, *Akv* 44, 8; *part. prt. m. sg. nom. soltinn getötet Br* 5, 1; *f. pl. nom. acc. soltnar Sg* 50, 5 (*vgl. ærinn*); *Sg* 47, 7.
2. svelta (lþ), *verhungern lassen*: *prt. ind. sg. 2. sveltir Am* 54, 6.
- sverð, *n.* *schwert*: *sg. nom. acc. Vkv* 17, 4, *HHv* 38, 6 u. ö.; *Is* 42, 3, *Skv* 8, 4 u. ö., *c. art. sverðit Grm* 54 pr 7, 10; *Vkv* 16 pr 4, *HHv* 11 pr 4, *Fm* 44 pr 5; *gen. sverða Fm* 29, 4; *dat. sverði Vsp* 53, 3, *Háv* 85, 6, *Grp* 15, 6 u. ö., *c. art. sverðinu Fm* 22 pr 4; *pl. gen. sverða Rm* 19, 6, *Od* 30, 7 u. ö.; *dat. sverðum Vsp* 37, 3, *Rp* 35, 11, *Am* 49, 7; *acc. sverð HHv* 8, 1.
- sverja (sór u. svarða; got. svaran) 1) *schwören, a) absol.*: *prt. ind. sg. 3. sór Am* 32, 1; b) *mit objects-acc. (eið, eiða)*: *prs. opt. sg. 2. sverir Sd* 23, 2; *prt. ind. sg. 2. svarðir Gðr* I 21, 10; *part. prt. m. pl. dat. svqrnum Sg* 28, 6; *acc. svarna Grp* 46, 6, *Sg* 18, 6 u. ö., *svarða Gðr* I 21, 4, *Akv* 31, 3; 2) *durch eide verbinden*: *part. prt. m. sg. acc. svarðan Sg* 14, 8.
- sve-víss, *adj.* *eigenwillig, eigensinnig (?)*: *f. sg. voc. svevis HH* I 39, 7.
- sviða (sveið), *sengen, brennen; braten*: *prt. ind. pl. 3. sviðu Br* 4, 1.
- sviðna (að), *versengen, verbrennen (intrans.)*: *prs. ind. sg. 3. sviðnar Grm* 1, 4; *prt. ind. pl. 3. sviðnuð Gðr* III 10, 4.

**sviðr**, **svinnr**, *adj.* (got. *svinþs*)  
 1) *schnell*: *f. sg. nom.* *svinn Akv* 28, 3; 2) *gewant, verständig, weise*: *m. sg. nom.* *sviðr Háv* 102, 3; *acc.* *svinnan Vm* 24, 2. 30, 2 u. ö.; *f. sg. nom.* *svinn Hlr* 5, 2; *dat.* *sviðri Am* 6, 7; *acc.* *svinna Am* 54, 5, *Hm* 9, 2; *n. sg. gen. (sv.)* *svinna Háv* 159, 2.  
**svífa** (*sveif*), *sich bewegen, wandern*: *prt. ind. sg. 3.* *sveif Hym* 18, 6.  
**svigi**, *m. dünner stab, reis*: *pl. gen.* *með sviga lævi* mit dem verderben der reiser, d. i. mit feuer *Vsp* 53, 2.  
**svik**, *n. pl. täuschung, betrug*: *nom.* *HH II* 39, 1. 40, 1; *dat.* *svikum Grp* 33, 2.  
**svíkja** (*sveik*), *täuschen, betrügen*: *prt. ind. pl. 3.* *sviku hann í trygð* täuschten ihn in sm vertrauen *Br* 20 pr 12; *part. prt. m. sg. acc.* *svikinn Háv* 109, 4, *fé sv.* u m das vermögen betrogen *Am* 53, 4; *f. sg. acc.* *svikna Sg* 57, 4.  
**svima** (*svam*), *schwimmen*: *prs. ind. pl. 3.* *Fm* 15, 6.  
**svin**, *n. (got. svein) schwein*: *sg. gen.* *svins Gðr II* 24, 7; *dat.* *svini Háv* 84, 5; *pl. dat.* *svinum Rp* 12, 12, *HH I* 35, 2 u. ö.  
**svinn-hugaðr**, *adj. verständigen sinnes, klug*: *f. sg. voc.* *svinnhuguð HH II* 10, 3.  
**svipr**, *m. 1) schnelle bewegung; ansturm*: *sg. nom.* *HH I* 54, 1; 2) *schnell vorübergehende erscheinung, wechselndes mienenspiel, daher pl. svipir mienen, gesicht, anlit*: *dat.* *svipum Grm* 45, 1.  
**svipta** (*pt*), *fortziehen (ehu af ehm)*: *prt. ind. sg. 3.* *svipti Gðr I* 13, 1, *Od* 3, 5.  
**svipun**, *f. das schwingen*: *sg. dat.* *Rm* 19, 6. 20, 3.  
**svip-vísi**, *f. unzuverlässigkeit, falschheit*: *sg. nom.* *Am* 7, 3.  
**svæfa** (*fö*), 1) *beruhigen, einschläfern*: *prs. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.)* *svæfik Háv* 152, 6; *prt. ind. sg. 3.* *svæfði Dr* 16; 2) *belegen*: *prs. ind. sg. 3.* *svæfir Rm* 15, 6.  
**sværa**, *f. (got. svaihrö) schwiegermutter*: *sg. acc.* *sværu Am* 93, 7.  
**svorfun**, *f. lärm, tumult (?)*: *sg. acc.* *Am* 73, 4.  
**sýkn**, *adj. (got. svikna) frei von schuld*

*oder strafe, m. sg. acc.* *sýknan Am* 96, 6; *f. sg. nom.* *sýkn Gðr III* 8, 6.  
**sylgr**, *m. trank*: *sg. acc.* *sylg Háv* 17, 5. — *Name eines flusses Grm* 28, 7.  
**sýn**, *f. (got. siuns) anblick*: *sg. nom.* *Háv* 68, 3; *gen.* *sýnar Gðr I* 26, 7.  
**sýna** (*nd*), *zeigen, vorzeigen*: *prt. ind. pl. 3.* *sýndu Rm* 14; *sýnask scheinen*: *prt. ind. sg. 3.* *sýndisk Vsp* 33, 2, *Vko* 21, 6.  
**syngva** (*sqng*; got. *siggvan*) *singen; schwirren*: *prs. opt. sg. 3.* *syngvi HH II* 31, 4.  
**synja** (*að*; got. *sunjōn*) *jmd (ehm) etw. (ehs) verweigern*: *inf.* *Hrbl* 54, 2. 56, 1, *Am* 67, 1; *part. prt. n. sg. nom.* *synjat HHv* 10. 5, 7; *s. ehm aldrs jmd des lebens berauben*: *prt. ind. pl. 3.* *synjuðu Rm* 15, 4; *part. prt. n. sg. acc.* *synjat Fm* 36, 8; 2) *etw. (ehs) von sich abwälsen, sich von einer schuld reinigen*: *inf.* *Gðr III* 6, 8; *von jmd (fyr ehn) erklären dass er einer sache (ehs) unfähig sei*: *inf.* *Od* 22, 6.  
**sýnn**, *adj. (got. ana-siuns) sichtbar*: *superl. n. sg. nom.* *þat er á sjálfum sýnst* das (derartige) ist an ihnen selbst am sichtbarsten, *sticht am meisten in die augen Háv* 41, 3; *offenkundig, offenbar*: *f. sg. nom.* *sýn Am* 7, 3. 71, 3; *n. sg. acc.* *sýnt Grp* 26, 7.  
 1. **sýsla** (*sýsta*: *J. Hoffory, zs. f. d. a. 22, 376*) *tätig sein, sorgen für etw. (um eht)*: *prt. ind. sg. 3.* *sýsti Am* 6, 8.  
 2. **sýsla**, *f. geschäft, arbeit, aufgabe*: *sg. dat.* *sýslu Rp* 15, 2; *pl. acc.* *sýslur HH I* 18, 6.  
**sýsliga**, *adv.* 1) *geschäftig, eilig*: *Hym* 18, 5; 2) *bald*: *Am* 19, 1.  
**systir**, *f. (got. svistar) schwester*: *sg. nom. voc.* *Prk* 29, 2, *Háv* 162, 9, *Hyndl* 27, 4 u. ö.; *HH II* 28, 1, *Gðr I* 17, 9 u. ö.; *gen. dat. acc.* *systur Gðr I* 20, 7, *Dr* 10 u. ö.; *Is* 36, 4, *Rm* 23, 4, *Gðr II* 17, 6; *Prk* 32, 2, *Am* 53, 5 u. ö.; *pl. gen.* *systra HH II* 7, 4, *Fm* 35, 4 u. ö.; *dat.* *systrum Hrbl* 18, 11; *auch in freundschaftl. anrede an eine unverwante*: *sg. voc.* *Hyndl* 1, 3.  
**systkin**, *n. pl. geschwister*: *nom.* *Am* 95, 1.

systrungr, *m.* schwesterkind, *vetter*:  
*pl. nom.* systrungar *Vsp* 46, 3.  
systrung, *f.* schwestertochter, *base*:  
*sg. acc.* systrungu *Am* 54, 5.  
systur-sonr, *m.* schwestersohn,  
*neffe*: *sg. nom.* *Sg* 27, 3.  
syta (tt), *sich betrüben über etwas*  
(við ehu): *prs. ind. sg. 3.* sýtir *Háv*  
48, 6.  
sæ-dauðr, *adj.* im meer gestorben,  
ertrunken: *m. pl. nom.* sædauðir  
*Sd* 33, 5.  
sæ-fang, *n.* fang auf der see, fisch-  
fang: *sg. acc.* Gðr II 43, 2.  
sæing, *f.* dett: *sg. acc.* *Br* 12, 6,  
*Am* 10, 1 u. ö.; *dat.* sæing *Hlr*  
12, 2, *Ghv* 17, 4, sæingu *Gðr* I  
20, 2, *Sg* 24, 2.  
sæla, *f.* glück: *sg. nom.* *Rm* 6, 5;  
*gen. dat.* sælu *Sg* 17, 8; *Sg* 60, 5.  
sæl-borinn, *adj.* (part. prt.) von  
glücklicher (hoher) abkunft: *f. sg.*  
*nom.* sælborin *Am* 47, 1.  
sæll, *adj.* (got. sēls) 1) glücklich:  
*m. sg. nom.* *Háv* 8, 1, *Am* 102, 1  
u. ö.; *pl. nom.* sælir *Am* 33, 3;  
*f. sg. nom.* sæl *HH* II 35, 1; *com-*  
*par. m. pl. acc.* sælli *Sg* 19, 2;  
2) begütert, reich: *m. sg. acc.* sælan  
*Am* 96, 7.  
sælligr, *adj.* von glück oder reich-  
tum zeugend: *n. sg. acc.* sællikt  
*Ls* 43, 3.  
sær, sjór, *m.* (got. saivs) see, meer:  
*sg. nom.* sær *Vsp* 6, 3, *Grm* 40, 3  
u. ö., sjór *Vm* 21, 6; *gen.* sævar  
*Háv* 62, 2, *Ghv* 1, sæfar *F* 303a 26;  
*dat.* sæ *Hvnd* 38, 3, *Gðr* II 22, 7,  
*F* 303a 12; *acc.* sæ *Háv* 152, 6,  
*Am* 3, 7, sjó *Háv* 81, 2, c. art.  
sæinn *Ghv* 2; *pl. gen. acc.* sæva  
*Háv* 53, 2; *Rp* 45, 3.  
særa (rð), *verwunden*: *prs. ind. sg. 3.*  
særir *Háv* 149, 2.  
sæti, *n.* süs: *sg. dat.* *Akv* 38, 6;  
*gen.* sætis *F* 304a 30.  
sæ-tré, *n.* 'seebaum', d. i. schiff:  
*pl. dat.* sætrjám *Rm* 17, 2.  
sætt, *f. s.* sátt.  
sætta (tt), *vergleichen, versöhnen*:  
*inf.* *Hrbl.* 42, 4; *prt. ind. sg. 1.*  
(mit suff. pron.) sættak *Hrbl.* 24, 4;  
sættaak *sich versöhnen*: *inf.* *Am*  
46, 6; *einen vergleich schliessen*:  
*prt. ind. pl. 3.* sættusk á þat kamen  
dahin überein *F* 303a 13.

sævar-strönd, *f.* meeresstrand:  
*sg. acc.* *Vkv* 1, 5.  
sægr, *m.* gefäss, fass: *sg. nom.*  
*F* 305 n.  
sækja (sóttá; got. sökjan) 1) suchen,  
aufsuchen: *inf.* *Hym* 17, 8; *prt.*  
*ind. sg. 1.* sóttá *Háv* 103, 1; *sg. 3.*  
sótti *HHv* 11 pr 4, *Sg* 1, 2 u. ö.;  
*opt. sg. 2.* sóttir *Am* 98, 3; 2) etw.  
zu erlangen, erreichen, verschaffen  
suchen: *inf.* *Rm* 15, 6; *prt. ind.*  
*pl. 3.* sóttu *Vsp* 17, 5, *Rm* 13; *opt.*  
*pl. 3.* sætti *Prk* 13, 8; 3) treffen,  
betreffen: *part. prt. m. sg. acc.*  
söttan *HHv* 32, 2; 4) angreifen  
*prt. ind. pl. 3.* sóttu *Hrbl.* 29, 3;  
5) mit adv.: s. heim aufsuchen,  
besuchen: *inf.* *Akv* 3, 8; an sich  
ziehen, ergreifen: *inf.* *HH* II 13, 4;  
s. til hinein zu gelangen suchen:  
*inf.* *Am* 38, 2.  
sæma (mð), *ehren; zieren*: *inf.* *Akv*  
7, 7.  
sæmð, *f.* 1) ehre: *sg. nom.* *Am* 92, 5;  
2) geziemendes benehmen, anstand:  
*sg. acc.* s. vinna tun was geziemend  
ist *Sg* 50, 8.  
sæm-leitr, *adj.* von ansehnlichem  
aussehen, herlich: *m. sg. nom.* *Ghv*  
15, 7.  
sæmr, *adj.* geziemend, passend: *n.*  
*sg. nom.* sæmt *Br* 11, 1; *compar.*  
*m. sg. nom.* sæmri *HH* II 3, 5;  
*n. sg. nom.* sæmra *HHv* 34, 5, *Grp*  
5, 6 u. ö.; *superl. n. sg. nom.*  
sæmst *Sg* 14, 4.  
særi, *n.* schour: *pl. nom.* *Vsp* 30, 6.  
sætr, *adj.* (got. sūta) süs: *m. sg.*  
*acc.* sætan *Sd* 34, 6.  
sqðla (að), *satteln*: *inf.* *Gðr* II 18, 7;  
*prt. ind. sg. 3.* sqðlaði *Gðr* I 22, 4.  
sqðul-dýr, *n.* 'satteltier', d. i. ross:  
*pl. nom.* *Gðr* II 4, 5.  
sqðul-klæði, *n.* satteldecke: *pl. acc.*  
*Akv* 4, 5.  
sqðull, *m.* sattel: *sg. dat.* sqðli *Skm*  
40, 2, *HH* I 43, 7, *Od* 3, 5; *acc.*  
sqðul *Bdr* 2, 4, *Od* 2, 8; *pl. dat.*  
sqðlum *Hvnd* 8, 1, *Vkv* 8, 5, *Akv*  
17, 5.  
sagn, *f.* 1) das sprechen: *sg. acc.*  
*Sd* 20, 4; *pl. gen.* pina ehn til  
sagna jemand foltern um ihn zum  
sprechen zu bringen *Grm* 28; 2)  
aussage, erzählung: *sg. nom.* *Gðr*  
I 7.

søk, f. 1) *streit, streitsache, streitigkeit*: sg. acc. *Am* 98, 3; pl. nom. acc. sakar *Hrbl* 28, 2; *Hrbl* 11, 2, *Grm* 15, 6, *HH* II 24, 4, *Sd* 31, 2, *Gðr* II 18, 3 u. ö.; dat. sökum *Háv* 144, 6; 2) *beschuldigung*: sg. acc. *Háv* 117, 6; 3) *schuld*: pl. gen. vinna til saka *schuld auf sich laden* *Br* 1, 6, ráða til saka *dass. Sg* 34, 4; 4) *ursache, veranlassung*: sg. acc. fyr þá sök aus dieser ursache, deswegen *Sf* 4, um bróður sök um des bruders willen *Sg* 38, 6, vgl. *Sg* 51, 7. 62, 3; pl. nom. hvaðan sakar gerðusk was die ursachen waren *HH* II 8, 10, sakar minni geringere veranlassung *Am* 68, 4; acc. um sakar þínar um deinetwillen *HH* I 39, 8, þótt þeir sakar geri auch wenn sie veranlassung geben *Sd* 22, 5.

söknuðr, m. *verlust*: sg. acc. söknuð *Sg* 14, 10.

söngur, m. (got. *saggvs*) 1) *gesang*: sg. dat. söngvi *F* 303a 23; 2) *lärm, toben*: sg. nom. *Akv* 39, 2.

1. sökva (sök; got. *siggan*) *sinken, untersinken*: inf. *Ghv* 2.
2. sökva (kö; got. *sagqjan*) *senken, versenken; sökkvasi sich versenken, versinken*: inf. *Vsp* 68, 8; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) sökstu *Hlr* 14, 8; prt. ind. sg. 3. sökðisk *Hym* 24, 5.

### T.

tá, n. 1) *schmalere pfad zwischen zwei gebäuden, vorplatz vor einem hause*: sg. dat. tá *Rm* 21, 5, *Ghv* 9, 4; 2) *weg überhpt*: sg. dat. spruttu á tá *machten sich auf den weg, erhoben sich (?)* *Hm* 1, 1.

tafl, n. *bretspiel*: sg. acc. *Rp* 42, 8. tafla, f. *tafel, brett*: pl. nom. tölflur *Vsp* 63, 3.

tág, f. *wurzelfaser, wurzel*: sg. acc. *Am* 70, 6.

taka (tók), 1) *nehmen, fassen, ergreifen*: prs. ind. sg. 3. tekr *F* 305a 1; imper. pl. 1. tóku (vér) *Am* 58, 3; pl. 2. takið *Am* 56, 1; prt. ind. sg. 1. 3. tók *Am* 80, 1; *Ls* 65 pr 3, *Rp* 4, 1, *Sf* 10 u. ö.; pl. 3. tóku

*Dr* 1, *Am* 60, 1 u. ö.; part. prt. m. pl. nom. teknir *Hym* 14, 6; t. í baðm umarmen: part. prt. n. sg. acc. tekitt *Ls* 26, 6; t. flóttá *die flucht ergreifen*: prs. ind. sg. 3. tekr *Háv* 31, 2; t. ehn höndum jmd ergreifen: inf. *Vkv* 15; prt. ind. pl. 1. tóku (vér) *Rm* 14; t. til jarðar grasen: inf. *Skm* 15, 3; t. til konungs zum könige nehmen: part. prt. m. sg. nom. tekinn *Grm* 13; t. í ketil in den kessel fassen: prt. opt. sg. 3. tæki *Gðr* III 7, 8; t. náttból nachtquartier nehmen: prt. ind. sg. 3. tók *HHv* 5 pr 4; 2) *fortnehmen, fortführen*: inf. *Grm* 54 pr 6; prs. opt. sg. 3. taki *Vkv* 37, 6; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) taktu *Hyndl* 5, 1; prt. ind. sg. 3. tók *Vkv* 16 pr 3, *Rm* 4 pr 4 u. ö.; part. prt. f. pl. acc. teknar *HHv* 17, 5; 3) *annehmen*: inf. *Grp* 46, 2; prt. ind. pl. 3. tóku *Am* 5, 5; 4) *empfangen*: inf. *Háv* 42, 5; 5) *zur ehe nehmen*: inf. *Ghv* 7; 6) *fangen, gefangen nehmen*: prs. ind. sg. 3. tekr *Skm* 10, 6; prt. ind. sg. 1. tók *HH* II 8, 5; sg. 2. tókt *Am* 54, 3; pl. 3. tóku *Ls* 65 pr 2; part. prt. n. sg. acc. tekitt *Rm* 10; 7) *wohin gelangen*: inf. *Hrbl* 57, 1. 58, 1; 8) *beginnen (mit nachfolg. inf.)*: prs. ind. sg. 3. tekr *Grp* 16, 2, *Fm* 6, 5, *Am* 70, 5; prt. ind. sg. 3. tók *Am* 51, 1, *F* 305a 14 u. ö.; 9) *mit adv. u. praep.*: t. á anfassen (mit etw.: ehu): prt. ind. sg. 3. tók *Fm* 31 pr 4; etw. (ehu) angreifen, anfassen: prs. ind. sg. 3. tekr *Grm* 42, 3; t. af abnehmen: prt. ind. pl. 3. tóku *Vkv* 9, 5; t. i sundr durchschneiden: prt. ind. sg. 3. tók *Rm* 14 pr 10; upp t. aufnehmen, fortnehmen: inf. *Grp* 13, 3; heraufholen: prt. ind. sg. 3. tók *Gðr* III 8, 3; t. við ehu etw. aufnehmen: inf. *Háv* 136, 15; prs. ind. sg. 3. tekr *Háv* 136, 7; etw. in empfang nehmen, annehmen: imper. sg. 2. tak *Ls* 53, 2, *Skm* 37, 2, *Grp* 5, 7; prt. ind. sg. 3. tók *Ls* 53 pr 1, *Sg* 1, 5.

1. tál, n. *aufzählung; verzeichnis, register*: sg. nom. *Vsp* 19, 7.

2. tál, f. *list, trug*: pl. dat. tálum *Alv* 36, 4.

tala, *f.* *gespräch, unterredung*: *sg.* acc. tolu *HH I 44, 8.*  
 talar-dís, *f.* *übernatürl. weibliches Wesen, das trug und unheil stiftet*; *trugdise*: *pl. nom.* tálardísir *Rm 24, 4.*  
 támr, *adj.* *sahm, gezähmt*: *m. sg. nom.* Háv 89, 6.  
 táms-vöndr, *m.* *zauberrute*: *sg. dat.* tamavendi *Skm 26, 1.*  
 tann-fé, *n.* *'zahngeschenk', gabe die das kind beim durchbruch des ersten zahnes erhält* (*Weinh. 284*; *R. Keyser, efterl. skr. IIb 9*): *sg. dat.* Grm 5, 6.  
 tár, *n.* (*got. tagr*) *zähre, trähne*: *pl. nom.* Skm 29, 3, Gðr I 16, 3; *dat.* tárur *Skm 30, 10, HH II 44, 6 u. ö.*  
 tárug-hlýra, *adj.* *indecl.* mit betrährnten wangen: *Ghv 9, 6.*  
 taug-reptr, *adj.* *dessen dachsparren durch stricke zus. gehalten werden*: *m. sg. acc.* taugreptan *Háv 36, 5.*  
 taumr, *m.* *saum*: *pl. dat.* taumum *HHv 30 pr 7.*  
 teöja (tadda), *düngen*: *inf.* Am 60, 6; *prt. ind. pl. 3.* tqddu *Rp 12, 11.*  
 tefla (lð), mit bretspiel sich unterhalten: *prt. ind. pl. 3.* tefflu *Vsp 11, 1.*  
 togr, tigr, togr, *m.* (*got. tigus*) *dekade. pl. nom.* þrír tigrir *dreissig Am 51, 5*; *gen. þriggja tega Gðr III 5, 4*; *dat. fjórum togum vierzig Grm 23, 2. 24, 2*; *acc. þrjá tegu Gðr III 5, 2, þrjá tigu Am 92, 3, fimm togu fünfzig HHv 8, 4.*  
 teinn, *m.* (*got. tains*) 1) *zweig, stab*: *sg. dat.* teini *Fm 31 pr 2, Am 80, 2*; *losstäbchen*: *pl. acc.* teina *Hym 1, 5*; 2) *junge pflanze, schössling*: *pl. acc.* teina *Gðr II 40, 2.*  
 teiti, *f.* *freude, heiterkeit*: *sg. nom.* Gðr I 22, 2; *acc.* mæla t. heitere *gespräche führen Ghv 2, 4.*  
 teitr, *adj.* *fröh, heiter, ausgelassen*: *m. sg. dat.* teitum *Háv 89, 5*; *pl. nom.* teitir *Vsp 11, 2, HH I 6, 8.*  
 telgja (gð), *zähnen, behauen*: *prt. ind. sg. 3.* telgði *Rp 15, 3.*  
 telja (talða), 1) *zählen*: *inf.* Vsp 9, 10 (*nur hier mit dat.*) *HH I 25, 3*; *prt. ind. sg. 3.* talði *Vkv 11, 2*; *part. prt. m. pl. nom.* talðir *Hyndl 29, 2*; *n. pl. acc.* talið *Gðr*

*II 13, 2*; 2) *aufzählen, herzählen*: *inf.* Vsp 17, 4, *Ls 52, 6*, *vigrisins vánir t. die hoffnungen herzählen (mir ausmalen?) die der held (Atli?) auf mich sext Gðr II 30, 4 (?? — GV, Opb I, 320 ändert kühn: vigrisnum vǫrar selja)*; *prs. ind. sg. 2.* telr *Ls 29, 2*; *opt. sg. 1.* telja *Ls 28, 2*; *part. prt. m. pl. nom.* talðir *F 304b 38*; *acc.* talða *Vsp 15, 8, Hyndl 11, 2*; *f. pl. nom.* talðar *Vsp 31, 9*; 3) *ausrechnen, ausklügeln*: *prs. ind. sg. 2.* heiptyrði ein telr þú hér í hvívetna *Fm 9, 2*; 4) *auszählen*: *prt. ind. sg. 3.* talði *Sg 37, 12*; 5) *erzählen*: *inf.* Od 12, 7, *Ghv 9, 5*; *part. prt. n. sg. nom.* talit *Ghv 22, 6*; 6) *sprechen, reden*: *part. prt. n. sg. nom.* talit *Br 12, 4*; *pl. acc.* talið *Ghv 1, 3*; 7) *sagen, erklären*: *prs. ind. sg. 1.* tel *Am 87, 8*; *prt. ind. sg. 3.* talði *Hym 20, 6, Am 86, 3*; 8) *nennen, bezeichnen*: *prs. ind. sg. 1.* tel *HH II 11, 5*; *part. prt. m. sg. nom.* talið *Grp 21, 6*; 9) *mit adv. u. praep.*: fram t. her-zählen: *prs. ind. sg. 1.* tel *Hyndl 20, 6*; *fyr t. erzählen*: *prs. opt. sg. 1.* telja *Vsp 4, 6*; *t. fyrir aufzählen*: *inf.* Háv 157, 3; *t. til ehs hinzuzählen zu etw.*: *inf.* Hyndl 21, 5; 10) *teljask von sich aus-sagen, erklären*: *prs. ind. sg. 3.* telsk *Álv 5, 2*; *sich unterhalten*: *prt. ind. pl. 3.* tqðusk *Akv 35, 4.*  
 temja (tamða; *got. tamjan*) *zähmen*: *inf.* Skm 26, 2, *Rp 22, 3*; *prt. ind. pl. 3.* tqmðu *Rp 43, 3.*  
 teygja (gð), 1) *locken, antreiben*: *inf.* HH I 45, 6; *prs. ind. sg. 2. 3.* teygir *HH I 35, 4; Akv 12, 8*; 2) *zu gewinnen suchen, verlocken, verführen* (*at ehu, á eht*): *imper. sg. 2.* (*mit suff. pron.*) teygðu *Háv 114, 6. 119, 6*, (*mit negat.*: *Noreen § 453, 3*) teygjæt *Sd 32, 4*, (*mit negat. u. suff. pron.*) teygjattu *Sd 28, 6*; *prt. ind. sg. 1.* teygða *Háv 101, 6*; 3) *teygjask hervorge-lockt werden*: *prs. ind. pl. 3.* tenn hánur t. er fletscht die zähne (? *Luning*) *Vkv 17, 3* [*die emendation tegask(?)*, *die GV. im dict. 635b vorschlug, ist im Opb, I, 171 wider aufgegeben*].  
 tíða (dd), *gelüsten*: *prs. ind. sg. 3.* mik fara tíðir *Vm 1, 2*, *vgl. Háv*

115, 6, *F 304a 22*; opt. sg. 3. tíði *SkM 24, 6*.

tíðindi (-endi), n. pl. bericht, nachrichten, neuigkeiten: acc. tíðindi *þrk 9, 4, Sd 2 pr 23, tíðendi HH II 27 pr 10*; gen. tíðinda *SkM 39 pr 3, HHv 4 pr 3*.

tíðliga, adv. eifrig: *Am 80, 7*.

tíðr, adj. 1) gebräuchlich, gewöhnlich: n. sg. nom. títt *Sg 15, 4*;

2) begehrenswert, verlangen od. liebe erweckend, lieb: f. sg. acc. tíða *SkM 6, 3*; n. sg. nom. títt *Hm 18, 8*; compar. f. sg. nom. tíðari *SkM 7, 1*.

tíggj, m. fúrst: sg. dat. acc. tíggja *HH I 49, 1*; *Rm 15, 5*.

tíginn (nicht tíginn: *E. Stevers, Paul-Braune VI, 344, anm. 2*), adj. (eigentl. part. prt. von tjá) angesehen, vornehm: m. pl. gen. tíginna *Am 91, 4*.

tigr, m. s. tegr.

tík, f. hündin: pl. acc. tíkr *HH I 35, 3, 45, 5*.

til, praep. u. adv. I. praep. c. gen. zu, nach, bis zu; es bezeichnet 1) einen ort oder eine person als ziel einer bewegung od. tätigkeit, a) nach den vbis des kommens, gehens, laufens, reitens, fallens, fliegens u. ä.: *Vsp 1, 2, Hym 7, 4, Hrbl 23, 4, HH II 41 pr 1, 48 pr 2, Rm 26 pr 1, Hym 17, 5, Am 45, 5, Fm 3, Hym 18, 6, SkM 30, 4, HH I 48, 4, Hrbl 13, 2, Hyndl I 7, Vsp 31, 4, Grm 28, 12, Hm 16, 8, Sg 23, 1 u. ö.*; stóð til hjarta hjórr Sigurði drang ihm ins herz *Sg 22, 3*, vgl. *Vsp 56, 7, Fm 1, 6*; Gunnari fránnir ormar til fjörs skriðu schlichen nach dem sitze seines lebens, griffen sein leben an *Ghv 17, 8*; dem subst. nachfolgend *Ls 6, 2, Háv 6, 5, HH II 50, 4, SkM 10, 4, HH I 48, 4, Bdr 2, 6, Gdr II 41, 4*; b) nach den vbis des tragens, bringens, sendens, fuhrens, treibens, folgens, wendens, strebens, einladens: *Sg 62, 7, Hym 26, 6, 27, 7, Grm 7, 21, Háv 34, 4, Ls 15, Grm 39, 3, Hym 25, 6, Hrbl 56, 5, Vsp 17, 8*; sótti Helgi sverðit er Sváva vísaði honum til (die part. er vertritt hier den genet.) *HHv 11 pr 5*; *Rm 13* sóttu gisting til Hreiðmars suchten herberge bei Hr., *Am 27, 6, Sd 1 u. ö.*;

bituls dólgrögni dró til dauða skókr trug ihn dem tode entgegen *Akv 29, 6*; dem subst. nachfolgend *Akv 19, 6*; c) nach den vbis des greifens, fassens, stossens, schneidens u. ä.: brá hón til botns björtum lófa *Gdr III 8, 1*, jó lætr til jarðar taka læst das pferd grasen *SkM 15, 3*, náðra stakk hann til lifrar *Dr 16*, til hjarta skáru kvikvan kumblasmið *Akv 24, 2*, vgl. *Ghv 18, 2, Od 29, 6, Fm 11*; (hofum einn) lamðan til heljar *Am 42, 5*; Loki laust hann með steini til bana *Rm 12*, vgl. *HHv 5 pr 6, Gdr I 27 pr 9*; d) nach den vbis des leuchtens, sehens, hörens, rufens, sprechens, zählens: ljómaði af til himins *Sd 3*, horfa ok snugga heljar til *SkM 27, 3*; ey sér til gildis gjof *Háv 143, 3*; (Helgi) njósnaði til hirðar Handings *HH II 16*; til gota ekki gerðut heyra hörten nichts in der richtung der rosse, von den rossen *Hm 19, 3*, vgl. *SkM 14, 2*; kallara þú síðan til knjá þinna Erp né Eitil *Akv 38, 2*; (Sinfjötli) mælti til Sigmundar *Sf 9*, vgl. *Od 24, 3*; skaltu til telja (hinsuzählen zu) skatna margra *Hyndl 21, 5*; e) nach subst.: áttunga brautir til Óðins landa *Hrbl 56, 10*, afhvarf mikít er til ills vinar *Háv 34, 2*; 2) die (örtl. od. seil.) grenze einer handlung oder bewegung (bis zu): mál er dverga .. til Lofars telja bis zu L. hinauf *Vsp 17, 4*, stund er til stokksins, qnnur til steinsins *Hrbl 56, 3, 4*, (sverð) brugðit til miðs *Grm 54 pr 3*, hón til hvílu heyra knátti gjallan grát bis zu ihrem bette hin *Sg 30, 5*, þik dvalða hefir Atli til aldrлага *HHv 30, 3*, vgl. *Fm 10, 3, Hm 8, 6*; 3) ver- richtung, geschäft od. vergnügen zu denen man sich begibt od. anschickt, andere begleitet, führt od. antreibt: koma til veizlu (verðar, kynnis), til hjálpar: *Ls 3, Háv 4, 2, 17, 2, Od 26, 8 u. ö.*; fara hildar (hjórstefnu) til *Háv 154, 6, HH I 13, 2*; hniga ehm til hjálpar *Od 9, 2*; drífr drótt qll draupinga til *HH II 49, 10*; ríða til þings *Br 20 pr 10*; til orrostu leiða langvini *Háv 154, 2*; vísa ehm valstefnu til *HH I 20, 6*;



ræð til hefnda hergjarn í sal *Sg* 22, 5; alls þengill mik til þess neyðir *Grp* 25, 4; 4) *den zweck oder die bestimmung einer sache*: var þar einn stóll til sætis *F* 304a 30; hroldi hotvetna þat er til hags skyldi *Am* 94, 10; ertattu til brúðar borinn *Alv* 2, 6, hón er æ borin óvilja til *Sg* 46, 6; á skjöld (skal orka) til hlifrar, .. en mey til kossa *Háv* 81, 6, 8; til jartegna sendi hón Hogni hringinn *Dr* 9; var þeim félögum vísat .. í gestahús til herbergis *F* 304a 29; maðr telgöi .. meib til rifjar *Rp* 15, 4; Hjálprekr fékk Sigurði skipalið til fǫðurhefnda *Rm* 15 pr 2; þat er til kostar *das wird zur bedingung gemacht* *Hym* 33, 1; þat var til sætta *das diente als mittel zur versöhnung* *Dr* 3; vgl. *Grp* 8, 6, 30, 1, *Rm* 8, 6, *Br* 1, 6, *Sg* 12, 7, 67, 10, *Am* 99, 7; gullbitluð vart gör til ráðar *HH* I 43, 4; gervir váru tveir fjotrar til hans *F* 305b 5; var þá Geirrǫðr til konungs tekinn *Grm* 13; biðja konu til handa ehm für jmd um eine frau werben *HHv* 7, *Grp* 35, 5, 36, 7; vgl. auch *Sg* 23, 6 hné .. dólgir til hluta tveggja fíel zu zwei stücken auseinander; mit at u. dem inf. (der hier die stelle des genet. vertritt): eggjaði Reginn til at vega Fáfnir *Rm* 26 pr 3; hón var búin til at springa af harmi *Gör* I 3; 5) *das ziel od. die absicht die jmd bei einer handlung verfolgt*: fylki til fjár véla um geld zu erlangen *Sg* 17, 2; móður tókt mína ok myrðir til hnossa um ihrer kleinode willen *Am* 54, 4; Dagr blótaði Óðin til fǫðurhefnda *HH* II 27 pr 4; konungr lét hann pína til sagna um ihn zum sprechen zu bringen *Grm* 28; vá til landa fíhrte krieg um lándur zu erwerben *Rp* 38, 8; bjó til váðar traf vorbereitung zu weben eines gewandes *Rp* 16, 4; ráða ehm til ehs jmd etw. bereiten *Grp* 44, 6, 51, 4, *Sg* 34, 4 (s. ráða 8); Heðinn strengði heit til Svávu tat das gelübde die S. zu gewinnen *HHv* 30 pr 11; 6) *andere verbindungen*: færa veit, er fleira drökkur. síns til geðs gumi weiss weniger von ihm verstand, ist weniger im besitz sr

*geisteskräfte* *Háv* 12, 6; drýgt þú fyrr hafðir þat er menn dæmi vissut til wovon die menschen kein beispiel kanten *Am* 83, 6; segja til nafns (œðlis) síns seinen namen (seine herkunft) angeben: *Hrbl* 8, 9, 9, 1, 3.

II. adv. 1) *mit vðis*: bjóða ehm til jmd wozu einladen *Am* 56, 8; bregða til knífi *das messer ansetzen* *Am* 60, 2; ganga til hínzugesehen *Gör* I 4; göra vélar til list dæbi anvenden *Hym* 6, 4; hœyra til zuhören *HHv* 12; hætta hofði til den kopf aufs spiel setzen *Háv* 105, 6; koma til hínzukommen *Od* 4; gör sem til lystir wie es dich danach gelüstet *Am* 57, 1; segja ehm til jmd anreden, zu jmd sprechen *Akv* 6, 2, *Am* 77, 2; sjá ráð til einen rat dafür wissen *Am* 67, 2; sjásk til sich gegenseitig anschauen *Am* 35, 1; sækja til hínem zu gelangen suchen *Am* 38, 2; vera til vorhanden, zugegen sein *Am* 29, 6; víkr hér svá til es geht hier so zu *Br* 20 pr 3; 2) *mit adjj. u. advv. zu, zu sehr*: til mart zu viel *Ls* 5, 6, *Háv* 27, 6, 9, til snotr zu weise *Háv* 54, 3 u. ö., vgl. *Háv* 57, 6, *Sd* 29, 3 u. ö.; alt til atalt alzu böse *Vm* 31, 6, heldr til mikill alzu gross *Grm* 1, 2; til vel zu gut *Háv* 61, 3, til síð zu spät *Háv* 66, 3, vgl. *Háv* 88, 3, *Fm* 8, 2, *Br* 18, 2; alls til lengi alzu lange *Hlr* 14, 2. — helztu (d. i. helzt til) s. d.

tilr, adj. (got. tils) gut, passend, zweckmässig: n. sg. acc. bera tilt með tveim einen vergleich zwischen zweien zu stande bringen *Ls* 38, 3 (s. bera 4).

timbr, n. bauholz; balkengerüst, gebälk: pl. nom. *Akv* 43, 3.

timbra (að; got. timrjan) simmern, erbauen: inf. *Rp* 22, 5.

timbr-stokkr, m. balken: pl. nom. timbrstokkar *Fm* 44 pr 2.

tína (nd), herzsählen, berichten: inf. *Hynd* 45, 4; prs. ind. sg. 2. tinir *Am* 54, 8.

tírr, m. ehre, ruhm: sg. gen. tírar *Hm* 29, 5.

tíu, num. card. (got. taihun) zehn: *Grm* 2. 30. *Hm* 11, 8.

tíundi, num. ord. (got. taihunda)

- der zehnte: m. sg. nom. *Grm* 15, 1; n. sg. acc. *tiunda Vm* 38, 1, *Háv* 153, 1, *Sð* 35, 1.
- tívar, m. pl. götter: nom. *Bdr* 1, 6, *prk* 13, 6 u. ö.; gen. acc. *tíva Vm* 38, 2, 40, 2, 42, 2; *Háv* 157, 3.
- tívarr, m. gott: sg. dat. *tívor Vsp* 32, 2.
- tjá (tēða; got. ga-teihan) 1) zeigen: part. prt. n. sg. nom. *tēð Vkv* 17, 4; 2) anzeichen sehen lassen, beginnen: prs. ind. sg. 3. *tér Vsp* 59, 1; pl. 3. *tjá HHv* 40, 5; prt. ind. sg. 3. *tēði Br* 13, 4.
- tjald, n. teppich, vorhang: pl. dat. *tjöldum Sg* 66, 2.
- tjaldar (að), nach art eines teppichs od. vorhangs ausbreiten, mit etwas wie mit einem teppich umgeben: prs. opt. pl. 3. *tjaldi Sg* 66, 1; part. prt. f. sg. nom. *tjölduð. Helr* 6; n. sg. nom. *tjaldat HHv* 12, 3.
- tjúgari, m. entführer, räuber ('er-raffer' Mhff): sg. nom. *Vsp* 41, 7.
- tjósull, m. fessel, zwang (?): sg. nom. *Skm* 29, 2.
- togr, m. s. tegr.
- tól, n. werkzeug: pl. acc. *Vsp* 10, 8.
- tólf, num. card. (got. tvalif) zwölf: *HH I* 26, 1, *Hlr* 7, 5.
- tólfti, num. ord. der zwölfte: n. sg. acc. *tólfta Vm* 42, 1, *Háv* 155, 1.
- tóm, n. genügende zeit, musse: sg. acc. *Am* 60, 5.
- tópi, m. raserei (?): sg. nom. *Skm* 29, 1.
- topt, f. (nicht tópt: s. K. Gíslason, *Aarb.* 1866, s. 258 fg.) baustelle; gebäude: pl. acc. *toptir Grm* 11, 6.
- tor-bœnn, adj. schwierig durch bitten zu bewegen: m. sg. acc. *tor-bœnan Sg* 51, 6.
- torf, n. torf: sg. acc. *Rp* 12, 14.
- tramar, m. unhold (?): pl. nom. *tramar Skm* 30, 1.
- trana, f. kranich: sg. gen. *trönu Hm* 18, 7 (vgl. *hvot*).
- trauð-mál, n. hartes, verletzendes wort: pl. acc. *Ghv* 1, 3.
- trauðr, adj. unwillig, unlustig (zu etw.: ehs): m. sg. nom. *HH II* 28, 1, *Gör II* 10, 3; acc. *trauðan HH II* 23, 3, *Sg* 51, 5.
- tré, n. (got. triu) 1) baum: sg. nom. *Vsp* 48, 3, *Am* 70, 5; pl. nom. *tré F* 303b 27; 2) balken: sg. nom. *Háv* 135, 1; 3) mastbaum: sg. acc. *tré HH I* 27, 8; 4) galgen: sg. dat. *tré Háv* 155, 2.
- treðja (tradda), zertreten lassen: prt. ind. sg. 3. *traddi Ghv* 2, 8, *Hm* 3, 4; pl. 3. *tröddu Ghv* 16, 9; part. prt. f. sg. acc. *tradda Hm* 20, 8.
- trega (gð), betrüben, bekümmern (unpers.): prs. ind. sg. 3. *trögr Sd* 30, 6, *Gör III* 2, 1, *Ghv* 2, 3; opt. sg. 3. *tregi Vkv* 37, 2; prt. ind. sg. 3. *tregði Vkv* 29, 9; part. prt. f. pl. nom. *tregnar ísir traurige, beklagenswerte taten Hm* 1, 2.
- tregi, m. (vgl. got. trigð, f.) kummer, schmerz: sg. dat. acc. *trega Skm* 29, 3, *HH II* 50 pr 2 u. ö.; *Skm* 29, 7, 30, 10, *HH II* 28, 2.
- tregliga, adv. traurig: *Ghv* 9, 3.
- treg-róf, n. klage: sg. nom. *Ghv* 22, 5.
- tré-maðr, m. menschliche figur aus holz: pl. dat. *trémonnum Háv* 49, 3 (K. Gíslason, *Njálá II*, 367 n.).
- tresk? *Gör I* 16, 4. [Die vermutung Grundtvigs s. st. ist wol verfehlt — flugu í gögnum kann nicht bedeuten: 'sie brachen durch' — ebenso auch die von G. Vigfússon, *Cpb I*, 326, der tresk durch tressas 'locken' überseht und entlehnung des nord. wortes aus dem roman. (afzr. trece) annimmt!]
- treystask (st), 1) vertrauen (ehu): prs. ind. sg. 2. *treystisk HHv* 22, 2; 2) sich getrauen, wagen: prt. ind. sg. 3. *treystisk F* 305b 10.
- troða (trað; got. trudan) 1) treten: part. prt. n. sg. nom. *þér var í hanzka troðit du tratest in den handschuh, verkrochst dich in ihm Hrbl* 26, 4; 2) betreten, beschreiten (eht): inf. *Hymdl* 5, 6, *HH II* 48, 4; prs. ind. sg. 3. *tröðr Háv* 118, 10; pl. 3. *troða Vsp* 53, 7, *Fm* 23, 5; 3) zertreten: inf. *Ghv* 8; 4) tr. upp vollfüllen, ausstopfen: prt. ind. pl. 3. *tráðu Rm* 5 pr 2.
- troll, n. (nicht troll: s. K. Gíslason, *Aarb.* 1881, s. 208 n.) unhold: sg. gen. *trolls Vsp* 41, 8.
- troll-kona, f. zauberweib, heze: sg. acc. *trollkonu HHv* 30 pr 7.
1. trúa (ð; got. trauan) trauen, vertrauen, glauben schenken (ehm, á ehn; ehu): inf. *Hrbl* 34, 1, *Háv*

83, 2 u. ö.; *prs. ind. sg. 2. 3.* trúir *Hym 17, 6, Háv 44, 2 u. ö.; Háv 73, 6, HHv 14, 4 u. ö.; opt. sg. 2.* trúir *Sd 35, 2; ind. sg. 2.* trúi *Háv 87, 8. 88, 2; prt. ind. sg. 2.* trúðir *Am 80, 8; sg. 3.* trúði *Hyndl 10, 7, Grp 47, 8, Am 71, 2; trúask einander trauen: inf. Skm 5, 6.*

2. trúa, *f. glaupe: sg. nom. HH II 50 pr 2, Fm 1 pr 2.*

trygð, *f. 1) vertrauen: sg. dat. Hrbl 34, 2, Sd 7, 3, Br 20 pr 13; 2) im plur. versicherung der treue, treuschwur: dat. trygðum Háv 109, 3, Sg 1, 5, af tr. in folge des (zwischen beiden bestehenden) vertrauten verhältnisses Hym 4, 5; acc. trygðir Sg 18, 8. 21, 8; vinna ehm trygðir ehs jmd für etw. genugtuung oder ersatz leisten Gðr II 21, 7.*

trygð-rof, *n. treubbruch: sg. dat. trygðrofi Sd 23, 5.*

tryggri, *adj. (got. tryggvs) 1) treu, zuverlässig: m. sg. gen. (sw.) tryggva Háv 67, 5; pl. gen. tryggra HH I 26, 2; 2) vertrauensvoll: m. sg. nom. Háv 87, 7.*

trýta (tt), *him und her kriechen (?): prt. ind. sg. 3.* trytti *Hm 18, 7 (S. Bugge, Zachers zs. VII, 403).*

tún, *n. eingegatter platz, hof, gehöft: sg. acc. Helr 8; dat. túni Vsp 11, 1, Gðr I 16, 6 u. ö.; im plur. wohnung, wohnsitz: gen. túna Þrk 3, 2; dat. túnum Vm 41, 2.*

tunga, *f. (got. tuggō) zunge: sg. nom. Ls 31, 1, Háv 29, 4 u. ö.; gen. dat. acc. tungu Am 9, 5; Sd 16, 2; Grp 17, 5, Fm 31 pr 9.*

tungl, *n. (got. tuggl) gestirn; sonne: sg. gen. tungls Vsp 41, 7 (Mhff, DA V, 11. 125).*

tún-hlið, *n. hofstór: sg. dat. tún-hliði HH I 49, 2.*

tún-riða, *f. zauberwesen das zur nachtzeit die gehöfte unsicher macht, heze: pl. acc. tánriður Háv 153, 2.*

tveir, *num. card. (got. tvai) zwei: m. nom. Ls 19, 1, Skm 5, 6, Háv 73, 1 u. ö.; gen. tveggja Vsp 65, 6 (vgl. jedoch Grðv. 191a, Mhff DA V, 29. 156), Vkv 25, 6, Sg 1, 6 u. ö.; dat. tveim Ls 33, 3, Háv 49, 3 u. ö.; acc. tvá Hym 9, 3, Rm 21, 4, Sg 67, 5 u. ö.; f. nom. acc. tvær Þrk 20, 5, Skm 42, 2*

*u. ö.; Háv 36, 4, Rm 24, 5 u. ö.; n. nom. acc. tvau Þrk 11, 7, Háv 67, 4 u. ö.; Hym 12, 7; gen. tveggja Hym 19, 4; dat. tveim Sd 4, 5.*

tvenar, *adj. zweifach, doppelt: m. sg. acc. tvennan Skm 29, 7.*

tvé-vetr, *adj. zwei winter alt, zwei-jährig: m. sg. dat. tvévetrum Háv 89, 5.*

tyfr, *n. zaubermittel, zaubertrank: pl. dat. tyfram F 306b 20.*

tyggva (togg), *kauen: prt. ind. sg. 2. (mit suff. pron.) toggtu Am 80, 7; opt. sg. 1.* tyggva *Gðr II 40, 8 (S. Bugge, fkv 426a); part. prt. n. pl. acc. tuggin Gðr II 41, 6, Akv 37, 4.*

týja, *f. zweifel: sg. nom. Akv 27, 5.*

týna (nd), *verlieren (ehu): inf. Sg 16, 8, Gðr II 12, 8 u. ö.; prt. opt. sg. 3.* týndi *HHv 37, 8.*

typpa (pð), *eine spitze bilden, etw. wie eine spitze aufrichten (den kopfputz): imper. pl. 1.* typpum *Þrk 15, 8; prt. ind. pl. 3.* typðu *Þrk 19, 8.*

tysvar, *adv. zweimal: Hym 33, 6, Sd 6, 6.*

tæla (ld), *betrügen, betören, überlisten (ehn): inf. Fm 33, 3; prs. ind. sg. 3.* tæli *Háv 90, 6; part. prt. m. sg. acc. tældan Akv 36, 5.*

tang, *f. zange: pl. acc. tangir Vsp 10, 7.*

tan, *f. (got. tanþus, m.) zahn: pl. nom. tenn Vkv 17, 3; dat. tannum Vkv 25, 5. 36, 1, Sd 15, 7.*

tötrug-hypja, *f. weib mit zerlumpter kleidung, lumpenmensch: sg. nom. HH I 44, 7. — Als weibl. eigenname Rp 13, 7.*

## U.

úfr, *adj. übelgesint, feindlich: f. pl. nom. úvar Grm 53, 4.*

ugga (gð), *sich fürchten (ehn, eht): prs. ind. sg. 3.* uggir *Háv 48, 5; imper. sg. 2.* uggi *HH I 21, 1.*

uggi, *m. furcht, sorge: sg. nom. Am 1, 6.*

ugla, *f. eule: sg. gen. uglu Sd 17, 8.*

úlf-hugaðr, *adj. von wölfischem sinne, kühn, beherst: f. sg. voc. úlfhugað Rm 11, 2.*

úlfiði, *n. wohnsitz des wolfs, d. i. wald*: *sg. dat. HH I 17, 2 (S. Bugge, fkv. 408b).*

úlfr, *m. (got. vulfs) wolf*: *sg. nom. Vm 53, 1, Grm 39, 1 u. ö., mit negat. suffix úlfgi Ls 39, 4; gen. úlfs Hym 23, 8, Ls 10, 2 u. ö.; dat. úlfi Hrbl 47, 4, Háv 84, 3 u. ö.; acc. úlf Vsp 54, 4, Ls 58, 5 u. ö.; pl. nom. úlfar Gðr II 12, 5, Am 23, 7; gen. acc. úlfa HH I 37, 6, Hm 28, 2, F 303a 21; HH I 40, 3; dat. úlfum Gðr II 7, 8. — Als mæn. eigennamen Hyndl 12, 5. 6. 22, 4.*

ullar-lagðr, *m. wollenstocke*: *sg. acc. ullarlagð Rm 14 pr 9.*

um (*älter umb resp. of, praep. u. adv. I. praep. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) die person od. den gegenstand über dem od. oberhalb dessen etw. sich befindet od. ereignet*: göl um hán um i gaglviði .. hani Vsp 43, 5, *sá er um verði glissir der über dem mahle (bei dem mahle) grinst Háv 31, 5, ek sé hávan loga sal um sessmögum Háv 150, 3, vgl. Vsp 44, 1, HH II 31, 4, Fm 16, 3, Gðr II 8, 8. 11, 10; 2) die person in deren nähe, bei der sich etwas befindet od. vorgeht*: ægishjálmbær ek um alda sonum Fm 16, 2; *sá þeir ... sal um suðrþjóðum sleginn sessmeiðum Akv 14, 5; um Svanhildi sátu þýjar Ghv 15, 1; opnir heimar verða um ása sonum (vor den asensöhnen?) Grm 42, 5; 3) den gegenstand den ein anderer an grösse übertrifft (höher als)*: hjörtr hábeinn um hvössum dýrum Gðr II 2, 6; *4) eine zahl die einer anderen zuzaddiert werden soll*: fimm hundruð dura (gólfá) ok um fjórum togum, *d. i. 540 (640?) Grm 23, 2. 24, 2; 5) den gegenstand der eine gefühls- od. meinungsausserung bei jemand veranlasst (über)*: sitr Sigyn þeygi um sinum ver vel glýjuð Vsp 36, 6; *né um ráðum þögðu Háv 110, 8; kyrt um því láta Am 98, 7; B. c. acc. bezeichnet es 1) den ort od. gegenstand, über welchen od. oberhalb dessen sich etw. bewegt (über, über — hin, hinweg über, entlang)*: koma munu Muspells um log lýðir Vsp 52, 3; *fer þú mik um sundit*

*Hrbl 3, 1; um sundit fara Hrbl 8, 10; seilask um sund Hrbl 27, 3; hestr .. er hverjan dregr dag um dróttmogu Vm 11, 6; brynjum (er) um bekkí strát Grm 9, 6; líðandi um langan vög Vkv 4, 4; sendi áru allvaldr um land ok um log HH I 22, 3; reið hón .. um lopt ok um log HH II 12 pr 9; verpr vígroða um víkinga HH II 22, 8; þrymr um öll lönd orlogsimu Rm 14, 7; regns dropi rann niðr um kné Gðr I 15, 6; fetum létu frœknir um fjöll at þyrja mari Akv 13, 2; sté hann um þá báða Am 65, 2, vgl. Ls 6, 3, Hrbl 28, 1. 55, 2, Vm 12, 3. 14, 6, Háv 3, 6 u. ö.; übertr. auch nach vbis des sehens und rufens: fram sé ek lengra um ragna rek Vsp 45, 7 u. ö.; (Freyr) sá um heima alla Skm 2, vgl. Grm 15, Sg 47, 5; hverr er sá karl karla er kallar um váginn Hrbl 2, 2; 2) den ort durch welchen sich etw. bewegt: á féllr austan um eitrdala Vsp 37, 2; vaða um váginn Hrbl 13, 2; mar .. þann er mik um myrkvan berí .. vafroga Skm 8, 2; rata munn létumk .. um grjótnaga Háv 105, 3; (Brynhildr) fór um tún Helr 8; margan hafi ek fors um farit Rm 2, 3; sendi Atli áru sína um myrkvan við Od 23, 3, vgl. Vsp 39, 6, Skm 9, 2, F 303b 23; 3) den ort über dem sich etw. befindet: Geirrðr .. hafði sverð um kné sér Grm 54 pr 2; 4) die person oder den gegenstand um den sich etw. bewegt oder erstreckt (um, um — herum): sól varp sunnan .. hendi inni hægri um himinjöður Vsp 8, 4; (hvelpr) galdrs föður gó um lengi Bdr 3, 4; (látum) kvannvaðir um kné falla Þrk 15, 4; siztu arma þína lagðir .. um þinn bróðurbana Ls 17, 6; réð jarðar burr um at þreifask (*d. i. at þreifsa um sik*) Þrk 1, 8; hafði hón lýti ok lönd um sik Od 16, 4, vgl. Skm 10 pr 4, Grm 27, 8, HHv 13, 5, Gðr I 12, 8 u. ö.; þá er Guðrúnu grimt um hjarta iðr ist schmerzlich ums herz Grp 51, 2; brjóst [þrungit] um hjarta (?) Ghv 21, 7; um sásk (= sá um sik) sahen um sich herum, blickten umher Vkv 4, 8; um lítask*

(lita um sik) *sich umschauen* *Am* 51, 3, *vgl. Háv* 1, 3, 4; þýlsk hann um (d. i. hann þýlir um sik) *er murmelt vor sich hin* *Háv* 17, 3, *vgl. Sg* 6, 4; 5) *die person oder den gegenstand an dem etw. geschieht oder sich befindet*: sá (hvelpr) var blóðugr um brjóð framan *Bdr* 3, 2; hagliga um höfuð typpum *Prk* 15, 8, *vgl. Prk* 19, 8, *Alv* 2, 2; 6) *die person an welche etw. heran tritt, die etw. betrifft*: eyvitu leyna mögu ýta synir því er gengr um guma *Háv* 28, 6, *vgl. 93, 3*; 7) *die zeit welche während eines zustandes verfließt (hindurch, lang)*: um aldrdaga yndis njóta *ewigkeiten hindurch, für alle ewigkeit* *Vsp* 66, 7; hvi þú einn sitr .. um daga *Skm* 3, 6; ósviðr maðr vakir um allar nætr *Háv* 23, 2, *vgl. Skm* 4, 5, *Vm* 16, 5, *Grm* 5 u. ö.; 8) *die zeit in der eine begebenheit sich zuträgt (an, in)*: svört verða sólskin um sumur eptir in den darauf folgenden sommern *Vsp* 42, 6; verða qflgari allir á nóttum dauðir dólgar .. en um daga ljósa *HH* II 50, 8; þá er in kvistskœða kemr um dag varman *Hm* 5, 8; um sinn einnmal *HH* II 12, 1; 9) *den zeitpunkt der bei eintritt eines ereignisses unmittelbar bevorsteht (gegen)*: um kveldit, um aptan *HHv* 30 pr 9, *HH* I 32, 1 u. ö., ár um morgin *Hm* 1, 5; 10) *den gegenstand über den man spricht, urteilt, streitet, wettet, sich berät, den man verschweigt, von dem man dichtet, von dem man kenntnis hat u. ö.*: hverr kann um þat .. gorr at skilja? *Hym* 38, 2; mæltu ek ... um ragna rök *Vm* 55, 6; þótt þeir um hann fár lesi *Háv* 24, 5; um jofra ættir dæma *Hyndl* 8, 3; fullrætt er um þetta *Akv* 44, 1, *vgl. Vsp* 62, 3, *LS* 2, 2, *HH* II 24, 4, *Hm* 20, 5 u. ö.; (goð) um þat gættusk *Vsp* 9, 4 u. ö.; um þat réðu ríkir tivar *Bdr* 1, 5, *Prk* 13, 5; svá dæmi ek um slikt far *Hrbl* 46, 1, dómr um dauðan hvern *Háv* 76, 6; jötunn um afrendi .. við þór sentí *Hym* 28, 2; hylk um nafn sjaldan *Hrbl* 10, 2; þau veðja um þetta mál *Grm* 20, *vgl. Vm* 19, 6; er enn

kvæðit um Guðrúnu *Gör* I 10, *vgl. Od* 7; um þetta er sjá kviða ort *Akv* 6; einn er hann sér um sefa da er allein über seine gemütsverfassung bescheid weiss *Háv* 94, 3; hann (eum) grunaði um feigð sína *HHv* 34 pr 2; 11) *die nähere bestimmung oder begrenzung einer aussage (in bezug auf, was anbetrift)*: sviðr skal (gumi) um sik vera was ihn betrift, seinerseits *Háv* 102, 3; synir hans váru langt umfram alla menn aðra um afl ok vøxt *Sf* 31, *vgl. Grp* 21, 1, *Gör* I 21, 1, *Sg* 38, 2, *Am* 91, 2; 12) *die ursache eines ereignisses (um — willen, wegen)*: um sanna sök *Háv* 117, 6, um sakar þínar deinetwegen *HH* I 39, 8; varð mér Óðinn ofreiðr um þat *Hlr* 8, 8; *vgl. Gör* I 5, 6, *Sg* 38, 6, *Dr* 2 u. ö.; 13) *die person oder sache für die man fürchtet, für die man sorgt, mit der man sich zu schaffen macht*: óumk ek um Hugin *Grm* 20, 4, *vgl. 20, 6*; um sik er hverr í slíku jeder denkt an sich, sorgt für sich selbst *Hrbl* 22, 3; hygði hann um sik er würde für sich sorgen *Fm* 35, 5; bjóat um hverfan hug men-skogul *Sg* 40, 3 (*vgl. búa* 5); sýsti um þorð gesta *Am* 6, 8; hræfa um eht 'mit etw. auskommen', etw. ertragen *Am* 68, 7; 14) *den widerspruch zwischen jmds überzeugung und handlungsweise (gegen)*: um hug mæla *Háv* 46, 5, *Am* 71, 6; zwischen kraft u. wirkung (über): hratat um megin mun hverjum þykkja mehr als meine kraft eigentl. hergab, über meine kräfte *Alv* 1, 4; 15) *die person oder sache die von einer anderen an grösse oder wert übertroffen wird (über)*: þat brá um alt annat übertraf alles andere *Am* 49, 3; um — fram dass.: hann kalla allir menn .. um alla menn fram *Sf* 33;

II. *adv.* 1) *darüber*: svá sem hér er um kvæðit *Vkv* 15; ræðr um við sik geht mit sich darüber zu rate *Fm* 33, 2; kveina um *Gör* I 1, 7. II 11, 7; 2) *häufig scheint* um (wie of, s. d.) mit dem verbum verbunden zu sein, um die vollendung od. durchführung der hand-

*lung ausendücken:* (sáka ek) inn meira mjöd mey um drekka *aus-trinken* *Prk* 25, 8; hygg ek at (tunga) þér fremr myni ógótt um gala *ersingen* *Ls* 31, 3; þótt þik nótt um nemi *wenn dich auch die nacht vollständig umhüllt* *Sd* 26, 6; unz um rjúfask regin *bis sie gänzlich zu grunde gehen* *Grm* 4, 6; þat ek átt um beið ein misseri *Gðr* I 8, 5; sú er Jörmunrekr jóm um traddi *Hm* 3, 4; nú hefi ek dverga .. rétt um talða *richtig bis zu ende aufgezählt* *Vsp* 15, 8; verör þá þínu fjörvi um farit *Ls* 57, 6 u. ö.; *diese perfective bedeutung von um schwächte sich jedoch allmählich ab und es wurde schliessl. rein pleonastisch (zur versfüllung) verwendet:* *prk* 27, 8, *Bdr* 11, 5, *Sd* 33, 3, *Vkv* 24, 4, *Sg* 42, 4, *Hm* 15, 3 u. ö.; *und zwar nicht bloss bei verbis:* góðs um oðis *Háv* 4, 4; nær verör á vegum úti geirs um þorí guma *Háv* 38, 6; margr verör af auði um api *Háv* 74, 3; átt um góða oðla knættim *Sg* 20, 3; hné hans una dólgr til hluta tveggja *Sg* 23, 5 u. ö.

um-dogg, f. *umhüllender tau:* sg. nom. u. arins *den herd umhüllender tau*, d. i. russ *Gðr* II 24, 5.

um-fram, praep. c. acc. über: Sig-mundr ok allir synir hans váru langt umfram alla menn aðra *übertrafen alle andern* *Sf* 30.

um-gjörð, f. *umgürtung, gürtel:* sg. nom. u. allra landa (*die Mid-gardsschlange*) *Hym* 22, 7.

unr (nð), 1) *zufrieden sein, sich zufrieden oder behaglich fühlen:* inf. *Sg* 10, 7; prs. ind. sg. 3. unir *Grm* 21, 2; imper. sg. 2. uni *Gðr* II 33, 12; part. prs. m. sg. nom. unandi *in behaglichkeit* *Sg* 17, 5; prt. ind. sg. 2. unðir *Gðr* I 17, 7; pl. 1. unðum *Hlr* 12, 1; pl. 3. unðu *Rp* 12, 2, 24, 2; part. prt. n. sg. acc. unat *Grp* 46, 8; una sér dass.: prt. ind. sg. 3. unði *Am* 85, 4; pl. 3. unðu *Rp* 41, 6; opt. sg. 3. ynði *Am* 55, 8; 2) *mit etw. (ehu) zufrieden sein, gefallen an etwas finden, über etwas froh sein:* inf. *Háv* 94, 6, *HH* I 56, 4, *Gðr* II 28, 8; prs. opt. sg. 1. una *HH* II

35, 4; prt. ind. sg. 1. unða *Od* 13, 5; sg. 3. unði *Hrbl* 30, 6.

1. und, f. *wunde:* sg. dat. c. art. undinni *Fm* 26 pr 4; pl. nom. acc. undir *HHv* 40, 6, *Sg* 71, 6; *Rp* 49, 8, *Sg* 32, 7.

2. und, praep. c. dat. u. acc. (got. und) A. c. dat. bezeichnet es den ort, die person, den gegenstand, unter dem sich etw. befindet od. zuträgt: sitja und salar gaðli *Hym* 12, 2; Hel býr und einni (rót) *Grm* 31, 4, vgl. *Vsp* 23, 4, *Grm* 34, 2, *Vkv* 24, 6 u. ö.; buðlungr sá er var baðr und sólu *HHv* 39, 4, vgl. 43, 8, *Grp* 7, 2, *Rm* 14, 6 u. ö.; brogð .. þau er hæst fara und himins skautum *Grp* 10, 8; mest manna val und Mið-garði unter M. (dem die wohnsitz der menschen umgebenden burgwall), d. i. auf der erde *Hyndl* 11, 12, 16, 8; látum und hánum (unten an ihm) hrynja lukla *prk* 15, 1, vgl. 19, 1; und þeira (hesta) bogum fálu .. æsir isarn kól *Grm* 37, 4; seint kvað at telja langhofðuð skip und liðondum *HH* I 25, 6, vgl. *HH* I 28, 6. II 30, 2; rennia sá marr er und þér renni *HH* II 30, 6, vgl. *HH* I 43, 7. II 35, 7 u. ö.; auri troddu (hadd) und jóa fótum *Ghv* 16, 10; settisk vísi und arasteini leiss sich nieder unter dem adler-felsen *HH* I 14, 4, vgl. *Rp* 23, 6; bes. auch von der kopfbedeckung unter der jmd einhergeht: gekk hón und líni *Rp* 41, 4, sénir váru seggir und hjálmum *Hm* 20, 4, vgl. *HHv* 28, 3, *HH* I 16, 3. II 7, 7 u. ö.; übertr. und kvernum klaka bei der mühle *Ls* 44, 6; hálfir er auðr und hvotum der halbe reichthum ist bei dem flinken (beim erwerbe komt es hauptsächl. auf schnelligkeit oder gewantheit an) *Háv* 59, 6; er und einum mér öll um fólgin hodd Nifunga mir allein ist der verborgene schatz bekant *Akv* 27, 1; B. c. acc. unter (auf die frage: wohin?): laut und línu *prk* 27, 1; ek viljak ykk .. und hvera setja *Hym* 9, 4; skutusk þér fleiri und fyrirskyrta *Hyndl* 46, 8; munat mætri maðr .. koma und sólar sjót *Grp* 53, 7; hann hefir eðli settar þinnar .. und sik þrungit *HH* II 23, 8; auch einmal

(gegen deutschen gebrauch) nach einem vbm des befestigens: und mána-sal miðjan festu (gullin símu) *HH I 3, 7.*

unda (að; got. ga-vundôn) verwunden: part. prt. m. sg. nom. undaðr *Háv 137, 4, F 305a 15.*

undan, praep. u. adv. I. praep. c. dat. fort von, ausgehend von: þrjár roetr standa á þrjá vega undan aski Yggdrasils *Grm 31, 3; II. adv. fort, davon, von dannen: u. komsk Helgi HH II 4 pr 1; skeldi fót u. Am 48, 6; vgl. Am 61, 4. 70, 6.*

undir, adv. u. praep. (got. undar) I. adv. darunter: allir ása salr u. bifðisk *Þrk 12, 4; vera u. darunter (dahinter) stecken Am 12, 2. 38, 6; gróftu svá u. Am 93, 5 (s. grafa); II. praep. c. dat. u. acc. (synon. mit und, das an den meisten stellen auch durch das metrum gefordert wird) unter: A. c. dat.: hapt sá hón liggja u. hvera lundí Vsp 36, 2; vætr mundi manna u. miðgarði Hrbí 23, 8; u. hendi vaxa kváðu hrím-pursi mey ok mög saman Vm 33, 1; yðr ok u. stóðumk (d. i. stóðu mér) jötna vegir Háv 103, 4; hétu mik allir .. Hildi u. hjálmi Hlr 6, 3; vgl. Vsp 25, 3, Alv 3, 3, HHv 23, 6, Sd 15, 6 u. ö.; B. c. acc.: (Sigyn) helt munnlaug u. eitrit Ls 65 pr 5; u. randir ek gel Háv 154, 4; Loki helt u. megingjarbar fasste unter den gürtel F 304a 17; vgl. Vkv 24, 3. 34, 7, Hlr 7, 4.*

undorn, m. (vgl. got. undaúrni-mats ἀρνιον) der zeitpunkt der zwischen morgen u. mittag od. mittag u. abend in der mitte liegt, an unserer stelle wol der letztere, also nachmittag: sg. acc. Vsp 9, 9.

undr, n. 1) wunder, wunderbare begebenheit: sg. nom. Ls 33, 4; 2) wunderbares geschöpf: sg. dat. undri Fm 3, 3.

undrask (að), sich über etwas (eht) wundern: prs. ind. sg. 1. undrumk Od 30, 1, Am 11, 5.

undr-samligr, adj. wunderbar: f. pl. nom. undrsamligar Vsp 63, 2.

undr-sjón, f. wunderliche erscheinung: pl. dat. undrsjónum Skm 28, 1.

ungr, adj. (got. jugs) jung: m. sg. nom. Háv 47, 1, Rp 44, 1 u. ö.,

(sw.) ungi *Hymdl 9, 3, Rm 18, 3 u. ö.; voc. ungr Rp 47, 7, (sw.) ungi Skm 4, 2; dat. ungum Skm 7, 3; Grp 50, 6 u. ö.; acc. ungan Háv 136, 2, Sg 12, 4 u. ö., (sw.) unga Hymdl 6, 7, Br 19, 8; pl. nom. ungr Skm 5, 4, Vkv 20, 1 u. ö.; acc. unga Akv 39, 9, Hm 2, 9; f. sg. nom. ung Sg 34, 5. 51, 3, (sw.) unga Vkv 11, 7; voc. ung HH II 16, 5; dat. ungri Am 97, 3; acc. unga Ghv 2, 7, (sw.) ungu Sg 2, 5; pl. nom. ungar Vkv 1, 3. 3, 9; n. sg. gen. acc. (sw.) unga Skm 11, 5; Alv 6, 5; dat. ungu Gdr I 12, 5; compar. m. sg. acc. yngra Sg 21, 3; superl. m. sg. nom. (sw.) yngsti Rp 42, 10.*

unna (unna), 1) jmd (ehm) etw. (ehs) gönnen, ihm etw. gewähren: inf. Skm 39, 6. 41, 6; prs. ind. sg. 2. ant Grp 45, 3; pl. 3. unnu Hrbí 42, 3; 2) jmd (ehm) lieben: inf. HH II 14, 5, Grp 32, 8 u. ö., u. þóttumk ich glaubte liebesgenuss zu finden Háv 98, 2; prs. ind. sg. 3. ann Háv 50, 5; prt. ind. sg. 1. unna Sg 40, 1; sg. 3. unni Sg 28, 1; u. vel ehm jmd wol-gesint sein, ihn lieben: inf. Skm 37, 6; prt. ind. sg. 1. unna Grp 36, 8, Gdr II 1, 4; unnask sich lieben: prt. ind. pl. 3. unnask HHv 30 pr 3.

unnr, uðr, f. welle: pl. nom. acc. unnir Vsp 6, 4, Grm 7, 3 u. ö.; Vsp 51, 5, Rm 16, 3, Gdr II 35, 8. — Eigennamen einer meergöttin HH II 29, 8.

unnusta, f. geliebte: sg. nom. Od 6; gen. unnustu HHv 30 pr 12.

unz (d. i. und's), conj. 1) bis, v. ind.: Vsp 11, 5, Bdr 4, 7, Þrk 4, 7, Hym 4, 5 u. ö.; mit ellipse des vbms Bdr 8, 3. 10, 3. 12, 3; 2) bevor, ehe (c. opt. praes.) Sg 44, 7.

upp, adv. aufwärts, empor, nach oben: ala upp aufziehen Od 13, 1, Am 69, 1; bera u. vortragen, auf-zählen Hymdl 11, 3; brenna u. auflodern Háv 70, 4; brjóta u. aufbrechen Am 16, 2; draga u. hinauf-(herauf-)ziehen Hym 21, 4. 23, 4, Grm 37, 2; fara u. empor-fahren, hinauffahren Fm 1, F 304a 33; festa u. oben befestigen Ls 65 pr 4; fæða u. aufziehen Ghv 5;

- ganga u. hinaufgehen Grm 4. 12. HH I 51, 2; hefja u. emporheben Hym 34, 5; hlaða u. aufschichten Rm 5 pr 4; hljópa u. hinaufspringen Grm 10; koma u. herauf- (hinauf-) kommen Vsp 61, 1, Háv 106, 5 u. ö.; lita u. aufwärts blicken Háv 128, 5; lúka u. aufschliessen, öffnen HH II 41, 5, Gðr II 36, 3; nema u. heraufnehmen (erfinden?) Háv 138, 4; riða u. hinaufreiten Sd 1; rísa u. aufstehen, sich aufrichten Bdr 2, 1, Rp 5, 3, Sg 25, 4 u. ö.; setjask u. sich aufrichten Sd 10; slyngva u. emporziehen HH I 34, 2; snúa u. emporwinden HH I 27, 8; standa u. aufstehen Prk 22, 3, Ls 10 pr 1, Grm 54 pr 5; stinga u. hinaufstechen F 304a 34; taka u. heraufholen, erheben Grp 13, 3, Gðr III 8, 3; troða u. ausstopfen Rm 5 pr 2; vaxa u. aufwachsen Rp 35, 1, 43, 1, Sf 29, emporwachsen, sich steigern F 304a 26; verpa u. hinaufwerfen Ls 59, 4, Hrbl 19, 3; vinda u. emporheben Hym 27, 4; upp or oben heraus Sd 4.
- upp-heimr, m. 'oberwelt', poet. bezeichnung des himmels: sg. acc. upphim Alv 13, 4.
- upp-himinn, m. der himmel oben: sg. nom. Vsp 6, 6, Vm 20, 5, Od 16, 6; gen. upphimins Prk 2, 7.
- uppi, adv. oben: Háv 155, 2, Vkv 37, 10, HHv 11 u. ö.; vera u. offenbar werden, zum vorschein kommen Háv 17, 6, vgl. HH I 12, 2; bekant sein Grp 23, 5, 41, 5; þat man æ uppi .. langniðja tal Lofars hafat wird immer im gedächtnis erhalten bleiben Vsp 19, 5.
- upp-lok, n. das aufschliessen, öffnen: sg. dat. upploki Háv 135, 3.
- upp-numning, f. vorwegnahme (prolepsis): sg. nom. F 305b 16.
- upp-regin, n. pl. die oben befindlichen (in der höhe waltenden) götter: nom. Alv 11, 6.
- upp-vera (var), oben sein: part. prs. f. sg. dat. at upperandi sólu während die sonne noch am himmel steht Hrbl 58, 2.
1. urðr, f. name einer schicksalsgotheit (Vsp 22, 8, 23, 5, Háv 110, 3), dann s. v. a. schicksalsgöttin, un-

- heilbringendes wesen überhaupt: pl. nom. urðir Sg 5, 8.
2. urðr, m. untergang, verderben: sg. nom. Gðr I 24, 5 (K. Gíslason, Aarb. 1881, s. 242 fg.).
- úrigr, adj. feucht: m. sg. acc. úrgan HHv 15, 4; f. pl. acc. úrgar Rp 40, 2; n. pl. acc. úrig Skm 10, 3, Hm 12, 4.
- úr-svalr, adj. nasskalt: m. sg. dat. úrsvolum HH II 29, 7; f. pl. nom. úrsvalar HH II 12, 5, 43, 9; n. sg. nom. úrsvalt HH II 44, 11.
- urt, f. (vgl. got. aurti-gards, aurtja) kraut: sg. nom. Gðr II 24, 3.
- úrug-hlýra, adj. indecl. mit feuchten wangen: Gðr II 5, 3.
- úr-ván, f. 'regenhofnung', poet. bezeichnung der wolke: sg. acc. Alv 19, 4.
- út, adv. (got. út) 1) hinaus: bera út Ls 65 pr 6, Sf 21; ganga út Ls 64, 5, Vkv 4, 7, Alv 34, 1 u. ö.; hefja út hinaustragen (eine leiche zum begräbnis) Am 99, 8; hrinda út hinausstossen (ehu) Grm 10, Sf 22; koma út hinauskommen Ls 27, 4, Skm 28, 2 u. ö., hinausbringen Hym 33, 3; leita sér innan út staðar sich aus dem hause begeben um draussen ein plätzchen zu suchen Háv 111, 7; reka út hinaustreiben Grm 4. 11; rista út hinaus schneiden Sd 8; skriða út hinaus gleiten HH I 24, 3; skæva út sich hinaus bewegen Od 29, 2; 2) draussen: þó er í Sogn út sjau þúsundir HH I 51, 3.
- útan, adv. (got. útana) von aussen, an der aussenseite, draussen: Vkv 24, 7, HH I 25, 8, Fm 42, 3 u. ö.; stökkva útan zurückspringen Prk 27, 3; fyr útan s. fyr.
- útar, adv. compar. weiter hinaus: Hym 20, 4.
- úti, adv. (got. úta) draussen: Vsp 2, 1, Skm 10, 1, Háv 38, 5, HH I 42, 4 u. ö.

## V.

1. vá (ð), jmd (ohn) wegen etw. tadeln: inf. Háv 74, 6 (hs. vár, nach S. Bugge gen. sg. zu vá, f., vgl. Hild. z. st. u. vitka); prs. ind. sg. 3. vár Háv 19, 5 (S. Bugge z. st.).



2. vá, *f. schade, unglück*: *sg. nom.* þat er vá lítill *das ist ein kleines unglück, das hat wenig zu bedeuten* *Ls 33, 1, vgl. HH II 4, 1; acc.* vá *Vsp 34, 7, Am 77, 7.*
- váð, *f. 1) gewebtes zeug*: *sg. gen.* váðar *Rp 16, 4; 2) im pl. kleider*: *gen.* váða *Háv 3, 4; dat.* váðum *Háv 41, 1, váðum heitingja 'gewand des heidegängers', d. i. wolfshaar* *Akv 8, 3; acc.* váðir *Háv 49, 1, Sg 49, 8.*
- váða (óð), *1) waten* (eht, um eht, á eht, í ehu): *inf. Vsp 40, 1, Hrbl 13, 2, 47, 3, Rm 2, 6 u. ö.; prs. ind. pl. 3.* váða *Rm 4, 3; 2) sich vorwärts bewegen, eilen, wandern*: *inf. Háv 148, 3, Akv 10, 2, lét hón ... málm v. þess das gold wandern, schenkte es fort* *Akv 40, 6; prs. ind. sg. 2.* voðr *Rm 24, 3; part. prt. f. sg. nom.* vaðin *i þys-hollu die in die halle geeilt war* *Akv 30, 8; n. sg. acc.* vaðit *Am 89, 1; 3) part. prt. f. sg. nom.* vaðin *at vilja der wonne beraubt* *Sg 57, 7, Hm 5, 5 (vgl. afli gengin Br 17, 3).*
- váði, *m. unheil, verderben*: *sg. nom.* lindar v. 'das verderben der linde', *d. i. feuer* *Fm 43, 4.*
- vaðr, *m. angelschnur*: *sg. acc.* vað *Hym 21, 8.*
- váfa (fö?), *sich schwankend hin und her bewegen*: *inf. Háv 155, 3; prs. ind. sg. 3.* váfir *Háv 133, 12.*
- vafri-logi, *m. 'waberlöhe', flackernde flamme*: *sg. acc.* vafloga *Skm 8, 3, 9, 3.*
- váfuðr, *m. 'der waberer', poet. bezeichnung des windes*: *sg. nom.* Alv 21, 2. — Als beiname Odins *Grm 54, 5.*
- vág-marr, *m. 'meerross', d. i. schiff*: *pl. nom.* vágmarar *Rm 16, 7.*
- vagn, *m. wagen*: *sg. acc.* Gðr II 18, 8; *pl. gen. acc.* vagna *Alv 3, 4; Gðr II 35, 4.*
- vágr, *m. (got. vëgs) 1) wogende flut, meer*: *sg. dat.* vági *Háv 84, 7, 152, 5, Gðr I 7, 3; acc.* vág *Hym 17, 2, Alv 25, 3 u. ö. 2) meerbucht*: *sg. acc.* vág *Hrbl 47, 3, c. art.* váginn *Hrbl 2, 2, 13, 2, 55, 2; 3) poet. bezeichnung des feuers*: *sg. acc.* vág *Alv 27, 3.*
- vaka (kð; got. vakan) *1) wachen*: *inf. Ls 48, 6; prs. ind. sg. 1.* vaki *Vkv 31, 1; sg. 2. 3.* vakir *Vkv 30, 7; Háv 23, 2; prt. ind. sg. 3.* vakði *Br 12, 7; 2) erwachen*: *inf. Grm 45, 3; imper. sg. 2.* vaki *Hyndl 1, 1. 2. HHv 24, 1.*
- vakinn, *adj. wach, erwacht*: *f. sg. nom.* vakin *Háv 99, 3.*
- vakna (að; got. ga-vaknan) *erwachen*: *inf. Am 10, 6; prs. ind. pl. 3.* vakna *HHv 23, 2; prt. ind. sg. 3.* vaknaði *Þrk 1, 2, Vkv 12, 3 u. ö.; pl. 3.* vöknustu *Am 20, 1.*
- val, *n. auswahl*: *sg. nom.* mest manna val *die ausgezeichnetsten männer* *Hyndl 11, 11, 16, 7.*
- válaðr, *adj. notleidend, bedürftig, elend*: *m. sg. gen.* válaðs *Háv 10, 6; dat.* váluðum *Háv 134, 7.*
- vala-ript, *f. leichen Tuch (?)*: *sg. nom.* Sg 66, 5 [die deutung von Sv. Egilsson u. G. Vigfússon ('wälsches Tuch') anzunehmen, hindert die erwähnung der Valir in z. 6; andererseits dürfte die adoption der Lüningschen erklärung ('leichen Tuch') nur zulässig sein, wenn vala-ript in val-ript geändert wird].
- val-baugr, *m. todesring (?)*: *pl. nom.* valbaugar *der unheilbringende Nibelungenhort* *Akv 28, 6.*
- val-blóð, *n. leichenblut*: *sg. dat.* valblóði *Ghv 4, 10.*
- val-bráð, *f. leichenspeise*: *pl. acc.* manna valbráðir *speise von menschl. leichen* *Akv 37, 6.*
- val-bygg, *n. eine art gerste*: *sg. acc.* HH II 3, 4 (I. Aasen 894a).
- val-böst, *f. ein teil des schwertes, nach Sv. Egilsson (842b) der untere teil des nach der spitze zu sich verjüngenden schwertrückens bei einschneidigen schwertern*: *sg. dat.* valböstu *HHv 9, 7; pl. dat.* valböstum *Sd 6, 5.*
- vald, *n. 1) gewalt, macht*: *sg. acc.* Hrbl 25, 3; *2) im pl. schuld*: *acc.* völd *Dr 2.*
- valda (olla; got. valdan) *1) über etw. (ehu) herrschen oder gebieten, über etw. macht haben, in der lage sein über etw. nach eigenem willen u. ermessens zu verfügen*: *inf. Grm 13, 3, Am 57, 8; prt. ind. sg. 2.* einn þú því ollir *du schaltetest allein damit (gabst keinem andern etwas ab)* *Am 80, 5; 2) schuld sein an*

etw. (ehu), etwas verschulden: inf. *HH II 18, 4, Am 88, 3; prs. ind. sg. 1. veld Fm 25, 6, Am 81, 3; sg. 2. 3. veldr HH II 44, 1; Ls 47, 5, HHv 26, 8, Grp 51, 8 u. ö.; pl. 3. valda Gør I 20, 4. 5. Am 12, 6; prt. ind. sg. 3. olli Hym 37, 8, HH I 56, 7; part. prt. n. sg. acc. valdit Gør II 29, 4.*  
*valdi, m. walter, gebieter: sg. voc. Hym 19, 7.*  
*val-dýr, n. tier das sich von leichen nährt, wolf: sg. dat. valdýri Vsp 56, 4.*  
*val-dogg, f. 'leichenau', d. i. blut: sg. dat. HH II 43, 8.*  
*val-galdr, m. zaubergesang, durch den man tote zu erwecken vermag: sg. acc. Bdr 4, 6.*  
*val-gjarn, adj. lüstern nach leichen: n. pl. nom. valgjörn HH I 13, 8.*  
*val-glaumr, m. 'die menge der nach Valhöll strebenden im kampfgefallenen helden' (DA V, 116): sg. dat. valglaumi Grm 21, 6.*  
*val-höll, f. eigentl. name der himl. halle in welche die gefallenen helden eingehen, dann überhpt zur bezeichnung einer prächtigen halle verwendet: sg. dat. valhöllu Akv 2, 3. 15, 2.*  
*váligr, adj. verderblich: f. sg. voc. (sv.) váliga Am 52, 7.*  
*vá-litill, adj. sehr gering, sehr kurz: n. sg. nom. válitit Od 17, 6.*  
*val-kyrja, f. übermenschl. wesen weibl. geschlechts das im auftrage Odins kriegern den tod bereitet u. sie nach Valhöll führt, walküre: sg. nom. HHv 9 pr 2, HH I 39, 2, Sd 2 pr 3 u. ö.; pl. nom. acc. valkyrjur Vsp 31, 12, Vkv 7, HH II 16 pr 6; Vsp 31, 1, HHv 5 pr 15, HH II 12 pr 9 (Myth. 4346).*  
*valneskr, adj. wälsch; fremdländisch: n. pl. nom. valneesk Gør II 35, 3.*  
 1. *valr, m. 'lese, auswahl', die gesamtheit der nach göll. bestimmung im kampfgefallenen kriegern: sg. dat. val nýfildum vor kurzem erschlagenen kriegern Háv 86, 4, stöndum á val Gotna auf den körpern gefallener Goten Hm 29, 2; acc. val fölla kriegern tóten Hrbl 16, 6, Rp 38, 7, Sg 38, 4; kjósa v. die zum tode bestimmten auslesen*

*Grm 14, 4, sich im kampfgefallenen gegner suchen den man fällen will Vm 41, 4; falla i v. durch den tod in der schlacht dem valr zu-fallen, im kampfge umkommen Hrbl 24, 6, Gør I 6, 8; vita v. den tod von kriegern wissen HH II 42, 5; eggmóðan v. einen verwundeten dem tode geweihten mann Grm 53, 1; c. art. Sigrún gekk i valinn begab sich auf das schlachtfeld HH II 16 pr 33.*

2. *valr, adj. rund: m. sg. nom. Hym 31, 8.*  
*val-rúnar, f. pl. 'kampfrunen', poet. umschreibungen des kampfes: dat. valrúnum HH II 11, 7.*  
*val-rönn, adj. von wälschem (fremdländischem) ursprung: m. pl. acc. valrœna Akv 4, 6.*  
*val-sinni, n. todesfahrt, fahrt nach Valhöll: sg. dat. Hymd 6, 6. 7, 4.*  
*valskr, adj. wälsch, fremdländisch: n. sg. dat. völsku Od 17, 2.*  
*val-stefna, f. zusammentreffen zum kampfge, kampf: sg. gen. valstefnu HH I 20, 6.*  
*val-tívar, m. pl. schlachtgötter, kriegerische götter: nom. Vsp 64, 7, Hym 1, 1; gen. valtiva Vsp 53, 4.*  
*valtr, adj. beweglich; unbeständig, unzuverlässig: superl. m. sg. nom. valtastr Háv 77, 6.*  
*val-und, f. todeswunde: pl. dat. valundum Hm 7, 3.*  
*vá-lyndr, adj. übelgesint, unfreundlich: n. pl. nom. válynd Vsp 42, 7.*  
*vamm, n. (got. vamm) 1) fehler, gebrechen, laster: sg. acc. Sg 5, 5; pl. gen. vamma Ls 30, 3, Háv 22, 6; acc. vömm Ls 52, 6; 2) leid: sg. gen. vamma Od 5, 2.*  
*vamma-fullr, adj. lasterhaft: f. sg. nom. vammafull Sd 26, 3.*  
*vamma-lauss, adj. fehlerfrei: m. pl. dat. vammalausum Ls 53, 6; n. sg. acc. (adv.) vammalaust Sd 22, 3.*  
*ván, vón, f. (got. vōns) aussicht auf etw., erwartung: sg. nom. acc. ván HH I 26, 6, Rm 13, 7 u. ö.; HH I 13, 5, vón Am 87, 8; gen. vānar vql den stab an dem der betler in hofnung auf unterstützung wandert, bettelstab Háv 77, 3; pl. acc. vānir Gør II 30, 4, kveð ek grams þinnig grænask v. dass die aussicht auf*

- des helden besuch sich verdüstere  
HH II 49, 6. — Name eines flusses  
Grm 28, 8. — Vgl. ön.
- vanask (að), sich vermindern: inf.  
Grm 25, 6.
1. vandr, adj. schwierig: n. sg. nom.  
vant Sd 25, 1, Am 3, 5. 9, 8.
2. vándr, adj. schlecht, böse: m. sg.  
nom. Grp 40, 2.
- vahd-styggr, adj. die rute oder  
peitsche fürchtend, epitheton des  
rosses: m. pl. acc. vandstygga Akv  
13, 7.
- vangi, m. wange: pl. nom. vangar  
Rp 34, 6.
- vangr, m. (got. vagg) feld, gefilde:  
pl. dat. vöngum Ls 51, 5.
1. vanr, adj. gewöhnt an etw. (ehu):  
m. sg. nom. Hym 28, 3, HH I  
42, 3, II 35, 9.
2. vanr, adj. (got. vana) einer sache  
(ehs) ledig, verlustig, beraubt, ent-  
behrnd, frei von etwas: m. sg. nom.  
Ls 13, 3, Skm 12, 4, Háv 22, 6 u. ö.;  
f. sg. nom. von Gör I 23, 3, Sg 9, 5;  
unpersönl. n. sg. nom. era þér vanma  
vant dir fehlt es nicht an lastern  
Ls 30, 3, vgl. Vsp 11, 4, Skm 22,  
4 u. ö.; v. er stafs vífi der frau  
fehlt eine rune, sie hat eine rune  
ausgelassen Am 12, 5, orðs þykkir  
enn v. ykkru hváru ein wort ist von  
euch noch nicht ausgesprochen Hm  
9, 5, mikils er á mann hvern v. er  
mannvita er Hm 26, 7; vita ok  
vápn v. er jöfri at fá des witzes  
u. der waffen ist der held bedürftig  
Sd 36, 5.
- vanir, m. pl. die vanen, ein götter-  
geschlecht: nom. Vsp 28, 7, Prk 14, 4,  
Alo 11, 3 u. ö.; gen. vana Skm  
17, 3. 18, 3; dat. vonum Vm 39, 6,  
Sd 18, 7.
- van-rétti, n. beleidigung, unglimpf,  
schimpf: sg. gen. vanrétta Ls 40, 6.
- vápn, n. (got. vëpn) waffe: sg. acc.  
Akv 41, 3; pl. nom. acc. vápn Háv  
146, 6; Ls 2, 1; gen. vápna Sd  
20, 3. 86, 4, Br 10, 4; dat. vápnun  
Háv 38, 1. 41, 1, Fm 4, 6.
- vápn-dauðr, adj. durch waffen ge-  
tötet: m. pl. nom. vápnðauðir Sd  
33, 6; acc. vápnðauða Grm 8, 6.
- vápn-göfugr, adj. mit herrlichen  
waffen ausgerüstet: m. sg. nom.  
Grm 19, 5.
- vápn-söngur, m. waffengeklirr: sg.  
nom. Akv 33, 7.
1. vár, n. frühling: sg. acc. Hrbl  
35, 2; dat. vári Grm 7.
2. vár, f. gelübde: pl. gen. vára Sd  
23, 6; dat. várum Sd 35, 3; acc.  
várar HHv 30 pr 3.
3. vár, f. name einer göttin (perso-  
nification von 2) Prk 30, 8, dann  
göttin überhpt: sg. voc. vár gulla  
göttin des goldes, d. i. frau Hlr 2, 5.
1. vara (rö), vermuten, auf etwas  
rechnen: unpersönl. prs. ind. sg. 3.  
mart gengr verr en varir vieles geht  
schlechter als man vermutet Háv  
40, 6; vorumk (d. i. varir mik) ich  
vermute Alv 10, 3, Hyndl 31, 3 u. ö.
2. vara (að), warnen etwas zu tun  
(at c. inf.), auffordern etwas nicht  
zu tun: prt. ind. sg. 3. varaði Gör  
I 12, 7; varask sich in acht neh-  
men vor etw. (við ehu, við eht): inf.  
Rm 1, 3; prs. ind. sg. 3. varask  
Háv 16, 3; mit at c. opt.: inf.  
Grm 22.
- varða (að), 1) bewachen (eht): prs.  
ind. sg. 2. varðar Skm 11, 3; 2)  
nach jmd (ehm) ausspähen, jmd auf-  
lauern: inf. Akv 15, 4; 3) unpers.  
von Wichtigkeit od. bedeutung sein:  
inf. Am 5, 8; prs. ind. sg. 3. varðar  
Hyndl 17, 7. 18, 9.
- varg-dropi, m. 'sprössling des  
wolves', d. i. sohn oder naher ver-  
wanter eines getöteten feindes: sg.  
gen. vargdropa Sd 35, 3.
- var-gefinn, adj. (part. prt.) un-  
glücklich vermählt: f. sg. nom. var-  
gefin Grp 45, 6.
- varg-ljóð, n. wolfsgeheul: pl. dat.  
vargljóðum HH I 42, 3.
- vargr, m. wolf: sg. nom. Vsp 40, 9,  
Grm 10, 4, HH II 32, 3, vára v.  
'wolf der gelübde', eidsbrecher Sd  
23, 6; gen. vargs Vsp 57, 7; dat.  
vargi Ls 65 pr 3, HHv 30 pr 7.  
35, 1, c. art. varginum HHv 34  
pr 5; pl. gen. acc. varga HH I  
6, 7, Gör II 11, 4; Gör II 8, 7.
- varga-hár, n. wolfshaar: sg. acc.  
Dr 10.
- varga-hold, n. wolfsfleisch: sg. dat.  
vargsholdi F 306 b 10.
- varg-tré, n. baum an dem man  
geächtete (varga) aufhängt, galgen:  
pl. acc. Hm 18, 5.

vargynja, *f. wölfen*: *pl. nom. var-gynjur Hrbl 39, 1.*

varg-öld, *f. 'wolfsalter', verderbte zeit*: *sg. nom. Vsp 46, 9.*

varla, *adv. kaum*: *Hrbl 39, 2.*

varmr, *adj. warm*: *m. sg. acc. varman Hm 5, 8; f. sg. dat. varmri Od 5, 8; pl. acc. varmar HH II 42, 6; n. sg. nom. varmt Vm 26, 5.*

varna (að), 1) *etw (við ehu) surückhalten*: *prt. ind. sg. 3. varnaði Aki 30, 7; 2) sich vor jmd (við ehm) vorsehen, vor jmd hüten*: *prt. ind. sg. 3. varnaði Aki 41, 4.*

1. varr, *adj. (got. var) 1) aufmerksam*: *m. sg. nom. varð hann þess v. at .. er wurde gewahr, bemerkte F 304a 32; n. sg. acc. (adv.) vart búnar sorgfälligt gekleidet Am 27, 3; 2) vorsichtig*: *m. sg. nom. Háv 65, 3, (sw.) vari Háv 7, 1; dat. vorum Háv 6, 6; acc. varan Háv 130, 5; superl. m. sg. nom. varastr við ql Háv 130, 7; 3) scheu, furchtsam (at ehu, við eht)*: *m. sg. nom. Am 39, 3; f. sg. nom. var Ls 54, 3; superl. m. sg. nom. varastr Ls 13, 6.*

2. várr, *pron. (got. unsar) unser*: *m. sg. nom. Rm 9; pl. nom. órir HHv 11, 4; gen. várra Rm 13, 4; acc. óra HHv 5, 3, HH II 40, 5, vára Vkv 14, 5, Hlr 7, 1; f. sg. nom. ór Sg 69, 7; acc. óra Sg 51, 7, 62, 3; pl. nom. acc. órar Vm 31, 4; Am 91, 2; dat. órum Vm 7, 5; n. sg. nom. acc. várt Am 95, 6; Vkv 14, 9; dat. óru Hym 33, 3, HHv 23, 5; pl. gen. várra Hlr 1, 8; acc. ór Skm 17, 6, vár Ls 52, 6.*

vás, *n. 1) mühe, anstrengung*: *sg. dat. vási Gðr II 4, 7; 2) leid, unglück*: *sg. acc. Am 59, 6.*

vá-skapaðr, *adj. missgestaltet, hässlich*: *m. sg. nom. Hym 10, 1.*

vá-stigr, *m. unheilsfad*: *pl. acc. vástigu Hm 18, 2.*

vatn, *n. (got. vatō) wasser, gewässer*: *sg. nom. Vkv 5, Am 25, 7; gen. vatns Háv 4, 1, Fm 4; dat. vatni Háv 156, 3, Rp 7, 2, HH II 29, 6 u. ö.; acc. c. art. vatnit Rm 14 pr 11; pl. nom. votn Grm 26, 6, 29, 9, HH I 1, 3.*

vatns-strönd, *f. strand*: *sg. dat. vatnsströndu Vkv 6.*

vaxa (óx; got. vaxjan) 1) *wachsen, aufwachsen, zunehmen*: *inf. Vsp 64, 2, Vm 33, 1, Háv 140, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. vex F 304a 24; Alv 28, 5, F 304a 35; opt. sg. 3. vaxi HHv 16, 6; imper. sg. 2. vax F 304a 21; part. prs. m. sg. dat. vaxanda Háv 84, 7; prt. ind. sg. 3. óx Vm 31, 3, Am 85, 5, F 304a 19; pl. 1. óxum Am 69, 4; part. prt. m. sg. nom. vaxinn Vsp 32, 5, Gðr I 18, 4, II 2, 4; pl. acc. vaxna Gðr II 40, 4; v. upp aufwachsen*: *prt. ind. sg. 3. óx Rp 35, 1, Sf 29; pl. 3. óxu Rp 43, 1; 2) bewachsen mit etw. (ehu)*: *prs. ind. sg. 3. vex Grm 17, 1, Háv 118, 8; 3) auswachsen, reifen*: *inf. Aki 40, 5; 4) erwachsen, sich erheben, entstehen*: *inf. Am 17, 1; prs. ind. sg. 3. vex Háv 151, 4; opt. pl. 3. vaxi Skm 29, 3; prt. ind. sg. 3. óx HH I 55, 3.*

vé, *n. heimatstätt, wohnsitz, bes. der geheiligte wohnsitz eines gottes*: *sg. acc. Vm 51, 2; gen. vés Háv 106, 6, Hyndl 1, 8; pl. dat. véum Ls 51, 4, Grm 13, 3.*

véar, *m. pl. götter (?)*: *nom. Hym 39, 5.*

veð, *n. (got. vadi) pfand*: *sg. dat. veði Vsp 24, 7, 25, 7.*

veðja (að; got. ga-vadjon) *um etwas (ehu) wetten*: *inf. Vm 19, 4; part. prt. n. sg. acc. veðjat Hyndl 9, 1; über etw. (um eht) wetten*: *prs. ind. pl. 3. veðja Grm 20.*

veðr, *n. 1) wetter, witterung*: *sg. nom. Háv 88, 4; 2) günstiges wetter*: *sg. dat. veðri Háv 81, 2; 3) unwetter, sturm*: *sg. nom. Am 17, 1; gen. veðrs HH I 12, 6; acc. c. art. veðrit Rm 18 pr 2; pl. nom. veðr Vsp 42, 7; 4) windrichtung, richtung*: *sg. gen. veðrs Hym 25, 6.*

veðr-eygr, *adj. mit augen die an rauhes wetter gewöhnt sind (oder die das wetter vorausbestimmen verstehen?)*: *m. sg. nom. Vkv 4, 2, 10, 2.*

veðr-megin, *n. 'wetterkraft', poet. bezeichnung der wolke*: *sg. acc. Alv 19, 5.*

vefa (vaf), *zusammenflechten, verknüpfen*: *prs. ind. sg. 3.* vefr *Sd* 12, 5.

vefja (vafða), *jmd (ehn) mit etw. (ehu) umhüllen*: *prt. ind. sg. 3.* vafði *Rp* 34, 2.

vef-nisting, *f. zusammengenähtes zeug; segel*: *pl. dat.* vefnistingum *HH I* 27, 9.

vega (vá; got. ga-vigan), 1) *in bewegung setzen; führen, bringen*: *prs. ind. sg. 3.* vegr *Háv* 11, 5; *part. prt. f. sg. nom.* vegin *Ghv* 10, 4; *vegask sich bewegen, sich schwingen*: *inf.* *Skm* 9, 5; *prs. opt. sg. 3.* vegisk *Skm* 8, 5; 2) *jmd (at ehm) mit der waffe angreifen*: *inf.* *Vsp* 56, 3; *prt. ind. sg. 3.* vá *F* 306a *10. 13*; *pl. 3.* vögu *Br* 20 *pr* 13; *part. prt. n. sg. nom.* vegit *LS* 27, 6; 3) *kämpfen*: *inf.* *Vsp* 33, 8, *Bdr* 11, 4, *LS* 15, 4 u. ö.; *prs. ind. sg. 2. 3.* vegr *LS* 42, 6, 64, 6; *Háv* 71, 3, 124, 8; *part. prs. m. pl. dat.* vegöndum *den kämpfern* *Gör II* 4, 8; *prt. ind. sg. 3.* vá *Vsp* 30, 1; *pl. 3.* vágú *LS* 46, 6, *Am* 50, 1; *part. prt. n. sg. acc.* vegit *Rm* 18, 4, *Sg* 1, 4, *Hm* 29, 1; *vegask mit einander kämpfen*: *prs. opt. pl. 2.* vegisk *LS* 18, 6; *vega vig einen streit ausfechten*: *part. prt. n. sg. nom.* vegit *Od* 17, 1; *vega ehn or skógi jemand durch kampf aus dem exil befreien*: *prt. ind. pl. 1.* vágum *Am* 96, 5; *vega til ehs etw. durch kampf erwerben*: *prt. ind. sg. 3.* vá *Rp* 38, 8; *vega við ehn mit jmd kämpfen*: *inf.* *Vsp* 54, 4, *LS* 58, 5 u. ö.; 4) *etw. (eht) durch kampf erringen, etw. erfechten*: *inf.* *Fm* 30, 5, *Sd* 2 *pr* 17; *part. prt. n. sg. acc.* vegit *Fm* 23, 2; 5) *jmd (ehn) erschlagen, töten*: *inf.* *Grp* 11, 1, *Am* 83, 2 u. ö., v. ehn á bál *jmd durch totschiag auf den scheiterhaufen bringen* *Bdr* 10, 8; *prt. ind. sg. 2.* vatt *Am* 77, 8; *sg. 3.* vá *Hymdl* 25, 10, *Am* 86, 7 u. ö.; *pl. 1.* vágum *Hm* 27, 4; *pl. 3.* vágú *Ghv* 17, 4; *part. prt. m. sg. nom. acc.* veginn *HHv* 35, 6, *Am* 86, 5; *HH I* 10, 6, *Gör II* 17, 7; *n. sg. acc.* vegit *HH I* 14, 2, *Fm* 4, 6.

vegg-berg, *n. felswand*: *sg. gen.* veggbergs *Vsp* 49, 7.

vegligr, *adj. ansehnlich, von schönem äusseren*: *n. sg. gen. (sv.)* vegliga *Am* 55, 3.

veg-nest, *n. reisevorrat, wegzehrung*: *sg. acc.* Háv 11, 4.

vegr, *m. (got. viga)* 1) *weg, strasse, pfad*: *sg. nom.* Háv 118, 10; *dat.* vegi *Sd* 26, 3, *c. art.* veginum *Fm* 5; *pl. nom.* vegir *Am* 35, 4, *jötna v. die wege der riesen, d. i. felsen* *Háv* 105, 5, *ek veit gorla hvaðan v. standa woher die wege kommen, was die ursache dazu ist* *Sg* 20, 6; *dat.* vegum *Háv* 38, 5; *gen. acc.* vega *Háv* 47, 3; *Skm* 11, 3, *Grm* 26, 6 u. ö.; 2) *weg, fahrt, reise*: *sg. nom.* *Akv* 8, 7; *dat.* vegi *Hym* 11, 6; *acc.* veg *LS* 6, 3, *Vkv* 4, 4, 10, 4; 3) *richtung*: *sg. gen. c. art.* vegins *Hrbl* 56, 5; *acc.* veg *Vm* 18, 5, *Sg* 23, 8, 48, 6; *pl. acc.* vega *Grm* 31, 2; *dat.* qðrum megum (*assim. aus vegum*) *auf der anderen seite* *Hrbl* 2; 4) *art und weise*: *sg. acc.* annan veg *auf andere weise* *HH II* 1 *pr* 5, *hvorn v. in jeder weise* *Sd* 37, 3, á margan v. *auf mancherlei weise* *Ghv* 9, 8 (*vgl. hvornig, pannig*).

veiða (dd), *jagd machen auf etwas (eht), jagen*: *prs. ind. sg. 3.* veiðir *Vsp* 61, 8; *prt. ind. pl. 3.* veiddu *Vkv* 4.

veiði-matr, *m. speise von erlegtem wild oder gefangenen fischen*: *sg. acc.* veiðimat *Hym* 16, 7.

veiðr, *f.* 1) *jagd*: *sg. dat.* veiði *Vkv* 4, 1, 10, 1; *pl. dat.* veiðum *Hym* 10, 4; 2) *jagdbeute*: *sg. acc.* veiði *Rm* 14; *pl. acc.* veiðar *Hym* 1, 2 (? *GV, Opð I*, 220 *conjiciert* veigar).

veifa (fö; got. bi-vaibjan), *schwingen, werfen*: *prt. ind. sg. 3.* veifði *Hym* 25, 5; v. fram *nach vorwärts schwingen*: *prt. ind. sg. 3.* veifði *Hym* 36, 3.

veig, *f. berauschendes getränk (bier, met)*: *sg. nom. acc.* *Grm* 25, 6; *Akv* 35, 3; *pl. nom. acc.* veigar *Bdr* 7, 3; *Hymdl* 49, 6, *HH II* 45, 2, *Akv* 36, 4.

veita (tt), 1) *jmd (ehm) etw. (eht) gewähren od. leisten, ihm etw. angedeihen lassen*: *inf.* *Hrbl* 33, 1,

*Hm 14, 2; prt. ind. sg. 3. veitti Rm 4; v. andsvor antwort geben, antworten: prt. ind. sg. 3. veitti Br 7, 2, Sg 18, 2. 45, 2; pl. 3. veittu Sg 50, 4; veitask várar sich gelübde leisten: prt. ind. pl. 3. veittusk HHv 30 pr 2; 2) jmd (ehm) beschenken: inf. Rp 39, 4; 3) jmd (ehm) helfen, ihn unterstützen: inf. Hyndl 9, 5, Hm 14, 6.*  
*veizla, f. gastmal: sg. gen. veizlu Ls 3.*  
*vekja (vakða), wecken, erwecken: prs. ind. sg. 3. vokr Vsp 44, 3, F 303a 28; pl. 3. vekja Gðr II 38, 2; opt. sg. 3. vekji HH II 48, 8; prt. ind. sg. 3. vakði HH I 27, 4, Gðr II 37, 5, Akv 42, 6; pl. 3. vökðu Ghv 4, 5, Hm 6, 5; v. víg (hildi) streit erwecken, erregen: inf. Rp 38, 5, Akv 15, 8; part. prt. f. sg. acc. vakða HH II 7, 2; v. vá unheil anrichten: prt. ind. sg. 2. vakðir Am 77, 7.*  
 1. *vel, adv. (got. vaila) 1) wol, gut, auf treffliche weise, genau, richtig, glücklich u. ä.: Vsp 4, 6, Þrk 14, 3, Hym 14, 1, Skm 5, 6, Háv 54, 6. 106, 2 u. ö.; v. ek wol mir Vkv 29, 1; til v. zu gut Háv 61, 3; geta ehm v. jmd wolthaten gewähren Háv 134, 7; v. hafa (hafask) sich wol befinden Ls 39, 4, Háv 140, 3; unna ehm v. jmd lieben Skm 37, 6, Grp 36, 8, Gðr II 1, 4; verða v. einen guten ausgang nehmen Háv 41, 6; þykkja v. gut dünken, gefallen Am 69, 10; 2) ziemlich, sehr: Vsp 36, 7, Hym 16, 4.*  
 2. *vél, f. 1) kunstwerk: sg. acc. Vkv 19, 7; pl. acc. við vélar mit kunst, kunstfertig, geschickt Hym 21, 7; 2) list, trug, ränke, verrat: sg. acc. Grp 33, 8; pl. gen. véla Am 5, 3; dat. vélum Grp 40, 6. 49, 8; acc. vélar Hym 6, 3, Grp 45, 7 u. ö.*  
*véla (lt), täuschen, betrügen, überlisten, verraten: inf. Grp 35, 2, Am 89, 3; prs. ind. pl. 3. véla Grm 52, 3; opt. sg. 3. véli Sd 7, 3; prt. ind. sg. 3. vélti Br 2, 5; pl. 3. véltu Hlr 13, 7; opt. sg. 2. véltir Hrbl 34, 2; part. prt. f. sg. acc. vélda Hrbl 37, 4; v. ehn frá ehm jmd einem anderen durch list abspenstig machen: prt. ind. sg. 1. vélda Hrbl 20, 3; v. ehn til fjár*

*jmd für geld verraten: inf. Sg 17, 2; v. ehn or viti jmd durch list seines verstandes berauben: prt. ind. sg. 1. vélda Hrbl 20, 7.*  
*vel-borinn, adj. (part. prt.) von edler abkunft. n. pl. nom. velborin Am 20, 1.*  
*velja (valða; got. valjan), 1) wählen, auswählen, aussuchen: inf. Akv 4, 1; prt. ind. sg. 3. valði Ghv 7, 4; v. sessa sitze anweisen: prs. ind. pl. 3. velja Ls 8, 2; imper. pl. 2. velið Ls 7, 5; 2) etw. für jmd auswählen, jmd etw. schenken (ehm eht): inf. Gðr II 21, 2. 3; prt. ind. sg. 3. valði Vsp 3, 1, HHv 42, 4; darreichen: prt. ind. sg. 3. valði Akv 36, 6.*  
*vella (vall), wallen, bradeln: prs. opt. sg. 3. velli Gðr III 8, 8; part. prs. m. sg. dat. acc. vellanda Háv 84, 8; Gðr III 7, 4.*  
*vel-spár, adj. mit seherblick begabt: f. sg. acc. velspá Vsp 1, 3.*  
*velta (valt; vgl. got. valtjan), sich wälzen, sich rollen; strömen: part. prs. n. sg. dat. veltanda Akv 28, 5.*  
*vengi, n. wange: sg. dat. Gðr I 13, 3.*  
*venja (vanða), an etw. (ehu) gewöhnen: part. prt. n. pl. nom. vanið Gðr II 4, 7.*  
*ver, n. flut (meer od. fluss): sg. acc. HH II 8, 3, Gðr II 7, 6.*  
 1. *vera (var; got. visan) 1) sein, da-sein, existieren, sich befinden, sich aufhalten, anwesend sein, vorhanden sein: a) inf. mun ek ok með þér ambótt v. als magd bei dir sein Þrk 20, 4, vgl. Ls 44, 5, Grm 4, 5. 23, 3, Alv 2, 5, Háv 35, 2, HH II 47, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 3. horn er á lopti Vsp 47, 6, eiga þín qll er hér inni er Ls 65, 5, vgl. Vkv 5, HHv 9, 1, HH I 26, 3, Grp 2, 1, Fm 42, 1 u. ö., mál er es ist an der zeit Vsp 17, 1, Háv 110, 1, HH II 24, 5; stund er til stokksins Hrbl 56, 3, vgl. Háv 34, 2, optir þeirri sgu er kvæti þetta ist vorhanden, liegt vor Rp 7, ósýnt er es ist ungewiss Rm 25, 4, nú er þorþ mikil Sg 44, 4; pl. 1. erum Grp 38, 4, apok. (nach auslaut. r) 'ru Rm 17, 1; pl. 2. eruð Grp 37, 6; pl. 3. eru Ls 2, 5, HHv 13, 5, Grp 42, 8, F 304b 8 u. ö., þaban e. Skjöldungar von dorthier stammen die S.*

*Hyndl* 16, 1. 2, *apok.* (nach auslaut. r) *ru Vsp* 49, 4, *Hrbl* 28, 2, *Grm* 33, 1 u. ö.; *opt. sg.* 1. (mit suff. pron.) *sják Fm* 8, 2; *sg.* 2. sér *Háv* 111, 6; *sg.* 3. sé *Skm* 16, 5, *HHv* 20, 5; at undir oss öllum jafnrúmt sé dass unter allen ein gleich weiter raum vorhanden sei *Sg* 65, 8; *prt. ind. sg.* 1. 3. var *Hrbl* 16, 1. 23, 1 u. ö., (mit suff. pron.) vark *Hrbl* 40, 1, *Alv* 4, 4, *HH II* 11, 1 u. ö.; *Vsp* 6, 3, *Ls* 4, *Hrbl* 3, *Skm* 10 pr 4, *Grm* 9 u. ö., ár var alda der beginn der zeiten war es *Vsp* 6, 1, jötunn er or steini v. höfuðit á auf dem ein steinerner kopf sich befand *Hrbl* 15, 4, sá var í feldi blám war in (war bekleidet mit) blauem mantel *Grm* 26, Fáfnir var í orms líki war in drachengestalt, hatte drachengestalt angenommen *Rm* 14 pr 3, hann var fyr utan svarna eiða war ausserhalb der geschworenen eide, hatte an dem beschworenen vertrage keinen anteil *Sg* 21, 5, var á hvorfun hugr minn mein sinn war schwankend *Sg* 38, 1, þá var kostur engi rekkum .. ráð enn lengr dvelja es gab keine möglichkeit *Am* 62, 2, gnýr (hlymr) var at heyrta larm war zu hören *Gör II* 4, 2, *Od* 25, 5; var þess skamt biða es war nicht lange darauf zu warten *Am* 86, 6; *sg.* 2. vart *HHv* 18, 1, (mit suff. pron.) vartu *Alv* 2, 3; *pl.* 1. várum *Skm* 5, 5, *Vkv* 15, 4; *pl.* 3. váru *Bdr* 1, 1, *Skm* 10 pr 2, *Grm* 5, *Hyndl* 25, 3 u. ö.; *opt. sg.* 1. (mit suff. pron.) værak *Ls* 14, 1, *Hlr* 3, 3; *sg.* 3. væri *Am* 20, 4. 93, 2, þótt þetta sinn þorfgi væri obgleich diesmal kein bedürfnis vorhanden war *HHv* 39, 8, *vgl. Sg* 35, 8, vamm þat er væri eða vera hygði der viell. vorhanden war oder von dem sie nur meinte dass er vorhanden sei *Sg* 5, 5; *part. prt. n. sg. acc.* verit *F* 304a 11. 36; b) mér er eht etwas ist für mich vorhanden, ich habe, besitze: inf. *Hm* 28, 1; *prs. ind. sg.* 3. er *Vsp* 52, 7, *Ls* 49, 1, *Skm* 2, 2, *Háv* 46, 3. 56, 6 u. ö.; hvat er þér was ist dir, was hast du *Gör III* 1, 1; era þér vamma vant dir fehlt es nicht an lastern

*Ls* 30, 3, *vgl. Skm* 22, 4, *Háv* 106, 3, *Sd* 36, 5, *Am* 12, 5, statt des dat. á c. acc.: mikils er á mann hvern vant er mannvits er *Hm* 26, 7. 8; elds er þorfr þeims inn er kominn hat bedürfnis nach feuer *Háv* 3, 1, *vgl. Háv* 3, 5. 4, 1. 5, 1; ifi er mér á ich zweifle daran *Háv* 107, 1, *vgl. HHv* 33, 9, *Akv* 27, 7; betra er líffum ein besseres los hat der lebende *Háv* 70, 1; er hánun ótitt við jótuns brúðir hat nicht gerne mit ihnen zu schaffen *Hyndl* 4, 5; þeim er fyrða fegrst at lifa für die ist es am angenehmsten zu leben *Háv* 54, 4; mál er mér at riða *HH II* 48, 1; yör er þat kenna euch ist das zur last zu legen *Am* 51, 4; sú erumk (d. i. er mér) líkn das habe ich zum troste *Ls* 35, 1, *vgl. HH I* 26, 6; *opt. sg.* 3. sé *Háv* 70, 2, *Fm* 31, 5; *prt. ind. sg.* 3. var *Akv* 27, 5, *Am* 1, 6, var þeim vettergis vant or gulli *Vsp* 11, 3, vara (scil. henni?) gótt í hug *Sg* 48, 2; þá var vant vitri die weise war in verlegenheit *Am* 3, 5; lyst várumk (d. i. var mér) þess lengi *Am* 75, 3; *opt. sg.* 3. væri *Am* 83, 1; *pl.* 3. væri *Bdr* 1, 7; mit dat. der person und genet. der sache: inf. draums kveð ek þér vera *HHv* 19, 2; statt des dat. der acc. (Lund, oldnord. orðföjn. § 28): *prs. ind. sg.* 3. hvat er mik at því was habe ich damit zu schaffen, was geht das mich an *Grp* 28, 1; 2) beschaffen sein, sich verhalten: inf. aurgu baki þú munt æ vera du wirst immer mit feuchtem rücken behaftet sein *Ls* 48, 5; *prs. ind. sg.* 2. fyr slíku sem þú ert *Hrbl* 12, 2; *sg.* 3. hart er í heimi *Vsp* 46, 5, þeygi er sem þú þrjú bú góð eigir es ist nicht so beschaffen, es sieht nicht so aus als ob.. *Hrbl* 6, 1; hundrað rasta hann er á hverjan veg nach jeder richtung ist er von (beträgt seine länge) 100 meilen *Vm* 18, 5; *vgl. Skm* 10, 1, *Háv* 8, 4 u. ö.; *opt. sg.* 2. verir *Sd* 22, 3; *pl.* 3. sé *Vm* 3, 6; *imper. sg.* 2. (mit suff. pron.) verðu sem pistill *Skm* 31, 6; *prt. ind. sg.* 3. var *Gör I* 18, 1, *Ghv* 15, 5, *F* 305b 2; svá var at heyrta (eigtl.

'beim anhören') *HH I 29, 1*; Agnarr var tíu vetrar var von 10 wintern, war 10 winter alt *Grm 2*, vgl. *HH I 10, 3*, *Hlr 7, 5*; 3) statfinden, vorgehen. sich ereignen: inf. hvat mun enn vera ævi minnar *Grp 13, 7. 14, 7*, vgl. *18, 7*; *prs. ind. sg. 3.* hvat er með ásum *Vsp 49, 1*, vgl. *49, 2*, *prk 6, 1. 2. 5. 6*; hvárt er þá velcher fall wird eintreten *Grp 32, 1. 48, 1*; *prt. ind. sg. 3.* var *HHv 4 pr 1*, *HH II 16 pr 28*, *Gör I 22, 1 u. ö.*; *pl. 3.* váru *HH II 10*, öru *HHv 30 pr 9*; 4) bedeuten: *prt. opt. sg. 3.* ráð þú hvat þat væri *Am 21, 6*; 5) c. genet. zu etwas gehören: *prs. ind. sg. 1.* (mit suff. pron.) emkat ek álfa né ása sona *Skm 18, 1*; *sg. 3.* er *Skm 17, 1*, *Hyndl 11, 5. 6. 7. 8*; *pl. 3.* (apok.) hveirs þeir 'ru kyns er koma *Háv 132, 3*; *prt. ind. sg. 3.* var *Hyndl 27, 5*, *Am 42, 6*; *opt. sg. 3.* sagðak at kálfs væri dass es von einem kalbe herrühre *Am 80, 4*; 6) sein, als copula zur Verbindung von subj. u. praed.: inf. *Hym 18, 4*, *Ls 13, 2. 17, 3*, *Hrbl 20, 5*, *Skm 5, 2*, *Vm 2, 6 u. ö.*; *prs. ind. sg. 1.* em *Bdr 6, 2*, *Ls 39, 1*, *Hrbl 3, 8 u. ö.*, (mit suff. pron.) emk (-at) *Hrbl 35, 1*; *sg. 2.* ert *Ls 13, 6*, *Vm 34, 6*, *Alv 9, 2 u. ö.*, (mit suff. pron.) ertu *Bdr 13, 3*, *Ls 15, 1*, *Hrbl 50, 2*, *Skm 12, 1*, *Vm 19, 1 u. ö.*, (mit suff. negat. u. pron.) ertattu *Bdr 13, 1. 5*, *HHv 10, 1*; *sg. 3.* er *Hym 9, 5*, *Ls 2, 6*, *Hrbl 1, 1*, *Skm 7, 1*, *Vm 23, 2*, *Grm 17 u. ö.*, hvat er þat manna was für ein mann ist das *Bdr 5, 1*, vgl. *Skm 14, 1*, *Vm 7, 1*, *Alv 2, 1 u. ö.*; *pl. 1.* erum *Am 57, 7*; *pl. 2.* eruð *Br 17, 4*, *Am 42, 3*; *pl. 3.* eru *prk 27, 5*, *Hrbl 4, 4*, *Skm 21, 4*, *Vm 49, 5*, *Grm 12, 1 u. ö.*, apok. (nach auslaut. r) 'ru *Bdr 12, 5*, *Ls 31, 4*, *Skm 13, 1*, *Vm 48, 4 u. ö.*; leið erumk (d. i. eru mér) fjöll *F 303a 18*; gumnar margir erusk (d. i. eru sér) gagnhollir *Háv 32, 2*, vgl. *41, 5*; *opt. sg. 1.* sé *Hrbl 12, 5*, (mit suff. pron.) sják *Hrbl 9, 2*, *HH I 21, 4*; *sg. 2.* sér *Ls 15, 5*, *Vm 4, 3*, *Háv 125, 7 u. ö.*, verir *Háv 125, 5*; *sg. 3.* sé *Hrbl 4, 5*, *Skm 1, 5*, *Háv 10, 3*,

*Grp 3, 3*, *Fm 30, 2 u. ö.*; *pl. 3.* sé *Háv 39, 6. 161, 4*, *Fm 13, 2*; imper. *sg. 2.* vor *Bdr 14, 2*, *Hym 11, 1*, *Ls 53, 1 u. ö.*, (mit suff. pron.) verðu *HHv 40, 1*, *HH II 50, 1*; *prt. ind. sg. 1. 3.* var *Bdr 5, 8*, *Ls 50, 5*, *Háv 47, 1 u. ö.*, (mit suff. pron.) vark *Ghv 13, 2*; *Vsp 1, 7*, *Bdr 3, 1*, *prk 1, 1*, *Hym 31, 5*, *Ls 54, 7 u. ö.*; *sg. 2.* vart *HH I 38, 1. 43, 1 u. ö.*, (mit suff. pron.) vartu *Ls 23, 5*, *HH I 42, 1 u. ö.*, (mit suff. negat. u. pron.) varattu *HH I 41, 1*; *pl. 1.* várum *Am 41, 7. 51, 5 u. ö.*; *pl. 3.* váru *Vsp 11, 2*, *Ls 13*, *Hrbl 39, 1*, *Rp 13, 1 u. ö.*; *opt. sg. 1.* væra *Hrbl 32, 2*, *Fm 8, 5*, *Gör II 16, 3*; *sg. 2.* værir *Ls 54, 1. 2*, *HH II 32, 3*, *Sg 32, 1*, *Od 9, 3*; *sg. 3.* væri *Grm 25*, *Vkv 21, 7*, *HHv 34, 2 u. ö.*; *pl. 1.* værim *Am 100, 6*; *pl. 3.* væri *Hrbl 18, 4*; *part. prt. n. sg. acc. verit Ls 26, 3*, *HH II 21, 2*, *Grp 31, 5 u. ö.*; die stelle des subj. vertritt öfter ein inf.: *prs. ind. sg. 3.* lítit er at synja *Hrbl 56, 1*; langt er at fara *Hrbl 56, 2*, vgl. *Akv 19, 5*; mjök er auðkent þeim er til Óðins koma salkynni at sjá *Grm 9, 1. 10, 1*; óvíst er at vita *Háv 1, 5. 38, 4*, vgl. *Fm 24, 1*; skylt er at veita *Hyndl 9, 5*; era konunglíkt kvíða morgu *Fm 40, 3*; flátt er til sökja *Am 38, 2*; ilt er fyr heill at hrapa *Rm 25, 6*, vgl. *Am 23, 3. 51, 3 u. ö.*; gött er at ráða Rínar málmí *Sg 17, 3*; ganga er betra en gista sé *Sá 26, 4*, vgl. *Fm 31, 1*, *Sá 31, 4*; *opt. sg. 3.* alt er betra en sé brígdum at vera *Háv 123, 5*, vgl. *Skm 13, 2*, *HH I 46, 5*, *Fm 31, 2 u. ö.*; *prt. ind. sg. 3.* dælt var at eggja óbilgjarnan *Sg 22, 1*; *opt. sg. 3.* væri ykkir .. sœmra miklu gunni at heyja *HH I 46, 1*, vgl. *Sg 14, 3. 5. 61, 1*; die stelle des praed. vertritt ein relativsatz: *prs. opt. pl. 1.* at ver sœm .. er seva hefndum *HH II 10, 2*; 7) als hilfsverb, a) mit dem part. prt.: inf. fjörvi yðru skylduð er firðir vera *Rm 7, 5*; *prs. ind. sg. 1.* nú em ek í höll kominn *Vm 6, 2*, *Alv 3, 5*, *Háv 103, 2*, *Grp 21, 5 u. ö.*, (mit suff. pron.)



emk *Ls* 14, 2, *Vm* 8, 2, *Grp* 8, 7 u. ö.; *sg.* 2. ört *Grm* 51, 4, *Hyndl* 12, 1 u. ö., (mit suff. pron.) ertu *Prk* 6, 3, *Ls* 56, 6, *Grm* 51, 3 u. ö., (mit negat. u. pron.) ertattu *Alv* 2, 6; *sg.* 3. er *Vsp* 32, 7, *Prk* 2, 8, *Hym* 11, 3, *Ls* 33, 5, *Skm* 15, 1, *Vm* 18, 6 u. ö.; *pl.* 3. eru *Vsp* 31, 9, *Bdr* 6, 5, *Háv* 163, 1 u. ö., *apok.* (nach *ausl. r*) 'ru *Vsp* 46, 8, *Hm* 20, 6, 'ro *F* 304b 37; *opt. sg.* 3. sé *Skm* 22, 2, *Háv* 34, 6, *Grp* 28, 2 u. ö.; *pl.* 3. sé *Grm* 54, 8, *HH I* 35, 5; *prt. ind. sg.* 1. 3. var *Bdr* 5, 5, *Háv* 100, 2, *HH II* 15, 1 u. ö., (mit suff. pron.) vark *Ls* 35, 2, *Grm* 50, 5, *Háv* 13, 5; *Vsp* 13, 1, *Prk* 24, 1, *Hym* 10, 7, *Ls* 48, 2, *Hrbl* 26, 4, *Skm* 13, 5 u. ö.; *sg.* 2. vart *Ls* 34, 2, *Hlr* 4, 1, (mit suff. pron.) vartu *Fm* 3, 3; *pl.* 1. várum *Am* 69, 1; *pl.* 3. váru *Prk* 21, 1, *Hym* 14, 5, *Grm* 41, 5 u. ö.; *opt. sg.* 1. væra *Háv* 107, 2, (mit suff. pron.) værak *Sg* 28, 7; *sg.* 2. værir *HHv* 20, 2; *sg.* 3. væri *Ls* 9, 6, *Vm* 29, 2, *Grm* 28, *Háv* 108, 6 u. ö.; *pl.* 1. værim *Od* 10, 8; *pl.* 3. væri *HHv* 43 pr 2, *Am* 76, 6 u. ö.; b) mit dem part. *prs. ind. sg.* 3. gumna hverr sá er vitandi er vits *Háv* 18, 6; *prt. ind. sg.* 3. fárs var hann flý-tandi *Am* 4, 3; 8) mit adv. u. *praepp.*: v. af ab sein: *prt. opt. sg.* 3. af væri nú höfuð *Hm* 27, 1; v. af ehu aus etw. bestehen: *prt. ind. pl.* 3. af jární váru ok allir timbrstokkar *Fm* 44 pr 2; án v. entbehren (eht): *inf.* *Alv* 7, 5; un-nötig sein: *prt. opt. sg.* 3. væri *Am* 37, 8; v. at ehu zu etw. gereichen: *prt. ind. sg.* 2. vart *HH II* 20, 8; *sg.* 3. var *HH I* 5, 1; *part. prt. n. sg. acc.* verit *Sd* 30, 2; v. á braut fort sein: *prt. ind. sg.* 3. var *HH II* 19, 8; v. frá ehm von jmd abstammen: *prs. ind. pl.* 3. eru *Hyndl* 33, 1; *prt. ind. sg.* 3. var *Hyndl* 26, 1; v. fram spät sein: *prt. ind. sg.* 3. fram var kvelda spät am abend *Br* 12, 1; v. fyr ehu etw. bedeuten: *prs. ind. sg.* 3. opt er þat fyr exnum *Am* 19, 3, *vgl.* *Gör II* 39, 1; *inf.* *Am* 25, 8; v. fyrir anwesend sein: *prt. ind. pl.* 3.

váru *Ls* 5 pr 3; v. fyr höndum bevorstehen: *prs. ind. pl.* 3. eru *Grp* 36, 1; v. of ehm jmd über-ragen: *prt. ind. sg.* 3. var *Gör II* 2, 1; v. of ehn sich auf jmd be-ziehen: *prs. ind. sg.* 3. er *Háv* 46, 1; v. or ehu aus etw. bestehen: *prs. ind. pl.* 3. eru *Ako* 7, 3; *prt. ind. sg.* 3. var *HH I* 34, 4; *opt. sg.* 3. væri *Prk* 4, 2. 4; v. saman ehu einer sache beigemischt sein: *prt. ind. pl.* 3. váru *Gör II* 24, 1; v. samt beisammen sein: *prs. opt. pl.* 1. sém *Skm* 7, 6; v. snemma frühe sein: *prt. ind. sg.* 3. dags var heldr sn. zieml. früh am tage *Am* 64, 2; v. til anwesend sein: *prt. ind. pl.* 3. váru *Am* 29, 6; v. til ehs zum gebrauch vor-handen sein, zu etw. dienen: *prs. ind. sg.* 3. er *Hym* 33, 1; *prt. ind. sg.* 3. var *Dr* 3; v. um sik für sich besorgt sein: *prs. ind. sg.* 3. er *Hrbl* 22, 3; v. umfram ehn jmd übertreffen: *prt. ind. pl.* 3. váru *Sf* 30; v. undir dahinterstecken: *prt. ind. sg.* 3. var *Am* 38, 6; *opt. sg.* 3. væri *Am* 12, 2; v. uppi offenbar sein: *prs. ind. sg.* 3. er *Háv* 17, 6; bekant sein: *inf.* *Grp* 23, 8, 41, 8; v. við eht mit etw. verbunden sein: *prt. ind. sg.* 3. var *Am* 73, 3.

2. vera, f. aufenthaltsort, zufluchts-ort: *sg. nom.* *Háv* 10, 6; *acc. veru* *Alv* 23, 6, *Háv* 26, 3.

verða (varð; got. vairþan) 1) werden, gemacht od. geschaffen werden, sich bilden, entstehen: *inf.* ef þat biðr at verða vel wenn es zeit hat sich günstig zu gestalten *Háv* 41, 6; *prs. ind. sg.* 3. verða matr inn betri *Hrbl* 3, 4; verðrat íss á á *Vm* 16, 6; *prt. ind. sg.* 3. óx unz or varð jótunn bis ein riese daraus entstand *Vm* 31, 3; *opt. sg.* 3. hverr jótna elztr .. yrði í árdaga *Vm* 28, 6; *part. prt. m. sg. nom.* var Móðsognir mæztr um orðinn dverga allra *Vsp* 13, 2; 2) werden, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich erheben, hereinbrechen: *inf.* þat mun ok verða þvigit lengra *Sg* 60, 1; *Od* 18, 2, *Am* 17, 2; *prs. ind. sg.* 3. nú verðr gnýr mikill *F* 305a 13; *prt. ind. sg.* 3. varð af þeim meiði .. harmflaug hættlig *Vsp* 33, 1;

nótt v. í bœ *HH I 2, 1*; ymr v. á bekkjum *Akv 39, 1*, vgl. *HH I 28, 1*, *Hm 23, 1*, *F304a 35*; pl. 3. urðu dvöl dögra *Am 101, 7*; 3) mér verður eht mir wird etwas zu teil, mir stößt etw. zu u. ä.: inf. slíks dæmi kvaztattu síðan mundu meyju verða etw. ähnliches würde keinem anderen mädchen zustossen *Od 11, 7*; *Sg 58, 10*; prs. ind. sg. 3. verður *Háv 6, 6*, *Grp 51, 5*, *Fm 19, 5*; mér v. þorfi mikil hapti ich bin einer fessel benötigt *Háv 146, 2*, vgl. *Háv 38, 5*; prt. ind. sg. 3. varð *Ls 40, 2*, *HHv 38, 1*, *Am 11, 7*; v. hildi hugr á vífi er fasste liebe zu dem weibe *HH II 13, 7*; 4) verða c. inf. in die lage versetzt werden etw. zu tun, etwas tun müssen: inf. munum .. verða við veiðimat vér þrír lifa wir werden von der jagdbeute leben müssen *Hym 16, 6*; prs. ind. sg. 1. verð *Sg 9, 7*, *Gðr III 6, 7*; sg. 3. verður *Grp 24, 2*; pl. 3. verða *Hyndl 48, 3*, *Sg 50, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Gðr 19, 4*; *HH II 9, 2*, *Sf 6*, *Am 9, 5* u. ö.; pl. 1. urðum *HHv 5, 5*; pl. 3. urðu *Hrbl 29, 7*; 5) verða ehn auf jmd stossen, jmd betreffen, jmd finden: prt. opt. sg. 1. yrða ek þik kvikvan *Am 21, 4*; prt. prt. n. sg. acc. kváðusk okkr hafa orðit bæði *Od 21, 8*; 6) werden, als copula zur verbindung von subj. u. praed.: inf. *Prk 12, 7*, *Ls 5, 4*, *HHv 33, 2*, *HH I 2, 6* u. ö.; prs. ind. sg. 3. verður *Vsp 41, 5*, *Skm 25, 6*, *Háv 35, 4*, *Rm 6, 6* u. ö.; pl. 3. verða *Vsp 42, 5*, *Grm 42, 5*, *Háv 128, 8* u. ö.; opt. sg. 2. verðir *Skm 28, 5*, *Sg 11, 10*; sg. 3. verði *Háv 87, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Hrbl 18, 9*, *Háv 14, 1*, 2. *HH II 18, 8* u. ö.; *Prk 12, 1*, *Hym 10, 2*, *Hyndl 41, 5*, *HH I 30, 3* u. ö.; varð-a (*Hildebr. falsch: var þá*) ván lygi die erwartung wurde nicht lüge, stellte sich als berechtigt heraus *Am 90, 5*; pl. 2. urðu-a ít glikir þeim Gunnari *Ghv 3, 1*; pl. 3. urðu *Háv 53, 5*, *Am 5, 1* u. ö.; opt. pl. 3. verði *Hym 1, 4*; part. prt. m. sg. nom. orðinn *Grm 50, 6*; f. sg. nom. orðin *Gðr III 8, 6*, *Hm 5, 1*; pl. acc. orðnar *Am 27, 8*; n. sg. nom.

orðit *Akv 3*; 7) als hilfverbum mit dem part. prt.: inf. *Alv 8, 2*, *Vkv 22, 4* u. ö.; prs. ind. sg. 3. verður *Ls 52, 4*, *Rm 6, 5*, *Am 34, 8* u. ö.; opt. sg. 3. verði *Sg 45, 8*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Sg 34, 5*; *Vm 38, 8*, *Hyndl 35, 1*, *Br 5, 1* u. ö.; opt. pl. 1. yrðim *Am 16, 4*; 8) mit advv. und praep. verða á: prs. opt. sg. 1. vel ek! verða ek á fitjum heil mir wenn ich auf die fussesehen komme *Vkv 29, 2*; v. af ehm von jmd entstammen: part. prt. m. pl. nom. ek hygg at orðnir sé allir af einum mér *Grm 54, 8*; aus jmd werden: prt. ind. sg. 3. af heilum hvat varð húnun mínun? *Vkv 32, 3*; v. at ehu zu etwas werden: prs. opt. sg. 2. at undr-sjónun þú verðir *Skm 28, 1*; prt. ind. sg. 3. varð *Ls 65 pr 3*; opt. pl. 3. yrði *Hrbl 18, 2*; part. prt. m. pl. nom. orðnir *HH II 20, 4*; n. sg. nom. acc. orðit *Hyndl 10, 4*; *Gðr II 42, 6*; v. ehm at bana an jmdm zum mörder werden: inf. *Bdr 8, 6*, *Grp 11, 6*, *Rm 5, 4* u. ö.; prs. ind. pl. 3. verða *Fm 9, 6*, 20, 6; opt. sg. 2. verðir *Vkv 33, 10*; prt. ind. pl. 3. urðu *Ghv 10, 8*; part. prt. n. sg. acc. orðit *HH I 37, 8*; inf. c. refl. at þonum verðask sich gegenseitig ermorden *Vsp 46, 2*; ähnl. prs. ind. sg. 3. hvat verður Óðni at aldragi *Vm 52, 4*; prt. ind. sg. 3. flaráð tunga varð hánun at fjörlagi *Háv 117, 5*; zu etwas gereichen: inf. hve mun at ynði eptir verða mægð með monnum *Grp 44, 2*; prs. ind. sg. 3. verður *Háv 5, 4*, *Gðr II 34, 5*; opt. sg. 3. verði *Grp 16, 8*; v. fjarri ehu einer sache fern od. fremd werden: inf. *Akv 26, 4*; v. fyr ehu einer sache ausgesetzt werden: prs. ind. sg. 2. verður *Grp 33, 1*; auf etw. deuten, etw. ankündigen: prs. ind. sg. 3. opt verður glaumr hunda fyr geira flugum *Am 24, 3*; v. fyr innan eht hineingelangen in etw.: part. prt. m. sg. nom. orðinn *Ls 14, 3*; v. til ehs sich zu etw. gestalten: prs. ind. sg. 3. verður *Sg 12, 5*. verð-launa (að), lohnen, vergelten: prs. ind. pl. 2. verðlaunið *Am 31, 5*.

1. verðr, m. 1) speise, kost: sg. nom. *Hym* 16, 3; gen. verðar *Háv* 33, 1; 2) mal, gastmal: gen. verðar *Háv* 4, 2, 7, 2; dat. verði *Háv* 31, 5, c. art. verðinum *Hrbl* 4, 2.
2. verðr, adj. (got. *vairþs*) wert, würdig (ehs): m. sg. nom. *Hyndl* 29, 6, *HHv* 34, 3; f. sg. nom. verð *Od* 9, 4; n. sg. nom. vert *Am* 31, 4, *F* 306a 11; superl. f. sg. nom. verðust *Sg* 32, 2.
- verðung, f. gefolgschaft: sg. gen. verðungar *Sg* 42, 2; dat. verðungu *Hyndl* 2, 4, *HH I* 9, 6, *Hlr* 11, 8.
- ver-fang, n. 'mannnahme', ehe des weibes: sg. dat. verfangi *Hlr* 13, 8.
- ver-gjarn, adj. männertoll: f. sg. nom. vergjörn *Ls* 26, 3; superl. f. sg. acc. vergjarnasta *prk* 12, 8, *Ls* 17, 3.
- vergr, adj. schmutzig: superl. n. sg. acc. (sv.) vinna ít vergasta die schmutzigste arbeit verrichten *Am* 60, 7.
1. verja (varða; got. *vasjan*) 1) umhüllen, überziehen (ehu od. eht ehu): inf. *Am* 100, 4; prt. ind. sg. 3. varði *Od* 5, 7; opt. pl. 2. verðið *Gðr III* 2, 8; part. prt. m. sg. acc. varinn *Akv* 8, 3; pl. nom. varðir kalkar mit kostbarem metall überzogene *Rp* 31, 8; acc. skutla silfri varða versilberte *Rp* 31, 3; n. sg. nom. (sverð) varit gulli *HHv* 8, 8; 2) umschlingen, umarmen: inf. *Vkv* 2, 2, *HHv* 42, 8; prs. ind. sg. 3. verr *Háv* 162, 8; prt. ind. sg. 3. varði *Vkv* 2, 9; 3) etw. (ehu) zu etw. (til ehs) anwenden (?): inf. svá skyldi hverr öðrum verja til aldraga everti so sollte jeder das schwert gebrauchen dem anderen zum verderben *Hm* 8, 6 (*Bugge, Zs VII, 397*).
2. verja (varða; got. *varjan*) 1) hemmen, aufhalten (eht): prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) ána varðak *Hrbl* 29, 2; 2) verteidigen, schützen (ehn; gegen jmd: ehm od. fyr ehm): prt. ind. sg. 3. varði *Akv* 20, 7, *Am* 47, 6; part. prt. n. sg. acc. varit *HHv* 5 pr 9; verjask ehm sich gegen jmd verteidigen: inf. *Akv* 20, 6; 3) jmd (ehm) etw. (ehu) verwehren, verweigern: part. prt. n. sg. nom. varit *Alv* 8, 3.
- verk, n. werk, tat: sg. nom. acc. *Háv* 140, 6; *Hym* 26, 2; gen. verks *Háv* 140, 7; dat. verki *Háv* 140, 6; pl. nom. verk *Hym* 19, 5, *Hyndl* 14, 7; gen. verka *Hrbl* 19, 7; dat. verkum *Hrbl* 4, 1, *Háv* 69, 6.
- verki, m. arbeit: sg. gen. verka *Háv* 59, 3.
- verkr, m. schmerz: pl. dat. verkjum *Od* 4, 6.
- ver-lauss, adj. ohne mann, unvermählt: f. sg. nom. verlaus *Skm* 31, 3, *Gðr II* 31, 7.
- ver-liði, m. mensch: pl. gen. verliða *Hym* 11, 9.
- verpa (varp; got. *vairpan*) 1) werfen (ehu): inf. *Sð* 8, 3; prs. ind. pl. 3. verpa *Bðr* 12, 7; opt. sg. 2. verpir *Skm* 40, 2; prt. ind. sg. 3. sól varp... hendi... um himinjoður legte die hand an den rand des himmels *Vsp* 8, 1; part. prt. n. sg. acc. orpit *Hm* 24, 9; v. ehn vatni á jmd mit wasser begiessen: inf. *Háv* 156, 3; prs. ind. sg. 3. hvat er þat manna er í minum sal verpumk (d. i. verpr mik) orði á ver ist es der worte an mich richtet *Vm* 7, 3; prt. ind. pl. 3. urpusk á orðum riefen sich (schmäh-) worte zu *Am* 41, 5; v. eptir ehm nach jmd werfen: prt. ind. sg. 3. varp *Sg* 22, 7; v. upp hinaufwerfen: prs. ind. sg. 1. verp *Ls* 59, 4; prt. ind. sg. 1. varp *Hrbl* 19, 3; unpersönl. verpr vigroða um vikinga es wirft kampfröte über die streiter, kampfröte umstrahlt die streiter *HH II* 22, 7; 2) von sich werfen, aufgeben: prt. ind. sg. 3. kona varp qndu, en konungr fjörvi die frau verlor die besinnung, der könig das leben *Sg* 29, 1; 3) bewegen, in bewegung setzen: inf. verpa hundum hunde hetzen *Rp* 35, 10; prs. ind. sg. 3. verpr naðr hala bewegt den schwans *HHv* 9, 8.
1. verr, m. (got. *vair*) 1) mann: sg. nom. *Gðr III* 3, 7, *Hm* 27, 5; gen. vers *Ls* 33, 2, *Alv* 3, 4; dat. veri *Ls* 54, 3; pl. nom. verar *Ls* 46, 6, *Sð* 33, 6; gen. acc. vera *Vm* 55, 9; *Vsp* 40, 9, *Grm* 8, 6; dat. verum *Ls* 22, 3; 2) ehemann, gatte: sg. nom. *prk* 24, 9, *Hym* 15, 5 u. ö.; gen. vera *Gðr I* 23, 4, *Sg* 9, 6 u. ö.;

- dat. veri *Gör II* 8, 8. 28, 2; ver *Vsp* 36, 7, *Am* 73, 7; acc. ver *Hym* 3, 5, *Hyndl* 6, 5 u. ö.; pl. gen. vera *Gör I* 4, 5; dat. verum *Hrbl* 20, 3, *Ghw* 10, 3.
2. verr, adv. compar. (got. vaírs) schlechter, schlimmer: *Ls* 36, 6, *Háv* 40, 6, *Vkv* 37, 4; superl. verst am schlechtesten *Hrbl* 49, 2, *Grp* 24, 1. 40, 1.
- verri, adj. compar. (got. vaírsiza) der schlechtere, schlimmere: m. sg. nom. *Háv* 124, 8; acc. verra *Háv* 124, 6; f. sg. nom. acc. verri *Háv* 94, 4; *Gör I* 10, 8; n. sg. nom. acc. verra *Rm* 8, 1, *Hm* 8, 4; *Háv* 11, 4, *Am* 81, 2; pl. nom. acc. verri *Hym* 19, 6; *Sd* 24, 6; superl. verstr der schlechteste, schlimmste: m. sg. nom. *HHv* 25, 5; n. sg. dat. verstu *Hlr* 4, 3; acc. verst *Hrbl* 37, 3.
- versna (að), schlechter werden, abnehmen, aufhören: prs. ind. sg. 3. versnar *Háv* 51, 6.
- ver-sæll, adj. glücklich verheiratet: f. sg. nom. munat at vilja versæl gefin nicht so glücklich verheiratet wie sie es wünschte *Sg* 56, 6.
- ver-þjóð, f. männervolk, menschengeschlecht: sg. acc. *Ls* 24, 5.
- ver-öld, f. 1) zeitalter (*Mhff*, *DA V*, 111): sg. acc. *Vsp* 3, 8; 2) welt: sg. nom. *Vsp* 46, 10.
- vesall, adj. unglücklich, elend, erbärmlich: m. sg. nom. voc. *Háv* 22, 1. 69, 1, *Am* 59, 5; *Ls* 40, 6. 42, 6.
- vestan, adv. westwärts, westlich von (ehs): *Hm* 18, 6; fyr v. (eht, ehs) dass.: *Grm* 10, 5, *HH II* 8, 3. 48, 5.
- vestr, adv. im westen: *HH I* 4, 1.
- vestr-salr, m. im westen gelegener saal: pl. dat. vestrsqum *Bdr* 11, 2.
- vetr, m. (got. vintrus) winter: sg. nom. *Vm* 26, 4; acc. c. art. vetrinn *Grm* 5; pl. gen. vetra *Vm* 29, 1, *Grm* 2, *Hlr* 7, 5 u. ö.; acc. vetr *Ls* 23, 4, *Hrbl* 16, 2, *Vkv* 3, 2 u. ö. — Personifiziert *Vm* 27, 2.
- vet-rim, f. ein teil des schwertes, wahrsch. die blutrinne: pl. dat. vetrimum *Sd* 6, 4.
- vetr-langt, adv. einen winter hindurch: *HHv* 8.
- vexa (xt), mit wachs überstreichen: inf. *Am* 100, 3.
- við, viðr, praep. u. adv. (vgl. got. vipra) 1. praep. c. acc. u. dat. A. c. acc. bezeichnet es 1) den ort an od. bei dem, in dessen nähe etw. sich befindet od. ereignet: *Hrbl* 7, 4, *Hyndl* 35, 8, *HHv* 10. 5 pr 4 u. ö.; brutu þeir v. land litten am lande schiffbruch *Grm* 4; ekki nafn festisk v. hann kein name wurde an ihm befestigt (wurde ihm beigelegt) *HHv* 5 pr 14; snoru upp v. tré vefnistungum zogen am maste segel auf *HH I* 27, 8, vgl. 34, 2; reis upp v. þess richtete sich am bette auf *Sg* 25, 4; übertr. leitabi Reginn ráða v. Lyngheiði suchte rat bei L. *Rm* 11 pr 5, (Reginn) ræðr um v. sik geht bei sich selbst zu rate *Fm* 33, 2; 2) den ort an den, in dessen nähe etw. gebracht wird, dem ein gegenstand zugewendet, der das ziel einer bewegung ist (an, gegen, zu, empor zu): leikr hár hiti v. himin sjálfan *Vsp* 59, 8, vgl. *Hyndl* 42, 2, *F* 305b 1; horn glóa v. himin sjálfan *HH II* 37, 10, vgl. *Vkv* 8, 4; hveim er v. kaldrifjaðan kemr *Vm* 10, 6; er oss byrr gefinn v. bana sjálfan *Rm* 17, 4; *Hym* 30, 5, *Vkv* 37, 10, *HH I* 28, 3, *Fm* 27, 3 u. ö.; hann sló gull rautt við gim fástan er schmiedete gold an den edelstein, fasste ihn in gold *Vkv* 6, 2; 3) die person zu der gmd in freundliche oder feindliche beziehung tritt, mit der er in verkehr, gespräch od. streit sich einlässt u. ä. (mit, gegen, zu): mæla v. ehn *Vsp* 47, 8, *Skm* 2, 3, *Háv* 45, 4 u. ö., dæma v. ehn *Hrbl* 9, 8. 30, 2, *Vkv* 31, 8; ræða v. ehn *Vkv* 39, 6, *Gör II* 5, 2; spjalla v. ehn *Háv* 81, 3; orðum (málum) skipta v. ehn *Háv* 121, 7, *HH I* 34, 7, *Hm* 9, 3; deila (óra, senna) v. ehn *Háv* 32, 6. 124, 6, *Sd* 24, 3 u. ö.; deila eht v. ehn *Vm* 55, 7; hierher wol auch: forvitni mikla kveð ek mér á fornum stofum v. þann inn alsvinna jötun *Vm* 1, 6 (wo ein vdm des streitens zu ergänzen ist); lék ek v. ena línhvitu *Hrbl* 30, 3; vega (berjask) v. ehn *Vsp* 54, 4, *HH II* 12 pr 12 u. ö.; Sigurðr átti

orrostu .. v. Lyngva *Rm* 25 pr 1; vera, láta, fara, skipa v. ehn *sich gegen jmd verhalten oder betragen* *Sd* 22, 2, *Hyndl* 4, 3, *Sg* 57, 2, *Am* 83, 4, *Grp* 49, 2; samir eigi mér við son Buðla ætt at auka *Gör II* 28, 6; ek við þjóðrek þatki áttak *hatte mit p. nichts dgl. zu schaffen* *Gör III* 3, 5; afli mínu atta ek við orms megin *Fm* 28, 5; miklar manvélur ok hafðak við myrkriður *Hrbl* 20, 2; þeir angr v. þik ekki görðu *HHv* 10, 7, vgl. *Sg* 28, 3; er hanum óttit við jötuns brúðir *Hyndl* 4, 6; gloggr (reifr) v. gesti *Hym* 9, 7, *Háv* 102, 2, vgl. *Ls* 52, 2, *Háv* 101, 3; hugði at hefndum hann næst v. goð sann auf rache an den göttern *Hym* 3, 4; gerva hleyti v. ehn mit jmd verschwägerung eingehen *Grp* 34, 1; eiðum sverja, halda v. ehn jmd eiðe schwören, halten *Akv* 31, 2, *Br* 19, 8; slíta málum v. ehn jmd den vertrag brechen *Grp* 32, 5; geði blanda v. ehn innige seelengemeinschaft mit jmd eingehen *Háv* 44, 4; v. þat lík at lifa *Háv* 96, 6; efdisk hann v. Eymund verstärkte sich durch die Verbindung mit E. *Hyndl* 15, 1; boet v. Hrimgerði gewähre der Hr. busse *HHv* 24, 2; mundu um vinna verk hált v. mik du solst mit mir die hälfte der arbeit tun, mir die hälfte der arbeit abnehmen *Hym* 26, 2; 4) die person oder sache gegen die jmd etw. schützt od. verteidigt, vor der er sich fürchtet u. ä.: svá skal gulli frœkn hringdrífi v. fira halda *Akv* 32, 12; ef hann v. víg varask *Háv* 16, 3, vgl. *Rm* 1, 3; þú ert v. víg varastr ok skjarrastr v. skot *Ls* 13, 6, 7, vgl. *Háv* 130, 7, 8, 9; ef mér verð þorv mikil hapte v. mína heiptmogu wenn ich einer fessel (eines hinderungs- od. schutzmittels) wider meine feinde bedarf *Háv* 146, 3; 5) den gegenstand der mit einem anderen vermischt od. verbunden ist: hjortu hugða ek þeira v. hunang tuggin *Gör II* 41, 6, vgl. *Akv* 37, 4; (rúnar) hverfðar v. inn helga mjöð *Sd* 18, 3; sú var samkunda v. svorfun ofmikla *Am* 73, 4; 6) speise und trank wovon jmd sich nährt oder lebt:

munum .. v. veiðimat vér þrír lifa *Hym* 16, 7, vgl. *Grm* 19, 4; fáir vitu v. hvat einherjar alask *Grm* 18, 6; 7) die art und weise in der etwas geschieht: Véorr v. vélar vað gerði sér *Hym* 21, 7; taka (muntu þangat) v. vél ok erfiði *Hrbl* 58, 1; án v. lost at lifa *Háv* 68, 6; 8) andere verbindungen: verðr at skiljask Sigurðr v. fylki wird sich von dem fürsten trennen müssen *Grp* 24, 3; v. hann er Hundland kent nach ihm ist H. benant *HH II* 6; munu v. ofstrið .. konur ok karlar kvikvir foðask zur sorge (?) *Hlr* 14, 1; óðella er v. þat misslicher verhält es sich mit dem *Háv* 8, 4; v. þat akal vilbjörg vaka da durch *Grm* 45, 3; B. c. dat. bezeichnet es 1) die person bei der sich jmd befindet: hefir kunn kona v. konungi daprar minjar *Sg* 54, 4; 2) die person mit der jmd nachkommenschaft erzeugt: v. systur þinni gatzu slíkan mög *Ls* 36, 4, vgl. *Vm* 33, 4, *Hyndl* 40, 4, *Rm* 11, 4 u. ö.; hón átti mög v. mér *Ls* 40, 3; hann elr börn v. gýgi *Grm* 17, vgl. *Hyndl* 40, 2; hierher auch: börn þau in bliðu við bana Hogná die kinder (geseugt) mit dem mörder des H. Od 7, 4; 3) den ort auf den ein fallender körper niedersinkt, zu dem ein aufsteigender emporstrebt: Baldr er hnó v. banaþúfu *Hyndl* 29, 4, vgl. *Gör I* 15, 2, *Sg* 48, 5; (nam) hár logr v. himni gnæfa *F* 305b 9; léku við stokki sprangen spielend am pfeiler (des sitzes) empor (?) *Am* 74, 2 (Bugge, fkv. 304b); 4) die person oder sache gegen die jmd sich schützt od. verteidigt, gegen die er ankämpft u. ä.: varnaðit hann v. Guðrúnu *Akv* 41, 4; varnaði v. tárur *Akv* 30, 7; kannat hann v. slíku at sjá *Fm* 37, 6, vgl. *Sd* 8, 2, 32, 2, 37, 2; þeygi vit máttum v. munum vinna *Oð* 21, 2, vgl. *Akv* 16, 7; þat þér hjálpa mun v. sökum ok sorgum *Háv* 144, 6; mun ek þik v. þolvi brenna ganga *Gör II* 39, 5; 5) den gegenstand den jmd in empfang oder besitz nimt, nach dem jmd fasst od. greift u. ä.: tak v. hrimkalki *Ls* 53, 2, *Skm*

37, 2, vgl. *Ls* 53 pr 1, *Grp* 5, 8, *Háv* 136, 7 u. ö.; gein v. agni .. umgjörð .. allra landa *Hym* 22, 5; übertr. Grimhildr greip v. orði *Gör* II 33, 2, tók v. trygðum *Sg* 1, 5; 6) wort oder handlung als erwid-  
 rung einer anderen (gegen, auf, für): (ambótt) orð um fann v. jötuns máli *Þrk* 26, 4; þogðu allir v. því orði *Br* 15, 2, *Sg* 50, 2; gjalda gjöf v. gjöf *Háv* 42, 3, vgl. 42, 4. 6. 45, 6; 7) andere verbindungen: sumir Guthormi gáfu gera hold v. mungáti mit, in dem biere *F* 306b 18; hlæja skaltu v. þeim sie an-  
 lachen *Háv* 46, 4; sýtir æ glogggr v. gjöfum ist traurig über die ge-  
 schenke (wenn er geschenke geben muss) *Háv* 48, 6; bauð hann enn v. mér þu fimtán bot für mich *Od* 20, 1; v. hleifi mik seldu né v. hornigi versahan mich weder mit speise noch mit trank (*DA* V, 270) *Háv* 138, 1 (?).

II. adv. 1) dagegen, darauf: kveða (gjalda) v. antworten, ent-  
 gegnen *Háv* 26, 5, *Rm* 9 pr 3. 11 pr 4; orð víðr um kvað *Sg* 51, 4; gullu v. gæss í túni gaben durch  
 schreien antwort *Gör* I 16, 5, *Sg* 29, 7; kváðu v. kalkar gaben einen  
 widerhall *Sg* 29, 5; ef þú v. þegir *Sd* 25, 2; 2) dabei: kiptisk hann svá hart v. suckte so heftig dabei  
 zusammen *Ls* 65 pr 7; hraut v. inn reginkunngi brútte dabei los *Hm* 25, 1; 3) davor: ægishjálmr  
 er öll kvikendi hræddusk v. *Rm* 14 pr 6; 4) dadurch: lítt mun v. bætask hluti hvárigra *Am* 99, 2; 5) bregða ehu v. etw. preisen *Am* 49, 2; rétta v. davon kommen *Am* 60, 8; víðr komask su etwas im  
 stande sein *Hrbl* 33, 2; *Am* 20, 7 ist infolge der lücke die bedeutung  
 des adv. nicht erkennbar.

1. viða s. vinna.

2. viða, adv. weit, weithin, weit um-  
 her: *Alv* 6, 2, *Háv* 5, 2. 18, 2.

við-fiaskr, m. 'waldfisch', d. i. schlange:  
 sg. acc. viðfiask *F* 306b 14.

við-frægr, adj. weitberühmt: m. sg.  
 nom. (sw.) viðfrægi *Hm* 27, 5.

við-fqr, f. behandling: pl. nom.  
 Hqna viðfarar die art wie man H.  
 behandelt hatte *Am* 86, 2.

við-hlæjandi, m. (part. pres.) jmd  
 der einem anderen zulächelt: pl.  
 acc. viðhlæjendr *Háv* 24, 3. 25, 3.

1. viðir, m. weidenbaum, weide: sg.  
 nom. *Hm* 5, 6.

2. viðir, m. meer: sg. dat. viði *F*  
 303a 29.

við-kunnr, adj. weithin bekannt:  
 compar. f. sg. nom. viðkunnari *Skm*  
 28, 5.

1. víðr, m. 1) wald: sg. nom. *Alv*  
 28, 4. 29, 1, *F* 304b 6; gen. víðar  
*Skm* 32, 2, *Grm* 39, 3, *Sd* 11, 5;  
 dat. viði *Háv* 32, 3 (*Mhff* *DA* V,  
 261 liest: virði); acc. við *Rp* 37, 6,  
*Vkv* 3, 8 u. ö.; pl. dat. viðum *HH*  
 I 42, 4. II 32, 4; acc. viðu *HHv*  
 28, 7; 2) der einzelne baum: sg.  
 gen. víðar *Skm* 35, 5, *Háv* 149, 3,  
*Gör* II 24, 3; dat. viði *Háv* 84, 6;  
 acc. við *Háv* 81, 1; pl. gen. víða  
*Grm* 44, 2; 3) holz, brennholz:  
 sg. nom. *Vkv* 10, 9; gen. víðar  
*Háv* 60, 4, *Hlr* 10, 4; acc. við  
*Gör* II 12, 10; 4) fackel: sg. dat.  
 viði *Háv* 99, 5.

2. víðr, adj. weit, ausgedehnt, ge-  
 räumig: m. sg. acc. víðan *Vsp* 65, 7;  
 pl. acc. víða *Sd* 18, 4; f. sg. nom.  
 við *Grm* 8, 3; gen. víðrar *Alv* 5, 2;  
 n. sg. acc. (adv.) vitt weithin *Vsp*  
 3, 7, weit umher *Vsp* 31, 2; pl.  
 acc. við *Gör* II 9, 7; superl. n.  
 sg. acc. (adv.) víðast am weitesten,  
 überaus weit *Alv* 20, 5.

viðra (rö?) wehen: pres. ind. sg. 3.  
 fjölð um víðir der wind dreht sich  
 oft *Háv* 73, 9.

viðr-gefandi, m. (part. pres.) wer  
 ein geschenk durch ein anderes erwi-  
 dert: pl. nom. viðrgefendr *Háv* 41, 4.  
 viðr-nám, n. widerstand: sg. acc.  
*HH* I 53, 8.

víf, n. weib: sg. nom. acc. *Grp* 16, 4;  
*Grp* 49, 7; gen. vífa *Háv* 101, 9, *Gör*  
 I 13, 4, *Am* 55, 3; dat. vífi *HH* II  
 13, 8, *Grp* 46, 4 u. ö.; pl. nom. víf  
*Gör* II 35, 3; gen. vífa *Gör* I 24, 12.  
 — Als weibl. eigennamen *Rp* 25, 5.

víg, n. 1) totschiag, mord: sg. acc.  
*Grp* 12, 3, *Am* 66, 2; dat. vígi  
*Vm* 53, 6, *Sg* 10, 2 u. ö.; 2) kampf,  
 streit: sg. nom. acc. *Od* 17, 1; *Ls*  
 13, 6, *Háv* 16, 3 u. ö.; gen. vígs  
*Skm* 24, 6, *HH* I 10, 2, *Am* 59, 5;  
 dat. vígi *Vm* 17, 5, *Rm* 24, 3 u. ö.;

- pl. gen. víga Vkv 12; dat. vígum Hrbl 24, 2, Grm 49, 7.
- víg-band, n. kriegsband, kriegsfessel: pl. acc. vígbond Vsp 35, 2.
- víg-djarfr, adj. kühn im kampfe: n. sg. nom. vígdjarft Háv 15, 3.
- víg-drótt, f. kriegsschar: sg. nom. Háv 99, 3.
- vígg, n. ross: sg. acc. Gðr II 18, 7. — Als name eines pferdes F304b 17.
- vígja (gð; vgl. got. veiþan) weißen: inf. Prk 30, 4; v. saman durch weiße vereinigen: imper. pl. 2. vígið Prk 30, 7.
- víg-lið, n. kriegsvolk: sg. nom. HH I 26, 5.
- vígligr, adj. von streitbarem aussehen: m. pl. nom. vígligr Am 51, 6.
- víg-nest, f. schuld (?): pl. gen. vígnesta HHv 8, 7.
- víg-risinn, adj. kriegerisch, tapfer: m. sg. voc. Grp 13, 8; gen. vígrisins Gðr II 30, 3.
- víg-risni, f. tapferkeit: sg. acc. Ls 2, 2.
- víg-roði, m. 'kampfröte', rötlicher schein am himmel der bevorstehenden kampfs ankündigt: sg. acc. vígroða HH II 22, 7.
- víg-skár, adj. kühn im streite: m. pl. nom. (sv.) vígská Vsp 28, 7; acc. vígská Br 5, 7.
- víg-spjall, n. nachricht von kämpfen: pl. acc. vígspjall HH II 11, 8.
- víg-prima, f. kampflärm: sg. dat. vígprimu HH I 7, 6.
- víg-prot, n. ende des kampfes: sg. dat. vígproti Vm 51, 6.
- vík, f. bucht: sg. dat. HHv 22, 3.
- víking, f. kriegszug (bes. zur see): sg. dat. víkingu Hlr 3, 4.
- víkingr, m. seeheld, held überhpt: sg. nom. Hlr 11, 7; pl. nom. víkingar HH I 28, 4. II 4, 8; acc. víkinga HH II 22, 8.
- víkja, víkva, ýkva (veik), vorwärts bewegen (ehu): imper. pl. 2. ýkvið Avo 29, 1; prt. ind. pl. 3. þeir viku (scil. skipi) at landi steuertens ans land Rm 18 pr 1; v. til sich zutragen, zugehen: prs. ind. sg. 3. víkr hér svá til es geht hier so zu Br 20 pr 2.
1. vil, f. lust, übermut (?): sg. dat. Gðr II 39, 3.
2. víl, n. mühe, beschwerde: sg. nom. acc. Háv 23, 6; Hrbl 58, 1.
- vil-björg, f. ersehnte hülfe: sg. nom. Grm 45, 3.
- vildr, adj. angenehm, erfreulich: n. sg. nom. þótt viltki sé wenn es auch nicht erfreulich ist Grp 26, 6 (die handschriftl. überlieferte form vilkit verteidigt M. B. Richert, Ups. univ. årskr. 1877, s. 34 fg.); acc. vilt Háv 123, 7.
- vilgi, adv. 1) sehr: Hrbl 25, 3; 2) durchaus nicht: Sg 14, 2.
- vili, m. (got. vilja) 1) wille, wunsch: sg. nom. Am 83, 1; dat. vilja Háv 98, 3, Sg 56, 5, Am 31, 6; 2) freude: sg. gen. dat. vilja Vkv 31, 2, Sg 9, 5; Sg 24, 6. 57, 7, Hm 5, 5. — Als mánl. eigennamen (eines zwerger u. eines gottes) Vsp 16, 3, Ls 26, 4.
- vili-sessi, m. erwünschter sitz, lieblichkeitssitz: sg. dat. vilisessi Sd 17, 4.
- vilja (ld; got. viljan) wollen, wünschen, begehren: a) absol.: prs. ind. sg. 2. leið vísa þú .. mér, ef þú vilt Grp 24, 7, vgl. Am 75, 5; opt. sg. 2. vilir Am 67, 8; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. negat. u. pron.) vildigak Hlr 13, 6; sg. 3. vildi Hm 7, 8; pl. 3. vildu Dr 14; opt. sg. 3. vildi Am 7, 6; b) mit inf.: inf. Véorr kvazk vilja á vág róa Hym 17, 1, vgl. HHv 37, 6, Sg 58, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 1. þik vil ek fregna Bdr 8, 2, vgl. Bdr 8, 4, Hrbl 9, 9, Skm 24, 2 u. ö.; (mit suff. pron.) vilk Hyndl 5, 7, Gðr II 28, 1 u. ö.; sg. 2. vill Prk 29, 7, Hrbl 8, 10, Vm 11, 2 u. ö., vilt Háv 97, 3, Sd 6, 2. 9, 2 u. ö., (mit suff. pron.) viltu Hrbl 15, 1. 41, 1, vildu Háv 45, 3, Sg 17, 1; sg. 3. vill Háv 58, 2, Grp 4, 7, Fm 10, 2 u. ö.; pl. 3. vilja Hrbl 42, 4, Háv 145, 3 u. ö.; opt. sg. 1. vilja Skm 3, 3, Avo 7, 4 u. ö., (mit suff. pron.) viljak Hym 9, 2; prt. ind. sg. 1. vilda Od 28, 3, Ghu 13, 3, (mit suff. pron.) vildak HH II 15, 4, (mit suff. negat. u. pron.) vildigak Gðr II 40, 3; sg. 2. vildir HHv 18, 5, Am 98, 5; sg. 3. vildi Fm 43, 8, Br 18, 8, Gðr II 21, 1 u. ö.; pl. 1. vildum HHv 5, 10; pl. 3. vildu Grm 26, Grp 17, 4, F304a 45; opt. sg. 1. vilda HH I 45, 1, Grp 40, 5, (mit suff. pron.)

- vildak *Gör II 44, 2*; *sg. 3. vildi HHö 2, 6, Gör II 17, 5. 8 u. ö.*; *pl. 3. vildi HH I 17, 5, Am 27, 4*; *mit ellipse des inf. nach dem part. prt.: prs. ind. sg. 3. sá er vill heitinn horskr Háv 63, 3*; *unpersönl.: prs. ind. sg. 3. nú vill vist vita .. hvat á sýnt Sigurör sér fyr höndum Grp 26, 5*; *c) mit acc.: inf. hans muntu fund vilja Hrbl 48, 2, vgl. Od 20, 6*; *prs. ind. sg. 1. kys ek þats ek vil or konungs garði HHö 2, 7*; *sg. 2. vill þú tólu lengri? HH I 44, 8, vgl. Háv 113, 4, (mit suff. pron.) viltu Hyndl 17, 8. 18, 10 u. ö., vildu HHö 26, 1*; *opt. sg. 2. villir Gör II 31, 8*; *prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vildak Sg 39, 8*; *pl. 1. vildum Am 96, 6*; *vermischung beider constructionen (b u. c): prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vilkat ek reiði .. þjóðkonungs, góð ráð at heldr Gripis þiggja Grp 26, 1*; *d) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. seggi vil ek alla í sal ganga Sg 44, 1, (mit suff. pron.) vilkat ek mann traufan .. aldri týna Sg 51, 5*; *e) mit at c. opt.: prs. ind. sg. 1. Hrist ok Mist vil ek at mér horn beri Grm 36, 2, (mit suff. pron.) vilk Ls 18, 6*; *sg. 2. vill Ls 28, 1, vilt Sd 12, 2, (mit suff. pron.) viltu Vsp 4, 5 [Mhff, DA V, 88 schlägt vor: vildi od. vill]*; *sg. 3. vill Skm 7, 5*; *prt. ind. sg. 1. vilda Sg 35, 1*; *sg. 3. vildi Gör II 38, 4*; *f) mit blosser opt.: prs. ind. sg. 2. ef þú vill, annars kvæn vélit þik í trygð Sd 7, 2.*
- vilja-lauss, adj. freudelos: m. sg. nom. Vkv 12, 4; *f. sg. dat. vilja-laussi Gör II 9, 3.***
1. villa, *f. irtum, aberglaube: m. sg. nom. HH II 50 pr 5.*
  2. villa (lt), *verwirren, undeutlich machen; part. prt. verwirt, undeutlich: f. pl. nom. viltar Am 9, 7*; *n. sg. acc. villt Am 11, 8.*
- villi-stigr, m. wilder pfad: pl. acc. villistigu HHv 30 pr 13.**
- villr, adj. (vgl. got. vilþeis) irre an etw. (ehs): m. sg. nom. v. vega verirt Háv 47, 3; *f. pl. nom. villar Háv 153, 5.***
- vil-mál, n. angenehme, erfreuliche rede: sg. nom. Br 12, 4.**
- vil-mæli, n. dass.: sg. dat. Háv 86, 3.**
- víl-mögr, m. mensch von niederer herkunft, leibeigener, knecht: pl. nom. vilmegir Skm 35, 4; *dat. vil-mögum Háv 133, 12.***
- vilnask (að), sich hofnung machen auf etw. (ehs), etw. wünschen: prs. ind. sg. 1. vilnumk Vkv 31, 7.**
- vil-sinni, n. mühe; not, gefahr: sg. gen. vilsinnis Gör II 38, 3.**
- vil-stigr, m. unglücksweg: sg. nom. Háv 99, 6.**
- vin, n. (got. vein), wein: sg. nom, acc. Rp 31, 7, Sd 29, 6; *Grm 19, 4, Akv 2, 3. 15, 2*; *dat. vini Sd 17, 3, Hm 21, 4.***
- vina, f. freundin: sg. nom. voc. Od 4, 7; *Hyndl 1, 2.***
- vinda (vatt; got. ga-vindan) 1) winden, flechten: prs. ind. sg. 3. vindr Sd 12, 4; *prt. ind. pl. 3. undu Hrbl 18, 6*; *part. prt. m. sg. nom. undinn Vsp 39, 7*; *2) wenden, drehen (ehu): prt. ind. sg. 3. vatt Gör I 13, 3, Akv 6, 1*; *v. upp aufwärts drehen, emporheben: prt. ind. sg. 3. vatt Hym 27, 3.***
- vind-flot, n. ding das im winde fliegt, spielzeug des windes (poet. bezeichnung der wolken): sg. acc. Alv 19, 3.**
- vind-heimr, m. 'windheim', d. i. himmel: sg. acc. vindheim Vsp 65, 7.**
- vind-hjálmr, m. 'windhelm', d. i. himmel: sg. gen. vindhjálms brú die himmelsbrücke, der regenbogen HH II 48, 6.**
- vind-kaldr, adj. kalt gemacht durch den wind: n. pl. acc. vindkold Hm 18, 5.**
- vind-ofnir, m. 'windweber', poet. bezeichnung des himmels: sg. acc. vindofni Alv 13, 3.**
- vindr, m. (got. vinds) wind, sturm: sg. nom. Vm 36, 4, Grm 3, Alv 30, 4 u. ö.; *dat. vindi Háv 81, 1, Fm 11, 5*; *acc. vind Vm 37, 5, Háv 152, 4, Rm 16, 8*; *pl. nom. vindar Hyndl 42, 6.***
- vind-slot, n. windstille: sg. acc. Alv 23, 3.**
- vindugr, adj. dem winde ausgesetzt: m. sg. dat. (sv.) vindga Háv 137, 2.**
- vind-þurr, adj. durch den wind getrocknet: m. sg. nom. (sv.) vind-þurri Vkv 10, 9.**



vind-öld, *f. stürmische zeit*: *sg. nom. Vsp 46, 9.*  
 vin-ferill, *m. 'weinbringer', d. i. becher, kelch*: *sg. nom. Hym 31, 7.*  
 vín-höfugr, *adj. schwer von wein, mit wein gefüllt*: *f. pl. nom. vin-höfgar Akv 35, 2.*  
 vinna (*vann; got. vinnan*) 1) *tun, machen, ausführen, verrichten, ausrichten, schaffen, zu stande bringen, vollbringen*: *inf. Hebi hefnit of v. die rache an H. ausführen Bdr 10, 6, vgl. dagegen mál or Höðbroddi hefnit at v. es ist zeit dass H. die rache ausführt HH II 24, 6; Hym 26, 1, HH II 43, 12, Br 3, 4, Od 1, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vinnk Háv 153, 4; prt. ind. sg. 2. vant Hrbl 15, 7. 18, 13. 38, 1, Hm 26, 1 u. ö.; sg. 3. vann HH II 8, 1; pl. 2. sem ér um unnuð eiða svarða wie ihr die geschworenen eide ausgeführt (gehalten) habt Gðr I 21, 3; pl. 3. unnu HHv 11 pr 7, Am 49, 4, u. at svinum trieben schweinezucht Rp 12, 12; opt. sg. 3. ynni Am 86, 4; part. prt. m. sg. nom. unninn Br 14, 6; n. sg. acc. unnit Hrbl 37, 3, hvat hefir Sigurðr til saka u. welche schuld hat S. auf sich geladen Br 1, 6; 2) jmd (ehm od. við ehn) etw. (eht) zufügen, jmd etw. antun: inf. HHv 13, 3. 38, 8; prs. ind. sg. 2. viðr Grp 49, 5; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vannk Sg 28, 4; 3) leisten, schwören (eiða, trygðir): inf. Vkv 33, 2, Grp 31, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. vann HH II 16 pr 32; part. prt. m. pl. acc. unna HH II 29, 4; f. pl. acc. unnar Sg 18, 8. 21, 8: n. sg. acc. unnit Háv 109, 2; 4) jmd (ehn) überwinden: inf. víða (Noreen § 220, anm. 4) Br 5, 8; prs. ind. sg. 3. viðr Gðr II 31, 6; 5) widerstehen (ehm, ehu, við ehu): inf. Vkv 41, 8. 10. Grp 52, 2, Od 21, 2; prs. ind. sg. 3. viðr Am 46, 3; pl. 3. vinna HH II 21, 3; 6) gewinnen, vorteil erlangen: prt. ind. sg. 2. vantattu vígi (durch den kampf) HH II 20, 5; 7) vinnask ausreichen, vorhalten: inf. Háv 60, 5.  
 vinr, *m. freund*: *sg. nom. voc. Hym 11, 9, Ls 2, 6, Háv 42, 2 u. ö.;**

*Hym 6, 3; gen. vinar Grm 52, 5, Háv 34, 2, Sg 24, 7 u. ö.; dat. acc. vin Háv 42, 1. 120, 5 u. ö.; Háv 6, 7, Am 89, 3 u. ö.; pl. nom. vinir Grm 52, 3, Háv 41, 2 u. ö.; gen. vina Háv 77, 6, HHv 3, 8, Fm 7, 2 u. ö.; dat. vinum Háv 51, 2, Sd 37, 3; acc. vini Háv 24, 3. 25, 3.*  
 vin-skapr, *m. freundschaft*: *sg. nom. Háv 51, 6.*  
 vin-spell, *n. zerstörung der freundschaft*: *sg. acc. Gðr I 24, 11.*  
 vinstri, *adj. comp. link*: *m. sg. gen. vinstra Hrbl 56, 5.*  
 vin-traust, *n. vertrauen auf den freund*: *sg. dat. vintrausti Háv 65, 3.*  
 virðar, *m. pl. männer*: *gen. virða Akv 33, 7, HH I 56, 2, Akv 39, 2; dat. virðum Grp 12, 3.*  
 virðr, *m. speise*: *sg. dat. virði Háv 115, 7.*  
 virgil-nár, *m. leiche eines erhängten*: *sg. acc. virgilná Háv 155, 3.*  
 virtr, *n. junges, ungegorenes bier*: *sg. dat. virtri Sd 17, 3.*  
 vísa (*að; got. ga-veisōn*) *weisen, zeigen*: *prs. ind. sg. 2. visar þú augum á oss zeigt mit den augen auf uns, blickst uns an Hyndl 6, 3; pl. 3. fram vísa skop folkliðondum nach vorwärts weisen die geschicke die wanderer Fm 41, 3; opt. sg. 2. nema þú hánun visir valstefnu til wenn du ihn nicht zum kampf herausforderst HH I 20, 5; imper. sg. 2. vísa Hrbl 55, 1, Grp 24, 5; prt. ind. sg. 3. sverðit er Sváva vísaði hánun til das S. ihm angewiesen hatte HHv 11 pr 5; part. prt. n. sg. nom. visat F 304a 29.*  
 vísi, *m. führer, herscher*: *sg. nom. voc. HH I 7, 5, II 3, 3 u. ö.; Vkv 14, 4. 32, 2, HH I 56, 1; dat. vísa HHv 23, 3, HH II 35, 7.*  
 visir, *m. dass*: *sg. nom. Hyndl 26, 1.*  
 1. viss, *adj. (got. un-vis) gewiss, bestimmt, sicher*: *n. sg. acc. vist Grp 12, 4. 25, 5. 26, 5.*  
 2. viss, *adj. (got. veis in: fulla-veis u. a.) 1) weise, klug, verständig*: *m. sg. voc. (sw.) visi Alv 8, 3; dat. visum Háv 98, 3; pl. gen. vísra Skm 17, 3. 18, 3; dat. visum Vm 39, 6, Sd 18, 7; f. sg. nom. vis Bdr 13, 6; n. pl. nom. vis Vm*

- 39, 2; *superl. m. sg. nom. vísastr* Vm 55, 9; 2) *kundig (ehs): m. pl. nom. visir* Vsp 49, 7; *f. sg. nom. varð ek þess vis* erlangte kunde davon Hlr 13, 5; 3) *sauberisch: m. sg. acc. visan* Skm 8, 3, 9, 3.
1. vit, *n. (vgl. got. un-viti) verstand, klugheit: sg. nom. acc. Háv* 88, 5; Háv 9, 3; *gen. vits* Háv 5, 1, 18, 6, Sd 36, 4; *dat. viti* Hrbl 20, 7, Sd 29, 6.
2. vit, *n. zusammenkunft, besuch: nur im sg. acc. in der verbindung á v. ehs zu jmd, zu od. nach etw. Avo* 3, 5, Bdr 14, 4, Háv 59, 3 u. ö.
1. vita (vissa; got. vitan) 1) *wissen, kennen, verstehen, erfahren, bemerken, kennen lernen: a) absol. (doch ist in der regel ein unpersönl. obj. wie þat, hitt zu ergänzen): inf. Bdr* 8, 4, Hrbl 5, 3, Háv 63, 4, HH II 8, 4 u. ö.; *prs. ind. sg. 3. veit* Háv 27, 7, 31, 4 u. ö.; *sg. 2. veizt* Grp 6, 5, (mit suff. pron.) veiztu Ls 4, 1, 23, 1, Háv 44, 1, Fm 3, 1 u. ö.; *pl. 2. vitið* Vsp 24, 8 u. ö.; *opt. sg. 2. vitir* Vm 20, 3, 24, 3 u. ö.; *pl. 3. viti* Grm 35, 3, Vkv 14; *unpersönl.: opt. sg. 3. varðar (vorumk) at viti svá dass man es so wisse* Hymd 17, 7, 31, 3 u. ö.; *b) mit objectsacc. (der häufig durch eine relativpartikel vertreten wird): inf. Ls* 54, 5, Skm 3, 3, Avo 8, 6 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. veit* Vsp 45, 5, Ls 54, 4 u. ö.; *prk* 2, 5, Háv 27, 8 u. ö.; *sg. 2. veizt* Vm 34, 5, Rm 19, 2, (mit suff. pron.) veiztu Ls 5, 1, Grp 20, 5; *pl. 1. vitum* Skm 39, 2, Sg 19, 1; *pl. 2. vitið* Skm 41, 2; *prk* 3, 3, vitu Háv 54, 6, HH II 42, 5; *opt. sg. 2. vitir* Vm 38, 3, 42, 3 u. ö.; *sg. 3. viti* Ls 21, 5, Vm 9, 5 u. ö.; *pl. 3. viti* Háv 97, 5; *prt. ind. sg. 1. vissa* Ghv 10, 1, 2, (mit suff. pron.) vissaak Grp 21, 8; *sg. 3. vissi* Bdr 4, 3, Hym 30, 4, Vkv 12, 5 u. ö.; *opt. sg. 3. vissi* Sd 2 pr 23; *pl. 3. vissi* Rm 20, 2; *part. prt. n. sg. acc. vitat* Avo 9, 6; *c) mit dopp. acc. (des obj. u. praed.): prs. ind. sg. 1. mik veit ek á moldu munarlausasta* Gdr I 4, 3; *Grm* 24, 6, *Grp* 22, 1 u. ö., (mit suff. pron.) veitk Grp 40, 8; *opt. sg. 1. vita* Grm 24, 5; *sg. 2. vitir* Sd 21, 2; *prt. ind. sg. 1.*

*vissa* HHv 17, 3, Gdr I II, 3, Avo 6, 5; *sg. 3. vissi* HHv 5, Sg 14, 8; *der präd. acc. ist ein part. prt.: prs. ind. sg. 1. 3. morg veit ek máti mér gengin frá* Hym 32, 1, vgl. Grm 53, 3; *Vsp* 24, 1, 25, 1; *sg. 2. veizt* Am 79, 5; *der obj. acc. fehlt: imper. pl. 2. vitið mínu lífi farit* dass es aus ist mit meinem leben Rm 10, 2; *d) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. sverð veit ek liggja í Sigarshólmi* HHv 8, 1, vgl. Vsp 22, 1, Grm 12, 5, Fm 43, 1; *sg. 2. (mit suff. pron.) veiztu* prk 12, 7; *e) mit indir. fragesatze (auf den häufig durch ein demonstr. pron. hingewiesen wird): inf. Vm* 3, 4, Háv 1, 5, Grp 26, 5, Fm 24, 1 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. veit* Vsp 2, 7, Sg 20, 5, 27, 5, (mit suff. pron.) veitk Am 31, 5; Háv 18, 1, 26, 4, 137, 8; *sg. 2. veizt* Ls 42, 6, (mit suff. pron.) veiztu Hym 6, 1, Háv 142, 1 u. ö.; *pl. 3. vitu* Ls 8, 4, Grm 18, 5, Háv 21, 1 u. ö.; *imper. sg. 2. (mit suff. pron.) vittu* siehe zu, überlege (?) Ód 4, 8; *prt. ind. sg. 3. vissi* Vsp 8, 5, 7, Sg 14, 1; *pl. 3. vissu* Vsp 8, 9; *f) mit at c. ind. (worauf öfter durch demonstr. pron. hingewiesen wird): inf. Háv* 22, 5, Grp 25, 5; *prs. ind. sg. 1. 3. veit* Ls 64, 6, Grm 38, 5 u. ö., *ek veit einn at aldri deyr von einem weiss ich dass* Háv 76, 4; Háv 22, 4, 27, 4; *sg. 2. (mit suff. pron.) veiztu* F 304a 24; *g) mit at c. opt.: prt. ind. sg. 2. vissir* HH II 10, 1; *sg. 3. vissi* HHv 35, 5; *h) mit blosser opt.: prs. ind. sg. 1. veit* Ls 14, 1, Fm 7, 1 (doch sind die opt. sätze wol eher als selbst. hauptsätze zu fassen wie die indic. Ls 4, 4, 5, 4 u. ö.); *i) mit genet. (von etwas wissen?): prs. ind. sg. 2. (mit suff. pron.) barna* veiztu þinna (Lüning will hlut ergänzen) Am 81, 1; *opt. sg. 2. þitt* skyli hjarta hrafnar slíta við lönd yfir en þú vitir manna Gdr II 9, 8 (vgl. aber auch J. Hoffory, tidskr. f. fl. III, 290 anm.); *sg. 3. nema* geðs viti Háv 20, 2; *part. prs. m. sg. nom. sá er vitandi* er vits Háv 18, 6; *f. pl. nom. meyrjar* margs vitandi Vsp 23, 2;

- k) mit *praep.* u. *adv.*: v. fram vorauswissen, mit prophet. blücke begabt sein: prt. ind. sg. 3. vissi *Prk* 14, 3; v. fyrir vorauswissen (eht): prs. ind. sg. 2. veizt *Hrbl* 4, 3; opt. sg. 3. vitu *Háv* 56, 5; prt. ind. sg. 1. vissa *Rm* 7, 6, (mit suff. pron.) vissak *Grp* 19, 6; v. of eht von etw. wissen: prs. opt. sg. 2. vitir *Akv* 10, 3, 12, 3 u. ö.; v. til (til ehs) von etwas wissen, kennis von etw. haben: prs. ind. sg. 3. veit *Háv* 12, 4; prt. ind. pl. 3. vissu *Am* 83, 6; 2) unpers. bewusst sein, bekant sein (ehm): prs. ind. sg. 3. ey manni þat veit *Vm* 55, 1; 3) unpers. deuten auf etw. (ehs): prs. ind. sg. 3. Loka þat veit das deutet, das passt auf L., das ist L.'s eigentümlichkeit (*Grundtv. 196b*) *Ls* 19, 4; opt. sg. 3. hlæra þú af því.. at þér góðs viti dass es für dich etw. gutes bedeute *Sg* 31, 6; prt. ind. sg. 3. hræzlu þat vissi das deutete auf furcht *Am* 96, 4; vgl. auch prt. ind. pl. 3. vissu hjoltin niðr der griff zeigte nach unten, war nach unten gerichtet *Grm* 54 pr 8; 4) bestimmen: part. prt. m. sg. nom. sá er þeim völlum vitaðr *Vm* 18, 6, svá var mér vilatigr of vitaðr *Háv* 99, 6.
2. vita (tt; vgl. got. id-veitjan) strafen: inf. *Vkv* 37, 4. (Diese zuerst von Grimm vorgeschlagene, von Hild. acceptierte emendation des hsl. nita verstößt aber gegen die reimgesetz; Bugge z. st. vermutet neita = got. naitjan, lästern.)
- víti, n. strafe; schaden, unglück: sg. nom. dat. *Háv* 6, 6; *Rm* 1, 3.
- vitja (að), besuchen, aufsuchen (ehs): inf. *Vm* 1, 3, *Vkv* 12, *Sg* 52, 6 u. ö.; part. prt. n. sg. acc. vitjat *HHv* 34 pr 3.
1. vitki, m. zauberer: sg. gen. vitka *Ls* 24, 4; pl. nom. vitkar *Hyndl* 33, 3.
2. vitki (d. i. væt-ki, væt-gi) (?) nichts: gen. vitka *Háv* 74, 6.
- vit-lauss, adj. unverständlich: f. sg. dat. vitlausu *Hlr* 5, 3.
- vitnir, m. wolf: sg. gen. vitnis *Vm* 53, 6; acc. vitni *Grm* 23, 6.
- vitnis-hræ, n. wolfsfleisch: sg. acc. *F* 306b 15.
- vitru, adj. weise, klug: m. sg. nom. *Rm* 4; f. sg. dat. vitri *Am* 3, 5, 11, 7; n. sg. dat. vitru *Grp* 51, 7; superl. m. sg. nom. vitrastr *Grp* 3. — Name eines zwerges *Vsp* 15, 4.
- vitta (tt), mit zauberkraft ausrüsten (?): prt. ind. sg. 3. vittu *Vsp* 1, 4.
- vittugr, adj. zauberkundig: f. sg. dat. vittugri *Bdr* 4, 5.
- vixla (xt; að), wechseln, vertauschen (ehu): prs. ind. pl. 2. vixlið *Grp* 37, 5, 43, 5.
- vón, f. s. ván.
- vrá (später rá), f. winkel, ecke: sg. dat. vrá *Háv* 26, 3, *Sg* 29, 6; acc. rá *Am* 59, 4.
- vrangr, adj. (später rangr) unrichtig, verkehrt, falsch, schief: n. sg. nom. rangt *Háv* 125, 9; pl. acc. vrang *Fm* 33, 6.
- vreiði, f. (später reiði) zorn: sg. dat. vreiði *Fm* 33, 5, reiði *Grp* 49, 1, *Am* 75, 7; acc. vreiði *Akv* 2, 4, reiði *Vkv* 29, 10, *HH II* 15, 6 u. ö.
- vreiðr, adj. (später reiðr) zornig, erzürnt (auf jmd.: ehm): m. sg. nom. vreiðr *Prk* 1, 1, *Ls* 15, 5 u. ö., reiðr *Sg* 13, 1, *Am* 51, 2; dat. vreiðum *Ls* 27, 6; acc. vreiðan *Fm* 7, 3; pl. nom. vreiðir *Ls* 18, 6, 31, 4 u. ö., reiðir *Am* 36, 4, 41, 6; f. sg. nom. vreið *Prk* 12, 1; pl. nom. vreiðar *Ls* 31, 5.
- vreka (vrak; später reka; got. vrikan) 1) treiben: inf. reka *Rm* 14 pr 9; prs. ind. sg. 3. rekr *Háv* 71, 2; prt. ind. sg. 3. rak *Grm* 3; pl. 3. vraku *Akv* 13, 7; part. prt. m. pl. nom. reknir *Prk* 21, 2; unpers. prt. ind. sg. 3. rak *Grm* 11, *Ghv* 2; 2) fort-treiben (?): prs. ind. sg. 3. rekr þik alda hverrillrarakepnuðich duclende wird jeder fort-treiben *Gör I* 24, 7 (Buggez. st.) — oder ist rekr azulesen: dein unglückl. schicksal wird niemand rächen? —; vrekask sich gegenseitig vertreiben (?): prs. ind. pl. 3. *Háv* 32, 3 (vgl. aber *Mhff DA V*, 261); 3) ausführen (eht): part. prt. n. sg. acc. rekit *F* 303b 29; 4) etw. (ehs) rächen: inf. vreka *Vm* 53, 3, reka *Rm* 11, 8, *Gör III* 6, 6; die person, in deren interesse jmd die rache ausführt steht im acc.: muntu.. Eylima alls harms reka *Grp* 9, 4 (wörtl. aus dem kummer heraus-treiben, von dem kummer befreien).

- væða (dd), *kleiden: part. prt. m. sg. nom. væddr Háv 61, 3.*
- vægja (gð), *rücksicht od. schonung üben, nachgiebig sein: inf. Am 25, 7, 39, 2, 98, 5.*
- væla (lt; richtiger wol: véla) *in stand setzen, herrichten (Bugge, ark. II, 353): prt. ind. sg. 3. vælti Grm 6, 5.*
- væna (nt; got. vænjan) *jmd (ehm) etw. (ehu) zudenken: prt. ind. sg. 3. vænti Gðr III 9, 8.*
- vængr, *m. fittich, flügel: pl. dat. vængjum Vm 37, 4, Sd 16, 5.*
- væni, *n. (?) erwartung: sg. nom. Háv 73, 4.*
- vænn, *adj. schön: m. sg. acc. vænan HHv 5 pr 13; superl. f. sg. acc. vænsta HHv 5; pl. acc. vænstar HHv 12.*
- vænta, vætta (nt; tt), *1) auf etw. (ehs) warten, etw. erwarten: prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vættak Háv 95, 3; pl. 1. vættum Hym 11, 5; 2) jmd (ehm) etw. (ehs) in aussicht stellen, ankündigen: prt. ind. sg. 3. vætti Gðr II 33, 4; 3) unpers. erwarten, ahnen: pres. ind. sg. 3. þess væntir mik das ahnt mir, das erwarte ich Hym 18, 1.*
- værr, *adj. zum aufenthalt geeignet, behaglich: n. sg. dat. væru Grm 13, 5.*
- væta (tt), *nass machen: inf. Hrbl 13, 3.*
- vætr, *n. nichts: sg. nom. Hrbl 23, 7, Grp 39, 8; acc. þrk 26, 5, Ls 15, 6, Am 5, 3, hjóna v. keinen von den gatten Am 93, 10; nicht: þrk 28, 5, Vkv 41, 7, 9.*
- væt-ki, *n. (d. i. vætr-gi) nichts: sg. nom. acc. Háv 118, 10, Grp 25, 6; Háv 27, 8, 74, 2 u. ö.; gen. vettergis Vsp 11, 3; dat. vættugi Am 39, 3; vætki nicht Am 98, 6. — Vgl. vítki.*
- vætt ?? (vitt GV 714a) *draptu á v. sem vqlur Ls 24, 3, 'thou dealtest in magic' (?) Cpð I, 104.*
- vættr, vætr, *f. (got. vaihta) 1) lebenswesen weibl. geschlechts, bes. von übermenschlicher art: sg. nom. vættr HHv 27, 4, vætr Sd 2 pr 11; pl. nom. vættir Od 8, 2; 2) erbärmliches geschöpf, wicht: sg. nom. voc. vættr Gðr I 23, 3; Ls 57, 1, 59, 1 u. ö.; gen. vættar Gðr I 22, 7;*
- 3) ding: pl. gen. vætna Alv 9, 6. — Ursprl. ident. mit vætr, n.*
- vqlr, *m. 1) feld, gefülde: sg. nom. Vm 17, 4, Am 50, 6 u. ö.; gen. vallar Alv 29, 2; dat. velli Grm 22, 2, Háv 11, 5, HH II 9, 4 u. ö.; acc. vql Vsp 68, 6, Rp 38, 6, Akv 5, 1; pt. dat. vqlum Vsp 32, 6; acc. vqlu Vsp 28, 8, Akv 13, 8; 2) kampfsplatz: sg. acc. vql HHv 34 pr 7.*
- vqlr, *m. (got. valus) stab: sg. acc. vql Háv 77, 3; pl. nom. velir Háv 146, 6.*
- Volsunga-kviða, *f. das lied von den Volsungen: sg. dat. Volsunga-kviðu HH II 12 pr 19.*
- vqlva, *f. (nach Mhf DA V, 42 'stab-trägerin', vgl. aber R. Heinzel, anz. f. d. a. XII, 49 anm.); weissagerin, zauberin: sg. nom. voc. Bdr 13, 5, HH I 38, 1; Bdr 8, 1, 10, 1, 12, 1; gen. acc. vqlu Bdr 4, 4, Háv 86, 3; Vsp 1, 3; pl. nom. vqlur Ls 24, 3, Hyndl 33, 1.*
- vqndr, *m. (got. vandus) rute, busch; poet. bezeichnung des waldes: sg. acc. vqnd Alv 29, 6.*
- vqrð, *f. weib: sg. nom. Gðr III 3, 7; pl. nom. varðir Ls 33, 3.*
- vqrðr, *m. (vgl. got. vārdja, daúra-vards) 1) hüter, wächter: sg. nom. Ls 48, 6, Skm 28, 6, Grm 13, 4; pl. nom. verðir Akv 15, 3; 2) wache: acc. vqrð HHv 5 pr 4, HH II 48 pr 4 u. ö.*
- vqrn, *f. schutz; schutzstätte (?): pl. gen. varna Grm 39, 3.*
- vqrnuðr, *m. warnung: sg. acc. vqrnuð Akv 8, 4.*
- vqxtr, *m. (got. vahstus) wuchs: sg. acc. vqxt Alv 33, 3, Sf 31, Rm 4.*

## Y.

- y-bogi, *m. bogen aus eibenhols: sg. dat. ýboga Gðr II 18, 12.*
- yðarr, yðvarr, *pron. poss. (got. izvar) euer: m. sg. acc. yðarn HHv 26, 7; pl. acc. yðra Ls 29, 2, HH II 39, 5; f. sg. nom. yður Br 17, 1; acc. yðra Gðv 2, 6; pl. nom. acc. yðrar Hrbl 17, 1; HH I 35, 3, 45, 5; n. sg. nom. yðvart Sg 53, 5; gen. yðars Am 42, 6; dat. yðru Rm 7, 4; pl. dat. yðrum HHv 12, 3, Sg 52, 2; acc. yður Skm 18, 6.*

yfir, *praep. u. adv. (got. ufar) 1. praep. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) den ort, die person, den gegenstand, über dem oder oberhalb dessen etw. sich befindet oder zu-trägt: fugl sat í limunum uppi yfir hánum HHv 11, yfir ok undir stóðumk (d. i. stóðu mér) jötna vegir über und unter mir Háv 105, 4, vgl. Vsp 22, 7, Háv 13, 2, Br 7, 6, Gðr I 1 u. ö; 2) die person die ein anderer an wert übertrifft: svá var minn Sigurðr . . y. öðlingum so sehr überragte S. die edelinge Gðr I 18, 8; B. c. acc. bezeichnet es 1) den ort über oder durch den sich etw. hin bewegt, über den sich etw. erstreckt, und zwar a) dem nomen nachfolgend: ginn lopt y. gjörð jarðar Vsp 57, 1, Muspells synir riða Myrkvið y. Ls 42, 5, vitka líki förtu verþjóð y. Ls 24, 5, þeirar er lögðumk arm y. (d. i. er lagði arm y. mik) Háv 107, 6, vgl. Vsp 68, 6, Skm 10, 3, Vm 22, 5, Grm 20, 3, Hyndl 42, 3 u. ö.; b) dem nom. vorausgehend: (Atli) fór y. ána HHv 5 pr 4, hvártki knátti hönd y. annat . . okkart leggja Hlr 12, 6, vgl. Hrbl 13, 6, Fm 9 u. ö.; 2) auf die frage wo? den ort über dem etw. geschieht: (Skaði) festi (eitroirm) upp y. andlit Loka Ls 65 pr 4; II. adv. darüber hin: Vsp 61, 6, Bdr 7, 4, Ls 20, 6, Grm 7, 3, Háv 80, 5 u. ö., y. binda ver-binden Sg 32, 8, ráðask y. es über sich gewinnen (?) Am 77, 1.*

yfir-maðr, *m. gewalthaber, herscher: pl. dat. yfirmönnum Hyndl 13, 8.*

ykkarr, *pron. poss. (got. iggqar) euch beiden gehörig: m. sg. nom. Rm 6, 6, Am 12, 3; dat. ykkrum Skm 2, 2; pl. acc. ykkra Am 25, 5; f. sg. nom. ykkur Vkv 36, 8, Sg 61, 2, Hm 3, 1; pl. acc. ykkrar Gðr I 17, 3; n. sg. dat. ykkru Hm 9, 6; pl. dat. ykkrum Ls 25, 1.*

ýkva, *s. vikja.*

yflskr, *adj. wölfsch, treulos, ver-räterisch: m. sg. nom. Akv 8, 7.*

ýmiss, *adj. verschieden: m. pl. nom. ýmsir Sg 42, 6; dat. ýmissum Sg 40, 2; acc. ýmsa F 303b 6; n. sg. acc. ýmist Sg 15, 1.*

ymja (umða), *rauschen, erklingen:*

*prs. ind. sg. 3. ymr Vsp 48, 3; prt. ind. pl. 3. umðu Akv 35, 1.*

ymr, *m. getöse, lärm: sg. nom. HH I 28, 1, Akv 39, 1.*

ynði, *n. glückseligkeit, wonne, lust: sg. nom. dat. Háv 96, 4, Grp 51, 6; Grp 44, 1, Gðr II 34, 6; gen. ynðis Vsp 66, 8, HH I 9, 4.*

yppa (pð), *in die höhe heben, empor-heben, erheben (öhu): prt. ind. sg. 3. ypði Am 45, 2; pl. 3. ypðu Vsp 7, 2; part. prt. n. sg. acc. ypt Grm 45, 1.*

yrkja (orta; got. vaürkjan) *1) wirken, machen, tun, zu stande bringen: imper. pl. 1. yrkjum Am 58, 5; part. prs. m. pl. acc. yrkendr arbeiter Háv 59, 2; 2) dichten: part. prt. f. sg. nom. ort Akv 6.*

yrmlingr, *m. junge schlange: sg. dat. yrmlingi Rp 34, 8.*

ýtar, *m. pl. menschen: gen. ýta Vm 40, 4, Háv 28, 5 u. ö.*

## þ.

þá, *adv. 1) auf die vergangenheit zurückweisend, da, damals: Vsp 7, 7, Prk 1, 1, Ls 32, 6, Hrbl 15, 7, Vm 29, 3 u. ö.; auch in der erzählung vergangener dinge den fort-schritt der handlung oder das ein-treten einer neuen begebenheit be-zeichnend, dann, darauf: Vsp 9, 1, Bdr 4, 1, Prk 4, 5, Vm 5, 1, Háv 140, 1, Rp 4, 1, Vkv 26, 1, HHv 5, 7 u. ö.; þá er (þá . . er) damals als, als: Vsp 2, 2, Hym 14, 2, Ls 46, 6, Hrbl 20, 3, Grm 49, 4, Háv 95, 1 u. ö.; er . . þá als . . da: Grm 8, Háv 100, 3, HH II 20, Dr 13 u. ö.; þá er . . þá als . . da: F 304a 18. 19; 2) auf die zu-kunft deutend, dann: Vsp 35, 1, Ls 27, 6, Hrbl 34, 1, Vm 9, 4, Háv 17, 6 u. ö.; þá er (þá . . er) dann wenn, wenn: Vsp 54, 1, Ls 58, 4, Vm 44, 5, Grm 23, 6, Háv 6, 4 u. ö.; þá . . ef dann . . wenn: Hrbl 33, 1, Háv 30, 4, HH II 32, 1 u. ö.; ef . . þá wenn . . dann: F 304a 25; 3) nun, jetzt (?): þá er sókn lokit HH I 57, 10; 4) dann, in diesem falle, unter diesen umständen (bes. beim imper.): bindu*

vér þór þá brúðar líni *Þrk* 14, 5, ristur þá *Ls* 10, 1, vgl. *Skm* 8, 1, 21, 1, *Sf* 16 u. ö.; hvi.. þá *varum* denn *Vm* 9, 1; fréttu hvat þá skyldi *was sie denn solten* *Am* 74, 6. þaðan, adv. dorthier, von dort: *Vsp* 22, 5, *Bdr* 2, 5, *Vm* 14, 6, *Grm* 26, 6, *Háv* 138, 6, *Rp* 5, 3, *Hyndl* 16, 1 u. ö.; þ. af (af þ.) *davon*: *Ls* 65 pr 7, *Skm* 6, 5, *Vm* 45, 6. þaðra, adv. (got. þaprō) dort: *Am* 96, 2. þá-fjall, n. fels auf dem der schnee im schmelzen begriffen ist: sg. dat. þáfjalli *Háv* 89, 10. þagall, adj. schweigsam: n. sg. nom. þagalt *Háv* 15, 1. þagna (að), still werden, verstummen: prt. ind. pl. 3. þagnuðu *Ls* 5 pr 4. þak, n. decke: sg. dat. þaki *Gör* III 2, 6. þakka (að), jmd (ehm) für etw. (eht) danken: prs. ind. sg. 1. *Am* 54, 9. þá-na, adv. um die zeit etwa, ungeführ um die zeit: *Hrbl* 58, 2 (*S. Bugge, Aarb. 1869, s. 258 fg.*). þangat, adv. dorthin: *Hrbl* 57, 1, *Am* 14, 2. þannig, adv. (d. i. þann veg) in solcher weise, so: *Hyndl* 6, 4. þar, adv. (got. þar) 1) dort: *Vsp* 36, 5, *Ls* 23, 7, *Hrbl* 16, 5, *Skm* 39, 5, *Grm* 7, 2, *Háv* 103, 3 u. ö.; þar er (þar .. er) dort wo, wo: *Bdr* 4, 3, *Hym* 18, 7, *Skm* 26, 4, *Fm* 35, 7 u. ö., þars (d. i. þar es) dass.: *Ls* 50, 6, *Grm* 8, 2 u. ö., þar sem dass.: *HH* II 27 pr 6, *F* 303a 11; 2) dorthin (nach koma u. fara): *Grm* 22, *Rp* 10, 1, *Vkv* 4, 1, *Am* 8, 3 u. ö.; þar er dorthin wo *Od* 23, 6, þars dass. *Hrbl* 60, 2; 3) dorthier: *Vm* 31, 4; þars *woher*: *Sg* 45, 7; 4) da (tempor.): *Vsp* 13, 1, *Þrk* 24, 1, *Hym* 14, 5, *Hyndl* 19, 5 u. ö.; þar er (þar .. er) *damals als*, als: *Vsp* 6, 2, *Háv* 143, 9, *HH* II 1, 7 u. ö., *während, da doch*: *Hyndl* 7, 5, *Fm* 37, 4; 5) þar & *darauf* *HHv* 30 pr 10; þar af *davon* *Skm* 3; þar i dort *hinein* *Fm* 6; þar i mót dem entgegen *Sd* 2 pr 20; næst þar demnächst, *darauf* *Hyndl* 20, 1; þar or *daraus* *Ls* 65 pr 4; þar við *dagegen*, *darauf* *Rm* 11 pr 4; þar yfir *darüber* *Hlr* 10, 5.

þarfi, sw. adj. (got. þarba) *bedürftig* (ehs): m. sg. nom. *Grp* 2, 5. þarfr, adj. (got. þarbs) *nützlich, er-spriesslich*: n. sg. acc. þarfr *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3; pl. nom. þarfr *Háv* 161, 6. þar-með, adv. *damit* *Fm* 44 pr 5. þarmr, m. darm: pl. dat. þorrum *Vsp* 35, 4, *Ls* 65 pr 2. þátr, m. docht, faden; teil, glied: pl. gen. þátta *Hm* 4, 3. þegar, adv. *sogleich, alsbald*: *Þrk* 17, 5, *Vm* 5, 6 u. ö.; þegars (d. i. þegar es) *sobald, als*: *Am* 10, 6. þegja (þagða; got. þahan) *schw eigen*: inf. *Bdr* 7, 8, *Grp* 45, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. þegir *HHv* 6, 6, *Sd* 25, 2; *Háv* 7, 3, 29, 2, 79, 6; pl. 2. þegð *Ls* 7, 1; opt. sg. 2. þegir *Ls* 41, 5; sg. 3. þegi *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3, 27, 3; imper. sg. 2. þegi *Ls* 17, 1, *Gör* I 24, 3 u. ö., þ. þú .. þeira orða *schweige von diesen worten* *Þrk* 17, 3, (mit suff. negat. u. pron.) þegiattu *Bdr* 8, 1 u. ö.; part. prs. m. sg. nom. þegandi *Háv* 103, 3; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) þagðak *Háv* 110, 4; pl. 3. þagðu *Háv* 110, 8, *Br* 15, 1 u. ö. þegn, m. 1) knabe: sg. acc. *Háv* 156, 2; 2) *waffenfähiger jüngerling, kriegler, held*: sg. nom. acc. *Háv* 149, 2; *Hlr* 10, 5, *F* 304b 19; gen. þegns *Grp* 42, 6; pl. nom. þegnar *Grp* 1, 4, *Am* 51, 6; gen. acc. þegna *Br* 8, 6; *Gör* II 14, 8; dat. þegnum *HH* I 10, 8, *Grp* 1, 8, *Od* 24, 1. — Als m. ä. eigennamen *Rp* 24, 4. þekja (þakða), mit einem dach versehen, decken (eht ehu): prt. ind. pl. 3. þokðu *Grm* 6, 3; part. prt. m. sg. nom. þakiör *Grm* 9, 5, þakör *Grm* 15, 3; acc. þakðan *Vsp* 66, 3; f. pl. gen. þakinna næfra *zum decken geeignete birkenrinde* *Háv* 60, 2. þekkja (þekða, þátta), *gewahrt werden, erblicken*: prs. ind. sg. 3. þekkir *Vkv* 17, 6; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) þekðak *Gör* II 13, 4; sg. 3. þekði *Þrk* 31, 4, þátti *Od* 16, 8. þengill, m. *herrscher, fürst*: sg. nom. voc. *Grm* 16, 4, *HH* I 23, 5, *Grp* 25, 3; *Grp* 41, 7, *Akv* 34, 5. 1. þerra, f. *tuch zum abtrocknen, handtuch*: sg. gen. þerru *Háv* 4, 3.

2. þerra (rö; vgl. got. ga-pairsan) ab-  
wischen, abtrocknen: inf. *Ls* 4, 6, *Sd*  
34, 4; prs. ind. sg. 2. þerrir *Fm* 25, 3.  
þessi, pron. demonstr. dieser: 1) mit  
subst. a) demselben vorausgehend: m. sg. acc. þenna *Skm* 23, 1, 25, 1, *Fm* 27, 6; pl. acc. þessa *Rm* 12  
pr 1; f. sg. gen. þessar *Ls* 6, 2, *Hyndl* 45, 5; dat. þessi *Br* 20  
pr 1; acc. þessa *Od* 7; pl. dat. þessum *Skm* 25, 4; n. sg. nom. acc. þetta *Ghv* 22, 5; *Grm* 20, *HHv*  
39, 7; pl. nom. þessi *F* 304b 8, 29.  
b) demselben nachfolgend: m. sg. dat. þessum *Am* 83, 8; acc. þenna *Am* 61, 6, *Hm* 11, 4; f. pl. acc. þessar *Grp* 1, 2; n. sg. nom. acc. þetta *Rp* 7; *HHv* 9 pr 4, *Am* 11, 4, 14, 4; pl. gen. þessa *Háv* 161, 1; 2) mit subst. u. adj.: n. pl. acc. þessi in hnefsligu orð *Hrbl* 43, 2; 3) mit adj.: n. sg. dat. at þessu trúi qllu *Háv* 87, 8; 4) absol.: m. sg. acc. þenna *Gör* II 31, 8; pl. nom. þessir *F* 304b 37; f. sg. acc. þessa *Vm* 46, 6; n. sg. nom. acc. þetta *HHv* 4 pr 1, *Gör* I 9, *Hm* 30 pr 1; *Ls* 65 pr 1, *Akv* 6, *F* 303a 17 u. ö.  
þeygi (ð. i. þó eigi), negat. 1) doch nicht, dennoch nicht: *Vsp* 36, 6, *Skm* 4, 6, *Sg* 69, 2 u. ö.; þ. at heldr *trotzdem* nicht *Háv* 95, 6; 2) durch-  
aus nicht: *Hrbl* 6, 1, *Am* 16, 8 u. ö.  
þeysask (st), vorwärts stürmen: prt. opt. sg. 3. þeystisk *Am* 25, 4.  
þiðna (að), auftauen, schmelzen; ver-  
gehen: prs. opt. pl. 3. þiðni *Ghv* 21, 8.  
þiggja (þá), 1) empfangen, erhalten, erlangen, erreichen (eht): inf. *Háv* 39, 3, *Hyndl* 2, 8, *Grp* 26, 4, *Rm* 18, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 2. þiggr *Háv* 161, 6; pl. 1. þiggjum *Hym* 6, 1; prt. opt. sg. 3. þægi *Háv* 39, 6, *Am* 60, 10; part. prt. n. sg. acc. þegit *Háv* 9, 5, *HH* II 3, 2; 2) annehmen (eht): inf. *Sf* 7, *Gör* II 33, 10; prs. ind. sg. 1. þigg *Skm* 20, 2, *HHv* 7, 7, (mit suff. pron. u. negat.) þikkak *Skm* 22, 1; imper. sg. 2. þigg þú hér nimm hier an (die gastl. aufnahme die ich dir biete) *Grp* 5, 5; part. prt. n. sg. nom. þegit annehmbar, willkommen *Háv* 39, 3; 3) jmd (ohn) in seinen

schuts aufnehmen, ihn beschützen: inf. *Sd* 2 pr 12; 4) genugtuung erhalten für etwas (ehs): prt. ind. sg. 3. svá þá Guðrún harma sinna *Gör* III 10, 7.

þing, n. 1) öffentl. versammlung: sg. acc. *Hym* 39, 2; gen. þings *Háv* 113, 3, *Br* 20 pr 10; dat. þingi *Vsp* 49, 4, *Bdr* 1, 2, *Háv* 25, 5 u. ö.; pl. dat. þingum *Grm* 49, 6; 2) zusammenkunft, steldichein: sg. dat. þingi *Skm* 38, 4.

þing-logi, sv. adj. dingbrüchig, wer ohne triftige entschuldigung von öffentl. versammlung ausbleibt: f. sg. nom. varðat hrqnnum hqfn þingloga die schifsmansschaft scheute sich nicht vor der begegnung mit den wellen *HH* I 30, 4 (S. Bugge s. st.).

þinn, pron. poss. (got. þeins) dein: m. sg. nom. acc. *Ls* 30, 6, *Skm* 25, 6 u. ö.; prk 10, 3, *Ls* 17, 6 u. ö.; gen. þins *Skm* 40, 6, *Vm* 11, 3 u. ö.; dat. þinum *Ls* 32, 4, *Hrbl* 13, 5 u. ö.; pl. nom. þínir *HH* II 20, 3, 34, 8; gen. þinna *Hym* 11, 4, *Vm* 8, 3 u. ö.; dat. þinum *Skm* 35, 9, *Háv* 126, 7, *HHv* 34, 8; acc. þína *Ls* 17, 4, *Skm* 5, 1 u. ö.; f. sg. nom. þín *Ls* 65, 4, *Hrbl* 4, 5 u. ö.; gen. þinnar *Hyndl* 19, 4, *HH* II 16, 4 u. ö.; dat. þinni *Ls* 36, 4, *Hrbl* 26, 6 u. ö.; acc. þína *HHv* 32, 5, *Grp* 39, 3 u. ö.; pl. nom. acc. þínar *Ghv* 4, 7, *Hm* 7, 1; *Hrbl* 6, 5, *Akv* 7, 1, *HH* I 39, 8; dat. þinum *Ls* 60, 1, *Hm* 24, 8; n. sg. nom. acc. þitt *Vm* 20, 2, *HHv* 20, 5 u. ö.; *Ls* 14, 4, *Skm* 31, 4 u. ö.; gen. þins *Hrbl* 8, 9, 32, 1; dat. þínu *Ls* 57, 6, *Am* 94, 8; pl. nom. acc. þín *Hym* 19, 5, *Hrbl* 4, 4, *Vkv* 31, 6; *Rm* 9, 4, *Sd* 21, 4; gen. þinna *Vm* 8, 6, *Akv* 38, 2 u. ö.; dat. þinum *HH* I 45, 4.

þinnig, adv. hierher: *Bdr* 9, 2, *HH* I 23, 6 u. ö.

þistill, m. distel: sg. nom. *Skm* 31, 6.

þjá (að), zwingen, nötigen: prs. ind. sg. 3. þjár *Rm* 10, 3.

þjarka, f. kampf, streit: sg. acc. þjorku *Am* 49, 1.

þjóð, f. (got. þiuda) 1) volk, menge: sg. nom. acc. *Háv* 63, 6, *Am* 102, 8; *Hrbl* 37, 4; gen. þjóðar *Skm* 10, 4, *Grp* 41, 7, *Gör* I 26, 2;

- 2) pl. þjóðir menschen, leute: nom. *Sd* 12, 8; gen. þjóða *Háv* 143, 8.
- þjóð-á, f. mächtiger strom: pl. nom. þjóðar *Vm* 49, 1 (*Mhff* *DA* V, 242 n. liest: þrjár þjóðar drei scharen).
- þjóðann, m. (got. þiudans) könig: sg. gen. þjóðans *Háv* 15, 2. 144, 2 u. ö. (*Háv* 113, 3 ist st. þjóðans máls zu lesen þjóðarmáls, d. i. der volksversammlung: *J. Fritzner*, *Arkiv* I, 22—32); acc. þjóðan *Akv* 21, 7.
- þjóð-góðr, adj. überaus gut, herrlich: m. sg. acc. þjóðgóðan *Am* 62, 1.
- þjóð-konungr, m. volkskönig: sg. gen. þjóðkonungs *Grp* 19, 4. 26, 2; dat. þjóðkonungi *Sg* 36, 2, *Ghv* 14, 4; acc. þjóðkonung *Grp* 1, 3; pl. nom. þjóðkonungar *Sg* 35, 6. 36, 10; gen. acc. þjóðkonunga *Akv* 44, 6; *Hm* 4, 2.
- þjóð-kunnr, adj. allgemein bekannt: n. sg. nom. þjóðkunt *Sg* 38, 8.
- þjóð-leiðr, adj. allgemein verhasst: f. sg. voc. þjóðleið *Gör* I 24, 3.
- þjóð-löð, f. freundl. einladung (?): sg. gen. þjóðlátar *Háv* 4, 3.
- þjóðr, m. (got. þiufo) dieb: pl. nom. þjófar *Háv* 130, 10; gen. þjófa *Hrbl* 8, 6.
- þjónn, m. slave, knecht: pl. nom. þjónar *Sg* 70, 3; acc. þjóna *Sg* 67, 3.
- þjónustu-matr, m. diener: pl. nom. acc. þjónustumenn *Ls* 8, 12; *Ls* 10.
- þjórr, m. stier: sg. dat. þjóri *Hym* 19, 1; pl. nom. þjórar *Hym* 14, 5.
- þjóstr, m. wildheit, zorn: sg. dat. þjósti *Am* 25, 3.
- þjóta (þaut), 1) heulen (vom wolfe): inf. *Rm* 22, 2, *Gör* II 8, 7; 2) rauschen (vom wasser): prs. ind. sg. 3. þýtr *Grm* 21, 1; prt. opt. sg. 3. þyti *Am* 25, 3; 3) ertönen, widerhallen: prt. ind. pl. 3. þutu *Hym* 24, 2; 4) blasen: prt. ind. sg. 3. halr í horn um þaut *Hm* 19, 6.
- þó, adv. u. conj. 1) adv. doch, dennoch, jedoch, trotzdem: *Vsp* 26, 10, *Hym* 29, 7, *Ls* 36, 6, *Hrbl* 15, 5 u. ö.; þótt... þó wenn auch... doch *Hrbl* 12, 3, *Háv* 36, 6; þó... þótt doch... wenn auch *Prk* 4, 1; þó... at doch... wenn *Prk* 4, 3, *Am* 60, 9; þó... alls þó dennoch... da einmal *Am* 28, 3. 4; þó... ef doch... wenn auch *Rm* 11, 1; 2) conj. und doch, wenn auch, obgleich: *Vm* 49, 6, *Hymdl* 27, 7, *Sd* 35, 7 u. ö.
- þóat, conj. obgleich: *Grp* 42, 5 (häufiger ist die zus. gezogene form þótt, die auch an unserer stelle dem metrum besser entspräche).
- þola (lö; got. pulan) dulden, ertragen: inf. *Skm* 24, 1, *Háv* 40, 3, *Hymdl* 48, 4; prt. ind. sg. 3. þolði *Am* 62, 8.
- þollr, m. 1) baum: sg. dat. þolli *Vsp* 23, 4; 2) balken: sg. dat. þolli *Hym* 13, 4.
- þora (rö), wagen: prs. ind. sg. 1. þori *Hymdl* 44, 3, (mit suff. pron. u. negat.) þoriga *Vkv* 26, 7; sg. 2. þorir *Ls* 58, 4; prt. ind. sg. 2. þorðir *Hrbl* 26, 5; sg. 3. þorði *Prk* 29, 4, *HH* II 4, 7 u. ö.
- þórgrims-pula, f. gedicht des þórgrims: sg. dat. þórgrímspulu *F* 304b 9. 30.
- þorn, m. (got. þáurnus) dorn: sg. dat. þorni *Fm* 43, 5.
- þorp, n. (got. þáurp) dorf: sg. acc. *Vm* 49, 2; dat. þorpi *Háv* 50, 2 (*Mhff*, *DA* V, 282).
- þótt (d. i. þó at) conj. obgleich, ob-schon, wenn auch: a) c. opt. prs. *Ls* 29, 6, *Hrbl* 9, 2, *Skm* 22, 2, *Grm* 1, 5, *Háv* 16, 6 u. ö., (mit suff. pron.) þóttu *Ls* 62, 3, *Hymdl* 49, 3 u. ö.; b) c. opt. prt. *Prk* 4, 2, *Hym* 28, 6, *HHv* 39, 7 u. ö.
1. þrá, f. 1) sehnsucht: sg. acc. *Sg* 7, 6; 2) entbehrung; mangel, verlust: sg. nom. *Ls* 39, 3 (*K. Gíslason*, *Aarb.* 1866, 247 anm.).
2. þrá, n. trotz: sg. acc. i þrá trotzig *Hym* 2, 6.
- þrá-girni, f. eigensinn: sg. dat. *Hym* 28, 3.
- þrá-gjarn, adj. trotzig, eigensinnig: m. sg. nom. *Gör* II 44, 3.
- þrágjarnliga, adv. eigensinnig, hartnäckig: *Gör* II 17, 3. 32, 3.
- þrá-mæli, n. hartnäckigkeit (zunächst soweit sich dieselbe in reden äussert): sg. nom. *Am* 102, 7.
- þrasa (st; vgl. got. þrasa-balþei) schnauben: prs. ind. sg. 2. þrasir *Ls* 58, 3.
- þref-tönn, f. hervorstehender zahn(?): pl. dat. þrefstönnum *Akv* 11, 6 (*S. Bugge*, *fv.* 429a).
- þreifá (að), tasten; þreifask um sich tasten: inf. *Prk* 1, 8.



- þrekr, *m. kraft; kraftprobe, arbeit*: sg. acc. þrek Hrbl 48, 3.
- þrek-virki, *n. arbeit die kraft erfordert, heldentat*: pl. acc. HHv 11 pr 7.
- þrennir, *num. distr. je drei, drei*: *m. nom. Gðr II 25, 6; f. nom. þrennar HHv 28, 1.*
- þrettándi, *num. ord. der dreizehnte*: *n. sg. acc. þrettánda Háv 156, 1.*
- þreyja (þræða), *sich sehnen, sehn-sucht erdulden, schwächen*: prs. opt. sg. 1. (mit suff. pron.) þreyjak Skm 42, 3; part. prs. f. sg. nom. þreyjandi Hyndl 46, 6; prt. ind. pl. 3. þræðu Vkv 3, 4.
- þriði, *num. ord. (got. þridja) der dritte*: *m. sg. nom. Grm 6, 1, Vkv 3 u. ö.; dat. þriðja Hyndl 45, 6; pl. acc. þriðju Gðr II 35, 9; f. sg. nom. þriðja Grm 28, 3, Vkv 2, 7 u. ö.; dat. acc. þriðju Grm 31, 6; Vsp 23, 8; n. sg. nom. dat. acc. þriðja Rm 22, 1; Ghv 14, 3; Vm 24, 1, Háv 130, 9 u. ö. — Þriði beiname Odins Grm 46, 4.*
- þriðjungur, *m. drittel*: sg. dat. þriðjungi Hm 16, 6.
- þrifa (þreif), *hand an jmd (á ehm) legen, jmd (ehn) ergreifen*: prt. ind. pl. 1. þrifum Ls 50, 6; pl. 2. þrifuð Ls 51, 3; pl. 3. þrifu Am 62, 1.
- þri-höfðaðr, *adj. mit drei köpfen, dreiköpfig*: *m. sg. dat. þrihöfðuðum Skm 31, 1.*
- þrír, *num. card. (got. þreis) drei*: *m. nom. Vsp 20, 1, Hym 14, 6 u. ö.; gen. þriggja Bår 13, 7, Gðr III 5, 4, Akv 44, 5; dat. þrimr Ghv 10, 3; acc. þrjá Skm 36, 2, Grm 31, 2 u. ö.; f. nom. acc. þrjár Vsp 11, 5, Vm 49, 1 u. ö.; Skm 42, 3, Grp 42, 5 u. ö.; gen. þriggja HHv 33, 7. 34 pr 8; n. nom. acc. þrjú Am 95, 1; þrk 24, 10, Hrbl 6, 2; dat. þrimr Háv 124, 5.*
- þrjóta (þraut; got. us-priutan) 1) *unpers. þrýtr eht es hört auf mit etw.*: prs. opt. sg. 3. þrjóti Hyndl 42, 8; 2) *unpers. þrýtr ehn jemand wird müde*: prt. ind. sg. 3. þraut HHv 5, 3.
- þróask (að), *zunehmen, wachsen*: prs. ind. sg. 3. Háv 78, 4.
- þroskr, *adj. stark, kräftig*: *m. sg. dat. (sw.) þroska Skm 38, 5.*
- þrótttr, *m. kraft, stärke*: sg. acc. þrótt Hm 16, 5.
- þrótt-öflugr, *adj. strotzend von kraft*: *m. sg. nom. Hym 39, 1.*
- þrúð-hamarr, *m. mächtiger hammer*: sg. nom. Ls 57, 2. 59, 2 u. ö.
- þrúð-móðugr, *adj. tatkräftig*: *m. sg. acc. (sw.) þrúðmóðga Hrbl 19, 2.*
- þrúðugr, *adj. stark, kräftig*: *m. sg. nom. Þrk 16, 2.*
- þrúð-valdr, *m. mächtiger herrscher*: sg. nom. Hrbl 9, 7.
1. þruma (mð), 1) *liegen, gelegen sein*: prs. ind. sg. 3. þrumir Grm 8, 3; 2) *weilen, verweilen, sich ruhig oder untätig verhalten*: inf. Háv 30, 6; prs. ind. sg. 3. þrumir Háv 13, 2. 17, 3.
2. þruma (að), *erdbeben*: prs. opt. sg. 3. þrumi HH II 4, 2.
- þrymja (þrumða), *ruhen, lagern; sich ausbreiten (?)*: prs. ind. sg. 3. þrymr Rm 14, 7.
- þrymr, *m. lärm, getöse*: sg. nom. HH I 17, 8. — Als name eines riesen Þrk 5, 1 u. ö.
- þryngva (þrøng), 1) *drängen, pressen, bedrängen*: part. prt. m. sg. nom. þrunginn Skm 31, 7; n. sg. nom. acc. drøslum of þrungit gedränge von pferden Akv 33, 6, or ykkir þrungit ihr seid herabgedrückt (degenerastis Möbius) Hm 4, 1; Ghv 21, 7; þr. eht und sik sich etwas unterwerfen: part. prt. n. sg. acc. þrungit HH II 23, 8; 2) *anfüllen, anschwellen*: part. prt. m. sg. nom. acc. þrunginn Vsp 30, 2; Rp 4, 4; n. sg. nom. hár.. hélu þrungit mit reif bedeckt HH II 43, 6, tár.. ekki þr. kummerschwer HH II 44, 12; pl. voc. acc. þrungin goð hochmütige (?) götter Ls 7, 2; þrungin dægir volle, ausgeschlagene tage Rp 11, 8.
- þrysavar, *num. adv. dreimal*: Vsp 26, 7. 8.
- þræll, *m. slave, knecht*: sg. voc. Vkv 39, 2; dat. þræli Háv 86, 2; acc. þræl Am 44, 4; pl. gen. acc. þræla Hrbl 24, 7, Rp 13, 10, Am 92, 3; Gðr I 27 pr 7. — Als mæn. eigenname Rp 7, 4. 11, 7.
- þrømmun, *f. gestampf; balgerei*: sg. nom. Am 16, 7.

- þróm, *m. rand, kante*: *sg. dat. þremi Hym 34, 2; acc. þróm Hyndl 35, 8.*
- þróngr, *adj. eng*: *f. sg. acc. þróngrva Rp 15, 7.*
- þú, *pron. pers. (got. þu) du*: *sg. nom. Vsp 2, 8, Bdr 14, 1, þrk 6, 7, Hym 2, 7, Ls 1, 2, Hrbl 3, 1 u. ö.; in der enklise nach t, s, z, d, k wandelt sich das þ zu t: beittu Ghv 19, 1, gettu Grp 32, 2, láttu þrk 29, 5, leystu Rm 1, 5, ristú Ls 10, 1, siztu Ls 17, 4, þaztu Grp 20, 2, taktu Hyndl 5, 1 usw., geht diesen cons. ein anderer voraus, so wird der dem t unmittelbar voranstehende cons. ausgestossen: bartu HH I 38, 4, gróftu Am 93, 5, kantu HHv 31, 2 usw., auch fällt das k der reflexivformen vor dem t regelmässig aus: fastu Háv 115, 7, kómstu Sd 10, 9, sökstu Hlr 14, 8 usw.; nach þ, f, g, m, r u. vocalen bleibt die spirans erhalten: gefðu Skm 8, 1, hafðu Háv 131, 6, eigðu Gðr II 33, 11, teygðu Háv 114, 6, gremðu Ls 12, 6, farðu Vm 9, 3, heyrðu þrk 2, 3, snúðu Hyndl 46, 1; cons. verbindungen lassen den zweiten cons. fallen: bregðu Hlr 3, 1, hygðu (so die hs.) Am 10, 8; erweichung zu d findet sich nur in den formen mundu Hym 26, 1, Ls 13, 2, Háv 111, 3 u. ö., nefndu HHv 16, 3 und vildu Háv 45, 3, HHv 26, 1, Sg 17, 1; gen. þín Hrbl 14, 2, Am 90, 2 u. ö.; dat. þér þrk 4, 1, Hym 18, 2, Ls 2, 6, Hrbl 7, 2 u. ö.; acc. þik Bdr 8, 2, þrk 11, 5, Ls 17, 2, Hrbl 3, 2 u. ö.; du. nom. it Ls 18, 6, Skm 24, 5, Vkv 22, 8 u. ö.; gen. ykkar Fm 35, 4, Sg 33, 5; dat. acc. ykkar HH I 46, 1, Br 5, 5 u. ö.; Hym 9, 2, Skm 24, 6 u. ö.; pl. nom. ér Vsp 24, 8, Ls 7, 1, Hrbl 31, 1 u. ö., þér Vkv 33, 12; dat. acc. yör Hym 3, 7, Hrbl 17, 1 u. ö.; HH II 5, 7, Am 41, 8, 55, 1.*
- þúfa, *f. hügel*: *sg. dat. þúfu Skm 27, 1.*
- þulr, *m. 1) redner, fahrender sänger*: *sg. nom. Vm 9, 6; gen. þular Háv 110, 2; sg. dat. þul Háv 133, 5; 2) schwätzer*: *sg. acc. þul Fm 34, 2.*
- þumlungr, *m. dümbling (am handschuh)*: *sg. dat. þumlungi Ls 60, 4.*
- þungr, *adj. 1) schwer*: *m. sg. acc. þungan Rp 4, 3; 2) schwer zu durchwatzen, reissend*: *m. pl. acc. þunga Vsp 40, 2.*
- þunn-geðr, *adj. leichtsinnig, wankelmütig*: *f. sg. nom. þunngeð Sg 41, 2.*
- þunnr, *adj. 1) dünn*: *m. pl. acc. þunna Rp 30, 6; 2) lautlos*: *n. sg. dat. þunna hljóði Háv 7, 3 (vgl. L. Wimmer, W. 3 307 b; anders J. Hoffory, tidskr. f. fl. III, 291 fg.).*
- þurfa (þurfta; got. þaurban) *nötig haben, bedürfen* (eht): *prs. ind. pl. 3. þurfu Háv 145, 2, Sd 27, 2; prt. opt. sg. 1. (mit suff. pron.) þyrftak Háv 67, 3; sg. 3. þyrfti Háv 22, 5.*
- þurfi, *sw. adj. bedürftig* (ehs): *m. sg. nom. Hrbl 32, 2, Vm 8, 4.*
- þurr, *adj. (got. þaursaus) trocken*: *n. sg. acc. þurt Gðr II 35, 10; pl. gen. þurra Háv 60, 1; dat. þurrun F 304a 5.*
- þurr-fjallr, *adj. mit trockener haut*: *m. sg. nom. Háv 30, 6.*
- þurs, *m. riese*: *sg. nom. gen. acc. Skm 35, 1, HHv 25, 3; Hym 19, 2; Skm 36, 1; dat. þursi Skm 31, 1; pl. gen. þursa Vsp 11, 6, Bdr 13, 8 u. ö.*
- þúsund, *f. (got. þūsundi) tausend*: *pl. nom. þúsundir HH I 51, 4.*
- þvá (þó; got. þvahan) *waschen*: *inf. Sd 34, 3; prs. ind. sg. 3. þvær Bdr 11, 5; prt. ind. sg. 3. þó Vsp 34, 1; part. prt. m. sg. nom. þveginn Háv 61, 1, Rm 25, 1; n. sg. acc. þvegit Hlr 2, 8.*
- þvari, *m. stock, stange (ruderstange?)*: *sg. nom. HHv 18, 6.*
- þverr, *adj. quer: superl. n. sg. acc. í þverst in die quere HHv 18, 6.*
1. þverra (þvarr), *abnehmen, schwinden*: *prs. ind. sg. 3. þverr Sg 71, 5; pl. 3. þverra Am 70, 4.*
2. þverra (rð), *vermindern*: *prt. ind. pl. 3. þverðu Hm 16, 5.*
- því, *adv. s. sá.*
- þvát, *conj. denn, weil*: *Ls 8, 4, Skm 4, 4, Vm 2, 4, Grm 29, 7 u. ö.*
- þvígít (d. i. þvi-gi-at) *adv. þ. lengra nicht lange danach Sg 60, 2, þ. fleira nicht mehr als das Od 6, 2.*
- þý, *f. (got. þivi) slavín, magd.*: *sg. dat. þýju HH II 2, 4; pl. nom.*

acc. þýjar *Ghv* 15, 2; *HH I* 36, 8, *Sg* 47, 7, *Am* 92, 4; *gen.* þýja *Sg* 49, 3.

þýðverskr, adj. *deutsch*: m. pl. nom. þýðverakir *Br* 20 pr 6.

þykkja (þóttja; got. þugkjan) scheinen, erscheinen, dünken (gewöhnl. mit dat. der person): a) mit subst. praed.: inf. reini mun þér ek þykkja *HHv* 21, 1, vgl. *HH I* 2, 8; *prs. ind. sg.* 3. þykkir sá ása jafarr *Ls* 35, 6, vgl. *Hrbl* 13, 1, *Vm* 12, 5, þykki-a mér friðr í farar broddi *HH II* 22, 5; *opt. sg.* 3. svá at þér gaman þykki *Gðr II* 27, 4; *prt. ind. sg.* 3. kvöl þótti kvikri at koma í hús Atla *Am* 97, 5; b) mit adj. praed.: inf. hitt mundi öðra jörllum þykkja *Gðr III* 1, 6, vgl. *Hrbl* 49, 2, *Hlr* 3, 6; *prs. ind. sg.* 2. munat mætri maðr á mold koma .. en þú, Sigurðr, þykkir (scil. mætr) *Grp* 53, 8; *sg.* 3. einnar mér Freyju ávant þykkir es scheint mér nur F. noch zu fehlen *Þrk* 23, 8, vgl. *Hrbl* 5. 2, *Grm* 21, 5, *Háv* 10, 5 u. ö.; *pl.* 3. verk þykkja þín verri miklu *Hym* 19, 5, vgl. *HHv* 1, 7, *HH I* 47, 1, *II* 27, 1; *prt. ind. sg.* 1. afkár ek áðr þóttja *Am* 68, 5, vgl. *Gðr I* 19, 1; *sg.* 3. opt mér mánaðr minni þótti *Skv* 42, 5, vgl. *Hym* 16, 1, *Am* 31, 4 u. ö.; *pl.* 1. þóttum óvægin *Am* 95, 2; *pl.* 3. úlfar þóttumk (d. i. þóttu mér) öllu betri *Gðr II* 12, 5; *opt. sg.* 3. spakr þótti mér spillir bauga *Fm* 32, 5, vgl. 35, 1; c) mit dem part. *prt.*: inf. hratat um megin mun hverjum þykkja *Alv* 1, 5; *prs. ind. sg.* 2. þá þykkir þú með bleyti borinn *Sð* 25, 3; *prt. ind. sg.* 3. unz þótti fulldrukkit *Am* 8, 4; d) mit dem inf.: *prs. ind. sg.* 2. hafnarmark þykkir hlögligt vera *HHv* 30, 5; *sg.* 3. þursa líki þykki mér á þér vera *Alv* 2, 5, vgl. *Þrk* 27, 7; *pl.* 3. ef hánun þykkja ofmargir koma *Grm* 19; *prt. ind. sg.* 2. sveinn þóttir þú síðlauss vera *HH I* 44, 1; *sg.* 3. marggullin mér mér þótti afi bera *HHv* 26, 5, vgl. *HH I* 7, 1, *Gðr II* 12, 1, *F303a* 22 u. ö.; *pl.* 3. hvarfla þóttu hans verk *Hym* 14, 7, vgl. *Ls* 62, 5; e) das praed. vertritt ein adverb. ausdrück:

*prs. opt. sg.* 3. at mér vel þykki dass es mich gut dünke, mir gefalle *Am* 69, 10; *prt. ind. sg.* 3. öll þótti ætt sú með yfirmonnum *Hym* 13, 7; *inf.* léztu þér alt þykkja sem ekki væri du tatest so als wäre alles nichts *Am* 93, 1;

þykkjask sich dünken, meinen, glauben: a) mit subst. praed.: *prs. ind. pl.* 2. þó þykkizk ér þjóðkonungar dennoch haltet ihr euch für (mächtige) könige *Sg* 36, 9; *prt. ind. pl.* 3. rekkar þat þóttusk *Háv* 49, 4; b) mit adj. praed.: *prs. ind. sg.* 3. fróðr sá þykkisk er fregna kann *Háv* 28, 1, vgl. 30, 4, 31, 1; *prt. ind. sg.* 1. auðigr þóttumk *Háv* 47, 4; *sg.* 3. stórr þóttisk Atli *Am* 65, 1; *opt. sg.* 1. sæll ek þá þóttumk *Hm* 22, 1; c) mit dem part. *prt.*: *prs. ind. sg.* 3. Brynhildr þykkisk brúðr vargefin *Grp* 45, 5; d) mit dem inf.: *prs. ind. sg.* 1. þat vita þykkjumk *Rm* 8, 2; vgl. *Ls* 54, 5, *HH II* 39, 2, *Sð* 37, 5; *sg.* 2. ef þú sjá þykkisk *Grp* 8, 4, 30, 4, vgl. *HH II* 40, 2; *sg.* 3. ósnotr maðr þykkisk alt vita *Háv* 26, 2; *prt. ind. sg.* 1. ek vera þóttumk full illa hugar *Gðr II* 37, 6, vgl. *Háv* 98, 2, *Grp* 32, 8, *Öð* 30, 6; *sg.* 2. þóttiska þú þá þórr vera *Ls* 60, 6, vgl. *Hm* 8, 1; *pl.* 3. þóttusk æsir mjök hepnir verit hafa *Rm* 12, vgl. *Ghv* 11, 3.

þykkir, adj. *dick*: m. sg. acc. þykkann *Rp* 4, 3.

þylja (þulða), reden: *inf.* *Háv* 110, 1; þyljask vor sich hin murmeln: *prs. ind. sg.* 3. þylsk *Háv* 17, 3.

þyrja (þurða), laufen: *inf.* *Akv* 13, 2. þyrma (mö), 1) etw. (ehu) unverletzt lassen, halten (eiðum, sífum): *prt. ind. sg.* 1. þyrmba *Sg* 28, 5; *sg.* 2. þyrmdir *Grp* 47, 4; 2) jmd (ehm) schonen: *inf.* *Vsp* 46, 12.

þýrnir, m. dornstrauch: *sg. dat.* þýrni *HH II* 37, 4.

þýrstr, adj. durstig: m. sg. nom. *Ls* 6, 1, *Vm* 8, 3.

þýs-höll, f. halle in der es stürmisch zugeht: *sg. dat.* þýshöllu *Akv* 30, 8.

þýtr, m. geheul: *sg. nom.* *F* 303a 21.

þögn, f. schweigen: *sg. acc.* *Sð* 20, 4.

þogull, *adj.* schweigsam: *m. sg. nom.* Háv 6, 4, HHv 5 pr 14.

þoll, *f.* führe, kiefer: *sg. nom.* Háv 50, 1. — Name eines flusses Grm 27, 10.

þorfr, *f.* (got. þarba) 1) *bedürfnis*: *sg. acc.* Am 6, 8, 87, 4, 100, 5; *pl. nom.* þarfar Skm 36, 6; *sg. nom.* mér er þ. ehs ich bedarf einer sache, habe etw. nötig: Háv 3, 1. 5. 4, 1. 146, 2 u. ö.; 2) *notwendigkeit, dringende veranlassung*: *sg. nom.* HHv 39, 8, Rm 10, 3 u. ö.; *pl. acc.* þarfar Sg 45, 4; 3) *mangel*: *sg. acc.* Háv 40, 3.

## Æ.

æ, *adv.* (got. aiv) 1) *allezeit, immer*: Vsp 1, 7, Ls 13, 2, Skm 12, 5, Vm 31, 6, Grm 19, 6 u. ö.; *für immer*: Vkv 18, 8, Sg 46, 5; 2) *niemals*: Vm 36, 6 (S. Bugge, fkv. 396b).

æfi, *f.* s. ævi.

æfin-rúnar, *f. pl.* ewige, unvergängliche runen (deren zauberkraft niemals erlischt?): *acc.* Rp 44, 3.

ægir, *m.* (nicht øgir: s. K. Gislason, Aarb. 1876 s. 313—330) *meer*: *sg. dat. acc.* ægi Vsp 61, 3; Rp 44, 8. — Als name des meergottes Hym 1, 7, Ls 3, 2 u. ö.

æsta (st), *wünschen, begehren* (ehs): *prt. ind. sg. 2.* æstir Hm 24, 3.

æti, *n.* speise: *sg. acc.* Alv 33, 4.

ætla (að), 1) *sich vorstellen, denken, glauben*: *prs. ind. sg. 1.* ætla Ls 62, 1, (mit suff. pron.) draums ætlik þér ich glaube dass du in einem traum befangen bist Hyndl 7, 2; *imper. sg. 2.* (mit suff. negat. und pron.) ætlattu HH II 16, 7; *part. prt. n. sg. acc.* ætlat Skm 37, 4; 2) *gedenken, beabsichtigen*: *prs. ind. sg. 1.* ætla Am 75, 2; 3) *bestimmen, beschliessen*: *part. prt. m. sg. nom.* ætlaðr Grp 25, 8; *n. sg. nom.* ætlat Am 28, 4.

ætt, átt, *f.* geschlecht, familie: *sg. nom. dat. acc.* ætt Hrbl 23, 5, Hyndl 13, 7 u. ö.; Vsp 29, 7, Am 73, 6 u. ö.; Prk 31, 7, Fm 13, 3 u. ö.; *acc. átt* Sg 20, 3; *gen. ættar* Vsp 38, 4, Hyndl 27, 6 u. ö.; *pl. nom. acc.* ættir Vm 31, 4, Rp

13, 10, 25, 8; Rp 41, 7, Hyndl 8, 4 u. ö.

ætterni, *n.* herkunft, abstammung: *sg. acc.* Fm 4, 1.

ætt-göfugr, *adj.* von vornehmer herkunft: *superl. m. sg. acc.* ætt-göfgastan Gør II 31, 2.

ættingi, *m.* verwanter: *sg. voc.* Grp 10, 2.

ætt-maðr, *m.* dass.: *pl. nom.* ættmenn HH II 14.

æva, *adv.* (d. i. æv-a) 1) *niemals*: Vsp 34, 1, Skm 26, 6, Háv 29, 2, Vkv 41, 6 u. ö. 2) *nirgends*: Vsp 6, 5.

æva-gi, *adv.* niemals: Hym 32, 7, Háv 21, 5.

ævi, æfi, *f.* leben: *sg. nom. gen. acc.* ævi HH II 17, 5, Grp 6, 8, 23, 2; Grp 12, 8, 14, 8 u. ö.; Grp 52, 7, 53, 4; *acc.* æfi Am 88, 4.

æzli, *n.* speise, atzung: *sg. dat.* Gør II 8, 6.

## OE.

1. æði, *n.* verstand: *sg. nom.* Vm 4, 4,

20, 2, 22, 2; *gen.* æðis Háv 4, 4.

2. æði, *f.* raserei, wahnsinn: *sg. acc.* Skm 36, 3.

œðri, *compar. adj.* 1) *besser, trefflicher, ausgezeichnet*: *m. pl. gen.* œðri Skm 35, 7; *f. sg. acc.* œðri Od 15, 5; *n. sg. nom. acc.* œðra Gør III 1, 5; Rp 49, 3; 2) *mächtiger*: *m. sg. nom.* nema þú .. jöfurr qðrum œðri verðir Sg 11, 10; 3) *vornehmer*: *f. sg. nom.* ek mun okkur œðri þykkja hvars menn eðli okkart kunna Hlr 3, 6; 4) *freundlicher, wolwollender*: *m. sg. gen.* œðra hugar Rm 12, 3; *superl. œztr* der beste, *trefflichste*: *m. sg. nom.* Grm 44, 2, HH I 54, 9; *acc.* œztan Hyndl 15, 2; *pl. nom.* œztir Hyndl 18, 4; *f. sg. acc.* œzta Hyndl 15, 6, Grp 40, 8.

1. øgir, *m.* jemand der furcht oder schrecken erregt, *bezeichnung eines helden*: *sg. gen.* øgis HH I 56, 8.

2. øgir, *m.* 'meer', s. øgir.

øgis-hjálmr, *m.* schrecken erregender helm: *sg. nom.* Fm 17, 1; *acc.* øgishjálmr Rm 14 pr 4, Fm 16, 1, 44 pr 4.

ægja (gð; got. *ôgjan*), *jmd* (ehm) in  
furcht setzen, ihn bedrohen: prt.  
ind. sg. 3. *ægði Gðr I 10, 1*; pl. 3.  
*ægðu Hrbl 39, 5*.  
œpa (pð; got. *vôpjan*), schreien: inf.  
*Hrbl 47, 5*; part. prs. m. sg. nom.  
*œpandi Háv 138, 5*; prt. ind. sg. 3.  
*œpði Am 60, 3*; pl. 3. *œpðu Ls 14*.  
œpir, m. 'schreier, heuler', poet. be-  
zeichnung des windes: sg. acc. *œpi*  
*Alv 21, 4*.  
œri, compar. adj. (got. *jûhiza*) der  
jüngere: m. sg. nom. voc. *Akv 12, 5*;  
*Akv 6, 3* (S. Bugge, fkv. 428a fg.).  
œrinn, adj. genügend, reichlich, in  
fülle: m. sg. nom. *Grp 12, 1*; pl.  
acc. *œrna Háv 29, 1*; f. pl. nom.  
*œrnar soltnar genug sind gestorben*  
*Sg 50, 5*; acc. *œrnar Od 18, 4*;  
n. sg. dat. *œrnu Háv 69, 5*; acc. *œrit*  
*Hrbl 26, 1*; pl. nom. *œrin Am 91, 5*.  
œrr, adj. sinnlos, von sinnen: m. sg.  
nom. *Ls 21, 1*, *29, 1*; f. sg. nom.  
*œr HH II 33, 1*, *50, 1*, *Od 10, 1*.  
œsask (st), rasen, wüten: inf. *F 305a*  
*14. b 6*.  
œska, f. jugend: sg. acc. *œsku Grp*  
*21, 1*.  
œsla (œxta: J. Hoffory, zs. f. d. a.  
22, 376), wachsen machen, steigern,  
vermehrten: inf. *Sg 20, 4*; prt. ind.  
sg. 3. *œxti Am 72, 1*, *101, 2*; pl. 3.  
*œxtu Am 1, 5*, *2, 1*.

## Q.

qflugr, adj. stark, mächtig: m. sg.  
nom. *Vsp 67, 3*, *Vkv 37, 7*; acc.  
*qflgan Rp 1, 3*, *F 304b 25*; pl.  
nom. *qflgir Vsp 20, 3*; compar. m.  
pl. nom. *qflgari HH II 50, 5*; superl.  
m. sg. nom. *qflgastr Hyndl 14, 2*.  
qflugr, adj. (got. *ibuks*: Zs. XVII,  
254 anm. 2) nach rückwärts gewen-  
det, umgekehrt; unfreundlich, feind-  
lich: n. pl. nom. *qflug Sd 29, 3*.  
qf-und, f. missgunst, hass, feindschaft:  
sg. acc. *Ls 12, 5*.  
qgur-stund, f. unglücksstunde (?):  
sg. acc. *Vkv 41, 5*.  
qkkvinn, adj. derb, grob: m. sg. acc.  
*Rp 4, 2*.  
ql, n. bier: sg. nom. acc. *prk 24, 4*,  
*Alq 34, 4* u. ö.; *Hym 3, 8*, *Ls 45*,  
*6* u. ö.; gen. *qls Háv 11, 6*; dat.  
*qlvi Ls 9, 4*.

qld, f. (vgl. got. *alds*) 1) zeit: pl. gen.  
*ár var alda Vsp 6, 1*, *HH I 1, 1*; 2)  
gesamtheit der lebenden, menschheit,  
welt: sg. nom. *Am 1, 1*, meðan q. lifir  
*Vsp 19, 6*, *Grp 23, 6* u. ö., hálf  
er qld hvar überall gibt es verschie-  
dene menschen (weise und törichte)  
*Háv 53, 6*; gen. *aldar Ls 21, 4*,  
i a. rök am ende der welt *Vm 39, 4*,  
a. róg þat mun æ vera veranlassung  
zum streit zwischen den menschen  
*Háv 32, 4*; 3) im plur. aldir  
menschen (zuw. auch bezeichnung  
der menschlich gestalteten götter):  
nom. acc. *Vm 45, 6*, *Grp 17, 3*;  
*Háv 27, 2*; gen. *alda Ls 8, 5*,  
*47, 5*, *Háv 106, 6* u. ö., a. synir  
(börn) menschenkinder *Vsp 23, 11*,  
*Alv 10, 5*, *Háv 12, 3* u. ö.; dat.  
*qldum Hym 22, 2*, *Vm 23, 6* u. ö.  
qlðr, n. 1) berauschendes getränk,  
bier: sg. nom. acc. *Háv 14, 4*; *Hym*  
*39, 7*; dat. *qlðri Háv 136, 7*;  
2) gelage: pl. dat. *qlðrum Háv 13, 2*.  
qlðr-mál, n. pl. reden die beim ge-  
lage, im rausche geführt werden:  
nom. *Sd 29, 3*.  
ql-drykkja, f. biergelage: pl. acc.  
*qldrykkjur Am 72, 1*.  
ql-kjöll, m. braukessel: sg. dat.  
*qlkjól Hym 33, 4*.  
ql-krás, f. speise die zum bier ge-  
nossen wird: pl. dat. *qlkrásam Akv*  
*37, 7*; acc. *qlkrásir Akv 36, 6*.  
ql-mál, n. rede die beim gelage ge-  
führt wird: pl. nom. *HHv 33, 3*;  
dat. *qlmálum Ls 1, 5*.  
qln, f. (got. *aleina*) elle, elle zeug (als  
wertbestimmung): sg. acc. *Ls 40, 4*.  
qlr, adj. berauscht, trunken: m. sg.  
nom. *Ls 47, 1*, *Grm 51, 1*, *Háv*  
*14, 1*.  
ql-reifr, adj. fröhlich gestimt durch  
den trunk: m. pl. nom. *qlreifr Hm*  
*19, 2*; acc. *qlreifa Akv 38, 4*.  
ql-rúnar, f. pl. runen die das bier  
zauberkräftig machen: nom. acc.  
*Sd 19, 3*; *Sd 7, 1*.  
ql-skál, f. trinkschale, becher: pl.  
nom. *qlskálir Akv 35, 1*, *Hm 23, 2*;  
dat. *qlskálum Am 79, 6*.  
ql-værr, adj. aufgeheitert durch den  
trunk: m. pl. nom. *qlværir Am 5, 1*.  
qnd, f. 1) atem: sg. nom. *Am 40, 4*;  
2) seele, geist, leben: sg. acc. *Vsp*  
*21, 1*, *5*, láta q. den geist aufgeben,

